



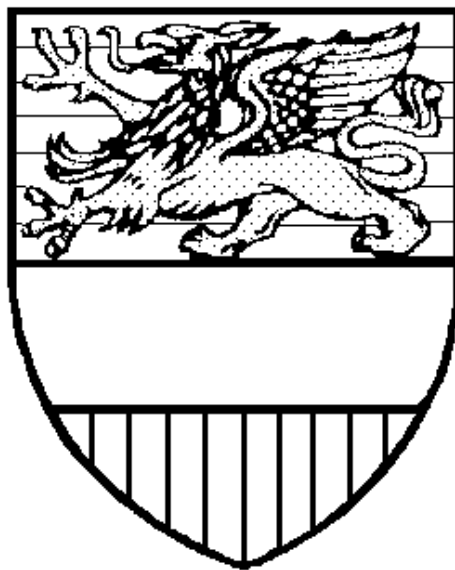
# Statistisches Jahrbuch 2020



Hanse- und Universitätsstadt  
**ROSTOCK**



**Statistisches Jahrbuch  
HANSE- UND  
UNIVERSITÄTSSTADT  
ROSTOCK  
2020**



**Hanse- und Universitätsstadt Rostock  
Der Oberbürgermeister  
Hauptamt  
Kommunale Statistikstelle**

**Herausgeberin:** Hanse- und Universitätsstadt Rostock  
Der Oberbürgermeister  
Presse- und Informationsstelle

**Redaktion:** Hauptamt  
Kommunale Statistikstelle

**Redaktionsschluss:** Januar 2021

**Titelfoto:** Angelika Heim

Die Weiterverwendung der Daten, auch auszugsweise, ist nur mit Quellenangabe gestattet.

**Zu beziehen durch:** Hanse- und Universitätsstadt Rostock  
Der Oberbürgermeister  
Hauptamt  
Kommunale Statistikstelle  
18050 Rostock

Sitz: Neuer Markt 1 / Rathaus-Anbau  
Zi. 5.14

18055 Rostock

Telefon: 0381 381-1190

Telefax: 0381 381-1910

E-Mail: statistik@rostock.de

**Preis:** Druckausgabe: 30,00 EUR  
bei Postzustellung zuzüglich Portokosten



# Inhaltsverzeichnis

Seite

Erläuterungen .....	4
0 Hanse- und Universitätsstadt Rostock und ihre Geschichte .....	5
1 Stadtgebiet und Naturverhältnisse .....	15
2 Bevölkerung .....	27
3 Wirtschaft und Arbeitsmarkt.....	101
4 Bautätigkeit und Wohnungen .....	175
5 Versorgung, Entsorgung und Umwelt.....	193
6 Verkehr und Reiseverkehr .....	207
7 Öffentliche Sicherheit.....	243
8 Jugend, Gesundheits- und Sozialwesen .....	255
9 Bildung.....	295
10 Kultur und Sport.....	333
11 Öffentliche Finanzen und Verwaltung.....	357
12 Wahlen.....	377
Anhang .....	391
Stichwortverzeichnis .....	419

## Erläuterungen

Soweit nicht besonders hervorgehoben, beziehen sich die Angaben auf den jeweiligen Gebietsstand der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Zur Veröffentlichung gelangen Daten der amtlichen Statistik des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern, Daten aus Beständen und Fortschreibungen der Kommunalen Statistikstelle der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sowie Angaben weiterer städtischer Dienststellen und nichtstädtischer Institutionen.

### Stadtbereich:                    **Begriff des kleinräumigen Bezuges für statistische Aussagen**

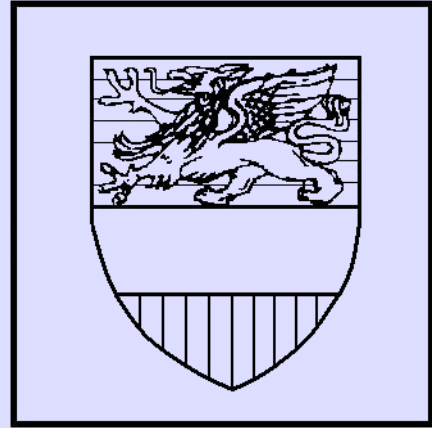
Stadtbereich stimmt in der überwiegenden Mehrheit mit den Ortsteilen überein. Folgende Stadtbereiche sind Zusammenfassungen von Ortsteilen:

<u>Stadtbereich</u>	<u>Ortsteile</u>
Warnemünde	Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen
Rostock-Heide	Seebad Hohe Düne, Seebad Markgrafenheide, Hinrichshagen, Torfbrücke, Wiethagen
Rostock-Ost	Krummendorf, Hinrichsdorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof

### Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden
.	= Zahlenangabe nicht möglich
0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit
x	= Tabellenwert gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
davon	= vollständige Aufgliederung einer Summe
darunter	= teilweise Ausgliederung einer Summe
und zwar	= teilweise Ausgliederung einer Summe nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen

Auf- und Abrundungen: Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zur Endsumme ergeben.



***0***  
***Hanse- und***  
***Universitätsstadt***  
***Rostock***  
***und ihre Geschichte***

## **Vorbemerkungen**

Der geschichtliche Abriss stellt in ausgewählten Ereignissen die Entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur größten und wirtschaftlich bedeutenden Stadt in Mecklenburg-Vorpommern dar.

In der Chronik werden aktuelle Ereignisse des Jahres 2019 aufgezeigt.

## **Quellen**

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Archiv

## Verzeichnis

## Seite

Geschichte im Überblick.....	9
Chronik 2019 .....	12





## Geschichte im Überblick

- 1160** Der wendische Ort Roztoc wird durch den Geschichtsschreiber Saxo Grammaticus erstmals erwähnt. Es ist die Zeit der Unterwerfung der wendischen Stämme in Mecklenburg und Pommern durch den Herzog Heinrich den Löwen und den dänischen König Waldemar I. Der wendische Ort wird eingeäschert und die Götzenbilder werden verbrannt. Der slawische Name Rostock = Verbreiterung des Wassers bezieht sich auf das Auseinanderfließen der Warnow zum Breitling.
- 1218** Fürst Heinrich Borwin I. bestätigt der Stadt Rostock den Gebrauch des lübischen Stadtrechtes. Hiermit war zunächst nur die Altstadt um St. Petri gemeint, relativ schnell entstehen zwei weitere Teilstädte, die Mittelstadt um St. Marien und die Neustadt um St. Jakobi.
- 1252** Die Stadt kauft von Fürst Borwin III die Rostocker Heide.
- 1257** Ratsherren aus Lübeck, Rostock, Wismar treffen sich erstmals zu Verhandlungen. Hieraus entwickelte sich unter Einbeziehung von Stralsund und Greifswald das wendische Quartier der Hanse. Das Geschick der Stadt, die Entwicklung von Handel und Gewerbe, Kunst und Kultur waren untrennbar mit diesem Städtebund verknüpft.
- 1265** Die drei Teilstädte vereinigen sich zu einer Gesamtstadt. Fortan besteht ein gemeinsamer Rat und ein gemeinsames Gericht.
- 1283** Die Städte Lübeck, Wismar, Rostock, Stralsund, Greifswald, Stettin, Demmin, Anklam und mehrere Fürsten schließen das Rostocker Landfriedensbündnis.
- 1310 - 1314** Im Ringen um die Unabhängigkeit Rostocks von feudalen Stadtherren kommt es zu schweren Auseinandersetzungen mit dem dänischen König Erich Menved und Heinrich II. von Mecklenburg. Die Stadt wird von einem Aufstand der nichtpatrizischen Kaufleute und Handwerker erschüttert.
- 1323** Die Stadt kauft vom mecklenburgischen Fürsten das Fischerdorf Warnemünde mit dem gesamten westlichen Warnowufer. Damit ist der freie Zugang zur Ostsee gesichert.
- 1325** Die Stadt erwirbt vom Fürsten Heinrich die Münzgerechtigkeit.
- 1358** Erwerb der vollen Gerichtsbarkeit. Trotz einer weit gehenden Selbständigkeit bleibt Rostock eingebunden in das mecklenburgische Herzogtum, ein immer wieder zu Reibereien führender Umstand.
- 14. und 15. Jahrhundert** sind eine Blütezeit für die Stadt. Hier leben ca. 11 000 Menschen, allerdings besitzt nur ein Drittel das Bürgerrecht. Handel und Gewerbe bilden die Grundlage der Wirtschaft. Handelsbeziehungen bestehen zu vielen Orten in Nord- und Westeuropa. Die Handwerker sind in Ämtern organisiert und werden streng vom Rat bevormundet.
- 1370** Nach schweren Auseinandersetzungen schließt die Hanse in Stralsund Frieden mit dem dänischen König Waldemar IV. Der Städtebund befindet sich auf der Höhe seiner Macht.
- 1419** Papst Martin V. bewilligt die Einrichtung einer Universität in Rostock, zunächst allerdings noch ohne theologische Fakultät. Die Universität ist die älteste Nordeuropas. Hier studieren die Söhne einflussreicher Familien aus den Hansestädten.
- 1476** Bei den Brüdern vom gemeinsamen Leben erscheint der erste Druck. Sie begründen damit die Buchdruckkunst in Rostock, das sich zu einem Zentrum dieses Handwerkes entwickelt.
- 1487 - 1491** In der Domfehde entladen sich die Konflikte der Zeit in heftigen Auseinandersetzungen. Herzog Magnus II. beschneidet durch die Umwandlung der Jakobikirche in ein Domstift die Freiheiten der Stadt. Dagegen wehrt die Stadt sich vergeblich. Gleichzeitig fordern die Handwerksämter von den Patriziern eine Beteiligung am Stadregiment.
- 1523** Magister Joachim Slüter wird Kaplan von St. Petri. Mit ihm beginnt die Reformation sich gegen starke Widerstände durchzusetzen, weiter geführt wenig später durch den berühmten, in städtischen Diensten stehenden Juristen Johann Oldendorp.
- 1531** Der Rat stimmt einer Neuordnung der religiösen Angelegenheiten im lutherischen Sinne zu. In der Folgezeit verschwinden die Klöster oder werden umgewandelt, der katholische Ritus wird abgeschafft. Es kommt wieder zu Auseinandersetzungen in der Stadt.
- 1573** Nach kriegerischen Auseinandersetzungen muss die Stadt im Erbvertrag die Hoheit der mecklenburgischen Herzöge anerkennen. Rostock büßte eine Reihe von Privilegien ein.
- 1584** Der Rat muss der Bildung einer Vertretungskörperschaft der Bürger zustimmen. Es wird das Hundertmännerkollegium, bestehend aus 30 Kaufleuten, 30 Bauern und 40 Handwerkern, gebildet.



Stadtsiegel aus dem Jahre 1257

- 1628** Rostock wird von den Truppen Wallensteins im Dreißigjährigen Krieg besetzt. Später folgen schwedische Truppen. Die Stadt hat hohe Kontributionen zu bezahlen. Der Handel wird zerrüttet, die Finanzkraft der Stadt ist erschöpft.
- 1669** Auflösung der machtlos gewordenen Hanse.
- 1677** Ein großer Stadtbrand legt große Teile der Stadt in Schutt und Asche. Die einstige Kraft und Stärke Rostocks ist gebrochen. In Rostock leben noch ca. 5 000 Menschen.



Der große Stadtbrand von Rostock aus Sicht von Zeitgenossen

- 17. und 18. Jahrhundert** Die Kriege in dieser Zeit treffen die Stadt hart. Plünderungen durch dänische, schwedische und preußische Truppen und hohe Kriegskontributionen stehen auf der Tagesordnung.
- 1715** Rostock muss sich gegen absolutistische Herrschaftsansprüche Herzog Karl Leopolds zur Wehr setzen. Rat und Hundertmännerkollegium werden festgesetzt, das städtische Eigentum beschlagnahmt. Nur kaiserliche Truppen können die Gefahr bannen.
- 1760** Streitigkeiten über einen pietistischen Professor führen zu einer fast dreißigjährigen Spaltung der ohnehin fast bedeutungslos gewordenen Universität. Das herzogliche Professorenkollegium geht nach Bützow.
- 1788** Ein erneuerter Erbvertrag mit dem mecklenburgischen Herzog erkennt dessen Gewalt an.
- 1800** "Butterrevolution" der Tagelöhner, kleinen Handwerker und Armen gegen Lebensmittelspekulationen. Die Rostocker Wirtschaft erlebt in erster Linie durch Lebensmittelexporte einen gewissen Aufschwung, die Folge war allerdings Knappheit an Nahrungsmitteln.
- 1806** Die napoleonische Kontinentalsperre riegelt den Rostocker Hafen ab, der Handel kommt zum Erliegen. Französische Soldaten bleiben mit Unterbrechungen bis 1812 in der Stadt.
- 1848** Die bürgerlichen Erhebungen in Deutschland wirken sich auch auf Rostock aus, allerdings ohne Erfolg. Ein Reformverein und eine Bürgergarde werden gebildet. In der Reaktionszeit kommt es zu einem Hochverratsprozess gegen 15 Demokraten.
- 1850** Einweihung der Eisenbahnverbindung Kleinen-Bützow-Rostock.
- 1851** Auf der Werft von Tischbein und Zeltz wird der erste seegehende eiserne Schraubendampfer Deutschlands gebaut. Im Zuge der Industrialisierung in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts erlebt Rostock einen wirtschaftlichen Aufschwung. Die Stadt verfügt mit 378 Schiffen über die größte städtische Handelsflotte im Ostseeraum. In ihr leben ca. 30 000 Einwohner.
- 1868** Nach der Bildung des Norddeutschen Reiches dürfen sich wieder Juden in der Stadt niederlassen. Eine jüdische Gemeinde entsteht.
- 1887** Reform der Stadtverfassung. Die nach Dreiklassenwahlrecht gewählte "Repräsentierende Bürgerschaft" löst das Hundertmännerkollegium ab.
- 1890** Aktiengesellschaft "Neptun- Schiffs- und Maschinenfabrik" gebildet. Sie entwickelt sich zum wichtigsten Industriezweig.
- 1918** Die Novemberrevolution erfasst auch Rostock. Ein Arbeiter- und Soldatenrat konstituiert sich. Durch allgemeine, gleiche, direkte und freie Wahlen wird die verfassungsgebende Bürgervertretung gewählt.
- 1919** Eine demokratische Stadtverfassung tritt in Kraft.
- 1933** Mit Machtantritt der Nationalsozialisten werden die übrigen politischen Parteien und die Gewerkschaften aufgelöst. Im Zuge der Gleichschaltung wird die bürgerliche Stadtregierung mit Nazis besetzt, anstelle der Stadtordnetenversammlung treten 30 Ratsherren. Boykott jüdischer Geschäfte. Juden werden aus ihren Stellen gedrängt und diskriminiert. Auf dem Vögenteichplatz werden Bücher verbrannt.
- 1935** Die Ernst-Heinkel-Flugzeugwerke werden von Warnemünde-Hohe Düne nach Marienehe verlegt. Der Betrieb entwickelt sich mit der Rüstungsproduktion zum größten Industriebetrieb Mecklenburgs. Rostock wird Großstadt, die Bevölkerungszahl übersteigt 100 000.
- 1938** In der Reichspogromnacht brennt auch in Rostock die Synagoge. Eine Welle des Terrors setzt ein.

- 1942** Die folgenreichsten Bombenangriffe auf die Stadt bringen unermessliches Leid und schwere Zerstörungen.
- 1945** Die Rote Armee setzt der Naziherrschaft in Rostock ein Ende. Ein Ordnungskomitee wird gebildet, der Grundstock der neuen Stadtverwaltung.
- 1946** Die ersten Kommunalwahlen nach dem Krieg finden statt. Zunächst noch vorhandene demokratische Tendenzen verschwinden zunehmend. Durch die Enteignung der Nazi- und Kriegsverbrecher ändert sich die Wirtschaftsstruktur der Stadt entscheidend.
- 1949** Mit der Gründung der DDR werden alle Verwaltungsfunktionen der sowjetischen Kommandantur auf den Rat der Stadt übertragen.
- 1952** Auflösung der Länder und Bildung der Bezirke. Rostock wird Bezirkshauptstadt. Der "planmäßige Aufbau der Grundlagen des Sozialismus" lässt die Stadt zu einem Zentrum der Seeverkehrs- und Hafenwirtschaft werden.
- 1960** Einweihung des Überseehafens.
- 1987** Rostock hat 250 000 Einwohner.
- 1989** Die angestauten gesellschaftlichen Probleme der DDR bringen auch die Einwohner Rostocks zu Demonstrationen für Demokratie und Selbstbestimmung auf die Straße.
- 1990** Rostock nennt sich Hansestadt. Nach freien Wahlen zieht erstmals seit 1930 ein demokratisch legitimiertes Stadtparlament ins Rathaus ein, das den Senat und den Oberbürgermeister wählt.
- 1991** Erste HanseSail begeistert Windjammerfreunde aus Deutschland und Europa.
- 1992** Im Rostocker Ortsteil Lichtenhagen finden ausländerfeindliche Krawalle statt. Die Fotos von Straßenschlachten zwischen dem rechten Mob und der Polizei und von brennenden Wohnungen im „Sonnenblumenhaus“ gehen um die Welt und schaden dem nationalen wie internationalen Ruf der Stadt.
- 1993** Der Airport Rostock-Laage nimmt seinen Dienst auf.
- 1994** Eine historische Stunde für alle Rostocker - St. Petri wurde nach 52 Jahren mit einer neuen Turmspitze gekrönt.
- 1995** In Warnemünde wird die Kabelkrananlage auf der Warnowwerft demontiert. Damit verliert die Stadt eines ihrer Wahrzeichen aus der DDR-Zeit.
- 2000** Eröffnung einer Straßenbahntrasse in den Rostocker Nordwesten.
- 2001** Die Hochschule für Musik und Theater im ehemaligen Franziskanerkloster St. Katharinen wird eingeweiht.
- 2002** Erstmals in Rostocks Geschichte wird ein Stadtoberhaupt direkt gewählt. Die Stichwahlen entscheidet der Sozialdemokrat Arno Pöker für sich.
- 2003** Rostock ist Gastgeber der Internationalen Gartenbauausstellung (IGA). Im September wird der Warnowtunnel seiner Bestimmung übergeben.
- 2004** Segler nehmen in Warnemünde den neuen Yachthafen in Besitz. In seiner Nachbarschaft wird der Grundstein für das Hotel- und Kongresszentrum Yachthafenresidenz gelegt.
- 2005** Eröffnung des Cruise Centers Warnemünde.
- 2007** Rostock ist Schauplatz der Demonstrationen von Globalisierungsgegnern anlässlich des G8 Gipfels, der im nahen Heiligendamm stattfindet.
- 2008** Rostock hat wieder über 200 000 Einwohner.
- 2013** Erstmals in der deutschen Geschichte übernimmt ein Rostocker das höchste Staatsamt. Der 1940 in Rostock geborene Pastor Joachim Gauck wird Präsident der Bundesrepublik Deutschland.
- 2016** Rostock trägt den Namen „Hanse- und Universitätsstadt“.
- 2018** Mit einem bunten Jahresprogramm und hunderttausenden Gästen feiert Rostock den 800. Stadtgeburtstag.

## Chronik 2019

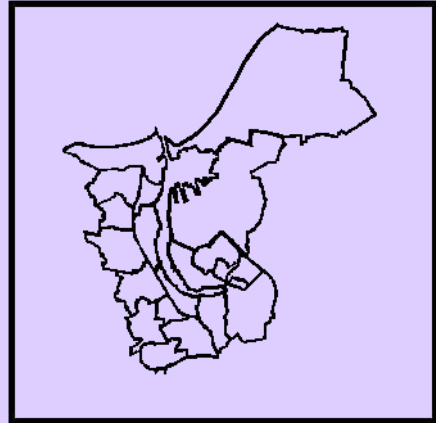
- 02. Januar** Ein orkanartiger Sturm und die erste Sturmflut des Jahres führen zur Absage der Warnemünder Traditionsveranstaltung "Turmleuchten". Im Ostseebad war "Land unter". Der Pegel zeigte 1,67 Meter über Normal und damit den höchsten Stand seit 1954. In der Stadt Rostock steigt das Wasser 1,74 Meter über Normal
- 03. Januar** Der neue Einsatzstab der Deutschen Marineeinsatzkräfte "DeuMarFor" nimmt im Rostocker Marinehauptquartier seinen Dienst auf. Er ersetzt als Schnittstelle zur NATO die bisherigen Führungsstäbe in Kiel, Wilhelmshaven und Rostock.
- 06. März** Die Bürgerschaft gibt den Weg für die Errichtung einer Klärschlammverbrennungsanlage in Rostock-Bramow frei. Dem Beschluss waren öffentliche Diskussionen um die Umweltverträglichkeit und den Standort des Projektes vorausgegangen.
- 11. März** Finanzsenator Dr. Chris Müller von Wrysz-Rekowski übergibt dem städtischen Rettungsdienst zwei Rettungswagen, einen Krankentransportwagen und ein Notarzteinsetzfahrzeug.
- 15. März** Die Klima-Rettungs-Initiative der 16jährigen Schwedin Greta Thunberg ist auch in Rostock angekommen. Etwa 1.000 Schüler ziehen am "Friday for Future" vor das Rathaus und kommunizieren mit dem Grünen-Fraktionschef in der Rostocker Bürgerschaft Uwe Flachsmeyer ihre Rostocker Klimaschutz-Forderungen.
- 18. März** Das analoge Rundfunkzeitalter endet in Rostock. Ab sofort können in der Hansestadt Fernseh- und Radiosender nur noch digital empfangen werden.
- 19. März** Die Neptun-Werft feiert 6-fach-Taufe von Flusskreuzfahrtschiffen - je zwei der Schiffe werden zeitgleich in Rostock, Brunsbüttel und Basel getauft. Die 135 Meter langen schwimmenden Hotels hat die Viking River Cruises in Auftrag gegeben. Sie sollen auf dem Rhein, auf der Mosel und auf der Donau unterwegs sein.
- 23. März** Finanzminister Mathias Brodtkorb eröffnet in der Kunsthalle die Schau „Experiment Zukunft“. Das Projekt vereint Kunst und Forschung und ist ein Beitrag zum 600. Universitätsjubiläum.
- 25. März** Der Munitionsbergungsdienst stößt auf einer Baustelle an der August-Bebel-Straße auf eine 250-Kilo-Bombe amerikanischer Bauart mit zwei Zündern. Zur Entschärfung des Weltkriegsrelikts wird am 27. März 2019 ab 8 Uhr die gesamte Innenstadt evakuiert – etwa 10.000 Menschen sind betroffen
- 27. März** Der israelische Papierverarbeiter YAMATON eröffnet neben den Produktionsstätten auf dem Gelände des Seehafens nun ein neues Werk in Rostock-Schutow.
- 03. April** In der Zoologischen Sammlung der Universität Rostock ist die Sonderschau "Rostocker Tierwesen" eröffnet worden. Die Akademiker wollen damit einen Beitrag zum 120. Gründungsjubiläum des Zoos leisten.
- 04. April** Zum ersten Küstenwaldlauf treffen sich in Warnemünde über 100 Freizeitsportler.
- 04. April** 22. Unternehmertag im Festsaal des Rathauses. Die etwa 100 Teilnehmer gratulieren Katrin Stange von der Medizinproduktfirma Albutec zum Titel "Unternehmerin des Jahres". Rostocks Familienunternehmen des Jahres 2018 wird der Fischgroßhandel Venfisk.
- 04. April** Es ist offiziell: Der sogenannte Rostocker Schachtelmarathon, eine Stadtgeburtstagsaktion am 4. Juli 2018, ist jetzt offiziell als Guinness-Weltrekord anerkannt.
- 06. April** 20. Turmleuchten in Warnemünde. Witterungsbedingt musste das Neujahrevent verschoben werden. Rund 35 Minuten lang erstrahlt nach Sonnenuntergang Warnemündes Leuchtturm in bunten Farben.
- 06. April** Das Volkstheater Rostock (VTR) begeistert mit der Schauspielpremiere "Peer Gynt" das Publikum. Die spartenübergreifende Inszenierung des Stücks von Edvard Grieg lag in den Händen von Regisseurin Konstanze Lauterbach.
- 08. April** Die Rostocker Medizinstudentin Wiebke Gehm wird in Berlin auf einer "Gala der Wissenschaft" als Studentin des Jahres geehrt. Sie leitet die Initiative "Tommy nicht allein", die kleinen Patienten an der Rostocker Universitätskinderklinik helfen will.
- 12. April** Mit dem Läuten der wieder aufgefundenen Schiffglocke findet das jahrelange Tauziehen um den historischen DDR-Eisbrecher "Stephan Jantzen" offensichtlich ein Ende. Das vom Verein Technische Flotte Rostock betreute Schiff wurde von der Stadt Rostock im Mai 2018 ersteigert und liegt seitdem in Stadthafen.
- 15. April** Rostock erhält aus dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur einen Zuwendungsbescheid von 34,4 Mio. Euro, um weitere Stadtteile an das Gigabit-Netz anzuschließen.
- 24. April** Die seit 2002 in mehreren Bauabschnitten sanierte Laufhalle im Sportforum wird ihrer Bestimmung übergeben.
- 25. – 28. April** 16. Rostocker Filmfestival "FiSH".
- 26. – 28. April** Internationale Kempowski-Tage - Anlässlich des 90. Geburtstages des 2007 verstorbenen Rostocker Romanciers findet die wissenschaftliche Literaturliteraturtagung in der Universität unter Schirmherrschaft des Hamburger Industriellen und Mäzens Jan Philipp Reetsma statt.
- 27. April** Nach 18 Jahren findet im Rostocker Rathaus wieder ein "Tag der offenen Tür" statt. 40 Ämter und Abteilungen geben in und außerhalb des Rathauses einen teilweise mit Demonstrationen von Geräten und Simulationen eindrucksvollen Einblick in die kommunale Verwaltungsarbeit.
- 04. Mai** 25. Stromerwachen in Warnemünde - traditionell präsentieren Aussteller am Alten Strom Töpferei- und Keramikprodukte.



- 09. Mai** Am Uni-Campus Südstadt erfolgt der 1. Spatenstich für einen Radschnellweg nach Warnemünde. Der erste 1,25 km lange Abschnitt (von insgesamt 28 km) soll im Sommer 2020 fertiggestellt werden.
- 10. Mai** Richtfest des Hanse Karrees am Glatten Aal.
- 10. Mai** Der portugiesische Minister für Wissenschaft, Technologie und Hochschulwissenschaft Manuel Heitor, begleitet vom Botschafter Portugals in Deutschland João Gomes, besucht Rostock.
- 10. Mai** Die Firma InfoCity bietet für 111.000 Haushalte in Rostock die superschnellen Gigabit-Internetanschlüsse (1.000 Mbit pro Sekunde) an. Damit ist Rostock die erste Kommune Deutschlands, deren Einwohner flächendeckend diesen Service bestellen können.
- 15. Mai** Kurz vor den Wahlen zum Stadtparlament (26. Mai 2019) zieht die Bürgerschaft Bilanz über die zu Ende gehende 6. Wahlperiode (2014-2019). Das Stadtparlament tagte 53 Mal, die 15 Ausschüsse insgesamt 858 Mal. Es wurde über 476 Anträge. Die aufgerechnete Sitzungszeit betrug 224 Stunden. Insgesamt wurden 1.604 Entscheidungen für die Stadt und ihre Bürger getroffen.
- 20. Mai** Kurz nach 16 Uhr trifft das niederländische Königspaar Willem-Alexander und Maxima in Begleitung der Ministerpräsidentin von Mecklenburg-Vorpommern Manuela Schwesig in Rostock ein. Die hohen Gäste besuchen das Institut für Ostseeforschung Warnemünde (IOW), wo über Küstenschutz und Klimawandel informiert und eine Vereinbarung über die Zusammenarbeit zwischen deutschen und niederländischen Wissenschaftlern unterzeichnet wird. Am Strand trifft das Paar Schüler aus Rostock und Hamburg und diskutiert mit ihnen über die zunehmende Vermüllung der Meere. Am Abend lädt das Königshaus zu einem Mahl in das Neptun-Hotel. Unter den 250 Gästen aus der Wirtschaft sind auch einige Minister Mecklenburg-Vorpommerns und der Rostocker Oberbürgermeister Roland Methling.
- 21. Mai** Der niederländische König Willem-Alexander und Königin Maxima setzten ihren Besuch vom Vortag fort. Die Gäste besichtigen in Begleitung von Ministerpräsidentin Schwesig die MV-Werften in Warnemünde. In Anwesenheit der niederländischen Infrastrukturministerin Cora van Nieuwenhuizen und MV-Wirtschaftsminister Harry Glawe informiert Werftchef Peter Fetten über den Bau der Global-Class-Kreuzfahrtschiffe in Mecklenburg-Vorpommern.
- 23. Mai** Bundeskanzlerin Angela Merkel stattet in Begleitung von MV-Ministerpräsidentin Manuela Schwesig der Firma Centogene AG Rostock einen Besuch ab. Das Unternehmen gilt als Spezialist für die genetische Analytik seltener angeborener Erkrankungen.
- 31. Mai** Landesverkehrsminister Christian Pegel übergibt Vertretern der Firma Rostock Port einen Zuwendungsbescheid über 6 Mio. Euro zum Ausbau des Liegeplatzes 50 im Seehafen.
- 04. Juni** Pastor em. Dr. phil Willi Passig stirbt im 76. Lebensjahr (geb. 12.04.1944). Der passionierte Rostock-Sammler betrieb privat die Max-Dreyer-Stube, hielt Vorträge und schrieb Bücher über die Stadt Rostock, ihre Menschen und ihre Geschichte.
- 11. Juni** Erstmals in ihrer 25jährigen Institutsgeschichte verleiht die Hochschule für Musik und Theater Rostock die Ehrendoktorwürde. Der 1949 in Baden-Württemberg geborene Journalist und Musikwissenschaftler Frieder Reininghaus erhält die Ehrung für sein Lebenswerk.
- 16. Juni** Im Ostseestadion begeistert die deutsche Kultband "Rammstein" mit dem in Rostock aufgewachsenen Frontmann Till Lindemann rund 30.000 Fans.
- 20. Juni** Im Kulturhistorischen Museum wird die Sonderausstellung "Menschen - Wissen - Lebenswege. 600 Jahre Universität Rostock" festlich eröffnet. Die Schau wird am 30. November 2019 schließen.
- 20. Juni** Die katholische "Herz Jesu"- Gemeinde Rostock und Umgegend mit ihren rund 12.500 Gemeindemitgliedern (davon 9.000 in Rostock) begeht seit DDR-Zeiten erstmals wieder öffentlich den Fronleichnamstag.
- 20 - 22. Juni** In der Yachthafenresidenz Hohe Düne treffen sich 140 Experten aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zur Jahreshauptversammlung des Vereins der Zoologischen Gärten (VdZ). Hauptthema der Zusammenkunft ist diesmal der Artenschutz zum Erhalt der Vielfalt in der Tierwelt.
- 28. Juni** 21. Klassiknacht des Rostocker Zoos. Zum 125. Geburtstag der Einrichtung erklangen Werke von Tschaikowski, Korsakow und Bizet. Die Leitung der Norddeutschen Philharmonie hatte der australische Stadirigent Nicholas Milton.
- Juni** Die Wetterstation Warnemünde meldet den Juni 2019 als den wärmsten Juni seit Beginn der örtlichen Wetteraufzeichnungen im Jahre 1946.
- 01. – 03. Juli** Anlässlich des Universitätsjubiläums führt die Deutsche Forschungsgesellschaft (DFG) ihre Jahrestagung in Rostock durch. Zur Präsidentin wird Prof. Dr. Katja Becker gewählt.
- 03. Juli** Konstituierung der 7. Rostocker Bürgerschaft. Regine Lück (Die Linke) wird einstimmig zur Präsidentin gewählt.
- 06. - 14. Juli** 82. Warnemünder Woche.
- 12. Juli** Festakt anlässlich der Gründung der Universitätsbibliothek Rostock vor 450 Jahren. Festredner ist der frühere Generaldirektor der Staats- und Universitätsbibliothek Dresden, Prof. Thomas Bürger. Robert Zepf, seit neun Jahren Leiter der Rostocker Einrichtung, verabschiedet sich mit seiner Rede aus Rostock. Er übernimmt im September 2019 die Leitung der Universitätsbibliothek Hamburg.
- 02. August** Rostock übernimmt von der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt die alte Schleuse am Mühlenendamm.
- 08. August** Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und der Präsident der Republik Portugal Marcelo Nuno Duarte Rebelo de Sousa eröffnen in Begleitung von Ministerpräsidentin Manuela Schwesig und Oberbürgermeister

Roland Methling die 29. HanseSail. Partnerland der Sail ist Lettland. Die lettische Botschafterin Inga Skujina nimmt dies zum Anlass, sich ins Gästebuch der Stadt einzutragen. Auch Präsident de Sousa trägt sich ins Gästebuch ein.

- 27. August** Die Bürgerschaft vereidigt den Sieger der OB-Wahl 2019 Claus Ruhe Madsen als neues Stadt-oberhaupt. Damit ist Rostock die erste deutsche Stadt mit mehr als 200.000 Einwohnern, die von einem nicht deutschen Bürger der Europäischen Union regiert wird. Der aus Dänemark stammende Oberbürgermeister nimmt seinen Dienst offiziell am 2. September 2019 auf.
- 10. September** Start für den Bau des zweiten Schiffes der Global-Klasse bei den MV Werften in Warnemünde im Beisein von Wirtschaftsminister Harry Glawe. Das 342 Meter lange und 46 Meter breite Schiff mit einer Höhe von 20 Stockwerken (9.500 Passagiere und 2.200 Besatzungsmitglieder) soll bis 2022 fertig gestellt werden. Das Schwesternschiff, die in Bau befindliche Global 1 - später als "Global Dream" - soll bereits 2021 in See stechen.
- 14. September** Das Volkstheater Rostock (VTR) eröffnet die Spielzeit mit der Premiere von William Shakespeares "Richard III." nach einer Neuübersetzung von Juri Sternberg. Die Inszenierung lag in den Händen von Angelika Zacek.
- 20. September** Das neu gegründete Bündnis "Rostock for future" demonstriert für eine wirkungsvolle Klimaschutzpolitik.
- 23. September** Dr. med. Harald Terpe, ehemaliger Bundestagsabgeordneter aus Rostock, wird mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt. Bundestagspräsident Wolfgang Schäuble würdigt in einer Feierstunde vor allem Terpes Wirken für die Aufarbeitung des Erbes der Stasi sowie für sein politisches wie sachkundiges Engagement in der Region Rostock.
- 13. Oktober** Die MV Werften in Rostock-Warnemünde veranstalten einen Tag der offenen Tür.
- 17. Oktober** Mit 200 geladenen Gästen feiert Alt-Oberbürgermeister Roland Methling in der Rostocker Kunsthalle seinen Abschied als Stadtoberhaupt nach 14 Dienstjahren in verantwortlicher Position. Die Laudatio hält Innenminister Lorenz Caffier.
- 24. Oktober** Alfred Radner (geb. 2.9.1929) stirbt in Rostock. Der Architekt hat den Nachkriegsaufbau der Stadt mitgestaltet. Ein Denkmal setzte er sich 1959/60 mit dem markanten 10-Geschosser Lange Straße 21.
- 26. Oktober** Lange Nacht der Museen. Die Angebote von 15 Einrichtungen nutzten tausende Rostocker.
- 05. November** Der das Projekt begleitende Rostocker Verlag Redieck & Schade präsentiert mit Vertretern von Stadt und Universität im Kloster zum Heiligen Kreuz das größte Kinderbuch der Welt. Das 1,80 Meter breite und 2,40 Meter hohe sowie 55 Kilo schwere Buch soll an das Doppeljubiläum von Stadt und Universität 2018/2019 erinnern.
- 12. November** Mit einem Festakt in der Marienkirche endet die Festwoche zum 600. Universitätsgeburtstag. In Anwesenheit von Ministerpräsidentin Manuela Schwesig und Bildungsministerin Bettina Martin hält Alt-Bundespräsident Dr. hc. Joachim Gauck die Festrede. Ein Grußwort des Vatikans verliest der Apostolische Nuntius in Deutschland Bischof Nikola Eterovic. Am Abend gibt es im Konrad-Zuse-Haus auf dem Südstadt-Campus einen festlichen Empfang der Landesregierung. Die Ministerpräsidentin begrüßt dazu Honoratioren aus Wissenschaft, Wirtschaft, Kultur und Politik, unter ihnen auch zahlreiche internationale Gäste.
- 12. November** Der Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks und die Fachzeitschrift "Friseurwelt" küren die Rostocker Friseurmeisterin Stefanie Ehrich zur Unternehmerin des Jahres 2019.
- 06. Dezember** Helga Ketelhohn vom Verein Charisma erhält den Sozialpreis 2019, den Senator Steffen Bockhahn überreicht. Ketelhohn, an der Spitze von 30 Vereinsmitgliedern, kümmert sich um ein kostenloses tägliches Frühstück für etwa 70 Rostocker Grundschüler aus benachteiligten Familien.
- 16. Dezember** Der Kulturpreis der Stadt Rostock für das Jahr 2019 geht an Dr. Ulrich Ptak, seit 42 Jahren Mitarbeiter der Kunsthalle Rostock und derzeit ihr Kurator.
- 22. Dezember** Mehr als 10.000 sangesfreudige Weihnachtseusiasmanten treffen sich im Ostseestadion zum ersten gemeinsamen Rostocker Weihnachtssingen.
- Dezember** Die 1886 eingeweihte und im Jahre 2015 zum technischen Denkmal deklarierte Mühlendamm-Schleuse ist versiegelt worden, d.h. mit 3.000 Tonnen Sand und Kies verfüllt worden. Das zuständige Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Stralsund hat die Arbeiten im September 2019 angeordnet und geht nun davon aus, dass die Anlage so gesichert ist und später restauriert werden könnte.



# **1**

## ***Stadtgebiet und Naturverhältnisse***

## Vorbemerkungen

Im **Jahr 2015** erfolgte bei der Berechnung der **Flächen** eine Umstellung des Liegenschaftskatasters von dem Automatisierten Liegenschaftsbuch (ALB) und dem Automatisierten Liegenschaftskataster (ALK) auf das Amtliche Liegenschaftskataster – Informationssystem (ALKIS). Die Daten werden jetzt vom Landesamt für innere Verwaltung, Amt für Geoinformation, Vermessungs- und Katasterwesen bereitgestellt.

Die Flächen der tatsächlichen Nutzung werden nun nicht mehr flurstücksbezogen als Zahlenwert geführt, sondern mittels geometrischer Verschneidung zwischen den Nutzungs- und Flurstücksflächen berechnet.

Die Systemumstellung führte zu einer völlig neuartigen Verschlüsselung der Nutzungsarten. Ein Vergleich mit den alten Daten ist damit nur eingeschränkt möglich.

Bei den Aussagen zu den **Witterungsverhältnissen** wurde in den Jahren 1901 bis 1980 zum Vergleich das langjährige Mittel der Jahre 1901 bis 1950 zu Grunde gelegt. In den Jahren 1981 bis 1994 baut das langjährige Mittel auf die Jahre 1951 bis 1980 auf und ab 1995 liegen dem langjährigen Mittel die Jahre 1961 bis 1990 zu Grunde.

**Standort der meteorologischen Station:** Warnemünde    4 m über NN  
54° 10,9´    Nördliche Breite  
12° 4,9´    Östliche Länge

## Quellen

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Archiv

Landesamt für innere Verwaltung, Amt für Geoinformation, Vermessungs- und Katasterwesen

Deutscher Wetterdienst Hamburg

## **Tabellenverzeichnis**

## **Seite**

1.01	Geografische Angaben .....	19
1.02	Internationale Beziehungen .....	19
1.03	Eingemeindungen .....	21
1.04	Fläche nach Nutzungsarten 2014 bis 2019 .....	21
1.05	Fläche nach Gemarkungen und Flurbezirken sowie deren Nutzungsarten 2019 .....	23
1.06	Witterungsverhältnisse 1955 bis 2019 .....	24

## **Abbildungsverzeichnis**

## **Seite**

Abb. 1.01	Gliederung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach 21 Stadtbereichen .....	20
Abb. 1.02	Gemarkungen und Flurbezirke der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und deren Nutzungsarten 2019 .....	22
Abb. 1.03	Monatsmittel der Lufttemperatur 2015 bis 2019 .....	26
Abb. 1.04	Monatssumme der Sonnenscheindauer 2015 bis 2019 .....	26
Abb. 1.05	Monatssumme der Niederschlagshöhe 2015 bis 2019 .....	26





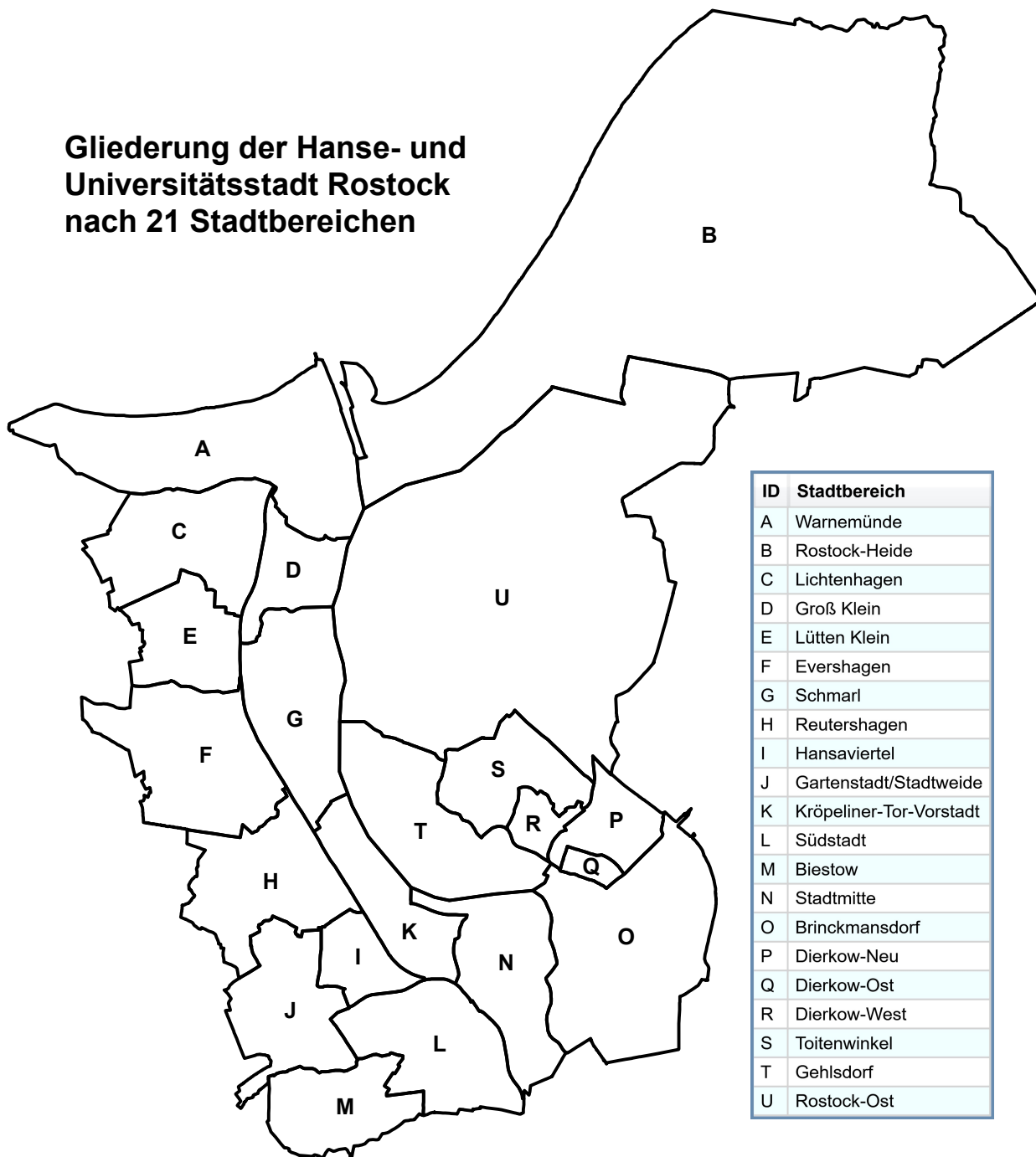
## 1.01 Geografische Angaben

Geografische Koordinaten	Stadtmitte	54° 05´ 20´´ Nördliche Breite 12° 08´ 24´´ Östliche Länge
Ortszeit	12:00:00 MEZ	11:48:34 h
Höhenlage	Stadtmittelpunkt	13 m über Normal-Null
Fläche		181,4 km <sup>2</sup>
Größte Ausdehnung	Nord-Süd	21,6 km
	Ost-West	19,4 km
Länge der Stadtgrenze (ohne Küstenlänge)		70,3 km
Küstenlänge (ohne Seekanal)		18,3 km
Seekanal		2,8 km
Länge der Warnow im Stadtgebiet		14,3 km
Uferlänge der Warnow im Stadtgebiet		56,5 km
Fläche der Warnow mit Breitling		1 202 ha
<b><u>Verkehrsanbindung:</u></b>		
Seehafen		<b><u>Fährverbindung</u></b> nach Gedser (Dänemark) nach Trelleborg (Schweden) nach Helsinki (Finnland) nach Ventspils (Lettland) nach Tallin (Estland)
Autobahn		A 19 nach Berlin A 20 nach Lübeck A 20 nach Szczecin
Bundesstraßen		B 103, B 105, B 110
Flughafen		Rostock-Laage (15 Autominuten von Rostock)
Eisenbahnanschluss		u.a. nach Berlin, Leipzig, Hamburg Schwerin

## 1.02 Internationale Beziehungen

<b>Union der Ostseestädte UBC (Gründungsmitglied)</b>		seit 1991
<b>BALTIC SAIL (Gründungsmitglied)</b>		seit 1996
<b>Partnerstädte</b>		
Aarhus	Dänemark	seit 1964
Antwerpen / Antwerp	Belgien	seit 1963
Bergen	Norwegen	seit 1965
Bremen	Deutschland	seit 1987
Dalian	China	seit 1988
Städtegemeinschaft Dünkirchen / Greater Dunkirk Council	Frankreich	seit 1960
Göteborg / Gothenburg	Schweden	seit 1965
Guldborgsund Kommune	Dänemark	seit 2014
Raleigh	USA	seit 2001
Rīga	Lettland	seit 1961
Rijeka	Kroatien	seit 1966
Stettin / Szczecin	Polen	seit 1957
Turku	Finnland	seit 1959
Varna	Bulgarien	seit 1966
<b>besondere Kooperationsbeziehungen nach 1990 mit</b>		
Batumi	Georgien	seit 2012
Bizerte	Tunesien	seit 2017
Haikou	China	seit 2011
Hefei	China	seit 2010
Kaliningrad	Russland	seit 1991
Karlskrona	Schweden	seit 2000

## Gliederung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach 21 Stadtbereichen



ID	Stadtbereich
A	Warnemünde
B	Rostock-Heide
C	Lichtenhagen
D	Groß Klein
E	Lütten Klein
F	Evershagen
G	Schmarl
H	Reutershagen
I	Hansaviertel
J	Gartenstadt/Stadtweide
K	Kröpeliner-Tor-Vorstadt
L	Südstadt
M	Biestow
N	Stadtmitte
O	Brinckmansdorf
P	Dierkow-Neu
Q	Dierkow-Ost
R	Dierkow-West
S	Toitenwinkel
T	Gehlsdorf
U	Rostock-Ost

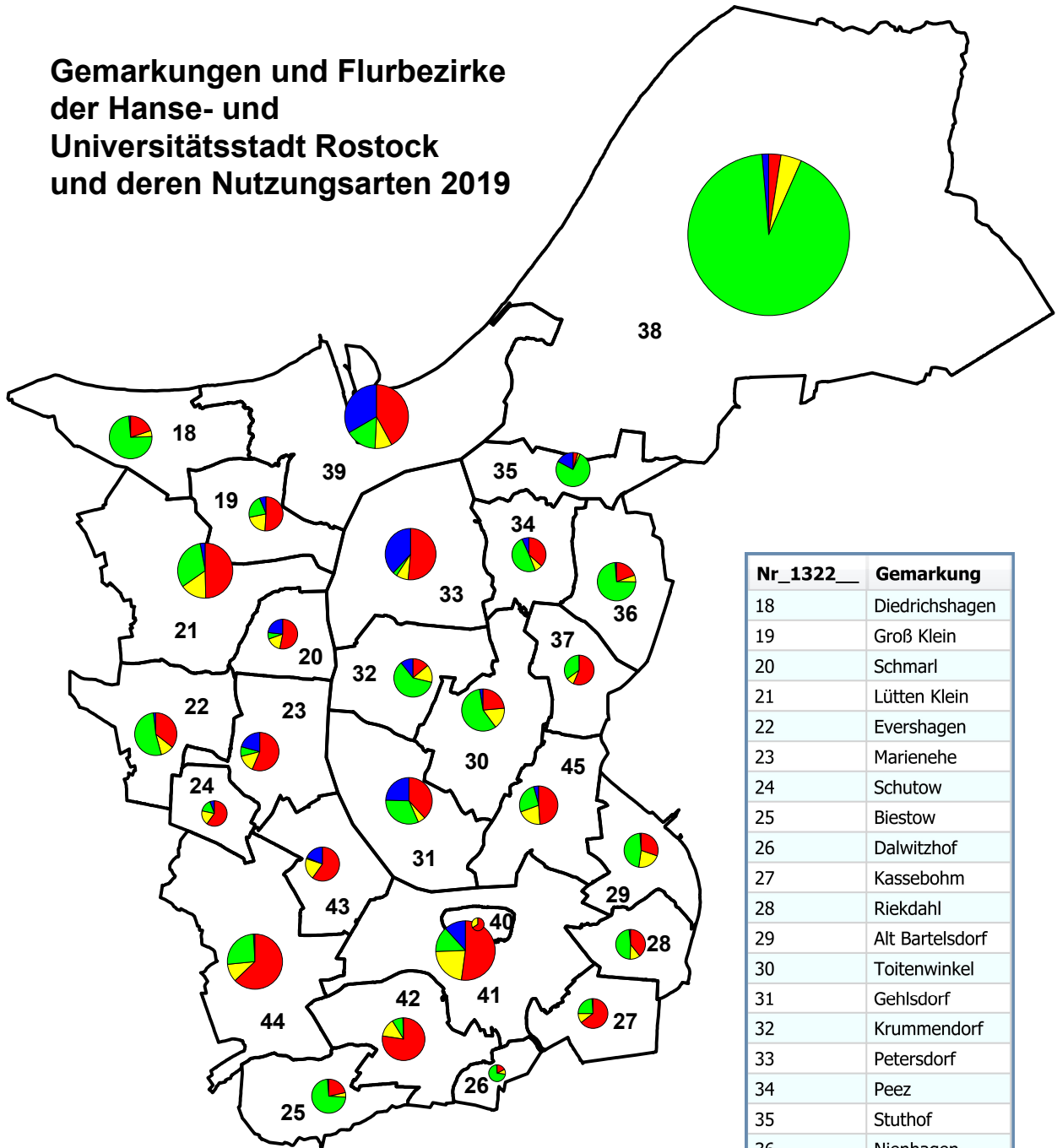
### 1.03 Eingemeindungen

Ort	Zeitpunkt	Ort	Zeitpunkt
Dierkow	01.01.1913	Gehlsdorf	08.03.1934
Barnstorf	14.07.1919	Groß Klein	08.03.1934
Bartelsdorf	14.07.1919	Lütten Klein	08.03.1934
Bramow	14.07.1919	Marienehe	08.03.1934
Dalwitzhof	14.07.1919	Schmarl	08.03.1934
Damerow	14.07.1919	Schutow	08.03.1934
Kassebohm	14.07.1919	Biestow	01.07.1950
Riekdahl	14.07.1919	Evershagen	01.07.1950
Hinrichshagen	09.12.1924	Krummendorf	01.07.1950
Markgrafenheide	09.12.1924	Peez	01.07.1950
Meyers Hausstelle	09.12.1924	Petersdorf	01.07.1950
Schnaterman	09.12.1924	Stuthof	01.07.1950
Torfbrücke	09.12.1924	Toitenwinkel	01.07.1950
Waldhaus	09.12.1924	Hinrichsdorf	01.01.1960
Wiethagen	09.12.1924	Nienhagen	01.01.1960
Kloster zum Heiligen Kreuz	01.04.1930	Jürgeshof	10.09.1978
Diedrichshagen	08.03.1934		

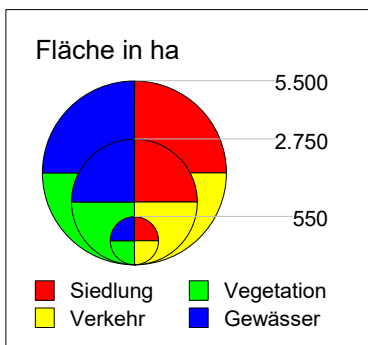
### 1.04 Fläche nach Nutzungsarten 2014 bis 2019

Nutzungsarten	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	ha					
Fläche insgesamt	18 137	18 137	18 136	18 136	18 136	<b>18 136</b>
<u>davon:</u>						
Siedlung	5 632	5 635	5 621	5 633	5 636	<b>5 634</b>
<u>davon:</u>						
Wohnbaufläche	1 344	1 347	1 344	1 355	1 365	<b>1 371</b>
Industrie- und Gewerbefläche	1 630	1 631	1 618	1 624	1 620	<b>1 614</b>
Halde	5	5	5	2	2	<b>2</b>
Fläche gemischter Nutzung	170	169	171	170	169	<b>169</b>
Fläche besonderer funktionaler Prägung	572	574	574	573	574	<b>572</b>
Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche	1 829	1 827	1 828	1 842	1 839	<b>1 839</b>
Friedhof	81	81	81	66	66	<b>66</b>
Verkehr	1 799	1 799	1 812	1 810	1 809	<b>1 814</b>
<u>davon:</u>						
Straßenverkehr	960	960	959	961	962	<b>967</b>
Weg	316	316	316	316	315	<b>314</b>
Platz	139	139	140	140	139	<b>141</b>
Bahnverkehr	331	331	329	329	329	<b>329</b>
Flugverkehr	2	2	2	2	2	<b>2</b>
Schiffsverkehr	52	52	66	62	62	<b>63</b>
Vegetation	9 210	9 206	9 206	9 198	9 196	<b>9 192</b>
<u>davon:</u>						
Landwirtschaft	3 480	3 477	3 477	3 476	3 473	<b>3 472</b>
Wald	4 634	4 634	4 636	4 636	4 636	<b>4 636</b>
Gehölz	299	298	298	297	298	<b>296</b>
Heide	2	2	2	2	2	<b>2</b>
Moor	15	15	15	15	15	<b>15</b>
Sumpf	252	252	252	252	252	<b>252</b>
Unland/Vegetationslose Fläche	528	527	525	520	520	<b>518</b>
Gewässer	1 496	1 496	1 497	1 495	1 495	<b>1 495</b>
<u>davon:</u>						
Fließgewässer	1 191	1 191	1 190	1 188	1 188	<b>1 188</b>
Hafenbecken	168	168	169	169	169	<b>169</b>
Stehendes Gewässer	134	134	134	134	134	<b>134</b>
Meer	4	4	4	4	4	<b>4</b>

# Gemarkungen und Flurbezirke der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und deren Nutzungsarten 2019



Nr_1322__	Gemarkung
18	Diedrichshagen
19	Groß Klein
20	Schmarl
21	Lütten Klein
22	Evershagen
23	Marienehe
24	Schutow
25	Biestow
26	Dalwitzhof
27	Kassebohm
28	Riekdahl
29	Alt Bartelsdorf
30	Toitenwinkel
31	Gehlsdorf
32	Krummendorf
33	Petersdorf
34	Peez
35	Stuthof
36	Nienhagen
37	Hinrichsdorf
38	Rostocker Heide
39	Warnemünde
40	Flurbezirk I
41	Flurbezirk II
42	Flurbezirk III
43	Flurbezirk IV
44	Flurbezirk V
45	Flurbezirk VI



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle



## 1.05 Fläche nach Gemarkungen und Flurbezirken sowie deren Nutzungsarten 2019

Gemarkung	Fläche insgesamt	Davon										
		Siedlung	Darunter			Verkehr	Straßenverkehr	Vegetation	Darunter		Gewässer	Fließgewässer
			Wohnbaufläche	Industrie- und Gewerbefläche	Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche				Landwirtschaft	Wald		
ha												
18 Diedrichshagen	551	109	42	10	50	26	14	408	312	47	8	6
19 Groß Klein	372	190	73	9	86	77	53	81	52	-	24	23
20 Schmarl	255	136	24	22	81	42	33	18	1	-	60	58
21 Lütten Klein	835	415	129	58	178	130	92	265	217	-	25	24
22 Evershagen	489	174	56	12	86	50	29	256	220	10	9	4
23 Marienehe	447	252	20	157	55	65	33	37	3	0	93	87
24 Schutow	194	116	24	33	53	35	24	31	17	0	11	1
25 Biestow	384	83	38	9	28	17	15	279	262	-	5	1
26 Dalwitzhof	111	19	3	2	14	11	1	81	63	2	1	1
27 Kassebohm	301	194	88	6	98	32	24	72	22	24	3	1
28 Riekdahl	273	107	44	16	45	31	16	130	117	2	5	4
29 Alt Bartelsdorf	331	100	27	32	38	73	43	154	87	14	4	3
30 Toitenwinkel	557	131	37	37	41	92	37	319	170	74	15	4
31 Gehlsdorf	589	224	74	33	75	31	25	188	135	21	145	143
32 Krummendorf	446	62	11	30	17	67	34	270	201	17	48	43
33 Petersdorf	758	391	-	385	5	58	6	21	16	0	288	220
34 Peez	342	125	1	122	0	25	4	168	93	15	23	14
35 Stuthof	326	15	3	0	9	8	7	247	219	27	56	56
36 Nienhagen	432	84	25	48	9	25	16	317	283	20	6	2
37 Hinrichsdorf	303	170	8	140	20	26	24	105	94	1	1	0
38 Rostocker Heide	5 477	135	18	9	70	227	29	5 042	607	4 263	73	48
39 Warnemünde	1 142	481	67	137	84	100	54	179	47	6	382	265
40 Flurbezirk I	74	49	15	7	5	25	18	-	-	-	-	-
41 Flurbezirk II	908	474	142	128	98	202	107	126	47	13	107	90
42 Flurbezirk III	499	385	90	31	195	69	42	41	28	2	3	2
43 Flurbezirk IV	381	227	75	81	32	77	51	5	-	1	71	70
44 Flurbezirk V	887	557	128	23	302	95	74	227	136	76	8	2
45 Flurbezirk VI	473	231	108	37	65	97	63	125	20	-	20	17
<b>Insgesamt</b>	<b>18 136</b>	<b>5 634</b>	<b>1 371</b>	<b>1 614</b>	<b>1 839</b>	<b>1 814</b>	<b>967</b>	<b>9 192</b>	<b>3 472</b>	<b>4 636</b>	<b>1 495</b>	<b>1 188</b>

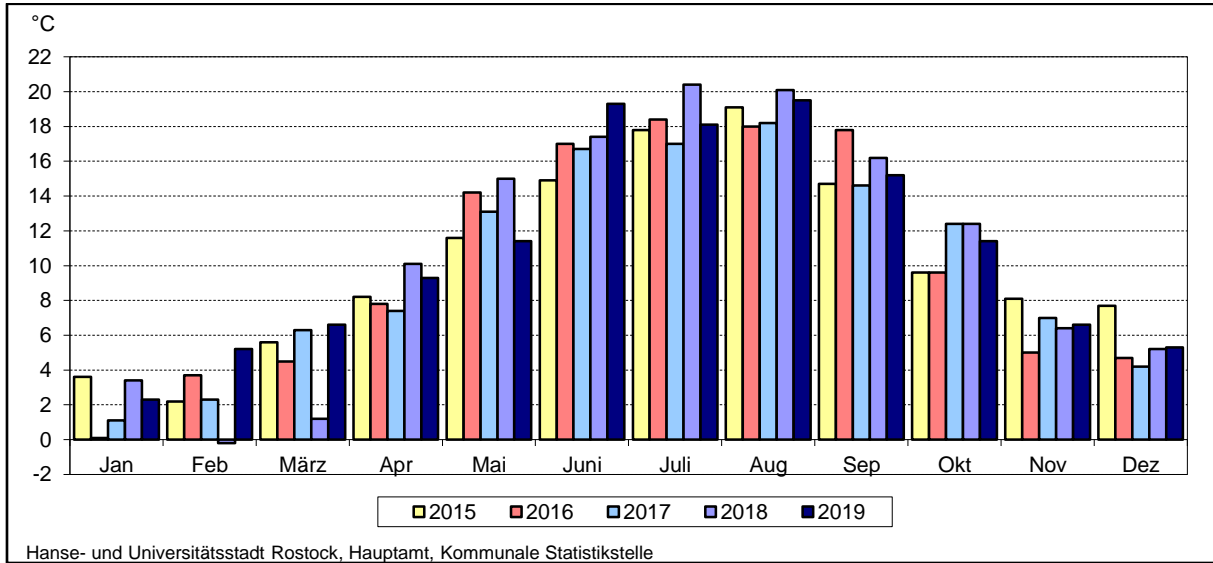
## 1.06 Witterungsverhältnisse 1955 bis 2019

Jahr	Temperatur				Niederschlag	
	mittlere Jahres- temperatur	Abweichung vom langjähri- gen Mittel	Absolutes Maximum	absolutes Minimum	Jahressumme	Verhältnis zum langjährigen Mittel
	°C				mm	in %
1955	7,9	- 0,6	+ 29,0	- 11,3	581	103
1956	7,2	- 1,3	+ 28,4	- 18,4	569	101
1958	8,2	- 0,3	+ 27,9	- 10,8	593	105
1960	8,3	- 0,2	+ 29,0	- 13,6	884	157
1961	9,1	+ 0,6	+ 28,8	- 15,6	625	111
1962	7,6	- 0,9	+ 28,6	- 9,8	634	113
1963	7,3	- 1,2	+ 34,5	- 18,1	597	106
1964	8,2	- 0,3	+ 33,5	- 10,6	479	85
1965	7,7	- 0,8	+ 26,8	- 10,0	701	125
1966	8,3	- 0,2	+ 31,7	- 12,4	733	130
1967	9,3	+ 0,8	+ 30,3	- 8,2	592	105
1968	8,5	-	+ 32,6	- 11,2	642	114
1969	7,6	- 0,9	+ 32,9	- 15,1	499	89
1970	7,5	- 1,0	+ 30,2	- 14,6	648	115
1971	8,7	+ 0,2	+ 31,9	- 13,4	433	77
1972	8,2	- 0,3	+ 30,3	- 14,6	584	104
1973	8,8	+ 0,3	+ 32,3	- 8,6	518	92
1974	9,0	+ 0,5	+ 33,5	- 3,2	577	102
1975	9,3	+ 0,8	+ 32,2	- 5,6	501	89
1976	8,3	- 0,2	+ 29,4	- 12,0	426	76
1977	8,6	+ 0,1	+ 29,1	- 7,5	592	105
1978	8,0	- 0,5	+ 30,3	- 15,1	629	112
1979	7,5	- 1,0	+ 32,2	- 17,8	570	101
1980	7,6	- 0,9	+ 29,9	- 12,2	634	113
1981	8,4	+ 0,1	+ 30,3	- 13,2	706	119
1982	8,8	+ 0,5	+ 32,3	- 12,0	444	75
1983	9,3	+ 1,0	+ 32,6	- 9,2	644	109
1984	8,2	- 0,1	+ 30,5	- 7,9	622	105
1985	7,4	- 0,9	+ 30,6	- 17,0	578	97
1986	8,1	- 0,2	+ 32,0	- 15,1	635	107
1987	7,6	- 0,7	+ 29,1	- 15,7	667	113
1988	9,3	+ 1,0	+ 28,0	- 6,3	645	109
1989	10,0	+ 1,7	+ 33,0	- 5,4	464	78
1990	10,1	+ 1,8	+ 33,7	- 3,2	657	113
1991	9,0	+ 0,7	+ 32,2	- 11,1	522	88
1992	9,9	+ 1,6	+ 36,9	- 8,0	528	89
1993	8,7	+ 0,4	+ 28,8	- 11,9	736	124
1994	9,7	+ 1,4	+ 35,3	- 10,2	728	123
1995	9,3	+ 0,9	+ 31,6	- 14,3	629	107
1996	7,5	- 0,9	+ 33,3	- 14,9	429	73
1997	9,4	+ 1,0	+ 32,2	- 14,4	524	89
1998	9,3	+ 0,9	+ 32,5	- 11,6	776	132
1999	10,1	+ 1,7	+ 33,2	- 6,3	613	104
2000	10,2	+ 1,8	+ 32,6	- 6,0	618	105
2001	9,4	+ 1,0	+ 33,2	- 7,1	751	128
2002	9,9	+ 1,4	+ 32,3	- 9,8	775	132
2003	9,7	+ 1,2	+ 32,4	- 10,9	477	81
2004	9,5	+ 1,1	+ 29,3	- 8,3	573	97
2005	9,7	+ 1,3	+ 32,8	- 7,2	562	95
2006	10,2	+ 1,8	+ 32,4	- 13,3	682	116
2007	10,4	+ 2,0	+ 29,7	- 5,7	789	134
2008	10,2	+ 1,8	+ 33,5	- 6,4	472	80
2009	9,5	+ 1,1	+ 32,0	- 13,2	540	92
2010	8,1	- 0,3	+ 34,4	- 14,3	707	120
2011	9,7	+ 1,3	+ 30,5	- 9,3	955	162
2012	9,2	+ 0,8	+ 30,1	- 16,0	491	83
2013	9,4	+ 1,0	+ 33,6	- 8,6	611	104
2014	10,7	+ 2,3	+ 29,9	- 14,3	554	94
2015	10,3	+ 1,9	+ 33,3	- 7,0	613	104
2016	10,1	+ 1,7	+ 32,9	- 10,9	480	81
2017	10,0	+ 1,6	+ 30,1	- 6,8	741	126
2018	10,6	+ 2,2	+ 35,5	- 12,0	464	79
<b>2019</b>	<b>10,9</b>	<b>+ 2,5</b>	<b>+ 35,9</b>	<b>- 5,6</b>	<b>538</b>	<b>91</b>

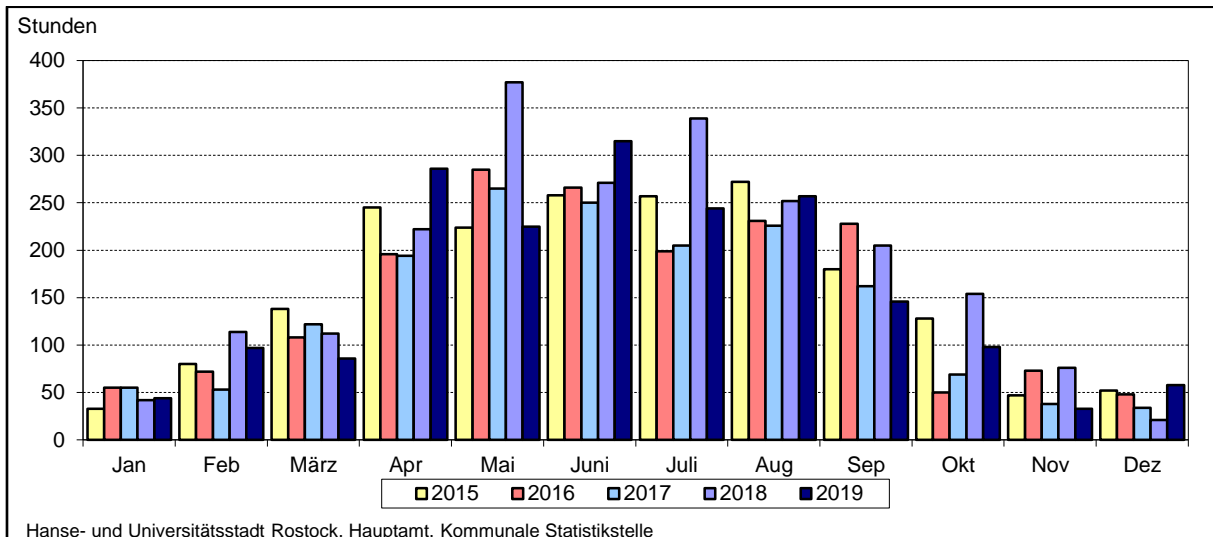
**Fortsetzung der Tabelle 1.06**

Jahr	Sonnenscheindauer Jahressumme	Tage mit		
		Niederschlag ≥0,1mm	Gewitter	Frost Min < 0 °C
	Stunden	Anzahl		
1955	1 819	170	18	91
1956	1 782	182	23	86
1958	1 641	208	24	84
1960	1 736	207	17	62
1961	1 786	181	25	47
1962	1 580	191	14	76
1963	1 714	186	26	99
1964	1 758	163	22	86
1965	1 757	182	14	83
1966	1 615	206	20	75
1967	1 734	196	26	53
1968	1 782	185	32	69
1969	1 678	158	18	106
1970	1 697	197	16	97
1971	1 669	169	27	53
1972	1 628	161	18	58
1973	1 844	180	23	45
1974	1 673	179	14	30
1975	1 951	153	15	38
1976	1 843	152	13	81
1977	1 494	174	14	50
1978	1 551	197	22	66
1979	1 560	190	20	85
1980	1 612	193	20	96
1981	1 593	201	21	64
1982	1 897	162	13	58
1983	1 617	183	21	49
1984	1 529	182	20	70
1985	1 563	208	22	90
1986	1 669	194	19	72
1987	1 529	187	20	92
1988	1 592	198	20	43
1989	1 917	155	15	39
1990	1 767	177	18	24
1991	1 786	152	14	49
1992	1 877	158	12	29
1993	1 607	181	26	58
1994	1 791	174	18	33
1995	1 877	155	16	59
1996	1 681	136	14	111
1997	1 894	133	10	58
1998	1 457	198	18	40
1999	1 869	172	16	40
2000	1 621	191	14	21
2001	1 655	185	29	55
2002	1 675	171	25	59
2003	2 031	142	16	63
2004	1 743	176	21	52
2005	1 964	168	21	60
2006	1 891	179	31	65
2007	1 708	186	16	19
2008	1 879	180	11	20
2009	1 899	182	19	58
2010	1 678	192	16	99
2011	1 826	163	26	54
2012	1 724	193	16	50
2013	1 858	176	16	66
2014	1 918	174	19	31
2015	1 914	185	19	21
2016	1 811	181	16	44
2017	1 672	201	.	36
2018	2 187	149	.	48
<b>2019</b>	<b>1 888</b>	<b>181</b>	.	<b>21</b>

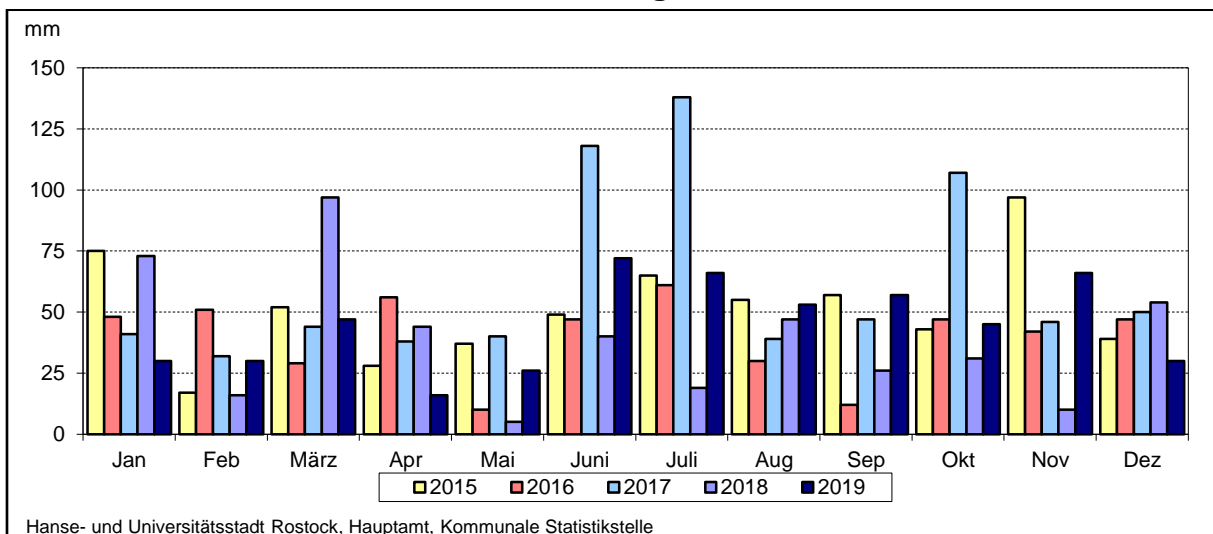
**Abb. 1.03 Monatsmittel der Lufttemperatur 2015 bis 2019**

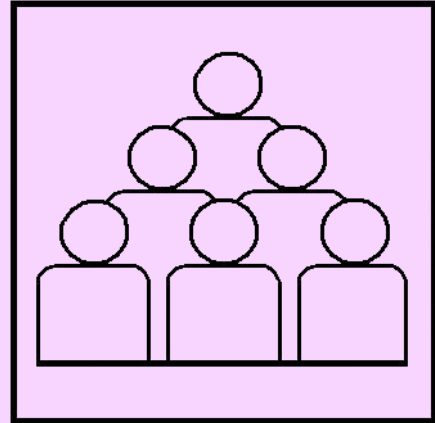


**Abb. 1.04 Monatssumme der Sonnenscheindauer 2015 bis 2019**



**Abb. 1.05 Monatssumme der Niederschlagshöhe 2015 bis 2019**





**2**

***Bevölkerung***

## Vorbemerkungen

Die Daten zur **Entwicklung der Bevölkerungsstandes seit 1955** (Tabellen 2.01 und 2.02) und zur **Bevölkerungsbewegung** der Hanse- und Universitätsstadt Rostock insgesamt sind amtliche Angaben des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommerns, die sich jeweils auf die Bevölkerung mit Hauptwohnung in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock beziehen. Grundlage des Systems der Bevölkerungsstatistik sind die in größeren Zeitabständen stattfindenden Volkszählungen, die demographische Grunddaten in tiefer regionaler Gliederung bereitstellen. Die letzte Volkszählung „Zensus 2011“ wurde am 9. Mai 2011 durchgeführt, diese bildet die Ausgangsbasis für die laufende Fortschreibung der Bevölkerung.

Alle Angaben zum **Bevölkerungsstand** (ausgenommen Tabellen 2.01 und 2.02) und die Daten zur **Bevölkerungsbewegung nach Stadtbereichen** sowie die Aussagen zu **Haushaltsstrukturen** basieren nicht auf amtliche Angaben des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommerns, sondern sind aus den Daten des Einwohnermelderegisters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock ermittelt. Deshalb ist beim Vergleich der Summe der Angaben nach Stadtbereichen für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock insgesamt und den amtlichen Angaben des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommerns keine Übereinstimmung gegeben.

Zur **Bevölkerung** (Bevölkerung mit Hauptwohnung) gehören alle Personen einer Gemeinde, die dort Ihre Wohnung, die sie vorwiegend nutzen, innehaben. Bei allen Bevölkerungsbestandsangaben ist der Stichtag der 31. Dezember des jeweiligen Jahres.

In der Tabelle **Bevölkerung nach Altersgruppen** 1955 bis 2019 gibt es unterschiedliche Alterseinteilungen:

1955 bis 1989	<b>Kindesalter:</b>	Personen unter 14 Jahren, zuzüglich 7/12 des Altersjahres 14 bis unter 15 Jahren
	<b>arbeitsfähiges Alter:</b>	Männer im Alter von 15 bis unter 65 Jahren, zuzüglich 5/12 der Personen des Altersjahres 14 bis unter 15 Jahren und Frauen im Alter von 15 bis unter 60 Jahren, zuzüglich 5/12 der Personen des Altersjahres 14 bis unter 15 Jahren
	<b>Rentenalter:</b>	Männer im Alter von 65 Jahren und älter und Frauen im Alter von 60 Jahren und älter
1990 bis 2019	<b>Kindesalter:</b>	0 bis unter 15 Jahren
	<b>arbeitsfähiges Alter:</b>	15 bis unter 65 Jahren
	<b>Rentenalter:</b>	65 Jahren und älter

Bei der **räumlichen Bevölkerungsbewegung** stellen die Angaben der Jahre 1970 bis 1979 nur die Binnenwanderung dar. Die Binnenwanderung umfasst die Gesamtheit der Zuzüge und Fortzüge beim Wechsel des ständigen Wohnsitzes von einer in eine andere Gemeinde innerhalb des Staatsgebiets der ehemaligen DDR.

Der Tabelle **Gestorbene nach Todesursachen** 1998 bis 2018 liegt die von der Weltgesundheitsorganisation beschlossene 10. Revision der Internationalen statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD) zugrunde. Diese Klassifikation wird in Deutschland ab 1. Januar 1998 für die Todesursachen zugrunde gelegt und damit ist ein direkter Vergleich mit den Vorjahren nicht mehr gegeben.

Die Angaben zu den **Haushaltsstrukturen** wurden aus dem Einwohnermelderegister der Hanse- und Universitätsstadt Rostock gewonnen und umfassen sowohl die Einwohner mit Haupt- als auch mit Nebenwohnung. Personen, die in Gemeinschaftseinrichtungen (z. B. Anstalten, Alten- und Pflegeheime, Studentenwohnheime) untergebracht sind, werden nicht berücksichtigt. Bei der Haushaltsgenerierung werden folgende Kriterien für die Zusammengehörigkeit zum gleichen Haushalt herangezogen: Namensübereinstimmungen im Bereich der Familien-, Geburts- und früheren Familiennamen, gleiche frühere Wohnadresse, gleiches Datum der Anmeldung an der gegenwärtigen Wohnadresse, demografische Merkmalskonstellationen bezüglich Alter, Geschlecht, Familienstand und Staatsangehörigkeit, die im Zusammenhang mit anderen Indizien bestimmte familiäre Beziehungen nahe legen oder ausschließen. Unter "Kindern" werden im Haushaltsgenerierungsverfahren Personen verstanden, die unter 18 Jahre alt sind, keine eigenen Nachkommen haben und keinen eigenen Haushalt führen. Bei der Analyse der Haushalte ist zu beachten, dass Personen in "Wohngemeinschaften" als Singlehaushalte erfasst werden, wenn keine Kriterien der Zusammengehörigkeit erkennbar sind.

## Quellen

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern  
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Einwohnermelderegister

## Tabellenverzeichnis

## Seite

2.01	Entwicklung der Bevölkerung 1955 bis 2019.....	33
2.02	Bevölkerung nach Altersgruppen 1955 bis 2019.....	35
2.03	Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen und Geschlecht 1992 bis 2019 .....	36
2.04	Deutsche und ausländische Bevölkerung 1996 bis 2019.....	38
2.05	Deutsche und ausländische Bevölkerung nach Altersgruppen 2008 bis 2019 .....	39
2.06	Bevölkerung nach Geburts- und Altersjahren 2019 .....	42
2.07	Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Geburts- und Altersjahren 2019.....	43
2.08	Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Herkunft (Bezugsländer) 2019.....	45
2.09	Ausländische Bevölkerung nach Altersgruppen 1997 bis 2019 .....	46
2.10	Ausländische Bevölkerung nach Kontinenten und Altersgruppen 2010 bis 2019.....	47
2.11	Ausländische Bevölkerung nach ausgewählten Staaten 2010 bis 2019.....	47
2.12	Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit 2019 .....	48
2.13	Einbürgerungen 2012 bis 2019 .....	49
2.14	Bevölkerung nach besonderen Altersgruppen und Geschlecht 2019 .....	49
2.15	Bevölkerung nach Familienstand und Geschlecht 1992 bis 2019.....	50
2.16	Bevölkerung im Alter ab 18 Jahren nach Familienstand, Altersgruppen und Geschlecht 2019 .....	51
2.17	Durchschnittsalter der Bevölkerung 1985 bis 2019 .....	52
2.18	Durchschnittsalter der Bevölkerung nach Stadtbereichen 1992 und 2019 .....	53
2.19	Entwicklung der Bevölkerung nach Stadtbereichen 1992 bis 2019 .....	55
2.20	Entwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen 1992 bis 2019 .....	56
2.21	Bevölkerung nach Stadtbereichen 2019.....	57
2.22	Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Stadtbereichen 2019.....	57
2.23	Ausländeranteil nach Stadtbereichen 2019.....	59
2.24	Bevölkerung nach Altersgruppen, Migrationshintergrund und Stadtbereichen 2019 .....	59
2.25	Bevölkerung nach Altersgruppen und Stadtbereichen 2019 .....	60
2.26	Bevölkerung nach Familienstand und Stadtbereichen 2019 .....	61
2.27	Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit und Stadtbereichen 1992 und 2019 .....	62
2.28	Bevölkerung im Alter ab 18 Jahren nach der Wohndauer an der Adresse und Stadtbereichen 2019.....	63
2.29	Bevölkerung mit Nebenwohnung nach Stadtbereichen 1991 bis 2019.....	63
2.30	Natürliche Bevölkerungsbewegung 1955 bis 2019 .....	65
2.31	Geborenen- und Gestorbenenziffern 1955 bis 2019 .....	66
2.32	Lebendgeborene nach dem Alter der Mutter 1990 bis 2019 .....	67
2.33	Ehlich Lebendgeborene nach Ehedauer der Mutter und Lebendgeborenenfolge 1992 bis 2019 .....	68
2.34	Gestorbene nach Alter und Geschlecht 1990 bis 2019.....	69
2.35	Gestorbene nach Todesursachen 1998 bis 2018 .....	70
2.36	Räumliche Bevölkerungsbewegung 1960 bis 2019 .....	72

2.37	Wanderungsbewegung 1990 bis 2019 .....	74
2.38	Wanderungsbewegung nach Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeit 2000, 2010 und 2019 .....	77
2.39	Zuzüge nach Herkunft, Ziel und Altersgruppen 2008 bis 2019 .....	80
2.40	Fortzüge nach Herkunft, Ziel und Altersgruppen 2008 bis 2019 .....	81
2.41	Wanderungssaldo nach Herkunft, Ziel und Altersgruppen 2008 bis 2019 .....	82
2.42	Wanderungsbewegung nach ausgewählten Merkmalen 2019.....	83
2.43	Wanderungsbewegung mit ausgewählten Umlandgemeinden 2008 bis 2019 .....	84
2.44	Bevölkerungsbewegung nach Stadtbereichen 2019 .....	88
2.45	Umzüge innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2010 bis 2019 - Bevölkerung insgesamt - .....	90
2.46	Umzüge innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2010 bis 2019 - Bevölkerung männlich - .....	91
2.47	Umzüge innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2010 bis 2019 - Bevölkerung weiblich - .....	92
2.48	Umzüge innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2019 - Bevölkerung insgesamt - .....	93
2.49	Eheschließungen und Ehescheidungen 1959 bis 2019 .....	94
2.50	Ehescheidungen nach dem Antragsteller 1990 bis 2019 .....	94
2.51	Ehescheidungen nach der Zahl der betroffenen Kinder 1988 bis 2019 .....	95
2.52	Ehescheidungen nach Ehedauer und Zahl der betroffenen Kinder 2019 .....	95
2.53	Ehescheidungen nach der Dauer der Ehe 1990 bis 2019.....	96
2.54	Personen und Haushalte nach Stadtbereichen 2019.....	96
2.55	Haushalte nach der Haushaltsgröße und Stadtbereichen 2019.....	97
2.56	Haushalte mit Kindern nach Stadtbereichen 2019 .....	97
2.57	Haushalte nach Haushaltstyp und Stadtbereichen 2019 .....	99
2.58	Alleinerziehende nach Stadtbereichen 2019 .....	100
2.59	Singlehaushalte nach dem Alter und Stadtbereichen 2019 .....	100



## Abbildungsverzeichnis

## Seite

Abb. 2.01	Entwicklung der Bevölkerung seit 1820 .....	34
Abb. 2.02	Bevölkerung nach Altersgruppen .....	34
Abb. 2.03	Jährliche Bevölkerungszu- bzw. -abnahme 2006 bis 2019 .....	38
Abb. 2.04	Entwicklung der Altersstruktur der deutschen und ausländischen Bevölkerung .....	40
Abb. 2.05	Altersstruktur der Bevölkerung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock am 31. Dezember 2019 .....	41
Abb. 2.06	Altersstruktur der Bevölkerung mit und ohne Migrationshintergrund der Hanse- und Universitätsstadt Rostock am 31. Dezember 2019 .....	44
Abb. 2.07	Entwicklung des Durchschnittsalters der Bevölkerung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1985 bis 2019 .....	52
Abb. 2.08	Durchschnittsalter der Bevölkerung in den Stadtbereichen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2019 .....	53
Abb. 2.09	Altersstruktur der Bevölkerung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2019 .....	54
Abb. 2.10	Bevölkerungsdichte der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2019 .....	58
Abb. 2.11	Bevölkerungsgewinn bzw. -verlust insgesamt 1990 bis 2019 .....	64
Abb. 2.12	Natürliche Bevölkerungsbewegung 1955 bis 2019 .....	64
Abb. 2.13	Altersspezifische Geburtenziffern 1992 bis 2019 .....	67
Abb. 2.14	Räumliche Bevölkerungsbewegung 1960 bis 2019 .....	72
Abb. 2.15	Räumliche Bevölkerungsbewegung nach Altersjahren 1993 bis 2019 .....	73
Abb. 2.16	Wanderungsbewegung 1990 bis 2019 .....	76
Abb. 2.17	Zuzüge nach Altersgruppen 1990 bis 2019 .....	78
Abb. 2.18	Fortzüge nach Altersgruppen 1990 bis 2019 .....	78
Abb. 2.19	Zu- und Fortzüge nach Herkunfts- und Zielgebieten 1995 bis 2019 .....	79
Abb. 2.20	Wanderungsbewegung mit ausgewählten Umlandgemeinden .....	85
Abb. 2.21	Zuzüge aus ausgewählten Umlandgemeinden in die Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2016 bis 2019 .....	86
Abb. 2.22	Fortzüge in ausgewählte Umlandgemeinden aus der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2016 bis 2019 .....	86
Abb. 2.23	Saldo der Wanderungsbewegungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock mit ausgewählten Umlandgemeinden 2016 bis 2019 .....	87
Abb. 2.24	Entwicklung der Bevölkerung in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und ausgewählten Umlandgemeinden 2019 zu 2015 .....	87
Abb. 2.25	Entwicklung der Bevölkerung 2019 gegenüber 2009 in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen .....	89
Abb. 2.26	Durchschnittliche Haushaltsgröße und Haushaltstypen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2019 .....	98
Abb. 2.27	Haushaltsstrukturen am 31.12.2019 .....	99



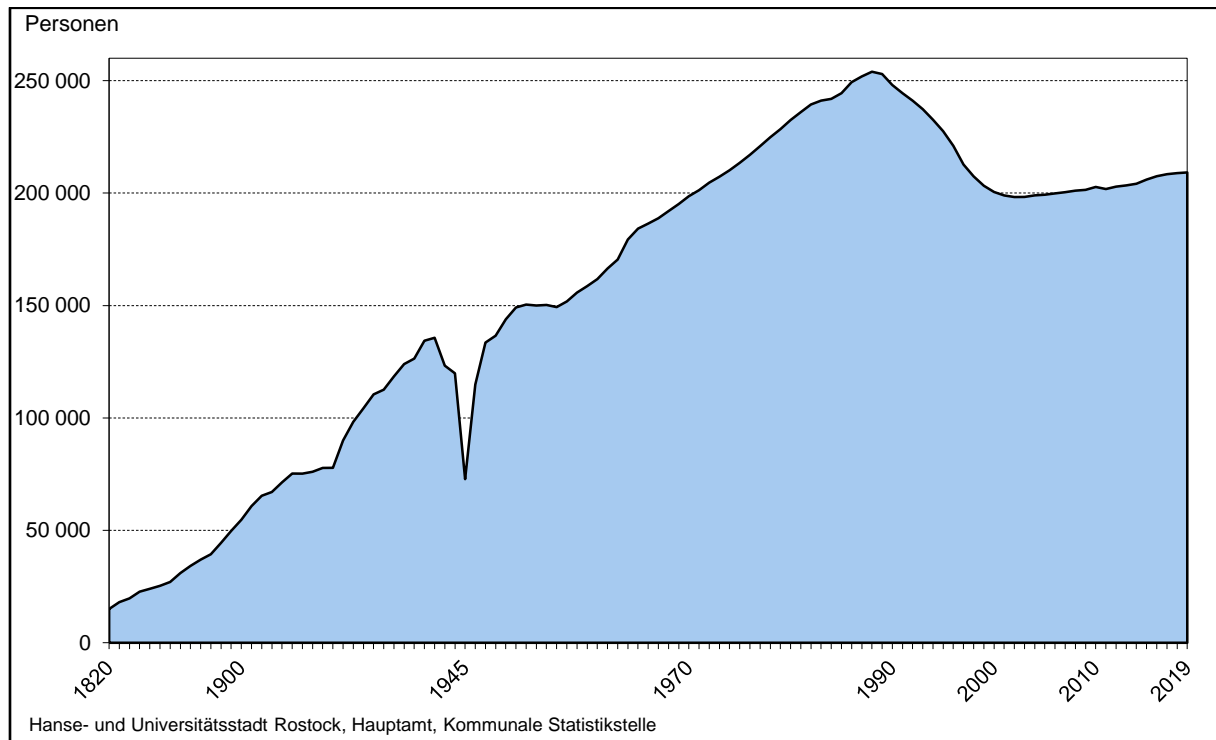
## 2.01 Entwicklung der Bevölkerung 1955 bis 2019<sup>1</sup>

Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon		Auf 100 männliche entfallen ... weibliche Personen	Bevölkerungsdichte
		männlich	weiblich		
Personen					Einwohner je km <sup>2</sup>
1955	150 004	71 194	78 810	110,7	887,7
1956	150 256	71 109	79 147	111,3	889,2
1957	149 301	70 268	79 033	112,5	883,5
1958	151 811	72 138	79 673	110,4	898,3
1959	155 763	74 451	81 312	109,2	921,7
1960	158 630	75 817	82 813	109,2	900,0
1961	161 754	76 843	84 911	110,5	917,7
1962	166 456	79 288	87 168	109,9	944,4
1963	170 457	81 034	89 423	110,4	967,1
1964	179 372	85 878	93 494	108,9	1 017,7
1965	184 204	88 782	95 422	107,5	1 045,1
1966	186 447	89 315	97 132	108,8	1 057,8
1967	188 820	90 021	98 799	109,8	1 071,9
1968	192 006	91 309	100 697	110,3	1 090,0
1969	195 144	92 737	102 407	110,4	1 107,8
1970	198 636	94 227	104 409	110,8	1 127,6
1971	201 304	95 788	105 516	110,2	1 142,7
1972	204 656	97 256	107 400	110,4	1 161,8
1973	207 285	98 562	108 723	110,3	1 176,6
1974	210 167	99 987	110 180	110,2	1 192,9
1975	213 475	101 722	111 753	109,9	1 211,7
1976	217 022	103 525	113 497	109,6	1 231,8
1977	220 875	105 577	115 298	109,2	1 253,7
1978	224 834	107 631	117 203	108,9	1 276,2
1979	228 445	109 580	118 865	108,5	1 274,0
1980	232 506	111 940	120 566	107,7	1 296,7
1981	236 011	113 335	122 676	108,2	1 306,5
1982	239 422	115 616	123 806	107,1	1 325,4
1983	241 146	116 279	124 867	107,4	1 335,0
1984	241 910	116 226	125 684	108,1	1 339,2
1985	244 444	117 512	126 932	108,0	1 353,1
1986	249 349	120 919	128 430	106,2	1 380,3
1987	251 894	122 179	129 715	106,2	1 394,4
1988	253 990	123 502	130 488	105,7	1 406,0
1989	252 956	123 102	129 854	105,5	1 400,3
1990	248 088	120 398	127 690	106,1	1 373,3
1991	244 452	118 871	125 581	105,6	1 353,2
1992	241 106	117 534	123 572	105,1	1 334,7
1993	237 307	115 681	121 626	105,1	1 313,6
1994	232 634	114 018	118 616	104,0	1 287,5
1995	227 535	111 992	115 543	103,2	1 259,7
1996	221 029	108 717	112 312	103,3	1 223,7
1997	212 715	104 143	108 572	104,3	1 177,6
1998	207 431	101 652	105 779	104,1	1 148,4
1999	203 279	99 627	103 652	104,0	1 125,1
2000	200 506	98 542	101 964	103,5	1 108,0
2001	198 964	97 810	101 154	103,4	1 099,3
2002	198 259	97 536	100 723	103,3	1 095,4
2003	198 303	97 567	100 736	103,2	1 095,4
2004	198 993	97 488	101 505	104,1	1 099,0
2005	199 288	97 706	101 582	104,0	1 098,4
2006	199 868	98 019	101 849	103,9	1 101,9
2007	200 413	98 368	102 045	103,7	1 104,7
2008	201 096	98 771	102 325	103,6	1 108,4
2009	201 442	98 911	102 531	103,7	1 111,3
2010	202 735	99 673	103 062	103,4	1 118,5
2011 <sup>2</sup>	201 813	98 944	102 869	104,0	1 113,4
2012 <sup>2</sup>	202 887	99 327	103 560	104,3	1 119,3
2013 <sup>2</sup>	203 431	99 559	103 872	104,3	1 122,3
2014 <sup>2</sup>	204 167	99 893	104 274	104,4	1 126,4
2015 <sup>2</sup>	206 011	101 078	104 933	103,8	1 136,5
2016 <sup>2</sup>	207 513	102 082	105 431	103,3	1 144,1
2017 <sup>2</sup>	208 409	102 700	105 709	102,9	1 149,1
2018 <sup>2</sup>	208 886	102 911	105 975	103,0	1 151,8
<b>2019<sup>2</sup></b>	<b>209 191</b>	<b>103 101</b>	<b>106 090</b>	<b>102,9</b>	<b>1 153,5</b>

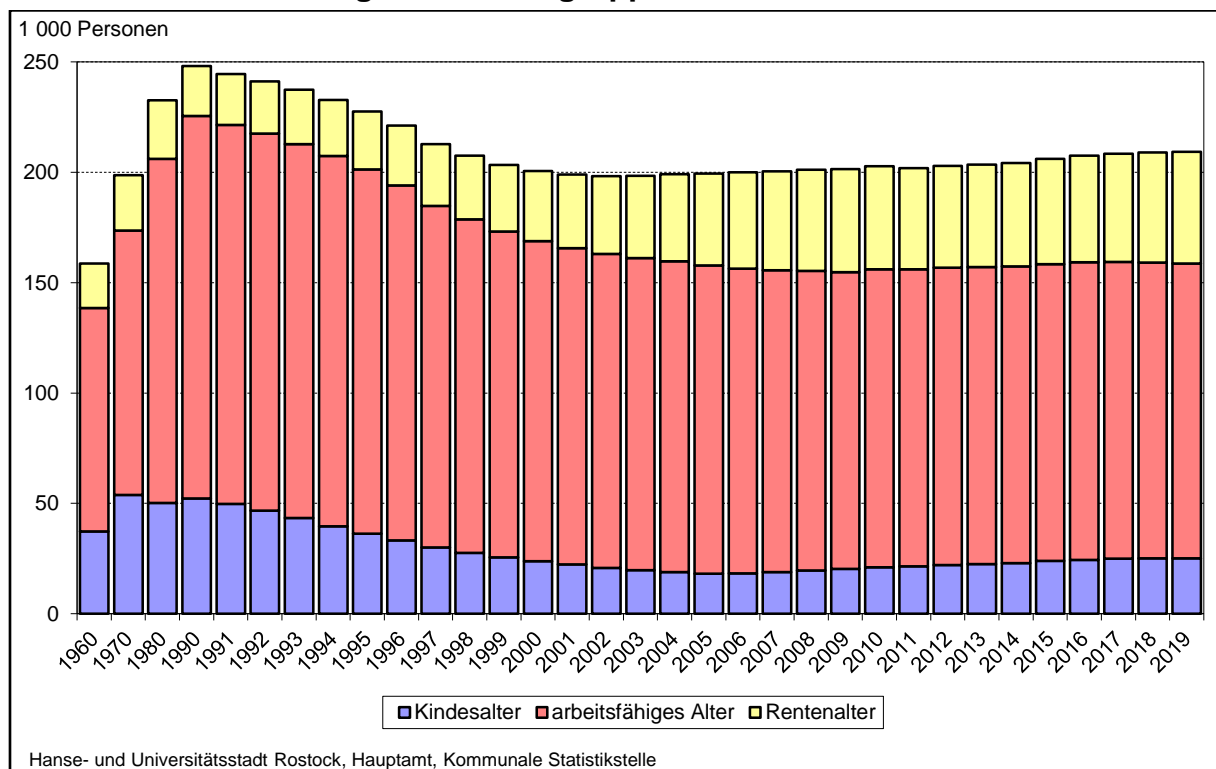
<sup>1</sup> Amtliche Bevölkerungsangaben des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommerns

<sup>2</sup> Zensus vom 9. Mai 2011 bildet die Ausgangsbasis für die laufende Fortschreibung der Bevölkerung.

**Abb. 2.01 Entwicklung der Bevölkerung seit 1820**



**Abb. 2.02 Bevölkerung nach Altersgruppen**



## 2.02 Bevölkerung nach Altersgruppen 1955 bis 2019<sup>1</sup>

Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon								
		im Kindesalter			im arbeitsfähigen Alter			im Rentenalter		
		insgesamt	Anteil in %	darunter	insgesamt	Anteil in %	darunter	insgesamt	Anteil in %	darunter
				weiblich			weiblich			weiblich
Personen	Personen	Personen	Personen	Personen	Personen	Personen	Personen	Personen		
1955	150 004	33 194	22,1	16 253	98 348	65,6	50 090	18 462	12,3	12 467
1956	150 256	32 103	21,4	15 744	99 133	66,0	50 558	19 020	12,6	12 845
1957	149 301	32 512	21,8	15 879	97 432	65,2	50 040	19 357	13,0	13 114
1958	151 811	34 145	22,5	16 642	97 957	64,5	49 616	19 709	13,0	13 415
1959	155 763	35 577	22,8	.	100 168	64,3	.	20 018	12,9	.
1960	158 630	37 250	23,5	18 143	101 204	63,8	50 857	20 176	12,7	13 813
1961	161 754	40 436	25,0	19 682	100 825	62,3	51 193	20 493	12,7	14 036
1962	166 456	42 726	25,7	20 793	102 812	61,7	52 040	20 918	12,6	14 335
1963	170 457	45 360	26,6	22 196	104 004	61,0	52 755	21 093	12,4	14 472
1964	179 372	47 047	26,2	23 013	110 136	61,4	55 115	22 189	12,4	15 366
1965	184 204	48 630	26,4	23 807	113 015	61,4	55 999	22 559	12,2	15 616
1966	186 447	50 148	26,9	24 504	113 299	60,8	56 666	23 000	12,3	15 962
1967	188 820	51 274	27,2	25 035	113 886	60,3	57 372	23 660	12,5	16 392
1968	192 006	52 400	27,3	25 613	115 603	60,2	58 397	24 003	12,5	16 687
1969	195 144	53 067	27,2	25 915	117 399	60,2	59 307	24 678	12,6	17 185
1970	198 636	53 780	27,1	26 263	119 763	60,3	60 560	25 093	12,6	17 586
1971	201 304	53 967	26,8	26 303	121 747	60,5	61 311	25 590	12,7	17 902
1972	204 656	54 330	26,5	26 545	124 437	60,8	62 671	25 889	12,7	18 184
1973	207 285	53 694	25,9	26 243	127 257	61,4	63 956	26 334	12,7	18 524
1974	210 167	52 799	25,1	25 834	130 650	62,2	65 530	26 718	12,7	18 816
1975	213 475	52 010	24,4	25 428	134 725	63,1	67 534	26 740	12,5	18 791
1976	217 022	51 353	23,7	25 153	139 118	64,1	69 821	26 551	12,2	18 523
1977	220 875	50 963	23,1	24 918	143 539	65,0	72 128	26 373	11,9	18 252
1978	224 834	50 667	22,5	24 769	148 029	65,9	74 438	26 138	11,6	17 996
1979	228 445	50 368	22,1	24 551	151 712	66,4	76 127	26 365	11,5	18 187
1980	232 506	50 268	21,6	24 565	155 770	67,0	77 496	26 468	11,4	18 505
1981	236 011	50 838	21,6	25 013	158 684	67,2	78 913	26 489	11,2	18 750
1982	239 422	50 447	21,1	24 806	162 657	67,9	80 107	26 318	11,0	18 893
1983	241 146	50 216	20,8	24 652	164 851	68,4	81 264	26 079	10,8	18 951
1984	241 910	49 934	20,7	24 528	165 818	68,5	82 058	26 158	10,8	19 098
1985	244 444	50 212	20,6	24 610	167 774	68,6	82 939	26 458	10,8	19 383
1986	249 349	50 435	20,2	24 641	171 938	69,0	83 959	26 976	10,8	19 830
1987	251 894	51 393	20,4	25 109	173 236	68,8	84 488	27 265	10,8	20 118
1988	253 990	52 198	20,5	25 437	174 125	68,6	84 498	27 667	10,9	20 553
1989	252 956	52 000	20,6	25 324	172 882	68,3	83 621	28 074	11,1	20 909
1990	248 088	52 198	21,0	25 421	173 271	69,8	86 878	22 619	9,1	15 391
1991	244 452	49 848	20,4	24 251	171 548	70,2	85 667	23 056	9,4	15 663
1992	241 106	46 725	19,4	22 728	170 705	70,8	84 814	23 676	9,8	16 030
1993	237 307	43 396	18,3	21 040	169 345	71,4	84 075	24 566	10,4	16 511
1994	232 634	39 670	17,1	19 193	167 597	72,0	82 594	25 367	10,9	16 829
1995	227 535	36 265	15,9	17 553	165 042	72,5	80 800	26 228	11,5	17 190
1996	221 029	33 216	15,0	16 018	160 724	72,7	78 775	27 089	12,3	17 519
1997	212 715	30 088	14,1	14 537	154 683	72,7	76 147	27 944	13,1	17 888
1998	207 431	27 595	13,3	13 343	151 104	72,8	74 166	28 732	13,9	18 270
1999	203 279	25 583	12,6	12 351	147 592	72,6	72 402	30 104	14,8	18 899
2000	200 506	23 851	11,9	11 498	144 969	72,3	70 789	31 686	15,8	19 677
2001	198 964	22 334	11,2	10 740	143 275	72,0	69 899	33 355	16,8	20 515
2002	198 259	20 811	10,5	10 027	142 141	71,7	69 204	35 307	17,8	21 492
2003	198 303	19 778	10,0	9 526	141 342	71,3	68 769	37 183	18,8	22 441
2004	198 993	18 983	9,5	9 113	140 598	70,7	68 783	39 412	19,8	23 609
2005	199 288	18 230	9,1	8 789	139 566	70,0	68 150	41 492	20,8	24 643
2006	199 868	18 399	9,2	8 938	137 947	69,0	67 191	43 522	21,8	25 720
2007	200 413	18 919	9,4	9 208	136 671	68,2	66 437	44 823	22,4	26 400
2008	201 096	19 566	9,7	9 536	135 686	67,5	65 868	45 844	22,8	26 921
2009	201 442	20 346	10,1	9 915	134 355	66,7	65 193	46 741	23,2	27 423
2010	202 735	21 153	10,4	10 277	134 829	66,6	65 377	46 753	23,1	27 408
2011 <sup>2</sup>	201 813	21 492	10,6	10 734	134 489	66,6	65 385	45 832	22,7	26 750
2012 <sup>2</sup>	202 887	22 062	10,9	11 003	134 643	66,4	65 561	46 182	22,8	26 996
2013 <sup>2</sup>	203 431	22 496	11,1	11 260	134 582	66,2	65 551	46 353	22,8	27 061
2014 <sup>2</sup>	204 167	22 927	11,2	11 434	134 374	65,8	65 465	46 866	23,0	27 375
2015 <sup>2</sup>	206 011	23 913	11,6	11 754	134 465	65,3	65 192	47 633	23,1	27 987
2016 <sup>2</sup>	207 513	24 438	11,8	11 985	134 817	65,0	65 105	48 258	23,3	28 341
2017 <sup>2</sup>	208 409	24 948	12,0	12 265	134 397	64,5	64 693	49 064	23,5	28 751
2018 <sup>2</sup>	208 886	25 144	12,0	12 362	133 917	64,1	64 368	49 825	23,9	29 245
<b>2019<sup>2</sup></b>	<b>209 191</b>	<b>25 163</b>	<b>12,0</b>	<b>12 372</b>	<b>133 478</b>	<b>63,8</b>	<b>64 160</b>	<b>50 550</b>	<b>24,2</b>	<b>29 558</b>

<sup>1</sup> Amtliche Bevölkerungsangaben des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommerns

<sup>2</sup> Zensus vom 9. Mai 2011 bildet die Ausgangsbasis für die laufende Fortschreibung der Bevölkerung.

## 2.03 Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen und Geschlecht 1992 bis 2019

Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren												
		unter 1	1-3	3-6	6-15	15-18	18-25	25-35	35-45	45-55	55-65	65-75	75-85	85 und älter
Personen														
1992	240 481	1 168	4 399	9 836	31 298	9 321	20 218	41 325	36 860	33 913	28 380	13 969	7 643	2 151
1993	237 655	1 082	2 781	9 077	30 578	10 013	19 491	40 707	37 276	32 147	29 772	15 123	7 252	2 356
1994	230 919	956	2 324	7 203	29 117	10 291	18 976	38 713	36 827	29 972	31 125	15 870	7 115	2 430
1995	224 571	1 090	2 139	5 308	27 451	10 199	18 791	37 074	36 038	28 068	32 167	16 445	7 295	2 506
1996	217 344	1 215	2 174	3 678	25 913	9 598	18 282	34 821	35 033	26 514	32 993	17 045	7 497	2 581
1997	211 339	1 261	2 381	3 176	23 360	9 066	18 574	32 618	33 947	25 862	33 056	17 659	7 623	2 756
1998	205 385	1 420	2 499	3 064	20 745	8 439	19 225	30 087	32 977	25 351	32 867	18 167	7 679	2 865
1999	200 633	1 435	2 628	3 101	18 523	7 956	19 681	27 817	32 244	25 264	31 952	19 243	7 784	3 005
2000	197 769	1 482	2 758	3 357	16 400	7 679	20 073	26 285	31 901	25 991	30 251	20 453	8 232	2 907
2001	196 145	1 420	2 797	3 598	14 666	7 417	20 965	25 282	31 247	27 118	28 390	21 656	8 780	2 809
2002	194 978	1 420	2 816	3 726	12 971	7 501	21 207	24 852	30 782	27 482	27 034	23 083	9 477	2 627
2003	195 157	1 565	2 798	3 932	11 609	7 468	21 922	24 759	30 392	28 012	25 655	24 328	10 275	2 442
2004	196 536	1 461	2 928	4 012	10 564	7 225	23 304	25 471	29 504	28 496	24 334	25 739	10 977	2 521
2005	197 218	1 543	3 040	4 069	9 678	6 752	23 698	26 359	28 669	28 791	23 311	26 972	11 590	2 746
2006	198 306	1 548	3 029	4 160	9 788	5 622	24 058	27 137	27 936	29 184	22 479	28 218	12 187	2 960
2007	198 994	1 573	3 098	4 276	10 069	4 463	24 018	28 415	26 773	29 231	22 424	28 701	12 791	3 162
2008	199 146	1 692	3 159	4 366	10 429	3 202	23 828	29 592	25 299	29 354	22 625	28 958	13 359	3 283
2009	199 380	1 717	3 320	4 421	10 900	2 853	23 119	30 475	23 840	29 379	22 968	28 587	14 333	3 468
2010	200 621	1 741	3 475	4 570	11 358	2 804	22 276	31 649	22 806	29 498	24 058	27 333	15 404	3 649
2011	202 131	1 704	3 526	4 747	11 774	2 986	21 463	32 789	22 144	29 423	25 377	25 802	16 456	3 940
2012	203 104	1 817	3 504	4 860	12 104	3 241	19 795	33 874	22 039	29 318	25 956	24 758	17 614	4 224
2013	203 673	1 719	3 543	5 054	12 371	3 439	18 350	34 612	22 023	29 159	26 614	23 546	18 690	4 553
2014	203 848	1 841	3 564	5 038	12 665	3 697	16 786	35 276	22 079	28 472	27 138	22 372	19 893	5 027
2015	206 033	2 044	3 687	5 146	13 122	4 004	15 813	36 194	22 710	27 781	27 571	21 577	20 977	5 407
2016	207 492	1 936	3 866	5 105	13 545	4 180	16 336	35 638	23 223	27 088	27 948	20 872	22 017	5 738
2017	208 516	1 973	3 862	5 267	13 849	4 216	17 040	34 454	24 115	26 178	28 094	20 970	22 447	6 051
2018	209 085	1 958	3 738	5 367	14 047	4 287	17 892	33 079	25 183	24 945	28 313	21 237	22 738	6 301
<b>2019</b>	<b>209 477</b>	<b>1 759</b>	<b>3 806</b>	<b>5 365</b>	<b>14 195</b>	<b>4 395</b>	<b>18 515</b>	<b>31 986</b>	<b>26 159</b>	<b>23 778</b>	<b>28 491</b>	<b>21 661</b>	<b>22 566</b>	<b>6 801</b>
Anteil in %														
1992	100	0,5	1,8	4,1	13,0	3,9	8,4	17,2	15,3	14,1	11,8	5,8	3,2	0,9
1993	100	0,5	1,2	3,8	12,9	4,2	8,2	17,1	15,7	13,5	12,5	6,4	3,1	1,0
1994	100	0,4	1,0	3,1	12,6	4,5	8,2	16,8	15,9	13,0	13,5	6,9	3,1	1,1
1995	100	0,5	0,9	2,4	12,2	4,5	8,4	16,5	16,0	12,5	14,3	7,3	3,2	1,1
1996	100	0,6	1,0	1,7	11,9	4,4	8,4	16,0	16,1	12,2	15,2	7,8	3,4	1,2
1997	100	0,6	1,1	1,5	11,1	4,3	8,8	15,4	16,1	12,2	15,6	8,4	3,6	1,3
1998	100	0,7	1,2	1,5	10,1	4,1	9,4	14,6	16,1	12,3	16,0	8,8	3,7	1,4
1999	100	0,7	1,3	1,5	9,2	4,0	9,8	13,9	16,1	12,6	15,9	9,6	3,9	1,5
2000	100	0,7	1,4	1,7	8,3	3,9	10,1	13,3	16,1	13,1	15,3	10,3	4,2	1,5
2001	100	0,7	1,4	1,8	7,5	3,8	10,7	12,9	15,9	13,8	14,5	11,0	4,5	1,4
2002	100	0,7	1,4	1,9	6,7	3,8	10,9	12,7	15,8	14,1	13,9	11,8	4,9	1,3
2003	100	0,8	1,4	2,0	5,9	3,8	11,2	12,7	15,6	14,4	13,1	12,5	5,3	1,3
2004	100	0,7	1,5	2,0	5,4	3,7	11,9	13,0	15,0	14,5	12,4	13,1	5,6	1,3
2005	100	0,8	1,5	2,1	4,9	3,4	12,0	13,4	14,5	14,6	11,8	13,7	5,9	1,4
2006	100	0,8	1,5	2,1	4,9	2,8	12,1	13,7	14,1	14,7	11,3	14,2	6,1	1,5
2007	100	0,8	1,6	2,1	5,1	2,2	12,1	14,3	13,5	14,7	11,3	14,4	6,4	1,6
2008	100	0,8	1,6	2,2	5,2	1,6	12,0	14,9	12,7	14,7	11,4	14,5	6,7	1,6
2009	100	0,9	1,7	2,2	5,5	1,4	11,6	15,3	12,0	14,7	11,5	14,3	7,2	1,7
2010	100	0,9	1,7	2,3	5,7	1,4	11,1	15,8	11,4	14,7	12,0	13,6	7,7	1,8
2011	100	0,8	1,7	2,3	5,8	1,5	10,6	16,2	11,0	14,6	12,6	12,8	8,1	1,9
2012	100	0,9	1,7	2,4	5,9	1,6	9,7	16,7	10,9	14,4	12,8	12,2	8,7	2,1
2013	100	0,8	1,7	2,5	6,1	1,7	9,0	17,0	10,8	14,3	13,1	11,6	9,2	2,2
2014	100	0,9	1,7	2,5	6,2	1,8	8,2	17,3	10,8	14,0	13,3	11,0	9,8	2,5
2015	100	1,0	1,8	2,5	6,4	1,9	7,7	17,6	11,0	13,5	13,4	10,5	10,2	2,6
2016	100	0,9	1,9	2,5	6,5	2,0	7,9	17,2	11,2	13,1	13,5	10,1	10,6	2,8
2017	100	0,9	1,9	2,5	6,6	2,0	8,2	16,5	11,6	12,6	13,5	10,1	10,8	2,9
2018	100	0,9	1,8	2,6	6,7	2,1	8,6	15,8	12,0	11,9	13,5	10,2	10,9	3,0
<b>2019</b>	<b>100</b>	<b>0,8</b>	<b>1,8</b>	<b>2,6</b>	<b>6,8</b>	<b>2,1</b>	<b>8,8</b>	<b>15,3</b>	<b>12,5</b>	<b>11,4</b>	<b>13,6</b>	<b>10,3</b>	<b>10,8</b>	<b>3,2</b>

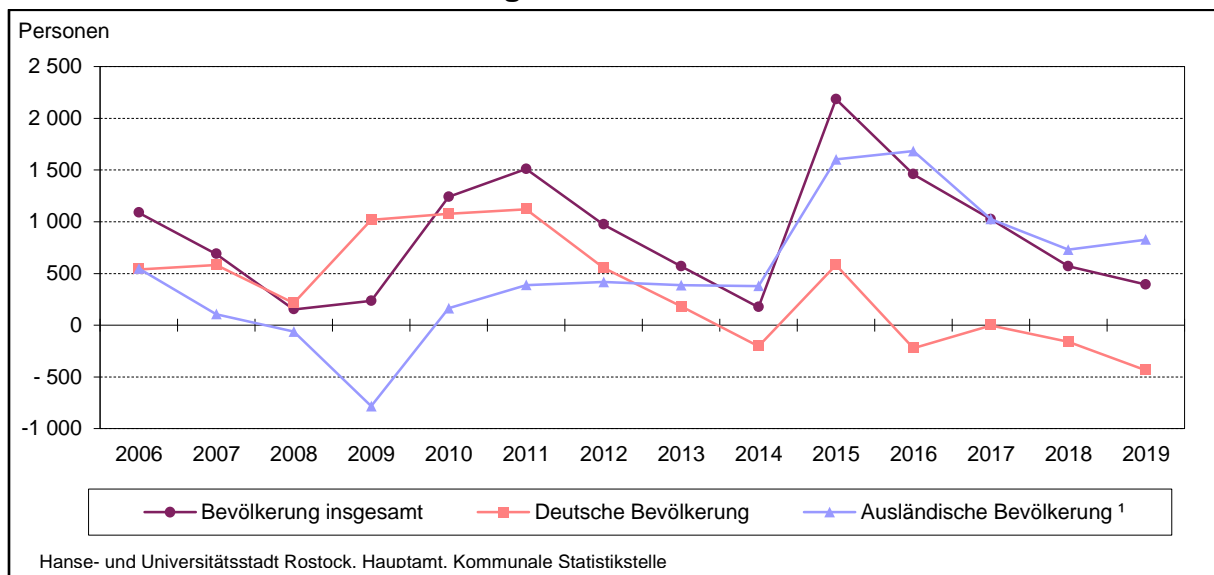
### Fortsetzung der Tabelle 2.03

Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren												
		unter 1	1-3	3-6	6-15	15-18	18-25	25-35	35-45	45-55	55-65	65-75	75-85	85 und älter
Personen														
<b>Bevölkerung männlich</b>														
1992	117 028	572	2 241	5 109	16 036	4 782	10 406	21 244	18 637	16 655	13 658	5 056	2 160	472
1993	115 730	557	1 394	4 701	15 736	5 078	10 121	21 039	18 823	15 806	14 356	5 596	2 008	515
1994	112 648	504	1 181	3 707	15 008	5 300	10 022	20 141	18 563	14 734	14 929	6 080	1 943	536
1995	109 680	548	1 101	2 706	14 165	5 258	9 959	19 431	18 255	13 800	15 431	6 505	1 977	544
1996	105 771	645	1 092	1 867	13 422	4 909	9 463	18 213	17 778	13 038	15 763	6 974	2 050	557
1997	102 807	627	1 213	1 632	12 062	4 652	9 634	17 160	17 275	12 775	15 695	7 371	2 130	581
1998	99 894	748	1 281	1 565	10 669	4 315	10 017	15 951	16 847	12 531	15 515	7 705	2 156	594
1999	97 482	727	1 365	1 598	9 550	4 068	10 198	14 814	16 446	12 518	15 024	8 306	2 226	642
2000	96 197	801	1 427	1 700	8 448	3 945	10 357	14 086	16 347	12 895	14 229	8 944	2 401	617
2001	95 397	743	1 453	1 882	7 572	3 800	10 715	13 619	16 107	13 394	13 326	9 600	2 621	565
2002	94 742	721	1 492	1 910	6 707	3 873	10 667	13 421	15 943	13 601	12 652	10 325	2 939	491
2003	94 798	823	1 434	2 071	5 965	3 850	10 944	13 401	15 778	13 834	12 030	10 910	3 312	446
2004	95 479	767	1 524	2 087	5 472	3 700	11 486	13 844	15 416	14 076	11 410	11 535	3 677	485
2005	95 972	777	1 595	2 137	4 987	3 466	11 698	14 359	14 969	14 315	10 936	12 132	4 046	555
2006	96 570	769	1 550	2 147	5 060	2 870	11 809	14 756	14 726	14 593	10 588	12 651	4 451	600
2007	97 050	812	1 552	2 213	5 195	2 310	11 652	15 506	14 141	14 695	10 672	12 818	4 806	678
2008	97 174	868	1 618	2 230	5 386	1 665	11 609	16 122	13 396	14 778	10 737	12 900	5 137	728
2009	97 295	889	1 704	2 254	5 626	1 484	11 398	16 541	12 650	14 754	10 933	12 696	5 615	791
2010	98 037	902	1 778	2 310	5 909	1 421	10 921	17 154	12 216	14 843	11 453	12 138	6 158	834
2011	98 818	891	1 803	2 432	6 053	1 539	10 489	17 741	11 865	14 876	12 088	11 412	6 678	951
2012	99 135	933	1 814	2 481	6 233	1 639	9 581	18 116	11 849	14 889	12 412	10 924	7 168	1 096
2013	99 442	863	1 832	2 585	6 338	1 784	8 851	18 498	11 848	14 833	12 703	10 399	7 674	1 234
2014	99 413	925	1 802	2 591	6 534	1 884	8 086	18 733	11 894	14 492	12 939	9 913	8 181	1 439
2015	100 893	999	1 881	2 652	6 723	2 111	7 680	19 339	12 315	14 139	13 202	9 602	8 639	1 611
2016	101 864	1 010	1 930	2 612	6 959	2 173	8 012	19 121	12 580	13 885	13 446	9 279	9 061	1 796
2017	102 569	994	1 943	2 676	7 119	2 214	8 395	18 583	13 059	13 465	13 562	9 402	9 223	1 934
2018	102 834	1 000	1 906	2 692	7 203	2 205	8 841	17 890	13 659	12 866	13 727	9 498	9 294	2 053
<b>2019</b>	<b>103 082</b>	<b>908</b>	<b>1 933</b>	<b>2 724</b>	<b>7 235</b>	<b>2 266</b>	<b>9 128</b>	<b>17 333</b>	<b>14 149</b>	<b>12 327</b>	<b>13 796</b>	<b>9 717</b>	<b>9 259</b>	<b>2 307</b>
<b>Bevölkerung weiblich</b>														
1992	123 453	596	2 158	4 727	15 262	4 539	9 812	20 081	18 223	17 258	14 722	8 913	5 483	1 679
1993	121 925	525	1 387	4 376	14 842	4 935	9 370	19 668	18 453	16 341	15 416	9 527	5 244	1 841
1994	118 271	452	1 143	3 496	14 109	4 991	8 954	18 572	18 264	15 238	16 196	9 790	5 172	1 894
1995	114 891	542	1 038	2 602	13 286	4 941	8 832	17 643	17 783	14 268	16 736	9 940	5 318	1 962
1996	111 573	570	1 082	1 811	12 491	4 689	8 819	16 608	17 255	13 476	17 230	10 071	5 447	2 024
1997	108 532	634	1 168	1 544	11 298	4 414	8 940	15 458	16 672	13 087	17 361	10 288	5 493	2 175
1998	105 491	672	1 218	1 499	10 076	4 124	9 208	14 136	16 130	12 820	17 352	10 462	5 523	2 271
1999	103 151	708	1 263	1 503	8 973	3 888	9 483	13 003	15 798	12 746	16 928	10 937	5 558	2 363
2000	101 572	681	1 331	1 657	7 952	3 734	9 716	12 199	15 554	13 096	16 022	11 509	5 831	2 290
2001	100 748	677	1 344	1 716	7 094	3 617	10 250	11 663	15 140	13 724	15 064	12 056	6 159	2 244
2002	100 236	699	1 324	1 816	6 264	3 628	10 540	11 431	14 839	13 881	14 382	12 758	6 538	2 136
2003	100 359	742	1 364	1 861	5 644	3 618	10 978	11 358	14 614	14 178	13 625	13 418	6 963	1 996
2004	101 057	694	1 404	1 925	5 092	3 525	11 818	11 627	14 088	14 420	12 924	14 204	7 300	2 036
2005	101 246	766	1 445	1 932	4 691	3 286	12 000	12 000	13 700	14 476	12 375	14 840	7 544	2 191
2006	101 736	779	1 479	2 013	4 728	2 752	12 249	12 381	13 210	14 591	11 891	15 567	7 736	2 360
2007	101 944	761	1 546	2 063	4 874	2 153	12 366	12 909	12 632	14 536	11 752	15 883	7 985	2 484
2008	101 972	824	1 541	2 136	5 043	1 537	12 219	13 470	11 903	14 576	11 888	16 058	8 222	2 555
2009	102 085	828	1 616	2 167	5 274	1 369	11 721	13 934	11 190	14 625	12 075	15 891	8 718	2 677
2010	102 584	839	1 697	2 260	5 449	1 383	11 355	14 495	10 590	14 655	12 605	15 195	9 246	2 815
2011	103 313	813	1 723	2 315	5 721	1 447	10 974	15 048	10 279	14 547	13 289	14 390	9 778	2 989
2012	103 969	884	1 690	2 379	5 871	1 602	10 214	15 758	10 190	14 429	13 544	13 834	10 446	3 128
2013	104 231	856	1 711	2 469	6 033	1 655	9 499	16 114	10 175	14 326	13 911	13 147	11 016	3 319
2014	104 435	916	1 762	2 447	6 131	1 813	8 700	16 543	10 185	13 980	14 199	12 459	11 712	3 588
2015	105 140	1 045	1 806	2 494	6 399	1 893	8 133	16 855	10 395	13 642	14 369	11 975	12 338	3 796
2016	105 628	926	1 936	2 493	6 586	2 007	8 324	16 517	10 643	13 203	14 502	11 593	12 956	3 942
2017	105 947	979	1 919	2 591	6 730	2 002	8 645	15 871	11 056	12 713	14 532	11 568	13 224	4 117
2018	106 251	958	1 832	2 675	6 844	2 082	9 051	15 189	11 524	12 079	14 586	11 739	13 444	4 248
<b>2019</b>	<b>106 395</b>	<b>851</b>	<b>1 873</b>	<b>2 641</b>	<b>6 960</b>	<b>2 129</b>	<b>9 387</b>	<b>14 653</b>	<b>12 010</b>	<b>11 451</b>	<b>14 695</b>	<b>11 944</b>	<b>13 307</b>	<b>4 494</b>

## 2.04 Deutsche und ausländische Bevölkerung 1996 bis 2019

Jahr	Bevölkerung			Jahr	Bevölkerung		
	insgesamt	davon			insgesamt	davon	
		deutsche	ausländische			deutsche	ausländische
Personen				Personen			
1996	217 344	213 892	3 452	2008	199 146	191 810	7 336
1997	211 339	207 524	3 815	2009	199 380	192 828	6 552 <sup>1</sup>
1998	205 385	201 129	4 256	2010	200 621	193 905	6 716
1999	200 633	196 282	4 351	2011	202 131	195 027	7 104
2000	197 769	192 967	4 802	2012	203 104	195 582	7 522
2001	196 145	191 099	5 046	2013	203 673	195 764	7 909
2002	194 978	189 447	5 531	2014	203 848	195 561	8 287
2003	195 157	189 100	6 057	2015	206 033	196 144	9 889
2004	196 536	189 791	6 745	2016	207 492	195 920	11 572
2005	197 218	190 473	6 745	2017	208 516	195 918	12 598
2006	198 306	191 013	7 293	2018	209 085	195 757	13 328
2007	198 994	191 595	7 399	<b>2019</b>	<b>209 477</b>	<b>195 321</b>	<b>14 156</b>

Abb. 2.03 Jährliche Bevölkerungszu- bzw. -abnahme 2006 bis 2019



<sup>1</sup> Durch die Einführung der steuerlichen Identifikationsnummer bis Ende 2008 kam es 2009 zu einer Melderegisterbereinigung.

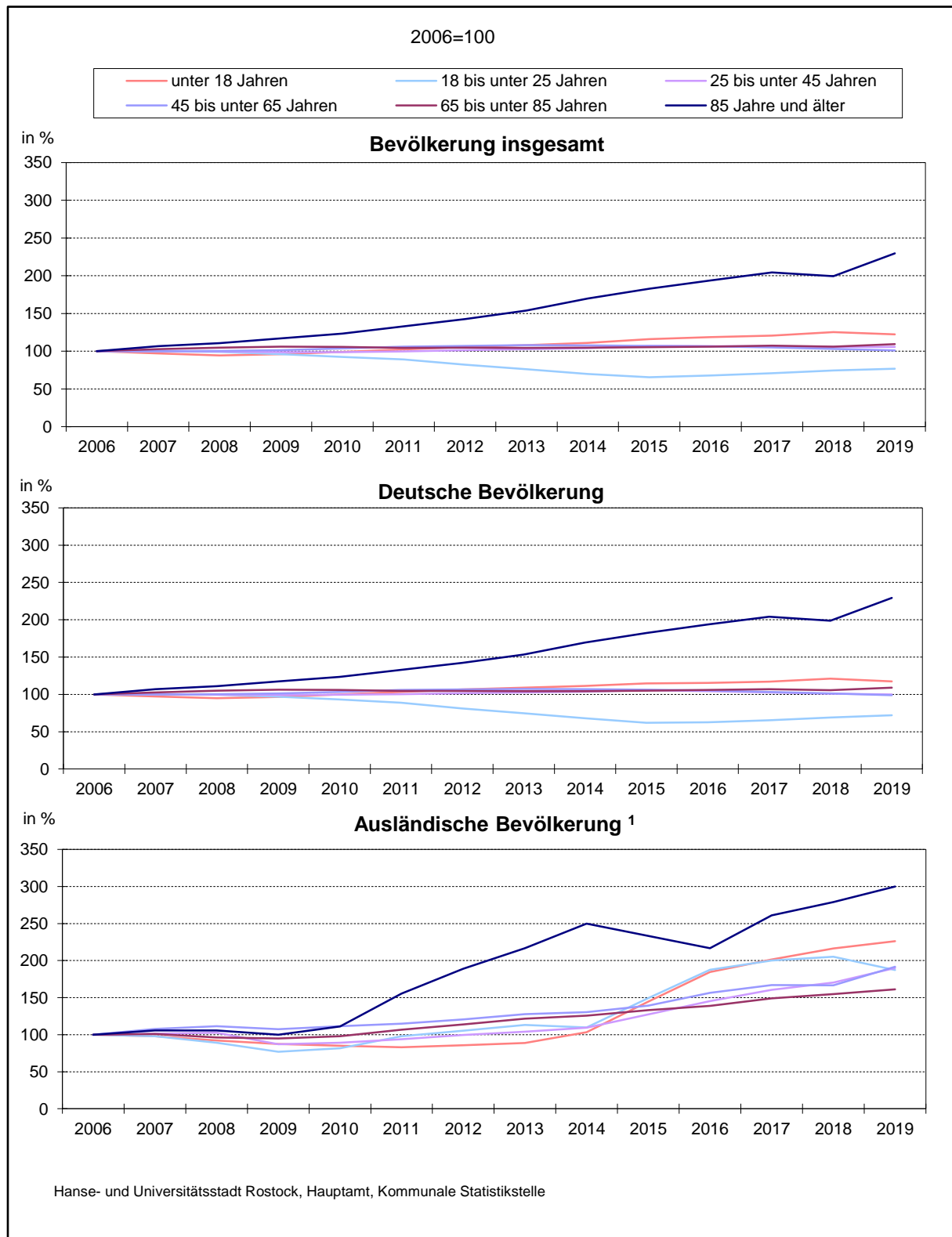


## 2.05 Deutsche und ausländische Bevölkerung nach Altersgruppen 2008 bis 2019

Jahr	Bevölkerung							Veränderung der Bevölkerung gegenüber dem Vorjahr						
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 18	18-25	25-45	45-65	65-85	85 und älter		unter 18	18-25	25-45	45-65	65-85	85 und älter
Personen							um %							
<b><u>Bevölkerung insgesamt</u></b>														
2008	199 146	22 848	23 828	54 891	51 979	42 317	3 283	+ 0,1	- 2,7	- 0,8	- 0,5	+ 0,6	+ 2,0	+ 3,8
2009	199 380	23 211	23 119	54 315	52 347	42 920	3 468	+ 0,1	+ 1,6	- 3,0	- 1,0	+ 0,7	+ 1,4	+ 5,6
2010	200 621	23 948	22 276	54 455	53 556	42 737	3 649	+ 0,6	+ 3,2	- 3,6	+ 0,3	+ 2,3	- 0,4	+ 5,2
2011	202 131	24 737	21 463	54 933	54 800	42 258	3 940	+ 0,8	+ 3,3	- 3,6	+ 0,9	+ 2,3	- 1,1	+ 8,0
2012	203 104	25 526	19 795	55 913	55 274	42 372	4 224	+ 0,5	+ 3,2	- 7,8	+ 1,8	+ 0,9	+ 0,3	+ 7,2
2013	203 673	26 126	18 350	56 635	55 773	42 236	4 553	+ 0,3	+ 2,4	- 7,3	+ 1,3	+ 0,9	- 0,3	+ 7,8
2014	203 848	26 805	16 786	57 355	55 610	42 265	5 027	+ 0,1	+ 2,6	- 8,5	+ 1,3	- 0,3	+ 0,1	+ 10,4
2015	206 033	28 003	15 813	58 904	55 352	42 554	5 407	+ 1,1	+ 4,5	- 5,8	+ 2,7	- 0,5	+ 0,7	+ 7,6
2016	207 492	28 632	16 336	58 861	55 036	42 889	5 738	+ 0,7	+ 2,2	+ 3,3	- 0,1	- 0,6	+ 0,8	+ 6,1
2017	208 516	29 167	17 040	58 569	54 272	43 417	6 051	+ 0,5	+ 1,9	+ 4,3	- 0,5	- 1,4	+ 1,2	+ 5,5
2018	209 085	29 397	17 892	58 262	53 258	43 975	6 301	+ 0,3	+ 0,8	+ 5,0	- 0,5	- 1,9	+ 1,3	+ 4,1
<b>2019</b>	<b>209 477</b>	<b>29 520</b>	<b>18 515</b>	<b>58 145</b>	<b>52 269</b>	<b>44 227</b>	<b>6 801</b>	<b>+ 0,2</b>	<b>+ 0,4</b>	<b>+ 3,5</b>	<b>- 0,2</b>	<b>- 1,9</b>	<b>+ 0,6</b>	<b>+ 7,9</b>
<b><u>Deutsche Bevölkerung</u></b>														
2008	191 810	21 871	22 932	51 285	50 486	41 972	3 264	+ 0,1	- 2,5	- 0,4	- 0,7	+ 0,5	+ 2,0	+ 3,8
2009	192 828	22 283	22 344	51 261	50 909	42 581	3 450	+ 0,5	+ 1,9	- 2,6	- 0,0	+ 0,8	+ 1,5	+ 5,7
2010	193 905	23 044	21 456	51 324	52 065	42 387	3 629	+ 0,6	+ 3,4	- 4,0	+ 0,1	+ 2,3	- 0,5	+ 5,2
2011	195 027	23 857	20 479	51 638	53 265	41 876	3 912	+ 0,6	+ 3,5	- 4,6	+ 0,6	+ 2,3	- 1,2	+ 7,8
2012	195 582	24 616	18 735	52 417	53 659	41 965	4 190	+ 0,3	+ 3,2	- 8,5	+ 1,5	+ 0,7	+ 0,2	+ 7,1
2013	195 764	25 183	17 212	52 989	54 065	41 801	4 514	+ 0,1	+ 2,3	- 8,1	+ 1,1	+ 0,8	- 0,4	+ 7,7
2014	195 561	25 708	15 681	53 509	53 866	41 815	4 982	- 0,1	+ 2,1	- 8,9	+ 1,0	- 0,4	+ 0,0	+ 10,4
2015	196 144	26 467	14 312	54 432	53 490	42 078	5 365	+ 0,3	+ 3,0	- 8,7	+ 1,7	- 0,7	+ 0,6	+ 7,7
2016	195 920	26 672	14 450	53 764	52 943	42 392	5 699	- 0,1	+ 0,8	+ 1,0	- 1,2	- 1,0	+ 0,7	+ 6,2
2017	195 918	27 029	15 027	52 934	52 040	42 884	6 004	- 0,0	+ 1,3	+ 4,0	- 1,5	- 1,7	+ 1,2	+ 5,4
2018	195 757	27 150	15 870	52 212	50 861	43 416	6 248	- 0,1	+ 0,4	+ 5,6	- 1,4	- 2,3	+ 1,2	+ 4,1
<b>2019</b>	<b>195 321</b>	<b>27 119</b>	<b>16 630</b>	<b>51 472</b>	<b>49 703</b>	<b>43 650</b>	<b>6 747</b>	<b>- 0,2</b>	<b>- 0,1</b>	<b>+ 4,8</b>	<b>- 1,4</b>	<b>- 2,3</b>	<b>+ 0,5</b>	<b>+ 8,0</b>
<b><u>Ausländische Bevölkerung</u></b>														
2008	7 336	977	896	3 606	1 493	345	19	- 0,9	- 5,9	- 9,1	+ 1,4	+ 3,7	- 4,4	+ 0,0
2009 <sup>1</sup>	6 552	928	775	3 054	1 438	339	18	- 10,7	- 5,0	- 13,5	- 15,3	- 3,7	- 1,7	- 5,3
2010	6 716	904	820	3 131	1 491	350	20	+ 2,5	- 2,6	+ 5,8	+ 2,5	+ 3,7	+ 3,2	+ 11,1
2011	7 104	880	984	3 295	1 535	382	28	+ 5,8	- 2,7	+ 20,0	+ 5,2	+ 3,0	+ 9,1	+ 40,0
2012	7 522	910	1 060	3 496	1 615	407	34	+ 5,9	+ 3,4	+ 7,7	+ 6,1	+ 5,2	+ 6,5	+ 21,4
2013	7 909	943	1 138	3 646	1 708	435	39	+ 5,1	+ 3,6	+ 7,4	+ 4,3	+ 5,8	+ 6,9	+ 14,7
2014	8 287	1 097	1 105	3 846	1 744	450	45	+ 4,8	+ 16,3	- 2,9	+ 5,5	+ 2,1	+ 3,4	+ 15,4
2015	9 889	1 536	1 501	4 472	1 862	476	42	+ 19,3	+ 40,0	+ 35,8	+ 16,3	+ 6,8	+ 5,8	- 6,7
2016	11 572	1 960	1 886	5 097	2 093	497	39	+ 17,0	+ 27,6	+ 25,6	+ 14,0	+ 12,4	+ 4,4	- 7,1
2017	12 598	2 138	2 013	5 635	2 232	533	47	+ 8,9	+ 9,1	+ 6,7	+ 10,6	+ 6,6	+ 7,2	+ 20,5
2018	13 328	2 247	2 022	6 050	2 397	559	53	+ 5,8	+ 5,1	+ 0,4	+ 7,4	+ 7,4	+ 4,9	+ 12,8
<b>2019</b>	<b>14 156</b>	<b>2 401</b>	<b>1 885</b>	<b>6 673</b>	<b>2 566</b>	<b>577</b>	<b>54</b>	<b>+ 6,2</b>	<b>+ 6,9</b>	<b>- 6,8</b>	<b>+ 10,3</b>	<b>+ 7,1</b>	<b>+ 3,2</b>	<b>+ 1,9</b>

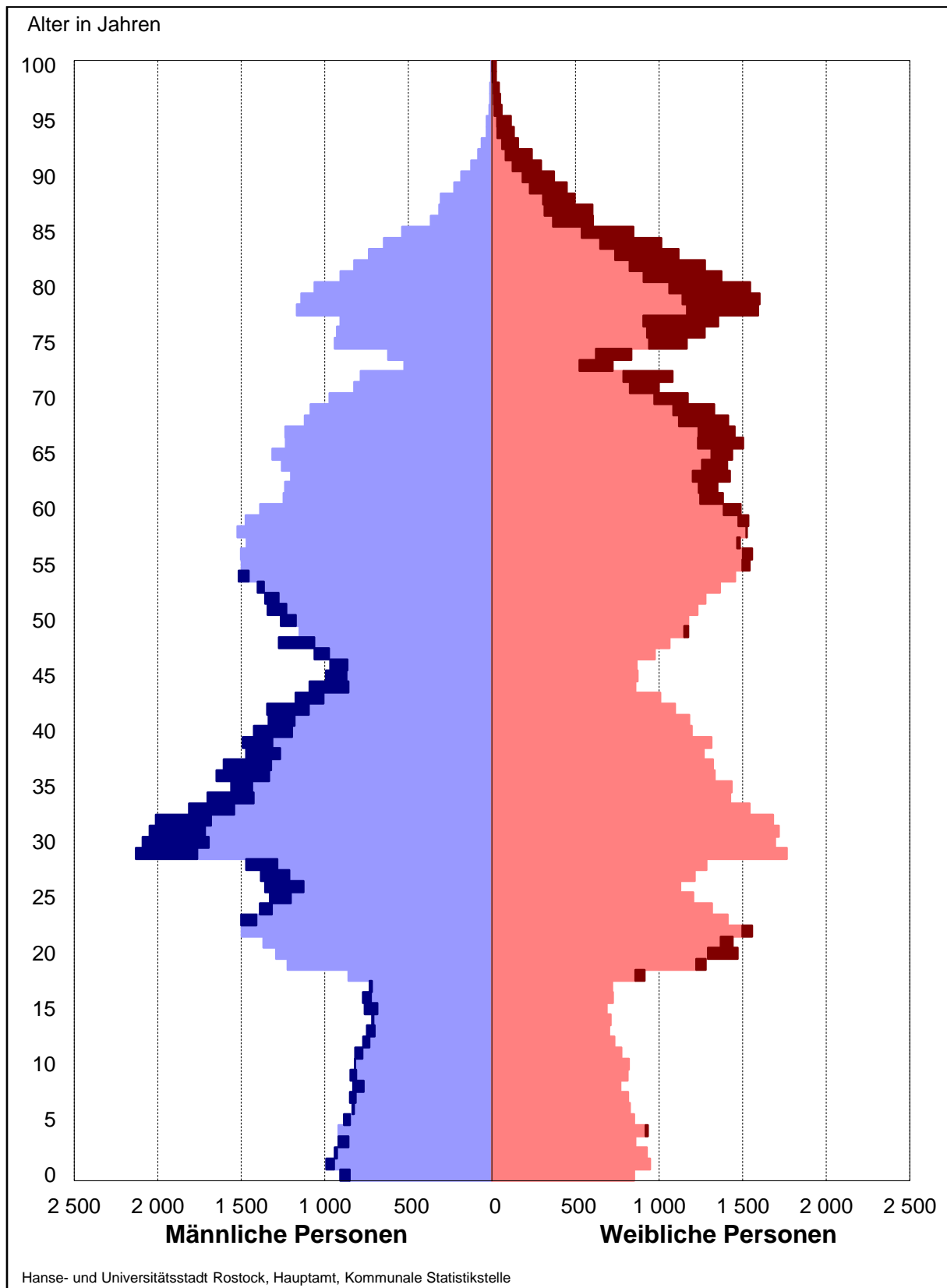
<sup>1</sup> Durch die Einführung der steuerlichen Identifikationsnummer bis Ende 2008 kam es 2009 zu einer Melderegisterbereinigung.

**Abb. 2.04 Entwicklung der Altersstruktur der deutschen und ausländischen Bevölkerung**



<sup>1</sup> Durch die Einführung der steuerlichen Identifikationsnummer bis Ende 2008 kam es 2009 zu einer Melderegisterbereinigung.

**Abb. 2.05 Altersstruktur der Bevölkerung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock am 31. Dezember 2019**



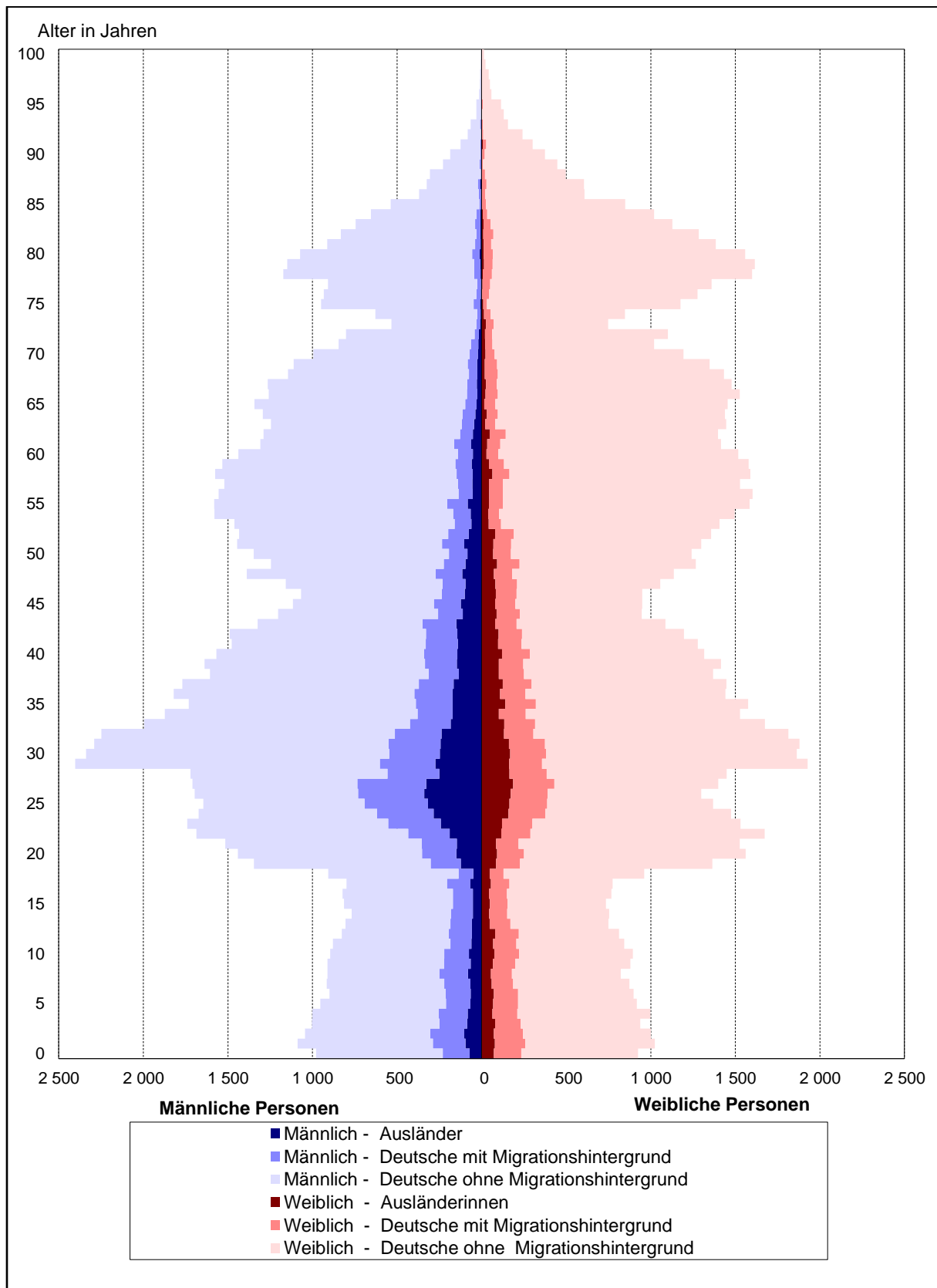
## 2.06 Bevölkerung nach Geburts- und Altersjahren 2019

Geburts- jahrgang	Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevöl- kerung insgesamt	Davon		Geburts- jahrgang	Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevöl- kerung insgesamt	Davon	
			männlich	weiblich				männlich	weiblich
			Personen					Personen	
2019	0 - 1	1 759	908	851	1964	55 - 56	3 040	1 498	1 542
2018	1 - 2	1 938	992	946	1963	56 - 57	3 059	1 502	1 557
2017	2 - 3	1 868	941	927	1962	57 - 58	2 952	1 468	1 484
2016	3 - 4	1 777	919	858	1961	58 - 59	3 048	1 523	1 525
2015	4 - 5	1 852	919	933	1960	59 - 60	3 009	1 474	1 535
2014	5 - 6	1 736	886	850	1959	60 - 61	2 875	1 387	1 488
2013	6 - 7	1 661	835	826	1958	61 - 62	2 629	1 247	1 382
2012	7 - 8	1 665	850	815	1957	62 - 63	2 588	1 238	1 350
2011	8 - 9	1 598	830	768	1956	63 - 64	2 626	1 202	1 424
2010	9 - 10	1 658	846	812	1955	64 - 65	2 665	1 257	1 408
2009	10 - 11	1 639	820	819	1954	65 - 66	2 752	1 314	1 438
2008	11 - 12	1 594	819	775	1953	66 - 67	2 736	1 233	1 503
2007	12 - 13	1 503	770	733	1952	67 - 68	2 688	1 236	1 452
2006	13 - 14	1 450	748	702	1951	68 - 69	2 534	1 120	1 414
2005	14 - 15	1 427	717	710	1950	69 - 70	2 415	1 085	1 330
2004	15 - 16	1 448	762	686	1949	70 - 71	2 143	972	1 171
2003	16 - 17	1 496	772	724	1948	71 - 72	1 823	825	998
2002	17 - 18	1 451	732	719	1947	72 - 73	1 867	786	1 081
2001	18 - 19	1 772	858	914	1946	73 - 74	1 247	524	723
2000	19 - 20	2 502	1 223	1 279	1945	74 - 75	1 456	622	834
1999	20 - 21	2 762	1 292	1 470	1944	75 - 76	2 107	941	1 166
1998	21 - 22	2 808	1 368	1 440	1943	76 - 77	2 201	928	1 273
1997	22 - 23	3 055	1 498	1 557	1942	77 - 78	2 260	906	1 354
1996	23 - 24	2 910	1 500	1 410	1941	78 - 79	2 759	1 167	1 592
1995	24 - 25	2 706	1 389	1 317	1940	79 - 80	2 742	1 141	1 601
1994	25 - 26	2 533	1 329	1 204	1939	80 - 81	2 606	1 061	1 545
1993	26 - 27	2 484	1 357	1 127	1938	81 - 82	2 280	907	1 373
1992	27 - 28	2 596	1 383	1 213	1937	82 - 83	2 098	824	1 274
1991	28 - 29	2 755	1 471	1 284	1936	83 - 84	1 853	737	1 116
1990	29 - 30	3 894	2 130	1 764	1935	84 - 85	1 660	647	1 013
1989	30 - 31	3 784	2 090	1 694	1934	85 - 86	1 383	537	846
1988	31 - 32	3 765	2 048	1 717	1933	86 - 87	971	366	605
1987	32 - 33	3 693	2 011	1 682	1932	87 - 88	917	315	602
1986	33 - 34	3 354	1 812	1 542	1931	88 - 89	802	306	496
1985	34 - 35	3 128	1 702	1 426	1930	89 - 90	673	226	447
1984	35 - 36	2 995	1 560	1 435	1929	90 - 91	555	184	371
1983	36 - 37	2 982	1 649	1 333	1928	91 - 92	418	124	294
1982	37 - 38	2 927	1 605	1 322	1927	92 - 93	320	82	238
1981	38 - 39	2 738	1 471	1 267	1926	93 - 94	217	61	156
1980	39 - 40	2 805	1 491	1 314	1925	94 - 95	163	32	131
1979	40 - 41	2 621	1 425	1 196	1924	95 - 96	144	31	113
1978	41 - 42	2 517	1 336	1 181	1923	96 - 97	73	15	58
1977	42 - 43	2 442	1 346	1 096	1922	97 - 98	60	11	49
1976	43 - 44	2 183	1 175	1 008	1921	98 - 99	51	10	41
1975	44 - 45	1 949	1 091	858	1920	99 - 100	27	4	23
1974	45 - 46	1 864	993	871	1919 und früher	100 und älter	27	3	24
1973	46 - 47	1 832	967	865					
1972	47 - 48	2 037	1 062	975					
1971	48 - 49	2 338	1 275	1 063					
1970	49 - 50	2 326	1 151	1 175					
1969	50 - 51	2 437	1 263	1 174	<b>Insgesamt</b>	<b>209 477</b>	<b>103 082</b>	<b>106 395</b>	
1968	51 - 52	2 572	1 342	1 230					
1967	52 - 53	2 634	1 357	1 277					
1966	53 - 54	2 767	1 402	1 365					
1965	54 - 55	2 971	1 515	1 456					

## 2.07 Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Geburts- und Altersjahren 2019

Geburtsjahrgang	Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung mit Migrationshintergrund			Geburtsjahrgang	Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung mit Migrationshintergrund				
		insgesamt	davon				insgesamt	davon	insgesamt	davon	
			Ausländische Bevölkerung	Deutsche mit Migrationshintergrund						Ausländische Bevölkerung	Deutsche mit Migrationshintergrund
Personen					Personen						
2019	0 - 1	321	144	177	1974	45 - 46	281	202	79		
2018	1 - 2	372	174	198	1973	46 - 47	258	184	74		
2017	2 - 3	372	176	196	1972	47 - 48	264	177	87		
2016	3 - 4	315	165	150	1971	48 - 49	266	187	79		
2015	4 - 5	320	146	174	1970	49 - 50	262	186	76		
2014	5 - 6	292	135	157	1969	50 - 51	215	152	63		
2013	6 - 7	291	137	154	1968	51 - 52	236	172	64		
2012	7 - 8	282	125	157	1967	52 - 53	231	157	74		
2011	8 - 9	293	136	157	1966	53 - 54	173	101	72		
2010	9 - 10	289	132	157	1965	54 - 55	168	104	64		
2009	10 - 11	292	150	142	1964	55 - 56	205	126	79		
2008	11 - 12	261	128	133	1963	56 - 57	164	98	66		
2007	12 - 13	278	137	141	1962	57 - 58	169	97	72		
2006	13 - 14	251	104	147	1961	58 - 59	197	116	81		
2005	14 - 15	238	95	143	1960	59 - 60	185	102	83		
2004	15 - 16	222	101	121	1959	60 - 61	158	80	78		
2003	16 - 17	226	94	132	1958	61 - 62	179	95	84		
2002	17 - 18	247	122	125	1957	62 - 63	173	98	75		
2001	18 - 19	169	96	73	1956	63 - 64	132	65	67		
2000	19 - 20	320	208	112	1955	64 - 65	141	67	74		
1999	20 - 21	363	240	123	1954	65 - 66	132	46	86		
1998	21 - 22	339	233	106	1953	66 - 67	135	48	87		
1997	22 - 23	418	305	113	1952	67 - 68	121	54	67		
1996	23 - 24	491	361	130	1951	68 - 69	127	44	83		
1995	24 - 25	552	442	110	1950	69 - 70	129	45	84		
1994	25 - 26	599	482	117	1949	70 - 71	103	45	58		
1993	26 - 27	612	510	102	1948	71 - 72	85	41	44		
1992	27 - 28	652	513	139	1947	72 - 73	68	36	32		
1991	28 - 29	526	415	111	1946	73 - 74	68	35	33		
1990	29 - 30	523	436	87	1945	74 - 75	59	20	39		
1989	30 - 31	512	417	95	1944	75 - 76	61	18	43		
1988	31 - 32	520	405	115	1943	76 - 77	68	8	60		
1987	32 - 33	450	369	81	1942	77 - 78	69	7	62		
1986	33 - 34	424	316	108	1941	78 - 79	93	13	80		
1985	34 - 35	366	272	94	1940	79 - 80	88	22	66		
1984	35 - 36	398	311	87	1939	80 - 81	96	26	70		
1983	36 - 37	376	280	96	1938	81 - 82	77	18	59		
1982	37 - 38	377	290	87	1937	82 - 83	83	18	65		
1981	38 - 39	327	236	91	1936	83 - 84	73	19	54		
1980	39 - 40	333	248	85	1935	84 - 85	49	14	35		
1979	40 - 41	362	263	99	1934 und früher	85 und älter	230	54	176		
1978	41 - 42	329	238	91							
1977	42 - 43	324	244	80							
1976	43 - 44	329	228	101							
1975	44 - 45	283	200	83							
					<b>Insgesamt</b>		<b>22 507</b>	<b>14 156</b>	<b>8 351</b>		

**Abb. 2.06 Altersstruktur der Bevölkerung mit und ohne Migrationshintergrund der Hanse- und Universitätsstadt Rostock am 31. Dezember 2019**



## 2.08 Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Herkunft (Bezugsländer) 2019<sup>1</sup>

Erdteil/Staat	Bevölkerung mit Migrationshintergrund			Erdteil/Staat	Bevölkerung mit Migrationshintergrund		
	insgesamt	davon			insgesamt	davon	
		Ausländische Bevölkerung	Deutsche mit Migrationshintergrund			Ausländische Bevölkerung	Deutsche mit Migrationshintergrund
Personen				Personen			
<b>Europa insgesamt</b>	<b>11 412</b>	<b>6 512</b>	<b>4 900</b>	<b>Amerika insgesamt</b>	<b>778</b>	<b>406</b>	<b>372</b>
<u>darunter:</u>				<u>darunter:</u>			
Russische Föderation	2 261	824	1 437	Vereinigte Staaten	177	81	96
Polen	1 922	1 078	844	Brasilien	107	61	46
Ukraine	1 387	848	539	Mexiko	71	42	29
Rumänien	795	617	178	Kuba	68	31	37
Türkei	505	286	219	Kolumbien	67	45	22
Litauen	397	332	65	Honduras	63	55	8
Ungarn	381	231	150	<b>Asien insgesamt</b>	<b>8 901</b>	<b>6 309</b>	<b>2 592</b>
Bulgarien	379	264	115	<u>darunter:</u>			
Italien	337	259	78	Arabische Republik Syrien	2 601	2 487	114
Österreich	266	117	149	Kasachstan	1 259	89	1 170
Kroatien	252	225	27	Vietnam	1 079	678	401
Griechenland	229	197	32	Afghanistan	636	611	25
Serbien	190	119	71	Indien	436	349	87
Weißrussland	187	104	83	Islamische Republik Iran	429	379	50
Lettland	179	106	73	China	325	292	33
Spanien	173	113	60	Armenien	285	217	68
Schweiz	167	38	129	Irak	279	161	118
Frankreich	159	74	85	Pakistan	243	211	32
Vereinigtes Königreich	133	49	84	Philippinen	183	142	41
Niederlande	128	53	75	Kirgistan	118	29	89
Tschechien	117	35	82	Aserbaidshjan	96	56	40
Bosnien und Herzegowina	105	83	22	Indonesien	90	79	11
Albanien	95	86	9	Usbekistan	90	28	62
Mazedonien	84	56	28	Georgien	87	32	55
Republik Moldau	83	45	38	Thailand	82	46	36
Schweden	72	26	46	Republik Korea	81	.	.
Slowakei	60	33	27	Palästinensische Gebiete	65	60	5
Dänemark	56	29	27	Jemen	60	23	37
<b>Afrika insgesamt</b>	<b>1 171</b>	<b>869</b>	<b>302</b>	Bangladesch	59	54	5
<u>darunter:</u>				Japan	53	38	15
Eritrea	173	173	-	<b>Australien und Ozeanien insgesamt</b>	<b>91</b>	<b>57</b>	<b>34</b>
Ägypten	169	134	35				
Tunesien	124	86	38				
Somalia	99	99	-				
Ghana	95	79	16				
Algerien	77	39	38				
Togo	77	52	25				
Nigeria	55	36	19	<b>Insgesamt</b>	<b>22 507</b>	<b>14 156</b>	<b>8 351</b>

<sup>1</sup> Nur die Staaten aufgeführt, von denen am 31.12.2019 insgesamt fünfzig oder mehr Personen in Rostock gemeldet waren.

## 2.09 Ausländische Bevölkerung nach Altersgruppen 1997 bis 2019

Jahr	Ausländische Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren											
		unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen													
<b>Ausländische Bevölkerung insgesamt</b>													
1997	3 815	37	74	137	253	80	452	1 209	878	410	176	79	30
2000	4 802	55	125	135	401	124	609	1 341	1 008	578	259	116	51
2002	5 531	34	109	155	431	138	811	1 552	1 079	665	311	171	75
2003	6 057	57	95	190	477	154	882	1 690	1 129	735	358	207	83
2004	6 745	56	108	199	514	172	991	1 965	1 240	764	390	243	103
2005	6 745	47	120	166	522	162	928	2 026	1 252	781	377	263	101
2006	7 293	59	117	151	547	188	1 006	2 125	1 386	930	408	271	105
2007	7 399	57	108	157	523	193	986	2 145	1 410	972	468	259	121
2008	7 336	53	101	152	487	184	896	2 140	1 466	976	517	239	125
2009	6 552	47	111	152	453	165	775	1 729	1 325	931	507	236	121
2010	6 716	49	99	153	447	156	820	1 779	1 352	954	537	234	136
2011	7 104	43	91	166	434	146	984	1 904	1 391	969	566	253	157
2012	7 522	49	106	164	442	149	1 060	1 995	1 501	1 012	603	268	173
2013	7 909	44	114	176	473	136	1 138	2 115	1 531	1 047	661	282	192
2014	8 287	53	132	202	535	175	1 105	2 250	1 596	1 068	676	281	214
2015	9 889	96	172	273	705	290	1 501	2 681	1 791	1 164	698	300	218
2016	11 572	140	232	328	895	365	1 886	3 121	1 976	1 301	792	317	219
2017	12 598	165	287	368	978	340	2 013	3 466	2 169	1 407	825	361	219
2018	13 328	157	328	401	1 060	301	2 022	3 726	2 324	1 521	876	393	219
<b>2019</b>	<b>14 156</b>	<b>144</b>	<b>350</b>	<b>446</b>	<b>1 144</b>	<b>317</b>	<b>1 885</b>	<b>4 135</b>	<b>2 538</b>	<b>1 622</b>	<b>944</b>	<b>414</b>	<b>217</b>
<b>Ausländische Bevölkerung männlich</b>													
1997	2 396	13	38	78	124	51	233	776	633	286	110	43	11
2000	2 768	27	76	72	197	68	306	741	658	391	155	64	13
2002	3 073	15	55	82	217	70	410	845	656	432	170	94	27
2003	3 314	27	47	107	240	86	423	921	659	470	193	113	28
2004	3 691	29	53	111	277	97	471	1 075	741	475	195	132	35
2005	3 673	25	64	89	280	98	451	1 112	731	468	184	135	36
2006	4 043	30	63	83	295	99	473	1 197	841	580	205	135	42
2007	4 092	30	59	79	287	105	447	1 197	848	615	249	125	51
2008	4 029	28	53	74	256	109	422	1 181	859	603	276	114	54
2009	3 535	24	58	79	236	98	393	946	731	537	268	112	53
2010	3 666	20	53	80	229	93	448	985	732	564	292	106	64
2011	3 870	30	41	82	221	77	521	1 071	759	569	323	103	73
2012	4 052	28	52	76	232	80	534	1 109	826	584	344	105	82
2013	4 266	22	64	81	248	67	569	1 187	845	593	383	116	91
2014	4 530	22	67	105	288	87	616	1 253	876	602	392	122	100
2015	5 643	54	86	139	371	182	946	1 574	1 006	646	402	137	100
2016	6 740	80	124	175	459	231	1 205	1 886	1 130	751	447	152	100
2017	7 336	85	157	180	500	208	1 288	2 134	1 242	796	469	175	102
2018	7 787	86	172	206	546	167	1 283	2 332	1 339	864	499	193	100
<b>2019</b>	<b>8 272</b>	<b>71</b>	<b>199</b>	<b>234</b>	<b>577</b>	<b>170</b>	<b>1 182</b>	<b>2 588</b>	<b>1 478</b>	<b>917</b>	<b>547</b>	<b>210</b>	<b>99</b>
<b>Ausländische Bevölkerung weiblich</b>													
1997	1 419	24	36	59	129	29	219	433	245	124	66	36	19
2000	2 034	28	49	63	204	56	303	600	350	187	104	52	38
2002	2 458	19	54	73	214	68	401	707	423	233	141	77	48
2003	2 743	30	48	83	237	68	459	769	470	265	165	94	55
2004	3 054	27	55	88	237	75	520	890	499	289	195	111	68
2005	3 072	22	56	77	242	64	477	914	521	313	193	128	65
2006	3 250	29	54	68	252	89	533	928	545	350	203	136	63
2007	3 307	27	49	78	236	88	539	948	562	357	219	134	70
2008	3 307	25	48	78	231	75	474	959	607	373	241	125	71
2009	3 017	23	53	73	217	67	382	783	594	394	239	124	68
2010	3 050	29	46	73	218	63	372	794	620	390	245	128	72
2011	3 234	13	50	84	213	69	463	833	632	400	243	150	84
2012	3 470	21	54	88	210	69	526	886	675	428	259	163	91
2013	3 643	22	50	95	225	69	569	928	686	454	278	166	101
2014	3 757	31	65	97	247	88	489	997	720	466	284	159	114
2015	4 246	42	86	134	334	108	555	1 107	785	518	296	163	118
2016	4 832	60	108	153	436	134	681	1 235	846	550	345	165	119
2017	5 262	80	130	188	478	132	725	1 332	927	611	356	186	117
2018	5 541	71	156	195	514	134	739	1 394	985	657	377	200	119
<b>2019</b>	<b>5 884</b>	<b>73</b>	<b>151</b>	<b>212</b>	<b>567</b>	<b>147</b>	<b>703</b>	<b>1 547</b>	<b>1 060</b>	<b>705</b>	<b>397</b>	<b>204</b>	<b>118</b>



## 2.10 Ausländische Bevölkerung nach Kontinenten und Altersgruppen 2010 bis 2019

Merkmal	Ausländische Bevölkerung									
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Personen										
<b><u>Ausländische Bevölkerung insgesamt</u></b>										
Insgesamt	6 716	7 104	7 522	7 909	8 287	9 889	11 572	12 598	13 328	<b>14 156</b>
davon:										
unter 18 Jahren	904	880	910	943	1 097	1 536	1 960	2 138	2 247	<b>2 401</b>
18 bis unter 25 Jahren	820	984	1 060	1 138	1 105	1 501	1 886	2 013	2 022	<b>1 885</b>
25 bis unter 35 Jahren	1 779	1 904	1 995	2 115	2 250	2 681	3 121	3 466	3 726	<b>4 135</b>
35 bis unter 45 Jahren	1 352	1 391	1 501	1 531	1 596	1 791	1 976	2 169	2 324	<b>2 538</b>
45 Jahre und älter	1 861	1 945	2 056	2 182	2 239	2 380	2 629	2 812	3 009	<b>3 197</b>
<b><u>Europäisches Ausland</u></b>										
Insgesamt	3 682	3 964	4 306	4 597	4 538	4 728	5 278	5 704	6 085	<b>6 488</b>
davon:										
unter 18 Jahren	455	456	480	490	488	545	590	654	721	<b>797</b>
18 bis unter 25 Jahren	426	546	593	672	617	606	679	713	721	<b>677</b>
25 bis unter 35 Jahren	811	892	998	1 122	1 122	1 192	1 378	1 473	1 534	<b>1 654</b>
35 bis unter 45 Jahren	745	797	880	899	884	940	1 037	1 148	1 231	<b>1 338</b>
45 Jahre und älter	1 245	1 273	1 355	1 414	1 427	1 445	1 594	1 716	1 878	<b>2 022</b>
<b><u>darunter: Europäische Union</u></b>										
Insgesamt	1 213	1 536	1 941	2 321	2 315	2 469	3 028	3 350	3 654	<b>3 955</b>
davon:										
unter 18 Jahren	101	117	151	180	197	230	287	340	400	<b>471</b>
18 bis unter 25 Jahren	204	287	338	447	405	393	484	504	504	<b>448</b>
25 bis unter 35 Jahren	357	467	599	737	750	822	991	1 064	1 089	<b>1 162</b>
35 bis unter 45 Jahren	256	330	425	471	453	495	604	693	781	<b>866</b>
45 Jahre und älter	295	335	428	486	510	529	662	749	880	<b>1 008</b>
<b><u>Afrika</u></b>										
Insgesamt	306	315	313	342	408	523	597	733	809	<b>858</b>
davon:										
unter 18 Jahren	62	61	49	52	59	88	113	137	154	<b>179</b>
18 bis unter 25 Jahren	22	19	26	30	50	80	104	143	157	<b>145</b>
25 bis unter 35 Jahren	91	101	97	107	134	175	193	248	287	<b>319</b>
35 bis unter 45 Jahren	91	83	84	87	93	104	107	120	125	<b>133</b>
45 Jahre und älter	40	51	57	66	72	76	80	85	86	<b>82</b>
<b><u>Amerika</u></b>										
Insgesamt	195	221	244	244	267	288	289	353	363	<b>405</b>
davon:										
unter 18 Jahren	15	10	11	12	17	25	30	33	31	<b>43</b>
18 bis unter 25 Jahren	26	45	53	50	47	40	44	63	49	<b>42</b>
25 bis unter 35 Jahren	61	63	73	78	93	109	102	117	128	<b>149</b>
35 bis unter 45 Jahren	42	48	48	46	52	53	54	71	85	<b>98</b>
45 Jahre und älter	51	55	59	58	58	61	59	69	70	<b>73</b>
<b><u>Asien</u></b>										
Insgesamt	2 311	2 378	2 471	2 563	2 922	4 097	5 118	5 441	5 693	<b>5 972</b>
davon:										
unter 18 Jahren	354	334	356	374	516	823	1 161	1 218	1 255	<b>1 291</b>
18 bis unter 25 Jahren	310	347	359	358	364	714	990	1 016	1 000	<b>921</b>
25 bis unter 35 Jahren	750	764	763	754	853	1 144	1 369	1 534	1 686	<b>1 903</b>
35 bis unter 45 Jahren	418	418	445	470	537	650	736	777	825	<b>907</b>
45 Jahre und älter	479	515	548	607	652	766	862	896	927	<b>950</b>

## 2.11 Ausländische Bevölkerung nach ausgewählten Staaten 2010 bis 2019

Merkmal	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	Personen									
Ausländische Bevölkerung insgesamt	6 716	7 104	7 522	7 909	8 287	9 889	11 572	12 598	13 328	<b>14 156</b>
Europa:										
Polen	259	357	343	489	525	558	759	808	934	<b>1 078</b>
Russische Föderation	977	953	906	888	828	818	810	833	835	<b>865</b>
Ukraine	810	791	772	725	712	739	736	749	784	<b>794</b>
Rumänien	67	86	141	187	241	250	320	476	553	<b>617</b>
Litauen	92	137	197	226	244	285	331	361	333	<b>333</b>
Afrika:										
Eritrea	-	-	.	.	22	67	114	160	168	<b>172</b>
Ägypten	44	39	37	38	58	59	64	74	96	<b>133</b>
Amerika:										
Vereinigte Staaten	59	71	83	64	62	51	57	66	67	<b>81</b>
Brasilien	23	24	30	36	49	64	65	83	70	<b>61</b>
Asien:										
Arabische Republik Syrien	106	113	114	155	298	1 274	2 017	2 126	2 205	<b>2 264</b>
Vietnam	742	719	693	700	688	663	650	619	625	<b>676</b>
Afghanistan	83	125	195	277	439	565	627	629	638	<b>619</b>
Islamische Republik Iran	58	68	92	94	88	134	153	192	275	<b>370</b>

## 2.12 Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit 2019<sup>1</sup>

Erdteil/Staat	Ausländische Bevölkerung			Erdteil/Staat	Ausländische Bevölkerung		
	ins-gesamt	davon			ins-gesamt	davon	
		männlich	weiblich			männlich	weiblich
Personen				Personen			
<i>Europa</i>				Marokko	26	11	15
Albanien	86	59	27	Mauretanien	16	16	-
Belgien	8	5	3	Nigeria	34	28	6
Bosnien und Herzegowina	83	56	27	Somalia	99	63	36
Bulgarien	264	163	101	Togo	52	30	22
Dänemark	29	17	12	Tunesien	86	70	16
Estland	23	12	11	<i>Amerika</i>			
Finnland	23	11	12	Brasilien	61	24	37
Frankreich	74	33	41	Chile	13	8	5
Griechenland	197	141	56	Ecuador	8	3	5
Irland	9	.	.	Honduras	55	35	20
Italien	259	155	104	Kanada	15	8	7
Kosovo	28	23	5	Kolumbien	45	22	23
Kroatien	225	154	71	Kuba	31	12	19
Lettland	97	50	47	Mexiko	42	23	19
Litauen	333	173	160	Peru	12	6	6
Luxemburg	9	5	4	Venezuela	8	.	.
Mazedonien	56	35	21	Vereinigte Staaten	81	40	41
Republik Moldau	44	16	28	<i>Asien</i>			
Montenegro	7	.	.	Afghanistan	619	384	235
Niederlande	53	33	20	Armenien	209	103	106
Norwegen	20	15	5	Aserbaidschan	55	32	23
Österreich	117	63	54	Bangladesch	54	47	7
Polen	1 078	666	412	China	292	164	128
Portugal	39	27	12	Georgien	32	12	20
Rumänien	617	398	219	Indien	349	261	88
Russische Föderation	865	353	512	Indonesien	79	44	35
Schweden	26	17	9	Irak	160	105	55
Schweiz	38	19	19	Islamische Republik Iran	370	202	168
Serbien	118	61	57	Israel	31	20	11
Slowakei	33	14	19	Japan	38	7	31
Slowenien	10	4	6	Jemen	23	17	6
Spanien	113	58	55	Jordanien	28	20	8
Tschechische Republik	35	17	18	Kasachstan	89	48	41
Türkei	286	171	115	Kirgisistan	29	14	15
Ukraine	794	339	455	Republik Korea	79	42	37
Ungarn	231	150	81	Libanon	12	.	.
Vereinigtes Königreich	48	30	18	Nepal	10	7	3
Weißrussland	104	36	68	Pakistan	211	186	25
<i>Afrika</i>				Philippinen	142	114	28
Ägypten	133	98	35	Saudi-Arabien	10	5	5
Algerien	38	30	8	Arabische Republik Syrien	2 264	1 405	859
Äthiopien	23	15	8	Taiwan	10	.	.
Benin	9	5	4	Thailand	46	4	42
Eritrea	172	114	58	Usbekistan	28	12	16
Gambia	9	6	3	Vietnam	676	299	377
Ghana	79	43	36	<i>Australien und Ozeanien</i>			
Kamerun	7	3	4	Australien	7	4	3
Kenia	12	7	5	Kiribati	45	45	-
Libyen	12	8	4	<b>Insgesamt</b>	<b>14 156</b>	<b>8 272</b>	<b>5 884</b>

<sup>1</sup> Nur die Staaten aufgeführt, von denen am 31.12.2019 sieben oder mehr Personen in Rostock gemeldet waren.

## 2.13 Einbürgerungen 2012 bis 2019

Zeitraum	Einbürgerungen							ausgewählte Staaten der bisherigen Staatsangehörigkeit Staat/Personen
	insgesamt	davon		davon im Alter von			Personen	
		männlich	weiblich	unter 20 Jahren	20 bis 40 Jahren	über 40 Jahren		
	Personen							
2012 01.12.2011 bis 30.11.2012	153	76	77	55	68	30	Vietnam 25 Ukraine 12 Russische Föderation 11 Türkei 7 Georgien 6 Armenien 5	
2013 01.12.2012 bis 30.11.2013	149	84	65	53	63	33	Ukraine 21 Vietnam 17 Türkei 13 Russische Föderation 8 Irak 8 Polen 8	
2014 01.12.2013 bis 30.11.2014	169	80	89	59	74	36	Ukraine 16 Russische Föderation 11 Türkei 9 Armenien 9 Kasachstan 8 Weißrussland 6	
2015 01.12.2014 bis 30.11.2015	140	75	65	46	57	37	Ukraine 27 Arabische Republik Syrien 9 Türkei 9 Jemen 8 Russische Föderation 8 Kasachstan 8	
2016 01.12.2015 bis 30.11.2016	152	77	75	48	65	39	Ukraine 18 Arabische Republik Syrien 13 Russische Föderation 10 Vietnam 10 Jemen 6 Türkei 6 Armenien 6 Rumänien 6	
2017 01.12.2016 bis 30.11.2017	159	78	81	46	70	43	Arabische Republik Syrien 21 Vietnam 16 Irak 16 Ukraine 11 Jemen 10 Ägypten 7	
2018 01.12.2017 bis 31.12.2018 <sup>1</sup>	132	64	68	33	59	40	Vietnam 16 Arabische Republik Syrien 14 Polen 9	
2019 01.01.2019 bis 31.12.2019	140	75	65	40	63	37	Ukraine 19 Arabische Republik Syrien 16 Vietnam 8 Irak 8	

<sup>1</sup> Bitte beachten - 2018 Umstellung des Berichtszeitraumes

## 2.14 Bevölkerung nach besonderen Altersgruppen und Geschlecht 2019

Bevölkerungsgruppe	Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung insgesamt		Davon			
		Personen	in %	männlich		weiblich	
				Personen	in %	Personen	in %
Säuglinge	unter 1	1 759	0,8	908	0,9	851	0,8
Noch nicht Schulpflichtige	unter 6	10 930	5,2	5 565	5,4	5 365	5,0
Schulpflichtige	6 - 15	14 195	6,8	7 235	7,0	6 960	6,5
Berufsschulpflichtige	15 - 18	4 395	2,1	2 266	2,2	2 129	2,0
Kinder/Jugendliche (Minderjährige)	unter 18	29 520	14,1	15 066	14,6	14 454	13,6
Strafmündige	14 und älter	185 779	88,7	90 999	88,3	94 780	89,1
Volljährige	18 und älter	179 957	85,9	88 016	85,4	91 941	86,4
Erwerbsfähige	15 - 65	133 324	63,6	68 999	66,9	64 325	60,5
Nicht mehr Erwerbsfähige (Rentenalter)	65 und älter	51 028	24,4	21 283	20,6	29 745	28,0
Frauen im gebärfähigen Alter	15 - 45	38 179	18,2	-	-	38 179	35,9

## 2.15 Bevölkerung nach Familienstand und Geschlecht 1992 bis 2019

Jahr	Bevölkerung insgesamt	Darunter			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Personen					
<b><u>Bevölkerung insgesamt</u></b>					
1992	240 481	94 376	116 035	13 897	16 156
1995	224 571	89 004	105 950	13 999	15 569
2000	197 769	79 781	87 947	13 905	16 135
2001	196 145	79 935	86 085	13 942	16 182
2002	194 978	80 040	84 673	13 965	16 271
2003	195 157	81 166	83 555	13 942	16 466
2004	196 536	83 040	82 258	14 334	16 860
2005	197 218	84 639	81 358	14 072	17 083
2006	198 306	86 033	80 764	14 104	17 326
2007	198 994	87 394	79 761	14 234	17 511
2008	199 146	88 081	78 941	14 302	17 700
2009	199 380	88 972	78 095	14 460	17 726
2010	200 621	90 519	77 636	14 526	17 797
2011	202 131	92 209	77 023	14 725	17 974
2012	203 104	93 170	76 531	14 967	18 155
2013	203 673	94 050	76 049	15 044	18 238
2014	203 848	94 521	75 435	15 191	18 357
2015	206 033	96 475	75 585	15 285	18 263
2016	207 492	97 760	75 260	15 395	18 338
2017	208 516	98 690	74 976	15 521	18 365
2018	209 085	99 230	74 549	15 634	18 345
<b>2019</b>	<b>209 477</b>	<b>99 763</b>	<b>73 986</b>	<b>15 700</b>	<b>18 284</b>
<b><u>darunter: Bevölkerung weiblich</u></b>					
1992	123 453	44 024	57 877	11 845	9 695
1995	114 891	40 895	52 770	11 874	9 331
2000	101 572	36 447	44 025	11 663	9 437
2001	100 748	36 509	43 105	11 697	9 437
2002	100 236	36 680	42 407	11 685	9 452
2003	100 359	37 322	41 857	11 637	9 528
2004	101 057	38 208	41 146	11 919	9 766
2005	101 246	38 878	40 772	11 663	9 916
2006	101 736	39 603	40 403	11 674	10 034
2007	101 944	40 198	39 893	11 681	10 144
2008	101 972	40 439	39 486	11 712	10 297
2009	102 085	40 703	39 138	11 870	10 332
2010	102 584	41 317	38 923	11 914	10 380
2011	103 313	42 120	38 606	12 031	10 472
2012	103 969	42 742	38 315	12 189	10 600
2013	104 231	43 172	38 030	12 203	10 685
2014	104 435	43 436	37 712	12 326	10 807
2015	105 140	44 102	37 691	12 373	10 792
2016	105 628	44 547	37 505	12 430	10 852
2017	105 947	44 859	37 358	12 474	10 888
2018	106 251	45 153	37 172	12 557	10 912
<b>2019</b>	<b>106 395</b>	<b>45 504</b>	<b>36 907</b>	<b>12 542</b>	<b>10 896</b>

## 2.16 Bevölkerung im Alter ab 18 Jahren nach Familienstand, Altersgruppen und Geschlecht 2019

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung im Alter ab 18 Jahren insgesamt	Darunter			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Personen					
<b><u>Bevölkerung insgesamt</u></b>					
unter 25	18 515	17 923	306	-	9
25 - 30	14 262	12 030	1 826	4	92
30 - 35	17 724	12 527	4 533	15	414
35 - 40	14 447	8 436	5 021	24	764
40 - 45	11 712	5 653	4 725	41	1 111
45 - 50	10 397	3 919	4 853	86	1 413
50 - 55	13 381	3 718	6 914	227	2 431
55 - 60	15 108	2 516	8 564	601	3 359
60 - 70	26 508	2 203	16 746	2 488	5 005
70 - 80	20 605	829	12 965	4 454	2 332
80 und älter	17 298	646	7 533	7 760	1 354
<b>Insgesamt</b>	<b>179 957</b>	<b>70 400</b>	<b>73 986</b>	<b>15 700</b>	<b>18 284</b>
<b><u>Bevölkerung männlich</u></b>					
unter 25	9 128	8 854	82	.	.
25 - 30	7 670	6 753	670	.	.
30 - 35	9 663	7 292	2 041	4	159
35 - 40	7 776	4 938	2 411	4	284
40 - 45	6 373	3 402	2 362	11	464
45 - 50	5 448	2 347	2 401	14	606
50 - 55	6 879	2 383	3 368	39	1 019
55 - 60	7 465	1 582	4 190	133	1 512
60 - 70	12 319	1 251	8 322	499	2 205
70 - 80	8 812	355	6 760	870	811
80 und älter	6 483	119	4 472	1 583	305
<b>Insgesamt</b>	<b>88 016</b>	<b>39 276</b>	<b>37 079</b>	<b>3 158</b>	<b>7 388</b>
<b><u>Bevölkerung weiblich</u></b>					
unter 25	9 387	9 069	224	.	.
25 - 30	6 592	5 277	1 156	.	.
30 - 35	8 061	5 235	2 492	11	255
35 - 40	6 671	3 498	2 610	20	480
40 - 45	5 339	2 251	2 363	30	647
45 - 50	4 949	1 572	2 452	72	807
50 - 55	6 502	1 335	3 546	188	1 412
55 - 60	7 643	934	4 374	468	1 847
60 - 70	14 189	952	8 424	1 989	2 800
70 - 80	11 793	474	6 205	3 584	1 521
80 und älter	10 815	527	3 061	6 177	1 049
<b>Insgesamt</b>	<b>91 941</b>	<b>31 124</b>	<b>36 907</b>	<b>12 542</b>	<b>10 896</b>

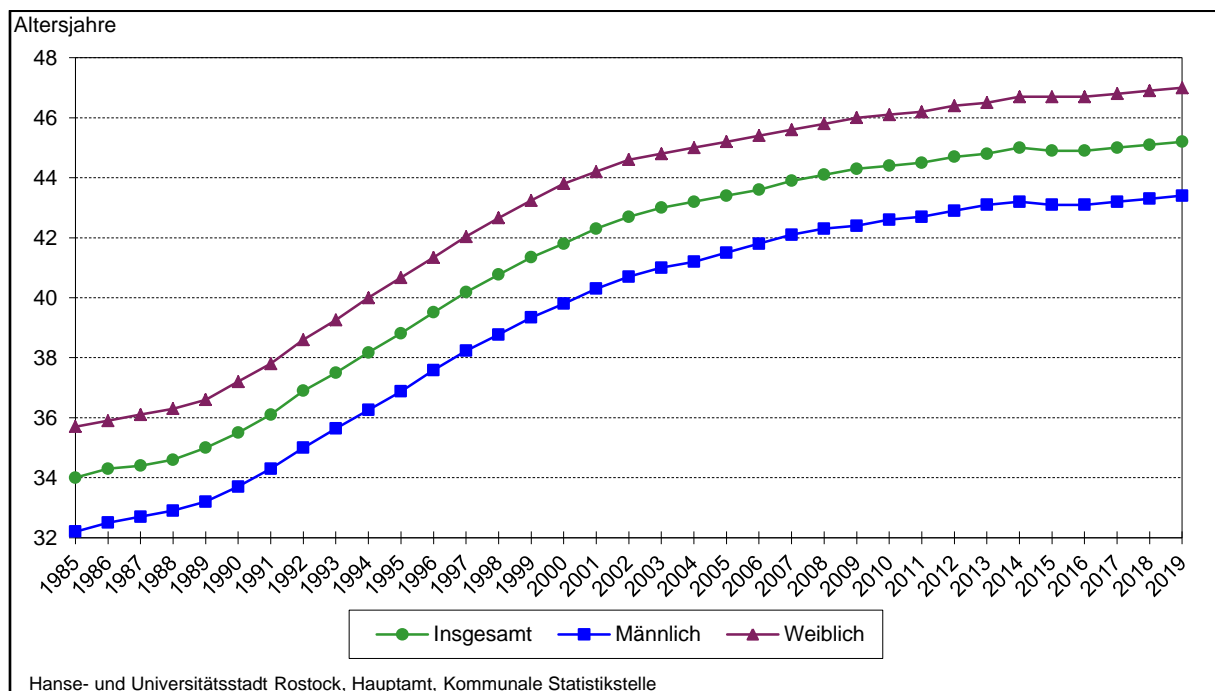
## 2.17 Durchschnittsalter der Bevölkerung 1985 bis 2019

Jahr	Durchschnittsalter			Jahr	Durchschnittsalter		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
	Altersjahre				Altersjahre		
1985 <sup>1</sup>	34,0	32,2	35,7	2003 <sup>2</sup>	43,0	41,0	44,8
1986 <sup>1</sup>	34,3	32,5	35,9	2004 <sup>2</sup>	43,2	41,2	45,0
1987 <sup>1</sup>	34,4	32,7	36,1	2005 <sup>2</sup>	43,4	41,5	45,2
1988 <sup>1</sup>	34,6	32,9	36,3	2006 <sup>2</sup>	43,6	41,8	45,4
1989 <sup>1</sup>	35,0	33,2	36,6	2007 <sup>2</sup>	43,9	42,1	45,6
1990 <sup>1</sup>	35,5	33,7	37,2	2008 <sup>2</sup>	44,1	42,3	45,8
1991 <sup>1</sup>	36,1	34,3	37,8	2009 <sup>2</sup>	44,3	42,4	46,0
1992 <sup>2</sup>	36,9	35,0	38,6	2010 <sup>2</sup>	44,4	42,6	46,1
1993 <sup>2</sup>	37,5	35,6	39,3	2011 <sup>2</sup>	44,5	42,7	46,2
1994 <sup>2</sup>	38,2	36,3	40,0	2012 <sup>2</sup>	44,7	42,9	46,4
1995 <sup>2</sup>	38,8	36,9	40,7	2013 <sup>2</sup>	44,8	43,1	46,5
1996 <sup>2</sup>	39,5	37,6	41,3	2014 <sup>2</sup>	45,0	43,2	46,7
1997 <sup>2</sup>	40,2	38,2	42,0	2015 <sup>2</sup>	44,9	43,1	46,7
1998 <sup>2</sup>	40,8	38,8	42,7	2016 <sup>2</sup>	44,9	43,1	46,7
1999 <sup>2</sup>	41,3	39,3	43,2	2017 <sup>2</sup>	45,0	43,2	46,8
2000 <sup>2</sup>	41,8	39,8	43,8	2018 <sup>2</sup>	45,1	43,3	46,9
2001 <sup>2</sup>	42,3	40,3	44,2	<b>2019<sup>2</sup></b>	<b>45,2</b>	<b>43,4</b>	<b>47,0</b>
2002 <sup>2</sup>	42,7	40,7	44,6				

<sup>1</sup> 1985 bis 1991: Datenquelle - Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

<sup>2</sup> 1992 bis 2019: Datenquelle - Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Einwohnermelderegister

**Abb. 2.07 Entwicklung des Durchschnittsalters der Bevölkerung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1985 bis 2019<sup>1 2</sup>**



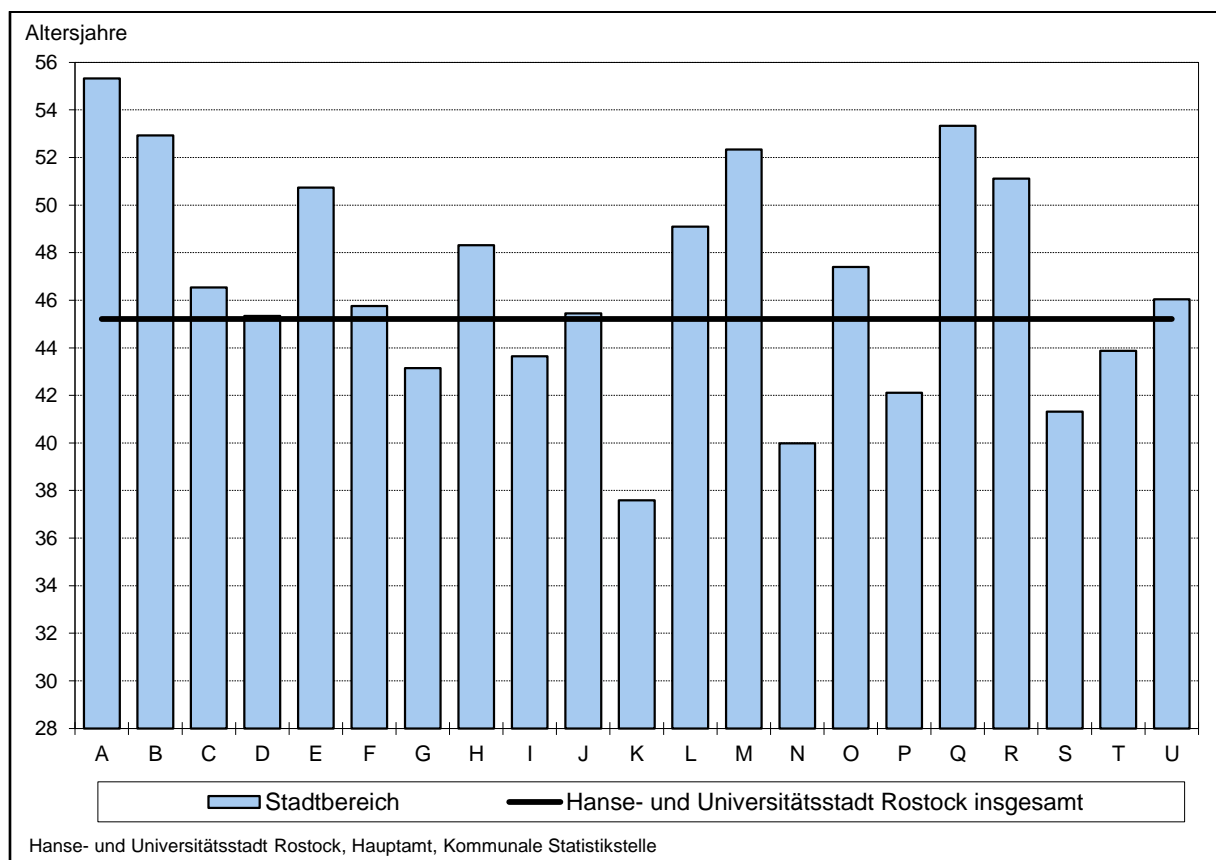
<sup>1</sup> 1985 bis 1991: Datenquelle - Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

<sup>2</sup> 1992 bis 2019: Datenquelle - Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Einwohnermelderegister

## 2.18 Durchschnittsalter der Bevölkerung nach Stadtbereichen 1992 und 2019

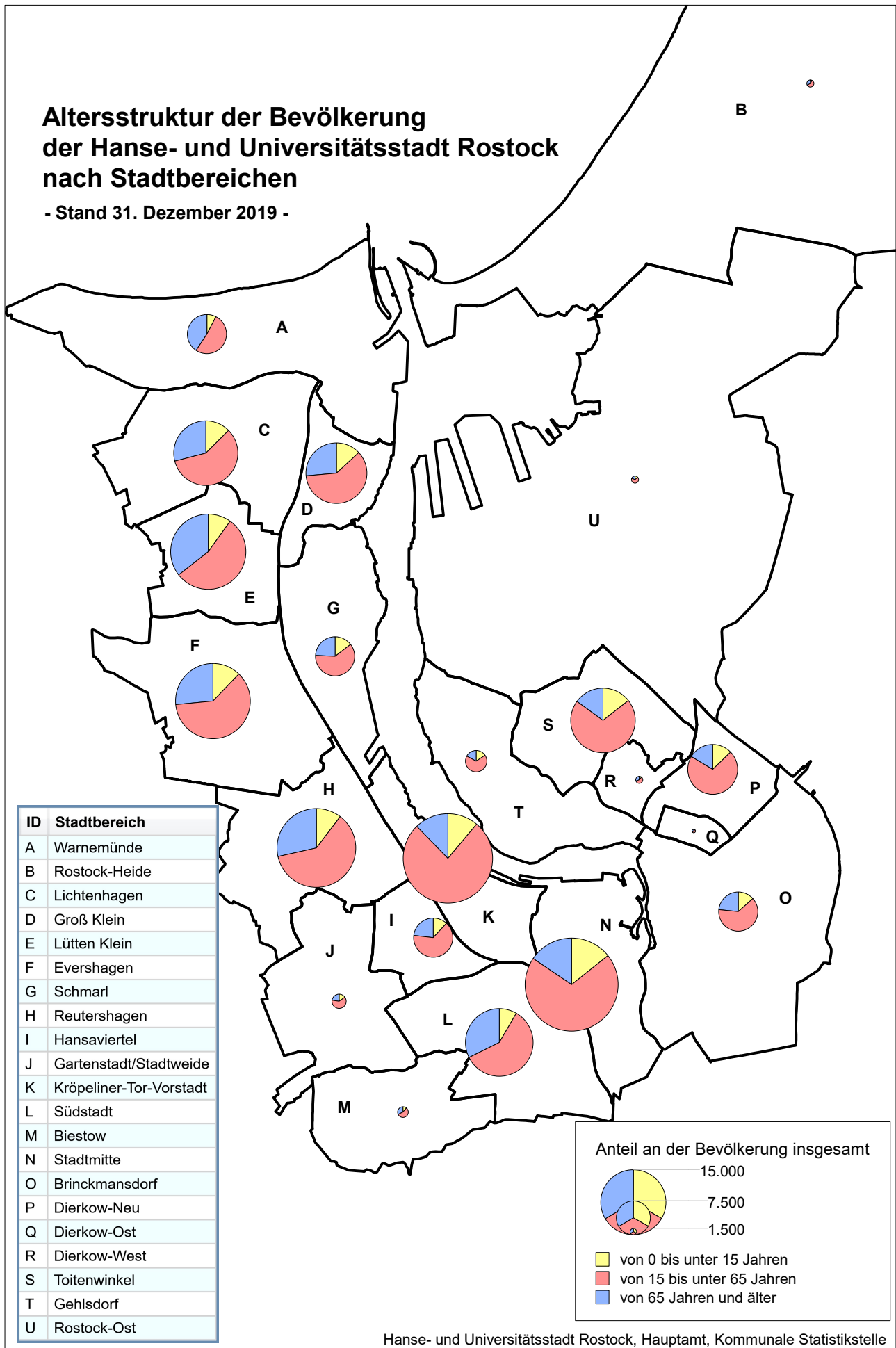
Stadtbereich	Durchschnittsalter 1992			Durchschnittsalter 2019			Veränderung 2019 gegenüber 1992
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
Altersjahre							
A Warnemünde	43,5	40,6	46,1	55,3	53,1	57,3	+ 11,8
B Rostock-Heide	35,8	34,5	37,1	52,9	52,3	53,5	+ 17,1
C Lichtenhagen	34,9	34,0	35,9	46,5	44,8	48,3	+ 11,6
D Groß Klein	32,4	31,2	33,6	45,3	43,6	47,2	+ 12,9
E Lütten Klein	40,7	38,9	42,4	50,7	47,4	53,7	+ 10,0
F Evershagen	39,1	36,5	41,5	45,8	43,6	47,9	+ 6,7
G Schmarl	34,1	33,3	34,9	43,1	42,2	44,1	+ 9,0
H Reutershagen	43,2	41,0	45,1	48,3	46,3	50,2	+ 5,1
I Hansaviertel	42,1	39,6	44,4	43,6	42,2	44,9	+ 1,5
J Gartenstadt/Stadtweide	42,5	39,4	45,8	45,4	43,7	47,2	+ 2,9
K Kröpelinertor-Vorstadt	37,0	35,0	38,9	37,6	36,9	38,2	+ 0,6
L Südstadt	47,0	44,0	49,5	49,1	45,1	52,7	+ 2,1
M Biestow	41,4	40,9	41,8	52,3	49,7	54,7	+ 10,9
N Stadtmitte	37,3	35,0	39,5	40,0	38,9	41,1	+ 2,7
O Brinckmansdorf	38,6	37,3	39,9	47,4	46,8	48,0	+ 8,8
P Dierkow-Neu	27,2	27,0	27,3	42,1	40,9	43,4	+ 14,9
Q Dierkow-Ost	42,4	39,8	45,0	53,3	52,9	53,8	+ 10,9
R Dierkow-West	42,4	41,7	43,1	51,1	49,3	53,0	+ 8,7
S Toitenwinkel	25,6	24,9	26,3	41,3	40,3	42,4	+ 15,7
T Gehlsdorf	35,6	34,8	36,3	43,9	43,5	44,2	+ 8,3
U Rostock-Ost	35,9	35,2	36,8	46,0	46,3	45,8	+ 10,1
<b>Insgesamt</b>	<b>36,9</b>	<b>35,0</b>	<b>38,6</b>	<b>45,2</b>	<b>43,4</b>	<b>47,0</b>	<b>+ 8,3</b>

Abb. 2.08 Durchschnittsalter der Bevölkerung in den Stadtbereichen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2019



# Altersstruktur der Bevölkerung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen

- Stand 31. Dezember 2019 -



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle



## 2.19 Entwicklung der Bevölkerung nach Stadtbereichen 1992 bis 2019

Stadtbereich	Bevölkerung						Veränderung der Bevölkerung 2019 zu 2018	Veränderung der Bevölkerung 2019 zu 1992
	1992	2000	2005	2010	2018	2019		
Personen								
<b><u>Bevölkerung insgesamt</u></b>								
A Warnemünde	8 231	8 768	8 441	7 986	8 274	8 378	+ 104	+ 147
B Rostock-Heide	2 007	1 756	1 621	1 563	1 568	1 561	- 7	- 446
C Lichtenhagen	18 034	14 535	13 553	13 591	14 125	14 135	+ 10	- 3 899
D Groß Klein	22 278	13 487	12 119	12 808	13 557	13 384	- 173	- 8 894
E Lütten Klein	23 581	18 867	17 549	16 830	17 091	16 973	- 118	- 6 608
F Evershagen	21 215	15 796	15 962	16 337	16 989	16 878	- 111	- 4 337
G Schmarl	13 531	8 833	7 650	8 057	8 787	8 745	- 42	- 4 786
H Reutershagen	21 127	18 264	18 069	18 087	17 830	17 648	- 182	- 3 479
I Hansaviertel	9 848	8 730	8 540	8 603	8 391	8 382	- 9	- 1 466
J Gartenstadt/Stadtweide	2 350	2 684	3 183	3 322	3 299	3 201	- 98	+ 851
K Kröpelinertor-Vorstadt	18 170	15 097	17 687	19 053	19 570	19 649	+ 79	+ 1 479
L Südstadt	15 158	13 614	14 323	14 469	14 941	14 967	+ 26	- 191
M Biestow	567	2 927	3 022	2 941	2 736	2 679	- 57	+ 2 112
N Stadtmitte	16 768	14 093	16 508	17 935	20 593	20 839	+ 246	+ 4 071
O Brinckmansdorf	3 059	5 051	8 052	8 165	8 322	8 394	+ 72	+ 5 335
P Dierkow-Neu	19 531	11 896	10 542	10 499	10 926	11 029	+ 103	- 8 502
Q Dierkow-Ost	1 395	1 296	1 191	1 121	1 039	1 042	+ 3	- 353
R Dierkow-West	1 223	1 284	1 282	1 218	1 206	1 209	+ 3	- 14
S Toitenwinkel	18 892	16 600	13 201	12 985	14 009	14 419	+ 410	- 4 473
T Gehlsdorf	2 639	3 103	3 539	3 841	4 615	4 721	+ 106	+ 2 082
U Rostock-Ost	877	1 088	1 184	1 210	1 217	1 244	+ 27	+ 367
<b>Insgesamt</b>	<b>240 481</b>	<b>197 769</b>	<b>197 218</b>	<b>200 621</b>	<b>209 085</b>	<b>209 477</b>	<b>+ 569</b>	<b>- 31 004</b>
<b><u>darunter: Bevölkerung weiblich</u></b>								
A Warnemünde	4 289	4 532	4 437	4 219	4 349	4 386	+ 37	+ 97
B Rostock-Heide	992	820	766	756	780	774	- 6	- 218
C Lichtenhagen	8 923	7 231	6 817	6 802	7 041	7 069	+ 28	- 1 854
D Groß Klein	11 190	6 595	6 036	6 428	6 702	6 592	- 110	- 4 598
E Lütten Klein	12 336	10 116	9 528	9 087	9 122	9 012	- 110	- 3 324
F Evershagen	11 067	8 198	8 284	8 386	8 519	8 498	- 21	- 2 569
G Schmarl	6 887	4 518	3 865	4 101	4 386	4 379	- 7	- 2 508
H Reutershagen	11 248	9 708	9 575	9 562	9 381	9 294	- 87	- 1 954
I Hansaviertel	5 197	4 606	4 530	4 520	4 429	4 407	- 22	- 790
J Gartenstadt/Stadtweide	1 145	1 302	1 546	1 612	1 599	1 576	- 23	+ 431
K Kröpelinertor-Vorstadt	9 288	7 712	9 011	9 613	9 925	9 965	+ 40	+ 677
L Südstadt	8 237	7 566	7 824	7 875	7 947	7 929	- 18	- 308
M Biestow	298	1 519	1 549	1 529	1 412	1 402	- 10	+ 1 104
N Stadtmitte	8 597	7 154	8 181	8 812	10 291	10 433	+ 142	+ 1 836
O Brinckmansdorf	1 513	2 519	4 025	4 077	4 233	4 281	+ 48	+ 2 768
P Dierkow-Neu	9 701	5 841	5 211	5 121	5 361	5 425	+ 64	- 4 276
Q Dierkow-Ost	693	646	593	567	546	546	-	- 147
R Dierkow-West	622	651	624	600	592	599	+ 7	- 23
S Toitenwinkel	9 536	8 309	6 539	6 453	6 775	6 900	+ 125	- 2 636
T Gehlsdorf	1 320	1 500	1 715	1 874	2 261	2 318	+ 57	+ 998
U Rostock-Ost	374	529	590	590	600	610	+ 10	+ 236
<b>Insgesamt</b>	<b>123 453</b>	<b>101 572</b>	<b>101 246</b>	<b>102 584</b>	<b>106 251</b>	<b>106 395</b>	<b>+ 144</b>	<b>- 17 058</b>

## 2.20 Entwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen 1992 bis 2019

Stadtbereich	Bevölkerung 2019 im Alter von								
	0 bis unter 15 Jahren			15 bis unter 65 Jahren			65 Jahren und älter		
	Bestand	Veränderung zu		Bestand	Veränderung zu		Bestand	Veränderung zu	
		2018	1992		2018	1992		2018	1992
Personen									
<b><u>Bevölkerung insgesamt</u></b>									
A Warnemünde	644	- 4	- 472	4 318	+ 30	- 1 135	3 416	+ 78	+ 1 754
B Rostock-Heide	126	- 15	- 312	919	- 7	- 462	516	+ 15	+ 328
C Lichtenhagen	1 769	+ 13	- 1 401	8 264	- 47	- 5 759	4 102	+ 44	+ 3 261
D Groß Klein	1 757	- 105	- 3 297	8 095	- 248	- 7 925	3 532	+ 180	+ 2 328
E Lütten Klein	1 680	- 6	- 1 712	9 262	- 41	- 8 690	6 031	- 71	+ 3 794
F Evershagen	2 057	+ 3	- 1 342	10 347	- 131	- 5 342	4 474	+ 17	+ 2 347
G Schmarl	1 271	- 3	- 1 093	5 355	- 88	- 5 276	2 119	+ 49	+ 1 583
H Reutershagen	1 822	- 59	- 1 223	10 785	- 78	- 3 765	5 041	- 45	+ 1 509
I Hansaviertel	994	- 7	- 493	5 438	- 18	- 1 137	1 950	+ 16	+ 164
J Gartenstadt/Stadtweide	490	- 9	+ 175	1 986	- 117	+ 392	725	+ 28	+ 284
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	2 189	+ 55	- 1 074	15 041	- 10	+ 2 510	2 419	+ 34	+ 43
L Südstadt	1 260	- 11	- 263	8 861	+ 152	- 2 083	4 846	- 115	+ 2 155
M Biestow	298	- 7	+ 224	1 522	- 59	+ 1 082	859	+ 9	+ 806
N Stadtmitte	2 981	+ 13	- 310	14 622	+ 140	+ 3 289	3 236	+ 93	+ 1 092
O Brinckmansdorf	1 124	+ 26	+ 576	5 303	- 24	+ 3 143	1 967	+ 70	+ 1 616
P Dierkow-Neu	1 408	- 5	- 5 110	7 804	- 62	- 4 841	1 817	+ 170	+ 1 449
Q Dierkow-Ost	125	+ 11	- 50	533	- 11	- 513	384	+ 3	+ 210
R Dierkow-West	139	+ 11	- 7	695	- 15	- 245	375	+ 7	+ 238
S Toitenwinkel	2 085	+ 73	- 4 603	10 172	+ 241	- 1 413	2 162	+ 96	+ 1 543
T Gehlsdorf	733	+ 33	+ 211	3 170	+ 15	+ 1 279	818	+ 58	+ 592
U Rostock-Ost	173	+ 8	-	832	+ 3	+ 198	239	+ 16	+ 169
<b>Insgesamt</b>	<b>25 125</b>	<b>+ 15</b>	<b>- 21 576</b>	<b>133 324</b>	<b>- 375</b>	<b>- 36693</b>	<b>51 028</b>	<b>+ 752</b>	<b>+ 27 265</b>
<b><u>darunter: Bevölkerung weiblich</u></b>									
A Warnemünde	307	+ 7	- 226	2 115	- 14	- 531	1 964	+ 4	+ 854
B Rostock-Heide	69	- 5	- 152	436	- 10	- 212	269	+ 9	+ 146
C Lichtenhagen	849	+ 4	- 661	3 932	- 4	- 2 907	2 288	+ 28	+ 1 714
D Groß Klein	846	- 67	- 1 617	3 790	- 144	- 4 019	1 956	+ 101	+ 1 038
E Lütten Klein	841	- 3	- 815	4 366	- 42	- 4 839	3 805	- 65	+ 2 330
F Evershagen	996	- 11	- 691	4 867	- 6	- 2 904	2 635	- 4	+ 1 026
G Schmarl	636	+ 21	- 545	2 571	- 57	- 2 773	1 172	+ 29	+ 810
H Reutershagen	896	- 34	- 574	5 372	- 38	- 2 147	3 026	- 15	+ 767
I Hansaviertel	495	+ 2	- 212	2 779	- 16	- 570	1 133	- 8	- 8
J Gartenstadt/Stadtweide	239	- 1	+ 86	936	- 39	+ 222	401	+ 17	+ 123
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	1 101	+ 39	- 525	7 413	-	+ 1 343	1 451	+ 1	- 141
L Südstadt	619	- 20	- 95	4 218	+ 47	- 1 488	3 092	- 45	+ 1 275
M Biestow	128	- 7	+ 92	779	- 10	+ 553	495	+ 7	+ 459
N Stadtmitte	1 465	+ 15	- 137	7 074	+ 97	+ 1 544	1 894	+ 30	+ 429
O Brinckmansdorf	551	+ 10	+ 291	2 677	+ 4	+ 1 628	1 053	+ 34	+ 849
P Dierkow-Neu	685	- 17	- 2 480	3 762	+ 5	- 2 529	978	+ 76	+ 733
Q Dierkow-Ost	65	+ 2	- 14	275	- 4	- 221	206	+ 2	+ 88
R Dierkow-West	65	+ 9	- 11	324	- 11	- 138	210	+ 9	+ 126
S Toitenwinkel	1 031	+ 47	- 2 230	4 672	+ 39	- 1 120	1 197	+ 39	+ 714
T Gehlsdorf	358	+ 17	+ 100	1 549	+ 21	+ 624	411	+ 19	+ 274
U Rostock-Ost	83	+ 8	- 2	418	- 4	+ 174	109	+ 6	+ 64
<b>Insgesamt</b>	<b>12 325</b>	<b>+ 16</b>	<b>- 10418</b>	<b>64 325</b>	<b>- 186</b>	<b>- 20310</b>	<b>29 745</b>	<b>+ 314</b>	<b>+ 13 670</b>

## 2.21 Bevölkerung nach Stadtbereichen 2019

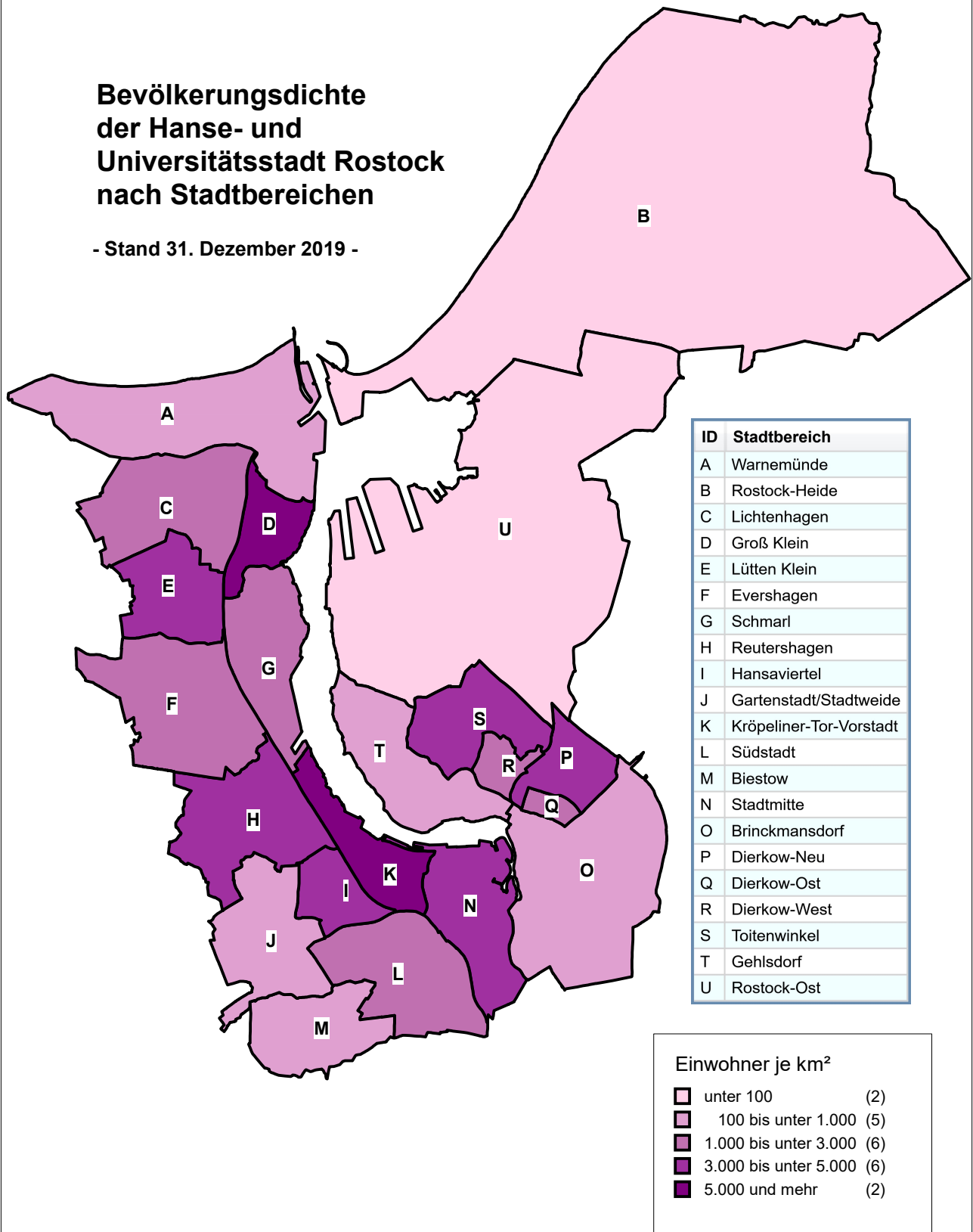
Stadtbereich	Bevölkerung insgesamt	Davon		Auf 100 männliche entfallen ... weibliche Personen	Bevölkerungsdichte
		männlich	weiblich		
	Personen				
A Warnemünde	8 378	3 992	4 386	109,9	875,2
B Rostock-Heide	1 561	787	774	98,3	29,8
C Lichtenhagen	14 135	7 066	7 069	100,0	2 386,5
D Groß Klein	13 384	6 792	6 592	97,1	5 872,8
E Lütten Klein	16 973	7 961	9 012	113,2	4 765,0
F Evershagen	16 878	8 380	8 498	101,4	2 415,3
G Schmarl	8 745	4 366	4 379	100,3	1 975,8
H Reutershagen	17 648	8 354	9 294	111,3	3 075,6
I Hansaviertel	8 382	3 975	4 407	110,9	4 287,5
J Gartenstadt/Stadtweide	3 201	1 625	1 576	97,0	662,0
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	19 649	9 684	9 965	102,9	6 606,9
L Südstadt	14 967	7 038	7 929	112,7	2 675,1
M Biestow	2 679	1 277	1 402	109,8	702,0
N Stadtmitte	20 839	10 406	10 433	100,3	4 479,6
O Brinckmansdorf	8 394	4 113	4 281	104,1	822,2
P Dierkow-Neu	11 029	5 604	5 425	96,8	4 932,5
Q Dierkow-Ost	1 042	496	546	110,1	2 039,1
R Dierkow-West	1 209	610	599	98,2	1 204,2
S Toitenwinkel	14 419	7 519	6 900	91,8	3 917,1
T Gehlsdorf	4 721	2 403	2 318	96,5	958,0
U Rostock-Ost	1 244	634	610	96,2	40,2
<b>Insgesamt</b>	<b>209 477</b>	<b>103 082</b>	<b>106 395</b>	<b>103,2</b>	<b>1 155,0</b>

## 2.22 Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Stadtbereichen 2019

Stadtbereich	Bevölkerung						
	insgesamt	darunter					
		Bevölkerung mit Migrationshintergrund	davon				
			Ausländische Bevölkerung		Deutsche mit Migrationshintergrund		
Personen	in %	Personen	in %	Personen	in %		
A Warnemünde	8 378	497	5,9	281	56,5	216	43,5
B Rostock-Heide	1 561	66	4,2	34	51,5	32	48,5
C Lichtenhagen	14 135	1 626	11,5	1 051	64,6	575	35,4
D Groß Klein	13 384	2 200	16,4	1 484	67,5	716	32,5
E Lütten Klein	16 973	2 219	13,1	1 451	65,4	768	34,6
F Evershagen	16 878	2 787	16,5	1 747	62,7	1 040	37,3
G Schmarl	8 745	1 346	15,4	704	52,3	642	47,7
H Reutershagen	17 648	702	4,0	290	41,3	412	58,7
I Hansaviertel	8 382	381	4,5	196	51,4	185	48,6
J Gartenstadt/Stadtweide	3 201	360	11,2	287	79,7	73	20,3
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	19 649	1 688	8,6	960	56,9	728	43,1
L Südstadt	14 967	1 803	12,0	1 291	71,6	512	28,4
M Biestow	2 679	103	3,8	30	29,1	73	70,9
N Stadtmitte	20 839	2 118	10,2	1 232	58,2	886	41,8
O Brinckmansdorf	8 394	364	4,3	141	38,7	223	61,3
P Dierkow-Neu	11 029	1 613	14,6	1 106	68,6	507	31,4
Q Dierkow-Ost	1 042	35	3,4	11	31,4	24	68,6
R Dierkow-West	1 209	40	3,3	18	45,0	22	55,0
S Toitenwinkel	14 419	2 145	14,9	1 581	73,7	564	26,3
T Gehlsdorf	4 721	343	7,3	215	62,7	128	37,3
U Rostock-Ost	1 244	71	5,7	46	64,8	25	35,2
<b>Insgesamt</b>	<b>209 477</b>	<b>22 507</b>	<b>10,7</b>	<b>14 156</b>	<b>62,9</b>	<b>8 351</b>	<b>37,1</b>

# Bevölkerungsdichte der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen

- Stand 31. Dezember 2019 -



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## 2.23 Ausländeranteil nach Stadtbereichen 2019

Stadtbereich	Bevölkerung				Davon					
	insgesamt	darunter		insgesamt	männlich		weiblich			
		Ausländische Bevölkerung			darunter		insgesamt	darunter		
		Personen	in %		Personen	in %		Personen	in %	
A Warnemünde	8 378	281	3,4	3 992	197	4,9	4 386	84	1,9	
B Rostock-Heide	1 561	34	2,2	787	14	1,8	774	20	2,6	
C Lichtenhagen	14 135	1 051	7,4	7 066	628	8,9	7 069	423	6,0	
D Groß Klein	13 384	1 484	11,1	6 792	890	13,1	6 592	594	9,0	
E Lütten Klein	16 973	1 451	8,5	7 961	773	9,7	9 012	678	7,5	
F Evershagen	16 878	1 747	10,4	8 380	992	11,8	8 498	755	8,9	
G Schmarl	8 745	704	8,1	4 366	398	9,1	4 379	306	7,0	
H Reutershagen	17 648	290	1,6	8 354	147	1,8	9 294	143	1,5	
I Hansaviertel	8 382	196	2,3	3 975	103	2,6	4 407	93	2,1	
J Gartenstadt/Stadtweide	3 201	287	9,0	1 625	172	10,6	1 576	115	7,3	
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	19 649	960	4,9	9 684	504	5,2	9 965	456	4,6	
L Südstadt	14 967	1 291	8,6	7 038	888	12,6	7 929	403	5,1	
M Biestow	2 679	30	1,1	1 277	18	1,4	1 402	12	0,9	
N Stadtmitte	20 839	1 232	5,9	10 406	750	7,2	10 433	482	4,6	
O Brinckmansdorf	8 394	141	1,7	4 113	76	1,8	4 281	65	1,5	
P Dierkow-Neu	11 029	1 106	10,0	5 604	562	10,0	5 425	544	10,0	
Q Dierkow-Ost	1 042	11	1,1	496	2	0,4	546	9	1,6	
R Dierkow-West	1 209	18	1,5	610	10	1,6	599	8	1,3	
S Toitenwinkel	14 419	1 581	11,0	7 519	986	13,1	6 900	595	8,6	
T Gehlsdorf	4 721	215	4,6	2 403	127	5,3	2 318	88	3,8	
U Rostock-Ost	1 244	46	3,7	634	35	5,5	610	11	1,8	
<b>Insgesamt</b>	<b>209 477</b>	<b>14 156</b>	<b>6,8</b>	<b>103 082</b>	<b>8 272</b>	<b>8,0</b>	<b>106 395</b>	<b>5 884</b>	<b>5,5</b>	

## 2.24 Bevölkerung nach Altersgruppen, Migrationshintergrund und Stadtbereichen 2019

Stadtbereich	Bevölkerung				Davon im Alter von ...							
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		mit Migrationshintergrund			mit Migrationshintergrund			mit Migrationshintergrund			mit Migrationshintergrund	
		Personen	in %		Personen	in %		Personen	in %		Personen	in %
A Warnemünde	8 378	497	5,9	644	75	11,6	4 318	339	7,9	3 416	83	2,4
B Rostock-Heide	1 561	66	4,2	126	6	4,8	919	50	5,4	516	10	1,9
C Lichtenhagen	14 135	1 626	11,5	1 769	327	18,5	8 264	1 165	14,1	4 102	134	3,3
D Groß Klein	13 384	2 200	16,4	1 757	501	28,5	8 095	1 479	18,3	3 532	220	6,2
E Lütten Klein	16 973	2 219	13,1	1 680	464	27,6	9 262	1 454	15,7	6 031	301	5,0
F Evershagen	16 878	2 787	16,5	2 057	624	30,3	10 347	1 911	18,5	4 474	252	5,6
G Schmarl	8 745	1 346	15,4	1 271	298	23,4	5 355	913	17,0	2 119	135	6,4
H Reutershagen	17 648	702	4,0	1 822	131	7,2	10 785	451	4,2	5 041	120	2,4
I Hansaviertel	8 382	381	4,5	994	55	5,5	5 438	278	5,1	1 950	48	2,5
J Gartenstadt/Stadtweide	3 201	360	11,2	490	95	19,4	1 986	251	12,6	725	14	1,9
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	19 649	1 688	8,6	2 189	269	12,3	15 041	1 346	8,9	2 419	73	3,0
L Südstadt	14 967	1 803	12,0	1 260	193	15,3	8 861	1 479	16,7	4 846	131	2,7
M Biestow	2 679	103	3,8	298	21	7,0	1 522	54	3,5	859	28	3,3
N Stadtmitte	20 839	2 118	10,2	2 981	387	13,0	14 622	1 607	11,0	3 236	124	3,8
O Brinckmansdorf	8 394	364	4,3	1 124	88	7,8	5 303	232	4,4	1 967	44	2,2
P Dierkow-Neu	11 029	1 613	14,6	1 408	377	26,8	7 804	1 113	14,3	1 817	123	6,8
Q Dierkow-Ost	1 042	35	3,4	125	8	6,4	533	21	3,9	384	6	1,6
R Dierkow-West	1 209	40	3,3	139	9	6,5	695	29	4,2	375	.	.
S Toitenwinkel	14 419	2 145	14,9	2 085	444	21,3	10 172	1 558	15,3	2 162	143	6,6
T Gehlsdorf	4 721	343	7,3	733	89	12,1	3 170	235	7,4	818	19	2,3
U Rostock-Ost	1 244	71	5,7	173	6	3,5	832	61	7,3	239	.	.
<b>Insgesamt</b>	<b>209 477</b>	<b>22 507</b>	<b>10,7</b>	<b>25 125</b>	<b>4 467</b>	<b>17,8</b>	<b>133 324</b>	<b>16 026</b>	<b>12,0</b>	<b>51 028</b>	<b>2 014</b>	<b>3,9</b>

## 2.25 Bevölkerung nach Altersgruppen und Stadtbereichen 2019

Stadtbereich	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
<b><u>Bevölkerung insgesamt</u></b>											
A Warnemünde	8 378	132	121	391	407	631	746	1 146	1 388	1 494	1 922
B Rostock-Heide	1 561	19	30	77	77	123	166	211	342	289	227
C Lichtenhagen	14 135	366	363	1 040	1 439	1 778	1 698	1 536	1 813	2 060	2 042
D Groß Klein	13 384	330	337	1 090	1 435	1 690	1 729	1 409	1 832	2 061	1 471
E Lütten Klein	16 973	343	338	999	1 587	2 226	1 648	1 696	2 105	1 787	4 244
F Evershagen	16 878	409	455	1 193	2 001	2 425	1 789	1 945	2 187	1 799	2 675
G Schmarl	8 745	244	290	737	1 061	1 204	1 166	892	1 032	1 215	904
H Reutershagen	17 648	399	373	1 050	1 690	2 439	2 079	2 008	2 569	1 853	3 188
I Hansaviertel	8 382	287	243	464	1 037	1 596	1 074	878	853	712	1 238
J Gartenstadt/ Stadtweide	3 201	77	105	308	335	241	388	485	537	321	404
K Kröpeliner-Tor- Vorstadt	19 649	651	492	1 046	3 350	5 175	2 989	1 941	1 586	975	1 444
L Südstadt	14 967	280	296	684	1 807	2 503	1 457	1 394	1 700	1 279	3 567
M Biestow	2 679	44	50	204	206	103	229	428	556	309	550
N Stadtmitte	20 839	743	672	1 566	2 477	4 092	3 383	2 480	2 190	1 437	1 799
O Brinckmansdorf	8 394	175	218	731	642	599	1 009	1 447	1 606	920	1 047
P Dierkow-Neu	11 029	300	326	782	1 313	1 898	1 457	1 025	2 111	1 141	676
Q Dierkow-Ost	1 042	19	25	81	45	37	120	135	196	170	214
R Dierkow-West	1 209	25	25	89	69	68	151	181	226	158	217
S Toitenwinkel	14 419	531	410	1 144	1 536	2 558	1 980	1 589	2 509	1 089	1 073
T Gehlsdorf	4 721	157	167	409	313	512	734	741	870	445	373
U Rostock-Ost	1 244	34	29	110	83	88	167	211	283	147	92
<b>Insgesamt</b>	<b>209 477</b>	<b>5 565</b>	<b>5 365</b>	<b>14 195</b>	<b>22 910</b>	<b>31 986</b>	<b>26 159</b>	<b>23 778</b>	<b>28 491</b>	<b>21 661</b>	<b>29 367</b>
<b><u>darunter: Bevölkerung weiblich</u></b>											
A Warnemünde	4 386	70	53	184	172	285	346	596	716	860	1 104
B Rostock-Heide	774	7	17	45	33	56	78	100	169	147	122
C Lichtenhagen	7 069	169	174	506	686	784	788	709	965	1 163	1 125
D Groß Klein	6 592	146	151	549	628	788	766	642	966	1 105	851
E Lütten Klein	9 012	169	165	507	783	981	708	838	1 056	1 100	2 705
F Evershagen	8 498	195	231	570	954	1 068	819	906	1 120	1 032	1 603
G Schmarl	4 379	112	147	377	524	579	525	403	540	686	486
H Reutershagen	9 294	214	193	489	885	1 161	1 005	1 013	1 308	1 030	1 996
I Hansaviertel	4 407	137	124	234	570	787	531	440	451	384	749
J Gartenstadt/ Stadtweide	1 576	39	55	145	130	116	190	232	268	160	241
K Kröpeliner-Tor- Vorstadt	9 965	346	253	502	1 910	2 440	1 341	911	811	543	908
L Südstadt	7 929	122	142	355	905	995	669	711	938	761	2 331
M Biestow	1 402	16	25	87	80	55	124	234	286	168	327
N Stadtmitte	10 433	370	329	766	1 334	1 887	1 576	1 179	1 098	780	1 114
O Brinckmansdorf	4 281	85	98	368	312	314	530	733	788	485	568
P Dierkow-Neu	5 425	140	156	389	645	863	619	486	1 149	551	427
Q Dierkow-Ost	546	7	15	43	23	20	66	60	106	90	116
R Dierkow-West	599	15	14	36	24	29	79	84	108	84	126
S Toitenwinkel	6 900	267	197	567	727	1 141	821	725	1 258	537	660
T Gehlsdorf	2 318	79	84	195	148	253	347	355	446	219	192
U Rostock-Ost	610	19	18	46	43	51	82	94	148	59	50
<b>Insgesamt</b>	<b>106 395</b>	<b>2 724</b>	<b>2 641</b>	<b>6 960</b>	<b>11 516</b>	<b>14 653</b>	<b>12 010</b>	<b>11 451</b>	<b>14 695</b>	<b>11 944</b>	<b>17 801</b>

## 2.26 Bevölkerung nach Familienstand und Stadtbereichen 2019

Stadtbereich	Bevölkerung insgesamt	Darunter nach Familienstand			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Personen					
<b><u>Bevölkerung insgesamt</u></b>					
A Warnemünde	8 378	2 441	4 216	864	811
B Rostock-Heide	1 561	460	833	105	152
C Lichtenhagen	14 135	6 276	5 398	1 038	1 307
D Groß Klein	13 384	6 153	4 660	992	1 409
E Lütten Klein	16 973	7 349	5 435	2 052	2 028
F Evershagen	16 878	7 823	5 915	1 336	1 630
G Schmarl	8 745	4 381	2 875	549	864
H Reutershagen	17 648	7 746	6 720	1 711	1 443
I Hansaviertel	8 382	4 560	2 687	577	545
J Gartenstadt/Stadtweide	3 201	1 171	1 558	241	144
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	19 649	13 071	4 448	818	1 204
L Südstadt	14 967	6 886	4 791	1 761	1 403
M Biestow	2 679	756	1 534	246	130
N Stadtmitte	20 839	11 889	6 400	1 060	1 394
O Brinckmansdorf	8 394	2 805	4 590	493	478
P Dierkow-Neu	11 029	5 657	3 393	602	1 276
Q Dierkow-Ost	1 042	296	581	109	55
R Dierkow-West	1 209	396	633	102	73
S Toitenwinkel	14 419	7 267	4 499	794	1 530
T Gehlsdorf	4 721	1 979	2 128	190	328
U Rostock-Ost	1 244	401	692	60	80
<b>Insgesamt</b>	<b>209 477</b>	<b>99 763</b>	<b>73 986</b>	<b>15 700</b>	<b>18 284</b>
<b><u>darunter: Bevölkerung weiblich</u></b>					
A Warnemünde	4 386	1 071	2 108	702	495
B Rostock-Heide	774	196	413	81	80
C Lichtenhagen	7 069	2 739	2 701	793	798
D Groß Klein	6 592	2 643	2 306	774	813
E Lütten Klein	9 012	3 312	2 720	1 657	1 277
F Evershagen	8 498	3 464	2 929	1 063	993
G Schmarl	4 379	1 999	1 438	413	503
H Reutershagen	9 294	3 658	3 372	1 384	870
I Hansaviertel	4 407	2 272	1 341	454	338
J Gartenstadt/Stadtweide	1 576	513	775	190	64
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	9 965	6 346	2 227	668	682
L Südstadt	7 929	3 085	2 410	1 460	944
M Biestow	1 402	335	767	210	83
N Stadtmitte	10 433	5 519	3 189	844	851
O Brinckmansdorf	4 281	1 320	2 296	385	271
P Dierkow-Neu	5 425	2 478	1 693	494	721
Q Dierkow-Ost	546	143	289	86	27
R Dierkow-West	599	163	316	82	37
S Toitenwinkel	6 900	3 172	2 206	620	831
T Gehlsdorf	2 318	889	1 073	139	178
U Rostock-Ost	610	187	338	43	40
<b>Insgesamt</b>	<b>106 395</b>	<b>45 504</b>	<b>36 907</b>	<b>12 542</b>	<b>10 896</b>

## 2.27 Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit und Stadtbereichen 1992 und 2019

Stadtbereich	Bevölkerung insgesamt		Davon nach Religionszugehörigkeit					
			evangelisch		römisch-katholisch		sonstige Religion ohne Religion ohne Angabe oder ungeklärt	
	1992	2019	1992	2019	1992	2019	1992	2019
<b>Personen</b>								
<b><u>Bevölkerung insgesamt</u></b>								
A Warnemünde	8 231	8 378	662	1 100	156	309	7 413	6 969
B Rostock-Heide	2 007	1 561	75	128	20	41	1 912	1 392
C Lichtenhagen	18 034	14 135	762	971	298	319	16 974	12 845
D Groß Klein	22 278	13 384	751	906	291	359	21 236	12 119
E Lütten Klein	23 581	16 973	1 063	1 186	474	458	22 044	15 329
F Evershagen	21 215	16 878	981	1 141	361	482	19 873	15 255
G Schmarl	13 531	8 745	635	629	242	235	12 654	7 881
H Reutershagen	21 127	17 648	1 078	1 510	417	530	19 632	15 608
I Hansaviertel	9 848	8 382	774	1 276	180	311	8 894	6 795
J Gartenstadt/Stadtweide	2 350	3 201	235	462	49	113	2 066	2 626
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	18 170	19 649	1 026	2 835	337	961	16 807	15 853
L Südstadt	15 158	14 967	859	1 498	247	481	14 052	12 988
M Biestow	567	2 679	108	458	15	142	444	2 079
N Stadtmitte	16 768	20 839	1 157	2 774	297	830	15 314	17 235
O Brinckmansdorf	3 059	8 394	307	782	71	295	2 681	7 317
P Dierkow-Neu	19 531	11 029	698	744	224	267	18 609	10 018
Q Dierkow-Ost	1 395	1 042	126	120	23	20	1 246	902
R Dierkow-West	1 223	1 209	115	134	31	55	1 077	1 020
S Toitenwinkel	18 892	14 419	574	979	238	402	18 080	13 038
T Gehlsdorf	2 639	4 721	215	489	26	129	2 398	4 103
U Rostock-Ost	877	1 244	72	100	14	33	791	1 111
<b>Insgesamt</b>	<b>240 481</b>	<b>209 477</b>	<b>12 273</b>	<b>20 222</b>	<b>4 011</b>	<b>6 772</b>	<b>224 197</b>	<b>182 483</b>
<b><u>darunter: Bevölkerung weiblich</u></b>								
A Warnemünde	4 289	4 386	345	675	68	162	3 876	3 549
B Rostock-Heide	992	774	42	72	7	21	943	681
C Lichtenhagen	8 923	7 069	425	544	133	163	8 365	6 362
D Groß Klein	11 190	6 592	431	517	153	172	10 606	5 903
E Lütten Klein	12 336	9 012	630	728	190	271	11 516	8 013
F Evershagen	11 067	8 498	593	659	165	259	10 309	7 580
G Schmarl	6 887	4 379	374	336	125	124	6 388	3 919
H Reutershagen	11 248	9 294	597	895	211	292	10 440	8 107
I Hansaviertel	5 197	4 407	430	742	97	196	4 670	3 469
J Gartenstadt/Stadtweide	1 145	1 576	129	258	23	58	993	1 260
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	9 288	9 965	570	1 606	169	525	8 549	7 834
L Südstadt	8 237	7 929	513	930	146	264	7 578	6 735
M Biestow	298	1 402	56	251	8	71	234	1 080
N Stadtmitte	8 597	10 433	630	1 562	153	436	7 814	8 435
O Brinckmansdorf	1 513	4 281	161	427	35	164	1 317	3 690
P Dierkow-Neu	9 701	5 425	404	430	118	152	9 179	4 843
Q Dierkow-Ost	693	546	66	73	12	11	615	462
R Dierkow-West	622	599	53	76	20	28	549	495
S Toitenwinkel	9 536	6 900	353	547	125	180	9 058	6 173
T Gehlsdorf	1 320	2 318	122	261	13	67	1 185	1 990
U Rostock-Ost	374	610	34	51	4	21	336	538
<b>Insgesamt</b>	<b>123 453</b>	<b>106 395</b>	<b>6 958</b>	<b>11 640</b>	<b>1 975</b>	<b>3 637</b>	<b>114 520</b>	<b>91 118</b>



## 2.28 Bevölkerung im Alter ab 18 Jahren nach der Wohndauer an der Adresse und Stadtbereichen 2019

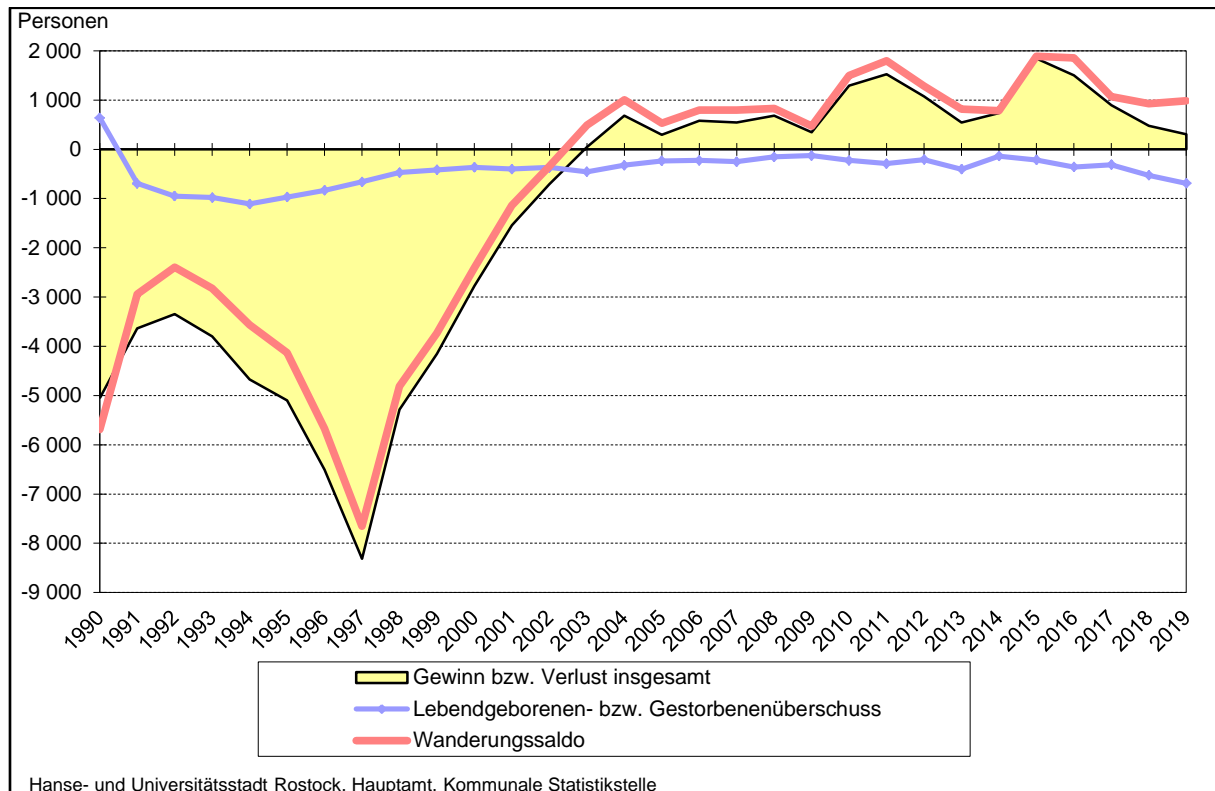
Stadtbereich	Bevölkerung im Alter ab 18 Jahren insgesamt	Davon mit einer Wohndauer von ... bis unter ... Jahren					
		unter 1	1 - 3	3 - 5	5 - 10	10 - 20	20 und mehr
Personen							
A Warnemünde	7 592	665	1 212	719	1 039	1 592	2 365
B Rostock-Heide	1 408	119	157	103	269	332	428
C Lichtenhagen	12 029	1 113	1 674	1 172	2 266	2 392	3 412
D Groß Klein	11 261	1 200	1 770	1 352	1 997	2 916	2 026
E Lütten Klein	14 997	1 376	2 184	1 602	2 573	3 011	4 251
F Evershagen	14 440	1 366	2 312	1 593	2 511	3 817	2 841
G Schmarl	7 255	759	1 072	818	1 503	1 651	1 452
H Reutershagen	15 516	1 359	2 165	1 524	2 439	3 770	4 259
I Hansaviertel	7 242	856	1 218	852	1 057	1 378	1 881
J Gartenstadt/Stadtweide	2 580	185	283	200	284	936	692
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	17 151	2 885	4 052	2 403	2 944	2 910	1 957
L Südstadt	13 478	1 604	2 165	1 488	2 181	2 609	3 431
M Biestow	2 307	103	147	133	277	660	987
N Stadtmitte	17 432	2 659	3 812	2 398	3 064	3 370	2 129
O Brinckmansdorf	7 016	473	628	532	839	3 105	1 439
P Dierkow-Neu	9 382	1 078	1 484	1 148	1 708	2 205	1 759
Q Dierkow-Ost	896	34	39	40	98	172	513
R Dierkow-West	1 043	51	110	63	93	254	472
S Toitenwinkel	12 018	1 691	2 044	1 529	2 325	2 477	1 952
T Gehlsdorf	3 877	440	397	339	806	914	981
U Rostock-Ost	1 037	68	94	54	139	365	317
<b>Insgesamt</b>	<b>179 957</b>	<b>20 084</b>	<b>29 019</b>	<b>20 062</b>	<b>30 412</b>	<b>40 836</b>	<b>39 544</b>

## 2.29 Bevölkerung mit Nebenwohnung nach Stadtbereichen 1991 bis 2019<sup>1</sup>

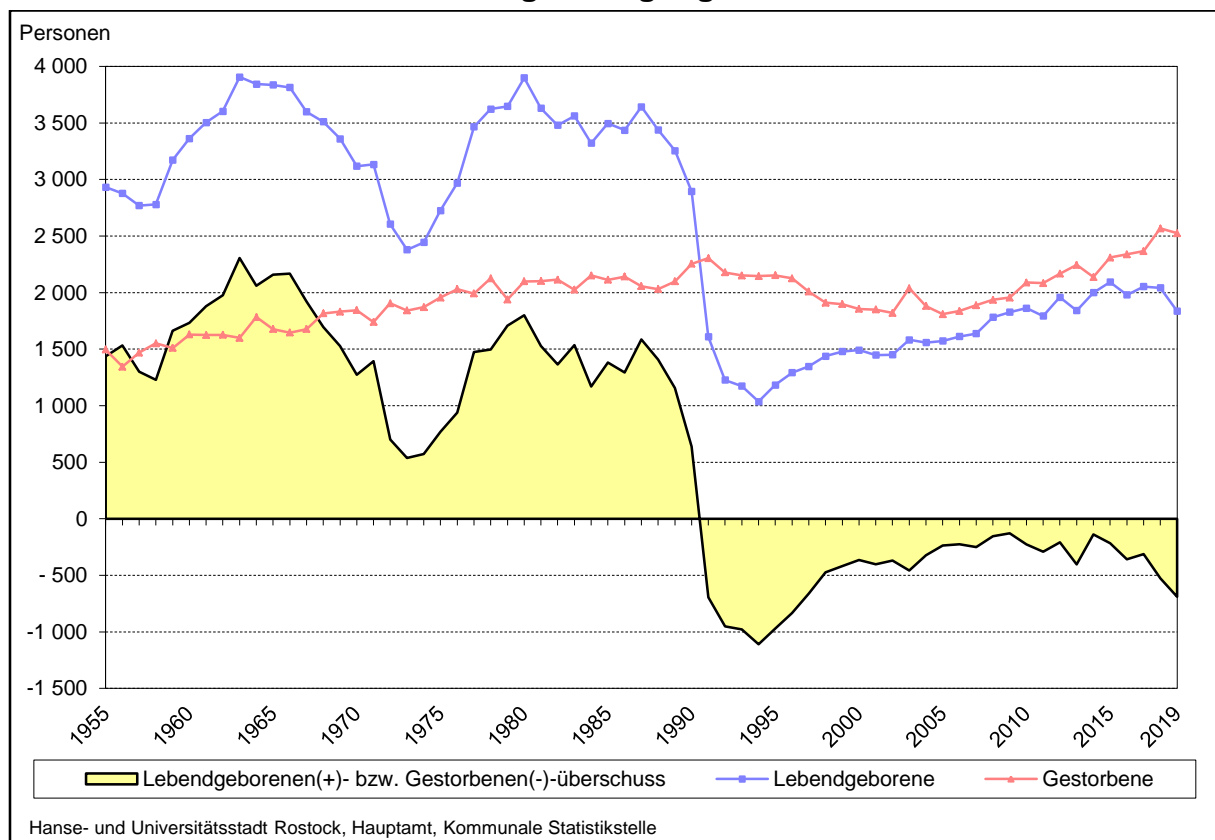
Jahr/Stadtbereich	Bevölkerung mit Nebenwohnung insgesamt	Davon	
		männlich	weiblich
Personen			
1991	15 872	8 722	7 150
1995	14 667	7 686	6 981
2000	15 550	7 892	7 658
2005	8 347	4 363	3 984
2010	6 945	3 707	3 238
2015	5 478	2 991	2 487
2016	5 300	2 918	2 382
2017	5 174	2 873	2 301
2018	5 138	2 849	2 289
<b>2019 insgesamt</b>	<b>5 113</b>	<b>2 861</b>	<b>2 252</b>
davon:			
A Warnemünde	598	324	274
B Rostock-Heide	181	118	63
C Lichtenhagen	284	155	129
D Groß Klein	302	183	119
E Lütten Klein	337	221	116
F Evershagen	211	121	90
G Schmarl	142	58	84
H Reutershagen	318	190	128
I Hansaviertel	209	126	83
J Gartenstadt/Stadtweide	75	40	35
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	789	382	407
L Südstadt	370	202	168
M Biestow	57	30	27
N Stadtmitte	609	342	267
O Brinckmansdorf	119	69	50
P Dierkow-Neu	175	107	68
Q Dierkow-Ost	25	13	12
R Dierkow-West	17	10	7
S Toitenwinkel	187	99	88
T Gehlsdorf	91	59	32
U Rostock-Ost	17	12	5

<sup>1</sup> Das sind alle Personen, die nur mit Nebenwohnung in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock gemeldet sind.

**Abb. 2.11 Bevölkerungsgewinn bzw. -verlust insgesamt 1990 bis 2019**



**Abb. 2.12 Natürliche Bevölkerungsbewegung 1955 bis 2019**



## 2.30 Natürliche Bevölkerungsbewegung 1955 bis 2019

Jahr	Lebendgeborene			Totgeborene	Gestorbene				Lebendgeborenen(+)/Gestorbene(-)-überschuss
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		darunter	
		männlich	weiblich			männlich	weiblich	im 1. Lebensjahr	
Personen									
1955	2 933	1 512	1 421	54	1 496	756	740	112	+ 1 437
1956	2 878	1 426	1 452	48	1 345	686	659	93	+ 1 533
1957	2 770	1 470	1 300	45	1 469	730	739	85	+ 1 301
1958	2 780	1 436	1 344	35	1 551	793	758	87	+ 1 229
1959	3 173	1 646	1 527	61	1 510	801	709	76	+ 1 663
1960	3 363	1 794	1 569	43	1 630	796	834	85	+ 1 733
1961	3 505	1 845	1 660	44	1 625	799	826	91	+ 1 880
1962	3 603	1 867	1 736	47	1 626	784	842	92	+ 1 977
1963	3 906	1 945	1 961	34	1 600	833	767	78	+ 2 306
1964	3 844	1 975	1 869	35	1 783	896	887	89	+ 2 061
1965	3 837	1 962	1 875	40	1 678	834	844	57	+ 2 159
1966	3 815	2 041	1 774	37	1 647	796	851	66	+ 2 168
1967	3 599	1 852	1 747	27	1 678	822	856	49	+ 1 921
1968	3 512	1 729	1 783	33	1 816	907	909	50	+ 1 696
1969	3 360	1 735	1 625	24	1 832	961	871	56	+ 1 528
1970	3 118	1 582	1 536	30	1 844	958	886	59	+ 1 274
1971	3 134	1 599	1 535	22	1 740	838	902	50	+ 1 394
1972	2 606	1 317	1 289	13	1 905	932	973	43	+ 701
1973	2 379	1 192	1 187	26	1 841	909	932	29	+ 538
1974	2 444	1 273	1 171	17	1 871	941	930	42	+ 573
1975	2 726	1 414	1 312	15	1 956	927	1 029	46	+ 770
1976	2 970	1 484	1 486	12	2 031	959	1 072	42	+ 939
1977	3 466	1 785	1 681	19	1 991	917	1 074	48	+ 1 475
1978	3 623	1 828	1 795	16	2 126	1 005	1 121	62	+ 1 497
1979	3 647	1 920	1 727	13	1 939	973	966	39	+ 1 708
1980	3 899	2 015	1 884	31	2 099	992	1 107	52	+ 1 800
1981	3 630	1 847	1 783	18	2 102	970	1 132	41	+ 1 528
1982	3 480	1 797	1 683	12	2 115	982	1 133	30	+ 1 365
1983	3 562	1 840	1 722	12	2 026	987	1 039	37	+ 1 536
1984	3 322	1 700	1 622	13	2 152	997	1 155	43	+ 1 170
1985	3 496	1 848	1 648	16	2 114	970	1 144	38	+ 1 382
1986	3 436	1 752	1 684	13	2 142	1 039	1 103	29	+ 1 294
1987	3 643	1 860	1 783	17	2 057	997	1 060	23	+ 1 586
1988	3 440	1 786	1 654	21	2 032	1 002	1 030	24	+ 1 408
1989	3 256	1 681	1 575	13	2 099	951	1 148	15	+ 1 157
1990	2 894	1 468	1 426	10	2 255	1 120	1 135	13	+ 639
1991	1 610	806	804	3	2 304	1 092	1 212	13	- 694
1992	1 227	602	625	6	2 178	1 088	1 090	7	- 951
1993	1 174	605	569	5	2 152	1 056	1 096	7	- 978
1994	1 037	539	498	3	2 146	963	1 183	3	- 1 109
1995	1 183	595	588	5	2 153	991	1 162	8	- 970
1996	1 293	86	607	8	2 126	982	1 144	4	- 833
1997	1 348	679	669	4	2 009	930	1 079	8	- 661
1998	1 438	764	674	4	1 911	926	985	12	- 473
1999	1 480	749	731	7	1 898	913	985	6	- 418
2000	1 492	810	682	10	1 856	853	1 003	6	- 364
2001	1 448	752	696	10	1 850	919	931	5	- 402
2002	1 451	736	715	2	1 820	859	961	5	- 369
2003	1 582	832	750	12	2 039	968	1 071	6	- 457
2004	1 559	819	740	12	1 881	935	946	6	- 322
2005	1 573	791	782	6	1 809	849	960	6	- 236
2006	1 612	799	813	5	1 837	913	924	6	- 225
2007	1 638	862	776	10	1 888	900	988	3	- 250
2008	1 782	910	872	10	1 936	980	956	5	- 154
2009	1 828	940	888	3	1 956	1 042	914	8	- 128
2010	1 863	968	895	9	2 089	1 037	1 052	5	- 226
2011	1 793	921	872	6	2 084	1 027	1 057	1	- 291
2012	1 959	1 001	958	15	2 167	1 099	1 068	6	- 208
2013	1 842	915	927	9	2 245	1 117	1 128	5	- 403
2014	2 000	1 013	987	11	2 138	1 126	1 012	5	- 138
2015	2 094	1 019	1 075	4	2 310	1 167	1 143	4	- 216
2016	1 980	1 028	952	10	2 338	1 199	1 139	6	- 358
2017	2 054	1 022	1 032	10	2 366	1 166	1 200	7	- 312
2018	2 042	1 048	994	9	2 568	1 323	1 245	8	- 326
<b>2019</b>	<b>1 836</b>	<b>957</b>	<b>879</b>	<b>10</b>	<b>2 525</b>	<b>1 240</b>	<b>1 285</b>	<b>5</b>	<b>- 689</b>

## 2.31 Geborenen- und Gestorbenenziffern 1955 bis 2019

Jahr	Lebendgeborene	Gestorbene	Lebendgeborenen- (+) bzw. Gestorbenen- (-)überschuss	Totgeborene auf 1 000 Geborene insgesamt	Gestorbene im 1. Lebensjahr auf 1 000 Lebendgeborene
	auf 1 000 Einwohner mittlerer Bevölkerung <sup>1</sup>				
	Personen				
1955	19,5	10,0	+ 9,6	18,1	38,2
1956	19,2	9,0	+ 10,2	16,4	32,3
1957	18,5	9,8	+ 8,7	16,0	30,7
1958	18,5	10,3	+ 8,2	12,4	31,3
1959	20,7	9,8	+ 10,8	18,9	23,9
1960	21,4	10,4	+ 11,0	12,6	25,3
1961	22,0	10,2	+ 11,8	12,4	26,0
1962	22,0	9,9	+ 12,1	12,9	25,5
1963	23,2	9,5	+ 13,7	8,6	20,0
1964	21,7	10,1	+ 11,6	9,0	23,2
1965	21,1	9,2	+ 11,9	10,3	14,9
1966	20,6	8,9	+ 11,7	9,6	17,3
1967	19,2	8,9	+ 10,2	7,4	13,6
1968	18,5	9,5	+ 8,9	9,3	14,2
1969	17,3	9,5	+ 7,9	7,1	16,7
1970	15,8	9,4	+ 6,5	9,5	18,9
1971	15,7	8,7	+ 7,0	7,0	16,0
1972	12,8	9,4	+ 3,4	5,0	16,5
1973	11,6	8,9	+ 2,6	10,8	12,2
1974	11,7	9,0	+ 2,7	6,9	17,2
1975	12,9	9,2	+ 3,6	5,5	16,9
1976	13,8	9,4	+ 4,4	4,0	14,1
1977	15,8	9,1	+ 6,7	5,5	13,8
1978	16,2	9,5	+ 6,7	4,4	17,1
1979	16,1	8,6	+ 7,5	3,6	10,7
1980	16,9	9,1	+ 7,8	7,9	13,3
1981	15,5	9,0	+ 6,5	4,9	11,3
1982	14,7	8,9	+ 5,7	3,4	8,6
1983	14,8	8,4	+ 6,4	3,4	10,4
1984	13,8	8,9	+ 4,8	3,9	12,9
1985	14,4	8,7	+ 5,7	4,6	10,9
1986	14,0	8,7	+ 5,3	3,8	8,4
1987	14,5	8,2	+ 6,3	4,6	6,3
1988	13,6	8,0	+ 5,6	6,1	7,0
1989	12,8	8,3	+ 4,5	4,0	4,6
1990	11,6	9,1	+ 2,6	3,4	4,5
1991	6,5	9,4	- 2,8	1,9	7,2 <sup>2</sup>
1992	5,1	9,0	- 3,9	4,9	5,3 <sup>2</sup>
1993	4,9	9,0	- 4,1	4,2	5,8 <sup>2</sup>
1994	4,4	9,2	- 4,7	2,9	2,8 <sup>2</sup>
1995	5,2	9,5	- 4,3	4,2	6,9 <sup>2</sup>
1996	5,9	9,6	- 3,8	6,1	3,2 <sup>2</sup>
1997	6,3	9,4	- 3,1	3,0	5,9 <sup>2</sup>
1998	6,9	9,2	- 2,3	2,8	8,6 <sup>2</sup>
1999	7,3	9,3	- 2,1	4,7	4,1 <sup>2</sup>
2000	7,5	9,3	- 1,8	6,7	4,0 <sup>2</sup>
2001	7,4	9,4	- 2,0	6,9	3,5 <sup>2</sup>
2002	7,4	9,3	- 1,9	1,4	3,4 <sup>2</sup>
2003	8,1	10,5	- 2,3	7,5	3,8 <sup>2</sup>
2004	8,0	9,6	- 1,6	7,6	3,8 <sup>2</sup>
2005	8,0	9,2	- 1,2	3,8	3,8 <sup>2</sup>
2006	8,2	9,3	- 1,1	3,1	3,7 <sup>2</sup>
2007	8,3	9,5	- 1,3	6,1	1,8 <sup>2</sup>
2008	9,0	9,7	- 0,8	5,6	2,8 <sup>2</sup>
2009	9,2	9,8	- 0,6	1,6	4,4 <sup>2</sup>
2010	9,4	10,6	- 1,1	4,8	2,7 <sup>2</sup>
2011	8,9	10,4	- 1,4	3,3	0,6 <sup>2</sup>
2012	9,7	10,7	- 1,0	7,6	3,1 <sup>2</sup>
2013	9,1	11,1	- 2,0	4,8	2,7 <sup>2</sup>
2014	9,8	10,5	- 0,7	5,5	2,5 <sup>2</sup>
2015	10,2	11,3	- 1,1	1,9	1,9 <sup>2</sup>
2016	9,6	11,3	- 1,7	5,0	3,0 <sup>2</sup>
2017	9,9	11,4	- 1,5	4,8	3,4 <sup>2</sup>
2018	9,8	12,3	- 1,6	4,4	3,9 <sup>2</sup>
<b>2019</b>	<b>8,8</b>	<b>12,1</b>	<b>- 3,3</b>	<b>5,4</b>	<b>2,7<sup>2</sup></b>

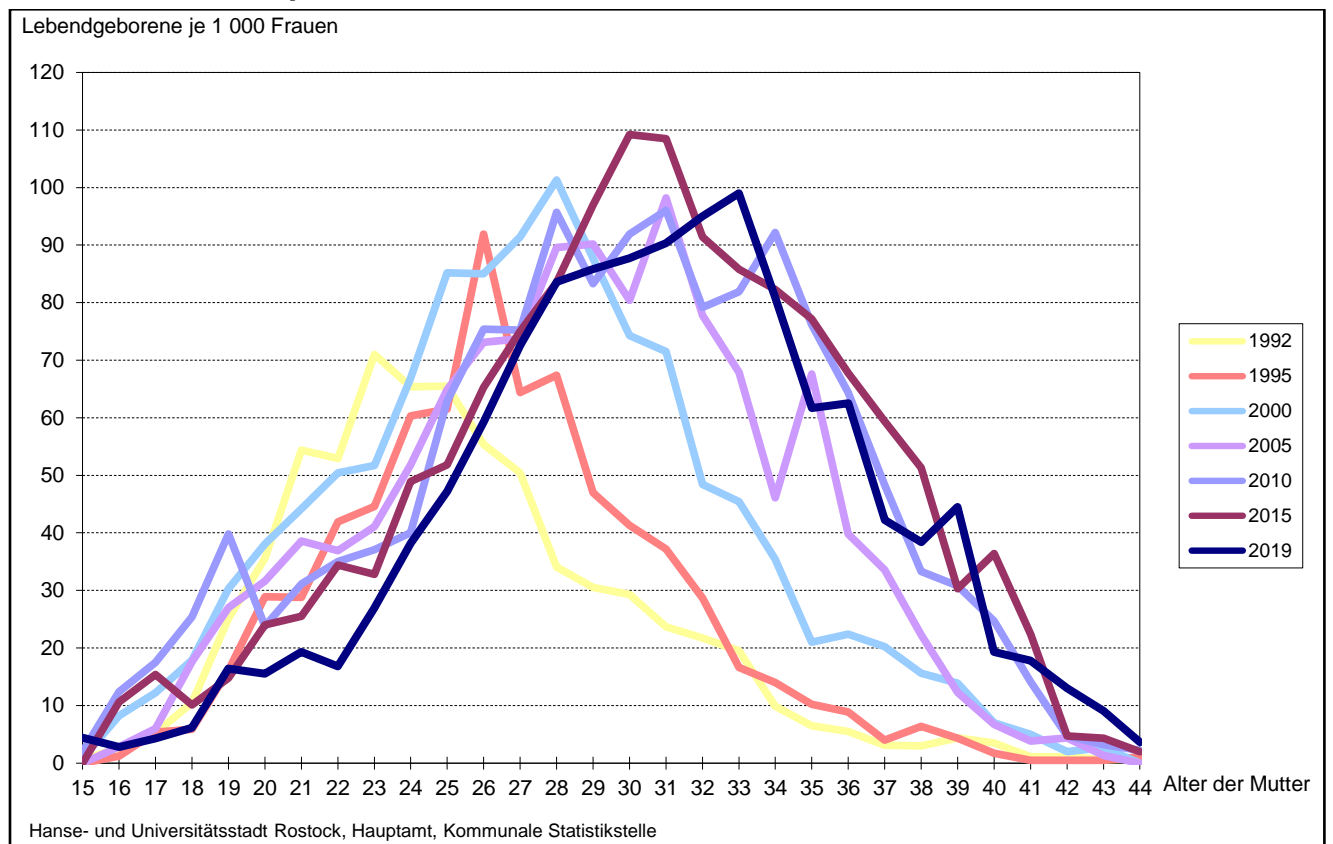
<sup>1</sup> ab 1992 Berechnungsgrundlage=mittlere Bevölkerung/Einwohnermelderegisters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

<sup>2</sup> Säuglingssterblichkeit unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung der vergangenen 12 Monate: Im ersten Lebensjahr Gestorbene, bezogen auf die Lebendgeborenen eines gleich langen Berichtszeitraumes, soweit möglich unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den Monaten, in denen die gestorbenen Säuglinge geboren sind.

## 2.32 Lebendgeborene nach dem Alter der Mutter 1990 bis 2019

Alter der Mutter von ... bis unter ... Jahren	Lebendgeborene																		
	1990	1994	1995	2000	2005	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
	Personen																		insgesamt
unter 19	34	19	20	51	46	48	35	30	36	18	27	20	24	29	38	29	23	19	11
19 - 20	65	16	22	43	44	38	47	29	48	27	23	24	24	16	18	33	27	24	13
20 - 21	122	29	35	58	60	45	46	50	39	45	42	30	25	34	23	20	23	26	13
21 - 22	199	36	32	64	78	59	53	63	61	58	69	39	36	28	32	28	31	21	7
22 - 23	249	57	47	73	66	62	59	83	72	78	68	51	44	42	40	39	35	33	10
23 - 24	284	63	54	70	79	71	100	94	81	80	85	98	56	60	60	50	49	46	26
24 - 25	293	72	84	79	102	97	109	102	94	111	112	99	78	82	66	61	62	52	25
25 - 26	326	80	92	93	114	119	146	124	116	110	119	123	118	126	97	84	77	68	30
26 - 27	289	109	143	85	122	122	105	111	143	115	128	123	128	134	141	122	88	81	40
27 - 28	245	88	105	93	95	111	142	122	126	135	151	121	154	156	122	164	119	90	51
28 - 29	194	100	117	113	114	118	128	145	153	130	150	144	155	163	169	155	166	134	72
29 - 30	149	66	86	109	91	124	133	133	122	115	137	137	173	169	177	180	179	161	62
30 - 31	121	84	81	101	88	107	111	131	132	141	153	128	137	185	163	166	165	142	72
31 - 32	83	61	76	92	78	83	110	103	116	118	139	122	161	146	165	141	189	178	75
32 - 33	66	36	60	69	60	80	86	84	97	91	115	102	132	142	126	164	140	149	75
33 - 34	43	26	32	64	61	66	77	86	84	86	97	109	114	114	99	120	142	141	69
34 - 35	32	24	27	53	69	60	56	84	92	71	88	105	90	114	97	120	119	99	47
35 - 36	28	21	19	34	69	46	50	55	60	58	72	78	94	84	96	96	83	91	44
36 - 37	22	17	17	38	45	51	61	47	51	41	52	66	72	83	69	78	84	63	33
37 - 38	19	10	7	34	37	40	46	35	34	46	21	38	66	66	58	55	73	66	42
38 - 39	13	8	11	25	21	31	29	41	35	29	32	30	34	44	34	58	62	46	17
39 und älter	18	15	16	49	34	60	53	76	71	90	79	55	85	77	90	89	106	106	45
<b>Insgesamt</b>	<b>2 894</b>	<b>1 037</b>	<b>1 183</b>	<b>1 492</b>	<b>1 573</b>	<b>1 638</b>	<b>1 782</b>	<b>1 828</b>	<b>1 863</b>	<b>1 793</b>	<b>1 959</b>	<b>1 842</b>	<b>2 000</b>	<b>2 094</b>	<b>1 980</b>	<b>2 054</b>	<b>2 042</b>	<b>1 836</b>	<b>879</b>

Abb. 2.13 Altersspezifische Geburtenziffern 1992 bis 2019



## 2.33 Ehelich Lebendgeborene nach Ehedauer der Mutter und Lebendgeborenenfolge 1992 bis 2019

Merkmal	Ehelich Lebendgeborene nach Lebendgeborenenfolge					
	insgesamt	davon als ... Kind geboren <sup>1</sup>				
		1.	2.	3.	4.	5. oder weiteres
Personen						
1992	672	315	246	56	33	22
1993	673	310	240	75	23	25
1994	585	264	233	49	24	15
1995	638	277	262	65	19	15
1996	680	274	293	80	20	13
1997	706	307	283	73	27	16
1998	667	316	242	74	18	17
1999	627	282	243	62	26	14
2000	630	278	234	79	26	13
2001	578	259	231	65	12	11
2002	547	239	228	59	11	10
2003	614	274	256	62	16	6
2004	549	260	214	53	16	6
2005	519	219	214	56	20	10
2006	548	221	237	61	24	5
2007	559	234	226	76	17	6
2008	580	253	241	61	17	8
2009	556	249	221	57	20	9
2010	618	313	226	53	18	8
2011	546	275	200	55	9	7
2012	649	327	233	66	15	8
2013	632	343	200	74	12	3
2014	700	417	212	52	14	5
2015	759	430	237	68	16	8
2016	702	443	194	44	16	5
2017	823	488	243	70	12	10
<b>2018 insgesamt</b>	<b>835</b>	<b>470</b>	<b>264</b>	<b>75</b>	<b>18</b>	<b>8</b>
<u>davon nach der Ehedauer der Mutter in Jahren:<sup>2</sup></u>						
unter 1	199	185	11	3	-	-
1 bis unter 2	145	118	22	5	-	-
2 bis unter 3	116	68	44	4	-	-
3 bis unter 4	84	34	47	3	-	-
4 bis unter 5	71	20	44	6	.	.
5 bis unter 6	61	23	33	5	-	-
6 bis unter 7	43	6	26	10	.	.
7 bis unter 8	25	3	10	11	.	.
8 bis unter 9	22	5	8	5	4	-
9 bis unter 10	14	.	7	4	.	-
10 bis unter 15	38	5	8	16	6	3
15 und mehr	17	.	4	3	5	.
<b>2019 insgesamt</b>	<b>776</b>	<b>470</b>	<b>231</b>	<b>55</b>	<b>14</b>	<b>6</b>
<u>davon nach der Ehedauer der Mutter in Jahren:<sup>2</sup></u>						
unter 1	212	199	13	-	-	-
1 bis unter 2	117	104	12	.	.	-
2 bis unter 3	94	68	24	.	.	-
3 bis unter 4	90	45	44	.	.	-
4 bis unter 5	61	21	36	4	-	-
5 bis unter 6	55	17	27	11	-	-
6 bis unter 7	45	5	26	11	.	.
7 bis unter 8	24	3	16	3	.	.
8 bis unter 9	22	.	10	7	4	.
9 bis unter 10	13	-	7	4	.	.
10 bis unter 15	30	6	13	9	.	.
15 und mehr	13	.	3	3	.	4

<sup>1</sup> Unter Berücksichtigung aller in der jetzigen Ehe lebendgeborenen und legitimierten Kinder

<sup>2</sup> Ermittelt als Differenz zwischen Eheschließungsjahr und Berichtsjahr; z.B.: Ehedauer unter 1 = Eheschließung 2019

## 2.34 Gestorbene nach Alter und Geschlecht 1990 bis 2019

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene															
	1990	1995	2000	2005	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	Personen															
<b><u>Gestorbene insgesamt</u></b>																
unter 1	13	8	6	6	5	8	5	.	6	5	5	4	6	7	8	5
1 - 5	6	3	.	5	.	.	-	.	-	.	.	.	.	.	.	-
5 - 15	18	4	.	3	.	.	4	.	-	.	.	.	.	.	.	-
15 - 25	29	23	11	6	14	12	9	9	4	3	5	4	7	7	3	7
25 - 35	48	38	26	14	14	11	16	14	12	18	8	19	22	13	16	12
35 - 45	90	83	59	58	53	44	34	48	33	28	21	27	27	22	29	33
45 - 55	189	135	142	131	129	119	147	125	132	145	108	127	103	108	101	93
55 - 60	157	183	106	72	97	105	87	100	109	87	110	107	107	98	115	105
60 - 65	183	169	163	110	90	66	104	103	115	123	142	136	130	134	156	155
65 - 70	181	217	169	207	190	178	153	139	126	132	129	131	139	152	184	195
70 - 75	178	208	199	230	297	287	308	295	295	304	267	242	211	172	171	180
75 - 80	420	214	240	270	290	306	334	326	354	377	384	393	375	399	405	377
80 - 85	377	378	223	277	298	338	347	391	417	402	378	419	453	453	513	501
85 - 90	264	316	311	179	236	277	310	290	302	316	338	413	414	429	479	442
90 und	102	174	198	241	222	202	231	240	262	301	239	285	343	371	384	420
<b>Insgesamt</b>	<b>2 255</b>	<b>2 153</b>	<b>1 856</b>	<b>1 809</b>	<b>1 936</b>	<b>1 956</b>	<b>2 089</b>	<b>2 084</b>	<b>2 167</b>	<b>2 245</b>	<b>2 138</b>	<b>2 310</b>	<b>2 338</b>	<b>2 366</b>	<b>2 568</b>	<b>2 525</b>
<b><u>Gestorbene männlich</u></b>																
unter 15	20	7	5	9	.	7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15 - 25	21	15	8	4	11	.	.	.	.	.	.	.	.	4	.	.
25 - 35	27	33	22	8	.	11	.	9	8	10	5	11	13	.	11	7
35 - 45	70	60	40	44	35	32	26	35	23	19	12	23	18	17	19	23
45 - 55	137	96	105	92	91	88	111	83	95	105	75	80	73	68	76	63
55 - 60	115	132	69	44	68	79	59	70	69	55	81	78	76	68	74	71
60 - 65	104	115	101	67	63	50	71	66	86	87	104	93	99	90	112	103
65 - 70	100	115	108	124	125	119	108	83	84	85	85	88	100	102	115	112
70 - 75	79	85	102	139	175	186	175	180	178	195	164	132	122	99	101	118
75 - 80	193	82	102	141	163	172	179	186	208	198	222	226	212	212	233	203
80 - 85	148	134	77	99	118	161	150	171	203	184	185	203	227	227	268	240
85 - 90	79	81	77	40	72	87	94	83	100	116	123	163	163	178	201	180
90 und	27	36	37	38	42	43	40	52	40	55	63	64	87	87	104	112
<b>Insgesamt</b>	<b>1 120</b>	<b>991</b>	<b>853</b>	<b>849</b>	<b>980</b>	<b>1 042</b>	<b>1 037</b>	<b>1 027</b>	<b>1 099</b>	<b>1 117</b>	<b>1 126</b>	<b>1 167</b>	<b>1 199</b>	<b>1 166</b>	<b>1 323</b>	<b>1 240</b>
<b><u>Gestorbene weiblich</u></b>																
unter 15	17	8	4	5	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15 - 25	8	8	3	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.	.
25 - 35	21	5	4	6	.	.	5	5	4	8	3	8	9	.	5	5
35 - 45	20	23	19	14	18	12	8	13	10	9	9	4	9	5	10	10
45 - 55	52	39	37	39	38	31	36	42	37	40	33	47	30	40	25	30
55 - 60	42	51	37	28	29	26	28	30	40	32	29	29	31	30	41	34
60 - 65	79	54	62	43	27	16	33	37	29	36	38	43	31	44	44	52
65 - 70	81	102	61	83	65	59	45	56	42	47	44	43	39	50	69	83
70 - 75	99	123	97	91	122	101	133	115	117	109	103	110	89	73	70	62
75 - 80	227	132	138	129	127	134	155	140	146	179	162	167	163	187	172	174
80 - 85	229	244	146	178	180	177	197	220	214	218	193	216	226	226	245	261
85 - 90	185	235	234	139	164	190	216	207	202	200	215	250	251	251	278	262
90 und	75	138	161	203	180	159	191	188	222	246	176	221	256	284	280	308
<b>Insgesamt</b>	<b>1 135</b>	<b>1 162</b>	<b>1 003</b>	<b>960</b>	<b>956</b>	<b>914</b>	<b>1 052</b>	<b>1 057</b>	<b>1 068</b>	<b>1 128</b>	<b>1 012</b>	<b>1 143</b>	<b>1 139</b>	<b>1 200</b>	<b>1 245</b>	<b>1 285</b>

## 2.35 Gestorbene nach Todesursachen 1998 bis 2018

ICD-Nr.	Todesursache	Gestorbene							
		1998	2000	2005	2010	2015	2017	2018	
		insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	darunter weiblich
A00 - B99	Bestimmte infektiöse/parasitäre Krankheiten <u>darunter:</u>	8	10	13	23	30	39	42	23
A15 - A19	- Tuberkulose	-	-	.	.	-	-	-	-
B15 - B19	- Virushepatitis	.	3	.	.	.	.	.	-
C00 - D48	Neubildungen <u>darunter:</u>	523	489	537	627	649	669	690	293
C00 - C97	- Bösartige Neubildungen <u>darunter:</u>	515	480	520	603	637	655	674	287
C15 - C26	- der Verdauungsorgane	182	155	183	206	213	219	212	82
C30 - C39	- der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	113	109	103	129	127	117	120	31
C43 - C44	- Melanom oder sonstige bösartige Neubildungen der Haut	5	7	9	7	11	7	6	.
C50	- der Brustdrüse	45	38	36	43	31	46	65	65
C51 - C58	- der weiblichen Genitalorgane	27	29	25	18	11	32	24	24
C60 - C63	- der männlichen Genitalorgane	21	22	32	28	35	29	44	x
C64 - C68	- der Harnorgane	37	22	29	38	55	53	57	23
C81 - C96	- des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	31	40	35	56	68	68	69	28
D50 - D89	Krankheiten des Blutes/blutbildender Organe, best. Störungen mit Beteiligung d. Immunsystem.	6	5	.	3	8	7	6	3
E00 - E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechsel- krankheiten <u>darunter:</u>	73	61	72	70	77	83	103	56
E10 - E14	- Diabetes mellitus	67	55	66	38	55	65	78	40
F00 - F99	Psychische und Verhaltensstörungen <u>darunter:</u>	40	33	47	37	126	160	175	97
F10	- Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	37	24	30	21	21	33	29	7
G00 - G99	Krankheiten des Nervensystems	24	29	32	44	74	69	80	37



## Fortsetzung der Tabelle 2.35

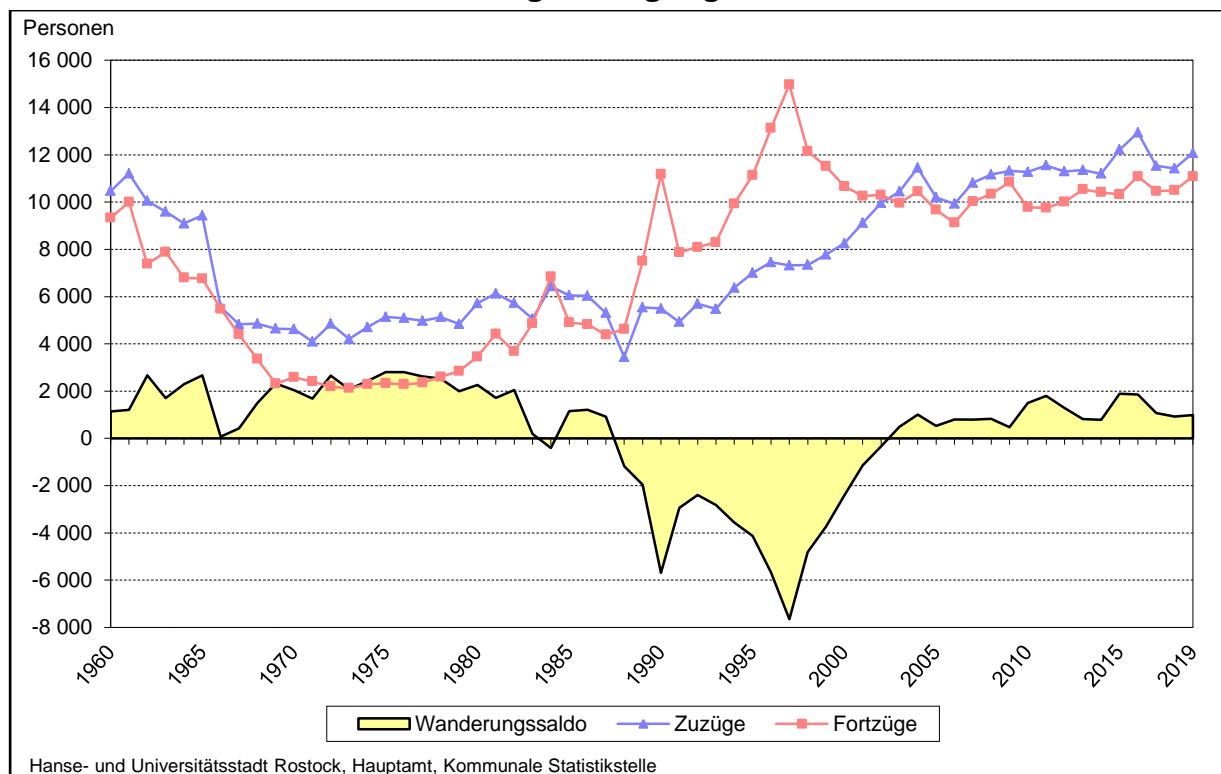
ICD-Nr.	Todesursache	Gestorbene							
		1998	2000	2005	2010	2015	2017	2018	
		insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	darunter weiblich
I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems <u>darunter</u>	874	835	726	824	909	885	959	518
I20 - I25	- Ischämische Herzkrankheiten	469	489	391	354	401	354	364	162
I60 - I69	- Zerebrovaskuläre Krankheiten	221	156	126	131	168	125	185	95
J00 - J99	Krankheiten des Atmungssystems <u>darunter:</u>	79	107	118	154	109	145	134	65
J09 - J18	- Grippe und Pneumonie	27	47	51	65	27	34	34	22
K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems <u>darunter</u>	128	134	126	135	144	12	147	49
K70 - K77	- Krankheiten der Leber	83	85	76	77	86	58	79	18
N00 - N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	21	20	16	53	43	36	44	24
O00 - O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	-	-	-	-	-	-	-	-
P00 - P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	3	.	3	.	-	.	-	-
Q00 - Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	9	4	4	4	.	-	6	4
R00 - R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die a.n.k. sind	24	28	30	27	41	61	85	39
S00 - T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	98	90	77	68	88	86	86	32
V01 - V99	Transportmittelunfälle	22	18	10	7	5	9	8	4
W00 - W19	Stürze	14	16	20	23	23	35	32	16
W65 - W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	-	.	.	4	-	.	.	-
X60 - X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	18	17	13	18	27	12	20	5
X85 - Y09	Tätlicher Angriff	.	.	-	3	.	.	-	-
Y10 - Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt	19	17	19	5	14	8	12	.
<b>A00 - T98</b>	<b>Sterbefälle insgesamt</b>	<b>1 911</b>	<b>1 856</b>	<b>1 809</b>	<b>2 089</b>	<b>2 310</b>	<b>2 366</b>	<b>2 568</b>	<b>1 245</b>

## 2.36 Räumliche Bevölkerungsbewegung 1960 bis 2019

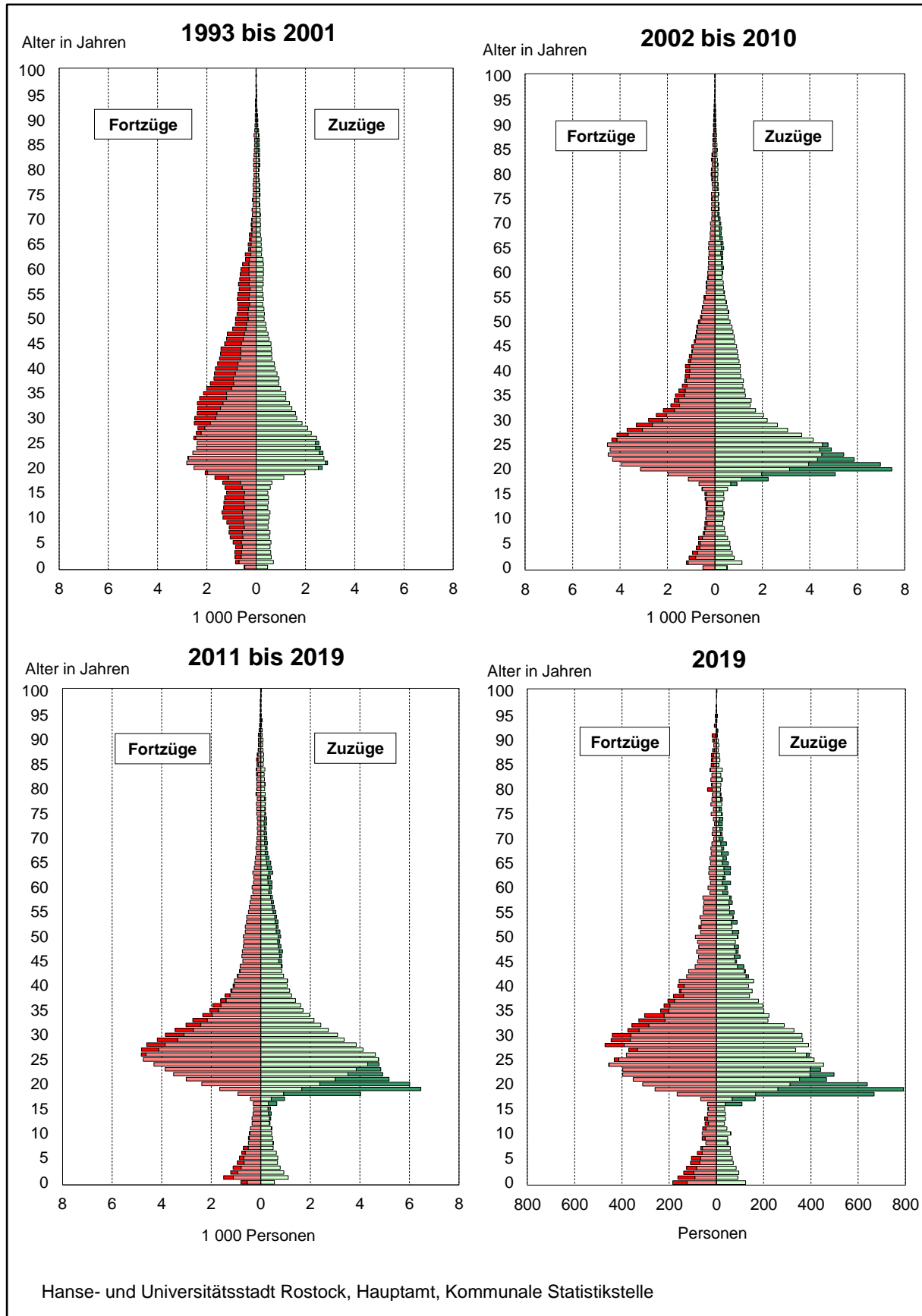
Jahr	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- saldo	Jahr	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- saldo
	Personen				Personen		
1960	10 466	9 327	+ 1 139	1991	4 929	7 871	- 2 942
1961	11 209	10 003	+ 1 206	1992	5 692	8 087	- 2 395
1962	10 048	7 379	+ 2 669	1993	5 475	8 296	- 2 821
1963	9 591	7 887	+ 1 704	1994	6 370	9 934	- 3 564
1964	9 091	6 799	+ 2 292	1995	7 007	11 136	- 4 129
1965	9 429	6 763	+ 2 666	1996	7 451	13 124	- 5 673
1966	5 548	5 476	+ 72	1997	7 318	14 971 <sup>1</sup>	- 7 653
1967	4 825	4 401	+ 424	1998	7 339	12 150	- 4 811
1968	4 850	3 355	+ 1 495	1999	7 778	11 512	- 3 734
1969	4 642	2 321	+ 2 321	2000	8 254	10 663	- 2 409
1970	4 622	2 582	+ 2 040	2001	9 116	10 256	- 1 140
1971	4 090	2 407	+ 1 683	2002	9 957	10 296	- 339
1972	4 842	2 187	+ 2 655	2003	10 441	9 950	+ 491
1973	4 202	2 122	+ 2 080	2004	11 451	10 446	+ 1 005
1974	4 704	2 282	+ 2 422	2005	10 199	9 671	+ 528
1975	5 136	2 330	+ 2 806	2006	9 928	9 128	+ 800
1976	5 086	2 284	+ 2 802	2007	10 813	10 019	+ 794
1977	4 977	2 355	+ 2 622	2008	11 166	10 339	+ 827
1978	5 130	2 602	+ 2 528	2009	11 321	10 848	+ 473
1979	4 838	2 844	+ 1 994	2010	11 273	9 775	+ 1 498
1980	5 717	3 456	+ 2 261	2011	11 553	9 755	+ 1 798
1981	6 127	4 415	+ 1 712	2012	11 295	10 009	+ 1 286
1982	5 725	3 679	+ 2 046	2013	11 355	10 538	+ 817
1983	5 052	4 864	+ 188	2014	11 199	10 414	+ 785
1984	6 431	6 837	- 406	2015	12 212	10 323	+ 1 889
1985	6 051	4 899	+ 1 152	2016	12 938	11 081	+ 1 857
1986	6 033	4 822	+ 1 211	2017	11 532	10 460	+ 1 072
1987	5 303	4 387	+ 916	2018	11 420	10 496	+ 924
1988	3 440	4 619	- 1 799	2019	12 070	11 084	+ 986
1989	5 540	7 500	- 1 960				
1990	5 490	11 182	- 5 692				

<sup>1</sup> 1997 erfolgte eine Abmeldung von Amts wegen für ca. 2 000 Ausländer, die noch in der nicht mehr existierenden ZAST gemeldet waren.

Abb. 2.14 Räumliche Bevölkerungsbewegung 1960 bis 2019



**Abb. 2.15 Räumliche Bevölkerungsbewegung nach Altersjahren 1993 bis 2019**



## 2.37 Wanderungsbewegung 1990 bis 2019

Jahr	Zuzüge			Fortzüge			Wanderungssaldo		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Personen									
<b><u>Insgesamt</u></b>									
1990	5 490	3 083	2 407	11 182	6 186	4 996	- 5 692	- 3 103	- 2 589
1991	4 929	2 841	2 088	7 871	4 082	3 789	- 2 942	- 1 241	- 1 701
1992	5 692	3 539	2 153	8 087	4 390	3 697	- 2 395	- 851	- 1 544
1993	5 475	3 066	2 409	8 296	4 468	3 828	- 2 821	- 1 402	- 1 419
1994	6 370	3 885	2 485	9 934	5 124	4 810	- 3 564	- 1 239	- 2 325
1995	7 007	4 189	2 818	11 136	5 819	5 317	- 4 129	- 1 630	- 2 499
1996	7 451	4 370	3 081	13 124	7 349	5 775	- 5 673	- 2 979	- 2 694
1997 <sup>1</sup>	7 318	3 969	3 349	14 971	8 292	6 679	- 7 653	- 4 323	- 3 330
1998	7 339	3 905	3 434	12 150	6 234	5 916	- 4 811	- 2 329	- 2 482
1999	7 778	4 128	3 650	11 512	5 989	5 523	- 3 734	- 1 861	- 1 873
2000	8 254	4 386	3 868	10 663	5 428	5 235	- 2 409	- 1 042	- 1 367
2001	9 116	4 707	4 409	10 256	5 272	4 984	- 1 140	- 565	- 575
2002	9 957	5 073	4 884	10 296	5 227	5 069	- 339	- 154	- 185
2003	10 441	5 383	5 058	9 950	5 222	4 728	+ 491	+ 161	+ 330
2004	11 451	5 950	5 501	10 446	5 924	4 522	+ 1 005	+ 26	+ 979
2005	10 199	5 347	4 852	9 671	5 071	4 600	+ 528	+ 276	+ 252
2006	9 928	5 249	4 679	9 128	4 826	4 302	+ 800	+ 423	+ 377
2007	10 813	5 759	5 054	10 019	5 373	4 646	+ 794	+ 386	+ 408
2008	11 166	5 972	5 194	10 339	5 507	4 832	+ 827	+ 465	+ 362
2009	11 321	5 937	5 384	10 848	5 696	5 152	+ 473	+ 241	+ 232
2010	11 273	5 918	5 355	9 775	5 105	4 670	+ 1 498	+ 813	+ 685
2011	11 553	6 142	5 411	9 755	5 245	4 510	+ 1 798	+ 897	+ 901
2012	11 295	5 891	5 404	10 009	5 407	4 602	+ 1 286	+ 484	+ 802
2013	11 355	6 026	5 329	10 538	5 660	4 878	+ 817	+ 366	+ 451
2014	11 199	5 998	5 201	10 414	5 597	4 817	+ 785	+ 401	+ 384
2015	12 212	6 743	5 469	10 323	5 539	4 784	+ 1 889	+ 1 204	+ 685
2016	12 938	7 258	5 680	11 081	6 083	4 998	+ 1 857	+ 1 175	+ 682
2017	11 532	6 368	5 164	10 460	5 731	4 729	+ 1 072	+ 637	+ 435
2018	11 420	6 244	5 176	10 496	5 823	4 673	+ 924	+ 421	+ 503
<b>2019</b>	<b>12 070</b>	<b>6 697</b>	<b>5 373</b>	<b>11 085</b>	<b>6 218</b>	<b>4 867</b>	<b>+ 985</b>	<b>+ 479</b>	<b>+ 506</b>
<b><u>innerhalb Mecklenburg-Vorpommerns - in bzw. aus anderen Kreisen Mecklenburg-Vorpommerns</u></b>									
1990	3 020	1 538	1 482	2 155	1 156	999	+ 865	+ 382	+ 483
1991	1 877	923	954	1 422	757	665	+ 455	+ 166	+ 289
1992	1 812	898	914	2 060	1 103	957	- 248	- 205	- 43
1993	1 951	949	1 002	3 097	1 599	1 498	- 1 146	- 650	- 496
1994	1 751	837	914	5 360	2 731	2 629	- 3 609	- 1 894	- 1 715
1995	2 144	1 045	1 099	6 759	3 490	3 269	- 4 615	- 2 445	- 2 170
1996	3 517	1 862	1 655	7 219	3 755	3 464	- 3 702	- 1 893	- 1 809
1997	3 804	1 893	1 911	7 796	3 964	3 832	- 3 992	- 2 071	- 1 921
1998	4 017	2 016	2 001	7 634	3 913	3 721	- 3 617	- 1 897	- 1 720
1999	4 174	2 122	2 052	6 520	3 304	3 216	- 2 346	- 1 182	- 1 164
2000	4 531	2 301	2 230	5 532	2 803	2 729	- 1 001	- 502	- 499
2001	5 072	2 552	2 520	4 636	2 328	2 308	+ 436	+ 224	+ 212
2002	5 225	2 557	2 668	4 632	2 336	2 296	+ 593	+ 221	+ 372
2003	5 362	2 689	2 673	4 374	2 264	2 110	+ 988	+ 425	+ 563
2004	6 091	3 123	2 968	4 296	2 208	2 088	+ 1 795	+ 915	+ 880
2005	5 238	2 670	2 568	4 043	2 084	1 959	+ 1 195	+ 586	+ 609
2006	5 084	2 566	2 518	3 992	2 072	1 920	+ 1 092	+ 494	+ 598
2007	5 393	2 741	2 652	3 846	1 932	1 914	+ 1 547	+ 809	+ 738
2008	5 805	2 975	2 830	4 005	2 018	1 987	+ 1 800	+ 957	+ 843
2009	5 783	3 042	2 741	4 011	2 050	1 961	+ 1 772	+ 992	+ 780
2010	5 497	2 894	2 603	4 101	2 096	2 005	+ 1 396	+ 798	+ 598
2011	5 508	2 892	2 616	4 088	2 151	1 937	+ 1 420	+ 741	+ 679
2012	5 306	2 754	2 552	4 317	2 235	2 082	+ 989	+ 519	+ 470
2013	5 419	2 917	2 502	4 527	2 383	2 144	+ 892	+ 534	+ 358
2014	5 084	2 765	2 319	4 473	2 333	2 140	+ 611	+ 432	+ 179
2015	5 804	3 296	2 508	4 463	2 299	2 164	+ 1 341	+ 997	+ 344
2016	6 038	3 399	2 639	4 899	2 545	2 354	+ 1 139	+ 854	+ 285
2017	4 810	2 572	2 238	4 592	2 354	2 238	+ 218	+ 218	-
2018	4 750	2 486	2 264	4 593	2 370	2 223	+ 157	+ 116	+ 41
<b>2019</b>	<b>4 762</b>	<b>2 488</b>	<b>2 274</b>	<b>4 796</b>	<b>2 421</b>	<b>2 375</b>	<b>- 34</b>	<b>+ 67</b>	<b>- 101</b>

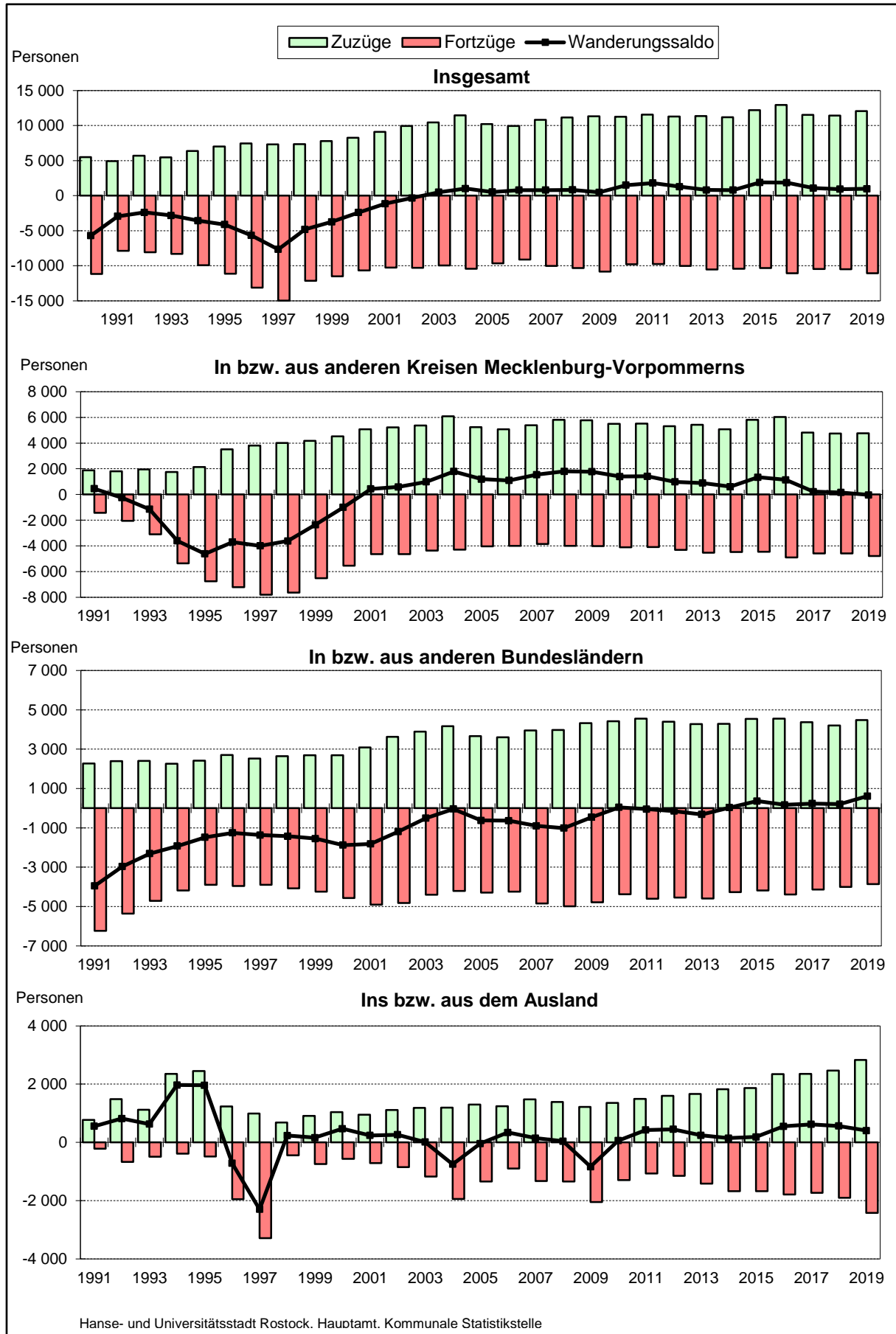
<sup>1</sup> 1997 „Abmeldung von Amts wegen“ für ca. 2 000 Ausländer, die noch in der nicht mehr existierenden ZAST gemeldet waren.

**Fortsetzung der Tabelle 2.37**

Jahr	Zuzüge			Fortzüge			Wanderungssaldo		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Personen									
<b><u>über die Landesgrenzen Mecklenburg-Vorpommerns - in bzw. aus anderen Bundesländern</u></b>									
1990	2 027	1 186	841	7 998	4 390	3 608	- 5 971	- 3 204	- 767
1991	2 277	1 344	933	6 228	3 138	3 090	- 3 951	- 1 794	- 157
1992	2 393	1 459	934	5 359	2 719	2 640	- 2 966	- 1 260	- 706
1993	2 400	1 396	1 004	4 706	2 437	2 269	- 2 306	- 1 041	- 265
1994	2 262	1 284	978	4 188	2 078	2 110	- 1 926	- 794	- 132
1995	2 415	1 362	1 053	3 892	1 957	1 935	- 1 477	- 595	- 882
1996	2 700	1 516	1 184	3 953	2 045	1 908	- 1 253	- 529	- 724
1997	2 524	1 364	1 160	3 889	1 948	1 941	- 1 365	- 584	- 781
1998	2 642	1 436	1 206	4 070	2 030	2 040	- 1 428	- 594	- 834
1999	2 696	1 410	1 286	4 242	2 208	2 034	- 1 546	- 798	- 748
2000	2 688	1 411	1 277	4 564	2 266	2 298	- 1 876	- 855	- 021
2001	3 093	1 594	1 499	4 906	2 516	2 390	- 1 813	- 922	- 891
2002	3 623	1 853	1 770	4 817	2 401	2 416	- 1 194	- 548	- 646
2003	3 894	1 956	1 938	4 404	2 209	2 195	- 510	- 253	- 257
2004	4 168	2 101	2 067	4 207	2 145	2 062	- 39	- 44	+ 5
2005	3 663	1 872	1 791	4 287	2 154	2 133	- 624	- 282	- 342
2006	3 605	1 805	1 800	4 237	2 117	2 120	- 632	- 312	- 320
2007	3 947	1 933	2 014	4 843	2 420	2 423	- 896	- 487	- 409
2008	3 974	1 949	2 025	4 988	2 471	2 517	- 1 014	- 522	- 492
2009	4 322	2 090	2 232	4 784	2 335	2 449	- 462	- 245	- 217
2010	4 419	2 130	2 289	4 378	2 168	2 210	+ 41	- 38	+ 79
2011	4 552	2 266	2 286	4 598	2 334	2 264	- 46	- 68	+ 22
2012	4 394	2 099	2 295	4 545	2 349	2 196	- 151	- 250	+ 99
2013	4 272	2 030	2 242	4 591	2 341	2 250	- 319	- 311	- 8
2014	4 292	2 068	2 224	4 261	2 177	2 084	+ 31	- 109	+ 140
2015	4 546	2 255	2 291	4 182	2 131	2 051	+ 364	+ 124	+ 240
2016	4 555	2 253	2 302	4 388	2 285	2 103	+ 167	- 32	+ 199
2017	4 372	2 209	2 163	4 136	2 122	2 014	+ 236	+ 87	+ 149
2018	4 206	2 061	2 145	4 001	2 092	1 909	+ 205	- 31	+ 236
<b>2019</b>	<b>4 477</b>	<b>2 228</b>	<b>2 249</b>	<b>3 863</b>	<b>2 003</b>	<b>1 860</b>	<b>+ 614</b>	<b>+ 225</b>	<b>+ 389</b>
<b><u>über die Bundesgrenzen - ins bzw. aus dem Ausland</u></b>									
1990	443	359	84	1 029	640	389	- 586	- 281	- 305
1991	775	574	201	221	187	34	+ 554	+ 387	+ 167
1992	1 487	1 182	305	668	568	100	+ 819	+ 614	+ 205
1993	1 119	718	401	493	432	61	+ 626	+ 286	+ 340
1994	2 354	1 761	593	386	315	71	+ 1 968	+ 1 446	+ 522
1995	2 447	1 781	666	485	372	113	+ 1 962	+ 1 409	+ 553
1996	1 234	992	242	1 952	1 549	403	- 718	- 557	- 161
1997 <sup>1</sup>	989	711	278	3 286	2 380	906	- 2 297	- 1 669	- 628
1998	680	453	227	444	290	154	+ 236	+ 163	+ 73
1999	908	596	312	746	474	272	+ 162	+ 122	+ 40
2000	1 035	674	361	567	359	208	+ 468	+ 315	+ 153
2001	951	561	390	714	428	286	+ 237	+ 133	+ 104
2002	1 109	663	446	847	490	357	+ 262	+ 173	+ 89
2003	1 185	738	447	1 172	749	423	+ 13	- 11	+ 24
2004	1 192	726	466	1 943	1 571	372	- 751	- 845	+ 94
2005	1 298	805	493	1 341	833	508	- 43	- 28	- 15
2006	1 239	878	361	899	637	262	+ 340	+ 241	+ 99
2007	1 473	1 085	388	1 330	1 021	309	+ 143	+ 64	+ 79
2008	1 387	1 048	339	1 346	1 018	328	+ 41	+ 30	+ 11
2009	1 216	805	411	2 053	1 311	742	- 837	- 506	- 331
2010	1 357	894	463	1 296	841	455	+ 61	+ 53	+ 8
2011	1 493	984	509	1 069	760	309	+ 424	+ 224	+ 200
2012	1 595	1 038	557	1 147	823	324	+ 448	+ 215	+ 233
2013	1 664	1 079	585	1 420	936	484	+ 244	+ 143	+ 101
2014	1 823	1 165	658	1 680	1 087	593	+ 143	+ 78	+ 65
2015	1 862	1 192	670	1 678	1 109	569	+ 184	+ 83	+ 101
2016	2 345	1 606	739	1 794	1 253	541	+ 551	+ 353	+ 198
2017	2 350	1 587	763	1 732	1 255	477	+ 618	+ 332	+ 286
2018	2 464	1 697	767	1 902	1 361	541	+ 562	+ 336	+ 226
<b>2019</b>	<b>2 831</b>	<b>1 981</b>	<b>850</b>	<b>2 426</b>	<b>1 794</b>	<b>632</b>	<b>+ 405</b>	<b>+ 187</b>	<b>+ 218</b>

<sup>1</sup> 1997 „Abmeldung von Amts wegen“ für ca. 2 000 Ausländer, die noch in der nicht mehr existierenden ZAST gemeldet waren.

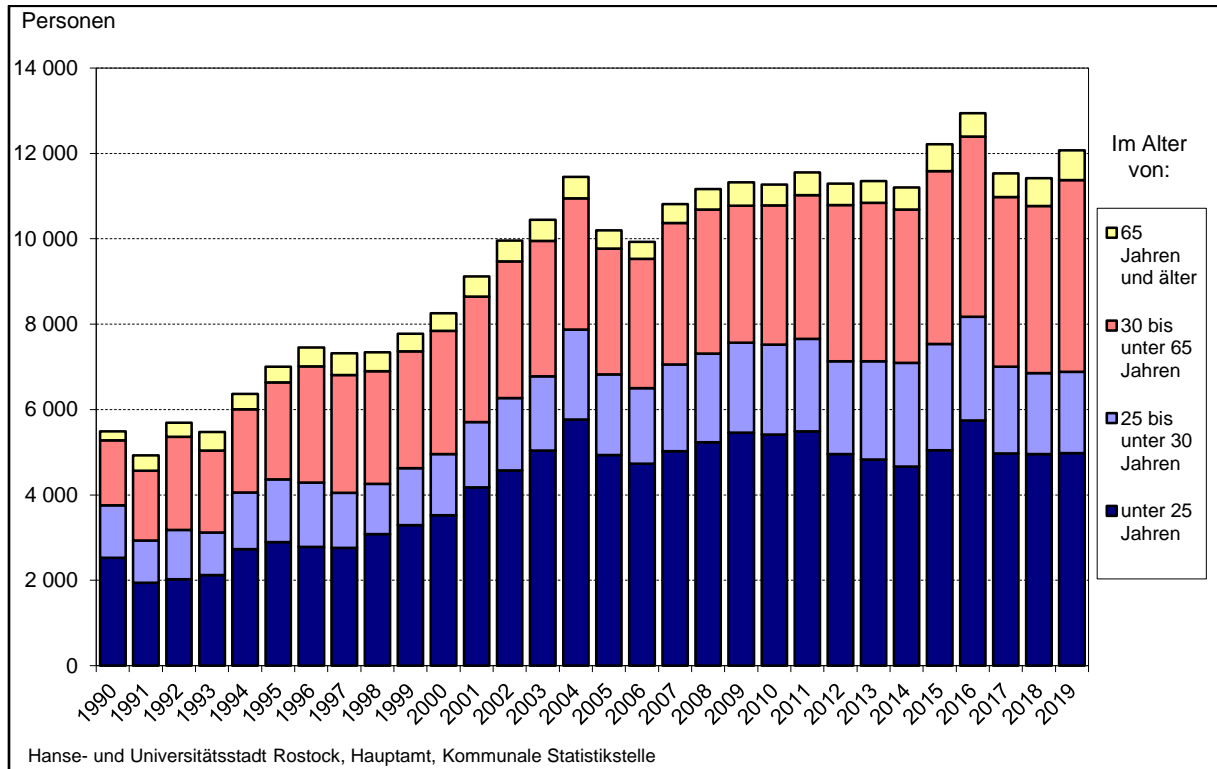
**Abb. 2.16 Wanderungsbewegung 1990 bis 2019**



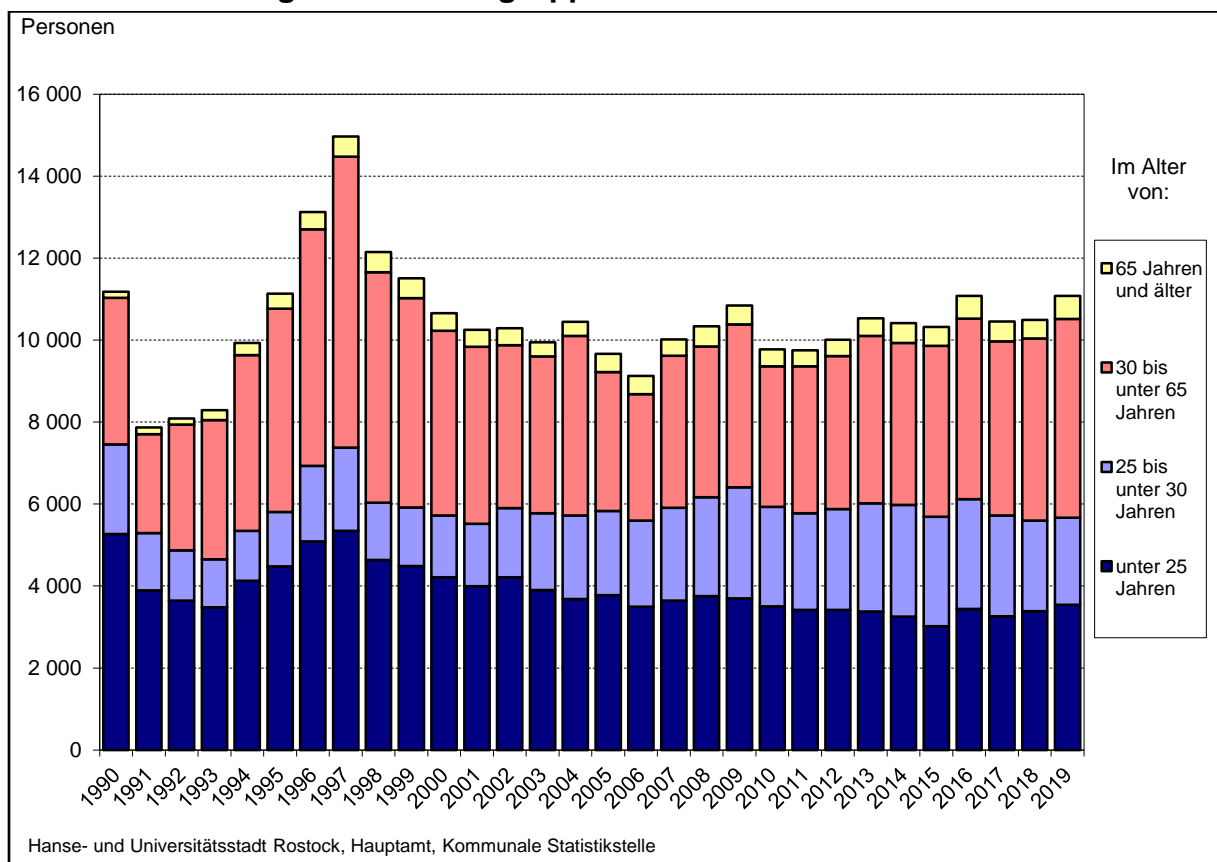
## 2.38 Wanderungsbewegung nach Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeit 2000, 2010 und 2019

Altersgruppen/ Staatsangehörigkeit	Zuzüge			Fortzüge			Wanderungssaldo		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Personen									
<b>2000</b>									
<u>Altersgruppen:</u>									
im Alter von ...									
unter 3 Jahren	220	106	114	313	165	148	- 93	- 59	- 34
3 - unter 6 Jahren	178	98	80	264	146	118	- 86	- 48	- 38
6 - unter 10 Jahren	178	84	94	282	137	145	- 104	- 53	- 51
10 - unter 15 Jahren	276	138	138	598	308	290	- 322	- 170	- 152
15 - unter 18 Jahren	209	106	103	385	189	196	- 176	- 83	- 93
18 - unter 20 Jahren	457	156	301	441	173	268	+ 16	- 17	+ 33
20 - unter 25 Jahren	2 011	972	1 039	1 934	853	1 081	+ 77	+ 119	- 42
25 - unter 30 Jahren	1 430	804	626	1 509	775	734	- 79	+ 29	- 108
30 - unter 50 Jahren	2 377	1 523	854	3 565	2 026	1 539	- 1 188	- 503	- 685
50 - unter 65 Jahren	507	262	245	939	492	447	- 432	- 230	- 202
65 Jahren und älter	411	137	274	433	164	269	- 22	- 27	+ 5
<u>Staatsangehörigkeit:</u>									
Deutsche	6 746	3 407	3 339	9 832	4 907	4 925	- 3 086	- 1 500	- 1 586
Ausländer	1 508	979	529	831	521	310	+ 677	+ 458	+ 219
<b>Insgesamt</b>	<b>8 254</b>	<b>4 386</b>	<b>3 868</b>	<b>10 663</b>	<b>5 428</b>	<b>5 235</b>	<b>- 2 409</b>	<b>- 1 042</b>	<b>- 1 367</b>
<b>2010</b>									
<u>Altersgruppen:</u>									
im Alter von ...									
unter 3 Jahren	271	135	136	349	187	162	- 78	- 52	- 26
3 - unter 6 Jahren	256	133	123	262	133	129	- 6	-	- 6
6 - unter 10 Jahren	188	83	105	214	320	112	- 26	- 19	- 7
10 - unter 15 Jahren	178	91	87	165	75	90	+ 13	+ 16	- 3
15 - unter 18 Jahren	121	55	66	80	43	37	+ 41	+ 12	+ 29
18 - unter 20 Jahren	750	253	497	230	88	142	+ 520	+ 165	+ 355
20 - unter 25 Jahren	3 653	1 808	1 845	2 200	991	1 209	+ 1 453	+ 817	+ 636
25 - unter 30 Jahren	2 107	1 208	899	2 431	1 234	1 197	- 324	- 26	- 298
30 - unter 50 Jahren	2 572	1 578	994	2 856	1 774	1 082	- 284	- 196	- 88
50 - unter 65 Jahren	683	372	311	578	317	261	+ 105	+ 55	+ 50
65 Jahren und älter	494	202	292	410	161	249	+ 84	+ 41	+ 43
<u>Staatsangehörigkeit:</u>									
Deutsche	9 570	4 828	4 742	8 327	4 188	4 139	+ 1 243	+ 640	+ 603
Ausländer	1 703	1 090	613	1 448	917	531	+ 255	+ 173	+ 82
<b>Insgesamt</b>	<b>11 273</b>	<b>5 918</b>	<b>5 355</b>	<b>9 775</b>	<b>5 105</b>	<b>4 670</b>	<b>+ 1 498</b>	<b>+ 813</b>	<b>+ 685</b>
<b>2019</b>									
<u>Altersgruppen:</u>									
im Alter von ...									
unter 3 Jahren	267	136	131	403	208	195	- 136	- 72	- 64
3 - unter 6 Jahren	225	117	108	362	178	184	- 137	- 61	- 76
6 - unter 10 Jahren	228	107	121	278	140	138	- 50	- 33	- 17
10 - unter 15 Jahren	213	113	100	260	136	124	- 47	- 23	- 24
15 - unter 18 Jahren	232	103	129	110	55	55	+ 122	+ 48	+ 74
18 - unter 20 Jahren	1 266	516	750	363	171	192	+ 903	+ 345	+ 558
20 - unter 25 Jahren	2 548	1 336	1 212	1 765	843	922	+ 783	+ 493	+ 290
25 - unter 30 Jahren	1 902	1 104	798	2 124	1 155	969	- 222	- 51	- 171
30 - unter 50 Jahren	3 515	2 280	1 235	4 040	2 592	1 448	- 525	- 312	- 213
50 - unter 65 Jahren	982	565	417	813	511	302	+ 169	+ 54	+ 115
65 Jahren und älter	692	320	372	567	229	338	+ 125	+ 91	+ 34
<u>Staatsangehörigkeit:</u>									
Deutsche	8 606	4 293	4 313	8 505	4 341	4 164	+ 101	- 48	+ 149
Ausländer	3 464	2 404	1 060	2 580	1 877	703	+ 884	+ 527	+ 357
<b>Insgesamt</b>	<b>12 070</b>	<b>6 697</b>	<b>5 373</b>	<b>11 085</b>	<b>6 218</b>	<b>4 867</b>	<b>+ 985</b>	<b>+ 479</b>	<b>+ 506</b>

**Abb. 2.17 Zuzüge nach Altersgruppen 1990 bis 2019**



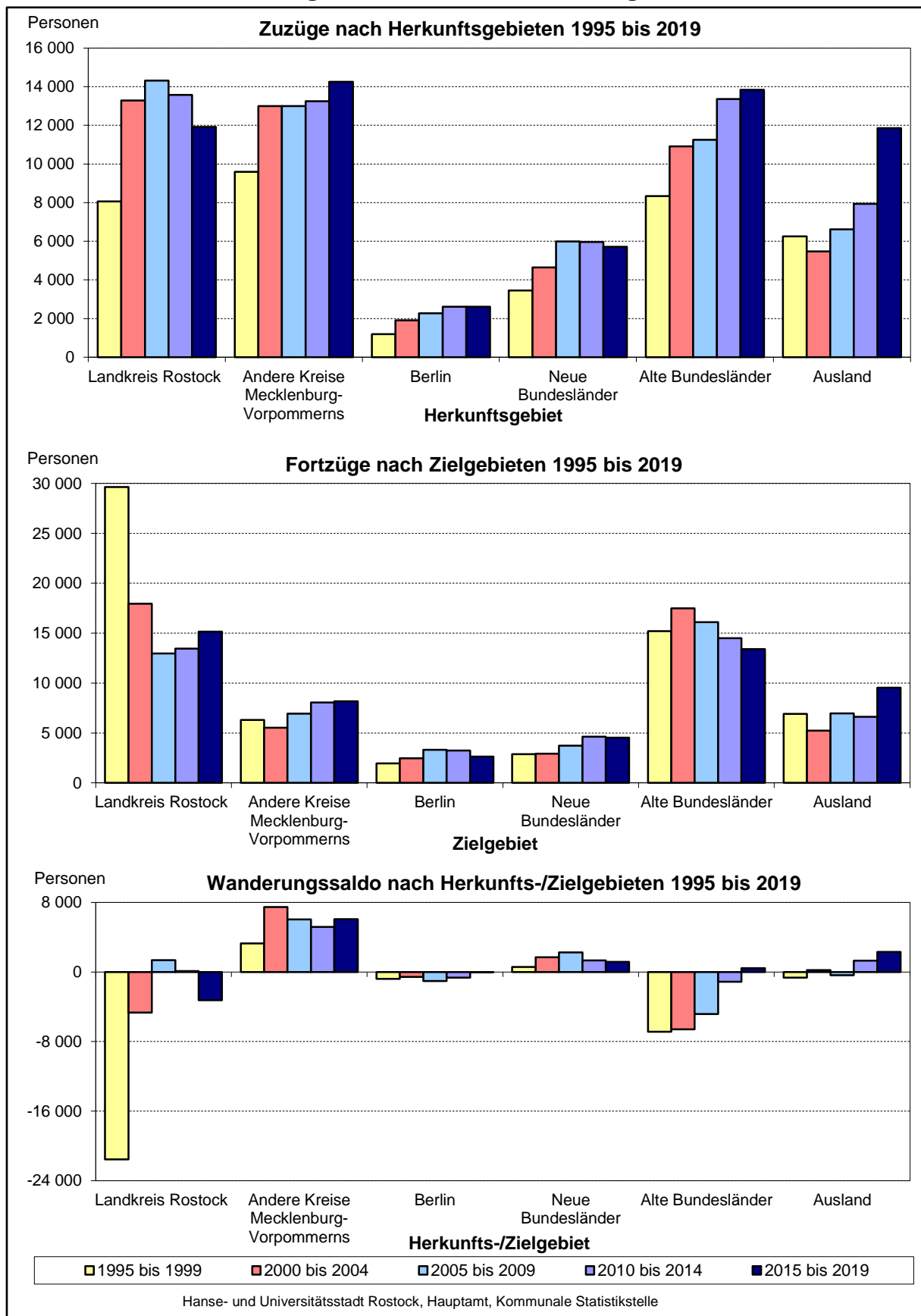
**Abb. 2.18 Fortzüge nach Altersgruppen 1990 bis 2019<sup>1</sup>**



<sup>1</sup> 1997 erfolgte eine Abmeldung von Amts wegen für ca. 2.000 Ausländer, die noch in der nicht mehr existierenden ZAST gemeldet waren.



**Abb. 2.19 Zu- und Fortzüge nach Herkunfts- und Zielgebieten 1995 bis 2019**



## 2.39 Zuzüge nach Herkunft, Ziel und Altersgruppen 2008 bis 2019

Herkunfts- bzw. Zielgebiet Altersgruppen	Zuzüge											
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Personen												
<b>Insgesamt</b>												
Insgesamt	11 166	11 321	11 273	11 553	11 295	11 355	11 199	12 212	12 938	11 532	11 420	<b>12 070</b>
davon im Alter von:												
0 bis unter 15 Jahren	819	865	893	888	872	911	841	1 052	1 183	950	857	<b>933</b>
15 bis unter 25 Jahren	4 418	4 594	4 524	4 599	4 084	3 917	3 826	3 993	4 563	4 024	4 097	<b>4 046</b>
25 bis unter 30 Jahren	2 073	2 104	2 107	2 170	2 176	2 302	2 428	2 494	2 424	2 033	1 902	<b>1 902</b>
30 bis unter 50 Jahren	2 661	2 548	2 572	2 571	2 809	2 839	2 754	3 155	3 253	3 048	3 017	<b>3 515</b>
50 bis unter 65 Jahren	717	665	683	791	846	874	837	890	973	923	895	<b>982</b>
65 Jahren und älter	478	545	494	534	508	512	513	628	542	554	652	<b>692</b>
<b>innerhalb Mecklenburg-Vorpommerns - in bzw. aus anderen Kreisen Mecklenburg-Vorpommerns</b>												
Insgesamt	5 805	5 783	5 497	5 508	5 306	5 419	5 084	5 804	6 038	4 810	4 750	<b>4 762</b>
davon im Alter von:												
0 bis unter 15 Jahren	414	443	475	492	455	509	435	537	612	383	333	<b>396</b>
15 bis unter 25 Jahren	2 724	2 624	2 376	2 277	2 042	1 912	1 789	1 955	2 235	1 927	1 979	<b>1 953</b>
25 bis unter 30 Jahren	952	965	927	968	952	1 017	1 015	1 165	1 073	748	654	<b>546</b>
30 bis unter 50 Jahren	1 125	1 133	1 142	1 103	1 128	1 218	1 157	1 392	1 349	1 086	1 057	<b>1 101</b>
50 bis unter 65 Jahren	334	323	316	371	425	448	402	415	447	380	358	<b>367</b>
65 Jahren und älter	256	295	261	297	304	315	286	340	322	286	369	<b>399</b>
darunter:												
Landkreis Rostock	3 019	2 941	2 797	2 882	2 741	2 730	2 418	2 531	2 543	2 240	2 264	<b>2 332</b>
davon im Alter von:												
0 bis unter 15 Jahren	267	244	250	313	249	269	201	249	229	197	170	<b>229</b>
15 bis unter 25 Jahren	1 185	1 177	1 070	1 004	922	799	696	675	769	685	757	<b>764</b>
25 bis unter 30 Jahren	494	470	456	472	456	497	447	470	430	321	267	<b>226</b>
30 bis unter 50 Jahren	665	667	647	652	639	690	605	676	644	571	582	<b>605</b>
50 bis unter 65 Jahren	244	210	200	249	286	279	277	247	273	253	240	<b>227</b>
65 Jahren und älter	164	173	174	192	189	196	192	214	198	213	248	<b>281</b>
<b>über die Landesgrenzen Mecklenburg-Vorpommerns - in bzw. aus anderen Bundesländern</b>												
Insgesamt	3 974	4 322	4 419	4 552	4 394	4 272	4 292	4 546	4 555	4 372	4 206	<b>4 477</b>
davon im Alter von:												
0 bis unter 15 Jahren	344	339	356	326	326	304	299	321	346	363	327	<b>341</b>
15 bis unter 25 Jahren	1 447	1 662	1 811	1 920	1 654	1 587	1 534	1 522	1 606	1 457	1 496	<b>1 485</b>
25 bis unter 30 Jahren	831	881	883	893	934	938	969	999	962	825	758	<b>786</b>
30 bis unter 50 Jahren	898	944	893	913	1 001	970	1 001	1 096	1 103	1 105	1 036	<b>1 232</b>
50 bis unter 65 Jahren	247	255	257	288	285	291	285	339	340	373	336	<b>378</b>
65 Jahren und älter	207	241	219	212	194	182	204	269	198	249	253	<b>255</b>
davon:												
Baden-Württemberg	196	186	246	244	216	241	220	240	230	238	552	<b>224</b>
Bayern	218	233	239	215	235	232	219	271	252	240	312	<b>278</b>
Berlin	480	511	502	520	519	535	531	519	552	513	489	<b>539</b>
Brandenburg	523	595	553	531	522	516	549	500	518	495	52	<b>524</b>
Bremen	65	64	73	74	83	83	71	75	81	57	415	<b>73</b>
Hamburg	303	338	346	358	376	353	338	338	356	314	193	<b>315</b>
Hessen	156	145	153	166	135	135	141	163	168	160	82	<b>172</b>
Niedersachsen	422	504	548	602	527	502	503	588	538	546	206	<b>619</b>
Nordrhein-Westfalen	355	345	406	445	421	391	402	453	477	481	256	<b>429</b>
Rheinland-Pfalz	50	77	77	77	59	77	81	91	72	58	13	<b>76</b>
Saarland	15	21	9	8	17	11	27	20	25	16	512	<b>18</b>
Sachsen	291	325	307	301	284	258	284	345	305	300	500	<b>294</b>
Sachsen-Anhalt	269	313	272	230	234	225	242	234	244	238	304	<b>251</b>
Schleswig-Holstein	492	533	551	638	632	588	565	588	611	601	198	<b>544</b>
Thüringen	139	132	137	143	134	125	119	121	126	115	122	<b>121</b>
<b>über die Bundesgrenzen - ins bzw. aus dem Ausland</b>												
Insgesamt	1 387	1 216	1 357	1 493	1 595	1 664	1 823	1 862	2 345	2 350	2 464	<b>2 831</b>
davon im Alter von:												
0 bis unter 15 Jahren	61	83	62	70	91	98	107	194	225	204	197	<b>196</b>
15 bis unter 25 Jahren	247	308	337	402	388	418	503	516	722	640	622	<b>608</b>
25 bis unter 30 Jahren	290	258	297	309	290	347	444	330	389	460	490	<b>570</b>
30 bis unter 50 Jahren	638	471	537	555	680	651	596	667	801	857	924	<b>1 182</b>
50 bis unter 65 Jahren	136	87	110	132	136	135	150	136	186	170	201	<b>237</b>
65 Jahren und älter	15	9	14	25	10	15	23	19	22	19	30	<b>38</b>
darunter:												
Europäisches Ausland	735	658	710	896	1 026	1 128	1 284	1 148	1 263	1 256	1 335	<b>1 610</b>
dar.: Europäische Union	531	387	410	641	838	941	1 159	965	1 034	1 022	1 090	<b>1 271</b>
Asien	159	288	361	341	342	322	324	515	756	705	569	<b>607</b>
Afrika	24	34	50	35	26	30	48	49	63	85	71	<b>93</b>
Amerika	77	83	88	73	78	79	95	90	111	127	132	<b>128</b>

## 2.40 Fortzüge nach Herkunft, Ziel und Altersgruppen 2008 bis 2019

Herkunfts- bzw. Zielgebiet Altersgruppen	Fortzüge											
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
<b>Personen</b>												
<b><i>Insgesamt</i></b>												
Insgesamt	10 339	10 848	9 775	9 755	10 009	10 538	10 414	10 323	11 081	10 460	10 496	<b>11 085</b>
davon im Alter von:												
0 bis unter 15 Jahren	1 019	1 069	990	1 028	1 152	1 123	1 107	1 098	1 318	1 159	1 255	<b>1 303</b>
15 bis unter 25 Jahren	2 733	2 627	2 510	2 389	2 267	2 257	2 146	1 920	2 122	2 102	2 130	<b>2 238</b>
25 bis unter 30 Jahren	2 418	2 717	2 431	2 361	2 457	2 636	2 726	2 674	2 679	2 462	2 216	<b>2 124</b>
30 bis unter 50 Jahren	3 028	3 297	2 856	2 939	3 080	3 390	3 260	3 431	3 686	3 465	3 736	<b>4 040</b>
50 bis unter 65 Jahren	650	672	578	647	658	699	697	738	720	784	703	<b>813</b>
65 Jahren und älter	491	466	410	391	395	433	478	462	556	488	456	<b>567</b>
<b><i>innerhalb Mecklenburg-Vorpommerns - in bzw. aus anderen Kreisen Mecklenburg-Vorpommerns</i></b>												
Insgesamt	4 005	4 011	4 101	4 088	4 317	4 527	4 473	4 463	4 899	4 592	4 593	<b>4 796</b>
davon im Alter von:												
0 bis unter 15 Jahren	530	541	579	573	674	688	696	668	810	770	781	<b>868</b>
15 bis unter 25 Jahren	954	879	946	908	850	797	696	611	662	648	687	<b>693</b>
25 bis unter 30 Jahren	802	857	845	844	935	947	972	961	1 058	888	749	<b>672</b>
30 bis unter 50 Jahren	1 125	1 144	1 192	1 230	1 300	1 482	1 486	1 612	1 716	1 634	1 784	<b>1 914</b>
50 bis unter 65 Jahren	273	315	281	317	331	354	345	365	328	388	361	<b>331</b>
65 Jahren und älter	321	275	258	216	227	259	278	246	325	264	231	<b>318</b>
darunter:												
Landkreis Rostock	2 629	2 430	2 533	2 505	2 675	2 911	2 835	2 956	3 163	2 986	2 888	<b>3 166</b>
davon im Alter von:												
0 bis unter 15 Jahren	427	395	428	410	483	521	508	533	609	580	574	<b>686</b>
15 bis unter 25 Jahren	448	375	426	402	347	378	301	277	276	274	249	<b>276</b>
25 bis unter 30 Jahren	462	440	440	442	508	513	499	548	586	520	416	<b>364</b>
30 bis unter 50 Jahren	850	795	854	873	931	1 064	1 070	1 179	1 205	1 159	1 261	<b>1 377</b>
50 bis unter 65 Jahren	214	228	206	232	246	255	249	263	256	267	238	<b>224</b>
65 Jahren und älter	228	197	179	146	160	180	208	156	231	186	150	<b>239</b>
<b><i>über die Landesgrenzen Mecklenburg-Vorpommerns - in bzw. aus anderen Bundesländern</i></b>												
Insgesamt	4 988	4 784	4 378	4 598	4 545	4 591	4 261	4 182	4 388	4 136	4 001	<b>3 863</b>
davon im Alter von:												
0 bis unter 15 Jahren	431	429	352	406	416	372	335	345	416	330	385	<b>350</b>
15 bis unter 25 Jahren	1 590	1 441	1 323	1 296	1 244	1 212	1 095	977	1 071	1 073	1 014	<b>1 033</b>
25 bis unter 30 Jahren	1 342	1 321	1 287	1 316	1 281	1 376	1 341	1 367	1 283	1 190	1 061	<b>1 006</b>
30 bis unter 50 Jahren	1 267	1 244	1 096	1 208	1 247	1 250	1 138	1 132	1 218	1 138	1 175	<b>1 090</b>
50 bis unter 65 Jahren	210	192	187	207	205	219	185	178	219	210	174	<b>205</b>
65 Jahren und älter	148	157	133	165	152	162	167	183	181	195	192	<b>179</b>
davon:												
Baden-Württemberg	329	254	231	242	271	260	262	231	224	235	560	<b>223</b>
Bayern	340	255	197	311	293	324	277	257	278	257	351	<b>231</b>
Berlin	719	741	686	707	656	671	535	529	573	530	504	<b>492</b>
Brandenburg	281	324	334	354	367	406	391	337	404	391	65	<b>357</b>
Bremen	126	109	91	87	82	65	79	77	79	71	460	<b>80</b>
Hamburg	749	696	652	575	534	516	426	459	412	431	120	<b>370</b>
Hessen	173	157	163	160	154	131	145	131	136	132	85	<b>141</b>
Niedersachsen	610	562	477	541	557	587	572	548	527	531	219	<b>463</b>
Nordrhein-Westfalen	406	467	396	418	426	407	363	408	546	411	245	<b>429</b>
Rheinland-Pfalz	68	80	64	67	72	87	63	66	79	81	14	<b>62</b>
Saarland	18	13	13	14	15	11	14	11	16	19	490	<b>10</b>
Sachsen	247	281	245	301	323	308	302	307	296	296	356	<b>304</b>
Sachsen-Anhalt	127	167	151	125	166	184	174	150	163	161	324	<b>130</b>
Schleswig-Holstein	696	542	596	580	543	515	559	573	547	480	118	<b>477</b>
Thüringen	99	136	82	116	86	119	99	98	108	110	90	<b>94</b>
<b><i>über die Bundesgrenzen - ins bzw. aus dem Ausland</i></b>												
Insgesamt	1 346	2 053	1 296	1 069	1 147	1 420	1 680	1 678	1 794	1 732	1 902	<b>2 426</b>
davon im Alter von:												
0 bis unter 15 Jahren	58	99	59	49	62	63	76	85	92	59	89	<b>85</b>
15 bis unter 25 Jahren	189	307	241	185	173	248	355	332	389	381	429	<b>512</b>
25 bis unter 30 Jahren	274	539	299	201	241	313	413	346	338	384	406	<b>446</b>
30 bis unter 50 Jahren	636	909	568	501	533	658	636	687	752	693	777	<b>1 036</b>
50 bis unter 65 Jahren	167	165	110	123	122	126	167	195	173	186	168	<b>277</b>
65 Jahren und älter	22	34	19	10	16	12	33	33	50	29	33	<b>70</b>
darunter:												
Europäisches Ausland	805	1 335	763	569	639	824	1 274	1 169	737	876	965	<b>1 254</b>
dar.: Europäische Union	575	856	483	284	411	536	1 078	930	543	729	771	<b>1 056</b>
Asien	124	332	273	261	248	350	208	277	317	319	307	<b>350</b>
Afrika	28	42	48	40	20	17	34	51	54	33	39	<b>37</b>
Amerika	62	124	96	51	75	91	68	103	109	80	115	<b>87</b>

## 2.41 Wanderungssaldo nach Herkunft, Ziel und Altersgruppen 2008 bis 2019

	Wanderungssaldo											
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Personen												
<b><i>Insgesamt</i></b>												
Insgesamt	+ 827	+ 473	+ 1 498	+ 1 798	+ 1 286	+ 817	+ 785	+ 1 889	+ 1 857	+ 1 072	+ 924	+ 985
davon im Alter von:												
0 bis unter 15 Jahren	- 200	- 204	- 97	- 140	- 280	- 212	- 266	- 46	- 135	- 209	- 398	- 370
15 bis unter 25 Jahren	+ 1 685	+ 1 967	+ 2 014	+ 2 210	+ 1 817	+ 1 660	+ 1 680	+ 2 073	+ 2 441	+ 1 922	+ 1 967	+ 1 808
25 bis unter 30 Jahren	- 345	- 613	- 324	- 191	- 281	- 334	- 298	- 180	- 255	- 429	- 314	- 222
30 bis unter 50 Jahren	- 367	- 749	- 284	- 368	- 271	- 551	- 506	- 276	- 433	- 417	- 719	- 525
50 bis unter 65 Jahren	+ 67	- 7	+ 105	+ 144	+ 188	+ 175	+ 140	+ 152	+ 253	+ 139	+ 192	+ 169
65 Jahren und älter	- 13	+ 79	+ 84	+ 143	+ 113	+ 79	+ 35	+ 166	- 14	+ 66	+ 196	+ 125
<b><i>innerhalb Mecklenburg-Vorpommerns - in bzw. aus anderen Kreisen Mecklenburg-Vorpommerns</i></b>												
Insgesamt	+ 1 800	+ 1 772	+ 1 396	+ 1 420	+ 989	+ 892	+ 611	+ 1 341	+ 1 139	+ 218	+ 157	- 34
davon im Alter von:												
0 bis unter 15 Jahren	- 116	- 98	- 104	- 81	- 219	- 179	- 261	- 131	- 198	- 387	- 448	- 472
15 bis unter 25 Jahren	+ 1 770	+ 1 745	+ 1 430	+ 1 369	+ 1 192	+ 1 115	+ 1 093	+ 1 344	+ 1 573	+ 1 279	+ 1 292	+ 1 260
25 bis unter 30 Jahren	+ 150	+ 108	+ 82	+ 124	+ 17	+ 70	+ 43	+ 204	+ 15	- 140	- 95	- 126
30 bis unter 50 Jahren	-	- 11	- 50	- 127	- 172	- 264	- 329	- 220	- 367	- 548	- 727	- 813
50 bis unter 65 Jahren	+ 61	+ 8	+ 35	+ 54	+ 94	+ 94	+ 57	+ 50	+ 119	- 8	- 3	+ 36
65 Jahren und älter	- 65	+ 20	+ 3	+ 81	+ 77	+ 56	+ 8	+ 94	- 3	+ 22	+ 138	+ 81
darunter:												
Landkreis Rostock	+ 390	+ 511	+ 264	+ 377	+ 66	- 181	- 417	- 425	- 620	- 746	- 624	- 834
davon im Alter von:												
0 bis unter 15 Jahren	- 160	- 151	- 178	- 97	- 234	- 252	- 307	- 284	- 380	- 383	- 404	- 457
15 bis unter 25 Jahren	+ 737	+ 802	+ 644	+ 602	+ 575	+ 421	+ 395	+ 398	+ 493	+ 411	+ 508	+ 488
25 bis unter 30 Jahren	+ 32	+ 30	+ 16	+ 30	- 52	- 16	- 52	- 78	- 156	- 199	- 149	- 138
30 bis unter 50 Jahren	- 185	- 128	- 207	- 221	- 292	- 374	- 465	- 503	- 561	- 588	- 679	- 772
50 bis unter 65 Jahren	+ 30	- 18	- 6	+ 17	+ 40	+ 24	+ 28	- 16	+ 17	- 14	+ 2	+ 3
65 Jahren und älter	- 64	- 24	- 5	+ 46	+ 29	+ 16	- 16	+ 58	- 33	+ 27	+ 98	+ 42
<b><i>über die Landesgrenzen Mecklenburg-Vorpommerns - in bzw. aus anderen Bundesländern</i></b>												
Insgesamt	- 1 014	- 462	+ 41	- 46	- 151	- 319	+ 31	+ 364	+ 167	+ 236	+ 205	+ 614
davon im Alter von:												
0 bis unter 15 Jahren	- 87	- 90	+ 4	- 80	- 90	- 68	- 36	- 24	- 70	+ 33	- 58	- 9
15 bis unter 25 Jahren	- 143	+ 221	+ 488	+ 624	+ 410	+ 375	+ 439	+ 545	+ 535	+ 384	+ 482	+ 452
25 bis unter 30 Jahren	- 511	- 440	- 404	- 423	- 347	- 438	- 372	- 368	- 321	- 365	- 303	- 220
30 bis unter 50 Jahren	- 369	- 300	- 203	- 295	- 246	- 280	- 137	- 36	- 115	- 33	- 139	+ 142
50 bis unter 65 Jahren	+ 37	+ 63	+ 70	+ 81	+ 80	+ 72	+ 100	+ 161	+ 121	+ 163	+ 162	+ 173
65 Jahren und älter	+ 59	+ 84	+ 86	+ 47	+ 42	+ 20	+ 37	+ 86	+ 17	+ 54	+ 61	+ 76
davon:												
Baden-Württemberg	- 133	- 68	+ 15	+ 2	- 55	- 19	- 42	+ 9	+ 6	+ 3	- 8	+ 1
Bayern	- 122	- 22	+ 42	- 96	- 58	- 92	- 58	+ 14	- 26	- 17	- 39	+ 47
Berlin	- 239	- 230	- 184	- 187	- 137	- 136	- 4	- 10	- 21	- 17	- 15	+ 47
Brandenburg	+ 242	+ 271	+ 219	+ 177	+ 155	+ 110	+ 158	+ 163	+ 114	+ 104	- 13	+ 167
Bremen	- 61	- 45	- 18	- 13	+ 1	+ 18	- 8	- 2	+ 2	- 14	- 45	- 7
Hamburg	- 446	- 358	- 306	- 217	- 158	- 163	- 88	- 121	- 56	- 117	+ 73	- 55
Hessen	- 17	- 12	- 10	+ 6	- 19	+ 4	- 4	+ 32	+ 32	+ 28	- 3	+ 31
Niedersachsen	- 188	- 58	+ 71	+ 61	- 30	- 85	- 69	+ 40	+ 11	+ 15	- 13	+ 156
Nordrhein-Westfalen	- 51	- 122	+ 10	+ 27	- 5	- 16	+ 39	+ 45	- 69	+ 70	+ 11	-
Rheinland-Pfalz	- 18	- 3	+ 13	+ 10	- 13	- 10	+ 18	+ 25	- 7	- 23	- 1	+ 14
Saarland	- 3	+ 8	- 4	- 6	+ 2	-	+ 13	+ 9	+ 9	- 3	+ 22	+ 8
Sachsen	+ 44	+ 44	+ 62	-	- 39	- 50	- 18	+ 38	+ 9	+ 4	+ 144	- 10
Sachsen-Anhalt	+ 142	+ 146	+ 121	+ 105	+ 68	+ 41	+ 68	+ 84	+ 81	+ 77	- 20	+ 121
Schleswig-Holstein	- 204	- 9	- 45	+ 58	+ 89	+ 73	+ 6	+ 15	+ 64	+ 121	+ 80	+ 67
Thüringen	+ 40	- 4	+ 55	+ 27	+ 48	+ 6	+ 20	+ 23	+ 18	+ 5	+ 32	+ 27
<b><i>über die Bundesgrenzen - ins bzw. aus dem Ausland</i></b>												
Insgesamt	+ 41	- 837	+ 61	+ 424	+ 448	+ 244	+ 143	+ 184	+ 551	+ 618	+ 562	+ 405
davon im Alter von:												
0 bis unter 15 Jahren	+ 3	- 16	+ 3	+ 21	+ 29	+ 35	+ 31	+ 109	+ 133	+ 145	+ 108	+ 111
15 bis unter 25 Jahren	+ 58	+ 1	+ 96	+ 217	+ 215	+ 170	+ 148	+ 184	+ 333	+ 259	+ 193	+ 96
25 bis unter 30 Jahren	+ 16	- 281	- 2	+ 108	+ 49	+ 34	+ 31	- 16	+ 51	+ 76	+ 84	+ 124
30 bis unter 50 Jahren	+ 2	- 438	- 31	+ 54	+ 147	- 7	- 40	- 20	+ 49	+ 164	+ 147	+ 146
50 bis unter 65 Jahren	- 31	- 78	-	+ 9	+ 14	+ 9	- 17	- 59	+ 13	- 16	+ 33	- 40
65 Jahren und älter	- 7	- 25	- 5	+ 15	- 6	+ 3	- 10	- 14	- 28	- 10	- 3	- 32
darunter:												
Europäisches Ausland	- 70	- 677	- 53	+ 327	+ 387	+ 304	+ 10	- 21	+ 526	+ 380	+ 370	+ 356
dar.: Europäische Union	- 44	- 469	- 73	+ 357	+ 427	+ 405	+ 81	+ 35	+ 491	+ 293	+ 319	+ 215
Asien	+ 35	- 44	+ 88	+ 80	+ 94	- 28	+ 116	+ 238	+ 439	+ 386	+ 262	+ 257
Afrika	- 4	- 8	+ 2	- 5	+ 6	+ 13	+ 14	- 2	+ 9	+ 52	+ 32	+ 56
Amerika	+ 15	- 41	- 8	+ 22	+ 3	- 12	+ 27	- 13	+ 2	+ 47	+ 17	+ 41

## 2.42 Wanderungsbewegung nach ausgewählten Merkmalen 2019

Herkunfts- bzw. Zielgebiet Altersgruppen	Zuzüge				Fortzüge				Wanderungssaldo			
	insgesamt	davon		darunter	insgesamt	davon		darunter	insgesamt	davon		darunter
		männlich	weiblich	Ausländer		männlich	weiblich	Ausländer		männlich	weiblich	Ausländer
Personen												
<b>Insgesamt</b>												
Insgesamt	12 070	6 697	5 373	3 464	11 085	6 218	4 867	2 580	+ 985	+ 479	+ 506	+ 884
davon im Alter von:												
0 bis unter 15 Jahren	933	473	460	.	1 303	662	641	.	- 370	- 189	- 181	.
15 bis unter 25 Jahren	4 046	1 955	2 091	.	2 238	1 069	1 169	.	+ 1 808	+ 886	+ 922	.
25 bis unter 30 Jahren	1 902	1 104	798	.	2 124	1 155	969	.	- 222	- 51	- 171	.
30 bis unter 50 Jahren	3 515	2 280	1 235	.	4 040	2 592	1 448	.	- 525	- 312	- 213	.
50 bis unter 65 Jahren	982	565	417	.	813	511	302	.	+ 169	+ 54	+ 115	.
65 Jahren und älter	692	320	372	.	567	229	338	.	+ 125	+ 91	+ 34	.
<b>innerhalb Mecklenburg-Vorpommerns - in bzw. aus anderen Kreisen Mecklenburg-Vorpommerns</b>												
Insgesamt	4 762	2 488	2 274	490	4 796	2 421	2 375	199	- 34	+ 67	- 101	+ 291
davon im Alter von:												
0 bis unter 15 Jahren	396	208	188	.	868	435	433	.	- 472	- 227	- 245	.
15 bis unter 25 Jahren	1 953	941	1 012	.	693	287	406	.	+ 1 260	+ 654	+ 606	.
25 bis unter 30 Jahren	546	317	229	.	672	308	364	.	- 126	+ 9	- 135	.
30 bis unter 50 Jahren	1 101	645	456	.	1 914	1 081	833	.	- 813	- 436	- 377	.
50 bis unter 65 Jahren	367	194	173	.	331	188	143	.	+ 36	+ 6	+ 30	.
65 Jahren und älter	399	183	216	.	318	122	196	.	+ 81	+ 61	+ 20	.
darunter:												
Landkreis Rostock	2 332	1 218	1 114	179	3 166	1 585	1 581	77	- 834	- 367	- 467	+ 102
davon im Alter von:												
0 bis unter 15 Jahren	229	118	111	.	686	345	341	.	- 457	- 227	- 230	.
15 bis unter 25 Jahren	764	370	394	.	276	119	157	.	+ 488	+ 251	+ 237	.
25 bis unter 30 Jahren	226	138	88	.	364	145	219	.	- 138	- 7	- 131	.
30 bis unter 50 Jahren	605	346	259	.	1 377	763	614	.	- 772	- 417	- 355	.
50 bis unter 65 Jahren	227	118	109	.	224	124	100	.	+ 3	+ 6	+ 9	.
65 Jahren und älter	281	128	153	.	239	89	150	.	+ 42	+ 39	+ 3	.
<b>über die Landesgrenzen Mecklenburg-Vorpommerns - in bzw. aus anderen Bundesländern</b>												
Insgesamt	4 477	2 228	2 249	636	3 863	2 003	1 860	777	+ 614	+ 225	+ 389	- 141
davon im Alter von:												
0 bis unter 15 Jahren	341	168	173	.	350	184	166	.	- 9	- 16	+ 7	.
15 bis unter 25 Jahren	1 485	643	842	.	1 033	463	570	.	+ 452	+ 180	+ 272	.
25 bis unter 30 Jahren	786	416	370	.	1 006	524	482	.	- 220	- 108	- 112	.
30 bis unter 50 Jahren	1 232	705	527	.	1 090	662	428	.	+ 142	+ 43	+ 99	.
50 bis unter 65 Jahren	378	183	195	.	205	95	110	.	+ 173	+ 88	+ 85	.
65 Jahren und älter	255	113	142	.	179	75	104	.	+ 76	+ 38	+ 38	.
davon:												
Baden-Württemberg	224	120	104	37	223	132	91	67	+ 1	- 12	+ 13	- 30
Bayern	278	142	136	51	231	131	100	89	+ 47	+ 11	+ 36	- 38
Berlin	539	262	277	78	492	248	244	98	+ 47	+ 14	+ 33	- 20
Brandenburg	524	236	288	36	357	177	180	33	+ 167	+ 59	+ 108	+ 3
Bremen	73	39	34	16	80	38	42	24	- 7	+ 1	- 8	- 8
Hamburg	315	162	153	34	370	187	183	74	- 55	- 25	- 30	- 40
Hessen	172	80	92	31	141	73	68	37	+ 31	+ 7	+ 24	- 6
Niedersachsen	619	323	296	132	463	251	212	82	+ 156	+ 72	+ 84	+ 50
Nordrhein-Westfalen	429	223	206	111	429	241	188	162	- 18	+ 18	- 51	.
Rheinland-Pfalz	76	35	41	7	62	33	29	12	+ 14	+ 2	+ 12	- 5
Saarland	18	5	13	4	10	6	4	4	+ 8	- 1	+ 9	-
Sachsen	294	153	141	20	304	145	159	28	- 10	+ 8	- 18	- 8
Sachsen-Anhalt	251	122	129	23	130	60	70	12	+ 121	+ 62	+ 59	+ 11
Schleswig-Holstein	544	266	278	44	477	235	242	47	+ 67	+ 31	+ 36	- 3
Thüringen	121	60	61	12	94	46	48	8	+ 27	+ 14	+ 13	+ 4
<b>über die Bundesgrenzen - ins bzw. aus dem Ausland</b>												
Insgesamt	2 831	1 981	850	2 338	2 426	1 794	632	1 604	+ 405	+ 187	+ 218	+ 734
davon im Alter von:												
0 bis unter 15 Jahren	196	97	99	.	85	43	42	.	+ 111	+ 54	+ 57	.
15 bis unter 25 Jahren	608	371	237	.	512	319	193	.	+ 96	+ 52	+ 44	.
25 bis unter 30 Jahren	570	371	199	.	446	323	123	.	+ 124	+ 48	+ 76	.
30 bis unter 50 Jahren	1 182	930	252	.	1 036	849	187	.	+ 146	+ 81	+ 65	.
50 bis unter 65 Jahren	237	188	49	.	277	228	49	.	- 40	- 40	-	.
65 Jahren und älter	38	24	14	.	70	32	38	.	- 32	- 8	- 24	.
darunter:												
Europäisches Ausland	1 610	1 138	472	1 468	1 254	929	325	1 096	+ 356	+ 209	+ 147	+ 372
dar.: Europäische Union	1 271	917	354	1 171	1 056	777	279	929	+ 215	+ 140	+ 75	+ 242
Asien	607	411	196	589	350	272	78	321	+ 257	+ 139	+ 118	+ 268
Afrika	93	63	30	86	37	30	7	33	+ 56	+ 33	+ 23	+ 53
Amerika	128	73	55	96	87	58	29	60	+ 41	+ 15	+ 26	+ 36

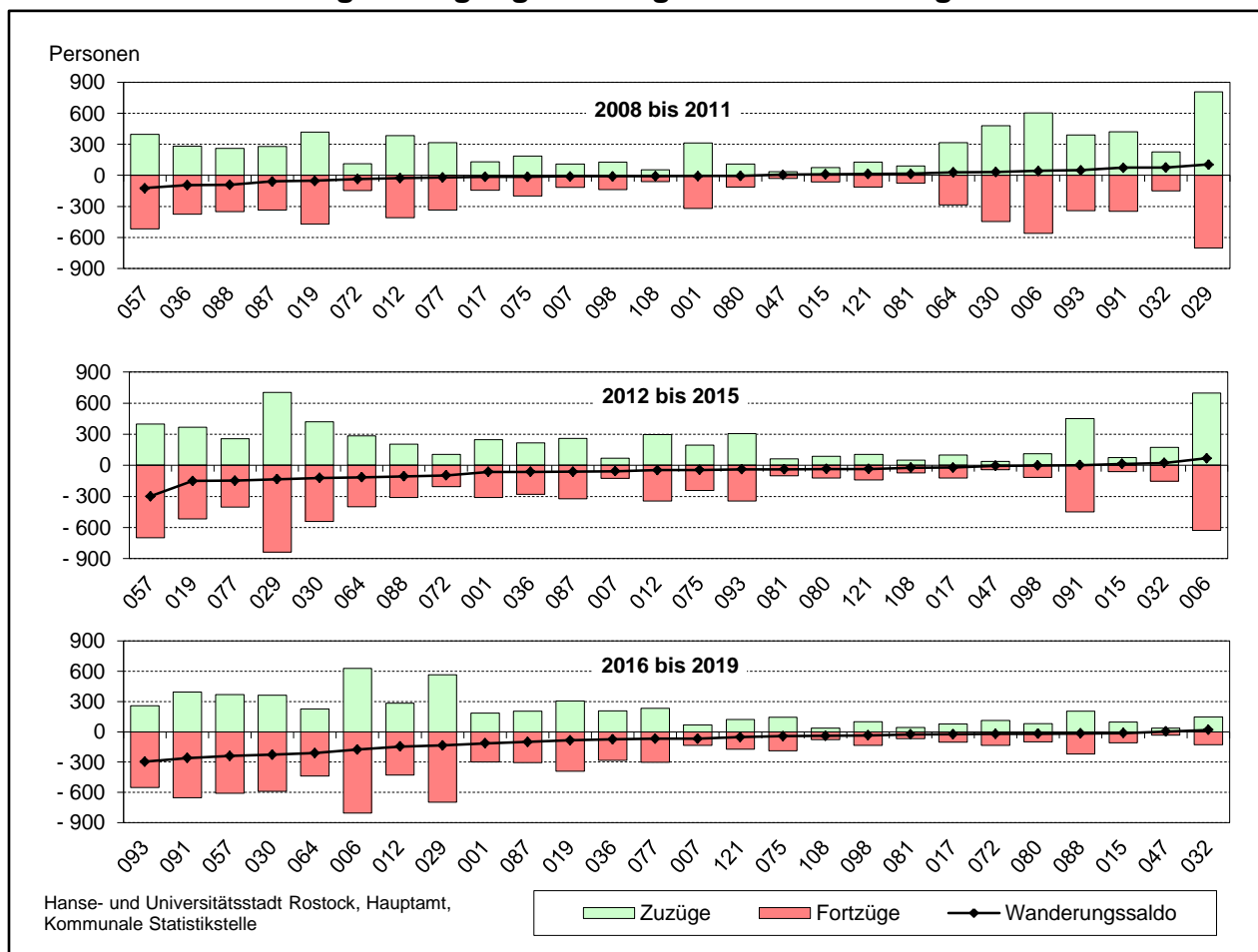
## 2.43 Wanderungsbewegung mit ausgewählten Umlandgemeinden 2008 bis 2019

Herkunfts- bzw. Zielgebiet Gemeinden 13072 ...	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	Personen											
<b>Zuzüge</b>												
Landkreis Rostock insgesamt darunter ausgewählte Gemeinden:	3 019	2 941	2 797	2 882	2 741	2 730	2 418	2 531	2 543	2 240	2 264	2 332
001 Admannshagen-Bargeshagen	72	86	64	92	83	68	52	43	44	44	50	46
006 Bad Doberan, Stadt	158	139	136	171	193	155	157	192	171	138	156	163
007 Bartenshagen-Parkentin	21	34	14	39	16	10	25	18	14	15	18	21
012 Bentwisch	81	93	97	113	56	74	74	93	77	71	60	75
015 Blankenhagen	28	12	16	18	19	17	13	26	36	23	25	13
017 Börgerende-Rethwisch	41	27	27	35	26	23	26	26	10	17	27	23
019 Broderstorf	94	120	113	92	81	104	87	96	65	76	64	102
029 Dummerstorf	188	201	226	193	205	211	146	141	151	141	111	161
030 Elmenhorst/Lichtenhagen	140	119	101	121	149	103	79	90	99	92	86	86
032 Gelbensande	51	46	46	82	50	31	52	42	59	28	29	30
036 Graal-Müritz	68	78	72	65	57	64	47	48	49	57	53	50
047 Hohenfelde	11	5	11	8	8	7	12	10	8	11	8	9
057 Kritzmow	96	94	95	110	102	98	101	98	68	96	108	96
064 Lambrechtshagen	83	65	87	80	65	86	66	68	71	44	50	61
072 Mönchhagen	33	28	23	28	28	26	22	31	22	27	24	40
075 Nienhagen	53	50	46	37	57	66	45	28	38	42	26	39
077 Papendorf	91	83	83	60	69	65	57	65	80	59	43	50
080 Pölchow	29	33	24	22	30	17	26	15	23	19	16	23
081 Poppendorf	24	29	22	16	20	15	18	9	8	14	11	10
087 Roggentin	80	60	67	71	75	68	59	59	56	56	46	47
088 Rövershagen	68	69	65	57	48	46	55	56	54	46	60	44
091 Sanitz	102	103	102	115	92	113	123	123	103	76	119	95
093 Satow	107	103	93	87	91	88	67	60	66	59	71	61
098 Stäbelow	40	33	18	37	32	33	24	24	37	20	18	24
108 Thulendorf	11	17	10	15	8	17	13	13	5	6	12	15
121 Ziesendorf	38	29	29	32	38	31	19	19	25	33	33	30
<b>Fortzüge</b>												
Landkreis Rostock insgesamt darunter ausgewählte Gemeinden:	2 629	2 430	2 533	2 505	2 675	2 911	2 835	2 956	3 163	2 986	2 888	3 166
001 Admannshagen-Bargeshagen	78	74	81	87	70	82	60	97	92	57	77	73
006 Bad Doberan, Stadt	143	122	161	135	140	174	162	153	180	207	235	183
007 Bartenshagen-Parkentin	27	19	33	38	27	28	33	37	57	25	23	31
012 Bentwisch	117	92	98	103	89	70	93	91	108	110	73	139
015 Blankenhagen	22	12	19	10	16	17	14	14	33	23	29	25
017 Börgerende-Rethwisch	45	24	31	44	28	30	16	49	16	28	29	29
019 Broderstorf	134	132	96	109	104	173	102	139	115	93	102	81
029 Dummerstorf	171	191	166	175	222	226	212	176	175	181	175	168
030 Elmenhorst/Lichtenhagen	154	112	72	110	106	136	187	113	156	134	123	177
032 Gelbensande	27	55	43	24	39	37	37	39	33	41	25	29
036 Graal-Müritz	119	81	97	80	59	96	60	64	99	70	49	66
047 Hohenfelde	4	7	10	8	9	16	8	8	11	10	5	7
057 Kritzmow	136	119	147	116	157	151	132	258	181	105	179	143
064 Lambrechtshagen	82	47	87	70	104	96	95	105	73	126	104	134
072 Mönchhagen	43	38	32	35	43	28	50	83	46	32	32	24
075 Nienhagen	55	34	68	42	46	65	77	53	45	44	33	67
077 Papendorf	100	84	91	62	111	96	90	107	94	69	59	79
080 Pölchow	20	29	34	30	18	54	39	12	25	26	26	23
081 Poppendorf	14	29	16	17	18	44	20	18	20	19	12	18
087 Roggentin	108	79	75	74	77	78	93	74	75	65	74	91
088 Rövershagen	99	104	69	78	71	83	94	63	71	55	47	47
091 Sanitz	80	89	96	83	95	135	85	134	182	185	132	154
093 Satow	89	91	68	93	85	89	90	81	115	104	155	179
098 Stäbelow	51	32	19	35	24	32	43	16	34	37	20	43
108 Thulendorf	8	5	29	18	17	15	20	22	20	16	16	27
121 Ziesendorf	30	27	35	22	44	22	25	51	37	49	57	31

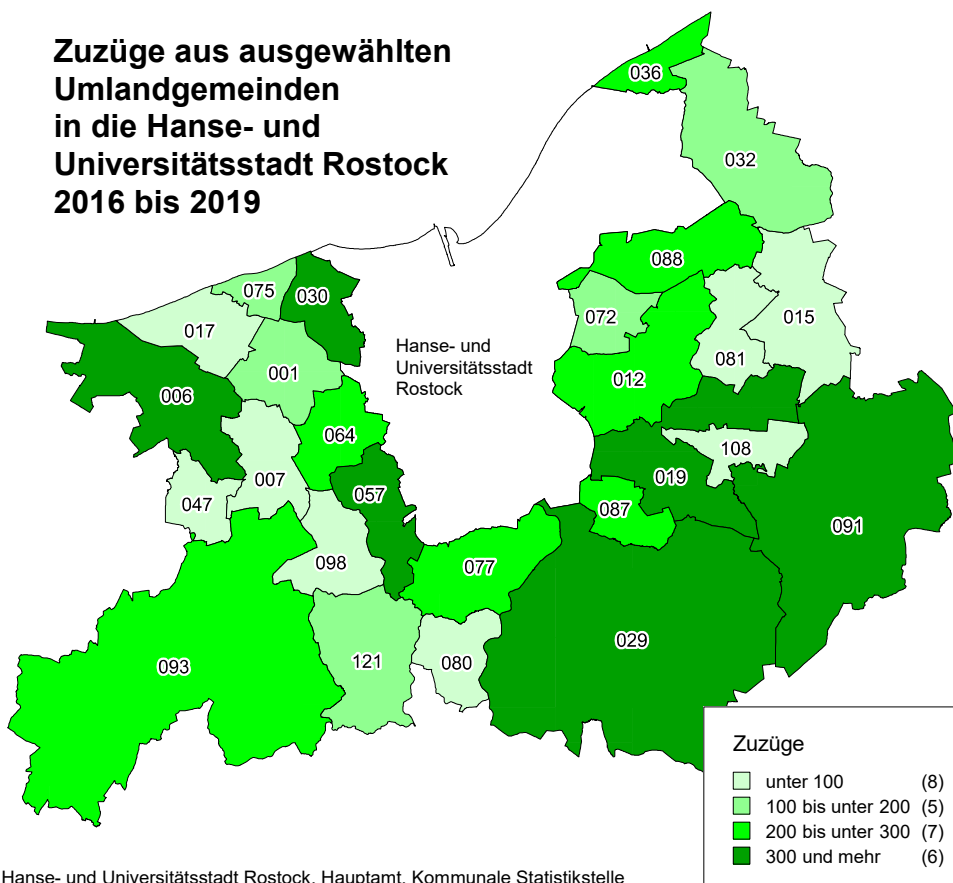
**Fortsetzung der Tabelle 2.43**

Herkunfts- bzw. Zielgebiet Gemeinden 13072 ...	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	Personen											
<b>Wanderungssaldo</b>												
Landkreis Rostock insgesamt	+ 390	+ 511	+ 264	+ 377	+ 66	- 181	- 417	- 425	- 620	- 746	- 624	- 834
<b>darunter ausgewählte Gemeinden:</b>												
001 Admannshagen-Bargeshagen	- 6	+ 12	- 17	+ 5	+ 13	- 14	- 8	- 54	- 48	- 13	- 27	- 27
006 BadDoberan,Stadt	+ 15	+ 17	- 25	+ 36	+ 53	- 19	- 5	+ 39	- 9	- 69	- 79	- 20
007 Bartenshagen-Parkentin	- 6	+ 15	- 19	+ 1	- 11	- 18	- 8	- 19	- 43	- 10	- 5	- 10
012 Bentwisch	- 36	+ 1	- 1	+ 10	- 33	+ 4	- 19	+ 2	- 31	- 39	- 13	- 64
015 Blankenhagen	+ 6	-	- 3	+ 8	+ 3	-	- 1	+ 12	+ 3	-	- 4	- 12
017 Börgerende-Rethwisch	- 4	+ 3	- 4	- 9	- 2	- 7	+ 10	- 23	- 6	- 11	- 2	- 6
019 Broderstorf	- 40	- 12	+ 17	- 17	- 23	- 69	- 15	- 43	- 50	- 17	- 38	+ 21
029 Dummerstorf	+ 17	+ 10	+ 60	+ 18	- 17	- 15	- 66	- 35	- 24	- 40	- 64	- 7
030 Elmenhorst/Lichtenhagen	- 14	+ 7	+ 29	+ 11	+ 43	- 33	- 108	- 23	- 57	- 42	- 37	- 91
032 Gelbensande	+ 24	- 9	+ 3	+ 58	+ 11	- 6	+ 15	+ 3	+ 26	- 13	+ 4	+ 1
036 Graal-Müritz	- 51	- 3	- 25	- 15	- 2	- 32	- 13	- 16	- 50	- 13	+ 4	- 16
047 Hohenfelde	+ 7	- 2	+ 1	-	- 1	- 9	+ 4	+ 2	- 3	+ 1	+ 3	+ 2
057 Kritzmow	- 40	- 25	- 52	- 6	- 55	- 53	- 31	- 160	- 113	- 9	- 71	- 47
064 Lambrechtshagen	+ 1	+ 18	-	+ 10	- 39	- 10	- 29	- 37	- 2	- 82	- 54	- 73
072 Mönchhagen	- 10	- 10	- 9	- 7	- 15	- 2	- 28	- 52	- 24	- 5	- 8	+ 16
075 Nienhagen	- 2	+ 16	- 22	- 5	+ 11	+ 1	- 32	- 25	- 7	- 2	- 7	- 28
077 Papendorf	- 9	- 1	- 8	- 2	- 42	- 31	- 33	- 42	- 14	- 10	- 16	- 29
080 Pölchow	+ 9	+ 4	- 10	- 8	+ 12	- 37	- 13	+ 3	- 2	- 7	- 10	-
081 Poppendorf	+ 10	-	+ 6	- 1	+ 2	- 29	- 2	- 9	- 12	- 5	- 1	- 8
087 Roggentin	- 28	- 19	- 8	- 3	- 2	- 10	- 34	- 15	- 19	- 9	- 28	- 44
088 Rövershagen	- 31	- 35	- 4	- 21	- 23	- 37	- 39	- 7	- 17	- 9	+ 13	- 3
091 Sanitz	+ 22	+ 14	+ 6	+ 32	- 3	- 22	+ 38	- 11	- 79	- 109	- 13	- 59
093 Satow	+ 18	+ 12	+ 25	- 6	+ 6	- 1	- 23	- 21	- 49	- 45	- 84	- 118
098 Stäbelow	- 11	+ 1	- 1	+ 2	+ 8	+ 1	- 19	+ 8	+ 3	- 17	- 2	- 19
108 Thulendorf	+ 3	+ 12	- 19	- 3	- 9	+ 2	- 7	- 9	- 15	- 10	- 4	- 12
121 Ziesendorf	+ 8	+ 2	- 6	+ 10	- 6	+ 9	- 6	- 32	- 12	- 16	- 24	- 1

**Abb. 2.20 Wanderungsbewegung mit ausgewählten Umlandgemeinden**



## Zuzüge aus ausgewählten Umlandgemeinden in die Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2016 bis 2019

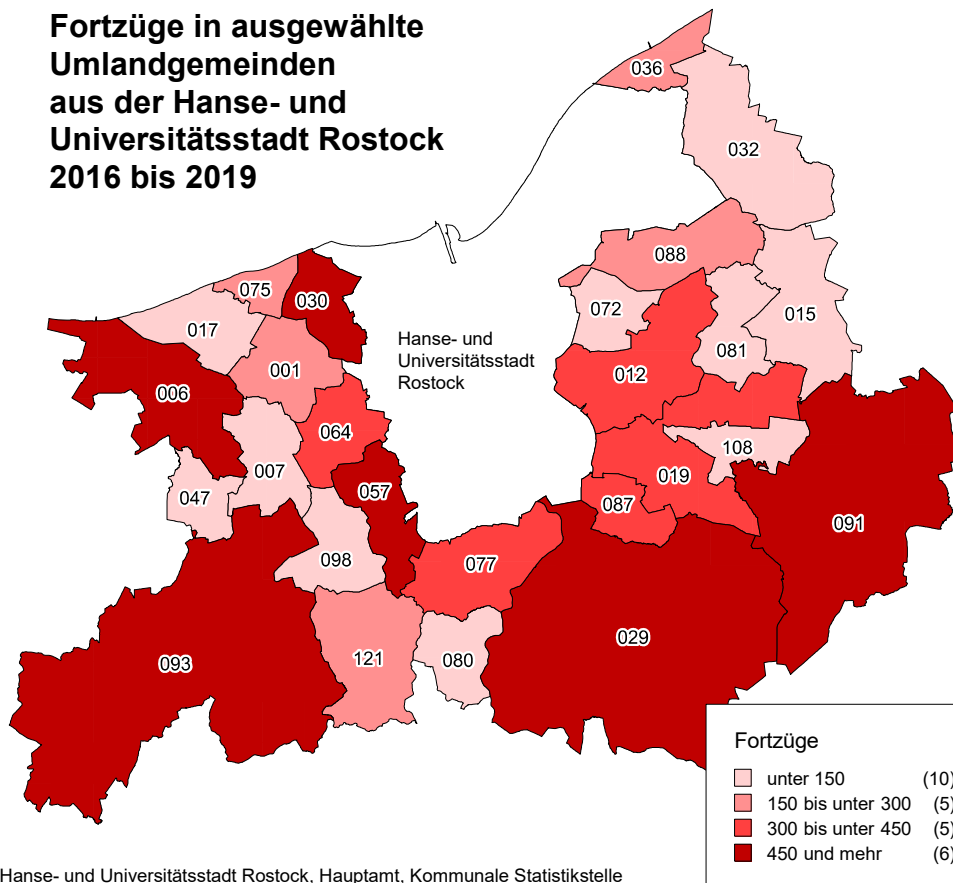


ID	Gemeindename
001	Admannshagen-Bargeshagen
006	Bad Doberan, Stadt
007	Bartenshagen-Parkentin
012	Bentwisch
015	Blankenhagen
017	Bürgerende-Rethwisch
019	Broderstorf
029	Dummerstorf
030	Elmenhorst/Lichtenhagen
032	Gelbensande
036	Graal-Müritz
047	Hohenfelde
057	Kritzmow
064	Lambrechtshagen
072	Mönchhagen
075	Nienhagen
077	Papendorf
080	Pölchow
081	Poppendorf
087	Roggentin
088	Rövershagen
091	Sanitz
093	Satow
098	Stäbelow
108	Thulendorf
121	Ziesendorf

Zuzüge

unter 100	(8)
100 bis unter 200	(5)
200 bis unter 300	(7)
300 und mehr	(6)

## Fortzüge in ausgewählte Umlandgemeinden aus der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2016 bis 2019



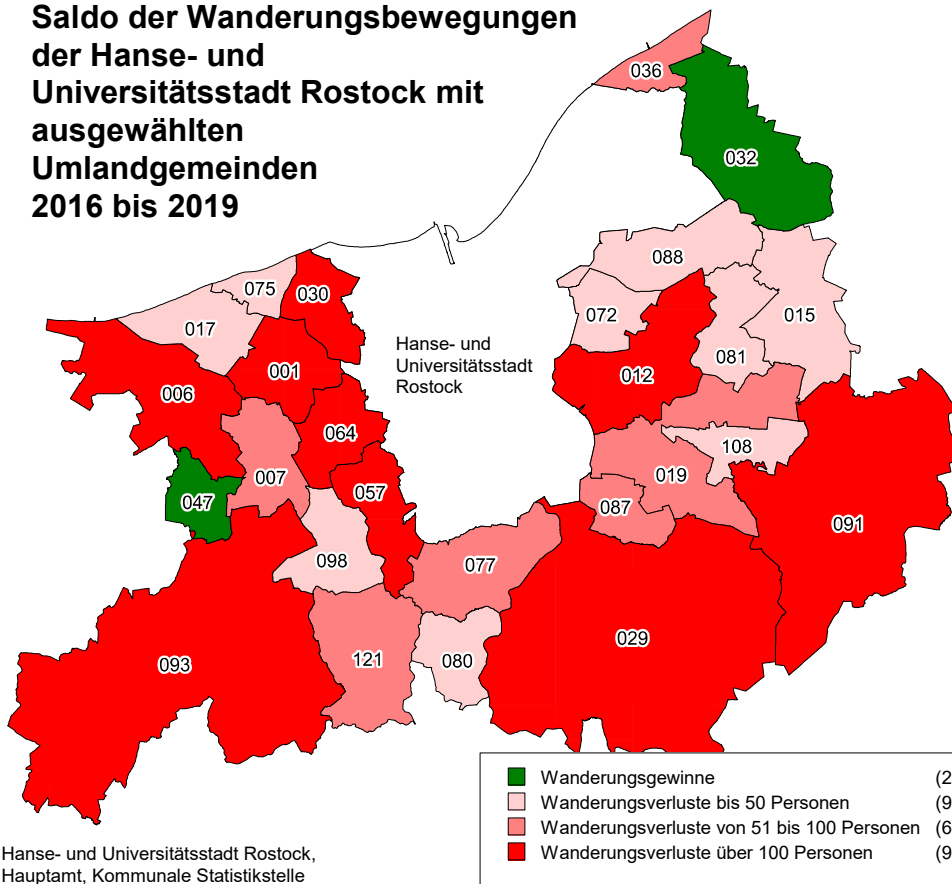
ID	Gemeindename
001	Admannshagen-Bargeshagen
006	Bad Doberan, Stadt
007	Bartenshagen-Parkentin
012	Bentwisch
015	Blankenhagen
017	Bürgerende-Rethwisch
019	Broderstorf
029	Dummerstorf
030	Elmenhorst/Lichtenhagen
032	Gelbensande
036	Graal-Müritz
047	Hohenfelde
057	Kritzmow
064	Lambrechtshagen
072	Mönchhagen
075	Nienhagen
077	Papendorf
080	Pölchow
081	Poppendorf
087	Roggentin
088	Rövershagen
091	Sanitz
093	Satow
098	Stäbelow
108	Thulendorf
121	Ziesendorf

Fortzüge

unter 150	(10)
150 bis unter 300	(5)
300 bis unter 450	(5)
450 und mehr	(6)

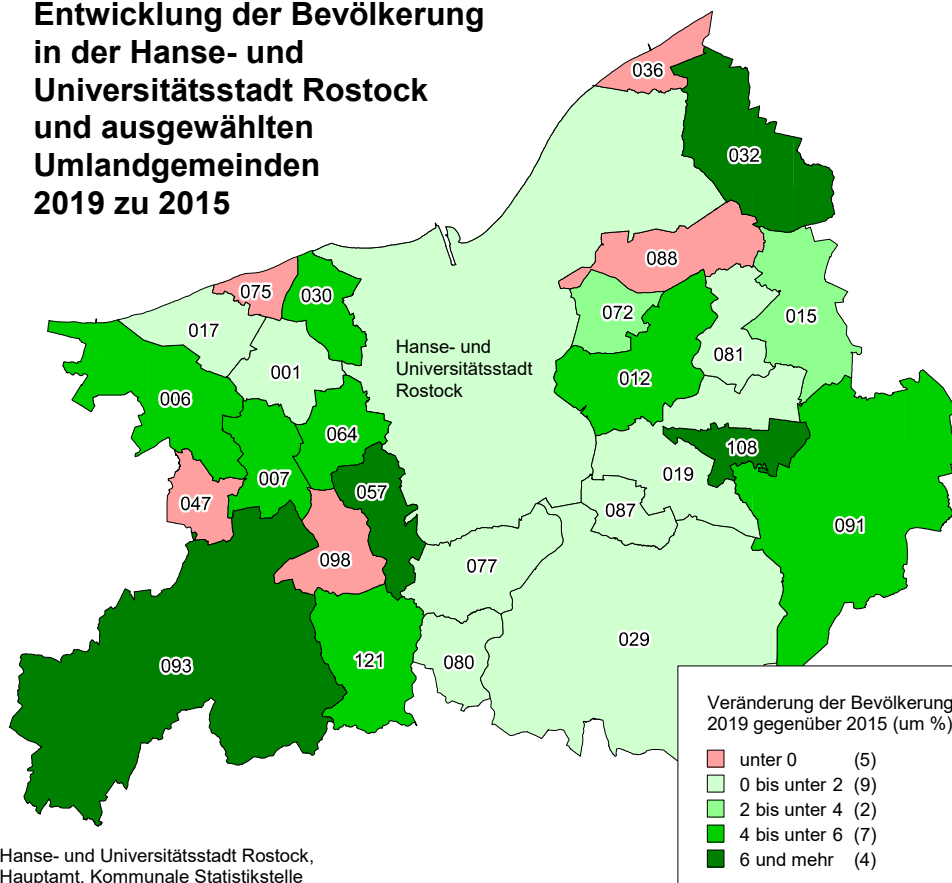


## Saldo der Wanderungsbewegungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock mit ausgewählten Umlandgemeinden 2016 bis 2019



ID	Gemeindename
001	Admannshagen-Bargeshagen
006	Bad Doberan, Stadt
007	Bartenshagen-Parkentin
012	Bentwisch
015	Blankenhagen
017	Bürgerende-Rethwisch
019	Broderstorf
029	Dummerstorf
030	Elmenhorst/Lichtenhagen
032	Gelbensande
036	Graal-Müritz
047	Hohenfelde
057	Kritzow
064	Lambrechtshagen
072	Mönchhagen
075	Nienhagen
077	Papendorf
080	Pölchow
081	Poppendorf
087	Roggentin
088	Rövershagen
091	Sanitz
093	Satow
098	Stäbelow
108	Thulendorf
121	Ziesendorf

## Entwicklung der Bevölkerung in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und ausgewählten Umlandgemeinden 2019 zu 2015



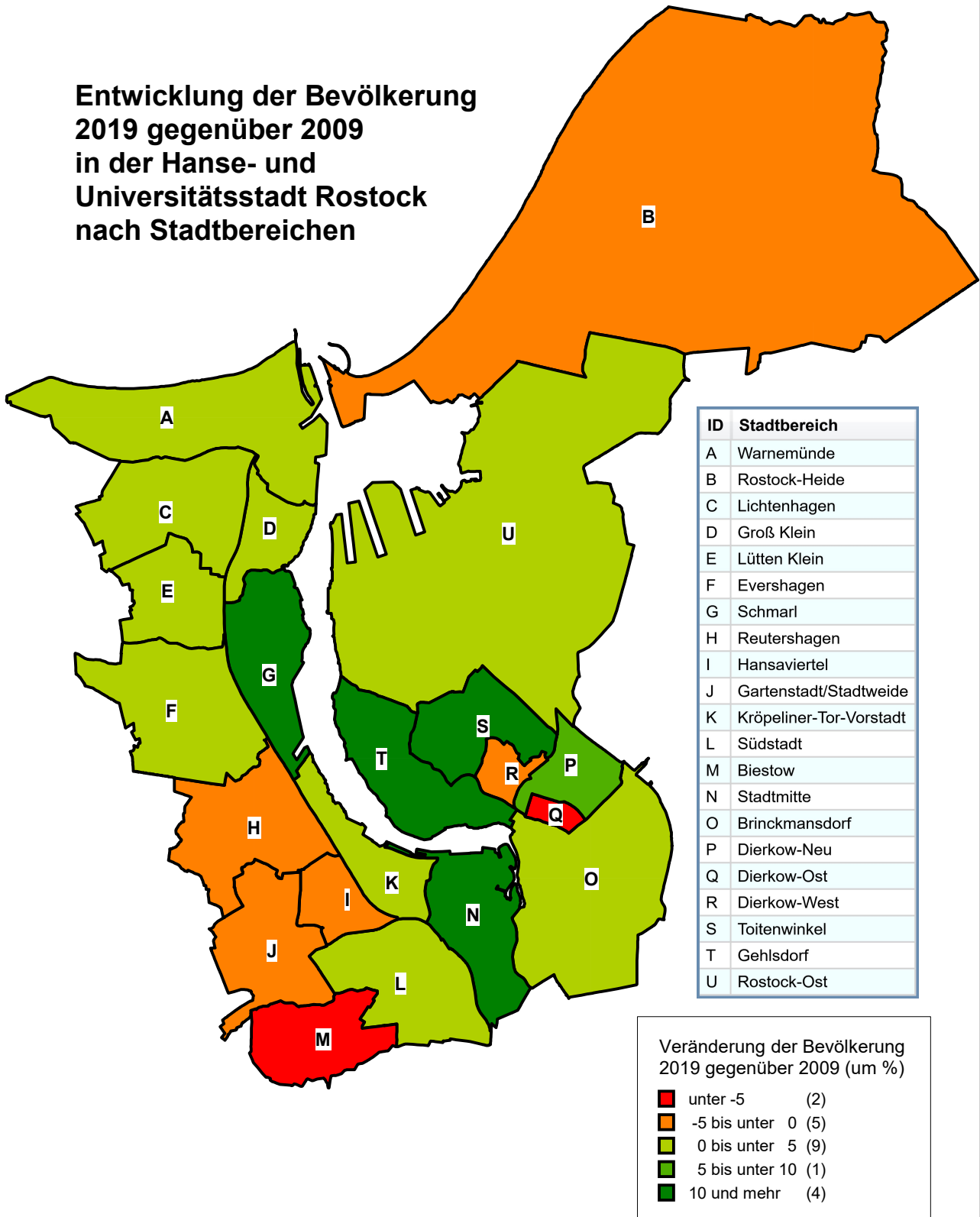
ID	Gemeindename
001	Admannshagen-Bargeshagen
006	Bad Doberan, Stadt
007	Bartenshagen-Parkentin
012	Bentwisch
015	Blankenhagen
017	Bürgerende-Rethwisch
019	Broderstorf
029	Dummerstorf
030	Elmenhorst/Lichtenhagen
032	Gelbensande
036	Graal-Müritz
047	Hohenfelde
057	Kritzow
064	Lambrechtshagen
072	Mönchhagen
075	Nienhagen
077	Papendorf
080	Pölchow
081	Poppendorf
087	Roggentin
088	Rövershagen
091	Sanitz
093	Satow
098	Stäbelow
108	Thulendorf
121	Ziesendorf

## 2.44 Bevölkerungsbewegung nach Stadtbereichen 2019

Stadtbereich	Geborene	Gestorbene	Geborenen(+)- bzw. Gestor- benen(-)- über- schuss	Zuzüge über die Stadt- grenze	Fortzüge über die Stadt- grenze	Wanderungs- saldo über die Stadtgrenze
A Warnemünde	40	109	- 69	453	284	+ 169
B Rostock-Heide	8	20	- 12	122	110	+ 12
C Lichtenhagen	101	143	- 42	734	624	+ 110
D Groß Klein	98	189	- 91	806	788	+ 18
E Lütten Klein	95	341	- 246	753	644	+ 109
F Evershagen	123	208	- 85	787	863	- 76
G Schmarl	80	89	- 9	446	438	+ 8
H Reutershagen	137	233	- 96	602	791	- 189
I Hansaviertel	109	97	+ 12	465	487	- 22
J Gartenstadt/Stadtweide	18	48	- 30	156	148	+ 8
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	255	132	+ 123	1 656	1 511	+ 145
L Südstadt	91	210	- 119	963	834	+ 129
M Biestow	10	32	- 22	55	91	- 36
N Stadtmitte	271	231	+ 40	1 720	1 541	+ 179
O Brinckmansdorf	51	84	- 33	223	226	- 3
P Dierkow-Neu	105	88	+ 17	624	556	+ 68
Q Dierkow-Ost	3	12	- 9	21	17	+ 4
R Dierkow-West	5	18	- 13	26	24	+ 2
S Toitenwinkel	179	182	- 3	1 202	891	+ 311
T Gehlsdorf	42	32	+ 10	309	189	+ 120
U Rostock-Ost	10	14	- 4	48	41	+ 7
Stadtbereich	Umzugs- zuzüge aus anderen Stadtbereichen	Umzugs- fortzüge in andere Stadt- bereiche	Wanderungs- saldo durch Umzug andere Stadtbereiche	Umzüge inner- halb des jewei- ligen Stadtbe- reiches	Gewinn bzw. Verlust insge- samt <sup>1</sup>	Gewinn bzw. Verlust je 1 000 Einwohner am 31.12.2018 <sup>1</sup>
A Warnemünde	204	213	- 9	187	+ 104	+ 13
B Rostock-Heide	39	50	- 11	19	- 7	- 4
C Lichtenhagen	531	593	- 62	298	+ 10	+ 1
D Groß Klein	450	552	- 102	389	- 173	- 13
E Lütten Klein	703	680	+ 23	370	- 118	- 7
F Evershagen	722	675	+ 47	340	- 111	- 7
G Schmarl	366	403	- 37	248	- 42	- 5
H Reutershagen	760	664	+ 96	359	- 182	- 10
I Hansaviertel	482	467	+ 15	92	- 9	- 1
J Gartenstadt/Stadtweide	175	246	- 71	.	- 98	- 30
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	1 068	1 243	- 175	794	+ 79	+ 4
L Südstadt	631	618	+ 13	333	+ 26	+ 2
M Biestow	64	65	- 1	15	- 57	- 21
N Stadtmitte	1 097	1 059	+ 38	610	+ 246	+ 12
O Brinckmansdorf	326	223	+ 103	51	+ 72	+ 9
P Dierkow-Neu	480	465	+ 15	276	+ 103	+ 9
Q Dierkow-Ost	42	30	+ 12	3	+ 3	+ 3
R Dierkow-West	54	44	+ 10	-	+ 3	+ 2
S Toitenwinkel	633	531	+ 102	476	+ 410	+ 29
T Gehlsdorf	219	248	- 29	96	+ 106	+ 23
U Rostock-Ost	53	30	+ 23	.	+ 27	+ 22

<sup>1</sup> unter Berücksichtigung von Korrekturen

## Entwicklung der Bevölkerung 2019 gegenüber 2009 in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## 2.45 Umzüge innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2010 bis 2019 - Bevölkerung insgesamt <sup>1</sup>

Von Stadtbe- reich	Nach Stadtbereich																				Fort- züge insge- samt	
	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T		U
	Personen																					
A	2 088	35	397	230	237	103	52	164	64	26	204	102	10	231	56	20	3	5	64	21	6	<b>4 118</b>
B	46	212	26	34	35	15	23	21	14	3	47	25	.	47	10	28	.	7	47	10	8	<b>661</b>
C	369	183	585	889	1 309	776	406	444	153	61	536	720	14	385	63	227	.	.	299	90	15	<b>10 369</b>
D	236	30	837	4 613	767	666	719	432	145	56	358	229	10	313	69	192	5	19	376	58	19	<b>10 149</b>
E	189	171	1 196	780	4 391	1 223	575	627	164	56	507	295	19	455	98	197	3	6	326	60	15	<b>11 199</b>
F	140	23	785	581	1 271	4 512	646	851	263	62	736	397	29	587	97	242	8	14	386	83	43	<b>11 756</b>
G	73	13	688	663	618	568	2 705	429	82	130	297	181	6	326	60	174	-	8	304	45	10	<b>7 380</b>
H	134	22	387	407	588	793	259	3 940	639	250	1 181	595	73	1 018	216	255	23	7	434	124	20	<b>11 365</b>
I	80	11	110	96	146	197	65	728	1 044	166	1 406	483	69	999	168	76	18	19	161	77	12	<b>6 131</b>
J	28	8	141	226	303	326	129	219	102	127	162	131	32	160	22	220	-	5	198	11	13	<b>2 563</b>
K	203	49	289	256	384	577	229	1 459	1 677	239	7 977	1 273	154	4 158	568	332	49	65	449	295	39	<b>20 721</b>
L	109	16	247	182	305	371	133	585	469	116	1 343	3 285	170	1 172	236	230	10	11	337	80	13	<b>9 420</b>
M	20	3	10	16	37	16	3	66	37	26	105	190	92	143	29	21	-	.	30	15	.	<b>860</b>
N	268	57	240	208	349	410	165	951	853	249	3 293	1 234	153	6 252	784	394	71	58	590	344	34	<b>16 957</b>
O	41	11	75	81	105	94	33	194	109	21	372	222	22	514	517	232	6	20	243	81	13	<b>3 006</b>
P	31	34	218	271	274	343	265	333	161	24	494	333	20	460	211	3 199	38	39	1 354	155	74	<b>8 331</b>
Q	3	-	.	.	4	9	-	13	6	4	25	9	.	45	21	65	6	8	59	11	.	<b>296</b>
R	4	-	.	10	8	14	3	12	4	.	57	13	.	46	14	82	-	21	96	16	4	<b>413</b>
S	47	29	322	421	334	429	287	447	162	39	544	401	18	594	171	1 317	36	86	5 643	468	118	<b>11 913</b>
T	52	6	67	77	81	77	40	100	51	25	174	68	4	213	70	201	17	24	384	650	32	<b>2 413</b>
U	7	6	32	.	24	13	7	23	14	.	43	14	.	46	10	82	.	10	130	19	51	<b>545</b>
<b>Zu- züge ins- ge- samt</b>	<b>4 168</b>	<b>600</b>	<b>9 660</b>	<b>10 052</b>	<b>11 570</b>	<b>11 532</b>	<b>6 744</b>	<b>12 038</b>	<b>6 213</b>	<b>1 685</b>	<b>19 861</b>	<b>10 200</b>	<b>901</b>	<b>18 164</b>	<b>3 490</b>	<b>7 786</b>	<b>297</b>	<b>441</b>	<b>11 910</b>	<b>2 713</b>	<b>541</b>	<b>150 566</b>

<sup>1</sup> ohne Umzüge innerhalb eines Hauses

## 2.46 Umzüge innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2010 bis 2019 - Bevölkerung männlich -<sup>1</sup>

Von Stadtbe- reich	Nach Stadtbereich																				Fort- züge insge- samt	
	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T		U
	Personen																					
A	1 000	20	208	111	121	40	33	81	29	14	102	71	4	110	31	9	.	.	33	9	.	2 033
B	24	104	11	16	21	11	14	13	6	.	35	9	.	27	.	15	.	3	27	.	5	355
C	184	10	1 837	468	671	397	215	237	86	40	257	488	6	212	32	120	.	.	159	63	9	5 497
D	128	14	447	2 372	411	350	363	255	76	48	194	121	.	169	39	113	.	11	208	32	12	5 369
E	95	11	635	425	2 135	602	270	325	81	31	258	147	8	233	54	114	.	.	171	36	10	5 646
F	66	15	411	307	657	2 278	339	451	125	27	389	210	13	282	40	136	.	.	213	48	27	6 043
G	32	9	396	333	302	293	1 315	222	41	86	170	99	.	195	27	90	.	4	168	24	7	3 815
H	62	13	216	221	291	409	141	1 934	280	139	617	285	36	509	93	152	11	.	248	65	11	5 738
I	47	4	58	48	58	93	31	363	510	79	648	235	37	505	81	37	7	9	77	37	6	2 970
J	12	4	79	139	182	193	77	114	52	64	89	82	13	91	9	123	-	.	120	.	7	1 461
K	95	25	146	135	199	295	133	719	772	121	3 777	645	79	1 970	292	164	29	37	237	147	18	10 035
L	54	7	151	92	165	196	77	285	223	59	644	1 689	84	560	107	128	6	7	164	39	7	4 744
M	8	.	4	9	9	8	.	29	14	13	51	88	45	72	13	16	-	.	16	8	-	405
N	132	34	149	124	192	226	100	496	415	148	1 644	608	78	3 093	402	221	37	30	311	183	15	8 638
O	21	.	36	41	52	50	22	98	51	9	200	123	13	266	230	133	.	11	135	44	7	1 548
P	12	18	106	150	140	184	132	187	79	12	232	183	11	246	108	1 673	17	18	760	86	41	4 395
Q	.	-	.	.	.	3	-	5	.	.	16	4	.	25	11	36	.	3	33	6	.	154
R	.	-	.	.	.	6	.	7	.	.	30	8	.	26	7	35	-	14	47	7	4	215
S	29	16	196	223	173	241	139	238	85	22	288	199	7	301	83	692	20	44	2 937	230	60	6 223
T	25	.	43	48	46	44	24	50	31	14	97	35	.	106	36	105	8	10	223	314	18	1 281
U	4	.	24	.	16	10	.	12	9	-	23	10	.	25	.	36	.	6	78	12	29	314
<b>Zu- züge ins- ge- samt</b>	<b>2 034</b>	<b>315</b>	<b>5 157</b>	<b>5 277</b>	<b>5 846</b>	<b>5 929</b>	<b>3 430</b>	<b>6 121</b>	<b>2 971</b>	<b>931</b>	<b>9 761</b>	<b>5 339</b>	<b>445</b>	<b>9 023</b>	<b>1 703</b>	<b>4 148</b>	<b>149</b>	<b>230</b>	<b>6 365</b>	<b>1 407</b>	<b>298</b>	<b>76 879</b>

<sup>1</sup> ohne Umzüge innerhalb eines Hauses

## 2.47 Umzüge innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2010 bis 2019 - Bevölkerung weiblich -<sup>1</sup>

Von Stadtbe- reich	Nach Stadtbereich																				Fort- züge insge- samt	
	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T		U
	Personen																					
A	1 088	15	189	119	116	63	19	83	35	12	102	31	6	121	25	11	.	.	31	12	.	<b>2 085</b>
B	22	108	15	18	14	4	9	8	8	.	12	16	.	20	.	13	.	4	20	.	3	<b>306</b>
C	185	8 1	748	421	638	379	191	207	67	21	279	232	8	173	31	107	.	.	140	27	6	<b>4 872</b>
D	108	16	390	2 241	356	316	356	177	69	8	164	108	.	144	30	79	.	8	168	26	7	<b>4 780</b>
E	94	6	561	355	2 256	621	305	302	83	25	249	148	11	222	44	83	.	.	155	24	5	<b>5 553</b>
F	74	8	374	274	614	2 234	307	400	138	35	347	187	16	305	57	106	.	.	173	35	16	<b>5 713</b>
G	41	4	292	330	316	275	1 390	207	41	44	127	82	.	131	33	84	.	4	136	21	3	<b>3 565</b>
H	72	9	171	186	297	384	118	2 006	359	111	564	310	37	509	123	103	12	.	186	59	9	<b>5 627</b>
I	33	7	52	48	88	104	34	365	534	87	758	248	32	494	87	39	11	10	84	40	6	<b>3 161</b>
J	16	4	62	87	121	133	52	105	50	63	73	49	19	69	13	97	-	.	78	.	6	<b>1 102</b>
K	108	24	143	121	185	282	96	740	905	118	4 200	628	75	2 188	276	168	20	28	212	148	21	<b>10 686</b>
L	55	9	96	90	140	175	56	300	246	57	699	1 596	86	612	129	102	4	4	173	41	6	<b>4 676</b>
M	12	.	6	7	28	8	.	37	23	13	54	102	47	71	16	5	-	.	14	7	-	<b>455</b>
N	136	23	91	84	157	184	65	455	438	101	1 649	626	75	3 159	382	173	34	28	279	161	19	<b>8 319</b>
O	20	.	39	40	53	44	11	96	58	12	172	99	9	248	287	99	.	9	108	37	6	<b>1 458</b>
P	19	16	112	121	134	159	133	146	82	12	262	150	9	214	103	1 526	21	21	594	69	33	<b>3 936</b>
Q	.	-	.	.	.	6	-	8	.	.	9	5	.	20	10	29	.	5	26	5	.	<b>142</b>
R	.	-	.	.	.	8	.	5	.	.	27	5	.	20	7	47	-	7	49	9	-	<b>198</b>
S	18	13	126	198	161	188	148	209	77	17	256	202	11	293	88	625	16	42	2 706	238	58	<b>5 690</b>
T	27	.	24	29	35	33	16	50	20	11	77	33	.	107	34	96	9	14	161	336	14	<b>1 132</b>
U	3	.	8	.	8	3	.	11	5	3	20	4	.	21	.	46	.	4	52	7	22	<b>231</b>
<b>Zu- züge ins- ge- samt</b>	<b>2 134</b>	<b>285</b>	<b>4 503</b>	<b>4 775</b>	<b>5 724</b>	<b>5 603</b>	<b>3 314</b>	<b>5 917</b>	<b>3 242</b>	<b>754</b>	<b>10 100</b>	<b>4 861</b>	<b>456</b>	<b>9 141</b>	<b>1 787</b>	<b>3 638</b>	<b>148</b>	<b>211</b>	<b>5 545</b>	<b>1 306</b>	<b>243</b>	<b>73 687</b>

<sup>1</sup> ohne Umzüge innerhalb eines Hauses

## 2.48 Umzüge innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2019 - Bevölkerung insgesamt -<sup>1</sup>

Von Stadt- be- reich	Nach Stadtbereich																				Fort- züge insge- samt	
	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T		U
A	187	.	31	18	34	13	6	15	7	.	21	13	.	22	4	3	.	-	12	6	.	<b>400</b>
B	4	19	3	4	.	.	.	.	3	.	3	3	-	5	.	4	.	-	10	-	.	<b>69</b>
C	36	4	298	51	120	90	36	25	13	5	31	68	6	40	8	23	.	.	19	16	-	<b>891</b>
D	24	3	92	389	83	72	67	46	9	3	29	25	.	26	6	10	-	.	40	10	4	<b>941</b>
E	23	.	99	72	370	118	54	67	12	8	49	34	.	48	5	38	.	.	39	9	-	<b>1 050</b>
F	10	5	64	60	124	340	58	67	27	11	60	43	6	44	14	23	-	-	41	12	6	<b>1 015</b>
G	10	.	49	65	50	59	248	39	8	.	22	22	-	16	8	17	-	.	24	8	.	<b>651</b>
H	14	.	25	28	60	78	29	359	73	31	114	53	4	85	20	13	.	-	23	10	.	<b>1 023</b>
I	5	-	8	8	12	17	4	67	92	23	146	32	4	96	19	6	4	5	9	.	.	<b>559</b>
J	4	3	15	24	32	47	20	13	12	.	15	10	3	25	.	9	-	-	12	-	-	<b>247</b>
K	24	.	23	31	28	49	15	158	154	23	794	113	5	417	62	45	14	6	58	16	.	<b>2 037</b>
L	5	.	28	15	38	30	12	67	49	15	112	333	13	99	30	43	-	-	46	15	.	<b>951</b>
M	.	.	.	.	3	.	-	6	.	-	14	11	15	10	4	.	-	-	7	-	-	<b>80</b>
N	23	6	23	11	25	44	8	103	76	38	321	116	14	610	88	41	10	8	70	29	5	<b>1 669</b>
O	5	3	10	6	6	9	.	17	6	.	33	19	.	36	51	35	-	5	17	9	.	<b>274</b>
P	5	3	13	19	32	34	15	23	10	.	36	24	.	39	24	276	4	6	140	20	13	<b>741</b>
Q	-	-	-	-	.	-	-	-	-	-	.	-	-	7	.	7	3	5	5	3	-	<b>33</b>
R	-	-	-	.	-	3	.	.	.	-	5	.	-	11	-	9	-	-	9	.	-	<b>44</b>
S	3	3	23	25	26	38	22	32	11	.	43	33	.	50	23	119	5	7	476	53	13	<b>1 007</b>
T	8	-	22	11	25	17	15	12	9	9	13	9	-	16	6	27	.	4	43	96	.	<b>344</b>
U	.	-	.	-	.	-	-	.	-	-	.	.	-	5	-	6	-	.	9	.	.	<b>31</b>
<b>Zu- züge ins- ge- samt</b>	<b>391</b>	<b>58</b>	<b>829</b>	<b>839</b>	<b>1 073</b>	<b>1 062</b>	<b>614</b>	<b>1 119</b>	<b>574</b>	<b>176</b>	<b>1 862</b>	<b>964</b>	<b>791</b>	<b>1 707</b>	<b>377</b>	<b>756</b>	<b>45</b>	<b>54</b>	<b>1 109</b>	<b>315</b>	<b>54</b>	<b>14 057</b>

<sup>1</sup> ohne Umzüge innerhalb eines Hauses

## 2.49 Eheschließungen und Ehescheidungen 1959 bis 2019

Jahr	Eheschließungen	Ehescheidungen	Ehescheidungen auf 100 Eheschließungen	Jahr	Eheschließungen	Ehescheidungen	Ehescheidungen auf 100 Eheschließungen
1959	1 715	235	13,7				
1960	1 866	236	12,6	1990	1 756	583	33,2
1961	1 837	286	15,6	1991	809	126	15,6
1962	1 981	229	11,6	1992	761	132	17,3
1963	1 908	257	13,5	1993	775	350	45,2
1964	1 814	338	18,6	1994	743	405	54,5
1965	1 675	390	23,3	1995	777	571	73,5
1966	1 643	345	21,0	1996	742	725	97,7
1967	1 602	367	22,9	1997	783	619	79,1
1968	1 616	382	23,6	1998	801	575	71,8
1969	1 799	372	20,7	1999	837	553	66,1
1970	1 772	464	26,2	2000	833	556	66,7
1971	1 748	483	27,6	2001	852	659	77,3
1972	1 733	596	34,4	2002	788	556	70,6
1973	1 992	677	34,0	2003	761	491	64,5
1974	2 091	672	32,1	2004	909	603	66,3
1975	2 182	655	30,0	2005	904	623	68,9
1976	2 303	837	36,3	2006	825	494	59,9
1977	2 358	806	34,2	2007	761	534	70,2
1978	2 263	752	33,2	2008	903	504	55,8
1979	2 147	714	33,3	2009	998	477	47,8
1980	2 023	644	31,8	2010	900	543	60,3
1981	2 014	862	42,8	2011	880	482	54,8
1982	1 159	910	78,5	2012	926	544	58,7
1983	2 075	796	38,4	2013	987	439	44,5
1984	2 200	455	20,7	2014	1 019	544	53,4
1985	2 162	1 409	65,2	2015	1 046	488	46,7
1986	2 296	1 002	43,6	2016	1 077	522	48,5
1987	2 363	861	36,4	2017	1 000	413	41,3
1988	2 395	862	36,0	2018	1 058	395	37,3
1989	2 317	953	41,1	<b>2019</b>	<b>1 005</b>	<b>434</b>	<b>43,2</b>

## 2.50 Ehescheidungen nach dem Antragsteller 1990 bis 2019

Jahr	Verfahren insgesamt	Davon nach dem Antragsteller				beide Ehepartner
		Mann ohne	Mann mit	Frau ohne	Frau mit	
		Zustimmung der Frau		Zustimmung des Mannes		
Anzahl						
1990	583	2	195	4	382	-
1991	126	-	24	-	61	41
1992	132	-	24	2	74	32
1993	350	-	99	3	246	2
1994	405	-	103	2	300	-
1995	571	-	139	2	430	-
1996	725	-	188	-	537	-
1997	619	-	169	-	450	-
1998	575	-	151	-	424	-
1999	553	-	138	1	414	-
2000	556	2	169	6	379	-
2001	659	1	206	4	437	11
2002	556	-	154	1	383	18
2003	491	3	164	7	290	27
2004	603	5	214	6	333	45
2005	623	5	246	6	332	34
2006	494	1	169	7	297	20
2007	534	5	210	8	294	17
2008	504	2	198	1	290	13
2009	477	-	199	7	260	11
2010	543	4	218	11	295	15
2011	482	7	176	7	286	6
2012	544	2	211	8	321	2
2013	439	3	180	8	247	1
2014	544	4	239	3	297	1
2015	488	5	217	4	262	-
2016	522	3	235	5	274	5
2017	413	2	167	14	212	18
2018	395	4	167	-	210	14
<b>2019</b>	<b>434</b>	<b>3</b>	<b>169</b>	<b>4</b>	<b>236</b>	<b>22</b>



## 2.51 Ehescheidungen nach der Zahl der betroffenen Kinder 1988 bis 2019

Jahr	Geschiedene Ehen insgesamt	Davon				Gesamtzahl der betroffenen Kinder
		ohne Kinder	nach der Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder <sup>1</sup> dieser Ehen			
			1 Kind	2 Kinder	3 und mehr Kinder	
Anzahl						Personen
1988	862	255	344	230	33	908
1989	953	323	352	235	43	959
1990	583	202	216	153	12	560
1991	126	65	42	13	6	87
1992	132	36	56	36	4	140
1993	350	100	146	95	9	365
1994	405	122	167	100	16	420
1995	571	157	246	143	25	614
1996	725	203	298	195	29	779
1997	619	180	256	155	28	660
1998	575	190	226	130	29	580
1999	553	217	211	97	28	500
2000	556	273	194	76	13	394
2001	659	370	188	83	18	415
2002	556	273	194	74	15	393
2003	491	280	148	54	9	283
2004	603	367	151	75	10	336
2005	623	423	135	55	10	281
2006	494	295	131	59	9	276
2007	534	334	129	60	11	284
2008	504	308	138	52	6	261
2009	477	313	107	53	4	225
2010	543	355	133	51	4	254
2011	482	299	125	49	9	250
2012	544	336	133	58	17	303
2013	439	266	109	60	4	242
2014	544	298	165	73	8	336
2015	488	285	128	64	11	292
2016	522	276	163	72	11	343
2017	413	244	112	48	9	238
2018	395	225	111	50	9	241
<b>2019</b>	<b>434</b>	<b>229</b>	<b>118</b>	<b>74</b>	<b>13</b>	<b>307</b>

<sup>1</sup> einschließlich der legitimierte Kinder

## 2.52 Ehescheidungen nach Ehedauer und Zahl der betroffenen Kinder 2019

Mit einer Ehedauer von ... bis einschließlich ... Jahren	Geschiedene Ehen insgesamt	Davon		
		ohne Kinder	nach der Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder <sup>1</sup> dieser Ehen	
			1 Kind	2 und mehr Kinder
Anzahl				
bis einschließlich 5	96	54	32	10
6 - 10	122	45	44	33
11 - 15	79	27	22	30
16 - 20	37	12	14	11
21 - 25	28	24	.	.
26 und mehr	72	67	.	.
<b>Insgesamt</b>	<b>434</b>	<b>229</b>	<b>118</b>	<b>87</b>

<sup>1</sup> einschließlich der legitimierte Kinder

## 2.53 Ehescheidungen nach der Dauer der Ehe 1990 bis 2019

Jahr	Geschiedene Ehen insgesamt	Davon mit einer Ehedauer von ... bis einschließlich ... Jahren					
		bis einschließlich 5	6 - 10	11 - 15	16 - 20	21 - 25	26 und mehr
	Anzahl						
1990	583	217	109	103	67	34	53
1991	126	49	28	20	14	8	7
1992	132	49	39	21	13	9	1
1993	350	97	113	65	43	19	13
1994	405	87	151	70	63	20	14
1995	571	76	250	109	73	34	29
1996	725	51	310	156	121	51	36
1997	619	47	236	149	89	61	37
1998	575	45	180	151	86	66	47
1999	553	70	131	145	89	81	37
2000	556	54	116	159	111	67	49
2001	659	73	110	215	106	86	69
2002	556	84	120	129	111	67	45
2003	491	74	104	100	102	67	44
2004	603	103	116	107	114	76	87
2005	623	101	131	80	146	84	81
2006	494	79	110	61	104	68	72
2007	534	90	136	63	93	78	74
2008	504	76	114	67	80	84	83
2009	477	87	102	54	52	94	88
2010	543	99	116	61	57	110	100
2011	482	105	108	55	36	84	94
2012	544	96	123	88	50	72	115
2013	439	99	99	54	38	47	102
2014	544	116	143	86	63	40	96
2015	488	83	134	70	55	35	111
2016	522	93	131	91	58	39	110
2017	413	95	110	57	47	28	76
2018	395	82	112	67	40	26	68
<b>2019</b>	<b>434</b>	<b>96</b>	<b>122</b>	<b>79</b>	<b>37</b>	<b>28</b>	<b>72</b>

## 2.54 Personen und Haushalte nach Stadtteilen 2019

Stadtteil	Wohnberechtigte Bevölkerung					Haushalte	Personen je Haushalt
	insgesamt	davon mit		davon in			
		Hauptwohnung	Nebenwohnung	Haushalten	Gemeinschaftsunterkünften		
Personen							
A Warnemünde	8 976	8 378	598	8 813	163	5 080	1,73
B Rostock-Heide	1 742	1 561	181	1 702	40	957	1,78
C Lichtenhagen	14 419	14 135	284	14 000	419	7 992	1,75
D Groß Klein	13 686	13 384	302	13 237	449	7 527	1,76
E Lütten Klein	17 310	16 973	337	16 909	401	10 842	1,56
F Evershagen	17 089	16 878	211	16 587	502	9 529	1,74
G Schmarl	8 887	8 745	142	8 884	-	5 035	1,76
H Reutershagen	17 966	17 648	318	17 730	236	10 785	1,64
I Hansaviertel	8 591	8 382	209	8 444	147	5 118	1,65
J Gartenstadt/Stadtweide	3 276	3 201	75	2 931	345	1 294	2,27
K Kröpelinertor-Vorstadt	20 438	19 649	789	20 148	290	12 702	1,59
L Südstadt	15 337	14 967	370	13 850	1 487	8 934	1,55
M Biestow	2 736	2 679	57	2 736	-	1 325	2,06
N Stadtmitte	21 448	20 839	609	20 719	729	11 758	1,76
O Brinckmansdorf	8 513	8 394	119	8 440	73	3 927	2,15
P Dierkow-Neu	11 204	11 029	175	11 190	14	6 864	1,63
Q Dierkow-Ost	1 067	1 042	25	1 067	-	502	2,13
R Dierkow-West	1 226	1 209	17	1 182	44	556	2,13
S Toitenwinkel	14 606	14 419	187	14 066	540	8 225	1,71
T Gehlsdorf	4 812	4 721	91	4 411	401	2 089	2,11
U Rostock-Ost	1 261	1 244	17	1 261	-	584	2,16
<b>Insgesamt</b>	<b>214 590</b>	<b>209 477</b>	<b>5 113</b>	<b>208 307</b>	<b>6 283</b>	<b>121 625</b>	<b>1,71</b>

## 2.55 Haushalte nach der Haushaltsgröße und Stadtbereichen 2019

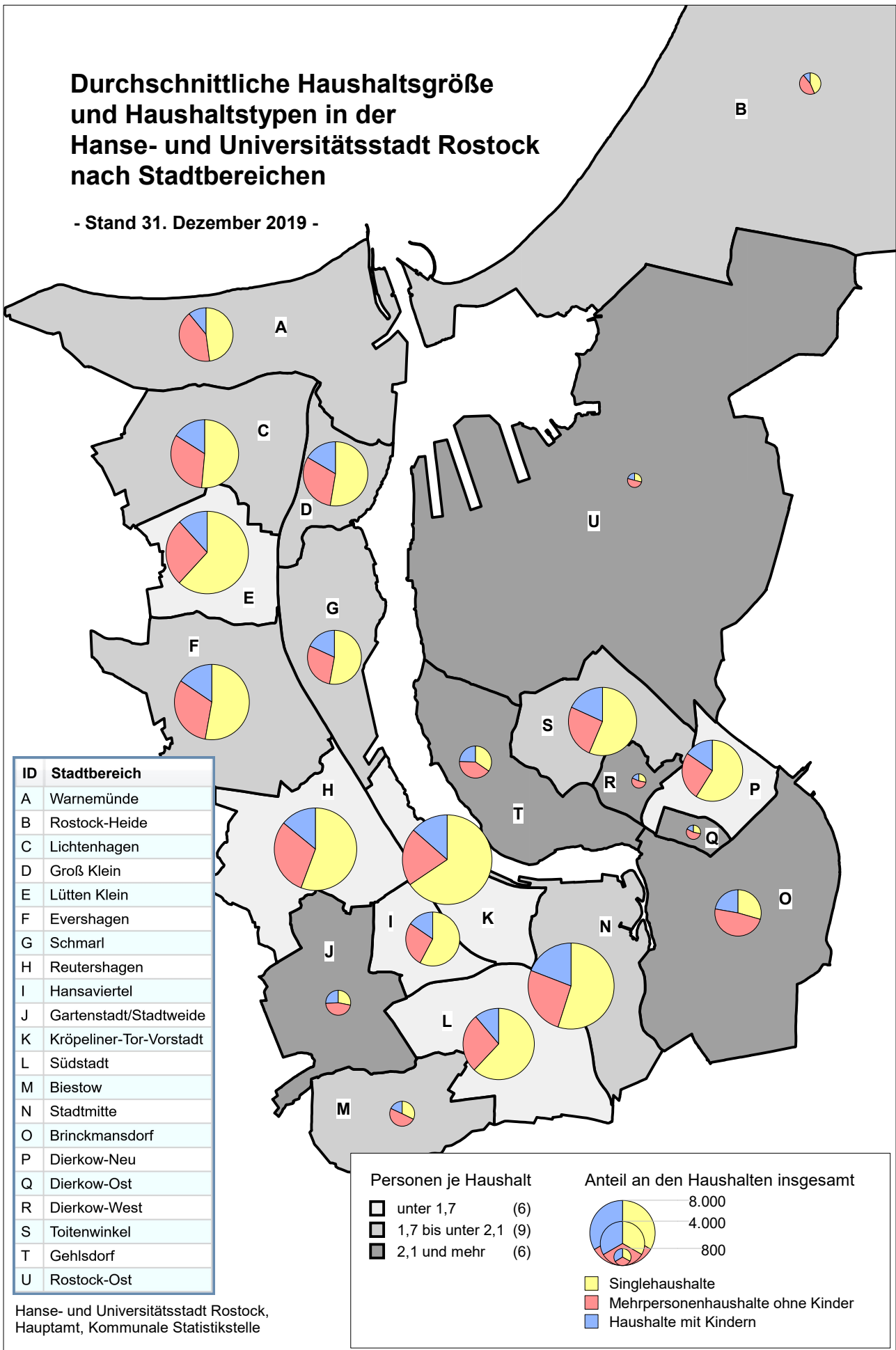
Stadtbereich	Haushalte						
	insgesamt	davon mit ... Person(en)					
		einer	zwei	drei	vier	fünf	sechs und mehr
Anzahl							
A Warnemünde	5 080	2 436	1 875	502	222	38	7
B Rostock-Heide	957	418	398	86	48	.	.
C Lichtenhagen	7 992	4 116	2 546	776	378	120	56
D Groß Klein	7 527	3 963	2 283	724	353	137	67
E Lütten Klein	10 842	6 702	2 863	803	352	80	42
F Evershagen	9 529	5 033	2 933	890	461	145	67
G Schmarl	5 035	2 665	1 481	489	259	101	40
H Reutershagen	10 785	6 009	3 260	978	446	76	16
I Hansaviertel	5 118	2 956	1 377	471	260	44	10
J Gartenstadt/Stadtweide	1 294	362	503	208	173	42	6
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	12 702	8 329	2 715	981	549	111	17
L Südstadt	8 934	5 540	2 431	550	311	87	15
M Biestow	1 325	427	578	174	107	32	7
N Stadtmitte	11 758	6 461	2 959	1 294	816	185	43
O Brinckmansdorf	3 927	1 159	1 633	623	427	72	13
P Dierkow-Neu	6 864	4 046	1 834	610	264	80	30
Q Dierkow-Ost	502	142	229	67	55	.	.
R Dierkow-West	556	154	258	79	52	.	.
S Toitenwinkel	8 225	4 635	2 202	796	412	121	59
T Gehlsdorf	2 089	721	756	321	246	39	6
U Rostock-Ost	584	168	249	95	53	.	.
<b>Insgesamt</b>	<b>121 625</b>	<b>66 442</b>	<b>35 363</b>	<b>11 517</b>	<b>6 244</b>	<b>1 549</b>	<b>510</b>
Anteil an insgesamt (in %)	100	54,6	29,1	9,5	5,1	1,3	0,4

## 2.56 Haushalte mit Kindern nach Stadtbereichen 2019

Stadtbereich	Haushalte mit mindestens einem Erwachsenen und einem Kind unter 18 Jahren					Anteil der Haushalte mit Kindern an Haushalte insgesamt
	insgesamt	davon mit ... Kind(ern)				
		einem	zwei	drei	vier und mehr	in %
Anzahl						
A Warnemünde	554	340	182	27	5	10,9
B Rostock-Heide	103	59	39	.	.	10,8
C Lichtenhagen	1 280	719	399	121	41	16,0
D Groß Klein	1 242	662	390	139	51	16,5
E Lütten Klein	1.266	741	402	99	24	11,7
F Evershagen	1 482	838	458	129	57	15,6
G Schmarl	910	521	262	90	37	18,1
H Reutershagen	1 520	999	448	64	9	14,1
I Hansaviertel	788	486	258	35	9	15,4
J Gartenstadt/Stadtweide	333	166	128	35	4	25,7
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	1 724	1 084	543	84	13	13,6
L Südstadt	998	605	317	69	7	11,2
M Biestow	241	139	75	23	4	18,2
N Stadtmitte	2 247	1 283	802	138	24	19,1
O Brinckmansdorf	875	447	367	52	9	22,3
P Dierkow-Neu	1 066	636	325	83	22	15,5
Q Dierkow-Ost	89	35	50	.	.	17,7
R Dierkow-West	102	50	40	.	.	18,3
S Toitenwinkel	1 495	847	474	127	47	18,2
T Gehlsdorf	515	265	218	28	4	24,7
U Rostock-Ost	124	68	43	.	.	21,2
<b>Insgesamt</b>	<b>18 954</b>	<b>10 990</b>	<b>6 220</b>	<b>1 372</b>	<b>372</b>	<b>15,6</b>
Anteil an insgesamt (in %)	100	58,0	32,8	7,2	2,0	.

# Durchschnittliche Haushaltsgröße und Haushaltstypen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen

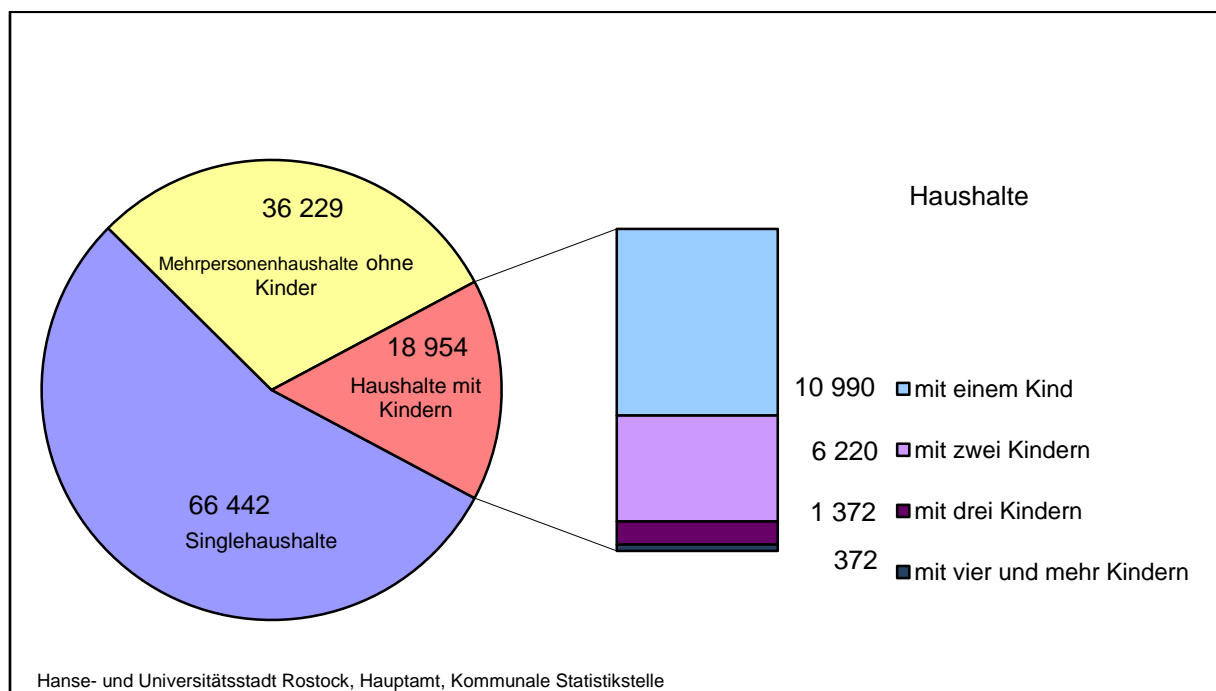
- Stand 31. Dezember 2019 -



## 2.57 Haushalte nach Haushaltstyp und Stadtbereichen 2019

Stadtbereich	Haushalte							
	insgesamt	davon						
		Singlehaushalte	Ehepaare, kein Kind	unverheiratete Paare, kein Kind	Ehepaare, mindestens ein Kind	unverheiratete Paare, mindestens ein Kind	Alleinerziehende	sonstige Mehrpersonenhaushalte ohne Paare und ohne Kinder
Anzahl								
A Warnemünde	5 080	2 436	1 768	125	313	99	142	197
B Rostock-Heide	957	418	371	24	50	31	22	41
C Lichtenhagen	7 992	4 116	2 023	226	514	268	498	347
D Groß Klein	7 527	3 963	1 637	294	488	231	523	391
E Lütten Klein	10 842	6 702	2 022	353	414	237	615	499
F Evershagen	9 529	5 033	2 108	451	598	302	582	455
G Schmarl	5 035	2 665	995	202	338	149	423	263
H Reutershagen	10 785	6 009	2 496	396	647	364	509	364
I Hansaviertel	5 118	2 956	937	262	318	255	215	175
J Gartenstadt/Stadtweide	1 294	362	504	31	233	49	51	64
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	12 702	8 329	1 374	895	704	545	475	380
L Südstadt	8 934	5 540	1 754	345	467	210	321	297
M Biestow	1 325	427	587	13	162	35	44	57
N Stadtmitte	11 758	6 461	1 875	808	1 092	624	531	367
O Brinckmansdorf	3 927	1 159	1 634	107	579	142	154	152
P Dierkow-Neu	6 864	4 046	1 181	266	375	198	493	305
Q Dierkow-Ost	502	142	231	3	55	21	13	37
R Dierkow-West	556	154	250	9	58	22	22	41
S Toitenwinkel	8 225	4 635	1 432	324	566	319	610	339
T Gehlsdorf	2 089	721	694	89	321	109	85	70
U Rostock-Ost	584	168	249	18	84	22	18	25
<b>Insgesamt</b>	<b>121 625</b>	<b>66 442</b>	<b>26 122</b>	<b>5 241</b>	<b>8 376</b>	<b>4 232</b>	<b>6 346</b>	<b>4 866</b>
Anteil an insgesamt (in %)	100	54,6	21,5	4,3	6,9	3,5	5,2	4,0

Abb. 2.27 Haushaltsstrukturen am 31.12.2019

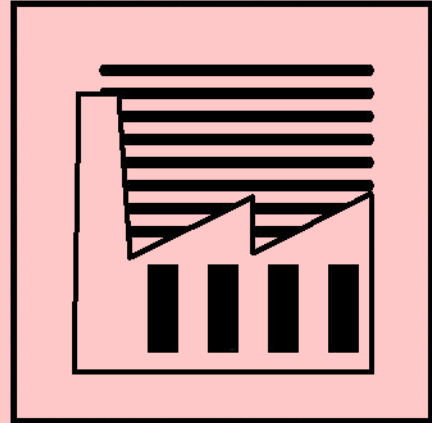


## 2.58 Alleinerziehende nach Stadtbereichen 2019

Stadtbereich	Alleinerziehende mit Kindern unter 18 Jahren									
	insgesamt	davon mit ... Kind(ern)				darunter				
		einem	zwei	drei	vier und mehr	weiblich	davon mit ... Kind(ern)			
							einem	zwei	drei	vier und mehr
Personen										
A Warnemünde	142	106	31	.	.	126	95	27	.	.
B Rostock-Heide	22	17	5	-	-	20	16	4	-	-
C Lichtenhagen	498	309	139	38	12	458	279	129	38	12
D Groß Klein	523	312	143	51	17	471	272	131	51	17
E Lütten Klein	615	395	183	34	3	549	345	170	31	3
F Evershagen	582	373	148	45	16	545	341	144	45	15
G Schmarl	423	273	107	31	12	376	232	102	30	12
H Reutershagen	509	403	99	.	.	478	377	94	.	.
I Hansaviertel	215	160	45	.	.	197	145	43	.	.
J Gartenstadt/Stadtweide	51	35	8	.	.	44	30	7	.	.
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	475	367	92	12	4	431	333	86	.	.
L Südstadt	321	262	51	.	.	296	242	47	.	.
M Biestow	44	30	9	.	.	36	27	6	.	.
N Stadtmitte	531	371	136	.	.	482	338	120	.	.
O Brinckmansdorf	154	100	50	.	.	134	82	48	.	.
P Dierkow-Neu	493	325	127	34	7	447	289	120	32	6
Q Dierkow-Ost	13	6	7	-	-	10	5	5	-	-
R Dierkow-West	22	13	.	.	.	22	13	.	.	.
S Toitenwinkel	610	386	162	48	14	557	343	155	45	14
T Gehlsdorf	85	64	.	.	.	73	53	.	.	.
U Rostock-Ost	18	13	.	.	.	16	12	.	.	.
<b>Insgesamt</b>	<b>6 346</b>	<b>4 320</b>	<b>1 573</b>	<b>357</b>	<b>96</b>	<b>5 768</b>	<b>3 869</b>	<b>1 467</b>	<b>341</b>	<b>91</b>
Anteil an insgesamt (in %)	100	68,1	24,8	5,6	1,5	100	67,1	25,4	5,9	1,6

## 2.59 Singlehaushalte nach dem Alter und Stadtbereichen 2019

Stadtbereich	Singlehaushalte								Anteil der Singlehaushalte an Haushalten insgesamt
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter	
in %									
A Warnemünde	2 436	63	206	235	373	456	393	710	48,0
B Rostock-Heide	418	21	50	51	70	93	70	63	43,7
C Lichtenhagen	4 116	480	619	525	547	620	622	703	51,5
D Groß Klein	3 963	481	589	534	526	709	608	516	52,7
E Lütten Klein	6 702	626	944	629	832	1 019	774	1 878	61,8
F Evershagen	5 033	727	875	505	581	766	587	992	52,8
G Schmarl	2 665	390	440	351	345	425	370	344	52,9
H Reutershagen	6 009	714	1 129	671	704	882	524	1 385	55,7
I Hansaviertel	2 956	557	734	379	326	310	190	460	57,8
J Gartenstadt/Stadtweide	362	18	35	44	41	84	46	94	28,0
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	8 329	1 973	2 824	1 230	729	672	311	590	65,6
L Südstadt	5 540	569	855	464	580	805	546	1 721	62,0
M Biestow	427	12	23	35	38	80	51	188	32,2
N Stadtmitte	6 461	1 162	1 734	1 019	813	729	444	560	54,9
O Brinckmansdorf	1 159	73	143	131	167	256	138	251	29,5
P Dierkow-Neu	4 046	606	802	575	450	861	446	306	58,9
Q Dierkow-Ost	142	4	7	12	14	27	23	55	28,3
R Dierkow-West	154	3	6	16	24	29	22	54	27,7
S Toitenwinkel	4 635	570	975	692	633	984	393	388	56,4
T Gehlsdorf	721	33	94	89	150	164	78	113	34,5
U Rostock-Ost	168	16	15	21	28	37	27	24	28,8
<b>Insgesamt</b>	<b>66 442</b>	<b>9 098</b>	<b>13 099</b>	<b>8 208</b>	<b>7 971</b>	<b>10 008</b>	<b>6 663</b>	<b>11 395</b>	<b>54,6</b>
Anteil an insgesamt (in %)	100	13,7	19,7	12,4	12,0	15,1	10,0	17,2	.



# **3**

## ***Wirtschaft und Arbeitsmarkt***

## Vorbemerkungen

Das **Bruttoinlandsprodukt** zu Marktpreisen umfasst die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes erbrachte wirtschaftliche Gesamtleistung. Hierbei wird zu der zu Herstellungspreisen bewerteten Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche und Sektoren des Gebietes die Differenz aus Gütersteuern und Gütersubventionen addiert.

Die **Bruttowertschöpfung** zu Herstellungspreisen umfasst die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes erbrachte wirtschaftliche Leistung, und zwar den Wert aller im Berichtszeitraum produzierten Waren und Dienstleistungen abzüglich des Wertes der bei der Produktion verbrauchten Güter der einzelnen Wirtschaftsbereiche, Sektoren oder der Volkswirtschaft insgesamt. Die Bruttowertschöpfung enthält nicht die Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen

Das **Primäreinkommen** der privaten Haushalte enthält die Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen, die den inländischen privaten Haushalten zugeflossen sind (dazu zählen Arbeitnehmerentgelt, die Selbstständigen Einkommen der Einzelunternehmen und Selbständigen, der Betriebsüberschuss etc.). Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte sind die Einkommen, die den privaten Haushalten zufließen und für Konsum- und Sparzwecke verwendet werden können.

Das geleistete **Arbeitnehmerentgelt** umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen und schließt neben den Bruttolöhnen und -gehältern auch die Sozialbeiträge der Arbeitgeber ein. Der Ausweis erfolgt am Arbeitsort.

**Erwerbstätige** sind alle Personen, die unabhängig von der Dauer ihrer Arbeitszeit einer oder mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen. Zu den Erwerbstätigen gehören die Selbstständigen, mithelfenden Familienangehörigen, beschäftigten Arbeitnehmer und auch die Soldaten (einschließlich Wehr- und Zivildienstleistende). Zur Bestimmung von Pro-Kopf-Größen des Bruttoinlandsprodukts und der Bruttowertschöpfung werden zu den Erwerbstätigen alle Personen unabhängig von ihrem Wohnsitz gerechnet, die am Arbeitsort erwerbstätig sind.

Als **Arbeitnehmer** zählt, wer zeitlich überwiegend als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit, Wehr- oder Zivildienstleistender/Person im Bundesfreiwilligendienst, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- bzw. Dienstverhältnis steht. Eingeschlossen sind auch Heimarbeiter sowie marginal Beschäftigte. Nicht berücksichtigt werden die Beschäftigten bei exterritorialen Organisationen und Körperschaften.

Als **marginal Beschäftigte** werden hier Personen angesehen, die als Arbeiterinnen bzw. Arbeiter oder Angestellte keine voll sozialversicherungspflichtige Beschäftigung ausüben, jedoch nach dem Labour-Force-Konzept der Internationalen Arbeitsorganisation als Erwerbstätige gelten, wenn sie in einem einwöchigen Berichtszeitraum wenigstens eine Stunde gegen Entgelt gearbeitet haben. Dazu zählen in Deutschland insbesondere ausschließlich geringfügig Beschäftigte - also geringfügig entlohnte Beschäftigte und kurzfristig Beschäftigte - sowie Beschäftigte in Arbeitsgelegenheiten (sog. Ein-Euro-Jobs).

Im Jahr 2019 wurden die nationalen und regionalen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen im Rahmen europäischer Rechtsvorschriften und auf Basis internationaler Standards umfassend revidiert.

Diese Revision in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen war mit einer Neuberechnung aller Angaben ab 2000 verbunden. Die in diesem Bericht veröffentlichten Ergebnisse zum Berechnungsstand **August 2019** sind mit Angaben der Berechnungsstände **August 2018** und früher **nicht vergleichbar**.

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte** umfassen alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. **Nicht** zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen Beamte, Selbstständige, mithelfende Familienangehörige, Berufs- und Zeitsoldaten, sowie Wehr- und Zivildienstleistende. Die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer werden nach dem Arbeitsort, nach dem Wohnort und seit 1998 nach den Stadtbereichen ausgewiesen. Als **Pendler** werden jene sozialversicherungspflichtig Beschäftigten bezeichnet, deren Wohnortgemeinde nicht mit dem gemeindebezogenen Sitz des Beschäftigtenbetriebes übereinstimmt. Eine **geringfügig entlohnte Beschäftigung** liegt vor, wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Beschäftigung regelmäßig im Monat 450 Euro nicht überschreitet. Die Grundlage der Statistik der geringfügigen Beschäftigung bildet seit dem 1. April 1999 das Meldeverfahren für sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer. **Es werden nur rückwirkend revidierte und vergleichbare Daten ausgewiesen.**

**Im Jahr 2016** sind aufgrund eines technischen Problems im Datenverarbeitungsprozess in größerem Umfang Arbeitgebermeldungen zur Sozialversicherung nicht in die Statistik-Datenverarbeitung eingeflossen. Diese Meldungen wurden im Jahr 2017 nachträglich aufgenommen und die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik neu ermittelt. Daher erfolgt eine Revision der Beschäftigungsstatistik im Januar 2018.

Die **Gewerbean- und Gewerbeabmeldungen** wurden den amtlichen Ergebnissen des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern entnommen. Der **Gewerbebestand** umfasst die im Stadtamt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock registrierten Gewerbe.

Bei der **Umsatzsteuerstatistik** dienen maschinell lesbare Datenträger, die dem Statistischen Amt in anonymisierter Form von der Finanzverwaltung zur Verfügung gestellt werden, als Erhebungsunterlagen. In der Umsatzsteuer-



erstatistik erfasst werden nur steuerpflichtige Unternehmen mit steuerbaren Jahresumsätzen ab 17 500 EUR. Die wirtschaftssystematische Zuordnung des umsatzsteuerpflichtigen Unternehmens erfolgt nach dem Schwerpunkt seiner wirtschaftlichen Tätigkeit, gemessen am Anteil der Wertschöpfung. Entsprechend dieser Zuordnung wird ein Unternehmen mit mehreren Betrieben oder örtlichen Einheiten (Filialen, Tochterunternehmen) als eine Einheit mit seinem gesamten Jahresumsatz am Sitz seiner Geschäftsleitung erfasst.

Die **Insolvenzstatistik** erfasst die eröffneten, die mangels Masse abgelehnten und die mit Schuldenbereinigungsplan beendeten Insolvenzverfahren und gibt einen Überblick über die Anzahl der Insolvenzen und den Umfang der finanziellen Forderungen der Gläubiger. Die Meldung dieser Insolvenzfälle erfolgt jeweils durch die zuständigen Insolvenzgerichte an das Statistische Amt. Örtlich zuständig ist dabei das Insolvenzgericht, in dessen Bezirk der Schuldner seinen allgemeinen Gerichtsstand hat.

Die **Arbeitslosenquote** auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen ist der prozentuale Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen zuzüglich der Arbeitslosen zu einem bestimmten Stichtag. Zu den zivilen Erwerbspersonen zählen alle Selbständigen (einschließlich mithelfenden Familienangehörigen) und alle abhängigen zivilen Erwerbspersonen. Die abhängigen Erwerbspersonen setzen sich aus den sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten, den geringfügig Beschäftigten und den Beamten zusammen. Mit der Einführung des Sozialgesetzbuches II im **Jahre 2005** änderten sich die Grundlagen für die **Arbeitsmarktstatistiken**. Der **Erhebungsstichtag** der Bundesagentur für Arbeit liegt seit **2005** in der **Monatsmitte**.

Seit dem 01.01.2017 werden die sog. „**Aufstocker**“ (Parallelbezieher von ALG und ALG II) vermittlerisch durch die Arbeits-agenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

Das bisherige Zähl- und Gültigkeitskonzept der **Grundsicherungsstatistik SGB II** besteht seit Januar 2005 nahezu unverändert. Seitdem sind Konstellationen von Bedarfsgemeinschaften und Personen im Umfeld des SGB II entstanden, die durch das bisherige Zähl- und Gültigkeitskonzept statistisch nicht mehr oder nicht ausreichend präzise abgebildet werden können. Mit der Revision zum Berichtsmonat Januar 2016 wurde das bisherige Zähl- und Gültigkeitskonzept **rückwirkend ab 2007 geändert**.

**Mehrbedarfe** umfassen Bedarfe, die nicht durch den Regelbedarf abgedeckt sind. Sie werden gewährt z.B. für werdende Mütter nach der 12. Schwangerschaftswoche, Alleinerziehende, die mit einem oder mehreren minderjährigen Kindern zusammenleben, Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben, sonstige Hilfen zur Erlangung eines geeigneten Platzes im Arbeitsleben oder Eingliederungshilfen, Leistungsberechtigte, die aus medizinischen Gründen einer kostenaufwändigen Ernährung bedürfen, im Einzelfall für unabweisbarer, laufender nicht nur einmaliger besonderer Bedarf. Die Summe der insgesamt anerkannten Mehrbedarfe darf die Höhe des Regelbedarfs nicht übersteigen

Die **Beschäftigungsstatistik schwerbehinderter Menschen** ist eine Statistik, die auf Meldungen der Arbeitgeber aufbaut. Sie basiert auf den Daten, die von der Bundesagentur für Arbeit aus dem Anzeigeverfahren gemäß § 80 Abs. 2 Sozialgesetzbuch IX zur Berechnung des Umfangs der Beschäftigungspflicht, zur Überwachung ihrer Erfüllung und der Berechnung einer unter Umständen fälligen Ausgleichsabgabe jährlich erhoben werden. Bei den schwerbehinderten, gleichgestellten oder sonstigen anrechnungsfähigen Beschäftigten, die im Anzeigeverfahren gemeldet werden, handelt es sich nicht ausschließlich um sozialversicherungspflichtig Beschäftigte. Es können auch Beamte darunter vertreten sein. Auch selbständige Arbeitgeber haben sich zu melden und sind daher in der Beschäftigtenzahl enthalten. Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Beschäftigungsbetriebes.

Beginnend mit Januar 2019 erfolgte die Berechnung des **Verbraucherpreisindex** für Mecklenburg-Vorpommern mit dem **Basiszeitraum 2015**. Der vorherige Basiszeitraum war das Jahr 2010. Im Zuge dieser Umstellung auf das neue Basisjahr ("Umbasierung") wurden eine Reihe methodischer und konzeptioneller Änderungen wirksam: Der Warenkorb wurde aktualisiert. Das Wägungsschema ist an die aktuellen Verbrauchsgewohnheiten angepasst worden. Um die aktuellen Preisentwicklungen von den Auswirkungen veränderter Verbrauchsgewohnheiten oder methodischer Veränderungen trennen zu können, wird nach der Umstellung auf das neue Basisjahr 2015 eine Rückrechnung der Hauptgruppen bis Januar 1995 vorgenommen.

## Quellen

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

Bundesagentur für Arbeit

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Stadtamt

Industrie- und Handelskammer Rostock

Handwerkskammer Ostmecklenburg-Vorpommern



## Tabellenverzeichnis

## Seite

3.01	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen 2000 bis 2018 .....	109
3.02	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen 2000 bis 2018 .....	110
3.03	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2018.....	111
3.04	Primäreinkommen der privaten Haushalte 2000 bis 2018 .....	112
3.05	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2000 bis 2018 .....	112
3.06	Arbeitnehmerentgelt 2000 bis 2018.....	113
3.07	Arbeitnehmerentgelt nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2018 .....	114
3.08	Bruttolöhne und -gehälter 2000 bis 2018 .....	115
3.09	Bruttolöhne und -gehälter nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2018.....	116
3.10	Erwerbstätige, Arbeitnehmer und marginal Beschäftigte 2000 bis 2018 .....	117
3.11	Entwicklung der Zahl der Erwerbstätigen nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2018.....	118
3.12	Entwicklung der Zahl der Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2018.....	119
3.13	Beschäftigte schwerbehinderte Menschen 2009 bis 2018 .....	120
3.14	Beschäftigte schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen 2009 bis 2018.....	120
3.15	Arbeitgeber und Arbeitsplätze nach Art des Arbeitgebers und ausgewählten Merkmalen der Arbeitsplätze 2013 bis 2018 .....	121
3.16	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2007 bis 2019.....	122
3.17	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen 2014 bis 2019 .....	122
3.18	Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2010 bis 2019.....	122
3.19	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Arbeitszeit 2008 bis 2019 .....	123
3.20	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten 2015 bis 2019 .....	123
3.21	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach dem Berufsabschluss 2015 bis 2019 .....	124
3.22	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Stadtbereichen 2019 .....	124
3.23	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Pendler 2010 bis 2019 .....	125
3.24	Aus- und Einpendler nach Geschlecht und Herkunft 2019 .....	127
3.25	Geringfügig entlohnte Beschäftigte 2007 bis 2019.....	130
3.26	Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach Altersgruppen 2013 bis 2019 .....	131
3.27	Ausländische geringfügig entlohnte Beschäftigte 2013 bis 2019 .....	131
3.28	Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach Berufsabschluss 2015 bis 2019 .....	131
3.29	Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten 2015 und 2019 .....	132
3.30	Gewerbean- und Gewerbeabmeldungen 1991 bis 2019.....	133
3.31	Gewerbean- und Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen 1996 bis 2019 .....	134
3.32	Gewerbean- und Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftsabschnitten 2008 bis 2019 .....	135
3.33	Gewerbebestand nach Wirtschaftszweigen 2007 bis 2019.....	136
3.34	Unternehmensstatistik der Industrie- und Handelskammer 2009 bis 2019.....	137
3.35	Zulassungspflichtige Handwerke nach Gewerbegruppen und Gewerbebezweigen 2014 bis 2019 .....	138
3.36	Handwerksunternehmen nach Gewerbegruppen 2014 bis 2019 .....	139

3.37	Umsatzsteuerpflichtige, deren steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuervorauszahlung nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten 2009 bis 2018 .....	140
3.38	Insolvenzverfahren 1995 bis 2019.....	143
3.39	Unternehmensinsolvenzen nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Rechtsformen 2008 bis 2019 .....	144
3.40	Insolvenzverfahren übriger Schuldner nach ausgewählten Merkmalen 2006 bis 2019.....	144
3.41	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden 2006 bis 2019 .....	145
3.42	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden nach Wirtschaftsabschnitten 2008 bis 2019.....	146
3.43	Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe 1992 bis 2018.....	147
3.44	Energieverwendung der Industriebetriebe nach Energieträgern 2003 bis 2019.....	147
3.45	Bauhauptgewerbe 1992 bis 2019.....	148
3.46	Betriebe im Bauhauptgewerbe 1996 bis 2019.....	149
3.47	Betriebe im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen 2009 bis 2019 .....	150
3.48	Betriebe im Bauhauptgewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen 1996 bis 2019.....	151
3.49	Tätige Personen im Bauhauptgewerbe nach der Stellung im Betrieb 1996 bis 2019.....	152
3.50	Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe nach Bauart 2003 bis 2019.....	153
3.51	Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Bauart 2003 bis 2019 .....	153
3.52	Ausbaugewerbe 1992 bis 2019 .....	154
3.53	Ergebnisse der jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe 1997 bis 2019.....	155
3.54	Betriebe im Ausbaugewerbe nach Wirtschaftszweigen 2009 bis 2019.....	156
3.55	Betriebe und tätige Personen im Ausbaugewerbe 2002 bis 2019 .....	156
3.56	Geleistete Arbeitsstunden und Entgelte im Ausbaugewerbe 2002 bis 2019 .....	157
3.57	Gesamtumsatz und baugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe 2002 bis 2019.....	157
3.58	Arbeitslose und Arbeitslosenquote 1992 bis 2019 .....	158
3.59	Arbeitslose nach Altersgruppen 1998 bis 2019 .....	159
3.60	Arbeitslose nach ausgewählten Personengruppen 1998 bis 2019 .....	159
3.61	Arbeitslosigkeit nach Dauer 2008 bis 2019 .....	160
3.62	Arbeitslosequoten 2009 bis 2019 .....	160
3.63	Arbeitslose nach SGB II 2009 bis 2019.....	161
3.64	Arbeitslose nach SGB III 1 2009 bis 2019.....	161
3.65	Gemeldete Arbeitsstellen 2009 bis 2019.....	162
3.66	Arbeitslose nach Berufsbereichen 2012 bis 2019 .....	162
3.67	Arbeitslose nach Stadtbereichen 2000 bis 2019 .....	163
3.68	Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach Anzahl der Personen 2005 bis 2019 .....	166
3.69	Bedarfsgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren nach SGB II 2005 bis 2019 .....	166
3.70	Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach Haushaltstyp 2005 bis 2019.....	167
3.71	Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II 2005 bis 2019 .....	168
3.72	Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach ausgewählten Personengruppen 2005 bis 2019 .....	168

3.73	Erwerbsfähige Regelleistungsberechtigte nach SGB II 2005 bis 2019 .....	169
3.74	Nichterwerbsfähige Regelleistungsberechtigte nach SGB II 2005 bis 2019 .....	169
3.75	Zahlungsansprüche von Bedarfsgemeinschaften nach SGB II 2005 bis 2019 .....	170
3.76	Durchschnittlicher Zahlungsanspruch je Bedarfsgemeinschaft nach SGB II 2005 bis 2019 .	170
3.77	Verbraucherpreisindizes in Mecklenburg-Vorpommern nach Hauptgruppen 1995 bis 2019.	171
3.78	Kraftfahrer-Preisindizes in Mecklenburg-Vorpommern 2018 und 2019 .....	171
3.79	Preisindizes im Zusammenhang mit Wohnen in Mecklenburg-Vorpommern 2016 bis 2019.	172
3.80	Preisindizes der Hauptgruppe Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke in Mecklenburg-Vorpommern 2016 bis 2019 .....	172
3.81	Ausstellungen 1994 bis 2019 .....	173
3.82	Spezialmärkte, Volksfeste und Jahrmärkte 1991 bis 2019 .....	173
3.83	Wochenmärkte 1991 bis 2019 .....	174

## Abbildungsverzeichnis

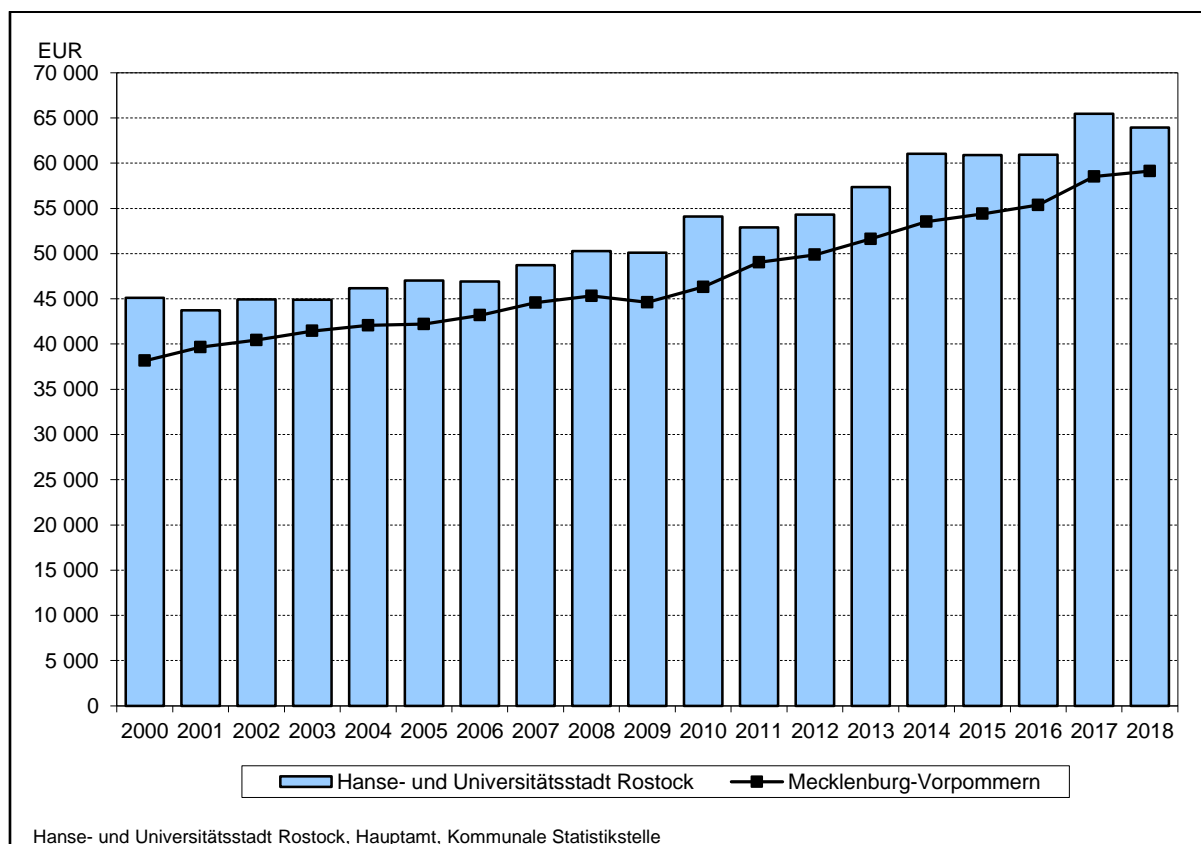
## Seite

Abb. 3.01	Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen zu Marktpreisen 2000 bis 2018.....	109
Abb. 3.02	Bruttowertschöpfung je Erwerbstätigen zu Herstellungspreisen 2000 bis 2018 .....	110
Abb. 3.03	Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer 2000 bis 2018 .....	113
Abb. 3.04	Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer 2000 bis 2018 .....	115
Abb. 3.05	Erwerbstätige und Arbeitnehmer 2000 bis 2018.....	117
Abb. 3.06	Beschäftigte schwerbehinderte Menschen nach Wirtschaftszweigen im Jahresdurchschnitt 2018 .....	121
Abb. 3.07	Aus- und Einpendler der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2010 bis 2019.....	125
Abb. 3.08	Aus- und Einpendler der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in bzw. aus ausgewählten Gemeinden des Landkreises Rostock am 30.06.2019.....	126
Abb. 3.09	Auspendler der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in die Gemeinden des Landkreises Rostock am 30.06.2019.....	128
Abb. 3.10	Einpendler der Hanse- und Universitätsstadt Rostock aus den Gemeinden des Landkreises Rostock am 30.06.2019.....	129
Abb. 3.11	Geringfügig entlohnte Beschäftigte (Arbeitsort) 2007 bis 2019 .....	130
Abb. 3.12	Gewerbean- und Gewerbeabmeldungen 1991 bis 2019.....	133
Abb. 3.13	Entwicklung des Gewerbebestandes 1992 bis 2019 .....	135
Abb. 3.14	Entwicklung der Anzahl der Unternehmen der Industrie- und Handelskammer 1999 bis 2019.....	137
Abb. 3.15	Insolvenzverfahren von Unternehmen 1995 bis 2019 .....	143
Abb. 3.16	Entwicklung des Umsatzes je tätige Person im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden 2006 bis 2019.....	145
Abb. 3.17	Bauhauptgewerbe 1992 bis 2019 .....	148
Abb. 3.18	Ausbaugewerbe 1991 bis 2019 .....	154
Abb. 3.19	Betriebe im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe 1992 bis 2019 .....	155
Abb. 3.20	Arbeitslose und Arbeitslosenquote im Jahresdurchschnitt 2003 bis 2019 .....	158
Abb. 3.21	Entwicklung des Anteils der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2009 bis 2014 und 2014 bis 2019.....	164
Abb. 3.22	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2019 .....	165
Abb. 3.23	Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach Haushaltstypen im Jahresdurchschnitt 2019 .....	167

### 3.01 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen 2000 bis 2018

Jahr	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen						
	insgesamt			je Erwerbstätigen		je Einwohner	
	absolut	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am Landeswert	absolut	Abweichung vom Landeswert =100	absolut	Abweichung vom Landeswert =100
	Millionen EUR	um %	in %	EUR	um %	EUR	um %
2000	4 767	x	16,3	45 127	18,3	23 793	44,0
2001	4 550	- 4,5	15,3	43 726	10,3	22 980	35,8
2002	4 634	1,8	15,5	44 949	11,2	23 558	36,9
2003	4 552	- 1,8	15,1	44 910	8,4	23 204	32,8
2004	4 669	2,6	15,3	46 167	9,8	23 777	33,4
2005	4 689	0,4	15,4	47 008	11,4	23 838	32,6
2006	4 777	1,9	15,2	46 918	8,7	24 252	29,5
2007	5 075	6,3	15,4	48 732	9,3	25 717	29,5
2008	5 333	5,1	15,7	50 270	10,9	26 966	31,2
2009	5 351	0,3	15,9	50 090	12,3	27 009	31,3
2010	5 751	7,5	16,6	54 084	16,8	28 934	35,3
2011	5 665	- 1,5	15,7	52 890	7,9	28 170	25,5
2012	5 904	4,2	16,2	54 299	8,9	29 176	28,5
2013	6 318	7,0	16,8	57 365	11,2	31 101	32,1
2014	6 879	8,9	17,5	61 038	14,0	33 754	36,9
2015	6 949	1,0	17,3	60 885	11,9	33 883	35,4
2016	7 049	1,4	17,2	60 939	10,1	34 091	34,0
2017	7 619	8,1	17,4	65 460	11,9	36 635	34,8
<b>2018</b>	<b>7 568</b>	<b>- 0,7</b>	<b>16,9</b>	<b>63 936</b>	<b>8,1</b>	<b>36 270</b>	<b>30,7</b>

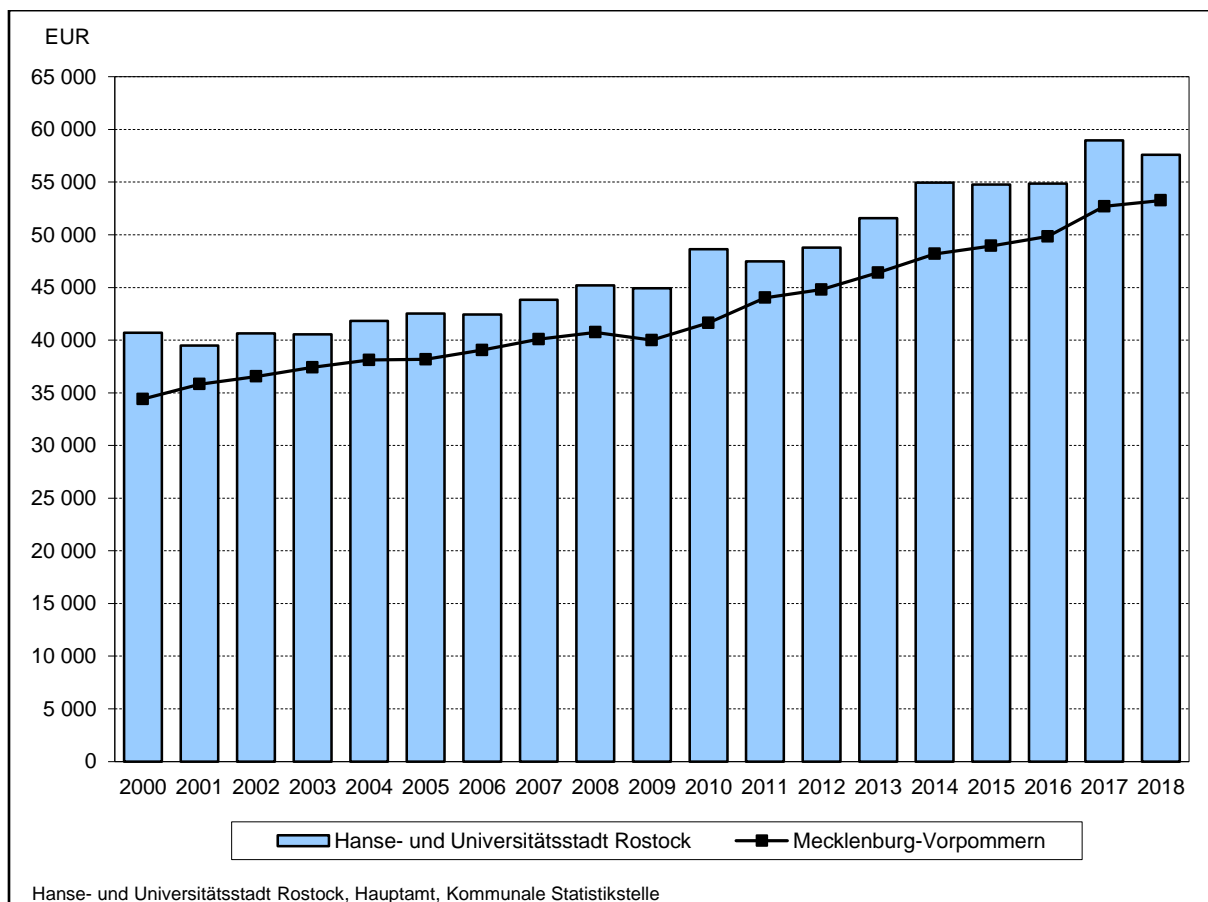
Abb. 3.01 Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen zu Marktpreisen 2000 bis 2018



### 3.02 Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen 2000 bis 2018

Jahr	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen				
	insgesamt			je Erwerbstätigen	
	absolut	Veränderung gegen- über dem Vorjahr	Anteil am Landeswert	absolut	Abweichung vom Landeswert =100
	Millionen EUR	um %	in %	EUR	um %
2000	4 298	x	16,3	40 692	18,3
2001	4 111	- 4,4	15,3	39 500	10,3
2002	4 189	1,9	15,5	40 634	11,2
2003	4 110	- 1,9	15,1	40 543	8,4
2004	4 230	2,9	15,3	41 824	9,8
2005	4 241	0,3	15,4	42 517	11,4
2006	4 320	1,9	15,2	42 431	8,7
2007	4 564	5,7	15,4	43 825	9,3
2008	4 795	5,1	15,7	45 198	10,9
2009	4 798	0,1	15,9	44 910	12,3
2010	5 171	7,8	16,6	48 627	16,8
2011	5 086	- 1,6	15,7	47 481	7,9
2012	5 303	4,3	16,2	48 770	8,9
2013	5 681	7,1	16,8	51 581	11,2
2014	6 193	9,0	17,5	54 949	14,0
2015	6 252	0,9	17,3	54 774	11,9
2016	6 346	1,5	17,2	54 866	10,1
2017	6 861	8,1	17,4	58 951	11,9
<b>2018</b>	<b>6 816</b>	<b>- 0,7</b>	<b>16,9</b>	<b>57 588</b>	<b>8,1</b>

Abb. 3.02 Bruttowertschöpfung je Erwerbstätigen zu Herstellungspreisen 2000 bis 2018





### 3.03 Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2018

Jahr	Bruttowertschöpfung insgesamt	Davon nach Wirtschaftsbereichen <sup>1</sup>							
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	Produzierendes Gewerbe (B bis F)			Dienstleistungsbereiche (G bis T)			
			B bis F insgesamt	Verarbeitendes Gewerbe (C)	Baugewerbe (F)	G bis T insgesamt	davon		
						Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe, Information u. Kommunikation (G bis J)	Finanz-, Versicherungs- u. Unternehmensdienstleister (K bis N)	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit, Private Haushalte (O bis T)	
<b>Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (Millionen EUR)</b>									
2000	4 298	.	779	333	276	3 519	1 016	1 049	1 455
2002	4 189	.	753	354	228	3 434	1 024	901	1 508
2004	4 230	.	638	281	175	3 589	1 006	974	1 609
2006	4 320	.	650	276	153	3 668	990	1 064	1 614
2007	4 564	.	760	395	159	3 802	1 014	1 120	1 667
2008	4 795	.	900	447	153	3 892	1 019	1 136	1 738
2009	4 798	.	828	404	139	3 968	1 066	1 139	1 763
2010	5 171	.	875	374	163	4 294	1 099	1 371	1 824
2011	5 086	.	901	378	181	4 182	1 044	1 240	1 898
2012	5 303	.	1 001	489	193	4 299	1 019	1 270	2 010
2013	5 681	.	1 165	655	225	4 513	1 070	1 381	2 062
2014	6 193	.	1 220	722	212	4 969	1 360	1 453	2 157
2015	6 252	.	1 124	627	227	5 124	1 346	1 546	2 232
2016	6 346	.	1 203	661	241	5 140	1 326	1 536	2 278
2017	6 861	.	1 544	894	325	5 313	1 472	1 562	2 279
<b>2018</b>	<b>6 816</b>	.	<b>1 326</b>	<b>681</b>	<b>355</b>	<b>5 487</b>	<b>1 514</b>	<b>1 601</b>	<b>2 372</b>
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr (um %)</b>									
2001	- 4,4	.	- 2,8	2,8	- 11,7	- 4,8	- 1,1	- 17,7	2,0
2002	1,9	.	- 0,6	3,6	- 6,5	2,5	2,0	4,4	1,6
2004	2,9	.	- 1,7	5,0	- 13,2	3,8	1,6	6,3	3,8
2006	1,9	.	- 0,8	- 9,4	1,6	2,3	2,2	6,7	- 0,3
2007	5,7	.	17,0	43,0	4,4	3,6	2,4	5,3	3,3
2008	5,1	.	18,4	13,2	- 4,0	2,4	0,5	1,4	4,2
2009	0,1	.	- 8,1	- 9,5	- 8,8	1,9	4,6	0,3	1,5
2010	7,8	.	5,7	- 7,6	16,6	8,2	3,1	20,4	3,5
2011	- 1,6	.	2,9	1,1	11,6	- 2,6	- 5,0	- 9,5	4,0
2012	4,3	.	11,1	29,5	6,3	2,8	- 2,4	2,4	5,9
2013	7,1	.	16,4	33,8	16,8	5,0	5,0	8,7	2,6
2014	9,0	.	4,7	10,2	- 5,7	10,1	27,1	5,2	4,6
2015	0,9	.	- 7,8	- 13,1	7,1	3,1	- 1,0	6,4	3,5
2016	1,5	.	7,1	5,3	6,2	0,3	- 1,5	- 0,6	2,1
2017	8,1	.	28,3	35,3	34,7	3,4	11,0	1,7	0,0
<b>2018</b>	<b>- 0,7</b>	.	<b>- 14,2</b>	<b>- 23,8</b>	<b>9,1</b>	<b>3,3</b>	<b>2,9</b>	<b>2,5</b>	<b>4,1</b>
<b>Anteil an der Bruttowertschöpfung insgesamt (in %)</b>									
2000	100	.	18,1	7,7	6,4	81,9	23,6	24,4	33,8
2002	100	.	18,0	8,5	5,4	82,0	24,4	21,5	36,0
2004	100	.	15,1	6,6	4,1	84,9	23,8	23,0	38,0
2006	100	.	15,0	6,4	3,5	84,9	22,9	24,6	37,4
2007	100	.	16,7	8,6	3,5	83,3	22,2	24,5	36,5
2008	100	.	18,8	9,3	3,2	81,2	21,2	23,7	36,2
2009	100	.	17,2	8,4	2,9	82,7	22,2	23,7	36,8
2010	100	.	16,9	7,2	3,1	83,0	21,2	26,5	35,3
2011	100	.	17,7	7,4	3,6	82,2	20,5	24,4	37,3
2012	100	.	18,9	9,2	3,6	81,1	19,2	24,0	37,9
2013	100	.	20,5	11,5	4,0	79,4	18,8	24,3	36,3
2014	100	.	19,7	11,7	3,4	80,2	22,0	23,5	34,8
2015	100	.	18,0	10,0	3,6	82,0	21,5	24,7	35,7
2016	100	.	19,0	10,4	3,8	81,0	20,9	24,2	35,9
2017	100	.	22,5	13,0	4,7	77,4	21,5	22,8	33,2
<b>2018</b>	<b>100</b>	.	<b>19,4</b>	<b>10,0</b>	<b>5,2</b>	<b>80,5</b>	<b>22,2</b>	<b>23,5</b>	<b>34,8</b>

<sup>1</sup> Systematik der Wirtschaftszweige, (Ausgabe deutsche Fassung WZ 2008)

### 3.04 Primäreinkommen der privaten Haushalte 2000 bis 2018

Jahr	Primäreinkommen der privaten Haushalte <sup>1</sup>						
	insgesamt			je Einwohner			
	absolut	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am Landeswert (MV)	absolut	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Landeswert MV=100	Deutschland=100
	Millionen EUR	um %	in %	EUR	um %		
2000	2 687	x	12,0	13 411	x	106,3	71,4
2001	2 699	0,4	11,8	13 630	1,6	104,8	70,6
2002	2 714	0,6	11,9	13 799	1,2	104,8	72,1
2003	2 685	-1,1	11,8	13 685	-0,8	103,6	70,3
2004	2 693	0,3	11,6	13 714	0,2	100,8	69,7
2005	2 745	1,9	11,8	13 956	1,8	101,3	69,8
2006	2 849	3,8	11,9	14 466	3,7	101,4	69,6
2007	2 963	4,0	12,0	15 012	3,8	101,0	70,0
2008	3 121	5,3	12,0	15 779	5,1	100,2	70,8
2009	3 162	1,3	12,2	15 960	1,1	100,8	72,8
2010	3 196	1,1	12,3	16 080	0,8	99,9	71,8
2011	3 346	4,7	12,4	16 639	3,5	99,0	70,9
2012	3 480	4,0	12,6	17 198	3,4	99,5	71,2
2013	3 537	1,6	12,5	17 408	1,2	98,6	70,9
2014	3 632	2,7	12,6	17 820	2,4	99,1	70,9
2015	3 805	4,8	12,9	18 555	4,1	100,8	72,3
2016	3 952	3,9	13,0	19 114	3,0	101,5	72,6
2017	4 077	3,2	12,9	19 605	2,6	100,1	72,0
<b>2018</b>	<b>4 248</b>	<b>4,2</b>	<b>13,0</b>	<b>20 361</b>	<b>3,9</b>	<b>100,6</b>	<b>72,2</b>

<sup>1</sup> einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck

### 3.05 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2000 bis 2018

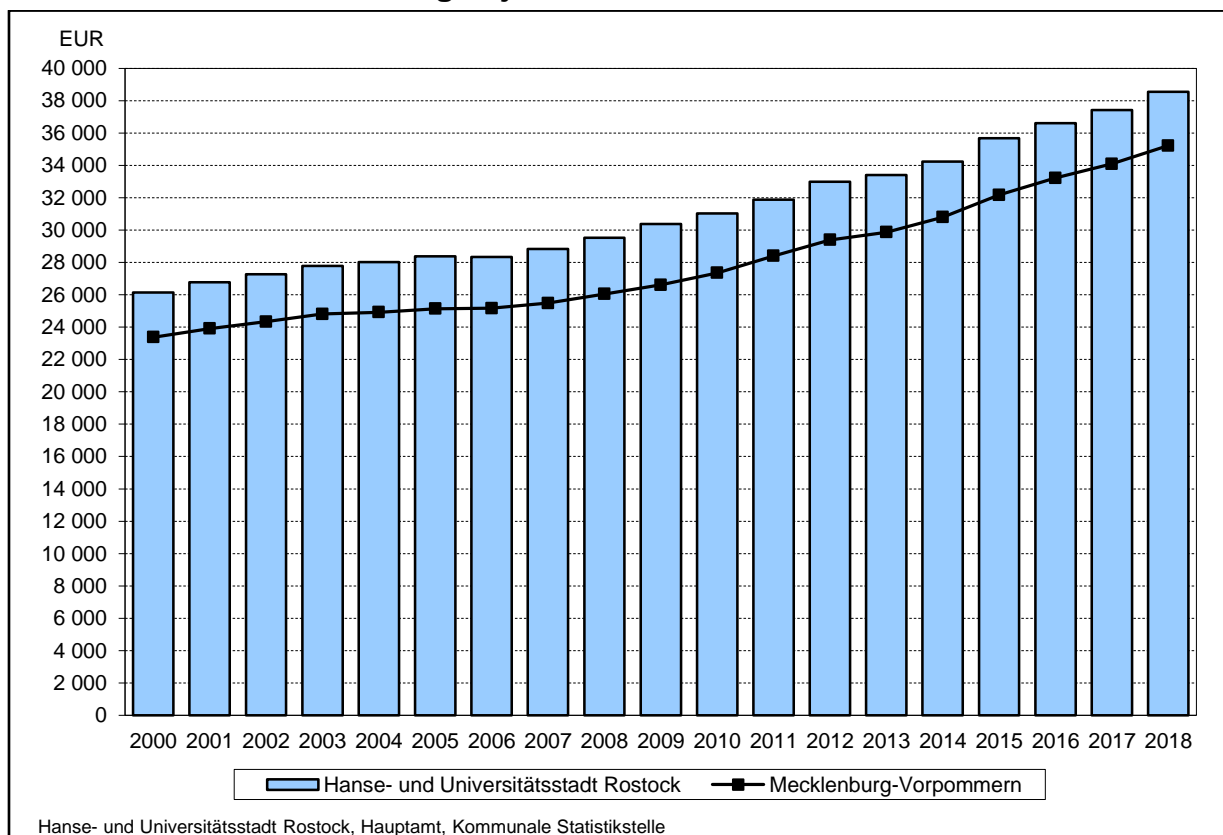
Jahr	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte <sup>1</sup>						
	insgesamt			je Einwohner			
	absolut	Anteil am Landeswert (MV)	darunter	absolut	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Landeswert MV =100	Deutschland =100
			empfangene Sozialleistungen				
Millionen EUR	in %		EUR	um %			
2000	2 584	11,8	43,5	12 899	x	104,4	82,2
2001	2 652	11,7	44,1	13 394	3,8	103,6	81,6
2002	2 720	11,8	44,7	13 830	3,3	103,8	84,3
2003	2 719	11,7	45,9	13 860	0,2	103,0	82,5
2004	2 741	11,6	46,1	13 959	0,7	100,7	81,5
2005	2 791	11,7	44,2	14 189	1,6	101,0	81,5
2006	2 867	11,8	42,5	14 559	2,6	100,8	81,5
2007	2 911	11,9	41,0	14 752	1,3	100,5	81,2
2008	2 998	11,9	39,9	15 159	2,8	99,4	81,4
2009	3 079	12,2	42,3	15 540	2,5	100,2	83,9
2010	3 106	12,2	42,8	15 626	0,6	99,4	82,2
2011	3 171	12,2	41,5	15 765	0,9	98,0	80,2
2012	3 270	12,4	40,9	16 161	2,5	98,1	80,5
2013	3 325	12,3	41,5	16 366	1,3	97,0	80,6
2014	3 394	12,4	41,6	16 654	1,8	96,9	80,4
2015	3 543	12,5	41,4	17 273	3,7	98,0	81,9
2016	3 684	12,6	41,8	17 818	3,2	98,1	82,4
2017	3 808	12,5	42,4	18 310	2,8	96,9	82,5
<b>2018</b>	<b>3 945</b>	<b>12,6</b>	<b>41,9</b>	<b>18 905</b>	<b>3,2</b>	<b>97,1</b>	<b>82,6</b>

<sup>1</sup> einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck

### 3.06 Arbeitnehmerentgelt 2000 bis 2018

Jahr	Arbeitnehmerentgelt				
	insgesamt			je Arbeitnehmer	
	absolut	Veränderung gegen- über dem Vorjahr	Anteil am Landeswert	absolut	Abweichung vom Landesdurchschnitt
	Millionen EUR	um %	in %	EUR	um %
2000	2 592	x	15,7	26 138	11,8
2001	2 603	0,4	15,9	26 766	12,0
2002	2 614	0,4	16,0	27 269	12,1
2003	2 603	- 0,4	16,0	27 789	12,0
2004	2 607	0,2	16,1	28 020	12,4
2005	2 591	- 0,6	16,0	28 374	12,9
2006	2 634	1,7	16,2	28 328	12,6
2007	2 743	4,1	16,3	28 835	13,2
2008	2 863	4,3	16,5	29 518	13,3
2009	2 958	3,3	16,6	30 368	14,1
2010	3 009	1,7	16,6	31 025	13,4
2011	3 137	4,2	16,8	31 874	12,2
2012	3 323	5,9	17,2	32 988	12,3
2013	3 413	2,7	17,4	33 397	11,8
2014	3 565	4,5	17,5	34 239	11,2
2015	3 764	5,6	17,6	35 680	10,9
2016	3 926	4,3	17,7	36 607	10,2
2017	4 042	3,0	17,5	37 424	9,8
<b>2018</b>	<b>4 241</b>	<b>4,9</b>	<b>17,6</b>	<b>38 550</b>	<b>9,5</b>

Abb. 3.03 Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer 2000 bis 2018



### 3.07 Arbeitnehmerentgelt nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2018

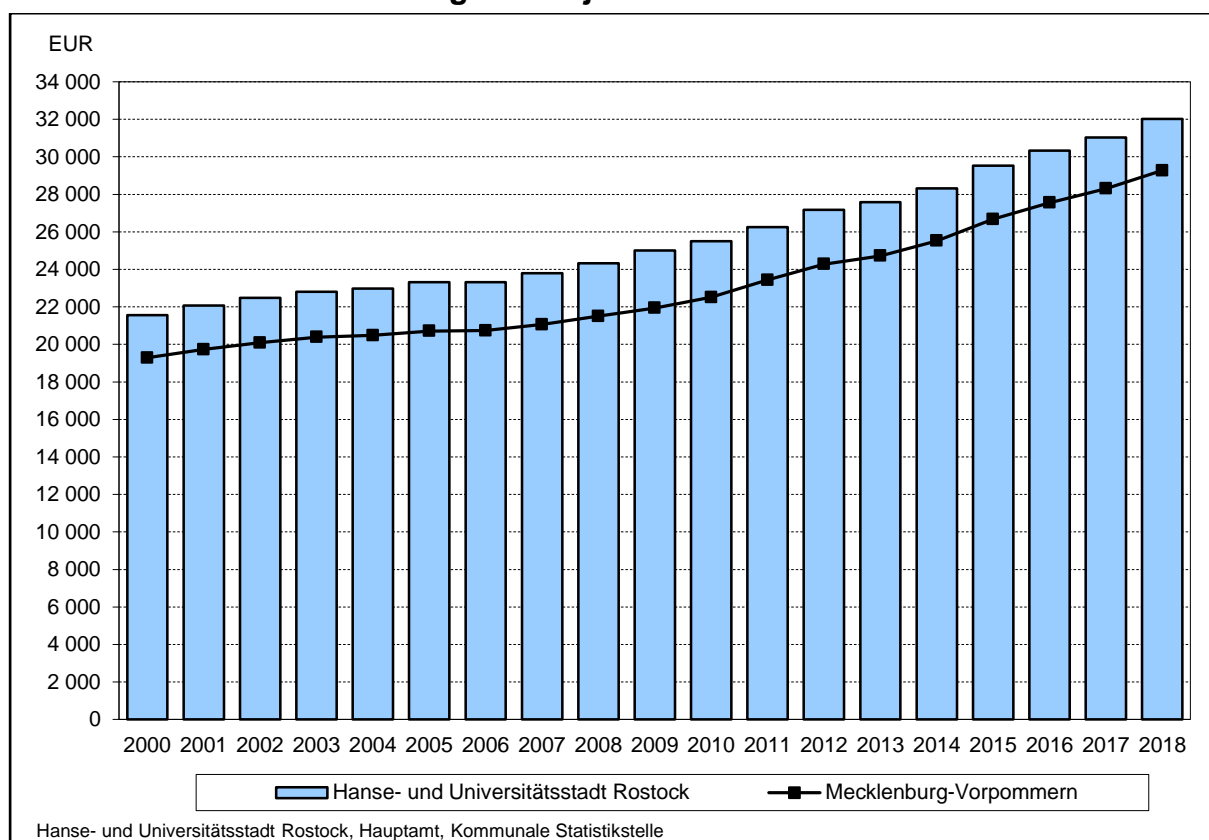
Jahr	Arbeitnehmerentgelt insgesamt	Davon nach Wirtschaftsbereichen <sup>1</sup>							
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	Produzierendes Gewerbe (B bis F)			Dienstleistungsbereiche (G bis T)			
			B bis F insgesamt	darunter		G bis T insgesamt	davon		
				Verarbeitendes Gewerbe (C)	Baugewerbe (F)		Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe, Information u. Kommunikation (G bis J)	Finanz-, Versicherungs- u. Unternehmensdienstleister; Grundstücks- u. Wohnungswesen (K bis N)	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit; Private Haushalte (O bis T)
<b><u>Arbeitnehmerentgelt (Millionen EUR)</u></b>									
2000	2 592	.	465	225	168	2 121	590	414	1 117
2002	2 614	.	415	216	125	2 195	580	425	1 190
2004	2 607	.	397	215	101	2 208	557	405	1 246
2006	2 634	.	397	236	78	2 236	563	456	1 216
2007	2 743	.	404	243	79	2 338	585	504	1 249
2008	2 863	.	433	273	78	2 427	601	534	1 293
2009	2 958	.	460	291	78	2 497	614	541	1 342
2010	3 009	.	437	267	80	2 570	622	560	1 388
2011	3 137	.	461	282	83	2 674	642	578	1 454
2012	3 323	.	497	305	92	2 824	651	609	1 565
2013	3 413	.	521	328	95	2 890	683	630	1 576
2014	3 565	.	545	343	104	3 017	721	652	1 645
2015	3 764	.	589	381	109	3 172	752	706	1 714
2016	3 926	.	619	401	115	3 305	797	725	1 783
2017	4 042	.	645	421	118	3 394	831	745	1 818
<b>2018</b>	<b>4 241</b>	.	<b>692</b>	<b>456</b>	<b>128</b>	<b>3 547</b>	<b>869</b>	<b>781</b>	<b>1 897</b>
<b><u>Veränderung gegenüber dem Vorjahr (um %)</u></b>									
2002	0,4	.	- 4,4	- 2,4	- 11,7	1,4	- 0,9	- 0,4	3,2
2004	0,2	.	0,2	2,0	- 7,4	0,3	- 1,3	- 3,5	2,3
2006	1,7	.	5,0	11,5	- 8,4	1,1	3,8	7,9	- 2,4
2007	4,1	.	1,7	3,0	2,0	4,6	3,9	10,4	2,7
2008	4,3	.	7,3	12,5	- 2,1	3,8	2,7	5,9	3,5
2009	3,3	.	6,1	6,6	1,0	2,8	2,1	1,4	3,8
2010	1,7	.	- 4,9	- 8,2	1,6	2,9	1,4	3,5	3,4
2011	4,2	.	5,4	5,6	3,6	4,1	3,1	3,3	4,8
2012	5,9	.	7,9	8,0	11,2	5,6	1,4	5,2	7,6
2013	2,7	.	4,8	7,6	3,8	2,3	5,0	3,5	0,8
2014	4,5	.	4,6	4,5	9,2	4,4	5,5	3,5	4,3
2015	5,6	.	8,0	11,1	5,2	5,1	4,4	8,4	4,2
2016	4,3	.	5,1	5,4	4,7	4,2	5,9	2,7	4,0
2017	3,0	.	4,3	4,8	2,9	2,7	4,4	2,8	2,0
<b>2018</b>	<b>4,9</b>	.	<b>7,2</b>	<b>8,3</b>	<b>8,8</b>	<b>4,5</b>	<b>4,6</b>	<b>4,8</b>	<b>4,3</b>
<b><u>Anteil am Arbeitnehmerentgelt insgesamt (in %)</u></b>									
2000	100	.	17,9	8,7	6,5	81,8	22,8	16,0	43,1
2002	100	.	15,9	8,3	4,8	84,0	22,2	16,3	45,5
2004	100	.	15,2	8,3	3,9	84,7	21,4	15,5	47,8
2006	100	.	15,1	9,0	3,0	84,9	21,4	17,3	46,2
2007	100	.	14,7	8,9	2,9	85,2	21,3	18,4	45,5
2008	100	.	15,1	9,6	2,7	84,8	21,0	18,6	45,2
2009	100	.	15,5	9,8	2,7	84,4	20,7	18,3	45,4
2010	100	.	14,5	8,9	2,6	85,4	20,7	18,6	46,1
2011	100	.	14,7	9,0	2,6	85,2	20,5	18,4	46,4
2012	100	.	15,0	9,2	2,8	85,0	19,6	18,3	47,1
2013	100	.	15,3	9,6	2,8	84,7	20,0	18,5	46,2
2014	100	.	15,3	9,6	2,9	84,6	20,2	18,3	46,1
2015	100	.	15,6	10,1	2,9	84,3	20,0	18,8	45,5
2016	100	.	15,8	10,2	2,9	84,2	20,3	18,5	45,4
2017	100	.	16,0	10,4	2,9	84,0	20,6	18,4	45,0
<b>2018</b>	<b>100</b>	.	<b>16,3</b>	<b>10,7</b>	<b>3,0</b>	<b>83,6</b>	<b>20,5</b>	<b>18,4</b>	<b>44,7</b>

<sup>1</sup> Systematik der Wirtschaftszweige, (Ausgabe deutsche Fassung WZ 2008)

### 3.08 Bruttolöhne und -gehälter 2000 bis 2018

Jahr	Bruttolöhne und -gehälter				
	insgesamt			je Arbeitnehmer	
	absolut	Veränderung gegen- über dem Vorjahr	Anteil am Landeswert	absolut	Abweichung vom Landesdurchschnitt
	Millionen EUR	um %	in %	EUR	um %
2000	2 137	x	15,7	21 552	11,7
2001	2 147	0,5	15,9	22 074	11,9
2002	2 156	0,4	16,0	22 489	12,0
2003	2 135	- 1,0	16,0	22 798	11,8
2004	2 137	0,1	16,1	22 971	12,2
2005	2 130	- 0,4	16,0	23 324	12,6
2006	2 168	1,8	16,1	23 310	12,4
2007	2 263	4,4	16,3	23 787	13,0
2008	2 359	4,2	16,5	24 323	13,1
2009	2 436	3,3	16,6	25 008	14,0
2010	2 474	1,6	16,5	25 509	13,3
2011	2 583	4,4	16,8	26 245	12,0
2012	2 737	6,0	17,2	27 171	11,9
2013	2 819	3,0	17,3	27 581	11,6
2014	2 949	4,6	17,5	28 323	11,0
2015	3 116	5,7	17,6	29 534	10,7
2016	3 253	4,4	17,7	30 329	10,1
2017	3 352	3,1	17,5	31 033	9,6
<b>2018</b>	<b>3 522</b>	<b>5,1</b>	<b>17,6</b>	<b>32 017</b>	<b>9,4</b>

Abb. 3.04 Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer 2000 bis 2018



### 3.09 Bruttolöhne und -gehälter nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2018

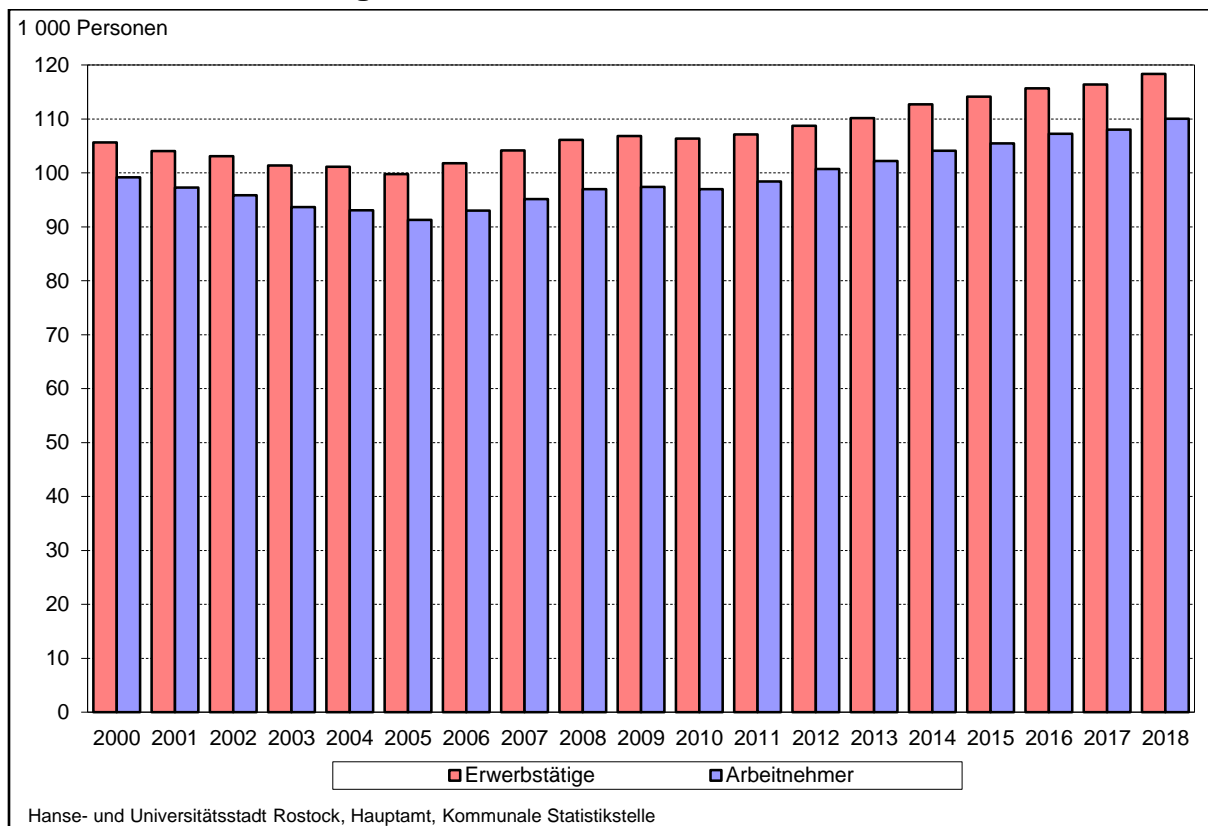
Jahr	Bruttolöhne und -gehälter insgesamt	Davon nach Wirtschaftsbereichen <sup>1</sup>							
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	Produzierendes Gewerbe (B bis F)			Dienstleistungsbereiche (G bis T)			
			B bis F insgesamt	darunter		G bis T insgesamt	davon		
				Verarbeitendes Gewerbe (C)	Baugewerbe (F)		Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe, Information u. Kommunikation (G bis J)	Finanz-, Versicherungs- u. Unternehmensdienstleister; Grundstücks- u. Wohnungswesen (K bis N)	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit; Private Haushalte (O bis T)
<b>Bruttolöhne und -gehälter (Millionen EUR)</b>									
2000	2 137	.	386	187	139	1 746	496	345	905
2001	2 147	.	361	185	117	1 783	492	357	934
2002	2 156	.	346	181	104	1 806	489	356	962
2004	2 137	.	330	180	83	1 805	468	338	999
2006	2 168	.	331	198	64	1 835	475	382	978
2007	2 263	.	336	203	66	1 925	495	423	1 007
2008	2 359	.	363	229	65	1 994	511	446	1 037
2009	2 436	.	385	245	66	2 050	520	455	1 075
2010	2 474	.	365	224	67	2 107	527	471	1 108
2011	2 583	.	389	239	69	2 192	546	487	1 159
2012	2 737	.	420	259	77	2 316	554	513	1 249
2013	2 819	.	441	279	80	2 376	583	533	1 261
2014	2 949	.	463	292	88	2 484	615	553	1 317
2015	3 116	.	499	324	92	2 614	642	599	1 373
2016	3 253	.	524	342	97	2 726	679	615	1 432
2017	3 352	.	547	358	100	2 803	709	632	1 461
<b>2018</b>	<b>3 522</b>	.	<b>587</b>	<b>388</b>	<b>108</b>	<b>2 933</b>	<b>742</b>	<b>664</b>	<b>1 526</b>
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr (um %)</b>									
2001	0,5	.	-6,5	-1,4	-15,8	2,1	-0,8	3,3	3,1
2002	0,4	.	-4,2	-2,2	-11,4	1,3	-0,6	-0,3	3,0
2004	0,1	.	0,5	2,2	-7,3	0,1	-1,4	-3,4	2,2
2006	1,8	.	5,0	11,5	-8,6	1,2	3,6	8,2	-2,3
2007	4,4	.	1,6	2,6	2,9	4,9	4,4	10,6	2,9
2008	4,2	.	7,9	12,8	-2,0	3,6	3,1	5,4	3,0
2009	3,3	.	6,0	7,0	0,9	2,8	1,8	1,9	3,6
2010	1,6	.	-5,0	-8,5	1,9	2,8	1,4	3,6	3,1
2011	4,4	.	6,4	6,6	3,9	4,1	3,5	3,5	4,6
2012	6,0	.	8,0	8,5	11,4	5,6	1,5	5,2	7,7
2013	3,0	.	5,0	7,6	4,0	2,6	5,2	3,8	1,0
2014	4,6	.	5,0	4,7	9,2	4,6	5,5	3,7	4,5
2015	5,7	.	7,8	11,0	5,2	5,2	4,5	8,4	4,3
2016	4,4	.	5,1	5,5	4,8	4,3	5,8	2,7	4,3
2017	3,1	.	4,3	4,8	2,8	2,8	4,4	2,8	2,0
<b>2018</b>	<b>5,1</b>	.	<b>7,4</b>	<b>8,4</b>	<b>9,0</b>	<b>4,7</b>	<b>4,6</b>	<b>5,1</b>	<b>4,5</b>
<b>Anteil an den Bruttolöhnen und -gehältern insgesamt (in %)</b>									
2000	100	.	18,1	8,8	6,5	81,7	23,2	16,1	42,4
2001	100	.	16,8	8,6	5,5	83,0	22,9	16,6	43,5
2002	100	.	16,0	8,4	4,8	83,8	22,7	16,5	44,6
2004	100	.	15,4	8,4	3,9	84,5	21,9	15,8	46,7
2006	100	.	15,3	9,1	3,0	84,7	21,9	17,6	45,1
2007	100	.	14,9	9,0	2,9	85,1	21,9	18,7	44,5
2008	100	.	15,4	9,7	2,8	84,5	21,7	18,9	44,0
2009	100	.	15,8	10,1	2,7	84,1	21,3	18,7	44,1
2010	100	.	14,8	9,1	2,7	85,2	21,3	19,0	44,8
2011	100	.	15,0	9,2	2,7	84,9	21,1	18,9	44,9
2012	100	.	15,3	9,5	2,8	84,6	20,2	18,7	45,6
2013	100	.	15,6	9,9	2,9	84,3	20,7	18,9	44,7
2014	100	.	15,7	9,9	3,0	84,2	20,9	18,7	44,7
2015	100	.	16,0	10,4	3,0	83,9	20,6	19,2	44,1
2016	100	.	16,1	10,5	3,0	83,8	20,9	18,9	44,0
2017	100	.	16,3	10,7	3,0	83,6	21,2	18,9	43,6
<b>2018</b>	<b>100</b>	.	<b>16,7</b>	<b>11,0</b>	<b>3,1</b>	<b>83,3</b>	<b>21,1</b>	<b>18,9</b>	<b>43,3</b>

<sup>1</sup> Systematik der Wirtschaftszweige, (Ausgabe deutsche Fassung WZ 2008)

### 3.10 Erwerbstätige, Arbeitnehmer und marginal Beschäftigte 2000 bis 2018

Jahr	Erwerbstätige			Arbeitnehmer			Marginal Beschäftigte
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am Landeswert	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am Landeswert	insgesamt
	1 000 Personen	um %	in %	1 000 Personen	um %	in %	1 000 Personen
2000	105,6	x	13,8	99,2	x	14,0	8,9
2001	104,1	- 1,5	13,9	97,3	- 1,9	14,2	9,1
2002	103,1	- 0,9	13,9	95,9	- 1,4	14,3	9,6
2003	101,4	- 1,7	14,0	93,7	- 2,3	14,3	10,5
2004	101,1	- 0,2	14,0	93,0	- 0,7	14,3	11,6
2005	99,7	- 1,4	13,8	91,3	- 1,9	14,2	11,7
2006	101,8	2,1	14,0	93,0	1,8	14,4	12,2
2007	104,1	2,3	14,0	95,1	2,3	14,4	12,1
2008	106,1	1,9	14,2	97,0	1,9	14,6	12,1
2009	106,8	0,7	14,2	97,4	0,5	14,6	12,1
2010	106,3	- 0,5	14,2	97,0	- 0,4	14,6	11,4
2011	107,1	0,7	14,5	98,4	1,5	15,0	10,9
2012	108,7	1,5	14,9	100,7	2,4	15,3	10,9
2013	110,1	1,3	15,1	102,2	1,4	15,5	11,2
2014	112,7	2,3	15,3	104,1	1,9	15,8	11,5
2015	114,1	1,3	15,4	105,5	1,3	15,9	11,0
2016	115,7	1,3	15,6	107,2	1,7	16,1	11,1
2017	116,4	0,6	15,6	108,0	0,7	16,0	11,1
<b>2018</b>	<b>118,4</b>	<b>1,7</b>	<b>15,7</b>	<b>110,0</b>	<b>1,9</b>	<b>16,1</b>	<b>10,9</b>

Abb. 3.05 Erwerbstätige und Arbeitnehmer 2000 bis 2018



### 3.11 Entwicklung der Zahl der Erwerbstätigen nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2018

Jahr	Erwerbstätige insgesamt	Davon nach Wirtschaftsbereichen <sup>1</sup>							
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	Produzierendes Gewerbe (B bis F)			Dienstleistungsbereiche (G bis T)			
			B bis F insgesamt	Verarbeitendes Gewerbe (C)	Baugewerbe (F)	G bis T insgesamt	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information u. Kommunikation (G bis J)	Finanz-, Versicherungs-, Unternehmensdienstleister; Grundstücks- und Wohnungswesen (K bis N)	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit, (O bis T)
<b>Erwerbstätige (1 000 Personen)</b>									
2000	105,6	.	17,7	7,7	7,8	87,6	27,4	18,3	41,9
2001	104,1	.	16,1	7,4	6,5	87,7	26,7	18,7	42,3
2003	101,4	.	14,1	6,9	5,0	87,0	25,8	18,6	42,6
2005	99,7	.	13,0	6,9	4,0	86,6	24,5	19,3	42,8
2007	104,1	.	13,0	7,2	3,7	91,0	25,3	22,1	43,6
2008	106,1	.	13,4	7,9	3,4	92,6	25,9	22,7	43,9
2009	106,8	.	13,4	8,0	3,2	93,3	26,1	22,9	44,2
2010	106,3	.	13,0	7,7	3,2	93,2	26,0	23,6	43,7
2011	107,1	.	13,4	7,9	3,2	93,6	26,3	23,8	43,4
2012	108,7	.	14,0	8,2	3,5	94,6	26,5	24,3	43,8
2013	110,1	.	14,3	8,6	3,4	95,8	27,1	24,7	43,9
2014	112,7	.	14,6	9,0	3,5	98,0	28,0	25,5	44,6
2015	114,1	.	14,9	9,3	3,6	99,1	28,1	26,0	45,0
2016	115,7	.	15,4	9,7	3,6	100,2	28,9	26,1	45,2
2017	116,4	.	15,3	9,7	3,6	101,0	29,1	26,3	45,6
<b>2018</b>	<b>118,4</b>	.	<b>15,9</b>	<b>10,2</b>	<b>3,7</b>	<b>102,3</b>	<b>29,4</b>	<b>26,7</b>	<b>46,2</b>
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr (um %)</b>									
2000	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2001	- 1,5	.	- 9,4	- 3,7	- 16,8	0,2	- 2,5	2,1	1,1
2003	- 1,7	.	- 7,0	- 2,6	- 14,1	- 0,8	- 3,1	- 0,4	0,5
2005	- 1,4	.	- 5,1	- 1,6	- 12,8	- 0,8	- 2,7	2,5	- 1,0
2007	2,3	.	- 3,1	- 3,8	- 2,9	3,1	2,6	6,1	2,0
2008	1,9	.	3,0	9,5	- 7,3	1,7	2,6	2,9	0,6
2009	0,7	.	0,2	2,2	- 5,9	0,8	0,8	0,7	0,7
2010	- 0,5	.	- 3,3	- 4,8	0,3	- 0,0	- 0,6	2,8	- 1,2
2011	0,7	.	3,2	3,2	0,7	0,4	1,3	1,2	- 0,5
2012	1,5	.	4,4	3,7	7,6	1,1	0,8	1,8	1,0
2013	1,3	.	1,9	5,3	- 1,6	1,2	2,2	1,9	0,2
2014	2,3	.	2,2	3,8	2,7	2,3	3,3	2,9	1,4
2015	1,3	.	2,3	4,2	1,4	1,1	0,3	2,0	1,1
2016	1,3	.	3,1	4,2	1,7	1,1	2,8	0,7	0,3
2017	0,6	.	- 0,3	- 0,6	- 0,7	0,8	0,7	0,7	0,9
<b>2018</b>	<b>1,7</b>	.	<b>3,9</b>	<b>5,0</b>	<b>4,3</b>	<b>1,4</b>	<b>1,2</b>	<b>1,4</b>	<b>1,4</b>
<b>Anteil an den Erwerbstätigen insgesamt (in %)</b>									
2000	100	.	16,8	7,3	7,4	82,9	25,9	17,3	39,6
2001	100	.	15,4	7,1	6,2	84,3	25,7	18,0	40,7
2003	100	.	13,9	6,9	4,9	85,8	25,5	18,3	42,0
2005	100	.	13,1	6,9	4,0	86,8	24,6	19,3	42,9
2007	100	.	12,5	6,9	3,5	87,4	24,3	21,2	41,9
2008	100	.	12,6	7,4	3,2	87,2	24,4	21,4	41,4
2009	100	.	12,6	7,5	3,0	87,3	24,5	21,4	41,4
2010	100	.	12,2	7,2	3,0	87,7	24,4	22,2	41,1
2011	100	.	12,5	7,4	3,0	87,4	24,6	22,3	40,5
2012	100	.	12,9	7,5	3,2	87,0	24,4	22,3	40,3
2013	100	.	12,9	7,8	3,1	87,0	24,6	22,5	39,9
2014	100	.	12,9	7,9	3,1	86,8	24,8	22,6	39,5
2015	100	.	13,1	8,2	3,1	86,6	24,6	22,1	39,5
2016	100	.	13,3	8,4	3,1	86,6	25,0	22,6	39,1
2017	100	.	13,2	8,3	3,1	86,8	25,0	22,6	39,2
<b>2018</b>	<b>100</b>	.	<b>13,4</b>	<b>8,6</b>	<b>3,2</b>	<b>86,5</b>	<b>24,9</b>	<b>22,5</b>	<b>39,1</b>

<sup>1</sup> Systematik der Wirtschaftszweige, (Ausgabe deutsche Fassung WZ 2008)



### 3.12 Entwicklung der Zahl der Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2018

Jahr	Arbeitnehmer insgesamt	Davon nach Wirtschaftsbereichen <sup>1</sup>							
		Land- und Forstwirtschaft Fischerei (A)	Produzierendes Gewerbe (B bis F)			Dienstleistungsbereiche (G bis T)			
			B bis F insgesamt	darunter		G bis T insgesamt	davon		
			Verarbeitendes Gewerbe (C)	Baugewerbe (F)		Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information u. Kommunikation (G bis J)	Finanz-, Versicherungs- u. Unternehmensdienstleister; Grundstücks- Wohnungswesen (K bis N)	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit, (O bis T)	
<b>Arbeitnehmer (1 000 Personen)</b>									
2000	99,2	.	16,5	7,3	7,0	82,3	24,9	16,8	40,6
2001	97,3	.	14,9	7,0	5,7	82,1	24,2	17,1	40,8
2003	93,7	.	12,9	6,5	4,2	80,5	23,3	16,4	40,8
2005	91,3	.	11,8	6,5	3,2	79,4	22,0	16,9	40,5
2006	93,0	.	12,2	7,1	2,9	80,7	22,2	18,3	40,3
2007	95,1	.	11,8	6,8	2,8	83,3	22,8	19,6	40,9
2008	97,0	.	12,2	7,5	2,7	84,6	23,4	20,1	41,1
2009	97,4	.	12,4	7,6	2,5	84,9	23,5	19,9	41,5
2010	97,0	.	12,0	7,3	2,6	84,9	23,3	20,3	41,3
2011	98,4	.	12,4	7,5	2,6	85,9	23,8	20,9	41,3
2012	100,7	.	13,0	7,8	2,8	87,7	24,1	21,7	42,0
2013	102,2	.	13,3	8,3	2,8	88,8	24,7	22,1	42,0
2014	104,1	.	13,6	8,6	2,9	90,5	25,6	22,6	42,3
2015	105,5	.	13,9	9,0	2,9	91,5	25,7	23,2	42,6
2016	107,2	.	14,4	9,3	3,0	92,8	26,6	23,4	42,8
2017	108,0	.	14,4	9,3	3,0	93,5	26,9	23,5	43,1
<b>2018</b>	<b>110,0</b>	.	<b>15,0</b>	<b>9,8</b>	<b>3,2</b>	<b>94,9</b>	<b>27,2</b>	<b>23,9</b>	<b>43,9</b>
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr (um %)</b>									
2000	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2001	-1,9	.	-9,8	-3,9	-18,2	-0,3	-2,9	1,5	0,6
2003	-2,3	.	-7,2	-2,9	-15,3	-1,5	-3,6	-2,3	0,1
2005	-1,9	.	-5,9	-1,6	-16,5	-1,2	-3,0	2,4	-1,6
2006	1,8	.	2,7	9,2	-9,1	1,7	0,7	8,7	-0,6
2007	2,3	.	-3,3	-4,0	-3,0	3,1	2,8	7,1	1,5
2008	1,9	.	4,2	10,1	-6,1	1,6	2,6	2,4	0,7
2009	0,5	.	1,0	2,5	-4,2	0,4	0,6	-1,1	0,9
2010	-0,4	.	-3,3	-4,8	0,9	0,0	-0,8	2,2	-0,6
2011	1,5	.	3,5	3,5	0,6	1,2	1,8	2,9	0,0
2012	2,4	.	4,7	3,9	9,4	2,1	1,4	3,6	1,7
2013	1,4	.	2,3	5,6	-0,8	1,3	2,6	2,1	0,1
2014	1,9	.	2,2	4,0	2,6	1,8	3,5	2,4	0,6
2015	1,3	.	2,5	4,4	2,1	1,1	0,6	2,4	0,8
2016	1,7	.	3,5	4,2	3,2	1,4	3,3	1,1	0,4
2017	0,7	.	0,1	-0,4	0,7	0,8	1,0	0,5	0,9
<b>2018</b>	<b>1,9</b>	.	<b>4,2</b>	<b>5,2</b>	<b>5,2</b>	<b>1,5</b>	<b>1,4</b>	<b>1,3</b>	<b>1,7</b>
<b>Anteil an den Arbeitnehmer insgesamt (in %)</b>									
2000	100	.	16,7	7,3	7,0	83,0	25,1	17,0	40,9
2001	100	.	15,3	7,2	5,9	84,4	24,9	17,6	42,0
2003	100	.	13,8	7,0	4,5	85,9	24,9	17,5	43,5
2005	100	.	13,0	7,1	3,5	86,9	24,1	18,5	44,4
2006	100	.	13,1	7,6	3,1	86,8	23,8	19,7	43,3
2007	100	.	12,4	7,1	3,0	87,5	23,9	20,6	43,0
2008	100	.	12,6	7,7	2,7	87,3	24,1	20,7	42,4
2009	100	.	12,7	7,8	2,6	87,2	24,1	20,4	42,6
2010	100	.	12,3	7,5	2,6	87,5	24,1	20,9	42,6
2011	100	.	12,6	7,7	2,6	87,3	24,1	21,2	41,9
2012	100	.	12,9	7,8	2,8	87,0	23,9	21,5	41,6
2013	100	.	13,0	8,1	2,7	86,9	24,2	21,6	41,1
2014	100	.	13,0	8,3	2,8	86,9	24,6	21,7	40,6
2015	100	.	13,2	8,5	2,8	86,7	24,4	22,0	40,4
2016	100	.	13,4	8,7	2,8	86,5	24,8	21,8	39,9
2017	100	.	13,3	8,6	2,8	86,6	24,9	21,8	39,9
<b>2018</b>	<b>100</b>	.	<b>13,6</b>	<b>8,9</b>	<b>2,9</b>	<b>86,3</b>	<b>24,8</b>	<b>21,7</b>	<b>39,9</b>

<sup>1</sup> Systematik der Wirtschaftszweige, (Ausgabe deutsche Fassung WZ 2008)

### 3.13 Beschäftigte schwerbehinderte Menschen 2009 bis 2018

Jahr	Beschäftigte schwerbehinderte Menschen im Jahresdurchschnitt <sup>1</sup>					
	insgesamt	davon		darunter		
		männlich	weiblich	schwerbehinderte Menschen <sup>2</sup>	gleichgestellte Menschen <sup>2</sup>	Auszubildende
	Personen					
2009	2 845	1 163	1 682	1 916	913	16
2010	2 998	1 241	1 757	1 994	989	15
2011	3 264	1 345	1 919	2 178	1 069	18
2012	3 325	1 364	1 961	2 233	1 073	19
2013	3 392	1 353	2 040	2 273	1 099	21
2014	3 379	1 345	2 034	2 228	1 131	20
2015	3 449	1 379	2 070	2 269	1 162	19
2016	3 490	1 395	2 095	2 291	1 177	22
2017	3 572	1 434	2 137	2 371	1 177	23
<b>2018</b>	<b>3 425</b>	<b>1 431</b>	<b>1 994</b>	<b>2 276</b>	<b>1 129</b>	<b>20</b>

<sup>1</sup> einschließlich gleichgestellter und sonstiger anrechnungsfähiger Personen

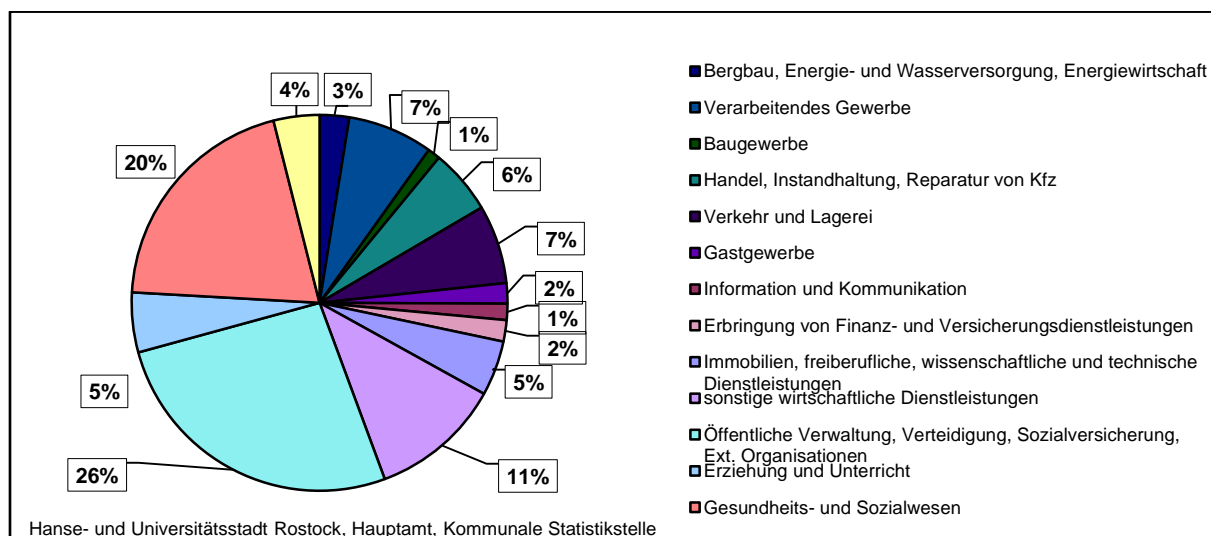
<sup>2</sup> ohne Auszubildende

### 3.14 Beschäftigte schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen 2009 bis 2018

Jahr	Beschäftigte schwerbehinderte Menschen im Jahresdurchschnitt <sup>1</sup>					
	insgesamt	davon im Alter von... bis unter... Jahren				
		unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 und älter
	Personen					
2009	2 844	36	135	468	1 162	1 042
2010	2 998	44	150	438	1 220	1 145
2011	3 265	47	154	423	1 316	1 324
2012	3 325	46	174	386	1 305	1 415
2013	3 392	58	196	379	1 278	1 482
2014	3 379	39	217	356	1 262	1 506
2015	3 449	34	244	360	1 198	1 613
2016	3 490	37	243	354	1 173	1 683
2017	3 572	39	246	381	1 135	1 771
<b>2018</b>	<b>3 425</b>	<b>43</b>	<b>255</b>	<b>394</b>	<b>1 014</b>	<b>1 720</b>

<sup>1</sup> einschließlich gleichgestellter und sonstiger anrechnungsfähiger Personen

**Abb. 3.06 Beschäftigte schwerbehinderte Menschen nach Wirtschaftszweigen im Jahresdurchschnitt 2018**



**3.15 Arbeitgeber und Arbeitsplätze nach Art des Arbeitgebers und ausgewählten Merkmalen der Arbeitsplätze 2013 bis 2018<sup>1</sup>**

Art des Arbeitgebers	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	Anzahl								
<b><u>Arbeitgeber insgesamt</u></b>									
insgesamt	325	336	357	366	378	379	388	408	<b>424</b>
Arbeitsplätze	42 479	43 325	46 278	48 436	49 128	48 464	49 110	51 359	<b>54 274</b>
<u>davon:</u> Auszubildende	3 126	2 625	2 376	2 295	2 316	2 231	2 255	2 322	<b>2 475</b>
sonstige Stellen	2 666	2 723	2 954	3 280	3 278	3 262	3 033	3 093	<b>3 321</b>
zu zählende Arbeitsplätze	36 685	37 976	40 948	42 862	43 535	42 970	43 822	45 944	<b>48 478</b>
Pflichtarbeitsplätze (Soll)	1 749	1 811	1 951	2 047	2 078	2 052	2 096	2 193	<b>2 314</b>
besetzte Pflichtarbeitsplätze	1 732	1 829	1 929	2 013	1 976	1 929	2 004	2 091	<b>2 169</b>
unbesetzte Pflichtarbeitsplätze	511	522	551	563	592	605	617	617	<b>627</b>
Ist-Quote	4,7	4,8	4,7	4,7	4,6	4,5	4,6	4,6	<b>4,5</b>
<b><u>davon: private Arbeitgeber</u></b>									
insgesamt	314	324	341	352	362	359	366	386	<b>401</b>
Arbeitsplätze	35 438	36 148	37 646	39 822	40 039	37 905	38 395	40 829	<b>43 291</b>
<u>davon:</u> Auszubildende	2 786	2 266	2 044	1 891	1 891	1 761	1 826	1 893	<b>2 043</b>
sonstige Stellen	2 629	2 672	2 819	3 176	3 143	3 114	2 906	2 941	<b>3 165</b>
zu zählende Arbeitsplätze	30 021	31 209	32 783	34 755	35 004	33 029	33 663	35 995	<b>38 082</b>
Pflichtarbeitsplätze (Soll)	1 417	1 476	1 546	1 643	1 655	1 559	1 592	1 699	<b>1 799</b>
besetzte Pflichtarbeitsplätze	1 151	1 223	1 287	1 372	1 289	1 182	1 222	1 339	<b>1 419</b>
unbesetzte Pflichtarbeitsplätze	504	515	540	554	.	598	603	606	<b>615</b>
Ist-Quote	3,8	3,9	3,9	3,9	3,7	3,6	3,6	3,7	<b>3,7</b>
<b><u>davon: öffentliche Arbeitgeber</u></b>									
insgesamt	11	12	16	14	16	20	22	22	<b>23</b>
Arbeitsplätze	7 041	7 177	8 633	8 614	9 090	10 559	10 715	10 531	<b>10 984</b>
<u>davon:</u> Auszubildende	340	359	333	404	424	470	429	429	<b>432</b>
sonstige Stellen	37	51	134	103	135	148	128	153	<b>156</b>
zu zählende Arbeitsplätze	6 664	6 767	8 166	8 107	8 530	9 941	10 159	9 949	<b>10 396</b>
Pflichtarbeitsplätze (Soll)	332	335	405	404	423	493	504	494	<b>515</b>
besetzte Pflichtarbeitsplätze	581	607	643	641	687	747	783	752	<b>751</b>
unbesetzte Pflichtarbeitsplätze	6	6	11	9	.	7	14	11	<b>13</b>
Ist-Quote	8,7	9,0	7,9	7,9	8,1	7,5	7,8	7,6	<b>7,2</b>

<sup>1</sup> Gemäß §154 ff. SGB IX Pflicht der Arbeitgeber zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen

### 3.16 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2007 bis 2019

Stand am 30.06.	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Arbeitsort)				
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am Land M-V insgesamt	davon	
				männlich	weiblich
Personen	um %	in %	Personen		
2007	75 690	+ 2,2	.	36 199	39 491
2008	78 247	+ 3,4	14,8	37 430	40 817
2009	78 674	+ 0,5	14,9	37 189	41 485
2010	79 289	+ 0,8	14,8	37 460	41 829
2011	80 218	+ 1,2	14,9	37 722	42 496
2012	82 283	+ 2,6	15,2	39 221	43 062
2013	83 113	+ 1,0	15,3	39 644	43 469
2014	84 697	+ 1,9	15,4	40 490	44 207
2015	86 257	+ 1,8	15,6	41 425	44 832
2016	87 289	+ 1,2	15,6	42 284	45 005
2017	88 489	+ 1,4	15,6	43 343	45 146
2018	90 457	+ 2,2	15,7	44 770	45 687
<b>2019</b>	<b>92 514</b>	<b>+ 2,3</b>	<b>16,0</b>	<b>46 221</b>	<b>46 293</b>

### 3.17 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen 2014 bis 2019

Stand am 30.06.	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Arbeitsort)						
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		15 - 20	20 - 25	25 - 50	50 - 55	55 - 65	65 und mehr
Personen							
2014	84 697	.	.	.	.	.	.
2015	86 257	1 400	5 056	50 451	12 327	16 585	438
2016	87 289	1 511	4 567	51 200	12 292	17 211	507
2017	88 489	1 472	4 886	51 586	12 102	17 881	562
2018	90 457	1 533	5 328	52 367	11 868	18 688	673
<b>2019 insgesamt</b>	<b>92 514</b>	<b>1 650</b>	<b>5 795</b>	<b>53 202</b>	<b>11 516</b>	<b>19 533</b>	<b>818</b>
<b>darunter: weiblich</b>	<b>46 293</b>	<b>708</b>	<b>2 701</b>	<b>26 252</b>	<b>6 066</b>	<b>10 296</b>	<b>270</b>

### 3.18 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2010 bis 2019

Stand am 30.06.	Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Arbeitsort)		
	insgesamt	davon	
		männlich	weiblich
Personen			
2010	1 241	.	.
2011	1 333	.	.
2012	1 532	.	.
2013	1 616	1 070	546
2014	1 844	1 175	669
2015	2 201	1 427	774
2016	2 665	1 762	903
2017	3 213	2 138	1 075
2018	3 866	2 637	1 229
<b>2019</b>	<b>4 357</b>	<b>2 941</b>	<b>1 416</b>

### 3.19 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Arbeitszeit 2008 bis 2019

Stand am 30.06.	Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte (Arbeitsort)						
	insgesamt	darunter					
		Vollzeit	davon		Teilzeit	davon	
			männlich	weiblich		männlich	weiblich
Personen							
2008	78 247	62 126	.	.	14 917	.	.
2009	78 674	61 651	.	.	15 813	.	.
2010	79 289	61 330	.	.	16 719	.	.
2011	80 218	60 154	.	.	18 923	.	.
2012	82 283	61 870	.	.	20 272	.	.
2013	83 113	62 432	.	.	20 485	.	.
2014	84 697	61 993	.	.	21 419	.	.
2015	86 257	63 414	36 315	27 099	22 807	5 090	17 717
2016	87 289	63 666	36 811	26 855	23 620	5 471	18 149
2017	88 489	64 042	37 552	26 490	24 447	5 791	18 656
2018	90 457	65 062	38 635	26 427	25 395	6 135	19 260
<b>2019</b>	<b>92 514</b>	<b>66 589</b>	<b>39 942</b>	<b>26 647</b>	<b>25 925</b>	<b>6 279</b>	<b>19 646</b>

### 3.20 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten 2015 bis 2019

Merkmal	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Arbeitsort)				
	Stand am 30.06.				
	2015	2016	2017	2018	2019
	Personen				
<b>Insgesamt</b>	<b>86 257</b>	<b>87 289</b>	<b>88 489</b>	<b>90 457</b>	<b>92 514</b>
<u>davon nach Wirtschaftsabschnitten<sup>1</sup>:</u>					
A Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	50	46	42	29	35
B,D,E Bergbau, Energie- und Wasserversorgung, Energiewirtschaft	2 295	2 124	2 188	2 235	2 177
C Verarbeitendes Gewerbe	8 332	8 612	8 842	9 180	9 802
F Baugewerbe	3 082	3 107	3 082	3 282	3 236
G Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kraftfahrzeugen;	9 546	9 531	9 800	9 895	9 806
H Verkehr und Lagerei;	6 296	6 171	6 258	6 465	6 584
I Gastgewerbe	4 459	4 556	4 649	4 645	4 715
J Information und Kommunikation	1 703	1 922	2 002	2 077	2 169
K Erbringung von Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	1 985	1 894	1 920	1 838	1 857
L,M Grundstücks- und Wohnungswesen, Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	6 476	6 617	6 823	7 056	7 464
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	11 205	11 522	11 267	11 473	11 450
O/U Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Exterritoriale Organisationen	5 687	5 727	5 620	5 644	5 786
P Erziehung und Unterricht	5 824	5 700	5 215	5 156	5 120
Q Gesundheitswesen, Heime, und Sozialwesen	15 634	15 975	16 772	17 430	18 147
R,S,T Erbringung von sonstigen Dienstleistungen; Private Haushalte; keine Zuordnung möglich	3 683	3 785	4 009	4 052	4 166

<sup>1</sup>Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

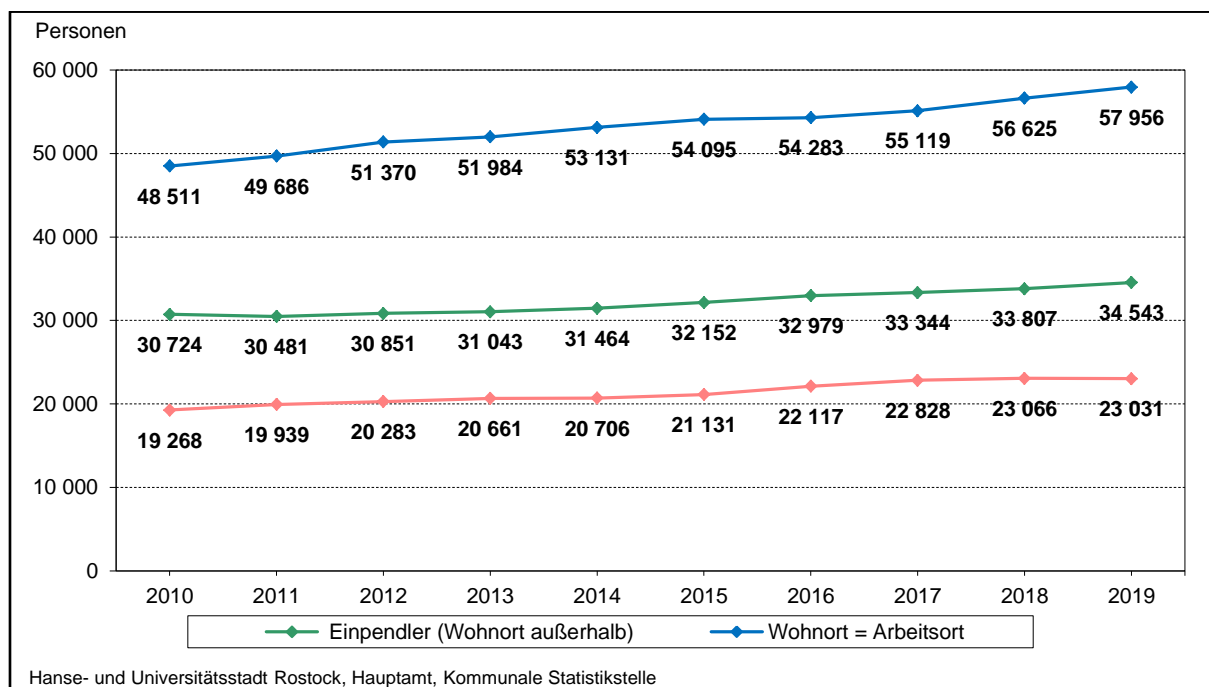
### 3.21 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach dem Berufsabschluss 2015 bis 2019

Stand am 30.06.	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Arbeitsort)									
	insgesamt	davon								
		ohne beruflichen Ausbildungsabschluss	mit anerkanntem Berufsabschluss	davon		mit akademischem Abschluss	davon			Ausbildung unbekannt
				Abschluss anerkannte Berufsausbildung	Meister-, Techniker-, gleichwertiger Fachschulabschluss		Bachelor	Diplom, Magister, Master, Staatsexamen	Promotion	
	Personen									
2015	86 257	5 993	55 889	50 578	5 311	15 880	1 643	12 963	1 274	8 495
2016	87 289	6 348	56 665	51 280	5 385	16 222	1 814	13 065	1 343	8 054
2017	88 489	6 561	57 330	51 885	5 445	16 884	2 066	13 397	1 421	7 714
2018	90 457	6 983	58 555	52 950	5 605	17 417	2 350	13 582	1 485	7 502
<b>2019</b>	<b>92 514</b>	<b>7 556</b>	<b>59 671</b>	<b>54 008</b>	<b>5 663</b>	<b>18 045</b>	<b>2 604</b>	<b>13 858</b>	<b>1 583</b>	<b>7 242</b>

### 3.22 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Stadtbereichen 2019

Stadtbereich	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Wohnort)						
	Stand am 30.06.2019						
	insgesamt	davon		davon		darunter	
		männlich	weiblich	Deutsche	Ausländer	unter 25 Jahren	25 bis unter 35 Jahren
	Personen						
A Warnemünde	2 668	1 304	1 364	2 555	113	95	457
B Rostock-Heide	561	271	290	547	14	26	84
C Lichtenhagen	5 055	2 682	2 373	4 700	355	503	1 242
D Groß Klein	4 469	2 449	2 020	4 122	347	456	1 106
E Lütten Klein	5 355	2 961	2 394	4 965	386	628	1 527
F Evershagen	6 093	3 326	2 767	5 572	515	695	1 780
G Schmarl	3 136	1 699	1 437	2 939	194	390	847
H Reutershagen	7 164	3 524	3 640	7 044	119	560	1 891
I Hansaviertel	3 528	1 742	1 786	3 455	73	271	1 214
J Gartenstadt/Stadtweide	1 092	531	561	1 036	54	61	137
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	9 047	4 592	4 455	8 640	404	834	3 674
L Südstadt	5 348	2 750	2 598	4 884	460	533	1 703
M Biestow	992	459	533	982	10	47	79
N Stadtmitte	8 856	4 463	4 393	8 387	469	622	2 872
O Brinckmansdorf	3 400	1 612	1 788	3 327	72	158	413
P Dierkow-Neu	4 767	2 541	2 226	4 435	330	484	1 369
Q Dierkow-Ost	351	171	180	349	.	.	.
R Dierkow-West	468	239	229	451	17	28	68
S Toitenwinkel	6 080	3 217	2 863	5 650	426	555	1 703
T Gehlsdorf	1 924	926	998	1 885	38	66	323
U Rostock-Ost	588	282	306	545	43	38	74
Stadtbereich nicht zuordenbar	45	20	25	41	.	.	.

**Abb. 3.07 Aus- und Einpendler der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2010 bis 2019<sup>1</sup>**



<sup>1</sup> Stand am 30.06.

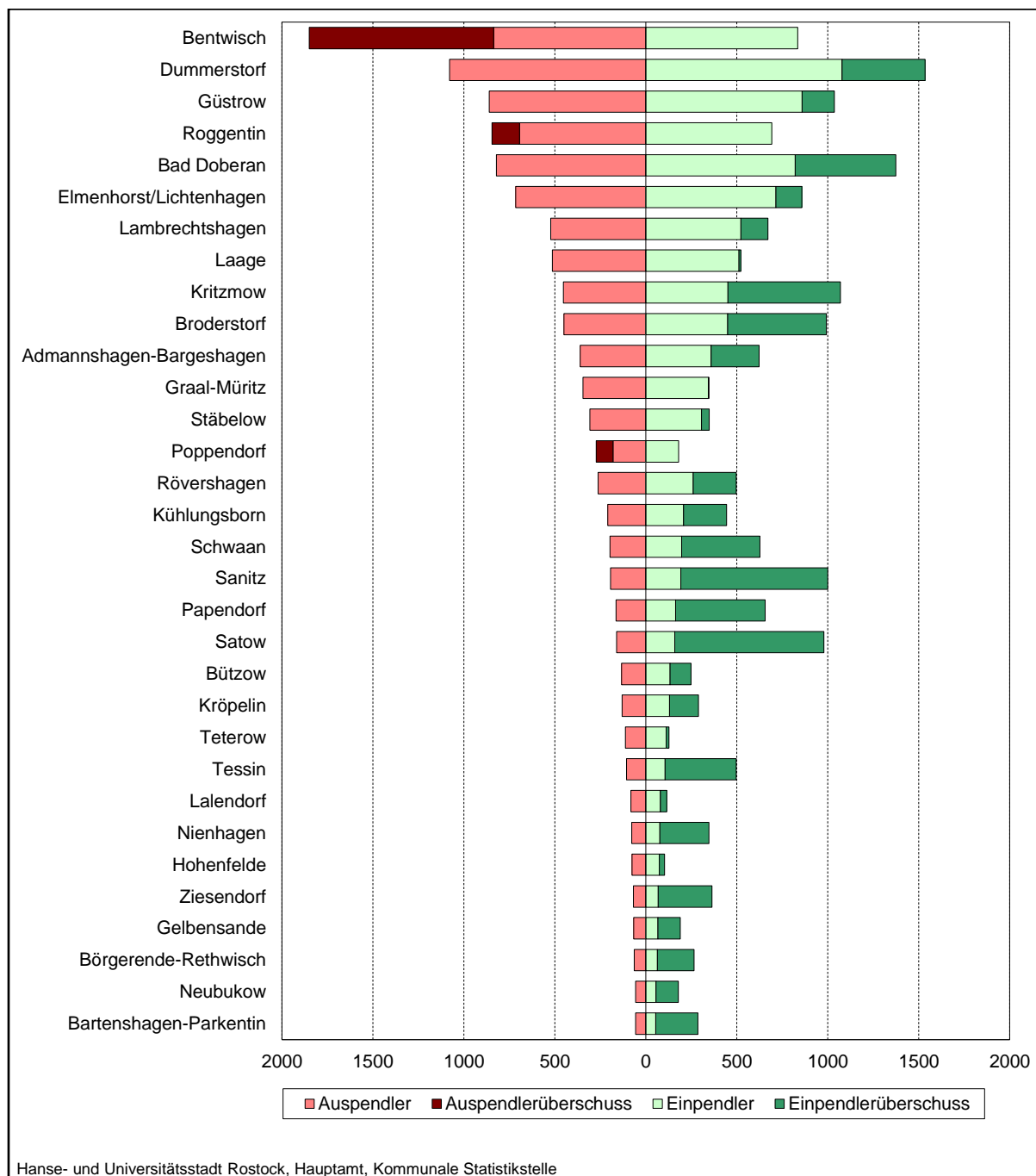
### 3.23 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Pendler 2010 bis 2019

Stand am 30.06.	Beschäftigte am Wohnort			Beschäftigte am Arbeitsort			Beschäftigte, die in Rostock wohnen und arbeiten
	insgesamt	darunter: Auspendler <sup>1</sup>		insgesamt	darunter: Einpendler <sup>2</sup>		
		insgesamt	Anteil an den Beschäftigten		insgesamt	Anteil an den Beschäftigten	
	Personen		in %	Personen		in %	
2010	67 779	19 268	28,4	79 289	30 724	38,7	48 511
2011	69 625	19 939	28,6	80 222	30 481	38,0	49 686
2012	71 653	20 283	28,3	82 285	30 851	37,5	51 370
2013	72 645	20 661	28,4	83 113	31 043	37,4	51 984
2014	73 837	20 706	28,0	84 697	31 464	37,1	53 131
2015	75 226	21 131	28,1	86 257	32 152	37,3	54 095
2016	76 401	22 117	28,9	87 289	32 979	37,8	54 283
2017	77 953	22 828	29,3	88 489	33 344	37,7	55 119
2018	79 692	23 066	28,9	90 457	33 807	37,4	56 625
<b>2019</b>	<b>80 987</b>	<b>23 031</b>	<b>28,4</b>	<b>92 514</b>	<b>34 543</b>	<b>37,3</b>	<b>57 956</b>

<sup>1</sup> ohne Auspendler nach dem Ausland

<sup>2</sup> einschließlich Einpendler aus dem Ausland und „ohne Angabe“

**Abb. 3.08 Aus- und Einpendler der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in bzw. aus ausgewählten Gemeinden<sup>1</sup> des Landkreises Rostock am 30.06.2019**



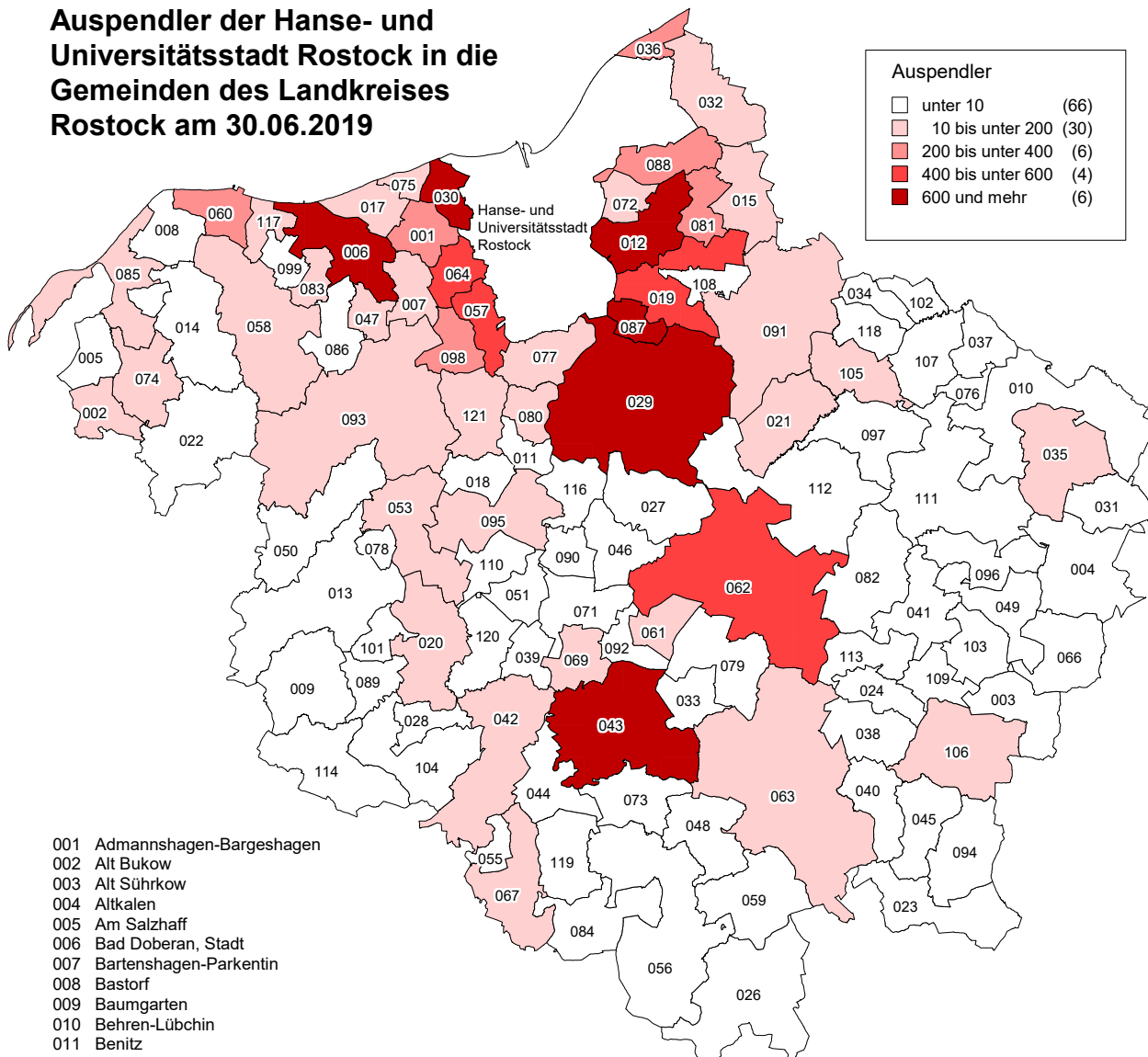
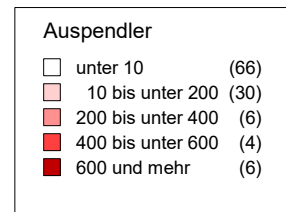


### 3.24 Aus- und Einpendler nach Geschlecht und Herkunft 2019

Pendlerziel bzw. Pendlerherkunft	Auspendler aus Rostock					Einpendler nach Rostock				
	Stand am 30.06.2019									
	ins- gesamt	davon		und zwar		ins- gesamt	davon		und zwar	
		Männer	Frauen	Deut- sche	Aus- zubil- dende		Männer	Frauen	Deut- sche	Aus- zubil- dende
Personen										
<b>Insgesamt</b>	<b>23 031</b>	<b>14 204</b>	<b>8 827</b>	<b>21 557</b>	<b>779</b>	<b>34 543</b>	<b>18 658</b>	<b>15 885</b>	<b>33 171</b>	<b>1 058</b>
<b>darunter nach bzw. von:</b>										
Schwerin, kreisfreie Stadt	785	411	374	765	44	563	350	213	541	31
Landkreis Rostock	12 153	7 040	5 113	11 575	485	22 509	10 671	11 838	22 237	609
<u>darunter<sup>1</sup>:</u>										
Bentwisch	1 850	903	947	1 749	68	836	368	468	826	19
Dummerstorf	1 079	695	384	1 030	46	1 535	685	850	1 523	35
Güstrow	860	362	498	841	36	1 037	629	408	988	58
Roggentin	845	455	390	824	50	693	288	405	.	10
Bad Doberan	821	361	460	796	31	1 374	689	685	1 345	50
Elmenhorst/Lichtenhagen	715	425	290	684	26	858	348	510	847	19
Lambrechtshagen	523	225	298	486	31	671	285	386	659	13
Laage	513	423	90	503	20	523	270	253	519	22
Kritzmow	452	332	120	445	14	1 070	445	625	1 059	22
Broderstorf	450	288	162	422	10	993	430	563	983	14
Admannshagen-Bargeshagen	360	298	62	347	21	623	261	362	620	11
Graal-Müritz	345	145	200	314	11	348	192	156	344	12
Stäbelow	307	245	62	304	18	349	143	206	349	5
Poppendorf	273	215	58	265	9	180	78	102	180	4
Vorpommern-Rügen	1 090	674	416	1 043	39	3 531	2 269	1 262	3 429	123
<u>darunter:</u> Stralsund	314	203	111	300	13	520	337	183	507	22
Nordwestmecklenburg	695	499	196	664	12	1 163	771	392	1 109	44
<u>darunter:</u> Wismar	456	332	124	432	5	448	289	159	405	16
Mecklenburgische Seenplatte	484	267	217	468	29	1 267	808	459	1 257	69
<u>darunter:</u> Neubrandenburg	176	87	89	172	14	275	183	92	.	16
Vorpommern-Greifswald	352	201	151	334	24	884	587	297	856	39
<u>darunter:</u> Greifswald	263	137	126	252	15	319	179	140	301	9
Ludwigslust-Parchim	207	139	68	202	5	755	480	275	728	45
Land Mecklenburg-Vorpommern	15 766	9 231	6 535	15 051	638	30 672	15 936	14 736	30 157	960
Land Hamburg	1 134	848	286	1 036	21	273	200	73	226	5
Land Berlin	1 070	626	444	946	26	452	278	174	381	16
Land Schleswig-Holstein	860	627	233	814	13	510	364	146	441	18
Land Bayern	720	440	280	647	9	150	101	49	120	.
Land Nordrhein-Westfalen	715	490	225	606	16	270	172	98	215	3
Land Niedersachsen	674	525	149	583	9	404	288	116	328	12
Land Brandenburg	591	396	195	558	32	540	389	151	515	15
Land Sachsen	360	224	136	330	4	257	148	109	238	13
Land Sachsen-Anhalt	294	175	119	247	.	222	148	74	212	11
Land Hessen	254	170	84	221	.	65	36	29	56	-
Land Baden-Württemberg	241	181	60	206	.	93	56	37	68	.
Land Bremen	166	134	32	150	.	80	68	12	66	.
Land Thüringen	91	64	27	76	.	96	50	46	92	-
Land Rheinland-Pfalz	77	61	16	74	3	40	21	19	30	.
Land Saarland	18	12	6	12	-	-	-	-	-	-
Ausland und/oder ohne Angabe	-	-	-	-	-	419	403	16	26	-

<sup>1</sup> Es sind die Gemeinden ausgewiesen, bei denen die Zahl der Ein- oder Auspendler 200 und mehr beträgt.

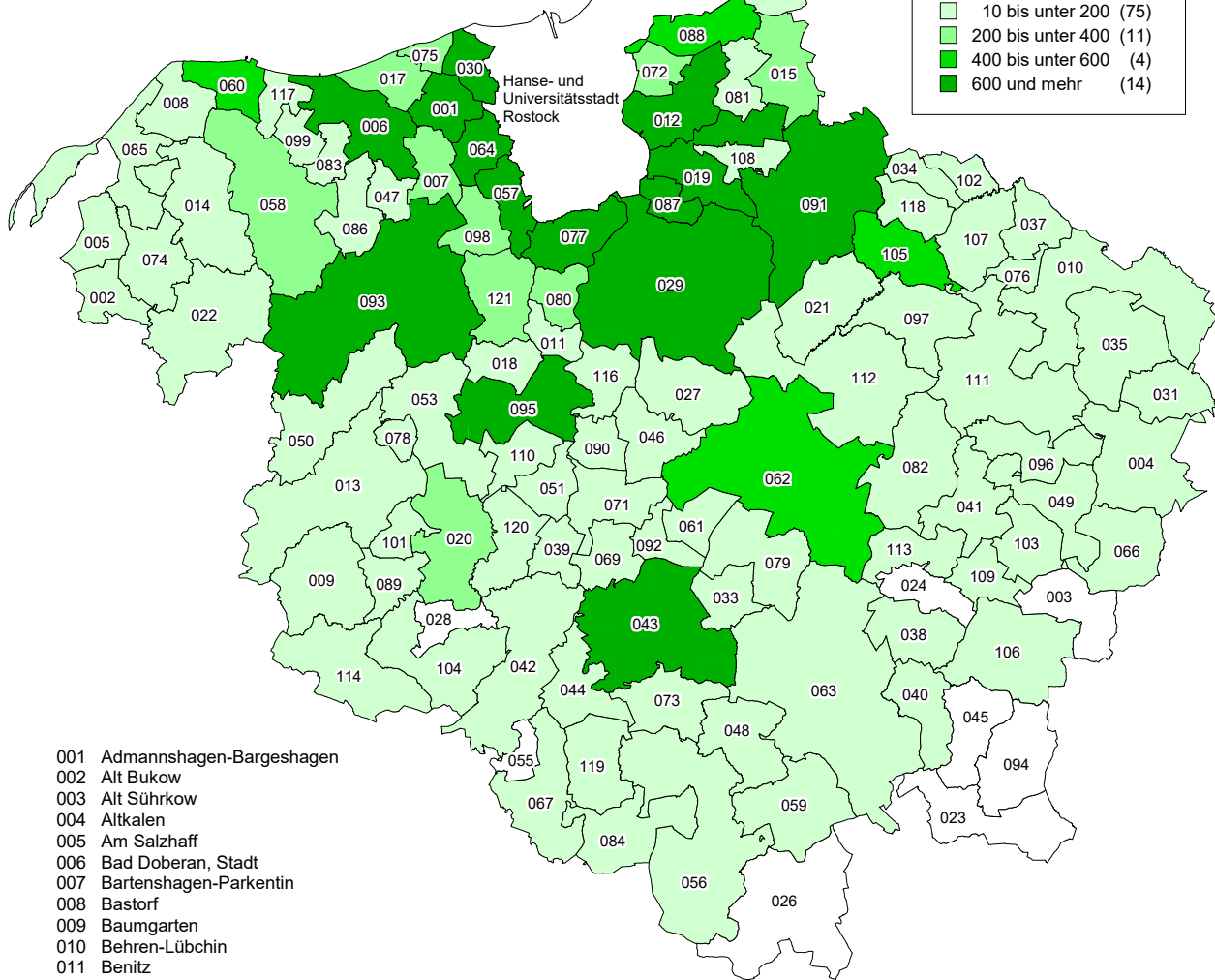
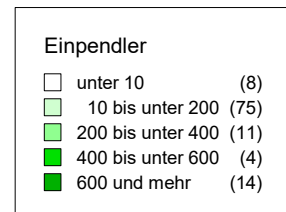
# Auspendler der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in die Gemeinden des Landkreises Rostock am 30.06.2019



001 Admannshagen-Bargeshagen	040 Groß Wokern	069 Lüssow	095 Schwaan, Stadt
002 Alt Bukow	041 Groß Wüstenfelde	071 Mistorf	096 Schwasdorf
003 Alt Sührkow	042 Gülzow-Prützen	072 Mönchhagen	097 Selpin
004 Altkalen	043 Güstrow, Stadt	073 Mühl Rosin	098 Stäbelow
005 Am Salzhaff	044 Gutow	074 Neubukow, Stadt	099 Steffenshagen
006 Bad Doberan, Stadt	045 Hohen Demzin	075 Nienhagen	101 Steinhagen
007 Bartenshagen-Parkentin	046 Hohen Sprenz	076 Nustrow	102 Stubbendorf
008 Bastorf	047 Hohenfelde	077 Papendorf	103 Sukow-Levitzow
009 Baumgarten	048 Hoppenrade	078 Penzin	104 Tarnow
010 Behren-Lübchin	049 Jördenstorf	079 Plaaz	105 Tessin, Stadt
011 Benitz	050 Jürgenshagen	080 Pölchow	106 Teterow, Stadt
012 Bentwisch	051 Kassow	081 Poppendorf	107 Thelkow
013 Bernitt	052 Klein Belitz	082 Prebberede	108 Thulendorf
014 Biendorf	053 Klein Upahl	083 Reddelich	109 Thürkow
015 Blankenhagen	054 Krakow am See, Stadt	084 Reimershagen	110 Vorbeck
016 Blankenhagen	055 Kritzmow	085 Rerik, Stadt	111 Walkendorf
017 Börgerende-Rethwisch	056 Kröpelin, Stadt	086 Retschow	112 Wardow
018 Bröbberow	057 Kuchelmiß	087 Roggentin	113 Warnkenhagen
019 Broderstorf	058 Kühlungsborn, Stadt	088 Rövershagen	114 Warnow
020 Bützow, Stadt	059 Kuhs	089 Rühn	116 Wiendorf
021 Cammin	060 Laage, Stadt	090 Rukieten	117 Wittenbeck
022 Carinerland	061 Lalendorf	091 Sanitz	118 Zarnewanz
023 Dahmen	062 Lambrechtshagen	092 Sarmstorf	119 Zehna
024 Dalkendorf	063 Leikendorf	093 Satow	120 Zepelin
025 Dobbín-Linstow	064 Lohmen	094 Schorssow	121 Ziesendorf
026 Dolgen am See			
027 Dreetz			
028 Dummerstorf			
029 Elmenhorst/Lichtenhagen			
030 Finkenthal			
031 Gelbensande			
032 Glasewitz			
033 Gnewitz			
034 Gnoien, Stadt			
035 Graal-Müritz			
036 Grammow			
037 Groß Roge			
038 Groß Schwiesow			

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

# Einpendler der Hanse- und Universitätsstadt Rostock aus den Gemeinden des Landkreises Rostock am 30.06.2019



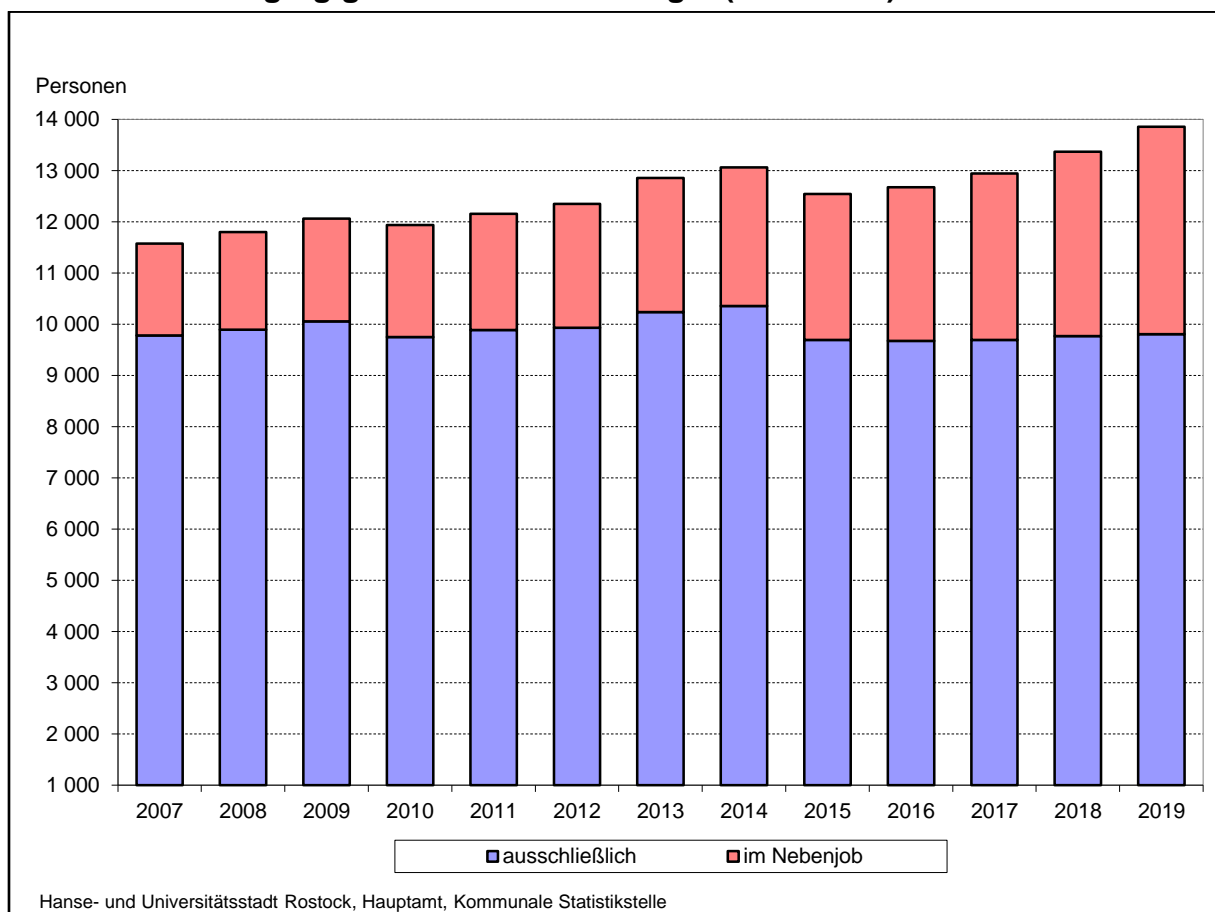
- |                              |                          |                     |                    |
|------------------------------|--------------------------|---------------------|--------------------|
| 001 Admannshagen-Bargeshagen | 040 Groß Wokern          | 069 Lüssow          | 095 Schwaan, Stadt |
| 002 Alt Bukow                | 041 Groß Wüstenfelde     | 071 Mistorf         | 096 Schwasdorf     |
| 003 Alt Sührkow              | 042 Gülzow-Prüzen        | 072 Mönchhagen      | 097 Selpin         |
| 004 Altkalen                 | 043 Güstrow, Stadt       | 073 Mühl Rosin      | 098 Stäbelow       |
| 005 Am Salzhaff              | 044 Gutow                | 074 Neubukow, Stadt | 099 Steffenshagen  |
| 006 Bad Doberan, Stadt       | 045 Hohen Demzin         | 075 Nienhagen       | 101 Steinhagen     |
| 007 Bartenshagen-Parkentin   | 046 Hohen Sprenz         | 076 Nustrow         | 102 Stubbendorf    |
| 008 Bastorf                  | 047 Hohenfelde           | 077 Papendorf       | 103 Sukow-Levitzow |
| 009 Baumgarten               | 048 Hoppenrade           | 078 Penzin          | 104 Tarnow         |
| 010 Behren-Lübchin           | 049 Jördenstorf          | 079 Plaaz           | 105 Tessin, Stadt  |
| 011 Benitz                   | 050 Jürgenshagen         | 080 Pölchow         | 106 Teterow, Stadt |
| 012 Bentwisch                | 051 Kassow               | 081 Poppendorf      | 107 Thelkow        |
| 013 Bernitt                  | 052 Klein Belitz         | 082 Prebberede      | 108 Thulendorf     |
| 014 Biendorf                 | 053 Klein Upahl          | 083 Reddelich       | 109 Thürkow        |
| 015 Blankenhagen             | 054 Krakow am See, Stadt | 084 Reimershagen    | 110 Vorbeck        |
| 016 Börgerende-Rethwisch     | 055 Kritzmow             | 085 Rerik, Stadt    | 111 Walkendorf     |
| 017 Bröbberow                | 056 Kröpelin, Stadt      | 086 Retschow        | 112 Wardow         |
| 018 Bröderstorf              | 057 Kuchelmiß            | 087 Roggentin       | 113 Warnkenhagen   |
| 019 Broderstorf              | 058 Krümmow              | 088 Rövershagen     | 114 Warnow         |
| 020 Bützow, Stadt            | 059 Kühlungsborn, Stadt  | 089 Rühn            | 116 Wiendorf       |
| 021 Cammin                   | 060 Kuhs                 | 090 Rukieten        | 117 Wittenbeck     |
| 022 Carinerland              | 061 Laage, Stadt         | 091 Sanitz          | 118 Zarnewanz      |
| 023 Dahmen                   | 062 Lalendorf            | 092 Sarmstorf       | 119 Zehna          |
| 024 Dalkendorf               | 063 Lambrechtshagen      | 093 Satow           | 120 Zepelin        |
| 026 Dobbin-Linstow           | 064 Leikendorf           | 094 Schorssow       | 121 Ziesendorf     |
| 027 Dolgen am See            | 065 Lohmen               |                     |                    |
| 028 Dreetz                   |                          |                     |                    |
| 029 Dummerstorf              |                          |                     |                    |
| 030 Elmenhorst/Lichtenhagen  |                          |                     |                    |
| 031 Finkenthal               |                          |                     |                    |
| 032 Gelbensande              |                          |                     |                    |
| 033 Glasewitz                |                          |                     |                    |
| 034 Gnewitz                  |                          |                     |                    |
| 035 Gnoien, Stadt            |                          |                     |                    |
| 036 Graal-Müritz             |                          |                     |                    |
| 037 Grammow                  |                          |                     |                    |
| 038 Groß Roge                |                          |                     |                    |
| 039 Groß Schwiesow           |                          |                     |                    |

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

### 3.25 Geringfügig entlohnte Beschäftigte 2007 bis 2019

Stand am 30.06.	Geringfügig entlohnte Beschäftigte (Arbeitsort)					Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	insgesamt	davon		davon		
		ausschließlich	im Nebenjob	männlich	weiblich	
	Personen					
2007	11 574	9 785	1 789	.	.	2,1
2008	11 801	9 897	1 904	.	.	2,0
2009	12 065	10 058	2 007	.	.	2,2
2010	11 941	9 754	2 187	.	.	- 1,0
2011	12 159	9 887	2 272	.	.	1,8
2012	12 352	9 934	2 418	.	.	1,6
2013	12 859	10 240	2 619	6 006	6 853	4,1
2014	13 061	10 358	2 703	6 079	6 982	1,6
2015	12 546	9 694	2 852	5 818	6 728	- 3,9
2016	12 677	9 674	3 003	5 861	6 816	1,0
2017	12 944	9 696	3 248	6 012	6 932	2,1
2018	13 368	9 772	3 596	6 343	7 025	3,3
<b>2019</b>	<b>13 856</b>	<b>9 805</b>	<b>4 051</b>	<b>6 616</b>	<b>7 240</b>	<b>3,7</b>

Abb. 3.11 Geringfügig entlohnte Beschäftigte (Arbeitsort) 2007 bis 2019



### 3.26 Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach Altersgruppen 2013 bis 2019

Stand am 30.06.	Geringfügig entlohnte Beschäftigte (Arbeitsort)				
	insgesamt	darunter im Alter von... bis unter ... Jahren			
		15 - 25	25 - 55	55 - 65	65 und älter
Personen					
2013	12 859	2 941	6 322	2 169	1 417
2014	13 061	2 750	6 528	2 272	1 506
2015	12 546	2 551	6 123	2 231	1 641
2016	12 677	2 630	5 984	2 261	1 802
2017	12 944	2 911	5 835	2 226	1 972
2018	13 368	3 327	5 710	2 229	2 102
<b>2019 insgesamt</b>	<b>13 856</b>	<b>3 669</b>	<b>5 796</b>	<b>2 178</b>	<b>2 213</b>
<b>darunter: weiblich</b>	<b>7 240</b>	<b>2 030</b>	<b>3 025</b>	<b>1 231</b>	<b>954</b>

### 3.27 Ausländische geringfügig entlohnte Beschäftigte 2013 bis 2019

Stand 30.06.	Ausländische geringfügig entlohnte Beschäftigte (Arbeitsort)		
	insgesamt	davon	
		männlich	weiblich
Personen			
2013	375	188	187
2014	479	244	235
2015	391	190	201
2016	460	243	217
2017	583	335	248
2018	766	469	297
<b>2019</b>	<b>888</b>	<b>565</b>	<b>323</b>

### 3.28 Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach Berufsabschluss 2015 bis 2019

Stand am 30.06.	Geringfügig entlohnte Beschäftigte (Arbeitsort)				
	insgesamt	davon			
		ohne beruflichen Ausbildungsabschluss	mit anerkanntem Berufsabschluss	mit akademischem Abschluss	Ausbildung unbekannt
Personen					
2015	12 546	2 501	5 703	1 474	2 868
2016	12 677	2 595	5 890	1 533	2 659
2017	12 944	2 767	6 088	1 606	2 483
2018	13 368	2 995	6 306	1 745	2 322
<b>2019</b>	<b>13 856</b>	<b>3 268</b>	<b>6 534</b>	<b>1 819</b>	<b>2 235</b>

### 3.29 Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten 2015 und 2019

Merkmal	Geringfügig entlohnte Beschäftigte (Arbeitsort)				
	Stand am 30.06.				
	2015	2016	2017	2018	2019
	Personen				
<b>Insgesamt</b>	12 546	12 677	12 944	13 368	<b>13 856</b>
<u>davon nach Wirtschaftsabschnitten<sup>1</sup>:</u>					
A Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	3	3	3	4	<b>7</b>
B,D,E Bergbau, Energie- und Wasserversorgung, Energiewirtschaft	57	42	39	40	<b>36</b>
C Verarbeitendes Gewerbe	395	396	400	403	<b>373</b>
F Baugewerbe	324	311	306	299	<b>298</b>
G Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kraft- fahrzeugen;	1 917	1 971	1 905	1 971	<b>1 985</b>
H Verkehr und Lagerei;	848	809	892	941	<b>852</b>
I Gastgewerbe	2 249	2 295	2 357	2 448	<b>2 780</b>
J Information und Kommunikation	183	167	260	213	<b>205</b>
K Erbringung von Finanz- u. Versicherungsdienst- leistungen	95	94	97	98	<b>123</b>
L,M Grundstücks- und Wohnungswesen, Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und tech- nischen Dienstleistungen	1 090	1 174	1 212	1 226	<b>1 289</b>
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienst- leistungen	2 017	2 027	2 003	2 181	<b>2 273</b>
O/U Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversi- cherung; Exterritoriale Organisationen	31	34	35	28	<b>24</b>
P Erziehung und Unterricht	630	610	551	593	<b>596</b>
Q Gesundheitswesen, Heime, und Sozialwesen	1 465	1 436	1 528	1 583	<b>1 581</b>
R,S,T Erbringung von sonstigen Dienstleistungen; Private Haushalte; keine Zuordnung möglich	1 242	1 308	1 356	1 340	<b>1 434</b>

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

### 3.30 Gewerbean- und Gewerbeabmeldungen 1991 bis 2019

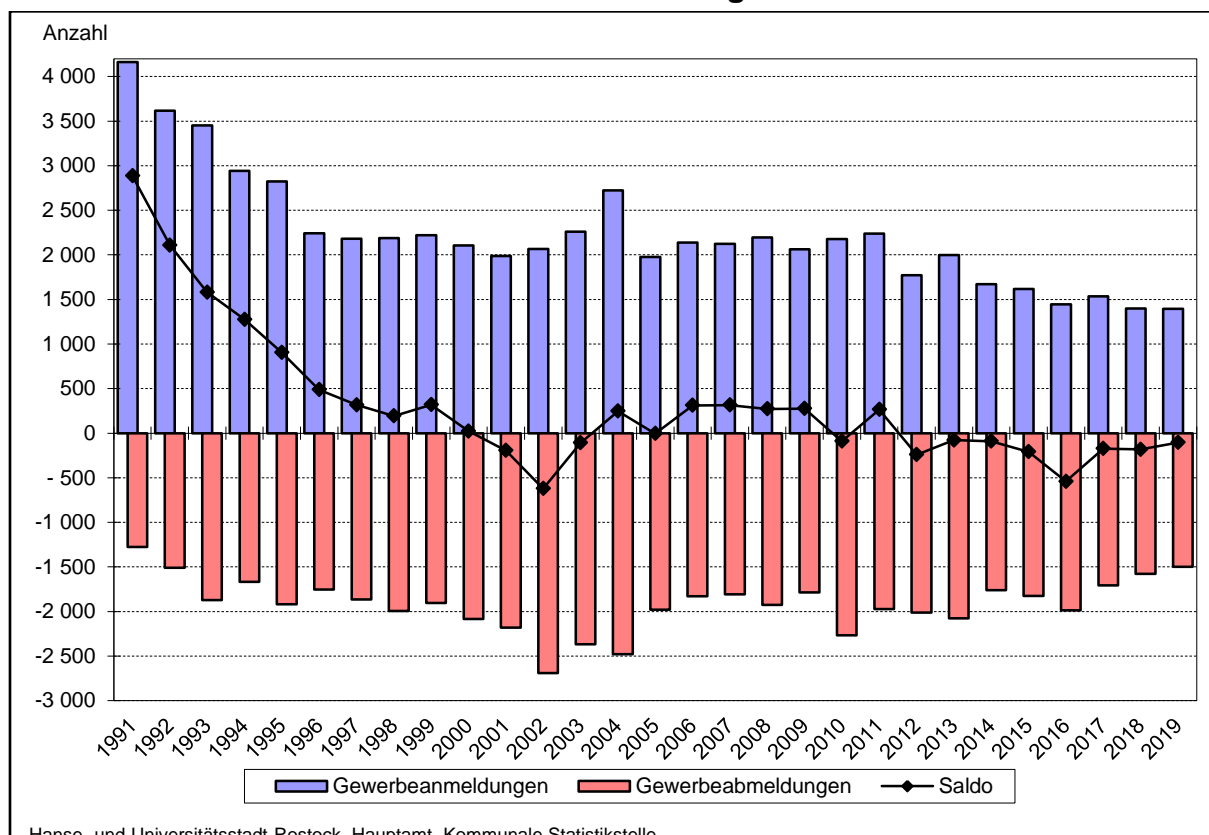
Jahr	Gewerbeanmeldungen <sup>1</sup>		Gewerbeabmeldungen <sup>1</sup>		Saldo der Gewerbean- und Gewerbeabmeldungen	Gewerbeabmeldungen je 100 Anmeldungen
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter		
		Neuerrichtungen <sup>2</sup>		Aufgabe <sup>3</sup>		
Anzahl						
1991	4 161	.	1 275	.	2 886	31
1995	2 822	.	1 919	.	903	68
2000	2 106	.	2 084	.	22	99
2005	1 975	.	1 980	.	- 5	100
2006	2 139	.	1 828	.	311	85
2007	2 123	.	1 808	.	315	85
2008	2 197	1 835	1 924	1 569	273	88
2009	2 061	1 746	1 786	1 458	275	87
2010	2 176	1 884	2 266	1 909	- 90	104
2011	2 239	1 935	1 974	1 656	265	88
2012	1 770	1 534	2 012	1 653	- 242	114
2013	1 998	1 721	2 076	1 720	- 78	104
2014	1 671	1 478	1 761	1 475	- 90	105
2015	1 616	1 399	1 824	1 538	- 208	113
2016	1 446	1 246	1 987	1 687	- 541	137
2017	1 534	1 349	1 707	1 442	- 173	111
2018	1 397	1 156	1 579	1 303	- 182	113
<b>2019</b>	<b>1 394</b>	<b>1 204</b>	<b>1 499</b>	<b>1 238</b>	<b>- 105</b>	<b>108</b>

<sup>1</sup> ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe

<sup>2</sup> Betriebsgründungen, sonstige Neugründungen sowie Umwandlungen, ohne Zuzüge

<sup>3</sup> Betriebsaufgaben, sonstige Stilllegungen sowie Umwandlungen, ohne Fortzüge

Abb. 3.12 Gewerbean- und Gewerbeabmeldungen<sup>1</sup> 1991 bis 2019



<sup>1</sup> ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe

### 3.31 Gewerbean- und Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen 1996 bis 2019

Jahr	Ins- gesamt <sup>1</sup>	Davon nach Rechtsformen								
		Offene Handels- gesellschaft	Komman- ditgesell- schaft	Gesell- schaft mit beschränk- ter Haftung & Co KG	Gesell- schaft des bürgerli- chen Rechts	Aktiengesellschaft	Gesell- schaft mit beschränk- ter Haftung	Private Company Limited by Shares	Übrige Rechts- formen <sup>2</sup>	Einzelunter- nehmen
		Anzahl								
<b><u>Gewerbeanmeldungen</u></b>										
1996	2 242	41	6	63	3	11	361	-	11	1 742
1998	2 189	8	4	51	7	20	321	-	21	1 756
1999	2 222	19	2	32	5	34	303	-	10	1 816
2000	2 106	26	4	45	1	20	283	-	7	1 720
2001	1 987	14	4	40	6	24	296	-	3	1 600
2002	2 067	13	4	51	-	17	341	-	8	1 633
2003	2 259	11	5	30	107	24	259	-	15	1 808
2004	2 724	18	44	10	99	16	272	-	26	2 238
2005	1 975	9	45	1	80	6	271	-	15	1 548
2006	2 139	5	42	1	84	13	221	-	25	1 748
2007	2 123	11	67	3	69	9	241	16	15	1 692
2008	2 197	7	53	2	85	12	283	11	14	1 730
2009	2 061	1	39	-	68	7	259	5	11	1 671
2010	2 176	5	35	7	73	6	306	4	8	1 731
2011	2 239	2	42	1	84	5	302	3	6	1 794
2012	1 770	6	28	18	78	8	232	2	7	1 389
2013	1 998	2	58	30	86	7	248	4	9	1 554
2014	1 671	2	40	10	56	8	223	2	8	1 322
2015	1 616	4	41	10	53	3	233	-	5	1 267
2016	1 446	3	60	29	56	8	206	4	2	1 078
2017	1 534	3	26	12	56	3	231	4	4	1 195
2018	1 397	15	28	7	45	6	209	2	6	1 079
<b>2019</b>	<b>1 394</b>	<b>6</b>	<b>24</b>	<b>13</b>	<b>60</b>	<b>11</b>	<b>188</b>	<b>-</b>	<b>7</b>	<b>1 085</b>
<b><u>Gewerbeabmeldungen</u></b>										
1996	1 754	20	3	21	5	14	277	-	2	1 412
1998	1 995	26	15	42	9	12	271	-	6	1 613
1999	1 904	11	4	32	6	26	260	-	4	1 559
2000	2 084	16	9	35	4	26	253	-	7	1 734
2001	2 181	22	2	41	2	22	341	-	2	1 748
2002	2 689	26	7	58	-	20	488	-	11	2 077
2003	2 368	22	2	39	14	21	368	-	20	1 878
2004	2 477	20	50	6	87	22	314	-	10	1 966
2005	1 980	15	52	-	80	16	281	-	14	1 522
2006	1 828	8	26	1	76	12	232	-	22	1 451
2007	1 808	17	30	1	59	12	213	3	12	1 461
2008	1 924	11	35	-	50	17	197	9	30	1 575
2009	1 786	6	40	2	46	17	243	10	5	1 417
2010	2 266	15	49	3	75	20	239	12	17	1 836
2011	1 974	14	34	1	81	6	200	9	4	1 625
2012	2 012	9	33	5	91	10	219	4	11	1 630
2013	2 076	25	59	1	67	11	222	3	4	1 683
2014	1 761	8	37	4	79	11	201	6	5	1 410
2015	1 824	7	32	8	79	6	232	2	10	1 448
2016	1 987	4	40	13	76	6	193	1	8	1 646
2017	1 707	1	27	3	71	5	162	-	7	1 431
2018	1 579	6	20	5	51	4	180	3	5	1 305
<b>2019</b>	<b>1 499</b>	<b>7</b>	<b>21</b>	<b>7</b>	<b>44</b>	<b>3</b>	<b>161</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>1 250</b>

<sup>1</sup> ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe

<sup>2</sup> Genossenschaften, eingetragener Verein, sonstige Rechtsformen



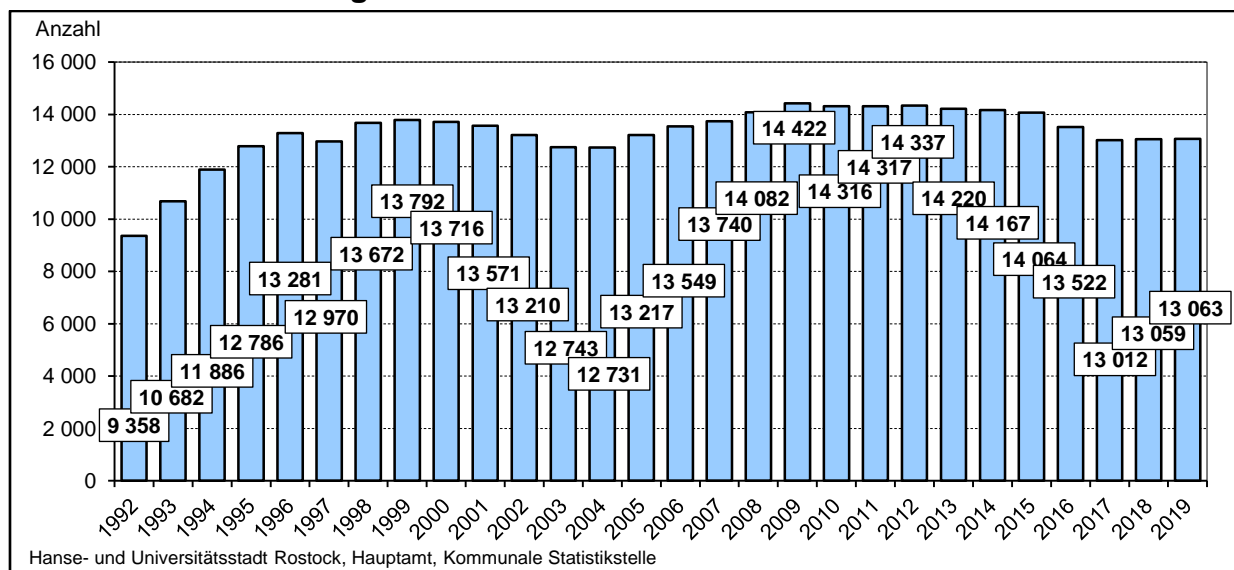
### 3.32 Gewerbean- und Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftsabschnitten 2008 bis 2019

Jahr	Ins-gesamt <sup>1</sup>	Davon nach Wirtschaftsabschnitten <sup>2</sup>										
		Land- und Forstwirtschaft Fischerei	Verarbeitendes Gewerbe	Bau-gewerbe	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	Verkehr und Lagerei	Gast-gewerbe	Information und Kommunikation	Er-bringung von Finanz- und Versicherungs-dienstleistungen	Erbrin-gung von freiberuflichen, wissen-schaftlichen u. techni-schen Dienstleistungen	Er-bringung von sonstigen wirt-schaftlichen Dienstleistungen	übrige Wirtschafts-abschnitte
Anzahl												
<b>Gewerbeanmeldungen</b>												
2008	2 197	1	54	168	417	69	183	85	11	401	354	354
2009	2 061	-	92	143	357	46	172	143	101	360	292	355
2010	2 176	-	210	164	346	55	181	85	88	353	326	368
2011	2 239	1	334	176	297	60	142	104	70	338	351	366
2012	1 770	2	194	207	291	35	112	81	75	284	212	277
2013	1 998	1	189	161	322	60	109	96	54	374	278	354
2014	1 671	1	88	157	271	40	98	69	54	303	269	321
2015	1 616	1	141	140	260	36	99	65	57	265	219	333
2016	1 446	2	103	146	246	22	75	84	27	244	185	312
2017	1 534	2	100	194	215	32	89	80	46	209	221	346
2018	1 397	1	96	175	239	33	99	92	44	154	209	255
<b>2019</b>	<b>1 394</b>	<b>-</b>	<b>105</b>	<b>205</b>	<b>247</b>	<b>33</b>	<b>78</b>	<b>78</b>	<b>44</b>	<b>175</b>	<b>187</b>	<b>242</b>
<b>Gewerbeabmeldungen</b>												
2008	1 924	2	47	202	436	62	184	74	149	287	207	274
2009	1 786	-	50	184	384	57	132	75	116	286	225	277
2010	2 266	2	90	237	480	59	167	99	162	362	279	329
2011	1 974	1	151	197	325	67	152	81	101	318	288	293
2012	2 012	1	165	272	348	56	124	76	118	295	273	284
2013	2 076	-	204	210	396	80	115	96	98	337	253	287
2014	1 761	1	118	213	310	58	104	68	70	290	253	276
2015	1 824	3	146	186	309	59	100	72	75	323	242	309
2016	1 987	1	117	168	326	47	104	87	85	510	237	305
2017	1 707	1	87	216	265	37	109	61	67	306	228	330
2018	1 579	-	121	169	244	40	107	88	66	267	208	269
<b>2019</b>	<b>1 499</b>	<b>1</b>	<b>96</b>	<b>210</b>	<b>270</b>	<b>41</b>	<b>89</b>	<b>69</b>	<b>51</b>	<b>193</b>	<b>202</b>	<b>277</b>

<sup>1</sup> ohne Automatenhersteller und Reisegewerbe

<sup>2</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Abb. 3.13 Entwicklung des Gewerbebestandes 1992 bis 2019



### 3.33 Gewerbebestand nach Wirtschaftszweigen 2007 bis 2019

Wirtschaftszweig <sup>1</sup>	Gewerbebestand am 31.12.			
	2007	2017	2018	2019
	Anzahl			
<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>20</b>	<b>21</b>	<b>22</b>	<b>20</b>
<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	.	-	-	-
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>486</b>	<b>692</b>	<b>697</b>	<b>717</b>
<u>darunter:</u> Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	58	57	60	55
Herstellung von Metallerzeugnissen	77	81	74	73
Herstellung von sonstigen Waren	71	89	99	104
<b>Energieversorgung</b>	<b>45</b>	<b>187</b>	<b>192</b>	<b>196</b>
<b>Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen</b>	<b>42</b>	<b>35</b>	<b>36</b>	<b>39</b>
<b>Baugewerbe</b>	<b>1 349</b>	<b>1 018</b>	<b>1.023</b>	<b>1 023</b>
<u>davon:</u> Hochbau	99	111	115	118
Tiefbau	21	21	27	28
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	1 229	886	881	877
<u>darunter:</u> Bauinstallation	697	437	425	413
<b>Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (Kfz)</b>	<b>3 179</b>	<b>2 544</b>	<b>2.585</b>	<b>2 567</b>
<u>davon:</u> Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	307	273	278	268
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	647	470	476	484
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	2 225	1 801	1.831	1 815
<b>Verkehr und Lagerei</b>	<b>613</b>	<b>472</b>	<b>463</b>	<b>461</b>
<u>darunter:</u> Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	327	211	209	205
Schifffahrt	97	68	65	63
Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	138	150	146	151
<b>Gastgewerbe</b>	<b>909</b>	<b>865</b>	<b>882</b>	<b>878</b>
<u>davon:</u> Beherbergung	159	164	162	164
Gastronomie	750	701	720	714
<u>darunter:</u> Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u. Ä.	540	505	526	516
<b>Informationen und Kommunikation</b>	<b>556</b>	<b>646</b>	<b>670</b>	<b>684</b>
<u>darunter:</u> Verlagswesen	73	52	55	48
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	413	478	494	504
<b>Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</b>	<b>1 010</b>	<b>633</b>	<b>614</b>	<b>620</b>
<u>darunter:</u> Erbringung von Finanzdienstleistungen	40	38	37	37
Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	966	593	575	580
<b>Grundstücks- und Wohnungswesen</b>	<b>547</b>	<b>607</b>	<b>614</b>	<b>581</b>
<u>darunter:</u> Vermittlung u. Verwaltung von Grundstücken/Gebäuden/Wohnungen für Dritte	418	424	419	382
<b>Erbringung von freiberuflichen/wissenschaftlichen/technischen Dienstleistungen</b>	<b>2 241</b>	<b>1993</b>	<b>1.915</b>	<b>1 919</b>
<u>darunter:</u> Rechts- und Steuerberatung; Wirtschaftsprüfung	60	61	60	59
Verwaltung und Führung v. Unternehmen und Betrieben, Unternehmensberatung	304	368	387	405
Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	404	365	357	353
Werbung und Marktforschung	1 333	934	836	805
<b>Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen</b>	<b>997</b>	<b>1 302</b>	<b>1.342</b>	<b>1 346</b>
<u>darunter:</u> Vermietung von beweglichen Sachen	176	150	149	147
Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	121	115	115	106
Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	200	386	403	411
Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	294	492	509	534
<b>Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>
<b>Erziehung und Unterricht</b>	<b>262</b>	<b>304</b>	<b>311</b>	<b>322</b>
<b>Gesundheits- und Sozialwesen</b>	<b>37</b>	<b>139</b>	<b>141</b>	<b>150</b>
<b>Kunst, Unterhaltung und Erholung</b>	<b>646</b>	<b>603</b>	<b>611</b>	<b>609</b>
<b>Erbringung von sonstigen Dienstleistungen</b>	<b>788</b>	<b>912</b>	<b>900</b>	<b>889</b>
<b>Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt sowie Exterritoriale Organisationen und Körperschaften</b>	<b>10</b>	<b>36</b>	<b>38</b>	<b>39</b>
<b>Exterritoriale Organisationen und Körperschaften</b>	-	-	-	-
<b>Insgesamt (ohne Reisegewerbe)</b>	<b>13 740</b>	<b>13 012</b>	<b>13 059</b>	<b>13 063</b>

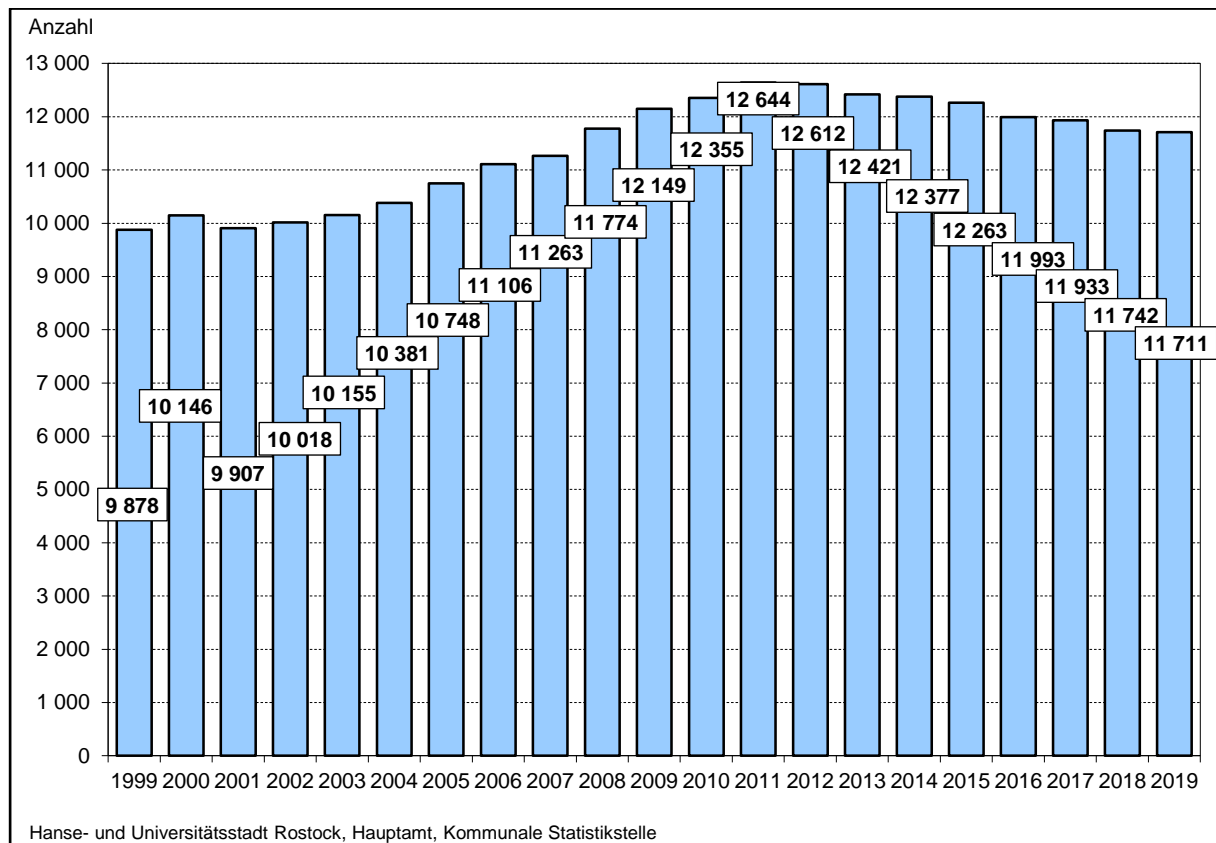
<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

### 3.34 Unternehmensstatistik der Industrie- und Handelskammer 2009 bis 2019

Wirtschaftsabschnitt <sup>1</sup>	Unternehmen								
	2009	2010	2011	2013	2015	2016	2017	2018	2019
	Anzahl								
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	10	9	9	13	10	10	10	11	10
Verarbeitendes Gewerbe	263	276	283	284	322	322	330	329	329
Energieversorgung	73	102	121	159	180	217	257	246	279
Baugewerbe	447	521	646	609	565	535	549	514	543
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	3 150	3 077	3 026	2 935	2 860	2 796	2 710	2 713	2 693
Verkehr und Lagerei	600	584	586	533	488	462	460	448	439
Gastgewerbe	878	892	896	895	870	850	854	846	836
Information und Kommunikation	563	563	584	578	586	596	615	615	625
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	921	866	852	782	762	690	655	624	620
Grundstücks- und Wohnungswesen	516	523	525	558	576	595	603	612	606
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	2 119	2 243	2 297	2 286	2 243	2 091	2 036	1 948	1 917
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1 614	1 680	1 752	1 693	1 679	1 665	1 653	1 636	1 609
Erziehung und Unterricht	145	146	163	170	208	232	239	249	257
Gesundheits- und Sozialwesen	115	120	116	139	137	148	161	161	163
Kunst, Unterhaltung, Erholung	260	260	286	284	284	292	295	303	303
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	431	448	439	453	447	449	462	444	439
Übrige Wirtschaftsabschnitte	44	45	63	50	46	43	44	43	43
<b>Insgesamt</b>	<b>12 149</b>	<b>12 355</b>	<b>12 644</b>	<b>12 421</b>	<b>12 263</b>	<b>11 993</b>	<b>11 933</b>	<b>11 742</b>	<b>11 711</b>

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

**Abb. 3.14 Entwicklung der Anzahl der Unternehmen der Industrie- und Handelskammer 1999 bis 2019**



### 3.35 Zulassungspflichtige Handwerke nach Gewerbegruppen und Gewerbebezügen 2014 bis 2019

Nr. der Klassifikation	Gewerbegruppe /Gewerbebezug	Zulassungspflichtige Handwerke <sup>1</sup>					
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
	<b>Insgesamt</b>	<b>840</b>	<b>824</b>	<b>816</b>	<b>813</b>	<b>817</b>	<b>809</b>
		Anzahl					
<b>I</b>	<b>Bauhauptgewerbe</b>	109	102	99	99	99	<b>97</b>
01	Maurer und Betonbauer	62	57	55	57	55	<b>54</b>
03	Zimmerer	6	6	6	8	8	<b>5</b>
04	Dachdecker	17	16	18	18	19	<b>21</b>
05	Straßenbauer	9	10	8	6	7	<b>8</b>
06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	4	4	4	4	4	<b>3</b>
11	Gerüstbauer	9	8	7	5	5	<b>5</b>
<b>II</b>	<b>Ausbaugewerbe</b>	293	294	291	289	286	<b>283</b>
10	Maler und Lackierer	69	67	67	65	64	<b>61</b>
23	Klempner	7	7	7	7	7	<b>7</b>
24	Installateur und Heizungsbauer	77	77	73	73	73	<b>72</b>
25	Elektrotechniker	100	102	106	105	105	<b>106</b>
27	Tischler	30	31	29	30	28	<b>28</b>
39	Glaser	8	8	7	7	7	<b>7</b>
<b>III</b>	<b>Handwerke für den gewerblichen Bedarf</b>	65	63	60	59	58	<b>58</b>
13	Metallbauer	30	30	29	27	26	<b>27</b>
16	Feinwerkmechaniker	11	10	9	9	9	<b>8</b>
18	Kälteanlagenbauer	8	8	7	8	8	<b>8</b>
19	Informationstechniker	12	11	11	11	11	<b>11</b>
26	Elektromaschinenbauer	3	3	3	3	3	<b>3</b>
<b>IV</b>	<b>Kraftfahrzeuggewerbe</b>	141	137	135	131	136	<b>135</b>
15	Karosserie- und Fahrzeugbauer	7	7	7	8	8	<b>8</b>
17	Zweiradmechaniker	6	6	6	5	5	<b>5</b>
20	Kraftfahrzeugtechniker	127	123	121	117	122	<b>121</b>
<b>V</b>	<b>Lebensmittelgewerbe</b>	20	19	19	20	18	<b>20</b>
30	Bäcker	9	9	9	9	8	<b>8</b>
31	Konditoren	5	4	4	5	5	<b>6</b>
32	Fleischer	6	6	6	6	5	<b>6</b>
<b>VI</b>	<b>Gesundheitsgewerbe</b>	58	58	58	59	60	<b>59</b>
33	Augenoptiker	21	21	21	21	21	<b>21</b>
34	Hörgeräteakustiker	7	7	7	8	8	<b>9</b>
35	Orthopädietechniker	6	7	7	7	7	<b>7</b>
36	Orthopädienschuhmacher	3	3	3	3	3	<b>3</b>
37	Zahntechniker	21	20	20	20	21	<b>19</b>
<b>VII</b>	<b>Handwerke für den privaten Bedarf</b>	154	151	154	156	160	<b>157</b>
08	Steinmetzen und Steinbildhauer	3	3	2	2	2	<b>2</b>
12	Schornsteinfeger	11	10	10	10	10	<b>10</b>
28	Boots- und Schiffbauer	4	4	4	4	5	<b>5</b>
38	Friseur	136	134	138	140	143	<b>140</b>

<sup>1</sup> Gewerbe, die in der Anlage A der Handwerksordnung (HwO) aufgeführt sind.

### 3.36 Handwerksunternehmen nach Gewerbegruppen 2014 bis 2019

Gewerbegruppe	Handwerksunternehmen <sup>1</sup>					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	Anzahl					
<b><u>Insgesamt</u></b>						
<b>insgesamt</b>	<b>1 637</b>	<b>1 640</b>	<b>1 641</b>	<b>1 637</b>	<b>1 610</b>	<b>1 614</b>
<b>davon:</b>						
I Bauhauptgewerbe	199	190	174	167	163	157
II Ausbaugewerbe	503	494	490	488	467	464
II Handwerke für den gewerblichen Bedarf	262	265	277	265	259	261
I Kraftfahrzeuggewerbe	141	137	135	131	136	135
V Lebensmittelgewerbe	23	24	24	25	22	24
VI Gesundheitsgewerbe	58	58	58	59	60	59
VII Handwerke für den privaten Bedarf	451	472	483	502	503	514
<b><u>Zulassungspflichtige Handwerke<sup>2</sup></u></b>						
<b>insgesamt</b>	<b>840</b>	<b>824</b>	<b>816</b>	<b>813</b>	<b>817</b>	<b>809</b>
<b>davon:</b>						
I Bauhauptgewerbe	109	102	99	99	99	97
II Ausbaugewerbe	293	294	291	289	286	283
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	65	63	60	59	58	58
IV Kraftfahrzeuggewerbe	141	137	135	131	136	135
V Lebensmittelgewerbe	20	19	19	20	18	20
VI Gesundheitsgewerbe	58	58	58	59	60	59
VII Handwerke für den privaten Bedarf	154	151	154	156	160	157
<b><u>Zulassungsfreie Handwerke<sup>3</sup></u></b>						
<b>insgesamt</b>	<b>412</b>	<b>426</b>	<b>445</b>	<b>452</b>	<b>438</b>	<b>467</b>
<b>darunter:</b>						
I Bauhauptgewerbe	1	1	1	1	1	1
II Ausbaugewerbe	194	187	186	185	167	168
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	100	104	121	120	119	129
V Lebensmittelgewerbe	1	2	2	2	2	2
VII Handwerke für den privaten Bedarf	116	132	135	144	149	167
<b><u>Handwerksähnliche Gewerbe<sup>4</sup></u></b>						
<b>insgesamt</b>	<b>385</b>	<b>390</b>	<b>380</b>	<b>372</b>	<b>355</b>	<b>338</b>
<b>darunter:</b>						
I Bauhauptgewerbe	89	87	74	67	63	59
II Ausbaugewerbe	16	13	13	14	14	13
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	97	98	96	86	82	74
V Lebensmittelgewerbe	2	3	3	3	2	2
VII Handwerke für den privaten Bedarf	181	189	194	202	194	190

<sup>1</sup> Ergebnisse der Handwerkszählung

<sup>2</sup> Gewerbe, die in der Anlage A der Handwerksordnung (HwO) aufgeführt sind.

<sup>3</sup> Gewerbe, die in der Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung (HwO) aufgeführt sind.

<sup>4</sup> Gewerbe, die in der Anlage B Abschnitt 2 der Handwerksordnung (HwO) aufgeführt sind.

### 3.37 Umsatzsteuerpflichtige, deren steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuervorauszahlung nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten<sup>1</sup> 2009 bis 2018

Jahr	Steuerpflichtige <sup>1</sup>	Steuerbarer Umsatz		Umsatz vor Abzug der Vorsteuer		Abziehbare Vorsteuerbeträge	Umsatzsteuervorauszahlung
		insgesamt	darunter	insgesamt	darunter		
	Anzahl		Lieferungen und Leistungen		Lieferungen und Leistungen	1 000 EUR	
<b><u>Insgesamt</u></b>							
2009	5 578	6 554 889	6 214 801	690 617	630 746	722 226	- 30 171
2010	5 658	7 320 825	6 958 734	719 388	659 908	732 807	- 13 292
2012	5 831	8 280 866	7 826 515	896 100	815 082	971 794	- 69 464
2014	5 800	7 732 183	7 431 821	856 109	809 699	880 740	6 933
2016	5 732	6 338 612	6 021 074	850 735	744 346	680 151	161 101
2017	5 769	6 863 792	6 636 411	895 345	795 076	727 853	167 492
<b>2018</b>	<b>5 910</b>	<b>6 895 346</b>	<b>6 694 614</b>	<b>923 079</b>	<b>811 834</b>	<b>799 357</b>	<b>123 723</b>
<b><u>A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</u></b>							
2009	.	.	.	.	.	.	.
2010	15	6 171	6 171	429	429	429	.
2012	12	7 574	7 549	694	689	642	52
2014	10	3 550	3 539	481	478	409	72
2016	12	5 167	5 165	679	679	566	113
2017	12	7 847	7 845	1 655	1 259	1 244	411
<b>2018</b>	<b>13</b>	<b>11 311</b>	<b>11 309</b>	<b>2 225</b>	<b>1 926</b>	<b>1 397</b>	<b>828</b>
<b><u>C Verarbeitendes Gewerbe</u></b>							
2009	263	1 708 395	1 543 914	109 671	79 877	276 400	- 166 158
2010	267	2 365 547	2 229 274	113 770	89 330	258 090	- 144 317
2012	282	2 958 556	2 731 473	198 819	157 002	410 718	- 211 791
2014	279	2 151 086	1 993 745	151 376	124 087	314 074	- 162 697
2016	261	1 128 976	990 250	131 135	95 581	156 993	- 25 858
2017	256	1 377 233	1 250 907	145 454	108 223	173 773	- 28 318
<b>2018</b>	<b>257</b>	<b>1 230 273</b>	<b>1 136 367</b>	<b>121 912</b>	<b>83 190</b>	<b>201 052</b>	<b>- 79 139</b>
<b><u>D Energieversorgung</u></b>							
2009	16	125 461	125 231	23 814	23 758	17 474	6 340
2010	22	105 445	105 382	19 917	19 905	14 618	5 299
2012	22	101 101	100 745	19 806	19 739	12 792	7 014
2014	39	122 914	122 844	25 055	25 042	15 713	9 358
2016	59	137 008	136 955	27 599	24 909	17 140	10 459
2017	83	168 423	168 316	33 971	31 035	26 985	6 987
<b>2018</b>	<b>105</b>	<b>194 605</b>	<b>194 485</b>	<b>42 628</b>	<b>35 855</b>	<b>31 093</b>	<b>11 534</b>
<b><u>E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen</u></b>							
2009	13	58 027	57 962	9 959	9 947	6 123	3 837
2010	13	56 694	56 105	10 024	9 988	6 148	3 876
2012	11	37 400	37 077	6 121	6 098	3 290	2 831
2014	10	38 201	38 174	6 062	6 057	3 564	2 498
2016	9	40 384	40 383	6 440	6 444	3 251	3 189
2017	10	42 280	42 273	6 852	6 723	4 489	2 362
<b>2018</b>	<b>10</b>	<b>85 489</b>	<b>85 482</b>	<b>15 386</b>	<b>12 746</b>	<b>22 938</b>	<b>- 7 553</b>
<b><u>F Baugewerbe</u></b>							
2009	650	265 114	264 217	43 349	43 173	30 656	12 723
2010	663	263 074	261 986	42 407	42 198	30 372	12 060
2012	739	397 596	394 267	66 416	65 783	47 862	18 554
2014	712	441 031	439 675	76 070	75 812	54 407	21 663
2016	667	593 987	509 173	81 830	52 491	72 332	9 498
2017	654	485 325	484 418	67 368	54 864	43 369	24 000
<b>2018</b>	<b>646</b>	<b>439 326</b>	<b>438 326</b>	<b>81 024</b>	<b>66 647</b>	<b>52 919</b>	<b>28 106</b>
<b><u>G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen</u></b>							
2009	1 045	961 321	914 927	133 349	126 794	134 534	- 1 124
2010	1 064	1 315 203	1 201 065	184 413	169 122	176 855	7 570
2012	1 047	1 554 607	1 434 146	220 794	200 323	224 892	- 2 267
2014	1 024	1 764 563	1 637 534	242 366	226 245	254 714	19 138
2016	988	1 169 191	1 089 812	188 856	174 131	151 921	36 935
2017	952	1 371 943	1 287 114	203 079	186 866	187 710	15 369
<b>2018</b>	<b>968</b>	<b>1 518 761</b>	<b>1 434 801</b>	<b>232 063</b>	<b>215 655</b>	<b>207 611</b>	<b>24 452</b>

**Fortsetzung der Tabelle 3.37**

Jahr	Steuerpflichtige <sup>2</sup>	Steuerbarer Umsatz		Umsatz vor Abzug der Vorsteuer		Abziehbare Vorsteuerbeträge	Umsatzsteuervorauszahlung
		insgesamt	darunter	insgesamt	darunter		
	Anzahl		Lieferungen und Leistungen		Lieferungen und Leistungen	1 000 EUR	
<b><u>H Verkehr und Lagerei</u></b>							
2009	267	340 320	339 591	25 576	25 437	20 554	5 728
2010	276	383 532	382 791	25 684	25 555	20 392	5 320
2012	249	361 188	358 927	33 443	33 050	32 251	1 267
2014	235	632 747	630 755	47 902	47 523	38 264	9 638
2016	225	469 141	467 885	65 835	55 904	49 419	16 416
2017	218	478 596	476 986	65 568	54 556	53 322	12 246
<b>2018</b>	<b>220</b>	<b>429 768</b>	<b>428 415</b>	<b>64 463</b>	<b>53 630</b>	<b>53 442</b>	<b>11 021</b>
<b><u>I Gastgewerbe</u></b>							
2009	481	182 365	182 115	28 770	28 724	16 394	12 376
2010	490	178 690	178 483	23 890	23 847	15 018	8 911
2012	481	206 406	205 781	27 373	27 255	17 445	9 943
2014	497	284 785	283 972	37 344	37 192	25 122	12 256
2016	489	389 497	388 188	51 387	50 543	36 290	15 097
2017	483	380 852	379 860	51 256	50 319	33 708	17 548
<b>2018</b>	<b>474</b>	<b>388 339</b>	<b>387 581</b>	<b>52 687</b>	<b>51 278</b>	<b>34 955</b>	<b>17 733</b>
<b><u>J Information und Kommunikation</u></b>							
2009	198	119 669	119 584	17 651	17 635	11 818	5 843
2010	192	124 667	124 482	18 412	18 377	11 708	6 703
2012	200	143 661	142 731	21 476	21 300	13 419	8 057
2014	203	163 087	162 030	25 061	24 862	14 931	10 130
2016	221	299 081	297 377	50 440	49 737	40 028	10 412
2017	225	304 547	302 525	50 905	50 288	40 714	10 191
<b>2018</b>	<b>227</b>	<b>198 117</b>	<b>192 265</b>	<b>31 160</b>	<b>29 731</b>	<b>19 200</b>	<b>11 960</b>
<b><u>K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</u></b>							
2009	33	387 188	306 810	61 773	47 492	40 145	21 628
2010	29	419 006	319 158	69 118	51 507	49 015	20 102
2012	.	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.	.
2016	28	10 242	10 242	1 960	1 136	1 949	11
2017	31	30 629	30 623	5 806	5 719	1 587	4 219
<b>2018</b>	<b>38</b>	<b>19 994</b>	<b>19 991</b>	<b>3 840</b>	<b>3 750</b>	<b>1 932</b>	<b>1 907</b>
<b><u>L Grundstücks- und Wohnungswesen</u></b>							
2009	497	593 962	592 151	47 713	47 368	44 636	3 101
2010	482	810 675	808 327	43 347	42 902	39 829	3 521
2012	516	562 282	559 295	36 144	35 577	25 703	10 441
2014	517	553 716	551 269	34 178	33 712	18 488	15 690
2016	522	574 803	571 877	31 331	30 729	19 707	11 624
2017	543	575 484	572 686	32 342	30 570	22 374	9 968
<b>2018</b>	<b>544</b>	<b>606 716</b>	<b>602 460</b>	<b>31 885</b>	<b>30 770</b>	<b>22 679</b>	<b>9 206</b>
<b><u>M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen</u></b>							
2009	956	733 458	731 893	115 761	115 461	74 412	41 369
2010	1 004	764 313	761 654	113 869	113 350	68 225	45 645
2012	1 082	882 676	880 589	135 122	134 727	92 269	42 854
2014	1 057	868 939	865 677	131 017	130 398	80 955	50 071
2016	1 030	832 064	830 299	132 710	124 073	77 070	55 640
2017	1 054	939 609	936 375	145 896	133 867	83 670	62 226
<b>2018</b>	<b>1 095</b>	<b>1 016 645</b>	<b>1 012 282</b>	<b>151 837</b>	<b>140 148</b>	<b>91 038</b>	<b>60 798</b>
<b><u>N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen</u></b>							
2009	357	139 799	139 502	26 165	26 109	21 828	4 351
2010	397	138 480	138 028	29 829	29 745	28 260	1 581
2012	437	195 102	194 318	35 944	35 793	28 824	7 125
2014	423	227 382	226 751	42 649	42 529	32 098	10 570
2016	413	273 601	272 997	51 737	49 722	38 293	13 445
2017	434	293 251	292 389	56 184	53 024	40 258	15 926
<b>2018</b>	<b>429</b>	<b>306 058</b>	<b>305 097</b>	<b>59 411</b>	<b>55 362</b>	<b>41 983</b>	<b>17 429</b>

### Fortsetzung der Tabelle 3.37

Jahr	Steuerpflichtige <sup>2</sup>	Steuerbarer Umsatz		Umsatz vor Abzug der Vorsteuer		Abziehbare Vorsteuerbeträge	Umsatzsteuervorauszahlung
		insgesamt	darunter	insgesamt	darunter		
	Anzahl		Lieferungen und Leistungen		Lieferungen und Leistungen	1 000 EUR	
<b>Q Gesundheits- und Sozialwesen</b>							
2009	99	565 817	564 685	3 168	2 995	2 084	1 084
2010	103	151 007	149 642	3 186	2 964	2 292	896
2012	104	179 273	177 311	4 092	3 753	2 579	1 514
2014	110	195 293	193 481	4 165	3 855	2 998	1 168
2016	117	136 991	135 467	4 370	4 009	2 540	1 830
2017	113	127 586	125 814	4 332	3 953	2 331	2 001
<b>2018</b>	<b>125</b>	<b>145 842</b>	<b>144 092</b>	<b>4 102</b>	<b>3 755</b>	<b>2 296</b>	<b>1 806</b>
<b>R Kunst, Unterhaltung und Erholung</b>							
2009	.	.	.	.	.	.	.
2010	.	.	.	.	.	.	.
2012	173	153 760	152 915	8 580	8 420	5 374	3 207
2014	188	162 970	162 486	7 660	7 569	4 773	2 887
2016	199	174 039	171 484	8 552	7 917	5 479	3 073
2017	212	170 617	169 947	8 512	8 157	5 003	3 509
<b>2018</b>	<b>224</b>	<b>192 186</b>	<b>191 136</b>	<b>11 444</b>	<b>10 945</b>	<b>7 064</b>	<b>4 380</b>
<b>S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen</b>							
2009	399	60 056	58 996	10 844	10 647	6 573	4 271
2010	372	57 432	56 892	10 320	10 218	6 034	4 285
2012	326	52 911	52 147	9 408	9 265	4 989	4 420
2014	350	62 621	61 875	11 059	10 919	5 530	5 530
2016	375	71 489	70 824	12 592	12 375	5 898	6 694
2017	369	73 035	72 324	12 806	12 521	6 051	6 754
<b>2018</b>	<b>410</b>	<b>73 761</b>	<b>72 922</b>	<b>13 119</b>	<b>12 796</b>	<b>6 333</b>	<b>6 786</b>

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

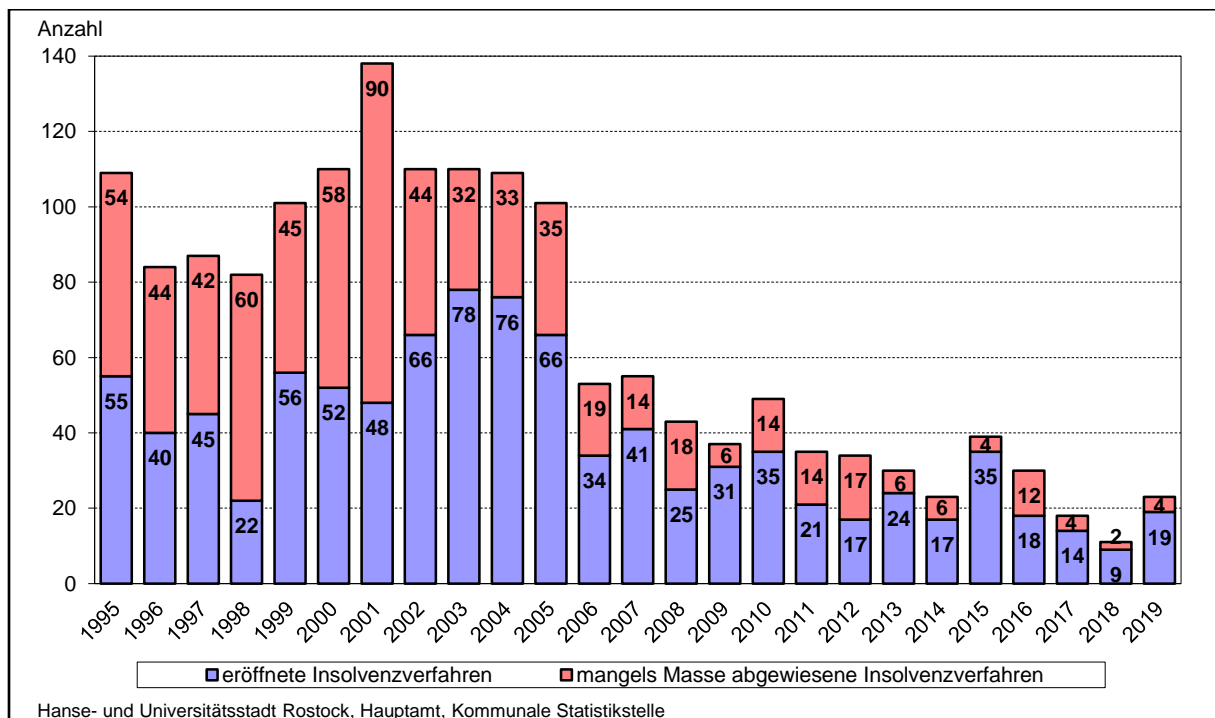
<sup>2</sup> Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen größer als 17 500 EUR



### 3.38 Insolvenzverfahren 1995 bis 2019

Jahr	Insolvenzverfahren						Voraussichtliche Forderungen	
	insgesamt		darunter					
	insgesamt	darunter	eröffnet		mangels Masse abgewiesen		insgesamt	darunter
		Unternehmen	insgesamt	Unternehmen	insgesamt	Unternehmen		Unternehmen
	Anzahl						1 000 EUR	
1995	153	109	61	55	92	54	78 197	72 369
1996	119	84	47	40	72	44	34 164	29 047
1997	120	87	53	45	67	42	46 963	43 240
1998	113	82	28	22	85	60	31 327	27 958
1999	158	101	79	56	78	45	95 912	84 710
2000	179	110	93	52	77	58	74 995	65 844
2001	186	138	83	48	102	90	70 479	59 809
2002	358	110	285	66	69	44	202 221	164 263
2003	503	110	415	78	82	32	73 665	34 994
2004	627	109	49	76	74	33	107 575	41 055
2005	781	101	718	66	56	35	100 739	61 746
2006	860	53	828	34	28	19	77 182	30 613
2007	640	55	599	41	23	14	72 853	34 350
2008	570	43	528	25	25	18	62 202	18 435
2009	483	37	442	31	17	6	156 120	122 450
2010	528	49	474	35	22	14	115 801	42 700
2011	468	35	424	21	18	14	33 374	13 014
2012	425	34	364	17	28	17	63 051	38 466
2013	429	30	387	24	13	6	56 057	39 266
2014	370	23	345	17	11	6	24 128	6 362
2015	353	39	328	35	10	4	28 981	17 934
2016	317	30	288	18	20	12	39 595	19 254
2017	332	18	319	14	9	4	25 975	13 942
2018	292	11	276	9	6	2	22 084	9 397
2019	264	23	251	19	7	4	16 892	6 263

Abb. 3.15 Insolvenzverfahren von Unternehmen 1995 bis 2019



### 3.39 Unternehmensinsolvenzen nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Rechtsformen 2008 bis 2019

Jahr	Unternehmensinsolvenzen									
	insgesamt	darunter nach Wirtschaftsabschnitten <sup>1</sup>						darunter nach Rechtsformen		
		Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	Gastgewerbe	Verkehr und Lagerrei; Information und Kommunikation	Erbringung von Dienstleistungen <sup>2</sup>	Persongesellschaften	Gesellschaften mit beschränkter Haftung	Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe
	Anzahl									
2008	43	3	10	5	5	-	15	5	36	-
2009	37	3	5	8	2	3	10	5	22	5
2010	49	2	10	9	5	4	13	5	34	8
2011	35	3	3	5	4	6	11	3	25	-
2012	34	4	4	8	3	2	12	4	21	3
2013	30	-	4	9	-	6	8	6	20	1
2014	23	3	3	4	2	1	7	2	17	4
2015	39	-	6	13	4	2	9	-	25	11
2016	30	-	6	3	1	4	12	5	19	5
2017	18	-	6	3	1	-	5	4	6	7
2018	11	2	2	-	2	2	-	-	8	3
<b>2019</b>	<b>23</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>-</b>	<b>15</b>	<b>6</b>

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

<sup>2</sup> Wirtschaftsabschnitte K (Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen), M (Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen), N (Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen), S (Erbringung von sonstigen Dienstleistungen)

### 3.40 Insolvenzverfahren übriger Schuldner nach ausgewählten Merkmalen 2006 bis 2019

Jahr	Insolvenzverfahren übriger Schuldner insgesamt	Davon				
		natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä.	ehemals selbstständig Tätige <sup>1</sup>	ehemals selbstständig Tätige <sup>2</sup>	Verbraucher	Nachlässe und Gesamtgut
	Anzahl					
2006	807	3	110	63	628	3
2007	585	8	88	48	438	3
2008	527	9	96	22	399	1
2009	446	16	55	21	353	1
2010	479	34	41	24	378	2
2011	433	43	30	17	343	-
2012	391	39	38	15	296	3
2013	399	8	35	17	338	1
2014	347	3	37	23	283	1
2015	314	1	44	35	234	-
2016	287	1	31	33	220	2
2017	314	-	33	14	266	1
2018	281	-	27	22	231	1
<b>2019</b>	<b>241</b>	<b>-</b>	<b>34</b>	<b>17</b>	<b>190</b>	<b>-</b>

<sup>1</sup> die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind

<sup>2</sup> die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind

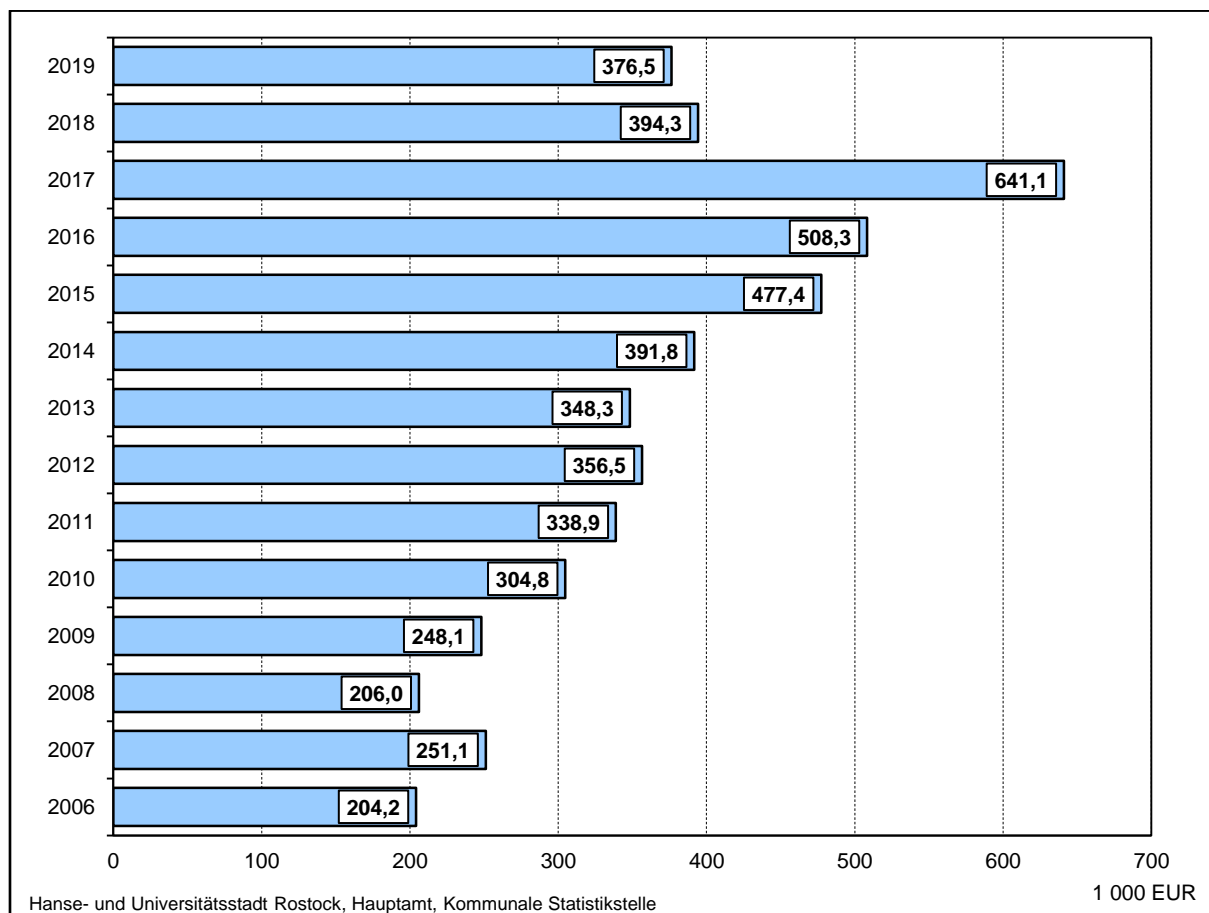
### 3.41 Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden 2006 bis 2019

Jahr	Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen <sup>1,2</sup>	Tätige Personen <sup>2</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Umsatz	Darunter Auslands-umsatz	Exportquote
	Anzahl		1 000 Std.	1 000 EUR	Mio. EUR		in %
2006	30	4 788	8 124	139 603	978	292	29,8
2007	31	5 046	8 625	157 163	1 267	451	35,6
2008	30	5 656	9 722	180 815	1 165	342	29,4
2009	27	5 056	8 467	146 058	1 254	684	54,6
2010	28	4 773	8 155	148 420	1 455	632	43,4
2011	29	5 086	8 950	167 326	1 724	801	46,5
2012	31	5 443	9 352	185 376	1 941	1 125	58,0
2013	31	5 750	9 553	202 483	2 003	1 154	57,6
2014	31	6 220	10 267	223 409	2 436	1 339	55,0
2015	32	6 572	10 952	249 029	3 137	1 813	57,8
2016	33	6 645	11 028	256 464	3 377	1 681	49,8
2017	33	6 513	10 759	261 171	4 175	2 228	53,4
2018	30	7 110	11 368	302 536	2 803	1 361	48,6
<b>2019</b>	<b>33</b>	<b>7 793</b>	<b>12 650</b>	<b>347 569</b>	<b>2 934</b>	<b>1 875</b>	<b>63,9</b>

<sup>1</sup> Berichtskreis gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige: bis 2008 - Ausgabe 2003 (WZ 2003) ab 2009 - Ausgabe 2008 (WZ 2008)

<sup>2</sup> Jahresdurchschnitt

**Abb. 3.16 Entwicklung des Umsatzes je tätige Person im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden 2006 bis 2019**



### 3.42 Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden nach Wirtschaftsabschnitten 2008 bis 2019

Jahr	Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen am 30.09.	Tätige Personen am 30.09.	Entgelte	Gesamtumsatz	Darunter	
	Anzahl	Personen			Ausland	
					1 000 EUR	
<b><i>Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt</i></b>						
2008	67	6 332	187 793	1 514 814	373 762	
2010	66	5 882	176 656	1 612 475	658 880	
2012	66	6 504	211 838	2 187 556	1 167 766	
2014	66	7 309	248 095	2 618 839	1 359 153	
2016	69	7 562	281 879	3 565 529	1 718 208	
2018	74	8 396	340 608	3 053 758	1 404 048	
<b>2019</b>	<b>73</b>	<b>8 958</b>	<b>383 799</b>	<b>3 160 022</b>	<b>1 918 946</b>	
<b>darunter nach Wirtschaftsabschnitten<sup>1</sup>:</b>						
<b><i>Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln</i></b>						
2008	8	560	9 935	361 678	41 407	
2010	7	584	10 559	291 925	36 220	
2012	6	519	10 093	392 870	95 261	
2014	8	540	10 530	458 388	.	
2016	10	671	14 233	562 610	.	
2018	8	619	14 841	479 633	.	
<b>2019</b>	<b>8</b>	<b>598</b>	<b>15 351</b>	<b>515 630</b>	.	
<b><i>Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</i></b>						
2008	8	153	4 172	51 310	.	
2010	7	113	3 390	33 662	.	
2012	8	121	3 681	48 337	434	
2014	7	103	3 433	48 226	.	
2016	7	92	3 343	47 996	.	
2018	7	81	3 485	50 650	.	
<b>2019</b>	<b>6</b>	<b>65</b>	<b>2 979</b>	<b>28 160</b>	.	
<b><i>Herstellung von Metallzeugnissen</i></b>						
2010	9	716	22 824	92 452	12 466	
2012	11	910	30 660	146 385	29 143	
2014	9	892	31 114	158 977	32 500	
2016	9	987	34 415	156 663	18 599	
2018	9	996	38 619	176 585	34 495	
<b>2019</b>	<b>9</b>	<b>1 016</b>	<b>40 280</b>	<b>212 611</b>	<b>64 194</b>	
<b><i>Maschinenbau</i></b>						
2008	9	2 047	55 825	422 693	275 713	
2010	6	1 990	59 333	.	.	
2012	6	2 154	70 384	939 595	.	
2014	6	2 649	90 857	.	.	
2016	7	2 920	114 481	2 088 361	.	
2018	9	2 875	124 626	1 594 013	.	
<b>2019</b>	<b>9</b>	<b>3 186</b>	<b>137 972</b>	<b>1 537 882</b>	.	
<b><i>Sonstiger Fahrzeugbau</i></b>						
2008	6	1 654	59 095	380 688	.	
2010	5	722	22 758	81 514	.	
2012	4	904	30 924	.	.	
2014	4	970	37 291	.	.	
2016	4	714	33 732	.	.	
2018	4	1 412	62 535	.	.	
<b>2019</b>	<b>3</b>	<b>1 593</b>	.	.	.	
<b><i>Reparatur und Instandhaltung von Maschinen und Ausrüstungen</i></b>						
2008	9	564	19 996	64 242	2 373	
2010	14	795	26 356	93 890	3 564	
2012	12	773	27 659	104 193	.	
2014	12	838	29 287	114 514	24 252	
2016	12	779	29 184	92 253	11 823	
2018	13	797	33 195	140 081	.	
<b>2019</b>	<b>13</b>	<b>815</b>	<b>33 620</b>	<b>136 441</b>	.	

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

### 3.43 Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe 1992 bis 2018

Jahr	Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen am 30.09.	Tätige Personen am 30.09.	Umsatz	Betriebe mit Investitionen	Aktivierte Bruttozugänge an Sachanlagen			
					insgesamt	darunter	je tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz
						Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen		
Anzahl		Mio. EUR	Anzahl	1 000 EUR		EUR	in %	
1992	35	12 005	699	30	73 931	60 495	6 159	10,6
1994	53	9 788	850	46	194 872	67 381	19 909	22,9
1996	58	8 875	860	45	83 980	51 451	9 462	9,8
1998	60	6 822	869	50	58 360	33 952	8 555	6,7
2000	71	6 652	950	59	33 711	23 573	5 068	3,5
2002	75	6 660	1 028	55	15 396	14 893	2 312	1,5
2004	68	6 170	959	54	60 602	31 752	9 822	6,3
2006	71	5 956	1 173	58	71 956	52 535	12 081	6,1
2008	66	6 546	1 526	58	139 705	78 241	21 342	9,2
2009	68	5 810	1 615	54	79 533	55 911	13 689	4,9
2010	68	6 047	1 618	46	89 413	58 904	14 786	5,5
2011	65	6 117	1 796	52	100 195	68 874	16 380	5,6
2012	65	6 459	2 179	55	55 953	44 819	8 663	2,6
2013	66	6 669	2 177	54	70 329	54 255	10 546	3,2
2014	70	7 352	2 621	57	90 245	72 573	12 275	3,4
2015	72	7 726	3 315	58	100 777	70 558	13 044	3,0
2016	67	7 385	3 479	54	118 608	104 425	16 061	3,4
2017	74	7 562	4 371	59	97 232	85 374	12 858	2,2
<b>2018</b>	<b>74</b>	<b>8 396</b>	<b>3 054</b>	<b>59</b>	<b>162 685</b>	<b>127 681</b>	<b>19 374</b>	<b>5,3</b>
<b>Anteil am Land Mecklenburg-Vorpommern (in %)</b>								
<b>2018</b>	<b>10,0</b>	<b>13,3</b>	<b>20,5</b>	<b>10,3</b>	<b>26,3</b>	<b>25,6</b>	<b>x</b>	<b>x</b>

### 3.44 Energieverwendung der Industriebetriebe nach Energieträgern 2003 bis 2019

Jahr	Energieverbrauch der Industriebetriebe				
	insgesamt	darunter			
		Heizöl	Erdgas	Strom	Wärme <sup>1</sup>
Gigajoule					
2003	1 134 249	90 241	665 689	343 241	.
2004	1 154 503	66 306	688 641	373 287	.
2005	1 066 996	85 687	574 813	380 842	24 467
2006	1 095 006	69 585	574 710	419 414	30 085
2007	1 257 003	44 389	721 260	463 207	27 230
2008	1 665 893	39 812	1 030 044	466 101	35 469
2009	1 466 969	27 808	954 122	357 444	28 244
2010	1 668 425	22 712	785 324	405 290	344 863
2011	1 721 689	29 792	932 957	451 505	253 607
2012	1 759 004	35 310	1 127 207	492 161	31 456
2013	1 920 439	40 495	1 103 122	478 426	.
2014	1 987 973	21 985	953 850	515 968	.
2015	1 995 817	47 002	1 002 595	557 054	.
2016	2 059 879	59 922	920 064	527 306	.
2017	1 971 243	68 519	845 744	499 564	.
2018	2 111 134	72 337	838 896	540 962	.
<b>2019</b>	<b>2 199 110</b>	<b>.</b>	<b>946 383</b>	<b>591 421</b>	<b>.</b>
<b>Anteil am Land Mecklenburg-Vorpommern (in %)</b>					
<b>2019</b>	<b>9,68</b>	<b>.</b>	<b>11,43</b>	<b>8,67</b>	<b>.</b>

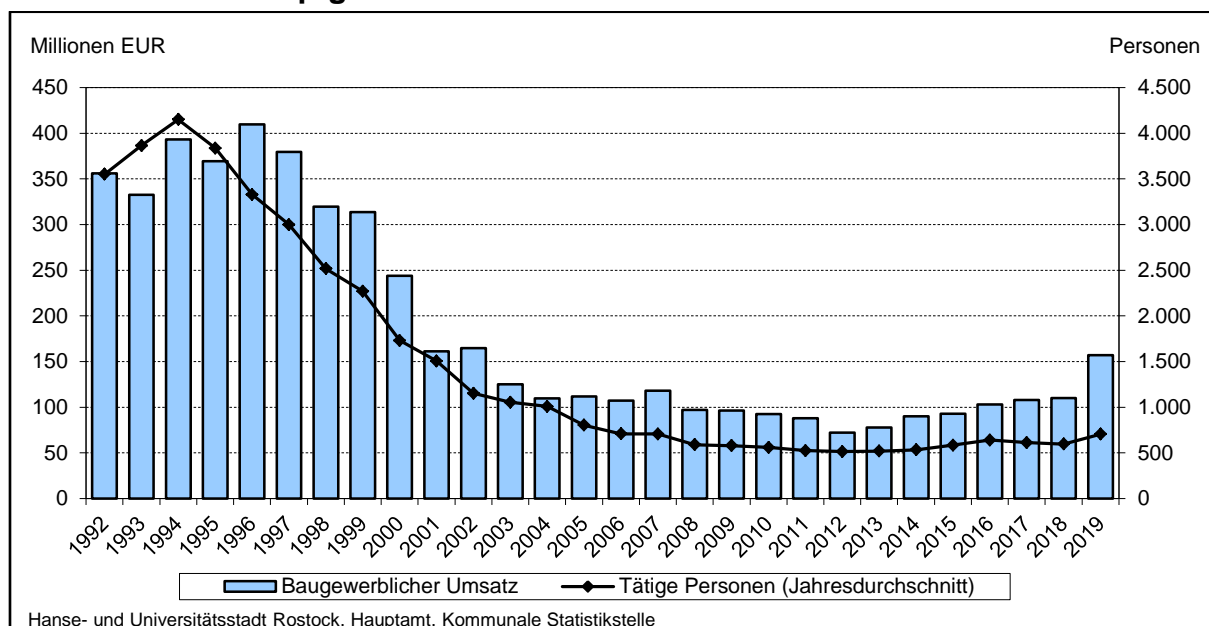
<sup>1</sup> einschließlich Dampf

### 3.45 Bauhauptgewerbe 1992 bis 2019

Jahr	Anzahl der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen	Tätige Personen	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerblicher Umsatz <sup>1</sup>
	Jahresdurchschnitt		1 000 Stunden	1 000 EUR	
	Anzahl	Personen			
1992	32	3 551	4 166	63 918	356 033
1994	53	4 150	4 995	91 702	393 282
1995	53	3 838	4 512	89 662	369 582
1996	50	3 329	3 771	75 771	409 566
1997	51	3 000	3 466	68 262	379 446
1998	42	2 517	3 125	58 514	319 575
1999	33	2 271	2 827	54 050	313 668
2000	29	1 731	1 987	41 414	244 136
2001	27	1 507	1 821	37 392	161 399
2002	23	1 153	1 413	27 690	164 763
2003	23	1 055	1 232	26 682	125 145
2004	24	1 009	1 127	26 194	109 743
2005	20	804	946	21 135	111 940
2006	16	709	789	18 219	107 155
2007	15	707	807	18 411	118 256
2008	13	590	621	14 820	97 190
2009	11	580	612	16 033	96 260
2010	10	560	564	15 265	92 623
2011	9	526	598	15 548	88 024
2012	9	515	530	14 867	72 181
2013	8	520	534	15 774	78 983
2014	9	534	602	17 613	90 332
2015	11	584	701	20 177	93 106
2016	13	641	794	22 880	103 056
2017	11	612	743	22 977	108 378
2018	11	597	742	21 852	110 895
<b>2019</b>	<b>15</b>	<b>706</b>	<b>894</b>	<b>27 673</b>	<b>156 922</b>

<sup>1</sup> ohne Umsatzsteuer; Inlandsumsatz

Abb. 3.17 Bauhauptgewerbe<sup>1</sup> 1992 bis 2019



<sup>1</sup> Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen

### 3.46 Betriebe im Bauhauptgewerbe 1996 bis 2019

Jahr	Betriebe	Tätige Personen	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz <sup>1</sup>	Davon	
						Baugewerblicher Umsatz	sonstiger Umsatz
	Stand am 30.06.			im Juni			
	Anzahl	Personen	1 000 Stunden	1 000 EUR			
<b><u>Insgesamt</u></b>							
1996	99	4 011	437	7 513	40 700	40 230	470
1997	103	3 525	388	6 626	38 992	38 734	258
1998	104	3 101	350	5 768	29 782	29 642	140
1999	101	2 750	315	5 250	28 546	28 386	160
2000	107	2 422	242	4 500	26 487	26 432	55
2001	91	2 047	215	3 806	17 367	17 268	99
2002	107	1 635	181	2 922	22 919	22 719	200
2003	98	1 491	161	2 940	15 738	15 706	32
2004	82	1 363	146	2 807	12 995	12 976	19
2005	71	1 045	121	2 275	13 553	13 530	23
2006	64	972	109	1 975	12 534	12 486	48
2007	61	963	106	1 955	14 650	14 612	37
2008	61	846	81	1 602	9 311	9 270	41
2009	57	825	87	1 801	10 899	10 852	47
2010	56	824	93	1 846	12 885	12 843	41
2011	55	784	82	1 858	10 484	10 421	62
2012	57	799	84	1 922	8 887	8 851	36
2013	54	782	79	1 959	8 603	8 554	48
2014	56	845	91	2 308	12 673	12 615	59
2015	53	855	100	2 156	10 182	10 138	44
2016	42	811	98	2 340	12 048	11 992	56
2017	43	816	94	2 436	11 360	11 311	50
2018	47	906	104	2 576	.	13 989	.
<b>2019</b>	<b>46</b>	<b>916</b>	<b>96</b>	<b>2 665</b>	.	<b>13 535</b>	.
<b><u>darunter: im Handwerk</u></b>							
2008	48	641	59	1 125	6 029	5 997	32
2009	43	624	64	1 286	7 740	7 693	47
2010	46	735	84	1 620	11 092	11 051	41
2011	40	661	70	1 537	8 694	8 632	62
2012	41	542	60	1 339	5 848	5 812	36
2013	44	546	57	1 347	5 090	5 042	48
2014	42	558	62	1 435	7 092	7 034	58
2015	41	550	65	1 355	6 491	6 447	44
2016	33	500	61	1 280	7 061	7 005	56
2017	32	502	59	1 366	6 357	6 310	47
2018	34	570	67	1 610	.	8 994	.
<b>2019</b>	<b>35</b>	<b>582</b>	<b>64</b>	<b>1 702</b>	.	<b>9 072</b>	.

<sup>1</sup> Ab 2018 wird der Gesamtumsatz vom Statistischen Landesamt MV nicht mehr veröffentlicht.

### 3.47 Betriebe im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen 2009 bis 2019

Jahr	Betriebe <sup>1</sup>	Tätige Personen	Geleistete Arbeitsstunden	Baugewerblicher Umsatz
	Stand am 30.06.		im Juni	
	Anzahl	Personen	1 000 Stunden	1 000 EUR
<b><u>Bau von Gebäuden</u></b>				
2009	14	247	25	4 889
2010	15	170	18	3 042
2011	17	186	17	3 094
2012	17	161	15	2 258
2013	14	149	14	1 330
2014	9	147	15	2 883
2015	12	196	22	2 353
2016	10	213	25	3 364
2017	10	207	24	3 320
2018	12	209	21	3 095
<b>2019</b>	<b>10</b>	<b>167</b>	<b>15</b>	<b>2 448</b>
<b><u>Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken</u></b>				
2009	6	326	34	4 176
2010	6	359	43	6 849
2011	6	363	39	4 719
2012	6	387	39	4 196
2013	4	327	33	4 560
2014	5	320	36	6 568
2015	5	327	38	4 568
2016	4	303	36	5 313
2017	3	294	33	4 998
2018	4	338	38	6 065
<b>2019</b>	<b>2</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>.</b>
<b><u>Leitungstief- und Kläranlagenbau; sonstiger Tiefbau</u></b>				
2009	5	37	4	287
2010	5	35	4	464
2011	5	35	4	368
2012	5	34	3	300
2013	5	74	8	542
2014	5	72	9	685
2015	6	84	9	701
2016	4	63	8	656
2017	3	64	8	485
2018	3	63	8	696
<b>2019</b>	<b>4</b>	<b>93</b>	<b>9</b>	<b>889</b>
<b><u>Abbruch- und vorbereitende Baustellenarbeiten; sonstige spez. Bautätigkeiten</u></b>				
2009	32	215	24	1 499
2010	30	260	28	2 488
2011	27	200	22	2 241
2012	29	217	26	2 097
2013	31	232	24	2 122
2014	37	306	32	2 478
2015	30	248	31	2 516
2016	24	232	29	2 659
2017	27	251	30	2 508
2018	28	296	38	4 133
<b>2019</b>	<b>30</b>	<b>352</b>	<b>41</b>	<b>3 871</b>

<sup>1</sup> Ergebnisse nach Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008



### 3.48 Betriebe im Bauhauptgewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen 1996 bis 2019

Jahr	Betriebe	Tätige Personen	Geleistete Arbeitsstunden	Baugewerblicher Umsatz
	Stand am 30.06.		im Juni	
	Anzahl	Personen	1 000 Stunden	1 000 EUR
<b><u>Insgesamt</u></b>				
1996	99	4 011	437	40 230
2000	107	2 422	242	26 432
2005	71	1 045	121	13 530
2010	56	824	93	12 843
2014	56	845	91	12 615
2015	53	855	100	10 138
2016	42	811	98	11 992
2017	43	816	94	11 311
2018	47	906	104	13 989
<b>2019</b>	<b>46</b>	<b>916</b>	<b>96</b>	<b>13 535</b>
<b><u>1 - 9 Beschäftigte</u></b>				
1996	26	125	14	729
2000	54	213	22	1 543
2005	44	139	15	677
2010	36	113	13	1 276
2014	32	82	9	721
2015	31	94	11	1 128
2016	22	83	10	910
2017	24	77	9	591
2018	21	66	8	784
<b>2019</b>	<b>20</b>	<b>66</b>	<b>7</b>	<b>762</b>
<b><u>10 - 19 Beschäftigte</u></b>				
1996	16	237	28	1 333
2000	26	361	41	2 181
2005	11	165	20	2 225
2010	10	140	17	1 176
2014	14	198	21	1 475
2015	10	144	18	1 424
2016	11	169	21	1 983
2017	8	126	15	1 149
2018	11	149	17	2 137
<b>2019</b>	<b>12</b>	<b>159</b>	<b>15</b>	<b>1 419</b>
<b><u>20 - 49 Beschäftigte</u></b>				
1996	30	960	110	8 276
2000	12	368	40	4 622
2005	12	374	44	4 268
2010	6	179	21	2 658
2014	6	180	19	1 662
2015	8	217	25	2 061
2016	5	155	18	2 476
2017	7	198	24	2 350
2018	12	338	42	4 736
<b>2019</b>	<b>11</b>	<b>323</b>	<b>39</b>	<b>3 824</b>
<b><u>50 und mehr Beschäftigte</u></b>				
1996	27	2 689	286	14 747
2000	15	1 480	140	18 086
2005	4	367	41	6 360
2010	4	392	41	7 733
2014	4	385	43	8 757
2015	4	400	47	5 525
2016	4	404	49	6 623
2017	4	415	46	7 221
2018	3	353	37	6 333
<b>2019</b>	<b>3</b>	<b>368</b>	<b>35</b>	<b>7 530</b>

### 3.49 Tätige Personen im Bauhauptgewerbe nach der Stellung im Betrieb 1996 bis 2019

Stand am 30.06.	Tätige Personen im Bauhauptgewerbe							
	insgesamt	davon nach der Stellung im Betrieb						
		Tätige Inhaber, tätige Mitin- haber und unbezahlt mithelfende Familien- angehörige	Kaufmänni- sche und technische Arbeitneh- mer ein- schließlich kaufmänni- sche und technische Auszubil- dende	Poliere, Schachtmeis- ter und Meis- ter, Werkpo- liere, Bau- maschinen- Facharbeiter, Vorarbeiter und Bau- maschinen- Vorarbeiter	Maurer, Betonarbei- ter, Zimmer- er, übrige Fach- bzw. Spezial- facharbeiter (Dachde- cker, Isolie- re, Maler usw.)	Bau- maschinen- und Bauge- räte-führer, Berufskraft- fahrer	Fachwer- ker, Ma- schinisten, Krafftfahrer, Werker, Maschinen- werker	Gewerblich Auszubil- dende, Umschüler, Anlernlin- ge, Prakti- kanten
Personen								
1996	4 011	29	658	361	1 959	185	474	345
1997	3 525	39	640	313	1 584	194	433	322
1998	3 101	47	574	327	1 324	153	406	270
1999	2 750	52	527	288	1 260	110	292	221
2000	2 422	51	492	255	1 062	117	279	166
2001	2 047	38	413	218	938	89	217	134
2002	1 635	77	310	149	742	53	212	92
2003	1 491	68	291	150	668	73	138	103
2004	1 363	54	297	148	569	93	146	56
2005	1 045	45	208	84	457	82	110	59
2006	972	43	187	83	415	64	118	62
2007	963	37	207	74	418	66	96	65
2008	846	35	175	75	356	49	82	74
2009	825	33	171	87	353	50	80	51
2010	824	35	163	84	359	39	84	60
2011	784	32	149	77	375	27	68	56
2012	799	37	159	69	348	22	116	48
2013	782	34	153	62	407	21	59	46
2014	845	32	184	74	269	39	205	42
2015	855	29	194	84	289	68	143	48
2016	811	20	187	69	317	65	111	42
2017	816	19	178	61	313	61	135	49
2018	906	20	171	57	385	59	153	61
<b>2019</b>	<b>916</b>	<b>18</b>	<b>221</b>	<b>70</b>	<b>342</b>	<b>81</b>	<b>131</b>	<b>53</b>

### 3.50 Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe nach Bauart 2003 bis 2019

Im Juni des Jahres	Geleistete Arbeitsstunden					
	insgesamt	davon			davon	
		Wohnungsbau	gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau	öffentlicher Bau und Stra- ßenbau	Hochbau	Tiefbau
	1 000 Stunden					
2003	161	45	71	46	75	86
2004	146	41	58	46	76	70
2005	121	27	59	34	70	51
2006	109	26	47	35	59	50
2007	106	21	56	30	60	46
2008	81	24	38	20	50	31
2009	87	22	29	35	52	35
2010	93	21	30	42	46	47
2011	82	19	28	35	39	44
2012	84	24	30	31	45	39
2013	79	30	26	22	42	37
2014	91	27	29	36	48	44
2015	100	28	37	36	56	44
2016	98	29	37	32	57	41
2017	94	25	37	31	52	42
2018	104	28	38	37	62	43
<b>2019</b>	<b>96</b>	<b>21</b>	<b>32</b>	<b>43</b>	<b>50</b>	<b>47</b>

### 3.51 Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Bauart 2003 bis 2019

Im Juni des Jahres	Baugewerblicher Umsatz					
	insgesamt	davon			davon	
		Wohnungsbau	gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau	öffentlicher Bau und Stra- ßenbau	Hochbau	Tiefbau
	1 000 EUR					
2003	15 706	3 095	7 991	4 621	6 052	9 654
2004	12 976	3 082	5 893	4 002	6 850	6 126
2005	13 530	2 053	6 578	4 900	7 592	5 938
2006	12 486	2 214	4 969	5 303	5 660	6 826
2007	14 612	1 583	7 774	5 254	6 059	8 553
2008	9 270	2 131	3 367	3 771	4 707	4 563
2009	10 852	1 995	4 368	4 489	6 677	4 174
2010	12 843	1 842	4 729	6 273	5 820	7 023
2011	10 421	2 059	3 577	4 785	4 953	5 468
2012	8 851	1 629	3 710	3 511	4 966	3 885
2013	8 554	2 395	3 720	2 439	4 343	4 211
2014	12 615	3 054	3 432	6 129	5 804	6 810
2015	10 138	2 893	3 573	3 672	5 761	4 377
2016	11 992	3 815	4 607	3 570	7 127	4 866
2017	11 311	2 657	4 841	3 812	6 079	5 232
2018	13 989	3 893	5 140	4 957	8 011	5 977
<b>2019</b>	<b>13 535</b>	<b>3 102</b>	<b>4 068</b>	<b>6 365</b>	<b>6 785</b>	<b>6 750</b>

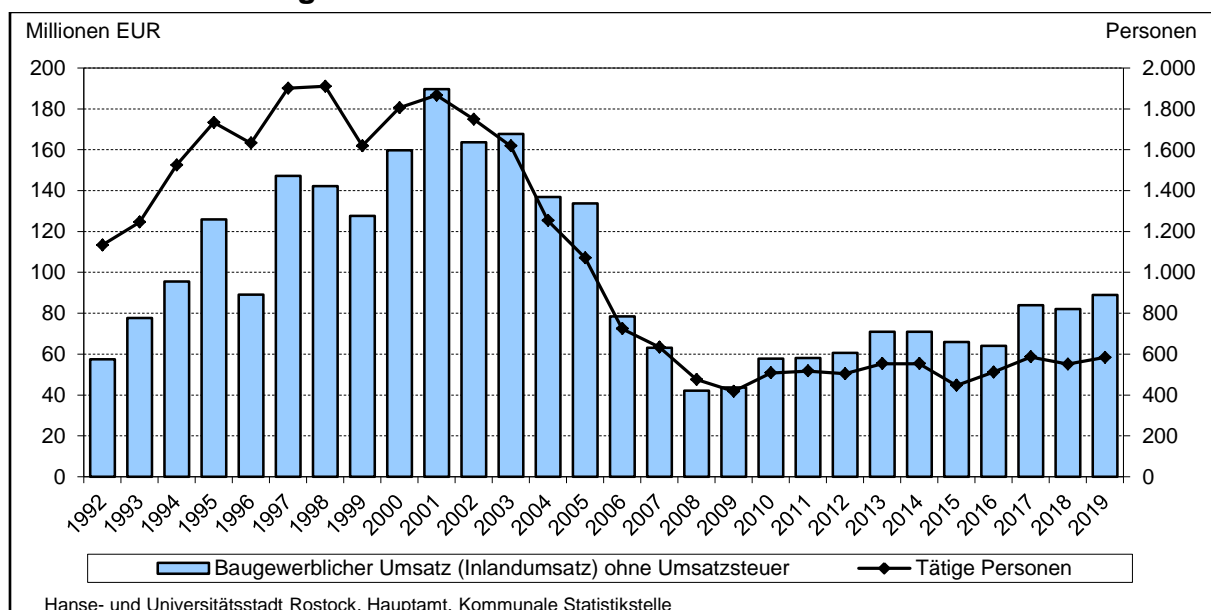
### 3.52 Ausbaugewerbe 1992 bis 2019

Jahr	Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen <sup>1</sup>	Tätige Personen	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerblicher Umsatz <sup>2</sup>
	Jahresdurchschnitt		1 000 Stunden	1 000 EUR	
	Anzahl	Personen			
1992	22	1 133	975	18 098	57 391
1994	36	1 525	1 286	27 749	95 574
1996	41	1 632	1 335	32 205	89 137
1997	47	1 901	1 576	38 497	147 128
1998	58	1 910	1 596	38 481	142 143
1999	47	1 619	1 344	33 069	127 552
2000	46	1 805	1 425	38 197	159 722
2001	48	1 866	1 452	48 777	189 653
2002	43	1 749	1 351	42 555	163 655
2003	41	1 618	1 233	41 928	167 728
2004	33	1 253	967	32 471	136 915
2005	30	1 071	803	29 262	133 771
2006	23	724	555	16 039	78 453
2007	18	634	833	15 553	63 153
2008	15	476	631	11 604	42 083
2009	15	418	485	9 388	43 758
2010	18	508	634	13 838	57 732
2011	18	517	628	14 157	58 098
2012	17	504	649	14 581	60 632
2013	20	553	719	17 220	70 885
2014	19	553	722	17 920	70 874
2015	16	447	580	14 598	65 845
2016	17	512	668	16 598	64 249
2017	21	586	788	19 525	84 445
2018	17	551	730	19 171	82 080
<b>2019</b>	<b>19</b>	<b>584</b>	<b>793</b>	<b>20 915</b>	<b>88 903</b>

<sup>1</sup> Bis Dezember 2017 waren es 20 und mehr tätige Personen

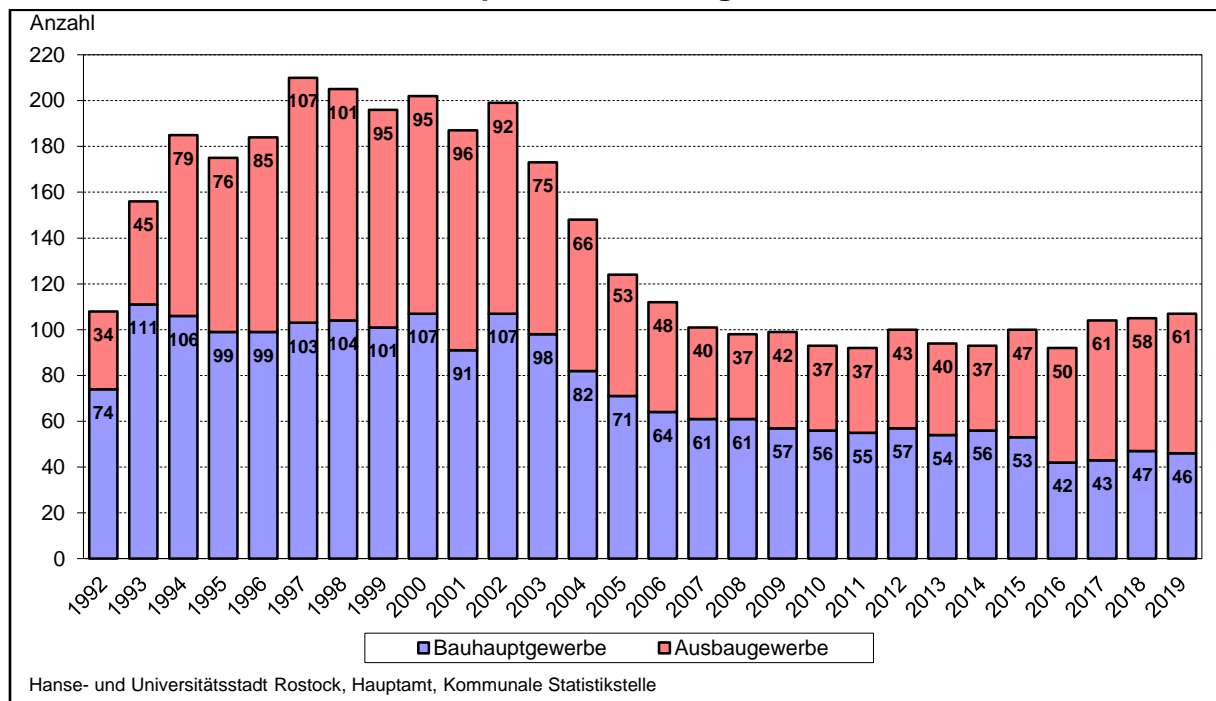
<sup>2</sup> ohne Umsatzsteuer; Inlandumsatz

Abb. 3.18 Ausbaugewerbe<sup>1</sup> 1991 bis 2019



<sup>1</sup> Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen. Bis Dezember 2017 waren es 20 und mehr tätige Personen.

**Abb. 3.19 Betriebe im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe<sup>1</sup> 1992 bis 2019**



<sup>1</sup> Bauhauptgewerbe = alle Betriebe  
 Ausbaugewerbe = Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr tätigen Personen  
 Stand am 30.06.

### 3.53 Ergebnisse der jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe 1997 bis 2019

Jahr	Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr tätigen Personen	Tätige Personen	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz <sup>1</sup>	Darunter		
						baugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz <sup>1</sup>	baugewerblicher Umsatz
Stand 30.06.		im 2. Vierteljahr			im Vorjahr insgesamt			
Anzahl	Personen	1 000 Stunden	1 000 EUR					
1997	107	2 900	640	9 621	39 489	39 142	191 538	188 799
1998	101	2 545	803	12 098	47 456	46 830	196 802	194 367
1999	95	2 289	732	11 151	42 016	40 667	166 446	163 016
2000	95	2 561	826	13 950	58 643	57 628	204 072	199 530
2002	92	2 419	744	15 005	47 684	46 945	239 871	235 882
2003	75	2 042	606	12 664	41 763	41 477	192 350	190 261
2004	66	1 714	541	10 108	38 980	38 895	181 881	181 375
2005	53	1 343	429	8 842	31 730	31 468	143 733	142 624
2006	48	1 038	328	5 716	22 929	22 646	98 487	97 417
2007	40	940	297	5 253	21 612	21 399	78 708	77 489
2008	37	810	264	4 682	18 176	17 918	71 766	70 638
2009	42	823	254	4 805	19 732	18 550	81 130	76 599
2010	37	750	238	4 485	18 481	18 160	71 784	70 879
2011	37	769	238	4 835	21 025	20 836	77 835	76 822
2012	43	874	276	5 551	21 776	21 481	94 679	93 568
2013	40	846	284	5 951	24 649	24 153	94 775	93 559
2014	37	812	261	6 025	22 310	22 232	96 529	96 362
2015	47	919	307	6 626	27 868	27 791	107 101	106 719
2016	50	1 040	361	7 582	31 111	31 057	128 421	128 204
2017	61	1 174	399	8 605	36 690	36 575	143 054	141 861
2018	58	1 171	404	9 251	.	34 662	.	142 595
<b>2019</b>	<b>61</b>	<b>1 203</b>	<b>403</b>	<b>9 774</b>	.	<b>40 314</b>	.	<b>148 667</b>

<sup>1</sup> Ab 2018 wird der Gesamtumsatz vom Statistischen Landesamt MV nicht mehr veröffentlicht.

### 3.54 Betriebe im Ausbaugewerbe nach Wirtschaftszweigen 2009 bis 2019

Stand am 30.06.	Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr tätigen Personen	Davon nach Wirtschaftszweigen <sup>1</sup>								
		Bauinstallation	davon				sonstiger Ausbau	darunter		
			Elektroinstallation	Gas-, Wasser-Heizungs- sowie Lüftungs- und Klima- installation	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	sonstige Bau- installation a. n. g.		Bautisch- lerei und schlosse- rei	Fußboden-, Fliesen- und Platten- legerei, Tape- ziererei	Malerei und Lackiere- rei
Anzahl										
2009	42	24	9	9	2	4	18	3	6	7
2010	37	19	7	7	1	4	18	2	7	6
2011	37	19	8	6	1	4	18	4	6	7
2012	43	23	7	11	3	2	20	2	6	8
2013	40	21	6	11	2	2	19	3	6	7
2014	37	19	7	8	1	3	18	2	6	5
2015	47	28	10	10	5	3	19	3	5	7
2016	50	32	11	14	4	3	18	3	6	7
2017	61	39	14	15	7	3	22	4	7	8
2018	58	41	15	15	7	4	17	3	5	5
<b>2019</b>	<b>61</b>	<b>38</b>	<b>15</b>	<b>14</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>23</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>9</b>

<sup>1</sup> nach Klassifikation der Wirtschaftszweige (Ausgabe 2008)

### 3.55 Betriebe und tätige Personen im Ausbaugewerbe 2002 bis 2019

Stand am 30.06.	Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr tätigen Personen				Tätige Personen			
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		
		Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen <sup>1</sup>	Bau- installation	sonstiger Ausbau		in Betrieben von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Per- sonen <sup>1</sup>	Bau- installation	sonstiger Ausbau
Anzahl					Personen			
2002	92	42	54	38	2 419	1 802	1 618	801
2003	75	37	48	27	2 042	1 548	1 394	648
2004	66	34	42	24	1 714	1 325	1 149	565
2005	53	23	36	17	1 343	951	932	411
2006	48	19	32	16	1 038	661	672	366
2007	40	16	24	16	940	611	589	351
2008	37	17	21	16	810	548	469	341
2009	42	19	24	18	823	520	481	342
2010	37	17	19	18	750	487	396	354
2011	37	17	19	18	769	493	395	374
2012	43	20	23	20	874	576	419	455
2013	40	19	21	19	846	562	419	427
2014	37	17	19	18	812	516	386	426
2015	47	17	28	19	919	479	543	376
2016	50	21	32	18	1 040	598	682	358
2017	61	25	39	22	1 174	694	771	403
2018	58	24	41	17	1 171	693	803	368
<b>2019</b>	<b>61</b>	<b>25</b>	<b>38</b>	<b>23</b>	<b>1 203</b>	<b>719</b>	<b>759</b>	<b>444</b>

<sup>1</sup> Bis Dezember 2017 Anzahl der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen, ab Januar 2018 sind es 23 und mehr Personen.

### 3.56 Geleistete Arbeitsstunden und Entgelte im Ausbaugewerbe 2002 bis 2019

Im 2. Vierteljahr	Geleistete Arbeitsstunden				Entgelte			
	In Betrieben von Unternehmen mit 10 und mehr tätigen Personen	darunter	davon		in Betrieben von Unternehmen mit 10 und mehr tätigen Personen	darunter	davon	
		in Betrieben mit 23 und mehr tätigen Personen	Bauinstallation	sonstiger Ausbau		in Betrieben mit 23 und mehr tätigen Personen	Bauinstallation	sonstiger Ausbau
	1 000 Stunden				1 000 EUR			
2002	744	552	491	253	15 005	12 301	10 941	4 063
2003	606	452	402	204	12 664	10 352	9 438	3 226
2004	541	413	373	168	10 108	8 191	7 326	2 783
2005	429	291	301	128	8 842	6 709	6 796	2 046
2006	328	204	215	114	5 716	3 717	3 891	1 825
2007	297	193	198	99	5 253	3 600	3 507	1 746
2008	264	182	165	98	4 682	3 236	2 831	1 850
2009	254	154	147	106	4 805	3 348	3 002	1 802
2010	238	149	125	113	4 485	3 180	2 587	1 897
2011	238	148	123	115	4 835	3 371	2 714	2 122
2012	276	183	129	147	5 551	3 999	2 929	2 622
2013	284	187	136	148	5 951	4 216	3 182	2 769
2014	261	159	121	139	6 025	4 118	3 187	2 838
2015	307	164	174	133	6 626	3 865	4 120	2 506
2016	361	208	239	122	7 582	4 748	5 163	2 419
2017	399	238	257	141	8 605	5 691	6 070	2 536
2018	404	235	276	128	9 251	6 102	6 507	2 745
<b>2019</b>	<b>403</b>	<b>250</b>	<b>245</b>	<b>158</b>	<b>9 774</b>	<b>6 321</b>	<b>6 417</b>	<b>3 357</b>

### 3.57 Gesamtumsatz und baugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe 2002 bis 2019

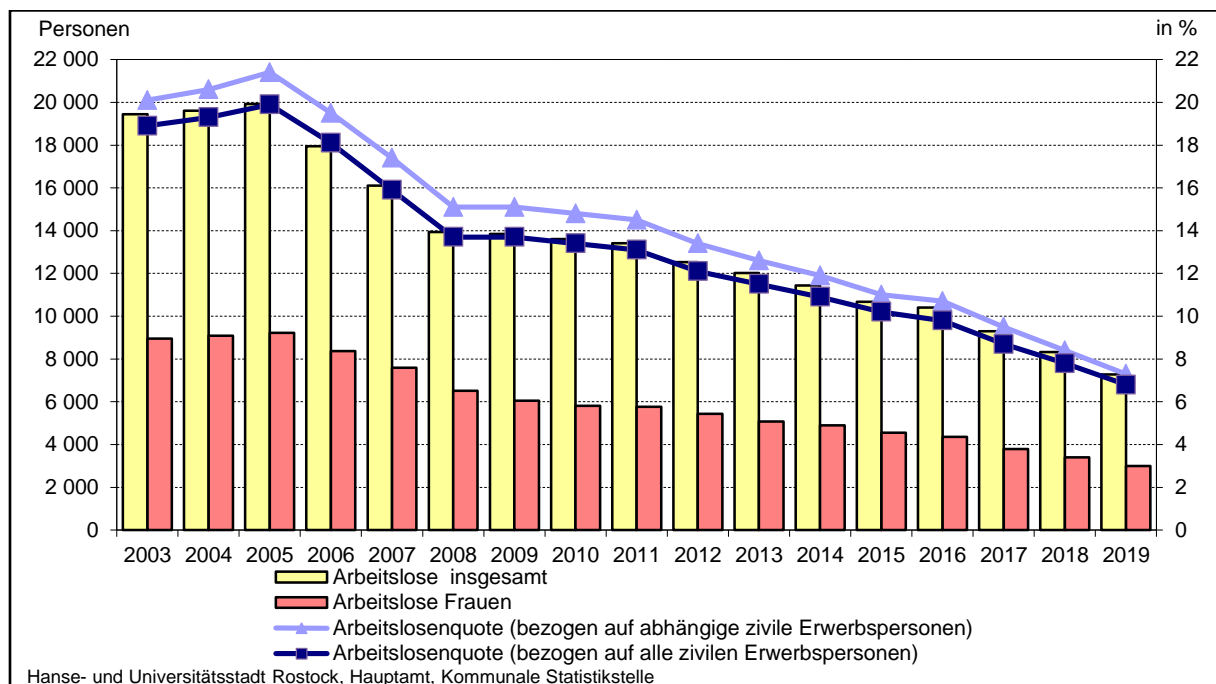
Im 2. Vierteljahr	Gesamtumsatz <sup>1</sup>				Darunter baugewerblicher Umsatz			
	in Betrieben von Unternehmen mit 10 und mehr tätigen Personen	darunter	davon		in Betrieben von Unternehmen mit 10 und mehr tätigen Personen	darunter	davon	
		in Betrieben mit 20 und mehr tätigen Personen	Bauinstallation	sonstiger Ausbau		in Betrieben mit 23 und mehr tätigen Personen	Bauinstallation	sonstiger Ausbau
	1 000 EUR							
2002	47 684	37 372	34 713	12 971	46 945	36 729	34 589	12 356
2003	41 763	33 937	31 954	9 809	41 477	33 815	31 798	9 678
2004	38 980	32 155	30 126	8 854	38 895	32 090	30 054	8 842
2005	31 730	23 588	24 923	6 807	31 468	23 345	24 688	6 780
2006	22 929	13 552	14 284	8 645	22 646	13 310	14 029	8 617
2007	21 612	14 135	13 438	8 174	21 399	13 947	13 243	8 156
2008	18 176	12 637	10 628	7 548	17 918	12 454	10 377	7 540
2009	19 732	13 599	11 478	8 254	18 550	12 618	10 417	8 133
2010	18 481	12 349	9 227	9 254	18 160	12 330	8 946	9 213
2011	21 025	13 939	11 458	9 567	20 836	13 917	11 297	9 539
2012	21 776	14 140	11 003	10 774	21 481	14 055	10 766	10 715
2013	24 649	16 870	12 449	12 200	24 153	16 845	11 972	12 181
2014	22 310	15 251	11 124	11 186	22 232	15 222	11 116	11 116
2015	27 868	15 698	16 710	11 158	27 791	15 657	16 680	11 111
2016	31 111	19 226	20 860	10 251	31 057	19 186	20 846	10 212
2017	36 690	23 163	25 517	11 173	36 575	23 084	25 494	11 081
2018	.	.	.	.	34 662	22 917	25 182	9 480
<b>2019</b>	.	.	.	.	<b>40 314</b>	<b>27 114</b>	<b>27 778</b>	<b>12 536</b>

<sup>1</sup> Ab 2018 wird der Gesamtumsatz vom Statistischen Landesamt MV nicht mehr veröffentlicht.

### 3.58 Arbeitslose und Arbeitslosenquote 1992 bis 2019

Jahr	Arbeitslose im Jahresdurchschnitt						Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen) in %
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr um %	davon				
			Männer		Frauen		
			absolut	Anteil	absolut	Anteil	
Personen	um %	Personen	in %	Personen	in %	in %	
1992	18 209	x	8 123	44,6	10 086	55,4	.
1994	17 282	- 0,7	6 545	37,9	10 737	62,1	.
1996	18 698	17,0	8 265	44,2	10 433	55,8	.
1997	20 762	11,0	9 409	45,3	11 353	54,7	.
1998	21 181	2,0	9 961	47,0	11 219	53,0	18,9
1999	18 687	- 11,8	9 028	48,3	9 659	51,7	17,1
2000	16 924	- 9,4	8 394	49,6	8 530	50,4	15,6
2001	17 014	0,5	.	.	.	.	15,9
2002	17 935	5,4	.	.	.	.	17,1
2003	19 447	8,4	10 492	54,0	8 955	46,0	18,9
2004	19 607	0,8	10 513	53,6	9 094	46,4	19,3
2005	19 916	1,6	10 689	53,7	9 227	46,3	19,9
2006	17 941	- 9,9	9 573	53,4	8 369	46,6	18,1
2007	16 112	- 10,2	8 524	52,9	7 588	47,1	15,9
2008	13 931	- 13,5	7 422	53,3	6 509	46,7	13,7
2009	13 855	- 0,5	7 806	56,3	6 049	43,7	13,7
2010	13 606	- 1,8	7 798	57,3	5 808	42,7	13,4
2011	13 409	- 1,4	7 646	57,0	5 763	43,0	13,1
2012	12 529	- 6,6	7 084	56,5	5 445	43,5	12,1
2013	12 020	- 4,1	6 946	57,8	5 074	42,2	11,5
2014	11 439	- 4,8	6 536	57,1	4 903	42,9	10,9
2015	10 670	- 6,7	6 113	57,3	4 557	42,7	10,2
2016	10 399	- 2,5	6 042	58,1	4 357	41,9	9,8
2017	9 298	- 10,6	5 507	59,2	3 791	40,8	8,7
2018	8 329	- 10,4	4 924	59,1	3 406	40,9	7,8
<b>2019</b>	<b>7 280</b>	<b>- 12,6</b>	<b>4 278</b>	<b>58,8</b>	<b>3 002</b>	<b>41,2</b>	<b>6,8</b>

Abb. 3.20 Arbeitslose und Arbeitslosenquote im Jahresdurchschnitt 2003 bis 2019





### 3.59 Arbeitslose nach Altersgruppen 1998 bis 2019

Jahr	Arbeitslose im Jahresdurchschnitt						
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		15 - 25		25 - 55		55 und älter	
	Personen	in %	Personen	in %	Personen	in %	
1998	21 181	2 334	11,0	14 173	66,9	4 674	22,1
1999	18 687	1 900	10,2	12 113	64,8	4 674	25,0
2000	16 924	1 880	11,1	11 492	67,9	3 552	21,0
2002	17 935	2 232	12,4	13 286	74,1	2 417	13,5
2003	19 447	2 489	12,8	14 853	76,4	2 105	10,8
2004	19 607	2 390	12,2	15 394	78,5	1 823	9,3
2005	19 916	2 718	13,6	15 119	75,9	2 079	10,4
2006	17 941	2 281	12,7	13 738	76,6	1 922	10,7
2007	16 112	1 975	12,3	12 491	77,5	1 646	10,2
2008	13 931	1 682	12,1	10 797	77,5	1 452	10,4
2009	13 855	1 602	11,6	10 467	75,5	1 786	12,9
2010	13 606	1 531	11,3	10 110	74,3	1 965	14,4
2011	13 409	1 513	11,3	9 704	72,4	2 192	16,3
2012	12 529	1 343	10,7	9 142	73,0	2 044	16,3
2013	12 020	1 200	10,0	8 781	73,1	2 039	17,0
2014	11 439	1 019	8,9	8 416	73,6	2 004	17,5
2015	10 670	874	8,2	7 925	74,3	1 871	17,5
2016	10 399	893	8,6	7 638	73,4	1 868	18,0
2017	9 298	875	9,4	6 711	72,2	1 712	18,4
2018	8 329	797	9,6	5 999	72,0	1 533	18,4
<b>2019</b>	<b>7 280</b>	<b>687</b>	<b>9,4</b>	<b>5 194</b>	<b>71,3</b>	<b>1 399</b>	<b>19,2</b>

### 3.60 Arbeitslose nach ausgewählten Personengruppen 1998 bis 2019

Jahr	Arbeitslose im Jahresdurchschnitt												
	insgesamt	und zwar											
		Ausländer		Schwerbehinderte Menschen		Langzeitarbeitslose		Alleinerziehende		Berufsrückkehrer		ohne abgeschlossene Berufsausbildung	
	Personen	Personen	in %	Personen	in %	Personen	in %	Personen	in %	Personen	in %	Personen	in %
1998	21 181	581	2,7	423	2,0	7 061	33,3	.	.	.	.	.	.
1999	18 687	578	3,1	444	2,4	6 259	33,5	.	.	.	.	.	.
2000	16 924	546	3,2	447	2,6	5 081	30,0	.	.	.	.	.	.
2001	17 014	580	3,4	443	2,6	4 683	27,5	.	.	.	.	.	.
2002	17 935	626	3,5	410	2,3	5 330	29,7	.	.	.	.	.	.
2004	19 607	829	4,2	578	2,9	8 014	40,9	.	.	.	.	.	.
2005	19 916	1 112	5,6	621	3,1	8 279	41,6	.	.	.	.	.	.
2006	17 941	996	5,6	666	3,7	7 879	43,9	.	.	.	.	.	.
2007	16 112	982	6,1	693	4,3	6 768	42,0	.	.	.	.	.	.
2008	13 931	864	6,2	621	4,4	5 389	38,7	.	.	.	.	.	.
2009	13 855	797	5,8	609	4,4	3 470	25,0	1 465	10,6	669	4,8	3 513	25,4
2010	13 606	741	5,4	577	4,2	3 520	25,9	1 400	10,3	577	4,2	3 143	23,1
2011	13 409	715	5,3	623	4,6	4 076	30,4	1 449	10,8	569	4,2	3 348	25,0
2012	12 529	786	6,3	596	4,8	4 541	36,2	1 286	10,3	514	4,1	3 257	26,0
2013	12 020	787	6,5	543	4,5	4 070	33,9	1 267	10,5	481	4,0	3 186	26,5
2014	11 439	820	7,2	509	4,4	4 198	36,7	1 284	11,2	457	4,0	3 157	27,6
2015	10 670	916	8,6	502	4,7	3 702	34,7	1 229	11,5	399	3,7	3 130	29,3
2016	10 399	1 146	11,0	477	4,6	3 691	35,5	1 143	11,0	364	3,5	3 196	30,7
2017	9 298	1 144	12,3	452	4,9	2 978	32,0	933	10,0	295	3,2	2 971	32,0
2018	8 329	1 157	13,9	403	4,8	2 601	31,2	836	10,0	248	3,0	3 113	37,4
<b>2019</b>	<b>7 280</b>	<b>1 033</b>	<b>14,2</b>	<b>386</b>	<b>5,3</b>	<b>2 153</b>	<b>29,6</b>	<b>721</b>	<b>9,9</b>	<b>190</b>	<b>2,6</b>	<b>2 788</b>	<b>38,3</b>

### 3.61 Arbeitslosigkeit nach Dauer 2008 bis 2019

Jahr	Arbeitslose im Jahresdurchschnitt							Durchschnittliche bisherige Dauer <sup>1</sup>	Durchschnittliche abgeschlossene Dauer <sup>2</sup>
	insgesamt	darunter							
		Langzeitarbeitslose	davon ... bis unter ... Jahren						
			1 - 2	2 - 3	3 - 4	4 - 5	5 Jahre und länger		
Personen							Tage		
2008	13 931	5 389	2 471	1 121	711	375	711	476	316
2009	13 855	3 470	1 710	720	392	261	388	340	247
2010	13 606	3 520	2 367	498	245	161	249	304	230
2011	13 409	4 076	2 608	913	236	114	204	329	224
2012	12 529	4 541	2 628	1 114	478	125	196	375	255
2013	12 020	4 070	1 975	1 087	553	266	189	386	257
2014	11 439	4 198	2 113	878	593	321	294	418	275
2015	10 670	3 702	1 725	832	436	333	376	423	272
2016	10 399	3 691	1 776	706	475	269	464	437	279
2017	9 298	2 978	1 340	648	327	248	415	420	269
2018	8 329	2 601	1 291	467	295	175	374	409	259
<b>2019</b>	<b>7 280</b>	<b>2 153</b>	<b>1 054</b>	<b>424</b>	<b>213</b>	<b>150</b>	<b>312</b>	<b>396</b>	<b>251</b>

<sup>1</sup> Die durchschnittliche bisherige Dauer errechnet sich im Bestand aus der Zeitspanne zwischen Beginn der Arbeitslosigkeit bis Stichtag.

<sup>2</sup> Die durchschnittliche abgeschlossene Dauer errechnet sich im Abgang aus der Zeitspanne zwischen Beginn bis Ende der Arbeitslosigkeit.

### 3.62 Arbeitslosequoten 2009 bis 2019

Jahr	Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen im Jahresdurchschnitt							
	insgesamt	davon		darunter im Alter von... bis unter... Jahren			darunter	
		Männer	Frauen	15 - 25	50 - 65	55 - 65	Ausländer	Deutsche
	in %							
2009	13,7	14,9	12,4	12,0	13,4	12,9	26,4	13,3
2010	13,4	14,8	11,8	11,5	13,5	13,3	23,6	13,0
2011	13,1	14,4	11,7	11,5	13,9	14,0	21,1	12,8
2012	12,1	13,2	11,0	10,4	12,3	12,2	22,9	11,8
2013	11,5	12,8	10,1	9,6	11,6	11,8	22,0	11,1
2014	10,9	12,0	9,8	8,6	10,9	11,3	22,5	10,5
2015	10,2	11,2	9,0	8,0	9,8	10,1	24,9	9,6
2016	9,8	11,1	8,6	8,7	9,6	9,8	28,8	9,1
2017	8,7	9,9	7,4	9,0	8,3	8,7	.1	8,0
2018	7,8	8,8	6,7	8,1	7,3	7,6	.	.
<b>2019</b>	<b>6,8</b>	<b>7,6</b>	<b>5,8</b>	<b>6,5</b>	<b>6,4</b>	<b>6,8</b>	.	.

<sup>1</sup> Aufgrund der starken Zuwanderung wird die Ausländerarbeitslosenquote auf Kreisebene nicht ausgewiesen.

### 3.63 Arbeitslose nach SGB II 2009 bis 2019

Jahr	Arbeitslose nach SGB II im Jahresdurchschnitt									
	insgesamt	davon		davon : im Alter von ... bis unter ... Jahren			und zwar			
		Männer	Frauen	15 - 25	25 - 50	50 und älter	Ausländer	Schwerbehinderte	Alleinerziehende	Langzeitarbeitslose
	Personen									
2009	10 697	5 941	4 756	1 045	7 194	2 458	742	486	1 379	2 970
2010	10 264	5 804	4 461	1 004	6 905	2 355	673	439	1 310	3 031
2011	10 394	5 890	4 503	1 015	6 756	2 623	651	469	1 359	3 622
2012	9 731	5 494	4 237	858	6 366	2 508	720	448	1 191	4 140
2013	9 238	5 292	3 945	791	6 065	2 382	719	422	1 186	3 712
2014	8 855	5 056	3 799	712	5 865	2 278	751	397	1 192	3 843
2015	8 415	4 856	3 559	647	5 590	2 177	841	390	1 132	3 388
2016	8 159	4 734	3 425	686	5 230	2 243	1 030	372	1 055	3 436
2017	6 680	3 983	2 696	598	4 238	1 844	974	335	783	2 760
2018	6 132	3 675	2 457	565	3 869	1 698	996	317	712	2 429
<b>2019</b>	<b>5 249</b>	<b>3 119</b>	<b>2 131</b>	<b>471</b>	<b>3 289</b>	<b>1 489</b>	<b>871</b>	<b>289</b>	.	<b>2 033</b>

### 3.64 Arbeitslose nach SGB III 1 2009 bis 2019

Jahr	Arbeitslose nach SGB III im Jahresdurchschnitt									
	insgesamt	davon		davon : im Alter von... bis unter... Jahren			und zwar			
		Männer	Frauen	15 - 25	25 - 50	50 und älter	Ausländer	Schwerbehinderte	Alleinerziehende	Langzeitarbeitslose
	Personen									
2009	3 210	1 897	1 313	571	1 672	1 067	58	126	86	267
2010	3 369	2 016	1 353	536	1 546	1 287	68	141	90	394
2011	3 015	1 756	1 259	498	1 282	1 234	64	154	90	454
2012	2 797	1 590	1 207	486	1 254	1 057	66	148	95	399
2013	2 782	1 654	1 128	409	1 292	1 080	68	121	81	358
2014	2 584	1 481	1 103	308	1 221	1 055	69	111	92	355
2015	2 255	1 257	998	227	1 133	896	75	111	97	313
2016	2 240	1 308	932	207	1 196	837	115	106	88	254
2017	2 618	1 524	1 094	277	1 458	883	170	118	151	218
2018	2 198	1 249	949	231	1 230	737	161	85	124	172
<b>2019</b>	<b>2 030</b>	<b>1 160</b>	<b>871</b>	<b>216</b>	<b>1 154</b>	<b>660</b>	<b>162</b>	<b>96</b>	.	<b>120</b>

### 3.65 Gemeldete Arbeitsstellen 2009 bis 2019

Jahr	Gemeldete Arbeitsstellen <sup>1</sup>							
	Bestand				Zugang			
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		
		sozialversicherungs- pflichtige Arbeitsstellen	Teilzeit (inklusive Heim- und Telearbeit)	geringfügig entlohnt		sozialversicherungs- pflichtige Arbeitsstellen	Teilzeit (inklusive Heim- und Telearbeit)	geringfügig entlohnt
Anzahl								
2009	642	613	125	29	5 012	4 734	1 146	253
2010	839	810	110	26	6 452	5 989	860	431
2011	1 122	1 077	129	32	7 358	7 029	1 025	295
2012	1 183	1 140	140	32	6 678	6 405	1 025	245
2013	1 204	1 140	143	60	6 834	6 490	1 002	318
2014	1 222	1 160	147	57	7 430	7 061	1 106	327
2015	1 209	1 135	161	71	7 093	6 686	1 151	394
2016	1 282	1 217	182	63	6 916	6 526	1 221	375
2017	1 453	1 326	189	121	7 249	6 655	1 094	571
2018	1 716	1 594	193	118	7 955	7 355	1 010	580
<b>2019</b>	<b>2 597</b>	<b>2 444</b>	<b>234</b>	.	<b>10 803</b>	<b>10 085</b>	<b>1 202</b>	.

<sup>1</sup> Bei den gemeldeten Stellen handelt es sich um ungeforderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung. Bestand (Jahresdurchschnitt) und Zugang (Jahressumme)

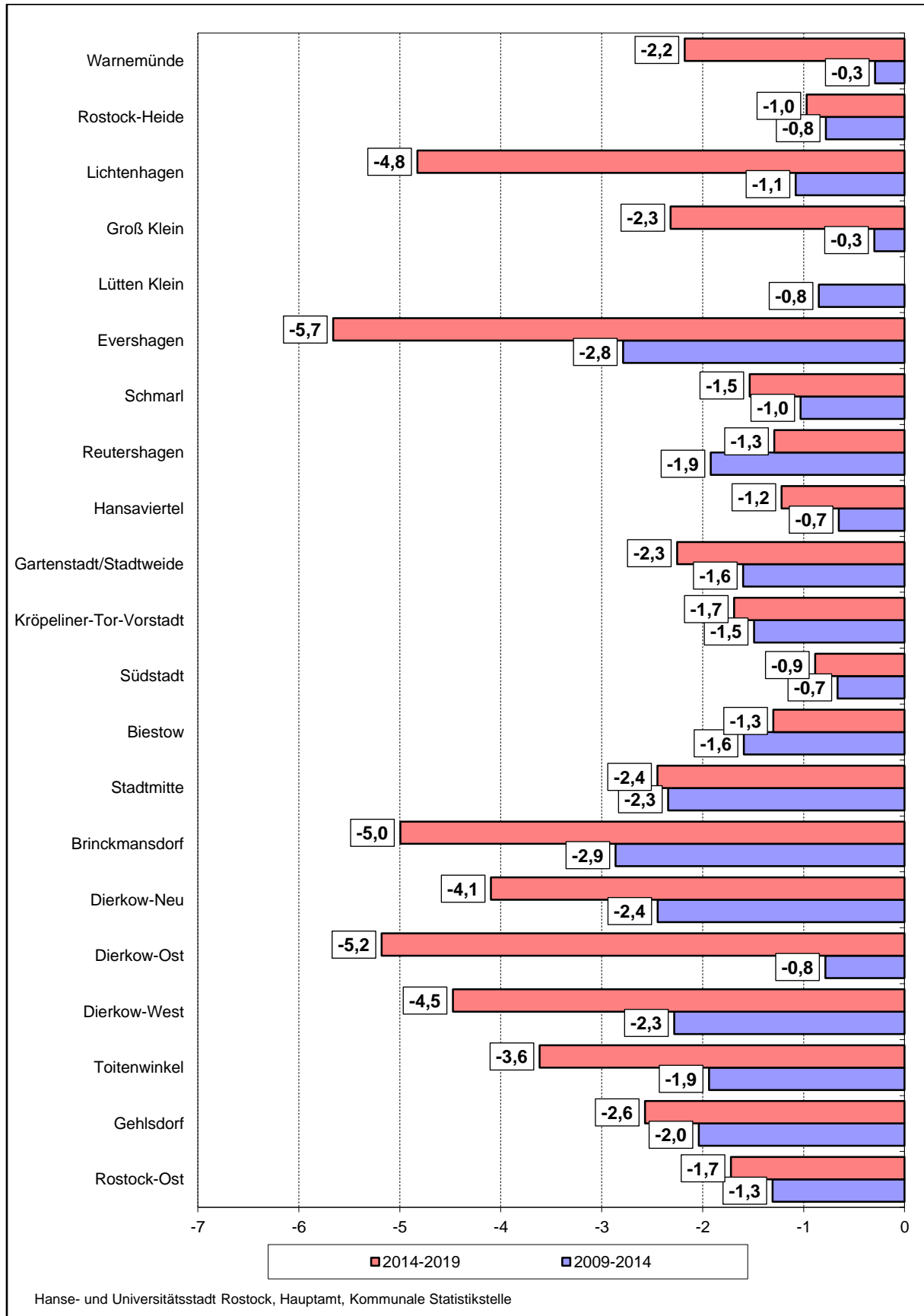
### 3.66 Arbeitslose nach Berufsbereichen 2012 bis 2019

Jahr	Arbeitslose am 31.12.										
	insgesamt	darunter nach Berufsbereichen									
		Land-, Forst-, Tier- wirtschaft Garten- bau	Rohstoff- gewin- nung, Produkti- on, Fertigung	Bau, Architek- tur, Vermes- sung, Gebäude- technik	Natur- wissen- schaften, Geogra- fie, Informatik	Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	Kauf- männi- sche Dienst- leistung, Handel, Vertrieb, Touris- mus	Unterneh- mensor- ganisati- on, Buch- haltung, Recht, Verwal- tung	Gesund- heit, Soziales, Lehre und Erziehung	Geistes- wissen- schaften, Kultur, Gestal- tung	keine Angaben Zuord- nung nicht möglich
Personen											
2012	11 991	528	2 057	1 694	208	2 448	2 243	1 294	1 038	341	139
2013	11 759	502	2 036	1 556	218	2 410	2 227	1 295	1 033	330	148
2014	10 853	479	1 848	1 336	225	2 277	2 086	1 179	991	318	114
2015	10 424	433	1 789	1 221	263	2 185	1 901	1 196	957	322	156
2016	9 760	396	1 686	1 095	222	2 115	1 809	1 129	924	265	118
2017	8 809	354	1 466	969	207	1 913	1 591	1 017	971	241	80
2018	7 803	327	1 246	816	180	1 717	1 438	868	917	213	81
<b>2019</b>	<b>6 757</b>	<b>309</b>	<b>1 017</b>	<b>672</b>	<b>144</b>	<b>1 552</b>	<b>1 187</b>	<b>773</b>	<b>805</b>	<b>211</b>	<b>85</b>

### 3.67 Arbeitslose nach Stadtbereichen 2000 bis 2019

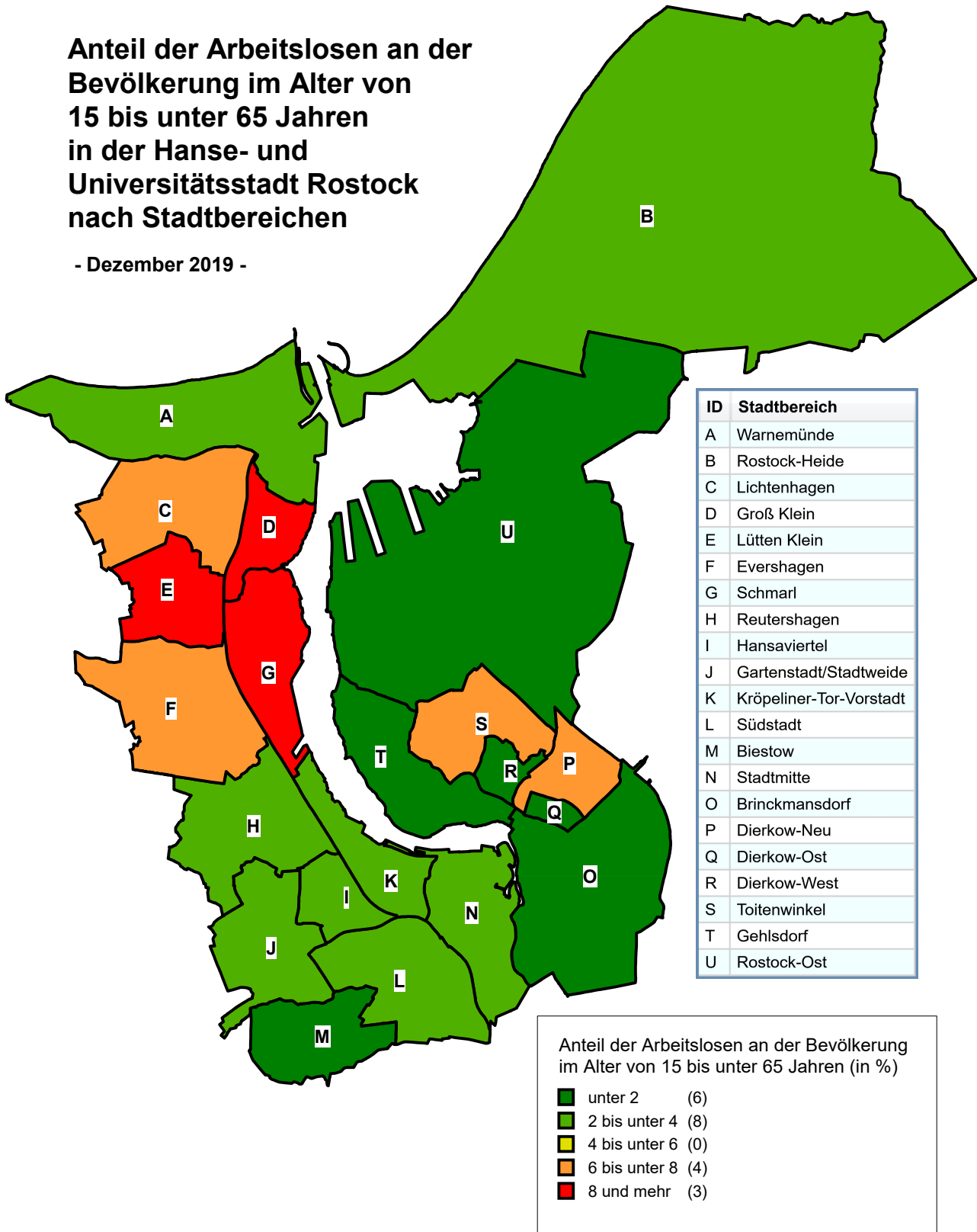
Stadtbereich	Arbeitslose insgesamt im Dezember						Anteil der Arbeitslosen im Dezember an der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren am 31.12.					
	2000	2005	2010	2015	2018	2019	2000	2005	2010	2015	2018	2019
	Personen						in %					
<b><u>Arbeitslose insgesamt</u></b>												
A Warnemünde	507	426	284	183	131	<b>120</b>	8,3	7,8	6,2	4,4	3,1	<b>2,8</b>
B Rostock-Heide	98	115	74	37	24	<b>26</b>	7,7	9,9	7,0	3,7	2,6	<b>2,8</b>
C Lichtenhagen	1 510	1 403	1 210	848	617	<b>536</b>	13,3	13,9	13,2	9,7	7,4	<b>6,5</b>
D Groß Klein	1 593	1 690	1 465	1 126	880	<b>763</b>	15,1	18,5	16,3	13,2	10,5	<b>9,4</b>
E Lütten Klein	1 714	1 718	1 434	1 247	961	<b>817</b>	13,1	16,4	15,8	13,4	10,3	<b>8,8</b>
F Evershagen	1 776	1 757	1 510	1 206	881	<b>766</b>	15,7	16,5	14,7	11,7	8,4	<b>7,4</b>
G Schmarl	1 046	1 019	945	722	557	<b>434</b>	15,3	18,2	17,2	12,6	10,2	<b>8,1</b>
H Reutershagen	1 207	1 292	951	618	460	<b>383</b>	10,5	11,8	8,8	5,6	4,2	<b>3,6</b>
I Hansaviertel	484	467	312	212	145	<b>136</b>	8,2	8,1	5,6	3,8	2,7	<b>2,5</b>
J Gartenstadt/Stadtweide	111	119	74	44	71	<b>40</b>	5,9	5,4	3,5	2,1	3,4	<b>2,0</b>
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	1 084	1 358	888	672	498	<b>468</b>	9,6	9,7	6,0	4,5	3,3	<b>3,1</b>
L Südstadt	716	702	505	427	315	<b>270</b>	8,7	9,1	6,6	5,1	3,6	<b>3,0</b>
M Biestow	88	91	45	24	19	<b>18</b>	4,2	4,5	2,6	1,4	1,2	<b>1,2</b>
N Stadtmitte	841	1 050	699	541	380	<b>367</b>	8,1	8,3	5,2	3,8	2,6	<b>2,5</b>
O Brinckmansdorf	245	351	207	138	108	<b>83</b>	6,5	5,9	3,7	2,6	2,0	<b>1,6</b>
P Dierkow-Neu	1 389	1 680	1 265	1 028	735	<b>604</b>	14,6	20,1	15,6	12,9	9,3	<b>7,7</b>
Q Dierkow-Ost	87	61	43	22	.	.	9,2	7,5	6,4	3,7	.	.
R Dierkow-West	71	56	39	20	.	<b>11</b>	7,6	6,3	5,3	2,9	.	<b>1,6</b>
S Toitenwinkel	1 595	1 678	1 406	1 188	889	<b>801</b>	13,2	16,6	14,5	11,9	9,0	<b>7,9</b>
T Gehlsdorf	147	160	99	66	55	<b>39</b>	6,2	5,8	3,5	2,2	1,7	<b>1,2</b>
U Rostock-Ost	50	60	52	25	13	<b>11</b>	5,9	6,3	5,7	2,9	1,6	<b>1,3</b>
Stadtbereich nicht zuordenbar	70	112	93	30	45	<b>57</b>	.	.	.	.	.	.
<b><u>darunter: Arbeitslose weiblich</u></b>												
A Warnemünde	257	214	108	85	55	<b>54</b>	8,7	7,8	4,7	4,0	2,6	<b>2,6</b>
B Rostock-Heide	43	57	29	17	11	<b>15</b>	7,3	10,7	6,0	3,6	2,5	<b>3,4</b>
C Lichtenhagen	782	670	519	360	255	<b>230</b>	14,0	13,3	11,5	8,5	6,5	<b>5,8</b>
D Groß Klein	734	773	631	472	352	<b>309</b>	15,0	17,7	14,5	11,5	8,9	<b>8,2</b>
E Lütten Klein	948	853	650	554	417	<b>344</b>	13,8	15,6	14,5	12,5	9,5	<b>7,9</b>
F Evershagen	863	850	642	526	386	<b>330</b>	15,3	15,9	12,7	10,7	7,9	<b>6,8</b>
G Schmarl	543	494	439	318	269	<b>191</b>	15,9	18,1	15,9	11,2	10,2	<b>7,4</b>
H Reutershagen	556	573	374	245	173	<b>128</b>	9,5	10,5	7,0	4,4	3,2	<b>2,4</b>
I Hansaviertel	229	221	128	97	72	<b>59</b>	7,7	7,4	4,5	3,5	2,6	<b>2,1</b>
J Gartenstadt/Stadtweide	61	47	25	14	15	<b>14</b>	7,1	4,5	2,5	1,4	1,5	<b>1,5</b>
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	469	574	352	247	174	<b>171</b>	8,5	8,3	4,8	3,4	2,3	<b>2,3</b>
L Südstadt	371	328	206	185	123	<b>112</b>	8,5	8,5	5,5	4,5	2,9	<b>2,7</b>
M Biestow	46	46	17	10	.	<b>12</b>	4,3	4,4	1,9	1,2	.	<b>1,5</b>
N Stadtmitte	390	446	273	192	133	<b>140</b>	7,8	7,4	4,3	2,8	1,9	<b>2,0</b>
O Brinckmansdorf	131	176	88	54	44	<b>30</b>	7,1	6,0	3,2	2,0	1,6	<b>1,1</b>
P Dierkow-Neu	665	767	587	450	327	<b>269</b>	14,6	19,1	15,1	11,8	8,7	<b>7,2</b>
Q Dierkow-Ost	46	25	17	10	.	.	10,2	6,4	5,2	3,3	.	.
R Dierkow-West	39	28	15	.	.	.	8,2	6,5	4,2	.	.	.
S Toitenwinkel	780	753	598	501	351	<b>328</b>	13,3	15,7	13,0	10,6	7,6	<b>7,0</b>
T Gehlsdorf	83	71	44	33	20	<b>17</b>	7,3	5,4	3,3	2,2	1,3	<b>1,1</b>
U Rostock-Ost	26	29	22	.	.	.	6,6	6,2	5,0	.	.	.
Stadtbereich nicht zuordenbar	32	40	40	.	.	<b>12</b>	.	.	.	.	.	.

**Abb. 3.21 Entwicklung des Anteils der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2009 bis 2014 und 2014 bis 2019**



# Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen

- Dezember 2019 -



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

### 3.68 Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach Anzahl der Personen 2005 bis 2019

Jahr	Bedarfsgemeinschaften nach SGB II im Jahresdurchschnitt					
	insgesamt	davon				
		mit 1 Person	mit 2 Personen	mit 3 Personen	mit 4 Personen	mit 5 und mehr Personen
Anzahl						
2005	19 262	11 405	4 429	2 138	953	334
2006	20 961	12 400	4 849	2 307	1 026	380
2007	19 798	10 930	4 818	2 516	1 095	439
2008	19 015	10 721	4 551	2 276	1 058	409
2009	18 481	10 801	4 336	2 062	927	356
2010	18 614	11 167	4 248	1 910	937	352
2011	17 864	10 813	3 997	1 812	878	363
2012	17 169	10 424	3 806	1 718	840	381
2013	16 911	10 286	3 705	1 692	835	394
2014	16 334	9 882	3 547	1 642	848	415
2015	15 611	9 390	3 311	1 598	856	457
2016	14 810	8 968	3 035	1 486	828	494
2017	14 206	8 640	2 781	1 469	800	517
2018	13 049	7 941	2 502	1 350	733	524
<b>2019</b>	<b>11 509</b>	<b>7 024</b>	<b>2 186</b>	<b>1 182</b>	<b>640</b>	<b>477</b>

### 3.69 Bedarfsgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren nach SGB II 2005 bis 2019

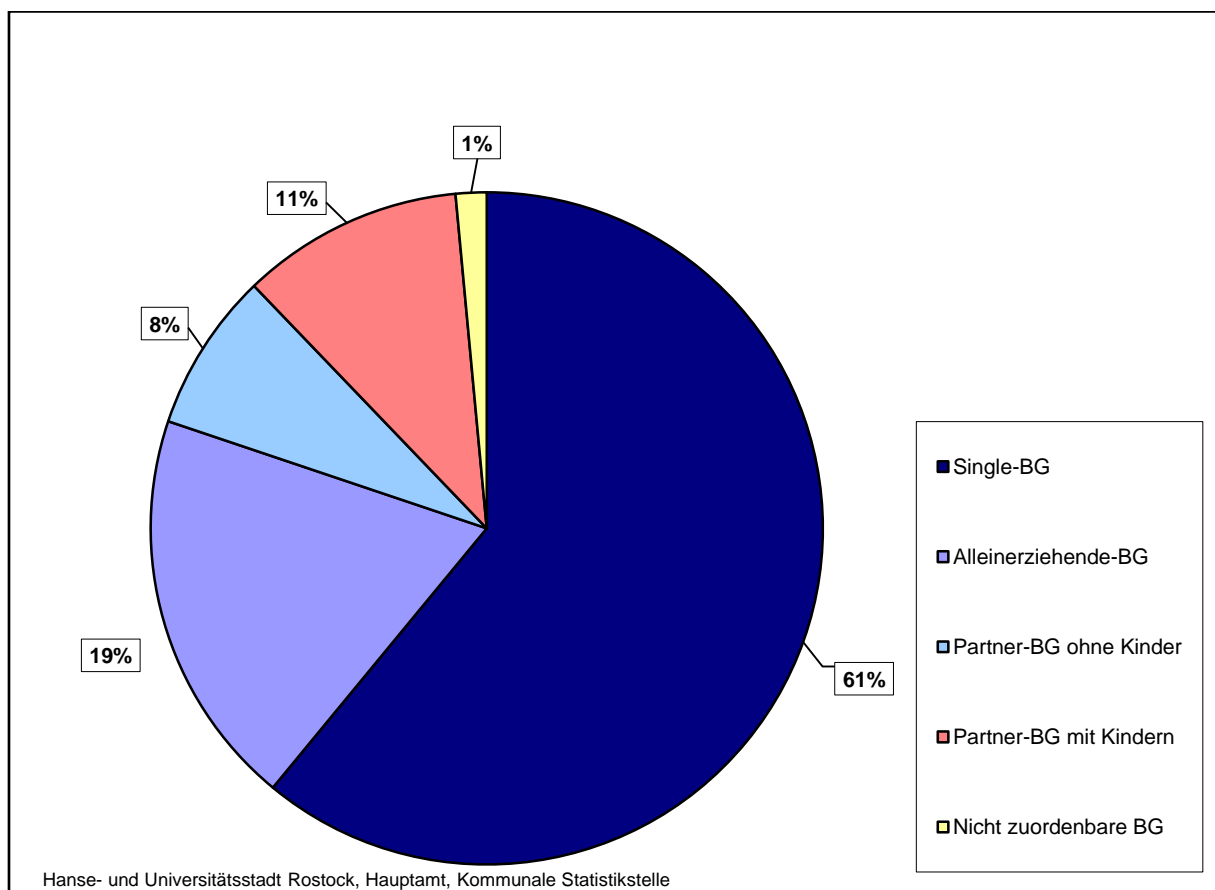
Jahr	Bedarfsgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren nach SGB II im Jahresdurchschnitt			
	insgesamt	davon		
		mit 1 Kind	mit 2 Kindern	mit 3 und mehr Kindern
Anzahl				
2005	5 424	3 471	1 475	479
2006	5 830	3 752	1 575	504
2007	5 786	3 716	1 542	528
2008	5 448	3 450	1 488	510
2009	5 002	3 181	1 360	461
2010	4 874	3 034	1 356	484
2011	4 702	2 849	1 359	494
2012	4 614	2 743	1 354	517
2013	4 629	2 709	1 373	547
2014	4 593	2 625	1 392	577
2015	4 565	2 526	1 427	613
2016	4 360	2 336	1 371	653
2017	4 222	2 225	1 335	662
2018	3 919	2 035	1 213	671
<b>2019</b>	<b>3 448</b>	<b>1 752</b>	<b>1 065</b>	<b>630</b>



### 3.70 Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach Haushaltstyp 2005 bis 2019

Jahr	Bedarfsgemeinschaften (BG) nach SGB II im Jahresdurchschnitt					
	insgesamt	davon				
		Single-BG	Alleinerziehende-BG	Partner-BG ohne Kinder	Partner-BG mit Kindern	nicht zuordenbare BG
Anzahl						
2005	19 262	11 404	2 861	2 430	2 562	.
2006	20 961	12 400	3 193	2 605	2 637	126
2007	19 798	10 930	3 253	2 605	2 533	477
2008	19 015	10 721	3 174	2 356	2 274	491
2009	18 481	10 801	2 987	2 267	2 016	412
2010	18 614	11 167	2 949	2 211	1 925	363
2011	17 864	10 813	2 917	2 029	1 785	320
2012	17 169	10 424	2 923	1 848	1 691	283
2013	16 911	10 285	2 967	1 759	1 661	239
2014	16 334	9 880	2 971	1 632	1 620	232
2015	15 611	9 385	2 937	1 432	1 620	238
2016	14 810	8 962	2 786	1 278	1 565	219
2017	14 206	8 633	2 654	1 162	1 558	200
2018	13 049	7 935	2 473	1 017	1 435	190
<b>2019</b>	<b>11 509</b>	<b>7 018</b>	<b>2 208</b>	<b>882</b>	<b>1 230</b>	<b>171</b>

Abb. 3.23 Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach Haushaltstypen im Jahresdurchschnitt 2019



### 3.71 Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II 2005 bis 2019

Jahr	Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II im Jahresdurchschnitt								
	insgesamt	davon							
		Regelleistungsberechtigte	davon			sonstige Leistungsberechtigte	nicht Leistungsberechtigte	davon	
			erwerbsfähige Leistungsberechtigte	nicht-erwerbsfähige Leistungsberechtigte	Kinder ohne Leistungsanspruch			vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen	
Personen									
2005	32 298	31 229	24 728	6 501	.	1 067	388	679	
2006	35 170	33 874	26 909	6 965	.	1 293	367	926	
2007	34 864	33 497	26 391	7 106	10	1 358	331	1 027	
2008	33 094	31 663	24 818	6 845	112	1 320	372	948	
2009	31 293	28 649	23 419	5 230	280	2 364	1 527	837	
2010	31 045	27 774	23 152	4 622	376	2 896	2 160	735	
2011	29 721	26 897	22 100	4 797	216	2 608	1 940	668	
2012	28 602	26 282	21 059	5 222	203	2 117	1 492	625	
2013	28 230	26 298	20 651	5 647	311	1 621	1 001	620	
2014	27 529	25 835	19 890	5 945	347	1 348	730	618	
2015	26 695	25 092	18 982	6 110	440	1 164	534	630	
2016	25 491	24 059	18 121	5 938	398	1 034	450	584	
2017	24 640	23 497	17 570	5 927	243	898	381	516	
2018	22 798	21 581	16 064	5 517	308	909	451	459	
<b>2019</b>	<b>20 118</b>	<b>18 996</b>	<b>14 092</b>	<b>4 904</b>	<b>273</b>	<b>849</b>	<b>424</b>	<b>425</b>	

### 3.72 Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach ausgewählten Personengruppen 2005 bis 2019

Jahr	Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II im Jahresdurchschnitt								
	insgesamt	davon		davon : im Alter von... bis unter... Jahren				darunter	
		Männer	Frauen	unter 25	darunter			Deutsche	Ausländer
					0 - 18 <sup>1</sup>	25 - 55	55 Jahre und älter		
Personen									
2005	32 298	16 900	15 393	12 449	8 082	17 392	2 451	29 782	2 507
2006	35 170	18 263	16 907	13 507	8 642	18 766	2 898	32 526	2 634
2007	34 864	17 805	17 059	13 011	8 610	18 601	3 252	32 190	2 659
2008	33 094	16 717	16 377	12 268	8 181	17 370	3 456	30 532	2 547
2009	31 293	15 867	15 426	11 233	7 494	16 420	3 640	28 888	2 387
2010	31 045	15 838	15 207	10 922	7 410	16 286	3 837	28 706	2 320
2011	29 721	15 126	14 595	10 278	7 254	15 494	3 950	27 434	2 259
2012	28 602	14 466	14 136	9 866	7 219	14 751	3 985	26 348	2 228
2013	28 230	14 293	13 937	9 690	7 315	14 520	4 020	25 883	2 321
2014	27 529	13 879	13 650	9 533	7 386	14 095	3 901	25 020	2 484
2015	26 695	13 581	13 115	9 461	7 494	13 513	3 721	23 848	2 802
2016	25 491	13 172	12 319	9 338	7 347	12 636	3 517	21 816	3 580
2017	24 640	12 794	11 846	9 282	7 215	11 943	3 415	20 250	4 249
2018	22 798	11 790	11 008	8 753	6 816	10 732	3 312	18 423	4 228
<b>2019</b>	<b>20 118</b>	<b>10 390</b>	<b>9 729</b>	<b>7 779</b>	<b>6 075</b>	<b>9 171</b>	<b>3 169</b>	<b>16 164</b>	<b>3 830</b>

<sup>1</sup> Hier handelt es sich um minderjährige, unverheiratete Kinder unter 18 Jahren, die leistungsberechtigt nach dem SGB II sind.

### 3.73 Erwerbsfähige Regelleistungsberechtigte nach SGB II 2005 bis 2019

Jahr	Erwerbsfähige Regelleistungsberechtigte nach SGB II im Jahresdurchschnitt									
	insgesamt	davon		davon : im Alter von... bis unter... Jahren			und zwar			
		Männer	Frauen	unter 25	25 - 55	55 Jahre und älter	Deutsche	Ausländer	Alleinerziehende	Aufstocker (von Arbeitslosengeld)
	Personen									
2005	24 728	12 971	11 752	5 557	17 011	2 156	22 747	1 974	2 791	.
2006	26 909	14 014	12 895	6 021	18 321	2 568	24 823	2 078	3 077	.
2007	26 391	13 462	12 928	5 353	18 127	2 911	24 271	2 107	3 116	849
2008	24 818	12 456	12 362	4 805	16 882	3 131	22 761	2 043	3 020	760
2009	23 419	11 806	11 613	4 168	15 943	3 309	21 471	1 933	2 870	785
2010	23 152	11 750	11 402	3 836	15 818	3 498	21 253	1 883	2 879	767
2011	22 100	11 193	10 907	3 428	15 067	3 605	20 241	1 833	2 857	599
2012	21 059	10 586	10 473	3 101	14 316	3 642	19 262	1 776	2 871	560
2013	20 651	10 400	10 252	2 903	14 083	3 664	18 812	1 820	2 905	629
2014	19 890	9 968	9 922	2 695	13 674	3 521	17 945	1 926	2 902	578
2015	18 982	9 595	9 387	2 594	13 049	3 340	16 795	2 153	2 849	541
2016	18 121	9 376	8 745	2 718	12 242	3 162	15 329	2 719	2 717	483
2017	17 570	9 147	8 424	2 834	11 653	3 083	14 318	3 150	2 619	443
2018	16 064	8 292	7 772	2 581	10 466	3 018	12 957	3 004	2 453	405
<b>2019</b>	<b>14 092</b>	<b>7 239</b>	<b>6 853</b>	<b>2 258</b>	<b>8 935</b>	<b>2 899</b>	<b>11 366</b>	<b>2 636</b>	<b>2 188</b>	<b>353</b>

### 3.74 Nichterwerbsfähige Regelleistungsberechtigte nach SGB II 2005 bis 2019

Jahre	Nichterwerbsfähige Regelleistungsberechtigte nach SGB II im Jahresdurchschnitt								
	insgesamt	davon		davon : im Alter von... bis unter... Jahren				darunter	
		Männer	Frauen	unter 3	3 - 6	6 - 15	15 und älter	Deutsche	Ausländer
	Personen								
2005	6 501	3 341	3 159	1 753	1 404	3 079	264	6 039	460
2006	6 965	3 577	3 388	2 008	1 529	3 235	193	6 483	480
2007	7 106	3 627	3 479	2 020	1 583	3 330	172	6 632	472
2008	6 845	3 506	3 338	1 871	1 608	3 201	164	6 420	422
2009	5 230	2 668	2 562	1 427	1 091	2 539	173	4 890	338
2010	4 622	2 354	2 268	1 183	851	2 410	178	4 313	308
2011	4 797	2 441	2 356	1 177	884	2 536	201	4 485	310
2012	5 222	2 652	2 571	1 278	980	2 733	231	4 890	329
2013	5 647	2 871	2 776	1 361	1 096	2 974	215	5 267	374
2014	5 945	3 014	2 932	1 375	1 221	3 139	210	5 496	443
2015	6 110	3 133	2 977	1 371	1 289	3 281	169	5 577	524
2016	5 938	3 033	2 904	1 281	1 266	3 231	159	5 200	718
2017	5 927	3 029	2 897	1 243	1 248	3 282	155	4 929	962
2018	5 517	2 823	2 694	1 191	1 218	2 957	150	4 396	1 079
<b>2019</b>	<b>4 904</b>	<b>2 531</b>	<b>2 373</b>	<b>1 066</b>	<b>1 053</b>	<b>2 637</b>	<b>149</b>	<b>3 840</b>	<b>1 033</b>

### 3.75 Zahlungsansprüche von Bedarfsgemeinschaften nach SGB II 2005 bis 2019

Jahr	Zahlungsansprüche von Bedarfsgemeinschaften nach SGB II im Jahresdurchschnitt						
	insgesamt	davon					
		Regelbedarf		Mehrbedarfe	Kosten der Unterkunft	Sozialversicherungsleistungen	weitere Zahlungsansprüche
		Arbeitslosengeld II	Sozialgeld				
1 000 EUR							
2005	15 274	5 367	141	260	5 208	3 910	123
2006	16 718	6 006	154	291	5 865	4 105	94
2007	15 400	5 903	170	307	5 864	2 942	94
2008	14 757	5 552	162	300	5 658	2 900	111
2009	14 653	5 450	168	288	5 530	2 993	164
2010	14 548	5 337	137	288	5 610	2 919	193
2011	13 485	5 097	126	300	5 636	2 175	147
2012	12 988	4 912	134	309	5 380	2 100	150
2013	13 056	4 873	154	315	5 433	2 119	161
2014	12 967	4 808	177	325	5 385	2 105	164
2015	12 639	4 717	196	327	5 131	2 104	162
2016	12 040	4 578	195	310	4 890	1 914	152
2017	11 925	4 443	209	304	4 828	2 016	125
2018	10 929	4 133	167	279	4 362	1 871	117
<b>2019</b>	<b>9 791</b>	<b>3 718</b>	<b>151</b>	<b>250</b>	<b>3 853</b>	<b>1 719</b>	<b>99</b>

### 3.76 Durchschnittlicher Zahlungsanspruch je Bedarfsgemeinschaft nach SGB II 2005 bis 2019

Jahr	Durchschnittlicher Zahlungsanspruch je Bedarfsgemeinschaften nach SGB II im Jahresdurchschnitt						
	insgesamt	davon					
		Regelbedarf		Mehrbedarfe	Kosten der Unterkunft	Sozialversicherungsleistungen	weitere Zahlungsansprüche
		Arbeitslosengeld II	Sozialgeld				
EUR							
2005	793	279	7	13	270	203	6
2006	797	286	7	14	280	196	5
2007	778	298	9	16	296	149	5
2008	776	292	9	16	298	153	6
2009	793	295	9	16	299	162	9
2010	782	287	7	16	301	157	10
2011	755	285	7	17	316	122	8
2012	757	286	8	18	313	122	9
2013	772	288	9	19	321	125	10
2014	794	294	11	20	330	129	10
2015	810	302	13	21	329	135	10
2016	813	309	13	21	330	129	10
2017	839	313	14	21	340	142	9
2018	837	317	13	21	334	143	9
<b>2019</b>	<b>851</b>	<b>323</b>	<b>13</b>	<b>22</b>	<b>335</b>	<b>149</b>	<b>8</b>

### 3.77 Verbraucherpreisindizes in Mecklenburg-Vorpommern nach Hauptgruppen 1995 bis 2019

Jahr	Gesamtindex	Davon nach Hauptgruppen											
		Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	Alkoholische Getränke, Tabakwaren	Bekleidung und Schuhe	Wohnung Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	Möbel, Leuchten, Geräte u.a. Haushaltszubehör	Gesundheitspflege	Verkehr	Nachrichtenübermittlung	Freizeit, Unterhaltung und Kultur	Bildungswesen	Beherbergungs- und Gaststättenleistungen <sup>1</sup>	andere Waren und Dienstleistungen <sup>1</sup>
2015 = 100													
1995	75,9	72,0	55,1	56,3	75,1	92,0	62,5	66,4	169,3	85,8	64,7	66,5	72,7
1996	77,2	72,5	55,3	81,9	78,4	92,2	62,4	67,8	170,6	86,5	65,0	67,3	73,5
1997	78,5	73,4	56,2	80,7	80,0	91,9	71,8	69,2	165,6	88,9	66,1	68,4	74,9
1998	79,5	74,4	57,5	82,0	81,2	92,4	78,5	69,8	164,8	89,4	66,8	69,1	75,3
1999	79,7	73,3	57,9	82,8	82,2	92,3	70,6	71,5	149,9	89,2	68,7	70,4	76,2
2000	80,6	72,3	58,5	81,8	84,6	91,6	70,2	74,9	133,4	90,0	70,7	70,8	77,6
2001	81,9	76,2	59,6	79,8	85,8	91,8	71,4	76,5	125,6	90,6	71,4	72,9	79,6
2002	82,3	75,9	61,9	79,8	84,9	92,2	72,7	77,7	127,7	91,4	72,8	75,3	81,2
2003	82,8	75,3	65,6	79,0	85,4	91,7	72,6	79,3	128,6	90,7	73,0	75,9	82,3
2004	84,0	75,3	70,1	77,5	86,1	91,1	88,2	81,1	127,5	89,5	73,5	76,5	83,7
2005	85,2	75,9	75,7	77,3	87,9	90,4	92,0	84,0	125,2	87,8	75,8	75,7	84,0
2006	86,4	77,7	78,2	78,1	90,0	90,3	90,9	85,9	120,2	87,5	78,0	76,9	85,3
2007	88,8	82,2	80,7	81,6	91,7	91,2	93,6	89,6	118,8	88,3	80,3	80,2	88,6
2008	91,5	88,3	82,9	85,7	93,9	93,0	96,4	93,3	114,8	90,0	81,0	83,4	89,7
2009	92,0	87,3	85,0	90,8	94,1	95,7	96,2	91,3	112,3	92,1	81,6	85,9	90,8
2010	93,1	87,9	86,8	94,0	94,4	96,6	96,9	95,1	109,8	91,8	82,9	86,7	91,9
2011	95,3	91,3	89,5	96,4	97,1	97,1	98,4	99,8	106,0	91,5	86,4	88,0	93,5
2012	97,0	94,3	92,5	98,0	98,7	97,5	100,7	102,8	104,1	92,4	89,7	90,3	93,8
2013	98,5	98,5	95,0	99,9	100,4	98,8	96,7	102,5	102,6	94,5	93,6	92,9	95,4
2014	99,4	98,9	97,6	100,4	100,8	99,3	98,7	102,0	101,3	96,0	96,9	95,7	98,3
<b>2015</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
2016	100,6	100,8	102,2	101,3	100,0	100,6	101,7	99,1	98,8	101,1	102,7	102,2	102,6
2017	102,5	104,3	104,8	101,6	101,8	100,8	103,4	101,9	97,6	102,9	107,1	105,5	102,7
2018	104,1	106,9	108,1	101,0	102,9	101,4	104,6	105,0	96,6	104,5	101,5	110,6	103,8
<b>2019</b>	<b>105,8</b>	<b>107,9</b>	<b>110,6</b>	<b>102,8</b>	<b>104,7</b>	<b>102,7</b>	<b>106,6</b>	<b>106,4</b>	<b>95,9</b>	<b>105,5</b>	<b>105,1</b>	<b>114,9</b>	<b>106,8</b>

<sup>1</sup> Körperpflege, persönliche Gebrauchsgegenstände, Versicherungsleistungen, Gebühren u. Ä.

### 3.78 Kraftfahrer-Preisindizes in Mecklenburg-Vorpommern 2018 und 2019

Dezember	Kraftfahrer	Kraftwagen	Neuwagen einschließlich Wohnmobile	Krafträder ohne E-Bike oder Pedelec	Fahrräder einschließlich E-Bike oder Pedelec	Kraftstoffe	Ersatzteile, Zubehör, Pflegemittel	Reparatur, Inspektion, Parkgebühr	Fahrschule, Führerscheingebühr	Beitrag zur Kraftfahrzeugversicherung	Kraftfahrzeugsteuer
2018	104,3	106,0	105,7	107,2	104,5	103,3	100,3	108,3	115,9	.	100,9
<b>2019</b>	<b>106,5</b>	<b>108,1</b>	<b>108,0</b>	<b>108,8</b>	<b>104,4</b>	<b>103,0</b>	<b>102,4</b>	<b>114,1</b>	<b>127,5</b>	<b>104,9</b>	<b>100,9</b>

### 3.79 Preisindizes im Zusammenhang mit Wohnen in Mecklenburg-Vorpommern 2016 bis 2019

Jahr	Wohnungsnettokaltmiete	Wasserversorgung und andere Dienstleistungen für die Wohnung				Strom	Gas	Heizöl
		insgesamt	darunter					
			Wasserversorgung	Müllabfuhr	Abwasser			
2015 = 100								
2016	100,7	103,2	104,9	108,3	101,2	101,8	98,0	80,3
2017	102,6	104,5	105,9	109,8	100,8	104,1	95,8	89,4
2018	103,5	104,5	103,1	108,6	101,9	103,7	94,7	103,8
<b>2019</b>	<b>104,7</b>	<b>107,2</b>	<b>102,0</b>	<b>113,3</b>	<b>103,9</b>	<b>106,4</b>	<b>97,9</b>	<b>106,6</b>

### 3.80 Preisindizes der Hauptgruppe Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke in Mecklenburg-Vorpommern 2016 bis 2019

Jahr	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	Nahrungsmittel						Alkoholfreie Getränke
		insgesamt	darunter					
			Brot und Getreideerzeugnisse	Fleisch, Fleischwaren	Molkereiprodukte und Eier	Obst	Gemüse	
2015 = 100								
2016	100,8	100,9	100,5	100,2	96,2	103,7	104,6	100,0
2017	104,3	104,6	101,8	101,9	105,9	106,7	106,0	102,0
2018	106,9	107,4	103,0	104,2	112,3	110,5	106,9	103,3
<b>2019</b>	<b>107,9</b>	<b>108,7</b>	<b>106,0</b>	<b>107,8</b>	<b>111,4</b>	<b>105,0</b>	<b>113,2</b>	<b>102,4</b>

### 3.81 Ausstellungen 1994 bis 2019

Jahr	Ausstellungen	Aussteller <sup>1</sup>	Veranstalter
1994	12	1 656	4
1995	12	1 435	4
1996	12	1 670	5
1997	13	1 418	8
1998	12	1 539	7
1999	10	1 475	5
2000	13	1 046	6
2001	12	954	7
2002	14	1 213	7
2003	15	1 197	7
2004	10	870	5
2005	15	1 259	7
2006	10	1 005	7
2007	13	1 272	8
2008	13	1 146	4
2009	10	1 003	3
2010	10	1 187	4
2011	12	1 172	4
2012	11	1 183	7
2013	12	1 164	4
2014	13	1 481	5
2015	12	1 244	4
2016	16	1 605	6
2017	15	1 115	6
2018	14	1 505	4
<b>2019</b>	<b>13</b>	<b>1 550</b>	<b>5</b>

<sup>1</sup> Die Angaben beziehen sich auf das vom Veranstalter eingereichte Ausstellerverzeichnis.

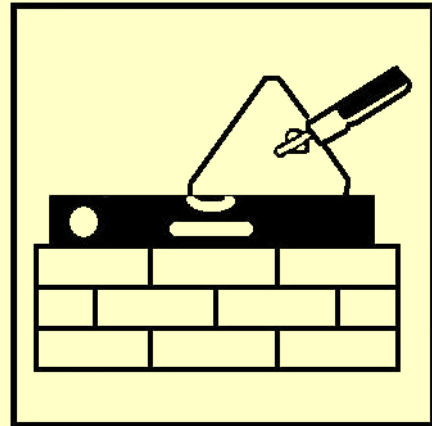
### 3.82 Spezialmärkte, Volksfeste und Jahrmärkte 1991 bis 2019

Jahr	Märkte insgesamt	Davon			Anbieter	Veranstalter
		Spezialmarkt	Volksfest	Jahrmarkt		
		Anzahl				
1991	6	1	-	5	.	4
1992	17	3	3	11	752	13
1994	30	4	6	20	1 160	10
1996	30	4	4	22	1 428	17
1998	24	3	2	19	1 189	16
2000	21	3	2	16	1 170	12
2002	18	4	-	14	1 110	11
2003	22	5	-	17	1 197	13
2004	33	14	-	19	2 339	16
2005	38	20	1	17	2 374	17
2006	45	25	1	19	2 709	16
2007	58	22	1	35	3 620	14
2008	68	47	1	20	3 574	17
2009	62	48	1	13	4 224	16
2010	54	38	1	15	3 727	17
2011	59	40	-	19	4 076	19
2012	55	37	-	18	3 670	10
2013	35	12	-	23	3 059	14
2014	36	15	-	21	2 697	15
2015	29	9	1	19	2 989	13
2016	32	10	1	21	2 783	14
2017	34	15	1	18	2 451	14
2018	31	13	-	18	2 224	15
<b>2019</b>	<b>32</b>	<b>13</b>	<b>-</b>	<b>19</b>	<b>2 067</b>	<b>14</b>

### 3.83 Wochenmärkte 1991 bis 2019

Jahr	Wochenmärkte		
	insgesamt	davon	
		festgesetzte Wochenmärkte	nicht festgesetzte Wochenmärkte
Anzahl			
1991	16	-	16
1995	14	10	4
2000	15	11	4
2001	15	11	4
2002	15	11	4
2003	12	10	2
2004	12	10	2
2005	12	10	2
2006	13	11	2
2007	13	12	1
2008	14	12	2
2009	15	9	6
2010	13	8	5
2011	13	7	6
2012	13	6	7
2013	12	6	6
2014	11	5	6
2015	9	5	4
2016	8	7	1
2017	13	6	7
2018	13	5	8
<b>2019</b>	<b>13</b>	<b>5</b>	<b>8</b>





# ***4***

## ***Bautätigkeit und Wohnungen***

## Vorbemerkungen

Wichtige Strukturdaten zum **Wohnungsbestand** wurden im Rahmen von Volks-, Berufs-, Wohnraum- und Gebäudezählungen bis 1991 erfasst. Die erste Erhebung zum Gebäude- und Wohnungsbestand in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost wurde mit Stichtag 30. September 1995 durchgeführt. Die Veränderungen im Bestand werden mit Hilfe der Bautätigkeitsstatistik (Fertigstellungen und Abgänge) zum 31. Dezember eines jeden Jahres fortgeschrieben.

Alle **Angaben zum Wohnungsbestand** (Wohngebäude und Wohnungen) ab 1996 basieren auf eigenen Fortschreibungen. Die Fortschreibung des Wohnungsbestandes ab 2013 basiert auf den endgültigen Ergebnissen der Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ) vom 9. Mai 2011 im Rahmen des Zensus 2011.

Bei den **Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden** werden die Zu- und Abgänge saldiert ausgewiesen. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Dies kann zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- und Nutzfläche führen. Aus diesem Grund können bei der Ergebnisdarstellung der Bautätigkeit insgesamt in Einzelfällen negative Werte auftreten.

Der Ausweis des **Wohnungsbestandes** erfolgt ohne Wohnheime und ohne Freizeit- und Ferienwohnungen.

Die **Zahl der Räume** beinhaltet von 1991 bis 2010 alle Wohn- und Schlafräume einschließlich aller Küchen mit 6 m<sup>2</sup> und mehr. Ab 2011 zählen als **Räume** einer Wohnung alle Wohn-, Ess- und Schlafräume sowie andere separate Räume (z.B. bewohnbare Keller- und Bodenräume) von mindestens 6 m<sup>2</sup> Größe sowie abgeschlossene Küchen, unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden grundsätzlich nicht mitgezählt.

Die **Bautätigkeitsstatistik** der Baugenehmigungen und Baufertigstellungen der ausgewiesenen Jahre 2014 bis 2019 basiert auf eigenen Fortschreibungen und erstreckt sich auf alle genehmigungs- oder zustimmungspflichtigen Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Zusätzlich beinhalten die Werte die Errichtung genehmigungsfreier Wohngebäude ab sechs Wohnungen. Für die Jahre 2017 und 2019 sind zudem genehmigungsfreie Bauten mit weniger als sechs Wohnungen erfasst.

Mit der Neugestaltung des Sozialhilferechts und des Inkrafttretens des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt („Hartz IV“) zum 01. Januar 2005 ergaben sich für die Wohngeldstatistik gravierende Änderungen. Danach sind Empfänger von sonstigen Transferleistungen (z.B. Arbeitslosengeld II) vom Wohngeldbezug ausgeschlossen, wenn bei der Berechnung dieser Leistungen bereits die Unterkunft- und Wohnkosten berücksichtigt sind. **Wohngeld** wird als Zuschuss zur Miete (Mietzuschuss) oder zur Belastung (Lastenzuschuss) für den selbst genutzten Wohnraum geleistet. Es stellt somit immer nur einen Zuschuss zur Miete oder Belastung dar. Die Höhe des Zuschusses richtet sich nach der Haushaltsgröße, dem Familieneinkommen und der zuschussfähigen Miete bzw. Belastung. Ein „reiner Wohngeldhaushalt“ liegt dann vor, wenn kein Haushaltsmitglied vom Wohngeld ausgeschlossen ist. „Wohngeldrechtliche Teilhabe“ liegt vor, wenn die Empfänger von staatlichen Transferleistungen, die nicht selbst wohngeldberechtigt sind, mit Personen zusammen leben, die wohngeldberechtigt sind.

Die Daten zu den Haushalten mit Wohngeld vom Statistischen Amt Mecklenburg-Vorpommern werden mit dem Stand 31. Dezember erhoben. Die Angaben der bewilligten Wohngeldfälle in Tabelle 4.19 stammen vom Amt für Jugend, Soziales und Asyl der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und sind Jahresdaten.

## Quellen

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Bauamt

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Amt für Jugend, Soziales und Asyl

## Tabellenverzeichnis

## Seite

4.01	Wohnungsbestand 1971 bis 2019 .....	179
4.02	Entwicklung des Wohnungsbestandes und der Indikatoren zur Beschreibung des Wohnungsbestandes von 1961 bis 2019 .....	180
4.03	Wohnungsbestand nach Anzahl der Räume 1995 bis 2019 .....	180
4.04	Wohnungsbestand in Wohngebäuden nach Anzahl der Wohnungen 2000 bis 2019 .....	181
4.05	Wohngebäude nach dem Baujahr und Stadtbereichen 2019.....	181
4.06	Indikatoren des Wohnungsbestandes nach Stadtbereichen 2019 .....	182
4.07	Wohnungen nach der Anzahl der Räume und Stadtbereichen 2019.....	182
4.08	Wohnungen nach der Fläche und Stadtbereichen 2019 .....	184
4.09	Wohngebäude und Wohnungen in Wohngebäuden nach Stadtbereichen 1996 bis 2019 ...	184
4.10	Baugenehmigungen für Gebäude und Wohnungen 2014 bis 2019 .....	185
4.11	Baufertigstellungen von Gebäuden und Wohnungen 2014 bis 2019 .....	185
4.12	Bauüberhang im Wohn- und Nichtwohnbau 1992 bis 2019 .....	187
4.13	Kaufwerte für Bauland 1992 bis 2019 .....	187
4.14	Wohnungsvergabe und Wohnberechtigungsscheine 1998 bis 2019 .....	188
4.15	Haushalte mit Wohngeld nach der Art des Zuschusses 2009 bis 2019 .....	188
4.16	Durchschnittliche Wohnkosten, Wohngeldanspruch und Wohnfläche bei reinen Wohngeldhaushalten 2002 bis 2019 .....	189
4.17	Haushalte mit reinem Wohngeld nach der sozialen Stellung des Haupteinkommensbeziehers 2005 bis 2019 .....	190
4.18	Ausgewählte Indikatoren der Haushalte mit reinem Wohngeld 2014 bis 2019.....	191
4.19	Bewilligte Wohngeldfälle und Zahlbeträge 2006 bis 2019.....	191

## Abbildungsverzeichnis

## Seite

Abb. 4.01	Wohnungsbestand 1989 bis 2019 .....	179
Abb. 4.02	Wohnfläche je Einwohner in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2019.....	183
Abb. 4.03	Fertiggestellte Wohnungen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2014 bis 2019 .....	186
Abb. 4.04	Reine Wohngeldhaushalte nach Haushaltsgröße am 31.12.2019 .....	189
Abb. 4.05	Haushalte mit reinem Wohngeld nach sozialer Stellung des Antragstellers am 31.12.2019 .....	190



#### 4.01 Wohnungsbestand 1971 bis 2019

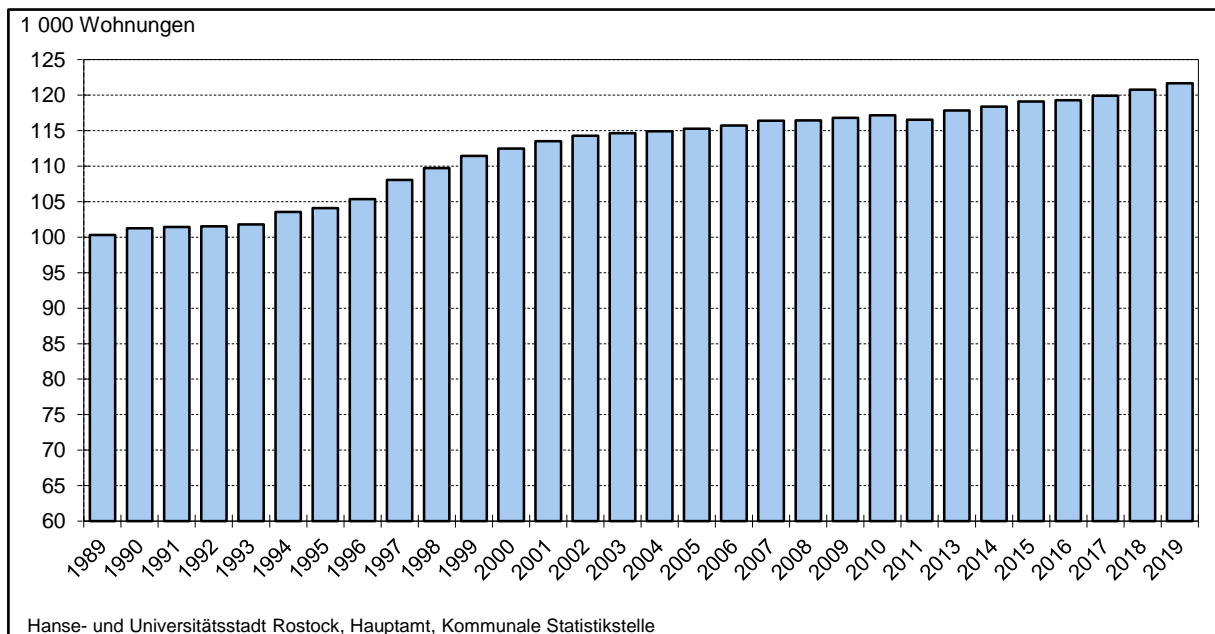
Jahr <sup>1</sup>	Wohnungen insgesamt	Wohnräume/Räume
	Anzahl	
1971	61 037	162 476
1981	83 514	229 256
1985	92 137	251 378
1990	101 248	276 572
1991	101 452	373 796 <sup>2</sup>
1992	101 510	374 058
1993	101 782	374 886
1994 <sup>3</sup>	103 569	378 366
1995	104 084	380 272
1996	105 360	384 349
1997	108 061	394 812
1998	109 738	400 858
1999	111 435	407 556
2000	112 471	412 382
2002	114 275	421 270
2004	114 922	424 787
2006	115 703	427 955
2008	116 441	430 536
2010	117 163	432 839
9. Mai 2011	116 527	374 469 <sup>2</sup>
2013	117 820	380 448
2014	118 381	382 760
2015	119 092	385 274
2016	119 290	385 857
2017	119 895	388 016
2018	120 748	390 815
<b>2019</b>	<b>121 685</b>	<b>393 594</b>

<sup>1</sup> ab 1996 eigene Fortschreibung

<sup>2</sup> Änderung der Erfassungsmethode, keine Vergleichbarkeit zu Vorjahren möglich (siehe Vorbemerkungen)

<sup>3</sup> Rückrechnung aus der Gebäude- und Wohnungszählung vom 30.09.1995

**Abb. 4.01 Wohnungsbestand 1989 bis 2019**



## 4.02 Entwicklung des Wohnungsbestandes und der Indikatoren zur Beschreibung des Wohnungsbestandes von 1961 bis 2019

Zählungstichtag/ Jahr <sup>1</sup>	Wohnungs- bestand	Wohnungen je 1 000 Einwohner	Räume je 100 Einwohner	Räume je Wohnung	Wohnfläche je Einwohner	Wohnfläche je Wohnung
15. März 1961	41 647	257	.	.	13,5	.
01. Januar 1971	61 037	307	111	3,4	16,5	.
31. Dezember 1981	83 514	354	131	3,6	20,2	57,2
31. Dezember 1985	92 137	377	.	.	21,5	.
31. Dezember 1990	101 248	407	150	3,6	23,2	57,1
31. Dezember 1995	104 084	465	167 <sup>2</sup>	3,7 <sup>2</sup>	26,8	58,6
31. Dezember 2000	112 471	569	206	3,7	33,8	60,2
31. Dezember 2002	114 275	586	212	3,7	35,1	60,9
31. Dezember 2004	114 922	588	213	3,7	35,4	61,3
31. Dezember 2006	115 703	583	216	3,7	36,0	61,7
31. Dezember 2008	116 441	585	216	3,7	36,2	61,8
31. Dezember 2010	117 163	584	216	3,7	36,2	62,0
09. Mai 2011	116 527	582	187 <sup>2</sup>	3,2 <sup>2</sup>	37,7	64,3
31. Dezember 2013	117 820	579	187	3,2	37,6	65,0
31. Dezember 2014	118 381	581	188	3,2	37,8	65,1
31. Dezember 2015	119 092	578	187	3,2	37,7	65,3
31. Dezember 2016	119 290	575	186	3,2	37,6	65,4
31. Dezember 2017	119 895	575	186	3,2	37,6	65,5
31. Dezember 2018	120 748	578	187	3,2	37,9	65,6
<b>31. Dezember 2019</b>	<b>121 685</b>	<b>581</b>	<b>188</b>	<b>3,2</b>	<b>38,1</b>	<b>65,7</b>

<sup>1</sup> ab 1996 eigene Fortschreibung

<sup>2</sup> Änderung der Erfassungsmethode, keine Vergleichbarkeit zu Vorjahren möglich (siehe Vorbemerkungen)

## 4.03 Wohnungsbestand nach Anzahl der Räume 1995 bis 2019

Jahr	Wohnungen insgesamt	Davon mit						
		1 Raum	2 Räumen	3 Räumen	4 Räumen	5 Räumen	6 Räumen	7 und mehr Räumen
		Anzahl						
1995	104 358	6 515	6 667	30 060	40 174	16 781	3 406	755
1997	108 061	6 611	7 012	31 127	41 164	17 865	3 486	796
1999	111 435	6 695	7 626	31 916	41 957	18 638	3 743	860
2001	113 508	6 496	8 022	32 259	42 349	19 365	4 108	909
2003	114 646	6 159	8 113	32 528	42 642	19 930	4 325	949
2005	115 287	6 053	8 163	32 604	42 700	20 304	4 471	992
2007	116 379	6 140	8 453	32 993	42 793	20 464	4 493	1 043
2009	116 808	6 196	8 634	33 124	42 715	20 547	4 525	1 067
2010	117 163	6 203	8 715	33 246	42 778	20 620	4 519	1 082
9. Mai 2011 <sup>1</sup>	116 527	8 156	25 255	40 977	26 593	10 210	3 349	1 987
2013	117 820	7 936	25 297	41 401	27 180	10 625	3 392	1 989
2014	118 381	7 927	25 336	41 482	27 498	10 726	3 410	2 002
2015	119 092	7 938	25 456	41 720	27 723	10 805	3 438	2 012
2016	119 290	7 943	25 507	41 834	27 734	10 808	3 451	2 013
2017	119 895	7 940	25 549	42 123	27 940	10 858	3 466	2 019
2018	120 748	7 965	25 714	42 442	28 193	10 930	3 485	2 019
<b>2019</b>	<b>121 685</b>	<b>7 986</b>	<b>26 048</b>	<b>42 764</b>	<b>28 399</b>	<b>10 964</b>	<b>3 503</b>	<b>2 021</b>

<sup>1</sup> Änderung der Erfassungsmethode, keine Vergleichbarkeit zu Vorjahren möglich (siehe Vorbemerkungen)

#### 4.04 Wohnungsbestand in Wohngebäuden nach Anzahl der Wohnungen 2000 bis 2019

31.12. des Jahres	Anzahl Wohngebäude, Wohnungsbestand und Wohnfläche in Wohngebäuden			Davon				
	Wohn- gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	Wohngebäude mit 1 Wohnung	Wohngebäude mit 2 Wohnungen		Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	
				Wohngebäude/ Wohnungen	Wohn- gebäude	Wohnungen	Wohn- gebäude	Wohnungen
	Anzahl	100 m <sup>2</sup>		Anzahl				
2000	17 236	66 699	111 099	6 482	1 368	2 736	9 386	101 881
2001	18 044	67 783	112 128	7 316	1 382	2 764	9 346	102 048
2002	18 631	68 639	112 924	7 822	1 381	2 762	9 428	102 340
2003	18 987	69 102	113 271	8 183	1 375	2 750	9 429	102 338
2004	19 291	69 490	113 533	8 473	1 367	2 734	9 451	102 326
2005	19 591	69 961	113 872	8 755	1 368	2 736	9 468	102 381
2006	19 818	70 330	114 312	8 971	1 373	2 746	9 474	102 595
2007	20 088	70 823	114 955	9 190	1 375	2 750	9 523	103 015
2008	20 183	70 962	115 008	9 296	1 367	2 734	9 520	102 978
2009	20 324	71 299	115 357	9 422	1 365	2 730	9 537	103 205
2010	20 453	71 596	115 703	9 524	1 372	2 744	9 557	103 435
2011 <sup>1</sup>	20 303	73 736	114 718	9 554	1 081	2 068	9 668	101 028
2013	21 174	75 295	116 291	10 593	1 116	2 232	9 465	103 466
2014	21 388	75 813	116 841	10 755	1 129	2 258	9 504	103 828
2015	21 534	76 463	117 551	10 847	1 140	2 280	9 547	104 424
2016	21 471	76 706	117 784	10 775	1 133	2 266	9 563	104 743
2017	21 605	77 233	118 382	10 872	1 137	2 274	9 596	105 236
2018	21 751	77 912	119 224	10 946	1 158	2 316	9 647	105 962
<b>2019</b>	<b>21 907</b>	<b>79 137</b>	<b>120 777</b>	<b>10 946</b>	<b>1 163</b>	<b>2 326</b>	<b>9 798</b>	<b>107 505</b>

<sup>1</sup> Stichtag 9. Mai 2011

#### 4.05 Wohngebäude nach dem Baujahr und Stadtbereichen 2019

Stadtbereich	Wohn- gebäude insgesamt	Davon errichtet von ... bis ...								
		vor 1919	1919 bis 1949	1950 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1979	1980 bis 1989	1990 bis 1999	2000 bis 2009	2010 und später
		Anzahl								
A Warnemünde	1 760	299	398	72	35	50	47	494	181	184
B Rostock-Heide	441	42	104	103	31	6	11	47	40	57
C Lichtenhagen	1 083	.	55	-	.	263	110	295	51	298
D Groß Klein	623	24	6	5	5	139	343	18	34	49
E Lütten Klein	631	3	.	5	449	162	4	.	-	4
F Evershagen	1 136	8	11	25	10	327	35	153	517	50
G Schmarl	268	.	13	.	.	204	18	.	24	3
H Reutershagen	2 059	14	879	550	311	14	16	40	139	96
I Hansaviertel	855	15	722	70	19	-	.	17	.	7
J Gartenstadt/Stadtweide	902	9	319	71	27	45	18	52	313	48
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	1 740	656	648	113	37	16	10	83	119	58
L Südstadt	1 080	12	49	10	586	14	23	70	172	144
M Biestow	918	43	21	21	4	50	18	594	153	14
N Stadtmitte	1 980	708	269	169	36	17	107	185	243	246
O Brinckmansdorf	2 760	57	216	129	39	57	121	460	1 505	176
P Dierkow-Neu	527	.	-	5	5	-	497	.	-	17
Q Dierkow-Ost	443	.	332	25	.	31	10	16	.	11
R Dierkow-West	441	4	285	11	5	9	7	28	57	35
S Toitenwinkel	877	13	7	5	14	4	289	439	38	68
T Gehlsdorf	931	131	80	25	28	12	9	174	212	260
U Rostock-Ost	452	48	34	29	6	11	24	92	164	44
<b>Insgesamt</b>	<b>21 907</b>	<b>2 100</b>	<b>4 449</b>	<b>1 444</b>	<b>1 651</b>	<b>1 431</b>	<b>1 718</b>	<b>3 264</b>	<b>3 981</b>	<b>1 869</b>

#### 4.06 Indikatoren des Wohnungsbestandes nach Stadtbereichen 2019

Stadtbereich	Wohnungen insgesamt	Einwohner mit Hauptwohnung insgesamt	Wohnungen je 1 000 Einwohner	Einwohner je Wohnung	Wohnfläche in m <sup>2</sup> je Wohnung	Wohnfläche in m <sup>2</sup> je Einwohner	Räume je Wohnung	Räume je Einwohner
	Anzahl	Personen	Anzahl	Personen	m <sup>2</sup>		Anzahl	
A Warnemünde	5 459	8 378	651,6	1,5	76,3	49,7	3,4	2,2
B Rostock-Heide	1 033	1 561	661,8	1,5	79,3	52,4	3,8	2,5
C Lichtenhagen	8 016	14 135	567,1	1,8	62,2	35,3	3,3	1,9
D Groß Klein	7 751	13 384	579,1	1,7	59,7	34,6	3,1	1,8
E Lütten Klein	11 111	16 973	654,6	1,5	55,0	36,0	2,9	1,9
F Evershagen	9 721	16 878	576,0	1,7	61,9	35,6	3,1	1,8
G Schmarl	5 096	8 745	582,7	1,7	59,1	34,5	3,1	1,8
H Reutershagen	10 662	17 648	604,1	1,7	61,2	37,0	3,2	1,9
I Hansaviertel	4 904	8 382	585,1	1,7	65,3	38,2	3,3	1,9
J Gartenstadt/Stadtweide	1 252	3 201	391,1	2,6	108,0	42,2	4,8	1,9
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	12 243	19 649	623,1	1,6	62,1	38,7	3,0	1,9
L Südstadt	8 956	14 967	598,4	1,7	57,4	34,4	3,0	1,8
M Biestow	1 289	2 679	481,1	2,1	102,5	49,3	4,5	2,2
N Stadtmitte	11 611	20 839	557,2	1,8	73,5	40,9	3,2	1,8
O Brinckmansdorf	3 815	8 394	454,5	2,2	103,2	46,9	4,7	2,1
P Dierkow-Neu	6 889	11 029	624,6	1,6	56,7	35,4	3,0	1,8
Q Dierkow-Ost	503	1 042	482,7	2,1	105,6	51,0	5,2	2,5
R Dierkow-West	533	1 209	440,9	2,3	111,4	49,1	5,1	2,3
S Toitenwinkel	8 197	14 419	568,5	1,8	61,0	34,7	3,1	1,8
T Gehlsdorf	2 098	4 721	444,4	2,3	90,9	40,4	4,0	1,8
U Rostock-Ost	546	1 244	438,9	2,3	111,6	49,0	4,9	2,2
<b>Insgesamt</b>	<b>121 685</b>	<b>209 477</b>	<b>580,9</b>	<b>1,7</b>	<b>65,7</b>	<b>38,1</b>	<b>3,2</b>	<b>1,9</b>

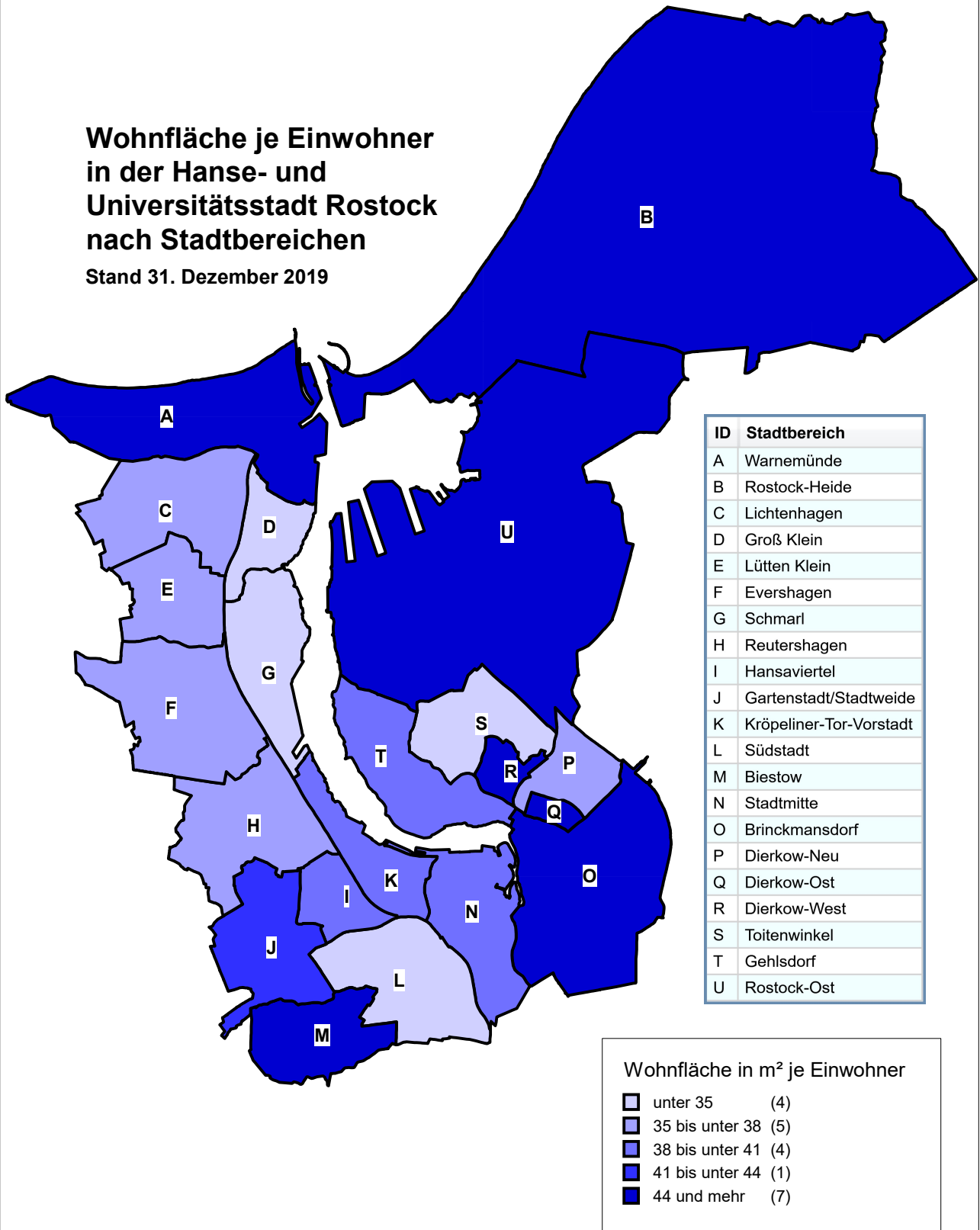
#### 4.07 Wohnungen nach der Anzahl der Räume und Stadtbereichen 2019

Stadtbereich	Wohnungen insgesamt	Davon mit						
		1 Raum	2 Räumen	3 Räumen	4 Räumen	5 Räumen	6 Räumen	7 und mehr Räumen
	Anzahl							
A Warnemünde	5 459	154	1 471	1 703	1 171	495	277	188
B Rostock-Heide	1 033	38	144	254	307	185	67	38
C Lichtenhagen	8 016	936	1 151	2 233	2 225	1 127	280	64
D Groß Klein	7 751	944	1 560	2 387	1 923	778	132	27
E Lütten Klein	11 111	726	2 843	4 728	2 173	615	19	7
F Evershagen	9 721	1 071	1 941	3 227	2 264	869	264	85
G Schmarl	5 096	315	998	2 025	1 271	454	25	8
H Reutershagen	10 662	346	2 615	4 105	2 585	709	182	120
I Hansaviertel	4 904	81	1 068	1 924	1 232	445	88	66
J Gartenstadt/Stadtweide	1 252	14	69	236	274	279	188	192
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	12 243	584	3 587	4 741	2 493	613	150	75
L Südstadt	8 956	670	2 120	3 819	1 813	388	98	48
M Biestow	1 289	3	197	166	206	362	242	113
N Stadtmitte	11 611	987	2 751	3 802	2 581	920	334	236
O Brinckmansdorf	3 815	22	205	654	868	1 085	605	376
P Dierkow-Neu	6 889	613	1 397	2 851	1 781	239	4	4
Q Dierkow-Ost	503	.	.	45	93	157	116	77
R Dierkow-West	533	8	16	64	84	151	123	87
S Toitenwinkel	8 197	442	1 634	3 271	2 229	505	81	35
T Gehlsdorf	2 098	28	250	465	713	391	141	110
U Rostock-Ost	546	.	.	64	113	197	87	65
<b>Insgesamt</b>	<b>121 685</b>	<b>7 986</b>	<b>26 048</b>	<b>42 764</b>	<b>28 399</b>	<b>10 964</b>	<b>3 503</b>	<b>2 021</b>



# Wohnfläche je Einwohner in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen

Stand 31. Dezember 2019



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

#### 4.08 Wohnungen nach der Fläche und Stadtbereichen 2019

Stadtbereich	Wohnungen insgesamt	Davon mit einer Fläche von ... bis unter... m <sup>2</sup>							
		unter 40	40 - 59	60 - 79	80 - 99	100 -119	120 -139	140 -159	160 und mehr
Anzahl									
A Warnemünde	5 459	454	1 534	1 470	886	439	397	130	149
B Rostock-Heide	1 033	53	214	330	240	95	49	18	34
C Lichtenhagen	8 016	1 305	2 703	2 487	864	290	279	50	38
D Groß Klein	7 751	1 548	2 356	3 111	492	171	30	19	24
E Lütten Klein	11 111	941	6 259	3 619	252	21	14	.	.
F Evershagen	9 721	1 316	4 508	2 403	761	379	231	79	44
G Schmarl	5 096	597	2 210	1 810	402	46	22	4	5
H Reutershagen	10 662	954	4 591	3 819	641	342	171	75	69
I Hansaviertel	4 904	299	2 004	1 745	494	201	73	39	49
J Gartenstadt/Stadtweide	1 252	15	66	222	254	246	214	117	118
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	12 243	1 471	5 079	3 229	1 599	482	212	81	90
L Südstadt	8 956	825	4 055	3 357	345	224	81	31	38
M Biestow	1 289	6	244	121	191	244	341	74	68
N Stadtmitte	11 611	1 276	3 256	3 134	1 855	880	630	249	331
O Brinckmansdorf	3 815	33	381	517	659	993	757	285	190
P Dierkow-Neu	6 889	1 179	1 821	3 656	205	20	6	.	.
Q Dierkow-Ost	503	9	34	52	107	122	108	46	25
R Dierkow-West	533	5	28	56	101	131	111	36	65
S Toitenwinkel	8 197	934	2 444	3 935	620	129	79	42	14
T Gehlsdorf	2 098	27	369	503	377	394	246	83	99
U Rostock-Ost	546	9	31	64	68	144	140	36	54
<b>Insgesamt</b>	<b>121 685</b>	<b>13 256</b>	<b>44 187</b>	<b>39 640</b>	<b>11 413</b>	<b>5 993</b>	<b>4 191</b>	<b>1 496</b>	<b>1 509</b>

#### 4.09 Wohngebäude und Wohnungen in Wohngebäuden nach Stadtbereichen 1996 bis 2019

Stadtbereich	Wohngebäude				Wohnungen in Wohngebäuden			
	31.12. 1996	9.5. 2011	31.12. 2015	31.12. 2019	31.12. 1996	9.5. 2011	31.12. 2015	31.12. 2019
	Anzahl							
A Warnemünde	1 264	1 724	1 788	1 760	4 035	4 903	5 025	5 287
B Rostock-Heide	455	405	457	441	901	931	1 022	1 027
C Lichtenhagen	453	785	1 019	1 083	7 120	7 667	7 929	8 008
D Groß Klein	582	573	615	623	8 223	7 575	7 647	7 744
E Lütten Klein	618	631	631	631	10 581	10 990	11 012	11 100
F Evershagen	417	1 094	1 120	1 136	8 821	9 506	9 510	9 707
G Schmarl	249	268	265	268	5 062	5 016	5 035	5 072
H Reutershagen	1 805	1 983	2 051	2 059	9 806	10 319	10 571	10 626
I Hansaviertel	847	842	848	855	4 697	4 806	4 842	4 875
J Gartenstadt/Stadtweide	528	864	889	902	706	1 182	1 219	1 234
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	1 571	1 663	1 692	1 740	9 963	11 374	11 652	12 122
L Südstadt	731	951	1 050	1 080	7 808	8 599	8 868	8 947
M Biestow	303	914	919	918	353	1 283	1 289	1 287
N Stadtmitte	1 438	1 687	1 872	1 980	7 872	9 369	10 306	11 256
O Brinckmansdorf	786	2 602	2 718	2 760	1 248	3 410	3 573	3 773
P Dierkow-Neu	536	512	513	527	6 991	6 642	6 682	6 884
Q Dierkow-Ost	424	433	445	443	530	489	503	501
R Dierkow-West	386	418	427	441	482	482	490	522
S Toitenwinkel	698	841	860	877	7 905	7 995	7 926	8 185
T Gehlsdorf	313	686	906	931	959	1 656	1 919	2 086
U Rostock-Ost	206	427	449	452	290	524	531	534
<b>Insgesamt</b>	<b>14 610</b>	<b>20 303</b>	<b>21 534</b>	<b>21 907</b>	<b>104 353</b>	<b>114 718</b>	<b>117 551</b>	<b>120 777</b>

#### 4.10 Baugenehmigungen für Gebäude und Wohnungen 2014 bis 2019

Merkmal <sup>1</sup>	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	Anzahl					
<b>Baugenehmigungen für Gebäude insgesamt<sup>2</sup></b>	219	292	281	265	170	294
<u>davon:</u>						
Wohngebäude	170	236	225	206	142	232
Nichtwohngebäude	49	56	56	59	28	62
<u>davon:</u>						
Neubau von Gebäuden insgesamt	132	218	216	193	121	200
<u>davon:</u>						
Neubau von Wohngebäuden	101	178	174	139	102	154
<u>darunter:</u>						
Neubau von Ein- und Zweifamilienhäusern	68	118	144	39	46	105
Neubau von Nichtwohngebäuden	31	40	42	54	19	46
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	87	74	65	72	49	94
<b>Baugenehmigungen für Wohnungen insgesamt<sup>2</sup></b>	649	865	673	1 657	669	1 332
<u>darunter:</u>						
in Wohngebäuden	641	861	669	1 652	664	1 328
<u>davon:</u>						
in Neubau von Gebäuden insgesamt	555	799	633	1 573	636	1 286
<u>darunter:</u>						
in Neubau von Wohngebäuden	552	798	632	1 568	636	1 284
<u>darunter:</u>						
in Neubau von Ein- und Zweifamilienhäusern	72	129	162	47	48	116
durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	94	66	40	84	33	46

<sup>1</sup> eigene Fortschreibung, Datenstand 14.12.2020, genehmigungsfreies Bauen unter 6 Wohnungen bedingt erfasst

<sup>2</sup> ohne Wohnheime

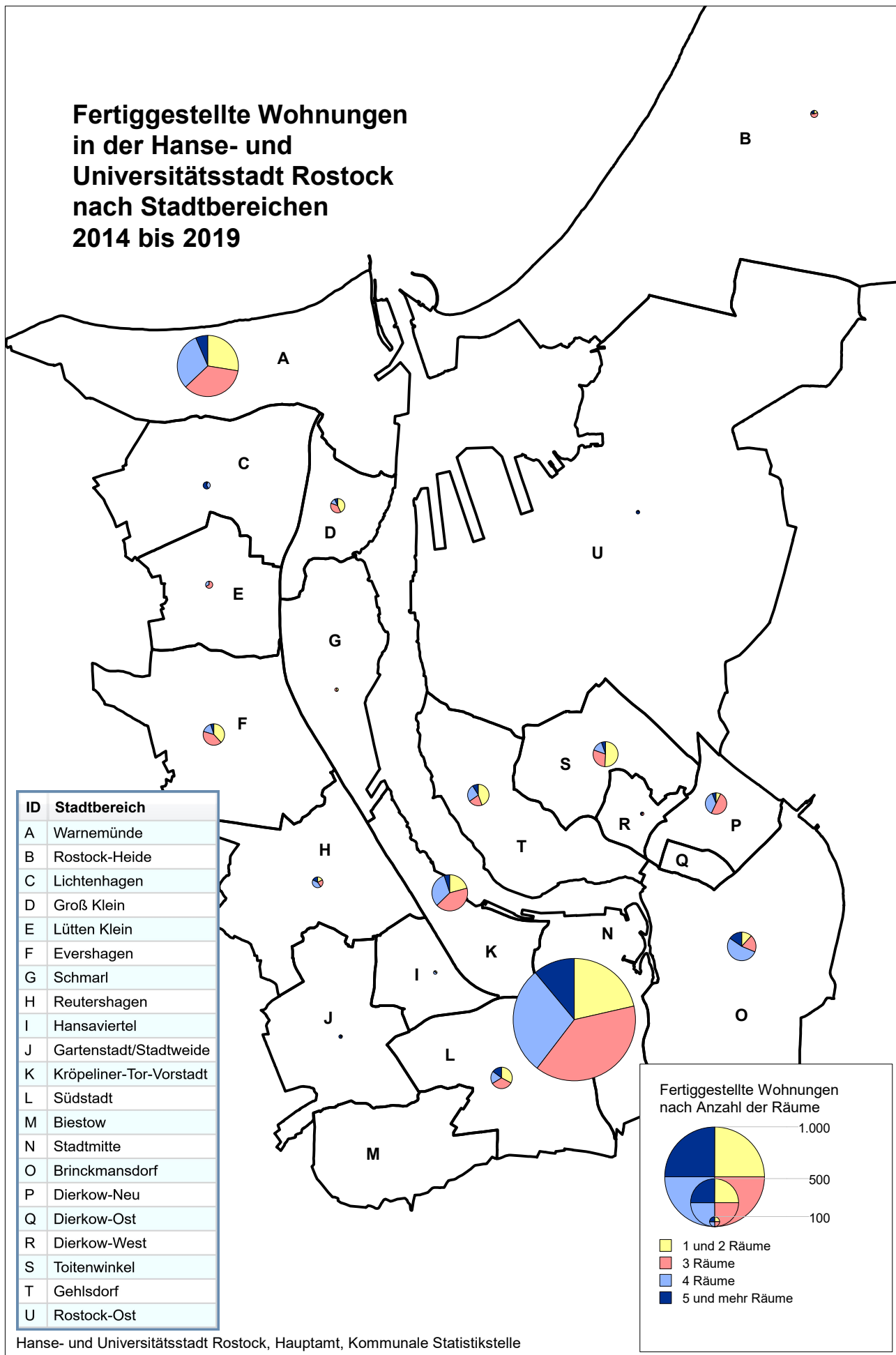
#### 4.11 Baufertigstellungen von Gebäuden und Wohnungen 2014 bis 2019

Merkmal <sup>1</sup>	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	Anzahl					
<b>Baufertigstellungen von Gebäuden insgesamt<sup>2</sup></b>	182	285	225	232	224	162
<u>davon:</u>						
Wohngebäuden	145	227	185	191	181	136
Nichtwohngebäuden	37	58	40	41	43	26
<u>davon:</u>						
Neubau von Gebäuden insgesamt	125	213	163	177	160	126
<u>davon:</u>						
Neubau von Wohngebäuden	98	179	133	146	126	108
<u>darunter:</u>						
Neubau von Ein- und Zweifamilienhäusern	59	124	102	114	66	42
Neubau von Nichtwohngebäuden	27	34	30	31	34	18
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	57	72	62	55	64	36
<b>Baufertigstellungen von Wohnungen insgesamt<sup>2</sup></b>	490	842	565	616	956	1 033
<u>darunter:</u>						
in Wohngebäuden	488	835	564	614	952	1 032
<u>davon:</u>						
in Neubau von Gebäuden insgesamt	415	784	536	573	882	981
<u>darunter:</u>						
in Neubau von Wohngebäuden	415	784	533	572	881	981
<u>darunter:</u>						
in Neubau von Ein- und Zweifamilienhäusern	63	133	111	119	80	51
durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	75	58	29	43	74	52

<sup>1</sup> eigene Fortschreibung, Datenstand 14.12.2020, genehmigungsfreies Bauen unter 6 Wohnungen bedingt erfasst

<sup>2</sup> ohne Wohnheime

# Fertiggestellte Wohnungen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2014 bis 2019



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## 4.12 Bauüberhang im Wohn- und Nichtwohnbau 1992 bis 2019

Stand am 31.12.	Genehmigte, aber noch nicht fertiggestellte Bauvorhaben von neuen Gebäuden								
	unter Dach (rohbaufertig)			noch nicht unter Dach			noch nicht begonnen		
	Gebäude	Wohnungen	Rauminhalt	Gebäude	Wohnungen	Rauminhalt	Gebäude	Wohnungen	Rauminhalt
	Anzahl		1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl		1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl		1 000 m <sup>3</sup>
1992	24	18	171	29	107	350	24	15	201
1994	51	108	270	35	61	434	76	214	588
1996	156	545	329	147	524	723	291	1 067	798
1998	123	261	360	84	291	328	251	844	674
2000	103	349	400	60	147	247	179	271	300
2002	107	317	354	51	67	161	140	317	557
2004	79	160	446	37	26	724	115	225	409
2006	80	414	184	97	527	201	109	374	426
2008	52	58	433	39	156	198	90	158	477
2010	60	141	273	46	190	200	90	126	641
2011	177	385	489	72	310	260	137	180	486
2012	114	247	195	88	223	187	104	423	497
2013	95	375	342	105	451	337	100	286	587
2014	89	579	632	37	82	81	146	445	617
2015	78	298	188	95	584	374	109	462	447
2016	65	524	272	74	460	494	177	466	474
2017	85	486	474	81	630	934	123	1 077	613
2018	72	600	431	83	997	492	129	456	452
<b>2019</b>	<b>99</b>	<b>576</b>	<b>418</b>	<b>79</b>	<b>929</b>	<b>683</b>	<b>113</b>	<b>555</b>	<b>414</b>

## 4.13 Kaufwerte für Bauland 1992 bis 2019

Jahr	Bauland insgesamt			Darunter					
				baureifes Land			Rohbauland		
	Kauffälle	Fläche	Kaufwert	Kauffälle	Fläche	Kaufwert	Kauffälle	Fläche	Kaufwert
	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>
1992	145	2 062	19,29	72	440	38,54	71	1 585	13,84
1994	106	945	30,42	47	108	61,88	57	781	27,64
1996	185	766	54,62	167	295	115,50	8	408	17,47
1998	431	1 056	35,07	373	323	88,16	39	622	11,89
2000	409	1 071	30,69	372	289	83,62	27	592	13,26
2002	203	671	42,04	184	305	63,45	7	285	17,39
2004	134	349	x	124	291	x	4	49	x
2006	132	201	44,92	95	122	69,20	12	20	13,57
2008	112	323	44,50	93	220	60,03	6	84	12,42
2010	327	383	101,02	302	251	140,47	7	47	11,82
2011	254	384	76,86	236	276	99,70	4	42	40,83
2012	133	187	93,42	113	162	101,02	3	11	63,84
2013	56	170	56,15	53	160	58,24	-	-	-
2014	50	188	115,40	39	173	121,09	.	.	.
2015	18	57	50,58	18	57	50,58	-	-	-
2016	.	.	48,52	.	.	48,52	-	-	-
2017	30	148	102,74	26	113	133,92	-	-	-
2018	8	26	138,27	8	26	138,27	-	-	-
<b>2019</b>	.	.	<b>243,46</b>	.	.	<b>243,46</b>	-	-	-

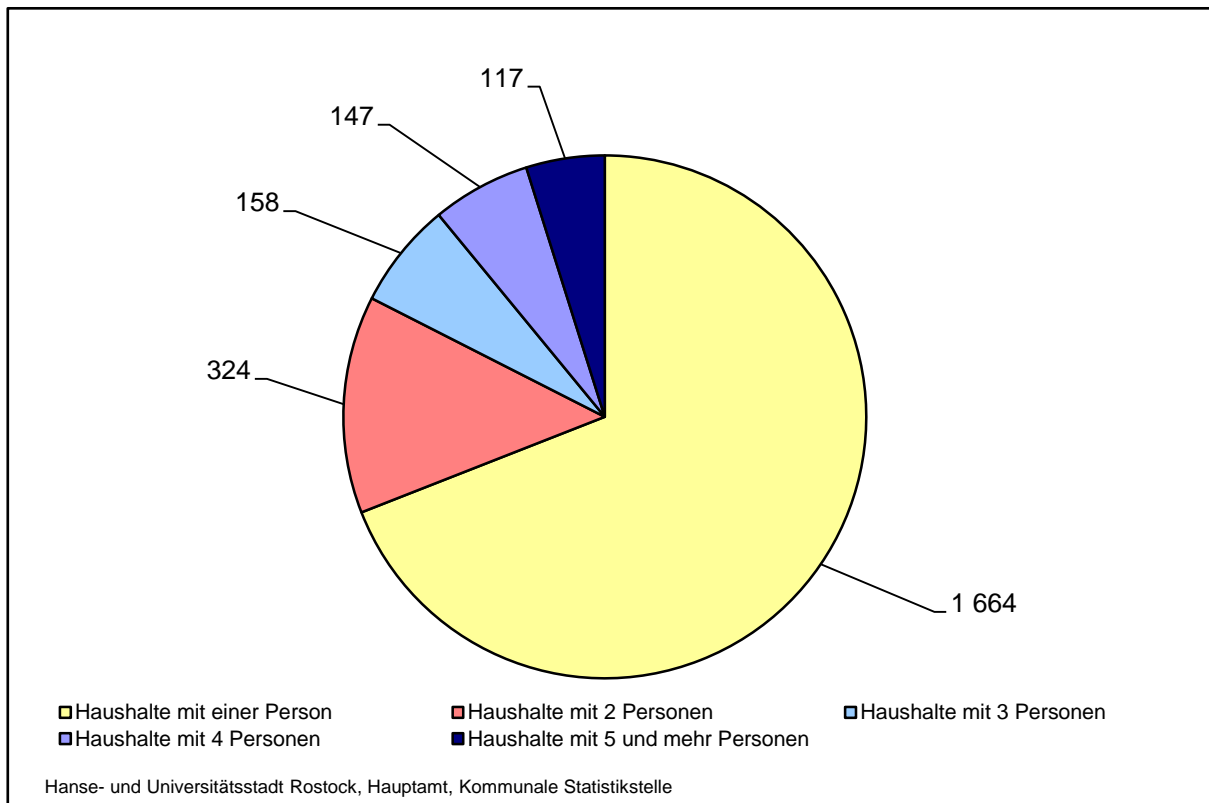
#### 4.14 Wohnungsvergabe und Wohnberechtigungsscheine 1998 bis 2019

Jahr	Wohnungs- vergabe (mit WBS) insgesamt	Wohn- berechtigungs- scheine insgesamt	Davon mit einer gesuchten Wohnungsgröße von ... bis unter ... m <sup>2</sup>					
			unter 45	45 - 60	60 - 75	75 - 90	90 - 105	105 - 120
Anzahl								
1998	2 093	3 473	2 369	655	262	157	21	9
2000	1 669	2 642	1 658	621	212	115	30	6
2002	1 327	1 608	990	375	151	74	15	3
2003	1 576	1 419	896	323	122	60	14	4
2005	1 320	2 705	1 468	754	319	123	28	13
2006	714	1 825	956	484	266	85	27	7
2007	1 043	2 477	1 355	632	326	108	44	12
2008	961	1 676	880	414	270	86	20	6
2009	712	966	478	295	154	25	11	3
2010	441	889	468	235	141	31	10	4
2011	349	686	330	196	115	32	8	5
2012	303	601	271	165	130	23	.	.
2013	298	625	298	169	104	38	13	3
2014	39	210	20	104	85	.	.	-
2015	34	197	13	109	73	.	.	-
2016	27	148	5	95	48	-	-	-
2017	20	116	6	75	34	.	.	-
2018	24	106	13	62	28	.	.	-
<b>2019</b>	<b>62</b>	<b>125</b>	<b>29</b>	<b>65</b>	<b>26</b>	<b>3</b>	.	.

#### 4.15 Haushalte mit Wohngeld nach der Art des Zuschusses 2009 bis 2019

Stand am 31.12.	Haushalte mit Wohngeld insgesamt	reine Wohngeld- haushalte	Davon		
			davon		Wohngeldrechtliche Teilhaushalte
			Mietzuschuss	Lastenzuschuss	
Anzahl					
2009	7 491	5 302	5 238	64	2 189
2010	7 704	5 358	5 291	67	2 346
2011	6 394	4 883	4 828	55	1 511
2012	5 464	4 413	4 375	38	1 051
2013	4 601	3 826	3 798	28	775
2014	3 729	3 147	3 121	26	582
2015	3 035	2 587	2 561	26	448
2016	3 895	3 536	3 500	36	359
2017	3 503	3 194	3 165	29	309
2018	3 058	2 780	2 759	21	278
<b>2019</b>	<b>2 621</b>	<b>2 410</b>	<b>2 392</b>	<b>18</b>	<b>211</b>

**Abb. 4.04 Reine Wohngeldhaushalte nach Haushaltsgröße am 31.12.2019**



**4.16 Durchschnittliche Wohnkosten, Wohngeldanspruch und Wohnfläche bei reinen Wohngeldhaushalten 2002 bis 2019**

Stand am 31.12.	Durchschnittliche(r) monatliche(r)		Durchschnittlich genutzte Wohnfläche	
	tatsächliche Miete/ Belastung	Wohngeldanspruch	Mietzuschuss	Lastenzuschuss
	EUR		m <sup>2</sup>	
2002	300	97	49	92
2003	304	99	48	91
2004	307	101	48	86
2005	309	74	47	94
2006	311	72	47	96
2007	314	69	47	87
2008	320	69	48	88
2009	351	110	50	98
2010	346	110	50	97
2011	350	102	50	99
2012	352	102	49	104
2013	354	100	49	105
2014	361	100	49	105
2015	370	98	49	103
2016	381	131	49	100
2017	388	122	49	92
2018	398	123	49	89
<b>2019</b>	<b>403</b>	<b>118</b>	<b>50</b>	<b>94</b>

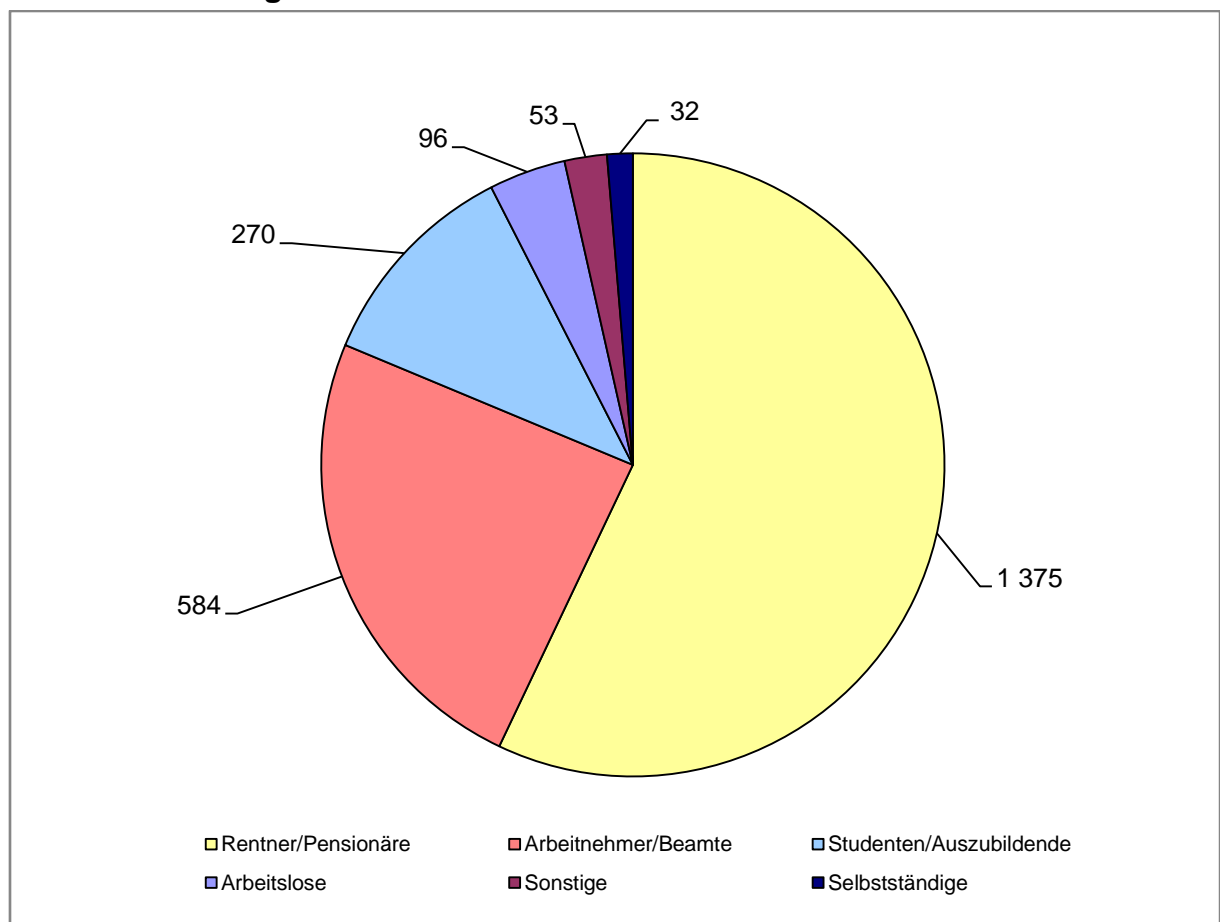
#### 4.17 Haushalte mit reinem Wohngeld nach der sozialen Stellung des Haupteinkommensbezieher 2005 bis 2019

Stand am 31.12.	Haushalte insgesamt	Davon ist Haupteinkommensbezieher bzw. Antragsteller <sup>1</sup>							
		Erwerbsperson	davon		Arbeitsloser	Nicht-erwerbsperson	davon		
			Selbstständiger	Arbeitnehmer/Beamter			Rentner/Pensionär	Student/Auszubildende <sup>2</sup>	Sonstiger
Anzahl									
2005	4 801	1 248	98	1 150	551	3 002	2 184	621	197
2007	3 451	734	51	683	246	2 471	1 929	448	94
2009	5 302	1 514	80	1 434	470	3 318	2 511	558	249
2010	5 358	1 412	77	1 335	446	3 500	2 548	705	247
2011	4 883	1 206	94	1 112	319	3 358	2 323	770	265
2012	4 413	949	87	862	255	3 209	2 195	762	252
2013	3 826	910	60	850	184	2 732	1 909	704	119
2014	3 147	720	45	675	165	2 262	1 543	595	124
2015	2 587	573	46	527	103	1 911	1 274	526	111
2016	3 536	829	45	784	154	2 553	1 928	497	128
2017	3 194	753	43	710	111	2 330	1 778	463	89
2018	2 780	673	32	641	75	2 032	1 570	367	95
<b>2019</b>	<b>2 410</b>	<b>616</b>	<b>32</b>	<b>584</b>	<b>96</b>	<b>1 698</b>	<b>1 375</b>	<b>270</b>	<b>53</b>

<sup>1</sup> bis 2012 Erfassung nach Antragsteller, ab 2013 Erfassung nach Haupteinkommensbezieher

<sup>2</sup> mit Einkommen nach § 14 Abs. 2 Nr. 27 -29 WoGG

**Abb. 4.05 Haushalte mit reinem Wohngeld nach sozialer Stellung des Antragstellers am 31.12.2019**





#### 4.18 Ausgewählte Indikatoren der Haushalte mit reinem Wohngeld 2014 bis 2019

Stand am 31.12.	Haushalte insgesamt	Davon					
		Erwerbspersonen		Arbeitslose	Nichterwerbspersonen		
		Selbst- ständige	Beamte/ Arbeitnehmer		Rentner/ Pensionäre	Studenten/ Auszubildende <sup>1</sup>	Sonstige
<b><u>Wohngeld insgesamt nach Anzahl</u></b>							
2014	3 147	45	675	165	1 543	595	124
2016	3 536	45	784	154	1 928	497	128
2018	2 780	32	641	75	1 570	367	95
<b>2019</b>	<b>2 410</b>	<b>32</b>	<b>584</b>	<b>96</b>	<b>1 375</b>	<b>270</b>	<b>53</b>
<b><u>Durchschnittliches monatliches Gesamteinkommen in EUR<sup>2</sup></u></b>							
2014	736	887	1 026	750	699	498	692
2016	801	832	1 119	814	741	527	786
2018	844	1 087	1 158	851	777	562	835
<b>2019</b>	<b>877</b>	<b>1 021</b>	<b>1 200</b>	<b>883</b>	<b>794</b>	<b>586</b>	<b>831</b>
<b><u>Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch in EUR</u></b>							
2014	100	173	111	87	69	156	146
2016	131	254	148	123	104	185	179
2018	123	205	147	126	93	185	187
<b>2019</b>	<b>118</b>	<b>204</b>	<b>148</b>	<b>112</b>	<b>88</b>	<b>182</b>	<b>200</b>
<b><u>Durchschnittliche tatsächliche monatliche Miete/ Belastung in EUR</u></b>							
2014	361	498	444	353	337	310	401
2016	381	524	467	379	357	320	422
2018	398	533	482	400	370	344	449
<b>2019</b>	<b>403</b>	<b>548</b>	<b>487</b>	<b>411</b>	<b>373</b>	<b>350</b>	<b>440</b>
<b><u>Durchschnittliche Wohnfläche in m<sup>2</sup></u></b>							
2014	49	67	65	51	44	42	56
2016	49	70	67	52	43	41	58
2018	50	72	66	53	43	41	60
<b>2019</b>	<b>50</b>	<b>73</b>	<b>67</b>	<b>53</b>	<b>44</b>	<b>42</b>	<b>60</b>

<sup>1</sup> mit Einkommen nach §14 Abs. 2 Nrn. 27-29 WoGG

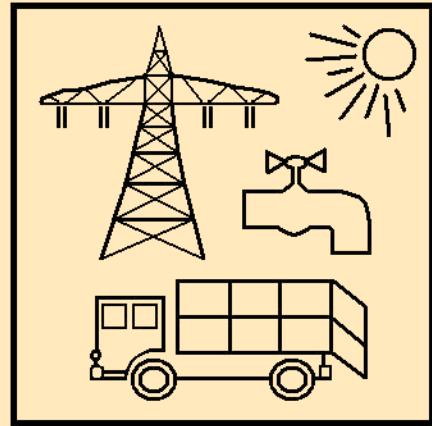
<sup>2</sup> monatliches Gesamteinkommen ist der zwölfte Teil des nach den §§ 14 bis 18 WoGG ermittelten Einkommens aller zu berücksichtigender Haushaltsmitglieder

#### 4.19 Bewilligte Wohngeldfälle und Zahlbeträge 2006 bis 2019

Jahr	Bewilligte Wohngeld- fälle	Davon		Gesamt- zahl- betrag	Davon		Durchschnittlicher Betrag je Zahlfall (kumulative Jah- reswerte)	Davon	
		Mietzu- schuss	Lasten- zuschuss		Mietzu- schuss	Lasten- zuschuss		Mietzu- schuss	Lasten- zuschuss
		Anzahl			1 000 EUR			EUR	
2006	7 622	7 552	70	4 185	4 129	56	87,37	87,05	119,71
2008	5 640	5 565	75	2 944	2 897	46	79,72	79,34	114,47
2009 <sup>1</sup>	15 184	15 031	153	9 118	9 019	99	150,24	150,00	176,84
2010	14 297	14 160	137	11 527	11 390	137	147,13	146,73	190,95
2011	11 922	11 817	105	9 978	9 868	110	131,69	131,37	168,33
2012	9 649	9 559	90	8 137	8 061	77	124,37	124,19	147,24
2013	8 402	8 340	62	6 718	6 662	56	121,31	121,19	137,26
2014	8 694	8 604	90	5 519	5 466	51	118,10	117,94	137,96
2015	6 136	6 062	74	4 298	4 250	48	115,38	115,12	143,61
2016	9 923	9 824	99	6 302	6 208	93	148,91	148,01	250,73
2017	6 369	6 306	63	5 699	5 620	79	142,77	142,05	222,80
2018	5 432	5 381	51	5 021	4 965	56	138,97	138,44	210,59
<b>2019</b>	<b>4 546</b>	<b>4 500</b>	<b>46</b>	<b>4 246</b>	<b>4 201</b>	<b>46</b>	<b>140,53</b>	<b>140,09</b>	<b>198,63</b>

<sup>1</sup> Am 01.01.2009 trat die Wohngeldnovelle in Kraft, die mit wesentlichen Leistungserhöhungen einherging. Der Wohngeldbetrag wurde um 10 % erhöht und die Stadt Rostock wurde in eine höhere Mietstufe eingeordnet.





# **5**

## ***Versorgung, Entsorgung und Umwelt***

## Vorbemerkungen

Unter **regenerativen Energien** oder auch erneuerbaren Energien versteht man Energieträger, die praktisch unerschöpflich zur Verfügung stehen bzw. sich relativ schnell erneuern. Hierzu zählen Bioenergie (Biomasse), Geothermie, Wasserkraft, Meeresenergie, Sonnenenergie und Windenergie. Neben einer höheren Energieeffizienz gelten erneuerbare Energiequellen als wichtiger Bestandteil einer nachhaltigen Energiepolitik. Das deutsche Gesetz für den Ausbau erneuerbarer Energien (kurz EEG) regelt die bevorzugte Einspeisung von Strom aus erneuerbaren Quellen ins Stromnetz und garantiert deren Erzeugern feste Einspeisevergütungen. In Tabelle 5.05 ist die von Anlagen im Stadtgebiet erzeugte Energie durch regenerative Energienutzung über die Einspeise- und Vergütungsdaten des EEG dargestellt.

Zu den **Lichtsignalanlagen** zählen sämtliche Anlagenteile die von einem Steuergerät bzw. von einer Energieeinspeisung versorgt werden, auch wenn sie wegen der räumlichen Entfernung scheinbar nicht zusammengehören. Bis 2003 wurden die einzelnen Steuergeräte gezählt, d.h. ein Steuergerät = eine Anlage, auch wenn mit einem Steuergerät mehrere Anlagenteile signalisiert wurden.

Die **Luftmessstation** Rostock-Holbeinplatz wurde am 24.01.2008 umgesetzt (alt: Nähe Botanischer Garten, neu: Nähe Straßenbahnhaltestelle). Aus diesem Grunde treten an diesem Standort etwas höhere Konzentrationswerte auf.

Die Erhebung der **öffentlichen Wasserversorgung** und **Abwasserentsorgung** wird seit 1998 alle drei Jahre durchgeführt. Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der Erhebung der **öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung** bis zum Jahr 2016 dargestellt.

## Quellen

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

EURAWASSER Nord GmbH

Nordwasser GmbH (ab April 2018)

Stadtwerke Rostock AG

Stromkontor GmbH

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie MV

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Amt für Umweltschutz

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Amt für Verkehrsanlagen

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Gesundheitsamt

## Tabellenverzeichnis

## Seite

5.01	Ausgewählte Merkmale der Wasserversorgung 1995 bis 2019.....	197
5.02	Wasserabgabe an Letztverbraucher 1995 bis 2019.....	197
5.03	Stromabgabe 2008 bis 2019.....	198
5.04	Gas- und Fernwärmeabgabe der Stadtwerke Rostock AG 1995 bis 2019 .....	198
5.05	Nutzung regenerativer Energien 1995 bis 2019 .....	199
5.06	Lichtsignal- und Straßenbeleuchtungsanlagen 2005 bis 2019.....	200
5.07	Autowrackentsorgung 1991 bis 2019 .....	200
5.08	Aufkommen der überlassungspflichtigen Abfälle 1997 bis 2019.....	201
5.09	Öffentliche und private Abwasserentsorgung 1998 bis 2016 .....	202
5.10	Eingeleitetes Abwasser in Abwasserbehandlungsanlagen 1998 bis 2016 .....	202
5.11	Besonders überwachungsbedürftige Abfälle 1999 bis 2018 .....	202
5.12	Jahresmittelwerte der Schadstoffe Schwefeldioxid, Stickstoffmonoxid und Stickstoffdioxid 1993 bis 2019 .....	203
5.13	Jahresmittelwerte der Schadstoffe Feinstaub/PM 10, Kohlenmonoxid und Ozon 1993 bis 2019 .....	203
5.14	Gesamtinvestitionen und Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe ohne Baugewerbe 2006 bis 2018 .....	204
5.15	Umweltschutzinvestitionen im Produzierenden Gewerbe ohne Baugewerbe nach Umweltschutzbereichen 2006 bis 2018.....	204
5.16	Beschäftigte und Umsatz in der Umweltschutzwirtschaft 2011 bis 2018 .....	204
5.17	Trinkwasserqualität 2006 bis 2019 .....	205
5.18	Badewasseruntersuchungsergebnisse 1991 bis 2019.....	206
5.19	Altlastverdachtsflächen und Altlasten 2013 bis 2019 .....	206

## Abbildungsverzeichnis

## Seite

Abb. 5.01	Wasserabgabe an Letztverbraucher 1995 bis 2019 .....	197
Abb. 5.02	Strom und Wärme aus regenerativen Energien je Einwohner 1995 bis 2019.....	199
Abb. 5.03	Pro-Kopf-Aufkommen an Haus-, Geschäfts- und Sperrmüll 1997 bis 2019.....	201
Abb. 5.04	Jahresmittelwerte ausgewählter Schadstoffe 1993 bis 2019 – Messstation Rostock Holbeinplatz .....	203



## 5.01 Ausgewählte Merkmale der Wasserversorgung 1995 bis 2019

Jahr	Rohrnetzlänge <sup>1</sup>	Haus-anschlüsse	Installierte Wasserzähler	Hydranten <sup>2</sup>	Wasser-förderung <sup>3</sup>	Netzabgabe <sup>3</sup>
	km	Anzahl			1 000 m <sup>3</sup>	
1995	605	14 218	14 137	2 850	17 453,8	16 595,8
1997	616	17 113	15 778	2 900	14 098,7	13 764,9
1999	624	17 884	17 259	2 500	12 469,6	12 245,6
2001	648	18 794	18 794	3 623	11 798,7	11 567,1
2003	645	20 117	19 453	2 524	12 358,0	12 151,7
2005	651	20 404	19 688	2 365	11 643,4	11 447,7
2006	654	18 871	20 999	2 643	11 704,3	11 434,1
2007	662	18 047	21 076	2 651	11 560,0	11 279,5
2008	668	19 967	20 975	2 681	11 715,7	11 493,1
2009	668	20 437	20 958	2 684	11 586,4	11 324,2
2010	667	20 712	21 214	2 691	11 936,3	11 699,4
2011	671	21 136	22 220	2 709	11 501,4	11 263,5
2012	665	21 406	21 931	2 728	11 913,9	11 653,2
2013	665	21 522	22 332	2 756	12 246,9	11 958,8
2014	661	21 707	21 307	2 763	12 234,2	12 049,3
2015	660	22 027	21 511	2 778	12 256,9	12 140,4
2016	660	22 316	21 628	2 777	12 388,3	12 248,0
2017	656	22 892	21 663	2 787	11 915,8	11 800,6
2018	699	22 814	21 671	2 788	12 571,6	12 472,1
<b>2019</b>	<b>690</b>	<b>22 960</b>	<b>21 949</b>	<b>2 799</b>	<b>12 582,6</b>	<b>12 477,4</b>

<sup>1</sup> Haupt- und Versorgungsleitungen

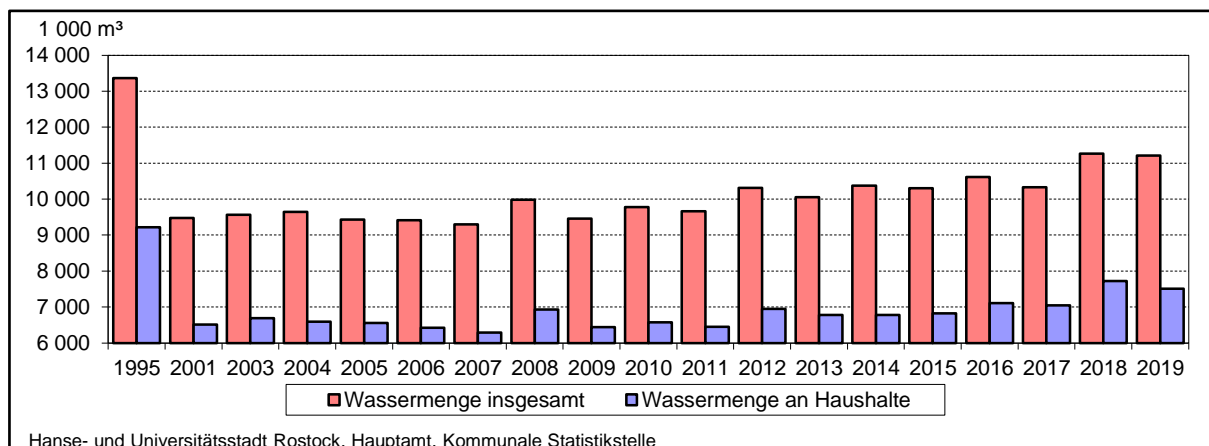
<sup>2</sup> ab 2003 nur Feuerlöschhydranten

<sup>3</sup> Hanse- und Universitätsstadt Rostock und die Umlandgemeinden

## 5.02 Wasserabgabe an Letztverbraucher 1995 bis 2019

Jahr	Wassermenge insgesamt	Darunter an Haushalte	
		Wassermenge	Wasserabgabe je Einwohner und Tag
		1 000 m <sup>3</sup>	
1995	13 367	9 219	111
2001	9 475	6 510	91
2003	9 567	6 687	94
2005	9 432	6 554	91
2007	9 300	6 288	87
2009	9 459	6 442	89
2011	9 662	6 451	88
2012	10 314	6 948	94
2013	10 054	6 775	91
2014	10 376	6 775	91
2015	10 304	6 825	91
2016	10 613	7 109	94
2017	10 330	7 043	93
2018	11 263	7 722	101
<b>2019</b>	<b>11 211</b>	<b>7 507</b>	<b>98</b>

Abb. 5.01 Wasserabgabe an Letztverbraucher 1995 bis 2019



### 5.03 Stromabgabe 2008 bis 2019

Jahr	Stromabgabe insgesamt	Davon			
		an Haushalte	an Gewerbe/ Industrie	darunter	an Straßen- beleuchtung
				an Sonderver- tragskunden	
MWh					
2008	856 860	201 622	645 868	531 254	9 370
2009	845 224	207 676	628 277	523 995	9 271
2010	848 761	214 687	624 710	514 728	9 364
2011	793 979	214 358	570 861	462 779	8 760
2012	802 939	212 183	581 937	473 529	8 818
2013	805 743	209 328	587 044	479 567	9 371
2014	801 455	204 755	587 816	483 617	8 883
2015	809 064	204 806	594 910	494 907	9 348
2016	806 586	207 807	589 283	490 906	9 496
2017	794 304	208 350	576 474	473 472	9 480
2018	792 360	211 049	572 129	474 318	9 182
<b>2019</b>	<b>796 560</b>	<b>208 382</b>	<b>579 007</b>	<b>485 217</b>	<b>9 171</b>

### 5.04 Gas- und Fernwärmeabgabe der Stadtwerke Rostock AG 1995 bis 2019

Jahr	Gasabgabe			Fernwärmeabgabe		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		an Tarifkunden (Kochen und Warmwasser- bereitung)	an Sonder- vertragskunden (Heizung und sonstiger Ver- brauch)		an Haushalte	an Gewerbe/ Industrie
MWh						
1995	750 923	76 787	674 136	1 162 356	691 889	470 467
1997	805 063	65 364	739 699	1 005 666	608 369	397 297
1999	827 102	63 854	763 248	837 027	473 606	363 421
2000	811 217	49 879	761 338	780 346	494 777	285 569
2002	853 400	48 381	805 019	790 044	490 298	299 746
2004	845 747	61 870	783 877	734 844	464 010	270 834
2005	826 301	63 895	762 406	703 107	448 689	254 418
2006	827 905	65 378	762 527	696 280	452 042	244 238
2007	860 846	62 593	798 253	630 915	408 146	222 769
2008	933 068	49 838	883 230	651 987	421 576	230 411
2009	941 126	47 912	893 214	690 932	448 204	242 728
2010	960 165	47 574	912 591	803 275	525 495	277 780
2011	891 515	41 807	849 708	676 484	446 389	230 095
2012	978 482	37 976	940 506	716 263	475 440	240 823
2013	998 048	33 961	964 086	729 943	486 867	243 076
2014	869 603	29 489	840 114	644 096	431 756	212 340
2015	916 335	27 521	888 814	683 243	460 952	222 291
2016	902 123	25 404	876 719	737 132	503 483	233 649
2017	892 859	28 251	864 608	743 827	511 067	232 760
2018	878 358	22 837	855 521	743 049	509 682	233 367
<b>2019</b>	<b>892 519</b>	<b>20 692</b>	<b>871 827</b>	<b>731 578</b>	<b>508 142</b>	<b>223 436</b>

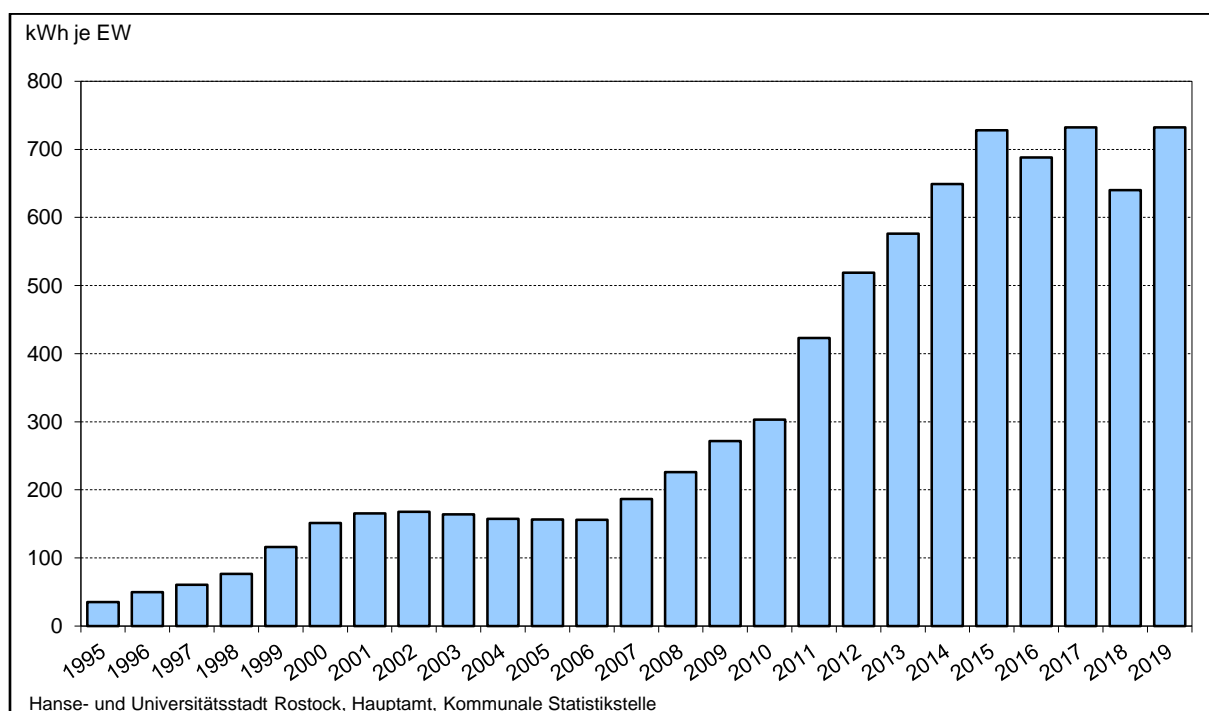


## 5.05 Nutzung regenerativer Energien 1995 bis 2019

Jahr	Strom und Wärme aus regenerativen Energien <sup>1</sup>	
	insgesamt	je Einwohner
	MWh	kWh je EW
1995	8 000	35,1
1997	13 000	60,7
1999	23 600	116,3
2000	30 100	151,1
2001	32 600	165,5
2002	32 800	167,7
2003	32 000	164,0
2004	30 800	157,3
2005	30 800	156,4
2006	30 800	155,9
2007	37 000	186,5
2008	45 000	226,1
2009	54 000	271,8
2010	60 000	303,1
2011	85 000	422,7
2012	105 000	518,9
2013	117 000	576,2
2014	132 000	649,0
2015	149 000	727,9
2016	142 300	687,8
2017	152 200	732,1
2018	133 500	640,2
<b>2019</b>	<b>153 120</b>	<b>732,4</b>

<sup>1</sup> Wind, Sonne, Deponie-, Klär-, Biogas, Umweltwärme

**Abb. 5.02 Strom und Wärme aus regenerativen Energien je Einwohner 1995 bis 2019**



## 5.06 Lichtsignal- und Straßenbeleuchtungsanlagen 2005 bis 2019

Jahr	Leuchten- bestand insge- samt	Lampen- be- stand insge- samt	Anschlusswert	Lichtsignal- anlagen insge- samt	Davon	
					Knoten- Licht- signal-anlagen	Fußgänger- Lichtsignal- anlagen
					Anzahl	
2005	19 800	21 020	2 313	156	122	34
2006	20 031	21 005	2 298	158	123	35
2007	20 105	21 230	2 299	160	125	35
2008	20 142	21 371	2 450	161	126	35
2009	20 408	21 315	2 430	161	126	35
2010	20 500	21 385	2 431	162	127	35
2011	21 830	20 953	2 280	164	126	38
2012	21 773	20 634	2 189	165	126	39
2013	21 856	20 979	2 312	166	126	40
2014	21 882	20 999	2 320	165	126	39
2015	22 098	21 205	2 349	167	126	41
2016	22 266	21 376	2 357	166	125	41
2017	22 176	21 428	2 296	165	125	40
2018	22 271	21 488	2 282	167	125	42
<b>2019</b>	<b>22 304</b>	<b>21 593</b>	<b>2 261</b>	<b>168</b>	<b>125</b>	<b>43</b>

## 5.07 Autowrackentsorgung 1991 bis 2019

Jahr	Autowrackentsorgung insgesamt	Davon		
		Personenkraftwagen	Kräder	Lastkraftwagen/ Sonsti- ge
		Anzahl		
1991	626	560	63	3
1993	1 160	993	145	22
1995	400	389	5	6
1997	200	188	3	9
1999	132	120	2	10
2000	99	94	-	5
2001	99	93	.	.
2002	132	125	.	.
2003	107	105	.	.
2004	53	52	.	.
2005	29	28	.	.
2006	24	19	.	.
2007	18	16	.	.
2008	23	21	.	.
2009	20	19	.	.
2010	35	29	3	3
2011	28	26	.	.
2012	23	22	.	.
2013	18	18	-	-
2014	25	22	.	.
2015	24	15	6	3
2016	47	38	9	-
2017	53	42	8	3
2018	38	32	4	2
<b>2019</b>	<b>37</b>	<b>28</b>	.	.

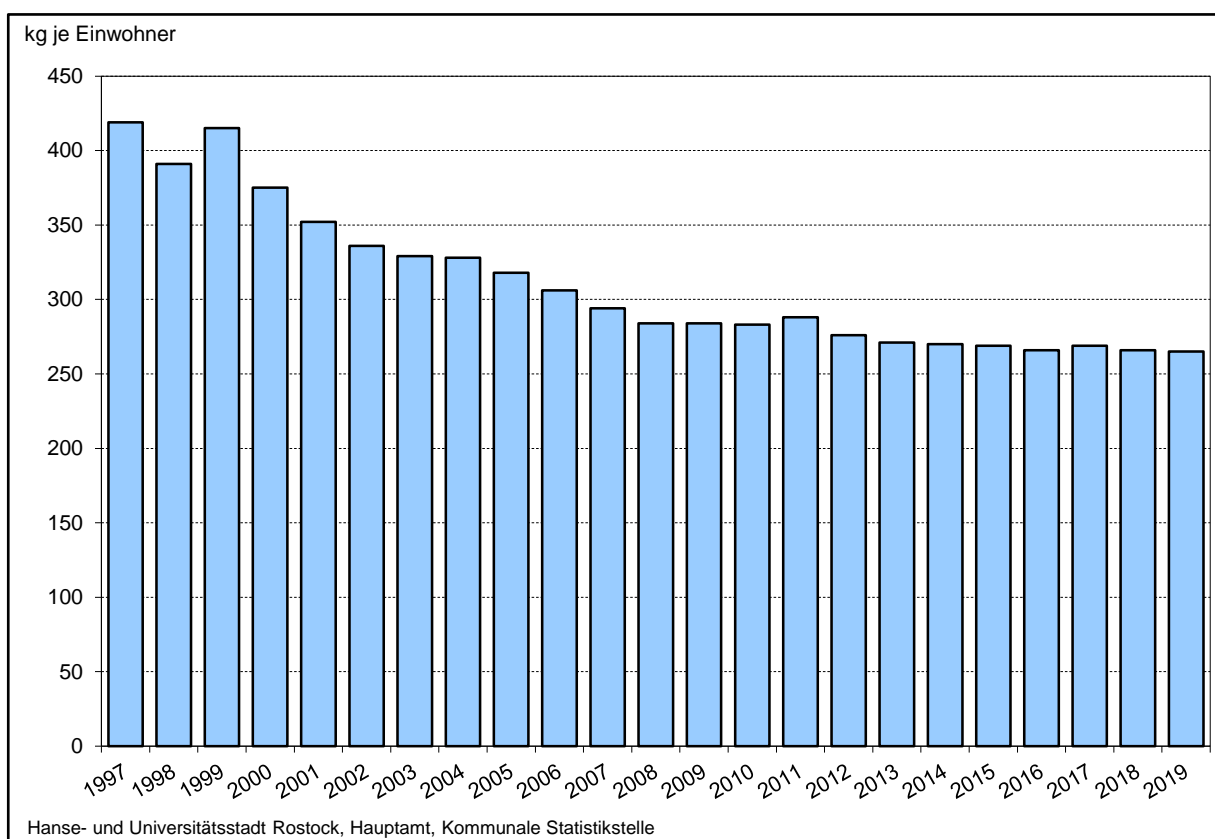
## 5.08 Aufkommen der überlassungspflichtigen Abfälle 1997 bis 2019

Merkmal	1997	1998	2000	2004	2008	2012	2014	2016	2018	2019
	t									
Überlassungspflichtige Abfälle zur Beseitigung										
Haus- und Geschäftsmüll	74 700	60 624	54 802	47 490	46 422	45 484	45 332	45 404	45 160	<b>45 075</b>
Abfälle zur Verwertung insgesamt	64 567	66 461	68 528	61 295	52 665	52 597	53 436	52 866	51 295	<b>53 463</b>
davon:										
Alttextilien	432	422	619	471	464	401	380	458	253	<b>249</b>
Papier	15 696	16 462	17 705	15 831	15 897	14 564	13 666	13 149	12 495	<b>12 254</b>
Glas	7 556	7 200	5 957	4 503	3 530	3 393	3 275	3 415	3 445	<b>3 561</b>
Leichtverpackungen	8 461	6 192	6 816	5 744	5 640	5 527	5 617	5 737	5 790	<b>5 892</b>
Bio-Tonne	8 042	9 260	9 476	8 589	8 072	7 915	8 626	9 148	8 772	<b>9 245</b>
Grünschnitt	6 770	4 057	6 048	8 091	7 580	8 945	10 792	9 686	8 719	<b>10 251</b>
Elektro- und Elektronikschrott	1 367	1 215	992	720	935	951	1 001	1 091	966	<b>1 070</b>
Schrott aus Haushalten	897	692	822	414	294	352	349	375	397	<b>394</b>
Sonderabfall aus Haushalten	156	101	108	114	120	150	142	148	142	<b>135</b>
Sperrmüll <sup>1</sup>	15 190	20 860	19 986	16 818	10 133	10 399	9 588	9 659	10 317	<b>10 412</b>
Kehrgut/Papierkorbabfälle <sup>2</sup>	8 866	9 544	7 094	4 669	4 430	4 871	4 707	4 599	4 822	<b>4 477</b>

<sup>1</sup> ab April 1997 geht der Sperrmüll zur Sortierung

<sup>2</sup> ab 2000 werden Kehrgut und Papierkorbabfälle verwertet

**Abb. 5.03 Pro-Kopf-Aufkommen an Haus-, Geschäfts- und Sperrmüll 1997 bis 2019**



## 5.09 Öffentliche und private Abwasserentsorgung 1998 bis 2016

Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon an die öffentliche Kanalisation							
		angeschlossene Einwohner		darunter		nicht angeschlossene Einwohner		davon	
				mit Anschluss an zentrale Abwasserbehandlungsanlagen <sup>1</sup>				mit Anschluss an	
		1 000 Personen	in %	1 000 Personen	in %	1 000 Personen	in %	Kleinkläranlagen <sup>1</sup>	abflusslose Gruben
1998	207,4	206,9	99,8	204,2	98,5	0,5	0,2	-	0,5
2001	199,0	196,6	98,8	196,6	98,8	2,4	1,2	2,0	0,4
2004	199,0	197,4	99,2	197,4	99,2	1,5	0,8	1,3	0,3
2007	199,8	198,8	99,5	198,8	99,5	0,9	0,5	0,6	0,3
2010	201,6	200,9	99,6	200,9	99,6	0,7	0,4	0,4	0,3
2013	202,5	201,9	99,7	201,9	99,7	0,7	0,3	0,3	0,3
<b>2016</b>	<b>206,7</b>	<b>206,1</b>	<b>99,7</b>	<b>206,4</b>	<b>99,9</b>	<b>0,6</b>	<b>0,3</b>	<b>0,3</b>	<b>0,3</b>

<sup>1</sup> Gemäß DIN 4261 gelten ab 2016 Anlagen als Kleinkläranlagen mit einer Ausbaugröße kleiner/gleich 50 Einwohnerwerten. Aufgrund der methodischen Änderungen in der Erfassung sind die Angaben für 2016 nur eingeschränkt mit den Angaben der Vorjahre vergleichbar.

## 5.10 Eingeleitetes Abwasser in Abwasserbehandlungsanlagen 1998 bis 2016

Jahr	Jahresabwassermenge insgesamt	Davon		
		Schmutzwasser	Fremdwasser	Niederschlagswasser
		1 000 m <sup>3</sup>		
1998	15 961	9 577	1 596	4 788
2001	23 268	10 431	4 486	8 351
2004	14 289	9 758	1 003	3 528
2007	16 808	10 544	1 558	4 706
2010	14 446	10 987	1 529	1 930
2013	17 249	13 871	1 724	1 654
<b>2016</b>	<b>16 148</b>	<b>14 732</b>	-	<b>1 416</b>

## 5.11 Besonders überwachungsbedürftige Abfälle 1999 bis 2018

Jahr	Erzeuger <sup>1</sup> insgesamt	Abgegebene gefährliche Abfälle		
		Abfälle insgesamt	davon an Entsorger in	
			Mecklenburg-Vorpommern	anderen Bundesländern
		Anzahl	t	
1999	77	104 885	72 517	32 368
2000	58	97 314	38 954	58 361
2002	76	32 862	28 346	4 516
2003	83	34 304	25 137	9 167
2004	72	34 328	19 326	15 002
2005	67	21 526	14 311	7 215
2006	86	30 746	18 446	12 300
2007	72	33 401	22 578	10 823
2008	74	30 435	21 639	8 796
2009	64	33 954	19 958	13 996
2010	57	31 751	11 273	20 478
2011	57	36 079	16 194	19 885
2012	54	30 594	11 979	18 615
2013	52	32 232	13 477	18 755
2014	56	30 840	11 758	19 083
2015	52	29 146	13 130	16 016
2016	51	25 825	13 865	11 960
2017	58	24 160	13 906	10 254
<b>2018</b>	<b>57</b>	<b>38 795</b>	<b>26 167</b>	<b>12 628</b>

<sup>1</sup> Mehrfachzählungen möglich

## 5.12 Jahresmittelwerte der Schadstoffe Schwefeldioxid, Stickstoffmonoxid und Stickstoffdioxid 1993 bis 2019

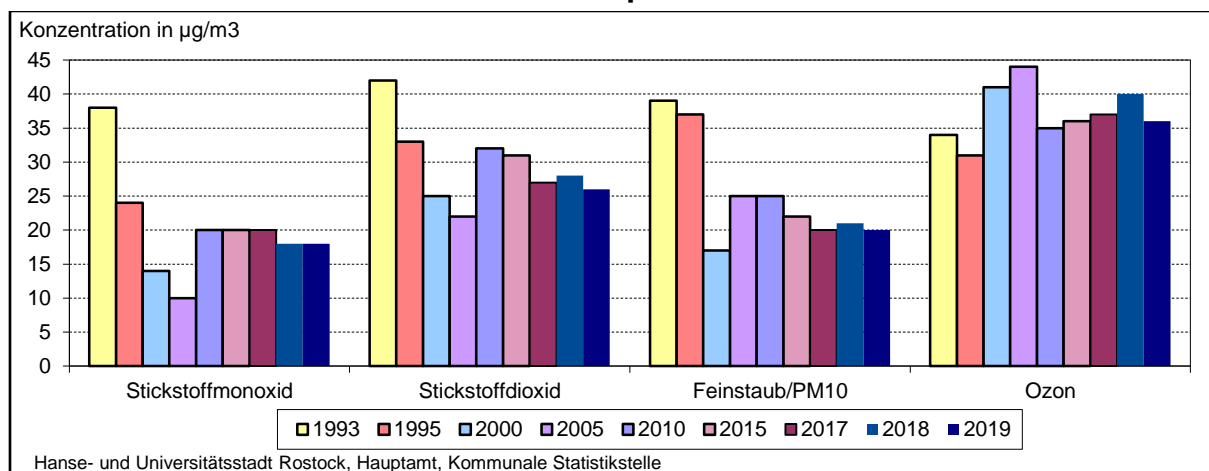
Jahr	Schwefeldioxid		Stickstoffmonoxid		Stickstoffdioxid	
	Messstation in		Messstation in		Messstation in	
	Rostock Holbeinplatz	Rostock Stuthof	Rostock Holbeinplatz	Rostock Stuthof	Rostock Holbeinplatz	Rostock Stuthof
	Jahresmittelwert $\mu\text{g}/\text{m}^3$					
1993	14	7	38	5	42	11
1995	10	7	24	6	33	19
2000	4	2	14	4	25	11
2005	2	2	10	3	22	13
2010	3	2	20	2	32	14
2012	2	2	23	2	32	12
2013	2	2	22	2	30	11
2014	2	2	23	2	31	11
2015	1	1	20	2	31	10
2016	2	1	23	2	30	11
2017	2	1	20	1	27	11
2018	1	1	18	1	28	10
<b>2019</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>18</b>	<b>1</b>	<b>26</b>	<b>9</b>

## 5.13 Jahresmittelwerte der Schadstoffe Feinstaub/PM 10, Kohlenmonoxid und Ozon 1993 bis 2019

Jahr	Feinstaub/PM 10		Kohlenmonoxid		Ozon	
	Messstation in		Messstation in		Messstation in	
	Rostock Holbeinplatz	Rostock Stuthof	Rostock Holbeinplatz	Rostock Stuthof	Rostock Holbeinplatz	Rostock Stuthof
	Jahresmittelwert $\mu\text{g}/\text{m}^3$					
1993	39	22	1 010	500	34	52
1995	37	24	730	390	31	49
2000	17	19	520	330	41	51
2005	25	20	430	. <sup>1</sup>	44	49
2010	25	18	370	. <sup>1</sup>	35	53
2012	22	16	370	. <sup>1</sup>	36	49
2013	23	16	350	. <sup>1</sup>	37	56
2014	26	19	360	. <sup>1</sup>	34	51
2015	22	16	340	. <sup>1</sup>	36	54
2016	21	15	330	. <sup>1</sup>	34	49
2017	20	15	300	. <sup>1</sup>	37	50
2018	21	19	300	. <sup>1</sup>	40	55
<b>2019</b>	<b>20</b>	<b>16</b>	<b>300</b>	. <sup>1</sup>	<b>36</b>	<b>51</b>

<sup>1</sup> kontinuierliche Messung wurde im Januar 2004 eingestellt

**Abb. 5.04 Jahresmittelwerte ausgewählter Schadstoffe 1993 bis 2019 – Messstation Rostock Holbeinplatz**



## 5.14 Gesamtinvestitionen und Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe ohne Baugewerbe 2006 bis 2018

Jahr	Betriebe mit Investitionen		Investitionen		
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	
		mit Umweltschutzinvestitionen <sup>1</sup>		Umweltschutzinvestitionen <sup>1</sup>	
Anzahl		1 000 EUR		in %	
2006	62	7	86 926	1 086	1,2
2008	73	12	173 694	10 740	6,2
2010	61	16	129 118	25 757	19,9
2011	67	18	187 887	29 140	15,5
2012	69	19	95 890	16 667	17,4
2013	68	16	116 608	22 513	19,3
2014	69	15	133 467	20 873	15,6
2015	72	17	146 481	23 352	15,9
2016	65	23	106 081	17 691	16,7
2017	75	20	136 882	23 452	17,1
<b>2018</b>	<b>78</b>	<b>21</b>	<b>213 157</b>	<b>29 042</b>	<b>13,6</b>

<sup>1</sup> umfassen die additiven und integrierten Umweltschutzinvestitionen

## 5.15 Umweltschutzinvestitionen im Produzierenden Gewerbe ohne Baugewerbe nach Umweltschutzbereichen 2006 bis 2018

Jahr	Betriebe mit Umweltschutzinvestitionen	Umweltschutzinvestitionen insgesamt	Darunter im Bereich		
			Abfallwirtschaft	Klimaschutz	Luftreinhaltung
	Anzahl	1 000 EUR			
2006	7	1 086	850	-	172
2008	12	10 740	2 881	468	494
2010	16	25 757	14 044	.	163
2011	18	29 140	5 284	3 298	3 972
2012	19	16 667	4 249	1 616	720
2013	16	22 513	9 265	2 447	.
2014	15	20 873	9 337	.	.
2015	17	23 352	11 522	2 162	.
2016	23	17 691	4 994	2 171	225
2017	20	23 452	3 450	3 045	.
<b>2018</b>	<b>21</b>	<b>29 042</b>	<b>8 966</b>	<b>2 795</b>	<b>430</b>

## 5.16 Beschäftigte und Umsatz in der Umweltschutzwirtschaft 2011 bis 2018

Jahr	Einheiten <sup>1</sup> mit umweltschutzbezogenem Umsatz	Beschäftigte für den Umweltschutz	Umweltschutzbezogener Umsatz insgesamt	Davon erzielt	
				im Inland	im Ausland
	Anzahl	1 000 EUR			
2011	39	1 544	787 209	263 710	523 499
2012	43	2 489	1 087 199	434 694	652 505
2013	44	2 603	1 058 808	490 563	568 246
2014	44	2 859	1 141 652	741 378	400 274
2015	44	3 226	1 747 162	828 245	918 917
2016	39	3 762	2 848 792	1 660 190	1 188 602
2017	36	3 390	2 946 232	1 621 845	1 324 387
<b>2018</b>	<b>43</b>	<b>3 049</b>	<b>1 544 523</b>	<b>419 224</b>	<b>1 125 299</b>

<sup>1</sup> Betriebe, Körperschaften und sonstige Einrichtungen

## 5.17 Trinkwasserqualität 2006 bis 2019

Kriterium	Dimension	Grenzwert lt. Trinkwasser- verordnung	Mittelwert					
			2006	2015	2017	2018	2019	
Benzol	mg/l	0,001	< 0,0003	< 0,00025	< 0,00025	< 0,00025	< 0,00025	<b>&lt; 0,00025</b>
Bor	mg/l	1	0,08	0,09	0,08	0,07	0,07	<b>0,08</b>
Bromat	mg/l	0,01	0,007	< 0,0025	< 0,0025	0,003	0,003	<b>&lt; 0,0025</b>
Chrom	mg/l	0,05	< 0,005	< 0,005	< 0,005	< 0,005	< 0,005	<b>&lt; 0,005</b>
Cyanid	mg/l	0,05	< 0,01	< 0,005	< 0,005	< 0,005	< 0,005	<b>&lt; 0,005</b>
1,2-Dichlorethan	mg/l	0,003	< 0,0002	< 0,0002	< 0,0002	< 0,0001	< 0,0001	<b>&lt; 0,0001</b>
Fluorid	mg/l	1,5	0,14	0,13	0,16	0,14	0,14	<b>0,18</b>
Nitrat	mg/l	50	8	8	9	7	7	<b>5</b>
Quecksilber	mg/l	0,001	< 0,0002	< 0,0002	< 0,0002	< 0,0002	< 0,0002	<b>&lt; 0,0002</b>
Selen	mg/l	0,01	< 0,003	< 0,002	< 0,003	< 0,003	< 0,003	<b>&lt; 0,003</b>
Tetrachlorethen und Trichlorethan	mg/l	0,01	< 0,0002	< 0,000025	< 0,000025	< 0,0002	< 0,0002	<b>&lt; 0,0002</b>
Antimon	mg/l	0,005	< 0,002	< 0,002	< 0,002	< 0,001	< 0,001	<b>&lt; 0,001</b>
Arsen	mg/l	0,01	< 0,002	< 0,002	< 0,002	< 0,002	< 0,002	<b>&lt; 0,002</b>
Benzo-(a)pyren	mg/l	0,00001	< 0,000003	< 0,000003	< 0,000003	< 0,000003	< 0,000003	<b>&lt; 0,000003</b>
Blei	mg/l	0,01	< 0,005	< 0,003	< 0,003	< 0,003	< 0,003	<b>&lt; 0,003</b>
Cadmium	mg/l	0,003	< 0,0005	< 0,0005	< 0,0005	< 0,0005	< 0,0005	<b>&lt; 0,0005</b>
Kupfer	mg/l	2	0,03	< 0,01	< 0,01	< 0,01	< 0,01	<b>&lt; 0,01</b>
Nickel	mg/l	0,02	< 0,005	< 0,005	< 0,005	< 0,005	< 0,005	<b>&lt; 0,005</b>
Nitrit	mg/l	0,5	< 0,01	< 0,01	0,003	< 0,01	< 0,01	<b>&lt; 0,01</b>
Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe	mg/l	0,0001	< 0,00005	< 0,00005	< 0,00005	< 0,00005	< 0,00005	<b>&lt; 0,00005</b>
Trihalogenmethane	mg/l	. <sup>1</sup>	0,01	0,01	.	.	.	<b>0,008</b>
Aluminium	mg/l	0,2	< 0,02	0,02	< 0,02	< 0,02	< 0,02	<b>&lt; 0,02</b>
Ammonium	mg/l	0,5	< 0,13	< 0,1	< 0,1	< 0,1	< 0,1	<b>&lt; 0,1</b>
Chlorid	mg/l	250	71,9	63	63,8	64,4	64,4	<b>68,6</b>
Eisen	mg/l	0,02	< 0,02	< 0,02	< 0,02	< 0,02	< 0,02	<b>&lt; 0,02</b>
Färbung	1/m	0,5	< 0,10	< 0,1	< 0,1	< 0,2	< 0,2	<b>&lt; 0,2</b>
Geruchsschwellenwert (12°C)	.	3 bei 23°C	1	1	1	1	1	<b>1</b>
Geschmack	.	. <sup>2</sup>	neutral	neutral	neutral	neutral	neutral	<b>neutral</b>
Koloniezahl bei 22°C	n/ml	20	2	2	2	2	2	<b>1</b>
Koloniezahl bei 36°C	n/ml	100	3	2	2	2	2	<b>1</b>
Elektrische Leitfähigkeit (25°C)	µS/cm	2 790	643	717	713	714	714	<b>748</b>
Mangan	mg/l	0,05	< 0,005	< 0,005	< 0,005	0,005	0,005	<b>&lt; 0,005</b>
Natrium	mg/l	200	31	37	32,9	37,3	37,3	<b>41,7</b>
TOC	mg/l	. <sup>2</sup>	3,2	3,8	4,656	4,7	4,7	<b>4,0</b>
Oxidierbarkeit	mg/l	5,0	2,0	2,2	2,5	2,3	2,3	<b>1,9</b>
Sulfat	mg/l	250	74	93	775	70	70	<b>87</b>
Trübung	NTU	1,0	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	<b>&lt; 0,1</b>
pH-Wert	.	6,5 bis 9,5	7,5	7,4	7,3	7,3	7,3	<b>7,4</b>
Chlor gesamt	mg/l	-. <sup>3</sup>	0,40	0,33	0,35	0,34	0,34	<b>0,34</b>

<sup>1</sup> 0,05 beim Verbraucher

<sup>2</sup> ohne anormale Veränderung

<sup>3</sup> keine Grenzwertfestlegung

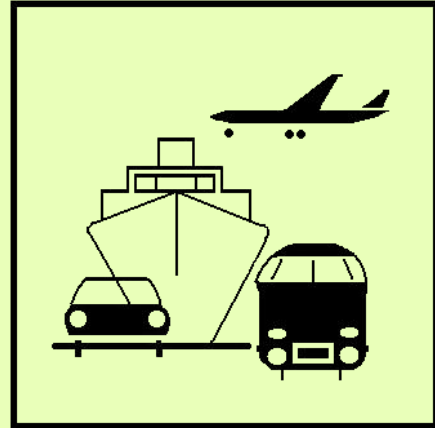
## 5.18 Badewasseruntersuchungsergebnisse 1991 bis 2019

Jahr	Anzahl der Entnahmestellen der Ostsee in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock insgesamt	Davon		Anzahl der Wasserproben insgesamt	Darunter
		im Seebad Warnemünde	im Seebad Markgrafenheide		Anzahl der Proben, bei denen <u>keine</u> Belastung festgestellt wurde
1991	6	3	3	45	39
1993	8	4	4	37	33
1995	8	4	4	72	60
1997	8	4	4	80	78
1999	8	4	4	81	79
2001	8	4	4	80	79
2003	8	4	4	80	80
2005	8	4	4	83	83
2007	8	4	4	95	95
2009	8	4	4	65	65
2011	8	4	4	48	48
2013	8	4	4	52	48
2015	8	4	4	54	54
2016	8	4	4	50	50
2017	8	4	4	50	50
2018	8	4	4	52	52
<b>2019</b>	<b>8</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>44</b>	<b>44</b>

## 5.19 Altlastverdachtsflächen und Altlasten 2013 bis 2019

Bestand im Jahr	Altlastverdachtsflächen und Altlasten						
	insgesamt	davon					
		aus dem Verdacht entlassen	lediglich erfasst	abgeschlossene Erstbewertung	orientierende Erkundung	festgestellte Altlasten	Altlasten saniert
Anzahl							
<b><u>Flächen insgesamt</u></b>							
2013	3 308	3 033	73	39	79	21	63
2014	3 308	3 037	71	39	77	22	62
2015	3 308	3 037	71	39	77	22	62
2016	3 309	3 037	71	40	77	22	62
2017	3 309	3 039	68	39	77	24	62
2018	3 303	3 009	68	38	78	46	64
<b>2019</b>	<b>3 301</b>	<b>3 008</b>	<b>67</b>	<b>38</b>	<b>78</b>	<b>46</b>	<b>64</b>
<b><u>davon: Altablagerungen</u></b>							
2013	306	255	18	8	11	3	11
2014	307	257	16	8	12	4	10
2015	307	257	16	8	12	4	10
2016	307	257	16	8	12	4	10
2017	307	258	15	8	12	4	10
2018	315	258	14	8	12	13	10
<b>2019</b>	<b>315</b>	<b>258</b>	<b>14</b>	<b>8</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>10</b>
<b><u>davon: Altstandorte</u></b>							
2013	3 002	2 778	55	31	68	18	52
2014	3 001	2 780	55	31	65	18	52
2015	3 001	2 780	55	31	65	18	52
2016	3 002	2 780	55	32	65	18	52
2017	3 002	2 781	53	31	65	20	52
2018	2 988	2 751	54	30	66	33	54
<b>2019</b>	<b>2 986</b>	<b>2 750</b>	<b>53</b>	<b>30</b>	<b>66</b>	<b>33</b>	<b>54</b>





# 6

## Verkehr und Reiseverkehr

## Vorbemerkungen

Die Angaben der **Seeverkehrsstatistik** sind amtliche Zahlen des Statistischen Bundesamtes bzw. des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommerns. Ausnahme bilden die Angaben zum **Güterumschlag 1991**. Sie basieren auf Datenmaterial des Hafen- und Seemannsamtes der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und beinhalten nicht den Fährverkehr. Die Angaben zum **Fährverkehr 1991 bis 2016** sind ebenfalls Angaben des Hafen- und Seemannsamtes der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Die Angaben zum Güterumschlag **Tabelle 6.01 bis 6.04 beinhalten nicht die Eigengewichte** der im Seeverkehr übergesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter. Durch das Statistische Amt Mecklenburg-Vorpommern erfolgte für **1995 eine Korrektur des Jahresergebnisses im Güterumschlag insgesamt**. Eine Korrektur der Einzelpositionen ist nicht mehr möglich.

Die Angaben zum **Passagierverkehr über See** werden ab 2000 erfasst. Hier werden nur die ankommenden bzw. abfahrenden Personen erfasst (ohne an Bord befindliche Passagiere einer Rundreise, Besatzungen der Schiffe und ähnliches).

**Allgemeiner Linienverkehr:** Darunter ist der schienengebundene Straßenpersonenverkehr und der genehmigungspflichtige Kraftomnibus-Linienverkehr zu verstehen.

**Sonderformen des Linienverkehrs:** Zu den Sonderformen des Linienverkehrs zählen der Berufsverkehr, die Markt- und Theaterfahrten sowie die Schülerfahrten mit Kraftomnibussen.

**Gelegenheitsverkehr:** Dieser umfasst die Ausflugsfahrten und die Ferienzweck-Reisen mit Kraftomnibussen sowie den Verkehr mit Mietomnibussen.

Der **Kraftfahrzeugbestand** mit seinen Veränderungen (Neuzulassungen, Besitzumschreibungen, Löschungen) wird aus dem Zentralen Fahrzeugregister (ZFR) beim Kraftfahrt-Bundesamt ermittelt. Der Kraftfahrzeugbestand beinhaltet auch die vorübergehend stillgelegten Fahrzeuge. Ein Vergleich des Kraftfahrzeugbestandes 1993 bis 2008 mit den Jahren zuvor ist durch die Umkennzeichnung der Fahrzeuge nicht mehr möglich.

Änderung in der Nachweisung des Kraftfahrzeugbestandes seit dem 1. März 2007, die nur vorübergehend stillgelegten Kraftfahrzeuge sind nicht mehr enthalten. Es ist nicht mehr der Standort des Fahrzeuges maßgebend, sondern der Wohnort des Halters.

Ab 2006 werden wegen der EU-weiten Harmonisierung und Einführung neuer Fahrzeugdokumente zum 1. Oktober 2005 künftig anstelle der bisher angegebenen Antriebsarten die Energiequellen bzw. Kraftstoffarten der Kraftfahrzeuge nachgewiesen.

Im Rahmen der **Straßenverkehrsunfallstatistik** werden alle Unfälle erfasst, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt wurden oder Sachschaden verursacht worden ist und zu denen die Polizei herangezogen wurde. Es handelt sich dabei um Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden, schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden sowie sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel. Unter schwerwiegenden Unfällen versteht man, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit vorliegt und mindestens ein Kraftfahrzeug abgeschleppt werden musste.

Die bis Dezember 2007 ausgewiesene Unfallkategorie „**Sonstige Unfälle unter Alkoholeinfluss (sonstige Alkoholunfälle)**“ wurde ab Januar 2008 umbenannt in „**Sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel**“. Diese Kategorie umfasst nun zusätzlich zu den sonstigen Alkoholunfällen auch sonstige Unfälle unter dem Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift), die bislang der Unfallkategorie „Sonstige Unfälle mit Sachschaden“ zugeordnet wurden. **Ein Vergleich mit zurückliegenden Berichtszeiträumen ist deshalb nur eingeschränkt möglich.**

In der **Reiseverkehrsstatistik** werden auf der Grundlage der Verordnung (EU) Nr. 692/2011 seit dem Berichtsmonat Januar 2012 Beherbergungsbetriebe erhoben, die über mindestens 10 Schlafgelegenheiten (bisher 9 Schlafgelegenheiten) bzw. über mindestens 10 Stellplätze (bisher 3 Stellplätze) verfügen.

Da durch diese methodische Anpassung nur wenige Betriebe aus der Erhebung entlassen wurden, ist der Vergleich der Ergebnisse mit zurückliegenden Zeiträumen in der Regel ohne Einschränkungen möglich.

- <b>Durchschnittliche Aufenthaltsdauer:</b>	Rechnerischer Wert:	Übernachtungen je Ankünfte
- <b>Durchschnittliche Auslastung der Gästebetten insgesamt:</b>	Rechnerischer Wert:	Übernachtungen je mögliche Bettentage x 100
- <b>Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten:</b>	Rechnerischer Wert:	Übernachtungen je angebotene Bettentage x 100

## Quellen

Statistisches Bundesamt

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hafen- und Seemannsamt

Rostocker Port GmbH

Rostocker Straßenbahn AG

Weißer Flotte GmbH

Flughafen Rostock-Laage-Güstrow GmbH

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Tiefbauamt

Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Stadtamt

TDS Informationstechnologie AG im Auftrag des Kraftfahrt-Bundesamtes, Flensburg



## Tabellenverzeichnis

## Seite

6.01	Güterumschlag 1955 bis 2019.....	213
6.02	Güterumschlag insgesamt und Güterumschlag im Fährverkehr 1992 bis 2019 .....	214
6.03	Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen 2011 bis 2019 .....	214
6.04	Güterverkehr über See nach Ladungsarten 2012 bis 2019 .....	217
6.05	Schiffsverkehr über See 1992 bis 2018.....	218
6.06	Fährverkehr 1991 bis 2019.....	218
6.07	Kreuzschiffahrt 2005 bis 2019 .....	219
6.08	Sportbootanläufe nach Größenklassen 2010 bis 2019 .....	219
6.09	Beförderte Personen im allgemeinen Liniennahverkehr der Rostocker Straßenbahn AG 1960 bis 2019 .....	220
6.10	Beförderte Personen der Rostocker Straßenbahn AG insgesamt 1990 bis 2019.....	221
6.11	Linienlänge, Fahrzeugbestand und Platzkapazität der Rostocker Straßenbahn AG 1960 bis 2019 .....	222
6.12	Verkaufte Fahrkarten der Rostocker Straßenbahn AG 1991 bis 2019 .....	222
6.13	Verkehrseinnahmen der Rostocker Straßenbahn AG 1991 bis 2019 .....	223
6.14	Allgemeine Angaben der Rostocker Straßenbahn AG 1991 bis 2019 .....	223
6.15	Fährverkehr der Weißen Flotte GmbH auf der Warnow 1994 bis 2019.....	224
6.16	Flughafen Rostock-Laage 1993 bis 2019.....	224
6.17	Flugbewegungen, Fluggäste und Luftfracht am Flughafen Rostock-Laage 1999 bis 2019...	225
6.18	Straßennetz nach Stadtbereichen 2019 .....	225
6.19	Geh- und Radwege an Gemeindestraßen und sonstigen öffentlichen Straßen nach Stadtbereichen 2019.....	226
6.20	Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1994 bis 2020 .....	226
6.21	Bestand an Kraftfahrzeugen und Personenkraftwagen je 1 000 Einwohner 1994 bis 2020..	227
6.22	Bestand an Kraftfahrzeugen und Personenkraftwagen nach Stadtbereichen 2019 und 2020 .....	227
6.23	Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern nach Stadtbereichen 2020 .....	228
6.24	Bestand an Personenkraftwagen nach Kraftstoffarten 2006 bis 2020 .....	228
6.25	Bestand an Personenkraftwagen und Nutzfahrzeugen nach Kraftstoffarten, Schadstoffgruppen und Stadtbereichen 2011 bis 2020 .....	229
6.26	Zulassungen und Anmeldungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1991 bis 2019 .....	230
6.27	Besitzumschreibungen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 2010 bis 2019...	230
6.28	Außerbetriebsetzungen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 2010 bis 2019..	231
6.29	Erteilung und Entzug von Führerscheinen 2015 bis 2019.....	231
6.30	Straßenverkehrsunfälle 1995 bis 2019 .....	232
6.31	Verunglückte Personen 1995 bis 2019.....	232
6.32	Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer, Verunglückte und Unfallursachen 1991 bis 2019 .....	233

6.33	Beherbergungsstätten, Gästebetten und durchschnittliche Auslastung der Gästebetten in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock insgesamt 1991 bis 2019 .....	235
6.34	Gästeankünfte, Gästeübernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1992 bis 2019 .....	236
6.35	Gästeankünfte und Gästeübernachtungen in der Hotellerie nach Betriebsarten 1992 bis 2019 .....	237
6.36	Beherbergungsstätten, Gästebetten und durchschnittliche Auslastung der Gästebetten in den Seebädern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1996 bis 2019 .....	238
6.37	Gästeankünfte, Gästeübernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in den Seebädern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1996 bis 2019 .....	239
6.38	Gästeankünfte und Gästeübernachtungen nach ausgewählten Herkunftsgebieten 2010 bis 2019 .....	240
6.39	Gästeankünfte und Gästeübernachtungen nach Herkunftsländern 2019 .....	241

## Abbildungsverzeichnis

## Seite

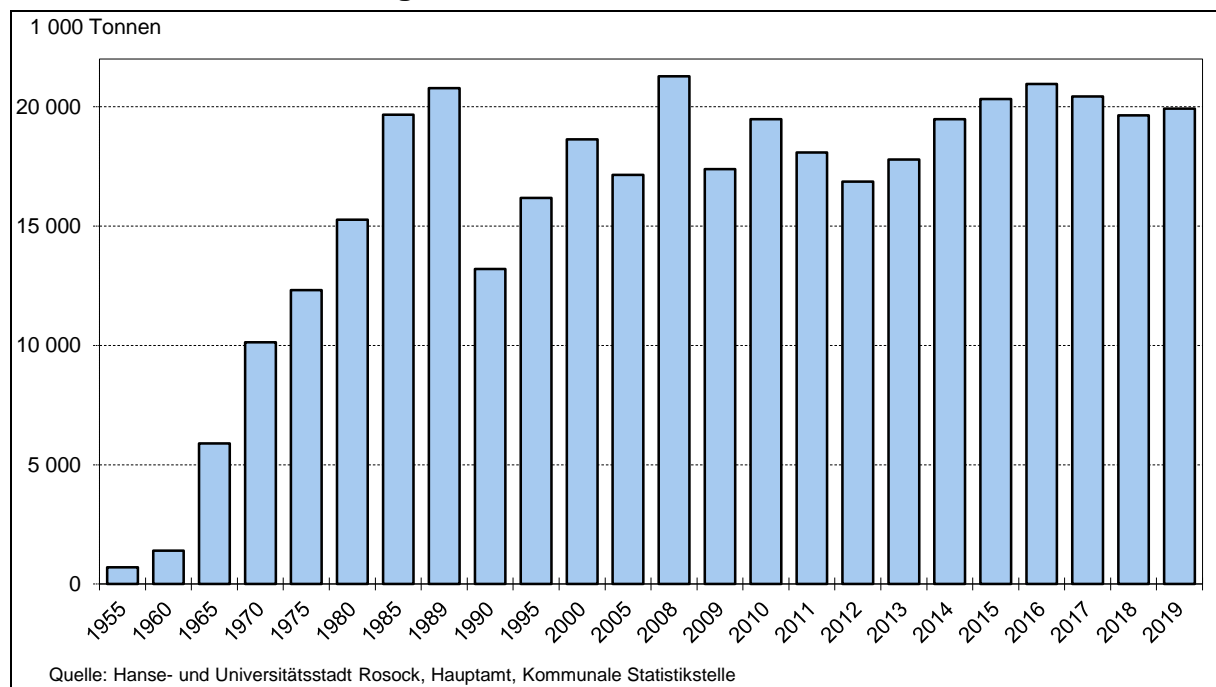
Abb. 6.01	Güterumschlag im Seehafen 1955 bis 2019 .....	213
Abb. 6.02	Güterumschlag insgesamt und Güterumschlag im Fährverkehr 1992 bis 2019 .....	216
Abb. 6.03	Passagierverkehr über See 2000 bis 2019 .....	216
Abb. 6.04	Beförderte Personen im allgemeinen Liniennahverkehr 1960 bis 2019 .....	221
Abb. 6.05	Ankünfte in den Beherbergungsstätten 2005 bis 2019 (einschließlich Camping) .....	235
Abb. 6.06	Ankünfte und Übernachtungen in den Seebädern Warnemünde, Markgrafenheide, Hohe Düne und Diedrichshagen 2005 bis 2019 .....	238
Abb. 6.07	Auslandsgäste nach Herkunftsgebieten 2019 .....	242

## 6.01 Güterumschlag 1955 bis 2019

Jahr	Güterumschlag	Jahr	Güterumschlag
	1 000 t		1 000 t
1955	704	2001	17 065
1960	1 406	2002	17 347
1965	5 897	2003	16 712
1970	10 138	2004	16 367
1975	12 312	2005	17 147
1980	15 275	2006	19 058
1982	15 432	2007	19 585
1984	18 916	2008	21 279
1986	20 341	2009	17 384
1988	20 741	2010	19 487
1990	13 197	2011	18 085
1991	8 070 <sup>1</sup>	2012	16 870
1992	9 980	2013	17 785
1993	11 705	2014	19 474
1994	14 319	2015	20 328
1995	16 186	2016	20 959
1996	16 660	2017	20 427
1997	16 818	2018	19 635
1998	15 417	<b>2019</b>	<b>19 928</b>
1999	17 406		
2000	18 634		

<sup>1</sup> ohne Fährverkehr

**Abb. 6.01 Güterumschlag im Seehafen 1955 bis 2019**



## 6.02 Güterumschlag insgesamt und Güterumschlag im Fährverkehr 1992 bis 2019

Jahr	Güterumschlag insgesamt	Darunter		Davon			
		Fährverkehr		Empfang		Versand	
		insgesamt	Anteil des Fährverkehrs am Umschlag insgesamt	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter
					Fährverkehr		Fährverkehr
1 000 Tonnen		in %	1 000 Tonnen				
1992	9 980	710	7,1	6 794	418	3 186	292
1994	14 319	1 578	11,0	7 786	1 034	6 533	544
1996	16 660	2 873	17,2	8 313	1 663	8 347	1 210
1998	15 417	4 452	28,9	9 481	2 568	5 936	1 884
2000	18 634	5 820	31,2	10 985	3 390	7 649	2 431
2002	17 347	5 903	34,0	9 600	3 207	7 747	2 697
2004	16 367	7 014	42,9	9 003	3 672	7 364	3 342
2006	19 058	8 139	42,7	9 875	4 217	9 183	3 922
2008	21 279	8 504	40,0	12 023	4 391	9 256	4 113
2010	19 487	6 594	33,8	11 126	.	8 362	.
2012	16 870	6 600	39,1	9 426	3 372	7 445	3 228
2013	17 785	6 471	36,4	8 896	3 249	8 889	3 222
2014	19 474	7 144	36,7	10 097	3 553	9 378	3 591
2015	20 328	8 446	41,6	10 086	4 359	10 242	4 087
2016	20 959	8 302	39,6	10 686	4 644	10 274	3 658
2017	20 427	8 117	39,7	11 376	4 565	9 050	3 553
2018	19 635	9 376	47,8	10 759	5 245	8 876	4 131
<b>2019</b>	<b>19 928</b>	<b>8 741</b>	<b>43,9</b>	<b>10 739</b>	<b>4 758</b>	<b>9 189</b>	<b>3 982</b>

## 6.03 Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen 2011 bis 2019

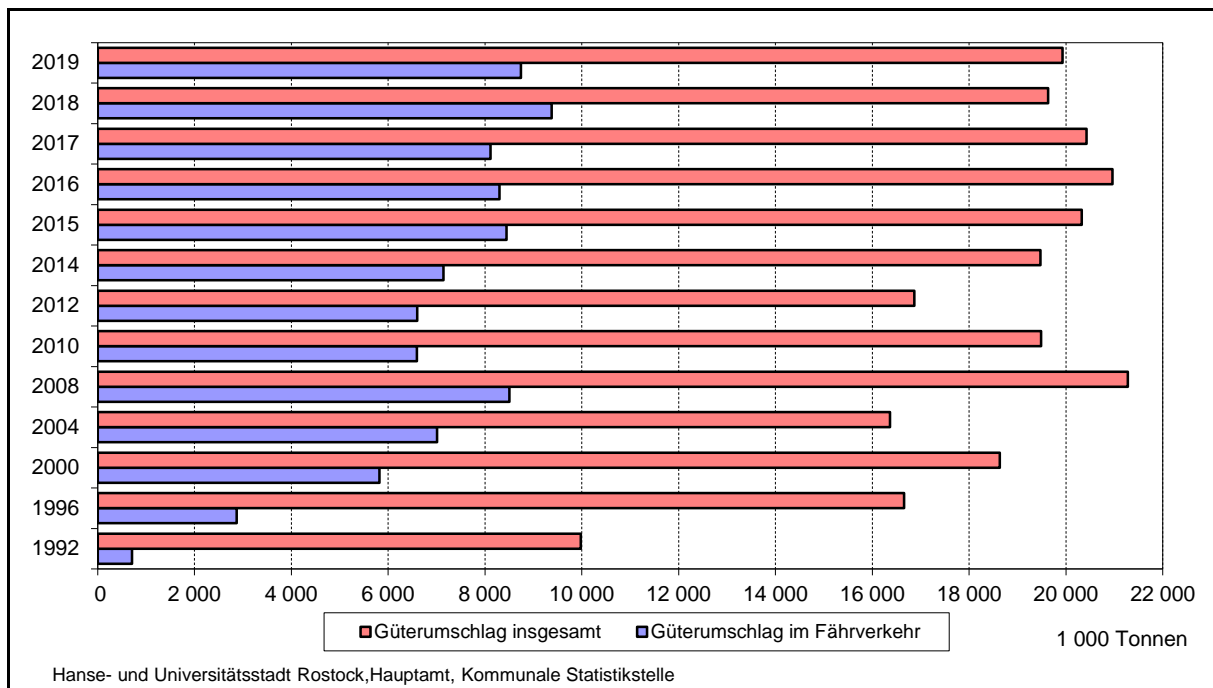
Nr. der Systematik	Güterabteilung Güterhauptgruppen (NST 2007)	Güterumschlag				
		2011	2013	2015	2018	2019
		Tonnen				
<b>01 Erzeugnisse der Land- u. Forstwirtschaft</b>		<b>2 691 179</b>	<b>4 436 199</b>	<b>4 370 145</b>	<b>3 076 461</b>	<b>3 374 511</b>
01.1 Getreide		2 234 950	3 642 893	3 416 949	2 253 596	2 513 286
01.2 Kartoffeln		-	5 419	-	-	1
01.3 Zuckerrüben		-	-	-	-	-
01.5 Forstwirtschaftliche Erzeugnisse		301 515	657 475	791 505	336 684	298 803
01.6 Lebende Pflanzen und Blumen		-	-	-	-	71 500
01.7 Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs		144 935	120 783	159 464	480 810	486 110
01.B Fische und Fischereierzeugnisse		9 335	9 629	2 227	5 371	4 811
<b>02 Kohle, rohes Erdöl und Erdgas</b>		<b>1 611 971</b>	<b>1 090 451</b>	<b>1 193 533</b>	<b>875 269</b>	<b>1 359 133</b>
02.1 Kohle		1 320 741	1 029 910	979 325	848 207	748 543
02.2 Erdöl		291 230	60 541	214 208	27 062	610 590
<b>03 Erze, Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse</b>		<b>1 135 729</b>	<b>707 752</b>	<b>925 063</b>	<b>979 940</b>	<b>946 018</b>
03.1 Eisenerze		173 158	16 008	70 298	21 339	119 253
03.2 Ne-Metallerze		42 122	4 919	28 082	51 675	128 888
03.3 Chemische und (natürliche) Düngemittelminerale		4 508	4 640	1 850	45 347	33 439
03.4 Salz und Natriumchlorid; Meerwasser		52 180	-	-	74 924	6 382
03.5 Natursteine, Sand, Kies, Ton, Torf, Steine und Erden a.n.g.; sonstige Bergbauerzeugnisse		863 761	682 185	824 833	786 655	658 056



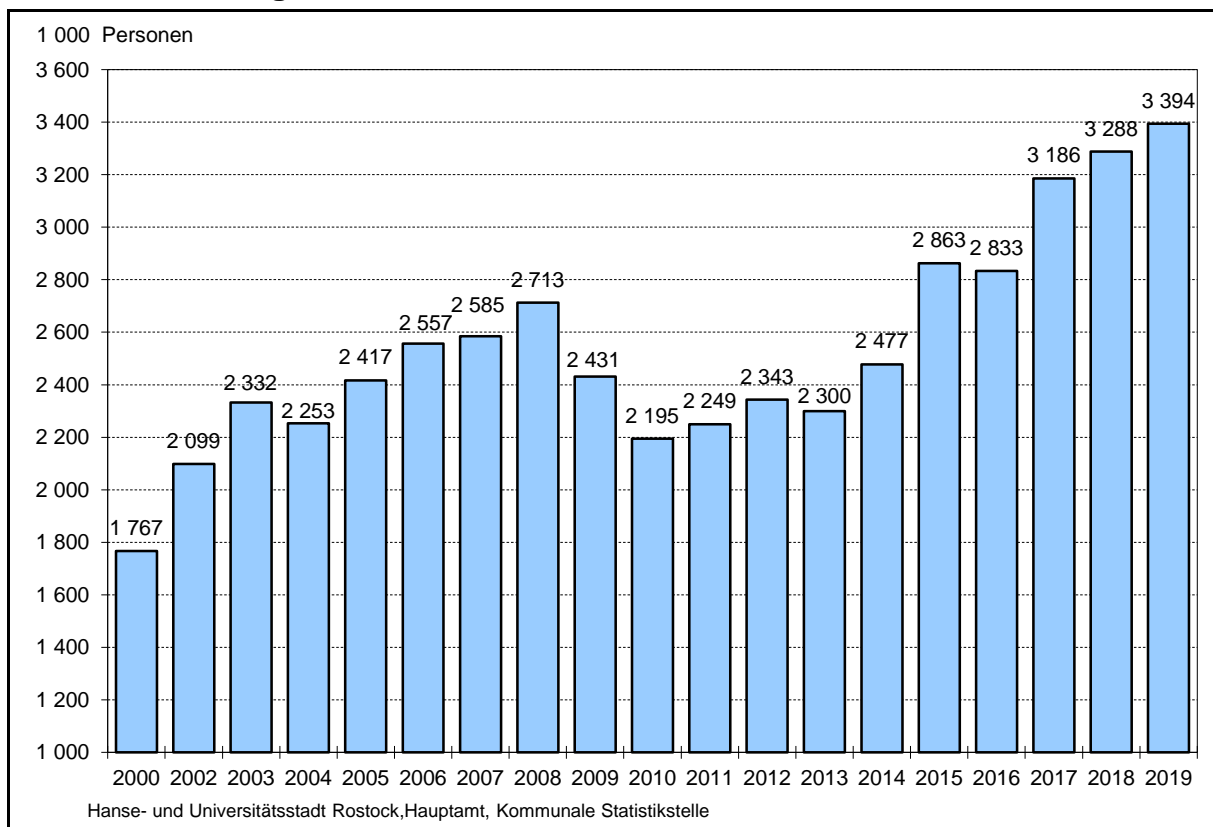
**Fortsetzung der Tabelle 6.03**

Nr. der Systematik	Güterabteilung Güterhauptgruppen (NST 2007)	Güterumschlag				
		2011	2013	2015	2018	2019
		Tonnen				
<b>04 Nahrungs- und Genussmittel</b>		<b>467 464</b>	<b>397 888</b>	<b>484 597</b>	<b>584 852</b>	<b>516 110</b>
04.2 Fisch und Fischerzeugnisse, verarbeitet und haltbar gemacht	1 245	-	913	6 010	2 046	
04.4 Tierische und pflanzliche Öle und Fette	356 684	392 884	475 138	419 146	338 046	
04.6 Mahl- und Schälmlenerzeugnisse; Stärke und Stärkeerzeugnisse; Futtermittel	3 930	-	-	155 194	170 552	
04.7 Getränke	48 468	5 004	7 946	-	-	
04.8 Sonstige Nahrungsmittel a.n.g. und Tabakerzeugnisse	57 137	-	600	1 000	5 466	
<b>06 Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse</b>	<b>319 909</b>	<b>117 600</b>	<b>313 706</b>	<b>980 766</b>	<b>797 171</b>	
06.1 Holz, Kork- und Flechtwaren	13 160	9 248	11 878	130 548	239 877	
06.2 Papier, Pappe und Waren daraus	306 749	108 352	301 828	850 218	543 667	
06.3 Verlagserzeugnisse	-	-	-	-	13 627	
<b>07 Kokereierzeugnisse und Mineralölerzeugnisse</b>	<b>1 570 209</b>	<b>1 970 874</b>	<b>1 780 080</b>	<b>2 186 623</b>	<b>1 848 926</b>	
07.1 Kokereierzeugnisse; Briketts und ähnliche feste Brennstoffe	24 440	2 504	5 500	18 252	7 725	
07.2 Flüssige Mineralölerzeugnisse	1 512 197	1 965 426	1 737 853	2 120 443	1 841 201	
07.3 Gasförmige Mineralerzeugnisse	-	2 944	11 559	138	-	
07.4 Feste oder wachsartige Mineralölerzeugnisse	33 572	-	25 168	47 790	-	
<b>08 Chemische Erzeugnisse, etc.</b>	<b>2 089 925</b>	<b>1 908 504</b>	<b>1 631 009</b>	<b>1 532 082</b>	<b>2 172 432</b>	
08.1 Chemische Grundstoffe, mineralisch	144 018	19 275	32 197	26 058	452 598	
08.2 Chemische Grundstoffe, organisch	440 911	116 747	194 547	115 708	175 489	
08.3 Stickstoffverbindungen u. Düngemittel (o. natürliche Düngemittel)	1 502 083	1 772 399	1 395 562	1 372 411	1 544 345	
08.5 Pharmazeutische und parachemische Erzeugnisse u.a.	9	83	7 075	17 905	-	
08.6 Gummi- oder Kunststoffwaren	2 904	-	1 628	-	-	
<b>09 Sonstige Mineralerzeugnisse</b>	<b>530 753</b>	<b>108 985</b>	<b>659 707</b>	<b>371 618</b>	<b>300 992</b>	
09.1 Glaswaren	-	14 125	2 499	-	3 121	
09.2 Zement, Kalk, gebrannter Gips	518 217	89 882	633 675	349 306	292 978	
09.3 Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	12 536	4 978	23 533	22 312	4 893	
<b>10 Metalle und Metallerzeugnisse</b>	<b>418 890</b>	<b>330 091</b>	<b>473 097</b>	<b>361 693</b>	<b>287 966</b>	
10.1 Roheisen und Stahl	275 267	128 012	232 704	120 246	188 832	
10.2 NE-Metalle und Halbzeug daraus	33 629	70 028	46 007	37 296	10 738	
10.3 Rohre und Hohlprofile	105 005	131 025	171 521	167 895	59 715	
10.4 Stahl- und Leichtbaurzeugnisse	4 233	1 002	9 237	32 515	28 501	
10.5 Heizkessel, Waffen und sonstige Metallerzeugnisse	756	24	13 628	3 741	180	
<b>11 Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte etc.</b>	<b>124 449</b>	<b>201 857</b>	<b>189 209</b>	<b>134 855</b>	<b>152 010</b>	
11.1 Land- und forstwirtschaftliche Maschinen	18	-	753	85	-	
11.3 Büromaschinen, DV-Geräte/-einrichtungen	-	-	-	-	320	
11.4 Geräte der Elektrizitätserzeugung und -verteilung u. Ä.	440	7 333	32 771	33 247	37 205	
11.8 Sonstige Maschinen, Werkzeugmaschinen und Teile dafür	123 991	194 524	155 685	101 523	114 485	
<b>12 Fahrzeuge</b>	<b>99</b>	<b>1 470</b>	<b>306</b>	<b>12 124</b>	<b>13 948</b>	
12.1 Erzeugnisse der Automobilindustrie	64	1 470	306	12 124	13 735	
12.2 Sonstige Fahrzeuge	35	-	-	-	213	
<b>13 Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>14 Sekundärrohstoffe, Abfälle</b>	<b>68 121</b>	<b>85 712</b>	<b>64 977</b>	<b>55 550</b>	<b>52 727</b>	
14.1 Hausmüll und kommunale Abfälle	162	-	-	-	-	
14.2 Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	67 959	85 712	64 977	55 550	52 727	
<b>16 Geräte und Material für Güterbeförderung</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	
<b>17 Umzugsgut und sonstige nichtmarktbestimmte Güter</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>437</b>	
<b>18 Sammelgut</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1 009 926</b>	<b>1 193 674</b>	
<b>19 Gutart unbekannt; nicht identifizierbare Güter</b>	<b>7 056 185</b>	<b>6 427 758</b>	<b>8 242 272</b>	<b>7 413 472</b>	<b>6 809 636</b>	
<b>20 Sonstige Güter a.n.g.</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>59 481</b>	<b>102 788</b>	

**Abb. 6.02 Güterumschlag insgesamt und Güterumschlag im Fährverkehr 1992 bis 2019**



**Abb. 6.03 Passagierverkehr über See 2000 bis 2019**



## 6.04 Güterverkehr über See nach Ladungsarten 2012 bis 2019

Jahr	Umgeschlagene Güter insgesamt	Davon	
		Empfang	Versand
<b><u>Massengut (in Tonnen)</u></b>			
2012	9 190 846	5 375 940	3 814 906
2014	10 193 935	5 181 475	5 012 460
2016	11 301 988	5 109 254	6 192 734
2017	10 840 344	5 697 826	5 142 518
2018	9 291 551	4 938 654	4 352 897
<b>2019</b>	<b>10 103 903</b>	<b>5 364 129</b>	<b>4 739 774</b>
<b><u>Stückgut ohne Ladungsträger (in Tonnen)</u></b>			
2012	1 335 013	930 106	404 907
2014	2 211 193	1 389 356	821 837
2016	2 594 060	1 966 776	627 284
2017	2 682 017	2 098 581	583 436
2018	1 923 290	1 481 832	441 458
<b>2019</b>	<b>1 831 903</b>	<b>1 318 209</b>	<b>513 694</b>
<b><u>Stückgut in Containern (in Tonnen)</u></b>			
2012	9 101	9 100	1
2014	1 573	1 145	428
2016	12 769	6 000	6 769
2017	46 833	19 781	27 052
2018	28 350	16 980	11 370
<b>2019</b>	<b>21 043</b>	<b>12 271</b>	<b>8 772</b>
<b><u>Stückgut auf Fahrzeugen (in Tonnen)</u></b>			
2012	6 335 334	3 110 582	3 224 752
2014	7 067 366	3 524 561	3 542 805
2016	7 050 268	3 603 501	3 446 767
2017	6 857 524	3 560 282	3 297 242
2018	8 388 323	4 321 501	4 066 822
<b>2019</b>	<b>7 971 631</b>	<b>4 044 518</b>	<b>3 927 113</b>
<b><u>Leere Container (TEU)</u></b>			
2012	13	10	3
2014	643	311	332
2016	1 005	465	541
2017	406	209	199
2018	604	327	277
<b>2019</b>	<b>394</b>	<b>233</b>	<b>161</b>
<b><u>Beladene Container (TEU)</u></b>			
2012	774	772	2
2014	140	102	38
2016	962	465	497
2017	3 741	1 338	2 408
2018	2 296	1 316	980
<b>2019</b>	<b>1 883</b>	<b>1 091</b>	<b>792</b>
<b><u>Fahrzeuge (Anzahl)</u></b>			
2012	809 622	411 904	397 718
2014	866 442	426 434	440 008
2016	896 101	448 093	448 008
2017	429 855	213 189	216 666
2018	517 433	255 669	261 764
<b>2019</b>	<b>526 799</b>	<b>260 599</b>	<b>266 200</b>

## 6.05 Schiffsverkehr über See 1992 bis 2018

Jahr	Schiffsankünfte					
	insgesamt		davon			
			mit Ladung		ohne Ladung	
	Anzahl	1 000 tdw <sup>1</sup>	Anzahl	1 000 tdw <sup>1</sup>	Anzahl	1 000 tdw <sup>1</sup>
1992	8 693	16 971	7 782	15 648	911	321
1994	7 320	17 566	6 059	14 765	1 261	2 799
1996	7 788	30 412	6 813	27 278	975	3 133
1998	8 365	31 764	7 380	30 030	985	1 735
2000	8 944	47 032	7 915	.	1 029	.
2002	6 819	37 614	5 895	31 395	924	6 221
2004	8 056	43 308	6 991	37 891	1 065	5 420
2006	8 744	45 037	7 576	37 898	1 168	7 140
2008	9 448	54 709	8 019	47 398	1 429	7 309
2010	7 598	43 678	6 544	36 782	1 054	6 897
2011	7 765	43 287	6 741	37 378	1 024	5 912
2012	7 541	41 795	6 638	35 625	903	6 168
2013	7 420	45 454	6 388	36 835	1 032	8 620
2014	8 214	80 812	6 855	72 481	1 359	8 333
2015	8 535	84 110	7 296	75 174	1 239	8 938
2016	8 870	88 401	7 445	78 529	1 425	9 872
2017	8 287	59 861	7 074	51 939	1 213	7 921
2018	8 176	52 722	7 117	45 849	1 059	6 873

<sup>1</sup> Tragfähigkeit (tdw = tons dead weight)

## 6.06 Fährverkehr 1991 bis 2019

Jahr	Schiffs- anläufe	Reiseverkehr						
		Beförderte Personen	Transportierte Fahrzeuge und Ladungsträger					
			Personen- kraftwagen <sup>1</sup>	Last- kraftwagen <sup>1</sup>	Omni- busse	Trailer	Schienen- fahrzeuge	Wechsel- brücken
		Anzahl	1 000 Personen	Anzahl				
1991	4 469	1 668	202 541	22 851	10 277	5 623	.	.
1992	5 623	1 515	232 751	42 794	.	6 566	.	.
1994	5 958	1 945	315 480	81 060	14 137	9 412	27 921	.
1996	5 201	1 492	299 862	97 903	13 670	15 704	40 676	.
1998	5 989	1 838	338 422	144 989	17 106	21 105	52 706	.
2000	6 115	1 736	363 046	195 709	17 804	12 707	46 455	.
2002	5 774	1 888	426 701	242 551	18 214	41 112	25 807	27 471
2004	5 536	1 896	416 632	294 658	19 381	35 465	26 726	35 473
2006	5 709	1 855	390 206	358 539	18 616	66 952	16 438	26 656
2008	6 085	1 953	414 622	370 366	17 653	47 166	17 178	26 876
2010	5 164	1 709	354 480	300 153	15 389	58 787	6 746	23 825
2011	5 280	1 653	344 587	305 695	14 228	66 543	7 274	22 537
2012	5 426	1 658	343 922	290 670	13 819	71 833	7 395	6 341
2013	5 177	1 567	329 372	287 875	13 135	74 536	7 297	1 737
2014	5 650	1 688	369 778	298 245	12 737	72 379	19 007	249
2015	6 078	1 821	408 766	326 051	13 166	116 649	21 675	382
2016	6 125	1 892	431 582	354 192	14 156	122 353	20 358	141
2017	5 874	2 061	481 952	383 374	13 333	122 860	14 259	-
2018	6 034	2 109	482 953	406 213	13 577	124 235	15 605	-
<b>2019</b>	<b>6 181</b>	<b>2 105</b>	<b>493 274</b>	<b>379 805</b>	<b>12 072</b>	<b>125 306</b>	<b>18 388</b>	-

<sup>1</sup> ohne Anhänger

## 6.07 Kreuzschifffahrt 2005 bis 2019

Jahr	Schiffsanläufe	Passagiere	Abgefertigte Passagiere	Jahr	Schiffsanläufe	Passagiere	Abgefertigte Passagiere
	Anzahl	Personen			Anzahl	Personen	
2005	97	124 500	-	2013	198	365 000	730 000
2006	138	173 500	-	2014	182	378 000	756 000
2007	93	133 770	-	2015	175	485 000	760 000
2008	115	171 800	343 600	2016	181	553 000	766 000
2009	113	161 800	323 600	2017	190	642 000	892 000
2010	114	177 200	354 400	2018	206	657 000	923 000
2011	158	257 300	514 600	<b>2019</b>	<b>196</b>	<b>634 000</b>	<b>906 000</b>
2012	181	300 000	600 000				

## 6.08 Sportbootanläufe nach Größenklassen 2010 bis 2019

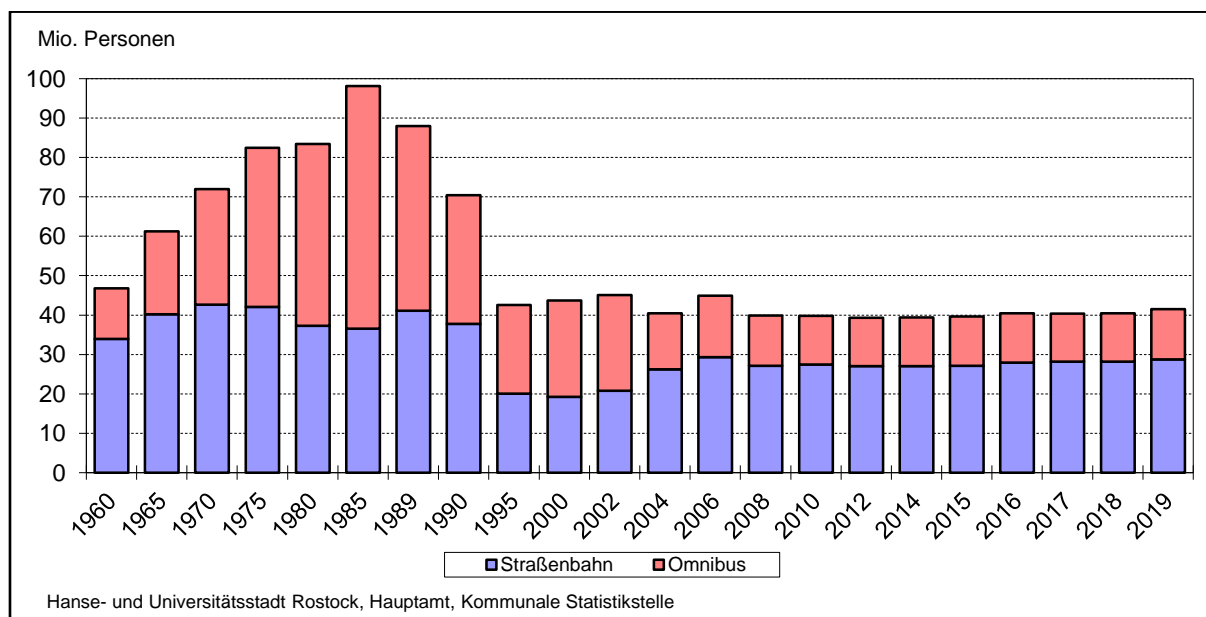
Größenklasse der Schiffe von ... bis unter ... Meter	2010	2012	2014	2018	2019
	Anzahl				
<b><u>Sportbootanläufe insgesamt<sup>1</sup></u></b>					
unter 8	162	77	95	48	72
8 - 10	555	419	439	196	185
10 - 15	1 060	966	959	454	415
15 - 20	108	68	98	37	36
20 - 25	28	11	14	10	26
25 - 30	18	29	19	7	5
30 und mehr	30	27	17	20	36
<b>Insgesamt</b>	<b>1 961</b>	<b>1 597</b>	<b>1 641</b>	<b>772</b>	<b>775</b>
<b><u>Sportbootanläufe im Stadthafen</u></b>					
unter 8	1	1	3	4	1
8 - 10	2	17	9	3	4
10 - 15	11	9	4	4	13
15 - 20	33	5	12	3	8
20 - 25	11	2	3	6	15
25 - 30	14	22	16	5	3
30 und mehr	30	26	17	20	36
<b>Insgesamt</b>	<b>102</b>	<b>82</b>	<b>64</b>	<b>45</b>	<b>80</b>
<b><u>Sportbootanläufe im Seebad Warnemünde</u></b>					
unter 8	161	76	92	44	71
8 - 10	553	402	430	193	181
10 - 15	1 049	957	955	450	402
15 - 20	75	63	86	34	28
20 - 25	17	9	11	4	11
25 - 30	4	7	3	2	2
30 und mehr	-	1	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>1 859</b>	<b>1 515</b>	<b>1 577</b>	<b>727</b>	<b>695</b>

<sup>1</sup> nur städtische Liegeplätze

## 6.09 Beförderte Personen im allgemeinen Liniennahverkehr der Rostocker Straßenbahn AG 1960 bis 2019

Jahr	Beförderte Personen			Beförderte Personen je Fahrzeug	
	insgesamt	davon		Straßenbahn	Omnibus
		Straßenbahn	Omnibus		
1 000 Personen					
1960	46 780	33 950	12 830	365	298
1965	61 266	40 176	21 090	490	324
1970	72 005	42 667	29 338	484	277
1975	82 468	42 074	40 394	401	299
1976	84 859	43 764	41 095	417	285
1977	86 554	41 991	44 563	396	295
1978	88 163	41 762	46 401	376	305
1979	85 293	40 610	44 683	366	317
1980	83 403	37 257	46 146	339	350
1981	82 093	36 211	45 882	332	379
1982	81 301	36 223	45 078	339	433
1983	86 432	36 143	50 289	338	479
1984	90 241	35 315	54 926	324	504
1985	98 121	36 527	61 594	335	550
1986	88 265	36 297	51 968	324	468
1987	87 998	37 170	50 829	357	458
1988	87 113	39 419	47 694	292	426
1989	88 005	41 125	46 880	294	426
1990	70 399	37 741	32 658	275	371
1991	44 793	24 825	19 968	175	222
1992	42 467	19 967	22 500	152	203
1993	43 196	20 302	22 894	159	222
1994	44 300	20 821	23 479	219	232
1995	42 596	20 020	22 576	222	226
1996	41 639	19 570	22 069	280	223
1997	41 327	19 424	21 903	278	213
1998	41 182	19 356	21 826	277	197
1999	41 242	19 384	21 858	277	204
2000	43 695	19 226	24 469	275	229
2001	44 494	20 747	23 747	266	233
2002	45 050	20 756	24 294	253	261
2003	42 196	23 547	18 649	274	270
2004	40 438	26 210	14 228	305	216
2005	43 991	28 554	15 437	332	214
2006	44 919	29 349	15 570	341	208
2007	40 787	27 901	12 886	324	205
2008	39 887	27 118	12 769	315	203
2009	38 578	26 377	12 201	314	182
2010	39 820	27 424	12 396	327	190
2011	39 232	26 814	12 418	362	180
2012	39 272	27 025	12 247	365	170
2013	39 383	27 045	12 338	386	184
2014	39 356	27 063	12 293	430	186
2015	39 630	27 123	12 507	512	179
2016	40 434	27 961	12 473	528	176
2017	40 369	28 151	12 218	531	167
2018	40 447	28 151	12 296	531	176
<b>2019</b>	<b>41 544</b>	<b>28 729</b>	<b>12 815</b>	<b>542</b>	<b>176</b>

**Abb. 6.04 Beförderte Personen im allgemeinen Liniennahverkehr  
1960 bis 2019**



**6.10 Beförderte Personen der Rostocker Straßenbahn AG insgesamt  
1990 bis 2019**

Jahr	Beförderte Personen						
	im Linienverkehr insgesamt	davon					
		im allgemeinen Liniennahverkehr	davon		Sonderformen des Linienverkehrs <sup>1</sup>	darunter	
			Straßenbahn	Omnibus		Schülerverkehr	Gelegenheitsverkehr <sup>1</sup>
1 000 Personen							
1990	76 522	70 399	37 741	32 658	6 001	1 160	122
1992	43 743	42 467	19 967	22 500	1 206	906	70
1993	44 161	43 196	20 302	22 894	905	859	60
1994	44 870	44 300	20 821	23 479	496	496	74
1995	43 064	42 596	20 020	22 576	371	371	97
1996	41 928	41 639	19 570	22 069	186	186	103
1997	41 612	41 327	19 424	21 903	200	200	85
1998	41 484	41 182	19 356	21 826	201	201	101
1999	41 520	41 242	19 384	21 858	166	166	112
2000	43 841	43 695	19 226	24 469	129	129	17
2001	44 639	44 494	20 747	23 747	122	122	23
2002	45 160	45 050	20 756	24 294	91	91	19
2003	42 291	42 196	23 547	18 649	78	78	16
2004	40 525	40 438	26 210	14 228	70	70	17
2005	44 070	43 991	28 554	15 437	68	68	11
2006	44 995	44 919	29 349	15 570	66	66	10
2007	40 861	40 787	27 901	12 886	67	67	7
2008	39 971	39 887	27 118	12 769	74	74	10
2009	38 667	38 578	26 377	12 201	80	80	9
2010	39 916	39 820	27 424	12 396	86	86	10
2011	39 338	39 232	26 814	12 418	95	95	11
2012	39 368	39 272	27 025	12 247	87	87	9
2013	39 434	39 383	27 045	12 338	43	43	8
2014	39 412	39 356	27 063	12 293	47	47	9
2015	39 686	39 630	27 123	12 507	49	49	7
2016	40 520	40 434	27 961	12 473	54	54	32
2017	40 459	40 369	28 151	12 218	80	80	10
2018	40 480	40 447	28 151	12 329	26	26	7
<b>2019</b>	<b>41 580</b>	<b>41 544</b>	<b>28 729</b>	<b>12 815</b>	<b>27</b>	<b>27</b>	<b>9</b>

<sup>1</sup> Busverkehr

## 6.11 Linienlänge, Fahrzeugbestand und Platzkapazität der Rostocker Straßenbahn AG 1960 bis 2019

Jahr	Straßenbahn				Omnibus			
	Linien	Linienlänge	Fahrzeuge	Platzkapazität	Linien	Linienlänge	Fahrzeuge	Platzkapazität
	Anzahl	km	Anzahl		km	Anzahl		
1960	5	31	93	7 343	4	29	43	2 510
1965	5	32	82	.	8	61	65	.
1970	4	28	88	8 351	11	65	106	8 903
1975	2	15	105	10 120	27	251	135	12 795
1980	2	15	110	10 357	29	350	132	13 872
1985	2	15	109	10 379	38	410	112	17 411
1990	5	53	137	16 500	27	170	88	10 934
1995	10	107	90	9 676	29	291	100	8 546
2000	9	95	70	9 242	30	340	107	8 994
2001	4	53	78	9 866	27	333	102	8 411
2002	4	53	82	10 148	29	463	93	7 904
2003	6	78	86	10 460	27	310	69	6 934
2004	6	81	86	10 460	26	274	66	7 189
2005	6	81	86	10 460	26	275	72	6 919
2006	6	87	86	10 460	24	286	75	7 199
2007	6	87	86	10 284	27	295	63	6 708
2008	6	87	86	10 284	27	295	63	6 105
2009	6	87	84	10 148	27	295	67	5 817
2010	6	86	84	9 799	26	288	65	6 084
2011	6	86	74	9 517	29	298	69	6 360
2012	6	89	74	9 517	30	299	72	6 565
2013	6	86	70	9 235	29	326	67	5 981
2014	6	86	63	10 555	27	304	66	5 910
2015	7	104	53	9 850	29	306	70	6 364
2016	6	76	53	9 850	26	320	71	6 331
2017	6	76	53	9 850	29	320	73	6 826
2018	8	76	53	9 850	26	300	70	6 563
<b>2019</b>	<b>6</b>	<b>76</b>	<b>53</b>	<b>9 850</b>	<b>25</b>	<b>307</b>	<b>73</b>	<b>6 765</b>

## 6.12 Verkaufte Fahrkarten der Rostocker Straßenbahn AG 1991 bis 2019

Jahr	Verkaufte Fahrkarten insgesamt	Darunter		
		Kurzstreckentarif	Einzelfahrscheine	Zeitkarten
		1 000 Stück		
1991	5 448,8	295,6	1 237,9	347,9
1992	6 181,4	36,1	4 317,3	466,6
1994	6 339,9	234,3	5 220,3	593,6
1996	6 010,4	378,5	4 477,5	843,0
1998	5 770,6	571,5	4 486,1	649,1
2000	5 078,0	512,7	3 917,7	647,6
2002	4 564,2	464,2	3 398,9	701,1
2004	5 160,2	744,7	3 720,4	695,1
2006	4 384,9	639,0	3 072,6	673,4
2008	5 014,4	789,6	3 579,0	645,8
2010	5 761,4	905,1	4 286,4	569,9
2011	5 347,5	153,6	4 628,1	565,8
2012	5 213,8	432,6	4 323,2	457,9
2013	5 691,5	521,0	4 382,6	787,8
2014	6 185,6	533,4	4 874,5	777,7
2015	5 849,1	563,3	4 320,9	964,9
2016	5 921,2	568,3	4 359,4	993,5
2017	5 913,2	618,1	4 285,8	1 009,2
2018	5 159,0	797,4	3 466,6	895,0
<b>2019</b>	<b>4 623,4</b>	<b>704,0</b>	<b>2 934,1</b>	<b>985,3</b>



### 6.13 Verkehrseinnahmen der Rostocker Straßenbahn AG 1991 bis 2019

Jahr	Verkehrseinnahmen (Brutto) insgesamt	Davon		
		Linienverkehr	Sonderverkehr	Gelegenheitsverkehr
1 000 EUR				
1991	10 016	9 230	612	174
1992	13 072	12 507	370	195
1994	16 012	15 773	167	71
1996	16 888	16 712	122	54
1998	17 136	16 961	123	52
2000	18 655	18 534	79	42
2002	18 810	18 669	91	50
2004	22 990	22 872	71	48
2006	23 591	23 465	64	63
2008	25 010	24 876	66	68
2010	26 651	26 491	94	66
2011	26 779	26 587	119	73
2012	26 267	26 067	129	71
2013	25 957	25 775	117	65
2014	26 667	26 473	134	60
2015	28 725	28 464	146	115
2016	29 776	29 526	170	80
2017	30 355	30 099	187	68
2018	30 845	30 587	166	92
<b>2019</b>	<b>32 911</b>	<b>32 650</b>	<b>187</b>	<b>74</b>

### 6.14 Allgemeine Angaben der Rostocker Straßenbahn AG 1991 bis 2019

Jahr	Personal (einschließ- lich Azubis)	Darunter	Kraftstoffverbrauch Omnibus	Fahrstromverbrauch Straßenbahn
		Fahrpersonal		
	Jahresdurchschnitt		1 000 l DK	1 000 kWh
Personen				
1991	1 140	435	2 972	9 175
1992	1 113	452	3 266	9 627
1994	931	404	2 902	9 342
1996	893	375	2 816	10 447
1998	892	399	2 917	8 877
2000	842	363	2 731	9 427
2001	798	358	3 000	9 887
2002	785	349	2 800	8 919
2003	716	319	2 500	12 061
2004	704	318	2 261	13 178
2005	683	302	2 180	13 068
2006	655	290	2 244	12 498
2007	636	297	2 172	12 067
2008	593	297	2 136	12 034
2009	645	328	2 175	12 312
2010	650	324	2 191	13 558
2011	694	346	2 200	12 519
2012	681	371	2 173	12 541
2013	711	375	2 165	12 842
2014	726	402	2 170	11 948
2015	727	404	2 173	12 217
2016	726	413	2 118	12 351
2017	710	418	2 038	11 907
2018	725	478	2 048	12 005
<b>2019</b>	<b>735</b>	<b>413</b>	<b>2 180</b>	<b>11 575</b>

## 6.15 Fährverkehr der Weißen Flotte GmbH auf der Warnow 1994 bis 2019

Jahr	Beförderte Personen	Transportierte Fahrzeuge	Darunter
	1 000 Personen	Personenkraftwagen	
	Anzahl in 1 000		
1994	1 295	671	610
1996	1 317	669	619
1998	1 735	1 517	1 458
2000	2 018	1 450	1 415
2001	1 966	1 181	1 163
2002	2 028	1 002	987
2003 <sup>1</sup>	1 584	640	628
2004	1 326	338	323
2005	1 429	382	372
2006	1 826	407	398
2007	1 996	414	407
2008	2 021	398	389
2009	2 039	407	398
2010	2 052	437	426
2011	2 031	422	410
2012	1 993	402	393
2013	2 112	421	408
2014	2 140	428	414
2015	2 151	453	441
2016	2 105	434	423
2017	2 052	416	406
2018	2 034	405	394
<b>2019</b>	<b>2 035</b>	<b>476</b>	<b>465</b>

<sup>1</sup> Fährlinie Schmarl-Oldendorf nur bis zur Tunnelöffnung am 12.09.2003

## 6.16 Flughafen Rostock-Laage 1993 bis 2019

Jahr	Flugbewegungen	Fluggäste
	Anzahl	Personen
1993	291	1 850
1994	2 411	14 751
1996	7 140	47 814
1998	6 353	103 007
2000	11 674	99 841
2001	10 436	110 822
2002	7 950	135 129
2003	9 234	140 920
2004	7 888	157 643
2005	8 891	176 360
2006	8 654	175 878
2007	9 855	192 744
2008	8 841	175 392
2009	8 085	161 812
2010	19 342	219 489
2011	23 766	223 516
2012	22 715	203 990
2013	23 716	177 464
2014	22 746	169 946
2015	19 489	190 869
2016	14 322	250 200
2017	13 972	290 654
2018	15 888	296 027
<b>2019</b>	<b>14 203</b>	<b>148 165</b>

## 6.17 Flugbewegungen, Fluggäste und Luftfracht am Flughafen Rostock-Laage 1999 bis 2019

Jahr	Flugbewegungen insgesamt	Darunter			Fluggäste insgesamt	Darunter			Luftfracht
		Linien- und linien-ähnlicher Verkehr	Pauschalflugreise-, Tramp- und Anfordungsverkehr	Rundflüge		Linien- und linien-ähnlicher Verkehr	Pauschalflugreise-, Tramp- und Anfordungsverkehr	Rundflüge	
Anzahl					Personen				Tonnen
1999	12 675	2 019	981	8	88 044	7 120	71 829	10	.
2000	11 674	1 998	1 234	14	99 841	5 950	81 468	1 458	.
2002	7 950	902	1 646	-	135 129	14 918	112 657	-	277
2004	7 888	1 582	1 704	12	157 643	15 728	135 095	244	776
2006	8 654	1 412	1 978	394	175 878	20 120	141 787	1 300	471
2008	8 841	1 313	976	299	175 392	42 688	111 182	1 137	1 139
2010	19 342	870	790	289	219 489	78 065	86 385	1 480	1 092
2012	22 715	1 040	642	170	203 990	82 550	66 530	607	94
2014	22 746	715	641	269	169 946	61 643	53 738	1 666	4
2015	19 489	762	849	331	190 869	61 452	81 854	1 550	69
2016	14 322	1 033	1 336	300	250 200	57 416	161 093	1 381	1
2017	13 972	1 371	1 728	233	290 654	54 623	209 968	889	16
2018	15 888	1 923	1 924	534	296 027	57 357	211 081	1 591	46
<b>2019</b>	<b>14 203</b>	<b>795</b>	<b>475</b>	<b>309</b>	<b>148 165</b>	<b>36 499</b>	<b>107 764</b>	<b>638</b>	<b>7</b>

## 6.18 Straßennetz nach Stadtbereichen 2019

Stadtbereich	Straßennetz insgesamt <sup>1</sup>	Davon							
		Auto- bahn	Bundesstraße <sup>2</sup>		Landesstraße		Kreis- straße	Ge- meinde- straße	sonstige öffent- liche Straßen und Wege
			insge- samt	darunter Baulast Hanse- und Univer- sitäts- stadt Rostock	insge- samt	darunter Baulast Hanse- und Univer- sitäts- stadt Rostock			
A Warnemünde	52,8	-	2,5	2,5	4,6	4,2	1,6	31,8	12,4
B Rostock-Heide	31,5	-	-	-	6,5	1,1	8,1	10,6	6,3
C Lichtenhagen	39,6	-	2,6	2,6	-	-	-	27,6	9,3
D Groß Klein	30,4	-	0,3	0,3	-	-	-	20,1	10,0
E Lütten Klein	42,1	-	4,2	1,9	-	-	1,9	29,3	6,9
F Evershagen	45,1	-	5,3	-	-	-	-	32,3	7,5
G Schmarl	31,0	-	1,7	0,8	-	-	-	23,4	5,9
H Reutershagen	58,2	-	3,5	-	4,6	2,2	-	37,4	12,7
I Hansaviertel	18,2	-	-	-	-	-	-	17,3	1,0
J Gartenstadt/Stadtweide	30,5	-	-	-	3,8	2,7	1,8	17,7	7,3
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	33,2	-	-	-	1,9	1,9	-	29,1	2,2
L Südstadt	40,1	-	-	-	3,2	3,2	-	27,2	9,7
M Biestow	17,3	-	-	-	-	-	-	12,5	4,8
N Stadtmitte	52,6	-	-	-	1,8	1,8	-	42,2	8,6
O Brinckmansdorf	69,0	3,5	0,3	-	6,7	5,9	-	47,5	11,0
P Dierkow-Neu	25,8	1,3	-	-	2,1	2,1	-	16,0	6,3
Q Dierkow-Ost	6,4	-	-	-	-	-	-	4,6	1,8
R Dierkow-West	10,3	-	-	-	-	-	-	9,0	1,3
S Toitenwinkel	36,2	-	-	-	-	-	-	25,0	11,3
T Gehlsdorf	27,9	-	-	-	-	-	-	20,0	7,9
U Rostock-Ost	54,7	4,9	1,3	-	8,6	4,0	-	28,5	11,4
<b>Insgesamt</b>	<b>752,9</b>	<b>9,7</b>	<b>21,6</b>	<b>8,1</b>	<b>43,7</b>	<b>29,0</b>	<b>13,3</b>	<b>509,0</b>	<b>155,5</b>

<sup>1</sup> Straßenabschnitte inkl. Nullstreifen

<sup>2</sup> Bundesstraßen inkl. Astlängen

## 6.19 Geh- und Radwege an Gemeindestraßen und sonstigen öffentlichen Straßen nach Stadtbereichen 2019

Stadtbereich	Geh- und Radwege insgesamt <sup>1</sup>		Davon					
			kombinierte Geh- und Radwege		Gehwege		Radwege	
	1 000 m <sup>2</sup>	km	1 000 m <sup>2</sup>	km	1 000 m <sup>2</sup>	km	1 000 m <sup>2</sup>	km
A Warnemünde	136,5	51,6	31,1	11,7	103,5	38,5	1,8	1,4
B Rostock-Heide	36,5	14,3	23,6	9,3	12,9	5,0	-	-
C Lichtenhagen	87,1	30,8	38,0	12,7	47,4	17,1	1,7	1,0
D Groß Klein	78,7	27,9	33,4	10,2	40,9	15,5	4,5	2,3
E Lütten Klein	111,4	38,5	22,7	6,3	75,2	26,1	13,4	6,1
F Evershagen	106,0	36,3	39,1	12,8	66,3	23,3	0,6	0,2
G Schmarl	70,8	25,0	23,2	7,8	44,2	15,7	3,4	1,6
H Reutershagen	136,0	60,4	16,4	5,6	111,5	49,2	8,1	5,7
I Hansaviertel	83,3	33,3	8,7	2,8	65,1	24,3	9,4	6,2
J Gartenstadt/Stadtweide	53,9	22,1	22,8	7,3	28,5	13,9	2,6	1,0
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	143,9	53,8	1,2	0,4	132,5	46,6	10,1	6,8
L Südstadt	113,3	42,5	26,7	7,5	76,3	30,3	10,3	4,8
M Biestow	11,3	5,6	1,2	0,4	10,1	5,2	-	-
N Stadtmitte	189,3	71,9	19,9	5,7	159,3	59,9	10,1	6,4
O Brinckmansdorf	100,5	44,1	51,4	17,0	49,1	27,2	-	-
P Dierkow-Neu	60,2	21,3	26,0	7,5	33,7	13,5	0,5	0,3
Q Dierkow-Ost	8,6	5,7	1,0	0,4	7,6	5,3	-	-
R Dierkow-West	18,5	8,1	8,4	2,6	10,1	5,5	-	-
S Toitenwinkel	93,4	32,8	24,1	7,3	69,2	25,5	-	-
T Gehlsdorf	37,6	18,2	12,8	3,9	24,7	14,3	-	-
U Rostock-Ost	49,4	20,5	26,2	10,1	14,6	6,3	8,7	4,1
<b>Insgesamt</b>	<b>1.726,1</b>	<b>664,6</b>	<b>458,1</b>	<b>149,0</b>	<b>1.182,8</b>	<b>467,9</b>	<b>85,2</b>	<b>47,8</b>

<sup>1</sup> Baulastträgererschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

## 6.20 Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1994 bis 2020

Stand am 01.01.	Kraftfahrzeuge insgesamt	Davon				Nutzfahrzeuge	Außerdem Kraftfahrzeuganhänger
		Krafträder	Personenkraftwagen	darunter			
				privat			
Anzahl							
1994	100 829	1 324	92 106	.	7 399	7 939	
1996	102 920	1 765	93 286	.	7 869	8 456	
1998	97 630	2 062	87 865	.	7 703	8 099	
2000	93 763	2 455	83 737	.	7 571	7 709	
2002	94 540	2 898	84 044	.	7 598	7 643	
2004	91 382	3 034	81 374	.	6 974	7 800	
2006	91 905	3 196	82 312	.	6 397	7 859	
2008 <sup>1</sup>	82 039	3 098	73 471	68 375	5 470	8 138	
2010	84 935	3 550	75 746	70 413	5 639	9 477	
2011	86 924	3 764	77 309	71 715	5 851	10 872	
2012	88 799	3 946	78 702	72 784	6 151	11 735	
2013	90 123	4 138	79 705	73 471	6 280	11 969	
2014	90 608	4 258	79 991	73 820	6 359	12 079	
2015	91 710	4 419	80 820	74 565	6 471	13 163	
2016	92 924	4 501	81 814	75 574	6 609	13 916	
2017	94 088	4 605	82 595	76 320	6 888	14 694	
2018	95 404	4 664	83 609	75 890	7 131	16 116	
2019	96 564	4 696	84 459	76 487	7 409	17 714	
<b>2020</b>	<b>97 805</b>	<b>4 873</b>	<b>85 321</b>	<b>76 933</b>	<b>7 611</b>	<b>18 728</b>	

<sup>1</sup> seit 01.03.2007 Fahrzeugbestand ohne vorübergehende Stilllegungen

## 6.21 Bestand an Kraftfahrzeugen und Personenkraftwagen je 1 000 Einwohner 1994 bis 2020

Stand am 01.01.	Bestand an Kraftfahrzeugen insgesamt je 1 000 Einwohner	Bestand an Personenkraftwa- gen je 1 000 Einwohner	Bestand an Personenkraft- wagen je 1 000 Einwohner im Alter von 18 Jahren und älter
	Anzahl		
1994	424	388	500
1996	458	415	523
1998	463	416	511
2000	467	417	501
2002	482	428	506
2004	468	417	485
2006	466	417	478
2008 <sup>1</sup>	412	369	419
2010	426	380	430
2012	439	389	444
2014	445	393	452
2015	450	396	456
2016	451	397	460
2017	453	398	462
2018	458	401	466
2019	462	404	470
<b>2020</b>	<b>467</b>	<b>407</b>	<b>474</b>

<sup>1</sup> seit 01.03.2007 Fahrzeugbestand ohne vorübergehende Stilllegungen

## 6.22 Bestand an Kraftfahrzeugen und Personenkraftwagen nach Stadtbereichen 2019 und 2020

Stadtbereich	Kraftfahrzeuge insgesamt		Darunter		Bestand an Personen- kraftwagen je 1 000 Einwoh- ner	
			Personenkraftwagen			
	2019	2020	2019	2020	2019	2020
	Stand am 01.01.					
Anzahl						
A Warnemünde	4 766	<b>4 775</b>	4 284	<b>4 302</b>	518	<b>513</b>
B Rostock-Heide	1 068	<b>1 072</b>	915	<b>910</b>	584	<b>583</b>
C Lichtenhagen	5 596	<b>5 616</b>	5 189	<b>5 243</b>	367	<b>371</b>
D Groß Klein	4 482	<b>4 562</b>	4 230	<b>4 283</b>	312	<b>320</b>
E Lütten Klein	5 934	<b>5 947</b>	5 454	<b>5 443</b>	319	<b>321</b>
F Evershagen	6 418	<b>6 404</b>	5 820	<b>5 809</b>	343	<b>344</b>
G Schmarl	4 207	<b>4 248</b>	3 486	<b>3 513</b>	397	<b>402</b>
H Reutershagen	8 815	<b>8 909</b>	7 745	<b>7 813</b>	434	<b>443</b>
I Hansaviertel	3 883	<b>3 891</b>	3 479	<b>3 478</b>	415	<b>415</b>
J Gartenstadt/Stadtweide	2 060	<b>2 089</b>	1 687	<b>1 699</b>	511	<b>531</b>
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	8 161	<b>8 315</b>	6 870	<b>6 956</b>	351	<b>354</b>
L Südstadt	6 288	<b>6 314</b>	5 575	<b>5 573</b>	373	<b>372</b>
M Biestow	1 507	<b>1 483</b>	1 386	<b>1 369</b>	507	<b>511</b>
N Stadtmitte	10 627	<b>10 905</b>	9 244	<b>9 426</b>	449	<b>452</b>
O Brinckmansdorf	6 218	<b>6 340</b>	5 111	<b>5 255</b>	614	<b>626</b>
P Dierkow-Neu	4 261	<b>4 435</b>	3 957	<b>4 094</b>	362	<b>371</b>
Q Dierkow-Ost	675	<b>681</b>	591	<b>596</b>	569	<b>572</b>
R Dierkow-West	1 101	<b>1 102</b>	757	<b>754</b>	628	<b>624</b>
S Toitenwinkel	5 741	<b>5 801</b>	5 120	<b>5 159</b>	365	<b>358</b>
T Gehlsdorf	2 791	<b>2 859</b>	2 360	<b>2 400</b>	511	<b>508</b>
U Rostock-Ost	1 949	<b>2 047</b>	1 187	<b>1 239</b>	975	<b>996</b>

## 6.23 Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern nach Stadtbereichen 2020

Stadtbereich	Kraftfahrzeuge insgesamt	Davon					Außerdem Kraftfahrzeuganhänger	Bestand an privaten PKW je 1 000 Einwohner im Alter von 18 Jahren und älter
		Krafträder	Personenkraftwagen	davon		Nutzfahrzeuge		
				privat	gewerblich			
Stand am 01.01.								
Anzahl								
A Warnemünde	4 775	209	4 302	3 884	418	264	449	512
B Rostock-Heide	1 072	77	910	877	33	85	171	623
C Lichtenhagen	5 616	191	5 243	5 103	140	182	384	424
D Groß Klein	4 562	190	4 283	4 195	88	89	263	373
E Lütten Klein	5 947	212	5 443	5 074	369	292	388	338
F Evershagen	6 404	272	5 809	5 497	312	323	444	381
G Schmarl	4 248	115	3 513	2 830	683	620	386	390
H Reutershagen	8 909	513	7 813	7 255	558	583	701	468
I Hansaviertel	3 891	207	3 478	3 152	326	206	290	435
J Gartenstadt/Stadtweide	2 089	127	1 699	1 526	173	263	329	591
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	8 315	522	6 956	6 096	860	837	648	355
L Südstadt	6 314	312	5 573	5 084	489	429	575	377
M Biestow	1 483	70	1 369	1 328	41	44	172	576
N Stadtmitte	10 905	585	9 426	7 521	1 905	894	851	431
O Brinckmansdorf	6 340	406	5 255	4 437	818	679	750	632
P Dierkow-Neu	4 435	174	4 094	3 827	267	167	249	408
Q Dierkow-Ost	681	54	596	568	28	31	139	634
R Dierkow-West	1 102	80	754	634	120	268	391	608
S Toitenwinkel	5 801	261	5 159	5 007	152	381	552	417
T Gehlsdorf	2 859	211	2 400	2 229	171	248	500	575
U Rostock-Ost	2 047	84	1 239	804	435	724	10 084	775

## 6.24 Bestand an Personenkraftwagen nach Kraftstoffarten 2006 bis 2020

Stand am 01.01.	Personenkraftwagen insgesamt	Davon Personenkraftwagen nach Kraftstoffarten					
		Benzin	Diesel	andere Kraftstoffarten	darunter		
					Gas	Elektro	Hybride
Anzahl							
2006	82 312	70 561	11 586	165	145	.	.
2008 <sup>1</sup>	73 471	60 855	12 152	464	409	.	.
2009	73 986	60 243	12 930	813	746	.	.
2010	75 746	60 663	14 151	932	846	.	.
2011	77 309	60 925	15 359	1 025	912	.	.
2012	78 702	60 891	16 713	1 098	955	.	.
2013	79 705	60 263	18 251	1 191	983	.	.
2014	79 991	59 426	19 391	1 174	949	.	.
2015	80 820	59 022	20 586	1 212	952	.	.
2016	81 814	58 819	21 817	1 178	884	.	.
2017	82 595	58 713	22 614	1 268	850	33	345
2018	83 609	59 093	23 191	1 325	792	54	442
2019	84 459	59 556	23 424	1 479	765	84	594
<b>2020</b>	<b>85 321</b>	<b>59 682</b>	<b>23 838</b>	<b>1 801</b>	<b>692</b>	<b>140</b>	<b>931</b>

<sup>1</sup> seit 01.03.2007 Fahrzeugbestand ohne vorübergehende Stilllegungen

## 6.25 Bestand an Personenkraftwagen und Nutzfahrzeugen nach Kraftstoffarten, Schadstoffgruppen und Stadtbereichen 2011 bis 2020

Stand am 01.01. / Stadtbereich	Insgesamt	Davon nach Kraftstoffarten						
		Benzin, Elektro, Hybrid und sonstige Kraftstoffe	darunter		Diesel	darunter nach Schadstoffgruppen		
			Schadstoff- gruppe 4 (grüne Plakette)			2 (rote Plakette)	3 (gelbe Plakette)	4 (grüne Plakette)
Anzahl								
<b><u>Personenkraftwagen</u></b>								
2011	77 309	61 950	61 407	15 359	945	4 304	9 776	
2018	83 609	60 418	59 828	23 191	396	2 047	20 473	
2019	84 459	61 035	60 436	23 424	365	1 714	21 073	
<b>2020 insgesamt</b>	<b>85 321</b>	<b>61 483</b>	<b>60 844</b>	<b>23 838</b>	<b>326</b>	<b>1 467</b>	<b>21 770</b>	
<b><u>Stadtbereiche:</u></b>								
A Warnemünde	4 302	2 999	2 945	1 303	13	56	1 219	
B Rostock-Heide	910	605	597	305	7	13	283	
C Lichtenhagen	5 243	4 164	4 147	1 079	15	79	981	
D Groß Klein	4 283	3 379	3 364	904	14	72	813	
E Lütten Klein	5 443	4 330	4 305	1 113	8	102	996	
F Evershagen	5 809	4 448	4 419	1 361	10	99	1 240	
G Schmarl	3 513	2 509	2 495	1 004	10	55	935	
H Reutershagen	7 813	5 972	5 917	1 841	24	108	1 691	
I Hansaviertel	3 478	2 357	2 322	1 121	20	57	1 028	
J Gartenstadt/Stadtweide	1 699	1 145	1 134	554	10	20	514	
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	6 956	4 557	4 506	2 399	53	180	2 107	
L Südstadt	5 573	4 244	4 220	1 329	17	60	1 238	
M Biestow	1 369	959	939	410	.	13	392	
N Stadtmitte	9 426	5 840	5 719	3 586	62	190	3 270	
O Brinckmansdorf	5 255	3 595	3 546	1 660	22	65	1 557	
P Dierkow-Neu	4 094	3 236	3 222	858	9	88	756	
Q Dierkow-Ost	596	402	392	194	.	12	177	
R Dierkow-West	754	529	510	225	.	7	213	
S Toitenwinkel	5 159	3 987	3 952	1 172	15	118	1 036	
T Gehlsdorf	2 400	1 570	1 546	830	7	43	771	
U Rostock-Ost	1 239	651	644	588	4	30	551	
nicht zuordenbar	7	.	.	.	-	-	.	
<b><u>Nutzfahrzeuge</u></b>								
2011	5 852	445	343	5 407	736	1 481	2 250	
2018	7 131	481	339	6 650	277	636	5 134	
2019	7 409	540	384	6 869	240	536	5 534	
<b>2020 insgesamt</b>	<b>7 611</b>	<b>585</b>	<b>420</b>	<b>7 026</b>	<b>203</b>	<b>483</b>	<b>5 815</b>	
<b><u>Stadtbereiche:</u></b>								
A Warnemünde	264	36	17	228	13	14	175	
B Rostock-Heide	85	13	8	72	5	7	52	
C Lichtenhagen	182	23	15	159	6	19	121	
D Groß Klein	89	8	3	81	4	12	56	
E Lütten Klein	292	21	15	271	7	18	238	
F Evershagen	323	18	12	305	5	37	245	
G Schmarl	620	114	108	506	10	26	425	
H Reutershagen	583	29	20	554	11	45	474	
I Hansaviertel	206	21	12	185	6	14	135	
J Gartenstadt/Stadtweide	263	15	12	248	5	24	193	
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	837	55	42	782	42	45	606	
L Südstadt	429	14	5	415	15	39	339	
M Biestow	44	3	.	41	-	3	34	
N Stadtmitte	894	94	76	800	24	62	639	
O Brinckmansdorf	679	36	17	643	18	29	555	
P Dierkow-Neu	167	14	5	153	4	10	127	
Q Dierkow-Ost	31	.	.	.	.	-	22	
R Dierkow-West	268	8	5	260	.	9	243	
S Toitenwinkel	381	15	9	366	13	13	326	
T Gehlsdorf	248	13	8	235	7	19	193	
U Rostock-Ost	724	33	27	691	5	38	616	
nicht zuordenbar	.	.	.	.	-	-	.	

## 6.26 Zulassungen und Anmeldungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1991 bis 2019

Jahr	Kraftfahrzeuge insgesamt	Davon							Außerdem Kraftfahrzeuganhänger
		Krafträder	Personenkraftwagen	darunter	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen	Zugmaschinen	Sonstige Kraftfahrzeuge	
				Wohnmobile					
Anzahl									
1991	13 667	85	12 238	.	34	1 093	110	107	404
1992	12 907	136	11 165	.	41	1 286	134	145	459
1994	8 802	232	7 478	.	25	914	85	68	369
1996	8 005	261	6 833	.	22	735	94	60	321
1998	7 975	289	6 935	.	16	593	99	43	317
2000	6 343	299	5 358	.	8	548	99	31	370
2002	5 797	219	5 043	.	5	416	88	26	436
2004	6 159	220	5 362	.	14	411	120	32	248
2008	5 572	263	4 607	12	11	536	128	27	1 062
2010	5 882	244	4 967	15	6	502	135	28	1 467
2011	6 350	233	5 276	18	10	639	169	23	1 224
2012	6 782	242	5 852	19	7	504	153	24	734
2013	5 943	203	5 055	23	16	494	142	33	582
2014	6 073	263	5 004	25	6	518	252	30	1 672
2015	6 239	239	5 322	27	6	468	169	35	1 235
2016	6 729	256	5 564	47	7	576	299	27	1 686
2017	6 384	184	5 331	56	7	615	219	28	2 140
2018	6 317	191	5 190	51	12	649	214	61	2 576
<b>2019</b>	<b>6 479</b>	<b>257</b>	<b>5 326</b>	<b>80</b>	<b>9</b>	<b>635</b>	<b>211</b>	<b>41</b>	<b>2 166</b>

## 6.27 Besitzumschreibungen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 2010 bis 2019

Jahr	Kraftfahrzeuge insgesamt	Davon							Außerdem Kraftfahrzeuganhänger
		Krafträder	Personenkraftwagen	darunter	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen	Zugmaschinen	Sonstige Kraftfahrzeuge	
				Wohnmobile					
Anzahl									
2010	12 171	492	11 022	89	1	581	41	34	454
2011	13 144	584	11 833	82	5	651	42	29	457
2012	13 060	556	11 862	89	1	576	42	23	445
2013	13 639	601	12 353	80	2	612	48	23	409
2014	13 570	572	12 357	89	1	582	35	23	426
2015	14 320	563	13 049	121	6	653	32	17	496
2016	14 123	530	12 869	114	3	646	38	37	490
2017	14 017	516	12 831	112	7	612	26	25	547
2018	13 895	554	12 576	139	4	706	29	26	535
<b>2019</b>	<b>14 032</b>	<b>557</b>	<b>12 738</b>	<b>155</b>	<b>3</b>	<b>661</b>	<b>39</b>	<b>34</b>	<b>599</b>



## 6.28 Außerbetriebsetzungen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 2010 bis 2019

Jahr	Außerbetriebsetzungen von Kraftfahrzeugen insgesamt	Davon							Außerdem Kraftfahrzeuganhänger
		Krafträder	Personenkraftwagen	darunter	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen	Zugmaschinen	Sonstige Kraftfahrzeuge	
				Wohnmobile					
Anzahl									
2010	12 905	464	11 526	82	9	728	147	31	390
2011	14 093	504	12 585	86	12	817	128	47	646
2012	15 015	480	13 560	80	9	769	158	39	737
2013	15 228	550	13 652	89	26	801	176	23	613
2014	14 800	533	13 189	78	8	814	214	42	711
2015	15 550	544	13 936	81	8	860	149	53	709
2016	15 837	515	14 208	84	15	832	231	36	1 093
2017	15 497	501	13 883	105	13	894	176	30	941
2018	15 424	525	13 869	118	13	812	161	44	1 107
<b>2019</b>	<b>16 004</b>	<b>543</b>	<b>14 236</b>	<b>122</b>	<b>13</b>	<b>950</b>	<b>219</b>	<b>43</b>	<b>1 411</b>

## 6.29 Erteilung und Entzug von Führerscheinen 2015 bis 2019

Jahr	Ersterteilung Führerschein	Ersterteilung Führerschein "Begleitendes Fahren ab 17"	Erweiterung Führerschein	Verlängerung Führerschein	Ersatz Führerschein	Neuerteilung Führerschein	Erteilung Fahrgastbeförderung	Verlängerung Fahrgastbeförderung	Internationaler Führerschein	Fahrverbot	Entzug Führerschein durch Gericht oder Behörde
2015	1 471	508	493	656	1 277	270	54	102	724	1 392	278
2016	1 420	457	507	579	1 019	287	65	73	802	1 581	278
2017	1 551	453	435	495	967	278	71	44	864	1 647	254
2018	1 551	395	431	557	908	298	89	44	855	1 606	295
<b>2019</b>	<b>1 521</b>	<b>412</b>	<b>469</b>	<b>786</b>	<b>933</b>	<b>273</b>	<b>85</b>	<b>48</b>	<b>956</b>	<b>1 417</b>	<b>275</b>

### 6.30 Straßenverkehrsunfälle 1995 bis 2019

Jahr	Straßenverkehrsunfälle <sup>1</sup>			
	insgesamt	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden <sup>2</sup>	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berau- schender Mittel <sup>3</sup>
Anzahl				
1995	1 884	1 054	622	208
1996	1 692	987	514	191
1998	1 602	981	478	143
2000	1 558	979	437	142
2002	1 298	808	372	118
2004	1 091	720	269	102
2006	1 055	760	215	80
2007	1 113	822	215	76
2008	1 062	738	245	79
2009	940	701	165	74
2010	822	627	126	69
2011	810	640	102	68
2012	736	584	90	62
2013	772	625	82	65
2014	759	613	93	53
2015	806	656	94	56
2016	737	624	64	49
2017	741	618	75	48
2018	678	585	52	41
<b>2019</b>	<b>745</b>	<b>619</b>	<b>60</b>	<b>66</b>

<sup>1</sup> ohne die so genannten Bagatellunfälle

<sup>2</sup> ab 1995 schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne), d.h. Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kraftfahrzeug musste abgeschleppt werden

<sup>3</sup> ab 2008 wurde die Unfallkategorie „Sonstige Unfälle unter Alkoholeinfluss“ umbenannt in „Sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel“. Ein Vergleich mit zurückliegenden Berichtszeiträumen ist deshalb nur eingeschränkt möglich.

### 6.31 Verunglückte Personen 1995 bis 2019

Jahr	Verunglückte Personen				
	insgesamt	davon			
		Getötete	Verletzte insge- samt	davon	
	Schwer- verletzte			Leicht- verletzte	
Personen					
1995	1 302	14	1 288	214	1 074
1996	1 250	11	1 239	236	1 003
1998	1 211	13	1 198	185	1 013
2000	1 218	7	1 211	167	1 044
2002	961	10	951	115	836
2004	855	5	850	94	756
2006	925	9	916	80	836
2007	1 010	7	1 003	83	920
2008	878	6	872	90	782
2009	860	4	856	70	786
2010	763	3	760	62	698
2011	736	5	731	57	674
2012	702	2	700	76	624
2013	736	3	733	59	674
2014	713	-	713	64	649
2015	797	1	796	90	706
2016	784	8	776	73	703
2017	738	2	736	68	668
2018	731	2	729	60	669
<b>2019</b>	<b>739</b>	<b>4</b>	<b>735</b>	<b>72</b>	<b>663</b>

## 6.32 Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer, Verunglückte und Unfallursachen 1991 bis 2019

Merkmal	1991	1995	2000	2005	2010	2015	2018	2019
	Anzahl/Personen							
<b>Unfälle</b>								
<b>mit Personenschaden insgesamt</b>	<b>786</b>	<b>1 054</b>	<b>979</b>	<b>788</b>	<b>627</b>	<b>656</b>	<b>585</b>	<b>619</b>
<u>davon:</u>								
mit Getöteten	24	12	5	4	3	1	2	4
mit Verletzten	762	1 042	974	784	624	655	583	615
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)	.	622	437	210	126	94	52	60
<b>Von den Unfällen mit Personenschaden insgesamt ereigneten sich auf:</b>								
Autobahnen	8	11	11	17	8	7	2	5
Bundesstraßen	148	194	170	99	27	40	37	18
Landesstraßen	54	19	44	86	132	158	123	136
Kreisstraßen	14	-	4	5	19	21	18	18
anderen Straßen	562	830	750	581	441	430	405	442
<b>An Unfällen mit Personenschaden beteiligte Verkehrsteilnehmer:</b>								
<b>Verkehrsteilnehmer insgesamt</b>	<b>1 552</b>	<b>2 208</b>	<b>2 026</b>	<b>1 604</b>	<b>1 258</b>	<b>1 339</b>	<b>1 194</b>	<b>1 219</b>
<u>darunter:</u>								
von 18 bis unter 21 Jahren	113	231	205	131	64	33	38	41
von 21 bis unter 25 Jahren	178	227	226	172	138	83	56	61
von 65 und mehr Jahren	58	63	88	127	140	186	180	203
<b>Kraftfahrzeuge insgesamt</b>	<b>1 111</b>	<b>1 656</b>	<b>1 534</b>	<b>1 145</b>	<b>875</b>	<b>927</b>	<b>770</b>	<b>766</b>
<u>davon:</u>								
Krafträder mit Versicherungskennzeichen	23	11	17	12	32	23	15	10
Krafträder mit amtlichem Kennzeichen	72	76	71	44	33	37	19	20
Personenkraftwagen	944	1 430	1 273	1 000	724	787	672	669
Kraftomnibusse, Obusse	20	25	20	9	9	17	13	8
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	2	1	-	1	1	1	-	1
Güterkraftfahrzeuge	46	107	141	71	70	60	44	53
Übrige Kraftfahrzeuge	4	6	12	8	6	2	7	5
Fahrräder	159	308	293	321	263	290	302	325
Fußgänger	261	218	185	124	91	100	92	102
Sonstige	21	26	14	14	29	22	30	26
<b>Verunglückte Personen</b>	<b>979</b>	<b>1 302</b>	<b>1 218</b>	<b>973</b>	<b>763</b>	<b>797</b>	<b>731</b>	<b>739</b>
<b>Getötete Personen insgesamt</b>	<b>25</b>	<b>14</b>	<b>7</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>4</b>
<u>darunter:</u>								
unter 6 Jahren	1	-	-	-	-	-	-	-
von 6 bis unter 15 Jahren	2	-	-	-	-	-	-	-
von 18 bis unter 21 Jahren	1	-	-	1	-	-	-	-
von 21 bis unter 25 Jahren	1	6	-	-	-	-	-	-
von 65 und mehr Jahren	7	1	3	-	3	1	1	2
<u>davon:</u>								
Benutzer von:								
Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	-	-	-	1	-	-	-	-
Personenkraftwagen	9	7	4	1	-	-	-	-
Fahrrädern	4	2	1	-	1	-	-	2
Fußgänger	12	5	1	2	2	1	2	2
Übrige	-	-	1	-	-	-	-	-

## Fortsetzung der Tabelle 6.32

Merkmal	1991	1995	2000	2005	2010	2015	2018	2019
	Anzahl/Personen							
<b>Verletzte insgesamt</b>	<b>954</b>	<b>1 288</b>	<b>1 211</b>	<b>933</b>	<b>760</b>	<b>796</b>	<b>729</b>	<b>735</b>
<u>darunter:</u>								
unter 6 Jahren	34	35	23	22	15	12	10	15
von 6 bis unter 15 Jahren	152	165	125	44	71	59	74	58
von 18 bis unter 21 Jahren	103	156	149	104	41	22	32	41
von 21 bis unter 25 Jahren	101	129	131	115	89	65	45	44
von 65 und mehr Jahren	45	62	99	71	95	115	104	104
<u>davon:</u>								
Benutzer von:								
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	25	9	14	11	32	24	15	9
Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	72	78	80	44	34	38	19	20
Personenkraftwagen	452	679	616	441	295	327	288	271
Güterkraftfahrzeugen	11	14	29	12	19	13	5	6
Fahrrädern	142	277	262	290	244	268	264	295
Fußgänger	245	208	175	116	79	94	85	95
Übrige	7	23	35	19	57	32	53	39
<b>Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden</b>								
<b>Fehlverhalten der Fahrzeugführer</b>	<b>880</b>	<b>1 387</b>	<b>1 288</b>	<b>1 264</b>	<b>803</b>	<b>797</b>	<b>636</b>	<b>682</b>
<u>darunter:</u>								
Alkoholeinfluss	79	109	70	55	36	31	27	30
Einfluss anderer berauschender Mittel <sup>1</sup>	.	.	.	.	-	4	1	4
Nicht angepasste Geschwindigkeit	150	161	144	147	51	24	26	48
Nichtbeachten der Vorfahrt	161	212	227	200	101	114	97	108
Fehler beim Abbiegen	46	81	52	86	58	83	66	80
Falsche Fahrbahnbenutzung	30	42	46	39	27	53	53	86
Ungenügender Sicherheitsabstand	67	204	203	171	50	54	55	86
Fehler beim Überholen	31	36	22	24	11	14	11	16
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	73	78	56	63	25	38	41	45
<b>Fehlverhalten bei Fußgängern</b>	<b>236</b>	<b>148</b>	<b>118</b>	<b>71</b>	<b>41</b>	<b>45</b>	<b>36</b>	<b>49</b>
<u>darunter:</u>								
Alkoholeinfluss	16	17	15	13	5	4	2	-
<b>Fahrzeugbezogene Mängel (Technische Mängel, Wartungsmängel)</b>	<b>13</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>9</b>
<b>Unfallbezogene Ursachen</b>	<b>106</b>	<b>83</b>	<b>152</b>	<b>72</b>	<b>82</b>	<b>43</b>	<b>44</b>	<b>40</b>
Straßenverhältnisse	67	29	44	48	50	23	18	17
Witterungseinflüsse	3	4	3	10	11	10	10	9
Hindernisse und sonstige	36	50	105	14	21	10	16	14

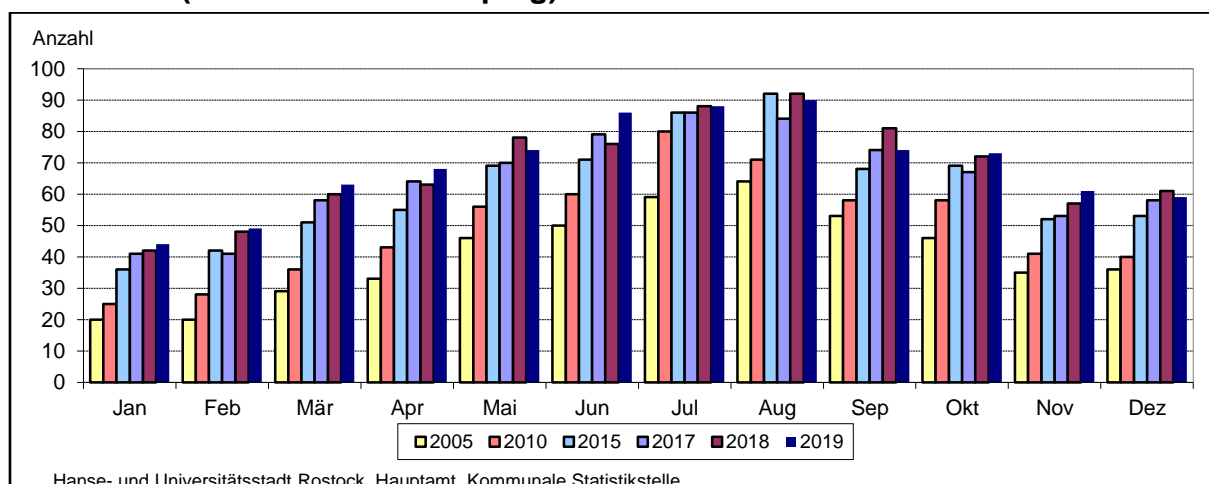
<sup>1</sup> z. B. Drogen; Rauschgift

### 6.33 Beherbergungsstätten, Gästebetten und durchschnittliche Auslastung der Gästebetten in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock insgesamt 1991 bis 2019

Im Dezember des Jahres/Betriebsart	Betriebe		In den Betrieben angebotene Schlafgelegenheiten <sup>2</sup>	
	insgesamt	darunter	insgesamt	durchschnittliche Auslastung Jahresteil
		geöffnete		
	Anzahl			in %
<b><i>Beherbergungsstätten ohne Camping 1991 bis 2010</i></b>				
1991	34	29	3 468	43,3
1994	52	41	4 596	38,1
1998	87	79	5 919	37,5
2000	88	85	6 762	39,0
2002	88	84	6 030	42,7
2004	93	86	5 787	43,6
2006	98	90	7 750	43,6
2007	105	99	8 158	46,0
2008	104	100	8 398	45,5
2009	108	104	8 820	43,4
2010	113	107	9 229	43,3
<b><i>Beherbergungsstätten einschließlich Camping 2009 bis 2019</i></b>				
2009	109	105	13 620	29,1
2010	114	108	14 029	30,8
2012	109	104	13 739	33,6
2013	110	105	14 577	34,7
2014	108	105	14 539	36,5
2015	108	105	14 164	37,1
2016	109	103	14 182	37,6
2017	110	104	14 923	37,1
2018	135	122	15 874	38,4
<b>2019</b>	<b>130</b>	<b>125</b>	<b>15 757</b>	<b>39,2</b>
davon:				
Hotellerie	82	78	8 604	53,4
darunter:				
Hotels	37	34	5 866	54,3
Hotels garnis	23	23	2 259	54,8
Ferienunterkünfte, Campingplätze und sonstige tourismusrelevante Unterkünfte	48	47	7 153	21,8

<sup>2</sup> Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

**Abb. 6.05 Ankünfte in den Beherbergungsstätten 2005 bis 2019 (einschließlich Camping)**



### 6.34 Gästeankünfte, Gästeübernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1992 bis 2019

Jahr	Gästeankünfte		Gästeübernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter
		Gäste mit ständigem Wohnsitz außerhalb Deutschlands		Gäste mit ständigem Wohnsitz außerhalb Deutschlands		Gäste mit ständigem Wohnsitz außerhalb Deutschlands
Anzahl				Tage		
<b><i>Beherbergungen ohne Camping</i></b>						
1992	315 320	24 966	692 771	46 200	2,2	1,9
1993	290 184	19 942	677 344	40 201	2,3	2,0
1994	304 012	20 413	712 424	40 365	2,3	2,0
1995	288 648	18 507	724 247	42 322	2,5	2,3
1996	303 406	29 298	731 223	53 296	2,4	1,8
1997	320 026	31 667	821 718	57 300	2,6	1,8
1998	348 798	43 523	864 895	72 843	2,5	1,7
1999	391 801	55 046	965 340	96 770	2,5	1,8
2000	420 872	62 345	1 036 697	111 825	2,5	1,8
2001	433 264	61 649	1 078 511	109 466	2,5	1,8
2002	417 263	57 169	1 058 129	93 008	2,5	1,6
2003	471 546	52 908	1 186 340	91 402	2,5	1,7
2004	422 728	53 607	1 068 096	89 738	2,5	1,7
2005	474 822	53 362	1 195 913	97 982	2,5	1,8
2006	530 850	58 711	1 371 915	127 546	2,6	2,2
2007	551 871	59 263	1 441 241	135 899	2,6	2,3
2008	547 300	60 783	1 396 170	157 303	2,6	2,6
2009	535 667	49 824	1 365 205	104 213	2,5	2,1
2010	579 342	55 303	1 459 514	112 734	2,5	2,0
<b><i>Beherbergungen einschließlich Camping</i></b>						
2005	490 224	.	1 261 138	.	2,6	.
2006	547 961	.	1 445 237	.	2,6	.
2007	564 323	.	1 505 133	.	2,7	.
2008	561 578	.	1 455 800	.	2,6	.
2009	550 874	51 171	1 426 507	107 669	2,6	2,1
2010	594 554	56 385	1 530 961	116 101	2,6	2,1
2011	594 025	55 257	1 512 567	108 385	2,5	2,0
2012	637 088	61 832	1 702 162	156 135	2,7	2,5
2013	706 068	61 342	1 817 669	141 431	2,6	2,3
2014	726 769	61 090	1 897 526	153 486	2,6	2,5
2015	743 306	62 692	1 931 119	153 191	2,6	2,4
2016	758 637	63 571	1 966 750	137 712	2,6	2,2
2017	774 927	67 985	1 996 539	138 736	2,6	2,0
2018	818 282	69 540	2 139 097	142 022	2,6	2,0
<b>2019 insgesamt</b>	<b>829 222</b>	<b>68 643</b>	<b>2 288 907</b>	<b>168 252</b>	<b>2,8</b>	<b>2,5</b>
davon:						
Hotellerie	701 744	62 765	1 716 564	148 036	2,4	2,4
davon:						
Hotels	500 228	46 594	1 209 655	94 378	2,4	2,0
Hotels garnis	179 252	15 735	445 977	52 590	2,5	3,3
Gasthöfe und Pensionen	22 264	436	60 932	1 068	2,7	2,4
Ferienunterkünfte, Campingplätze und sonstige tourismusrelevante Unterkünfte	127 478	5 878	572 343	20 216	4,5	3,4

### 6.35 Gästeankünfte und Gästeübernachtungen in der Hotellerie nach Betriebsarten 1992 bis 2019

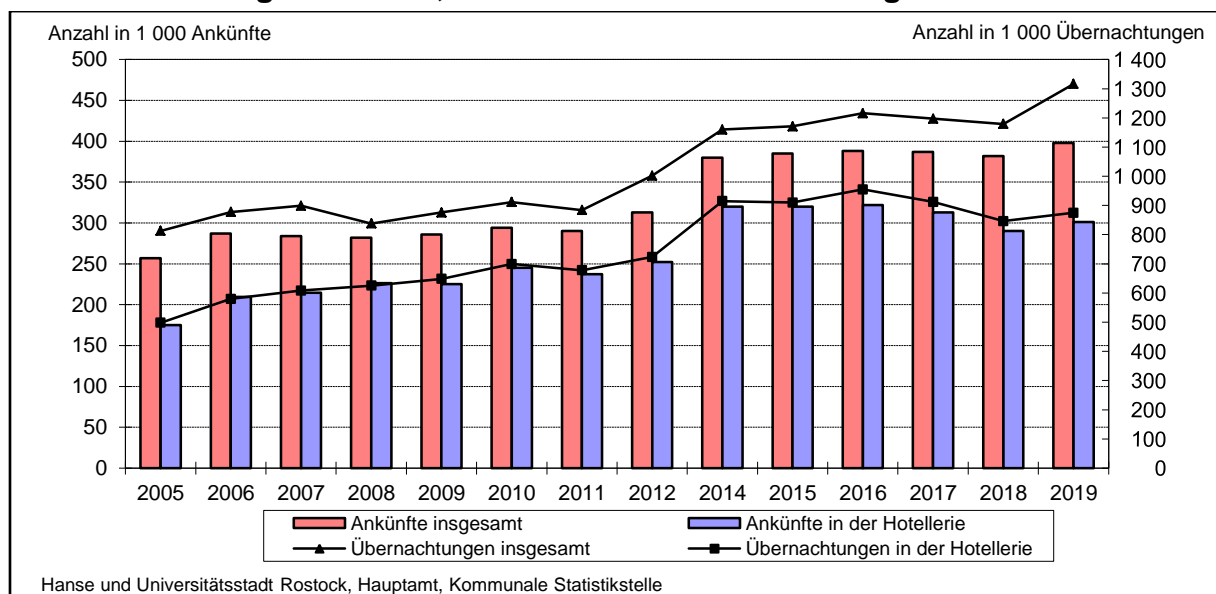
Jahr	Hotellerie	Davon in		
		Hotels	Hotels garnis	Gasthöfen und Pensionen
Anzahl				
<b><u>Gästeankünfte</u></b>				
1992	281 193	268 778	6 382	6 033
1994	258 986	219 261	26 991	12 734
1996	252 917	198 873	30 860	23 184
1998	287 405	220 757	35 609	31 039
2000	356 871	307 001	31 055	18 815
2002	346 659	293 336	33 026	20 297
2004	350 599	282 990	48 216	19 393
2005	396 406	317 382	57 451	21 573
2006	457 259	362 993	74 955	19 311
2007	481 990	380 633	80 344	21 013
2008	492 419	388 510	84 846	19 063
2009	471 184	355 441	96 879	18 864
2010	526 678	401 601	108 789	16 288
2011	522 085	395 483	111 211	15 391
2012	556 528	421 465	122 313	12 750
2013	631 321	487 360	130 286	13 675
2014	651 438	476 981	155 139	19 318
2015	664 138	474 790	167 317	22 031
2016	675 072	486 440	167 666	20 966
2017	680 660	482 311	175 225	23 124
2018	694 226	495 954	174 148	24 124
<b>2019</b>	<b>701 744</b>	<b>500 228</b>	<b>179 252</b>	<b>22 264</b>
<b><u>Gästeübernachtungen</u></b>				
1992	551 411	526 683	15 816	8 912
1994	505 143	422 797	58 757	23 589
1996	517 884	404 325	69 767	43 792
1998	606 106	457 188	84 101	64 817
2000	780 970	647 443	88 273	45 254
2002	785 757	642 906	93 792	49 059
2004	802 034	635 035	115 543	51 456
2005	917 452	703 042	153 245	61 165
2006	1 117 015	803 212	257 493	56 310
2007	1 183 066	860 759	261 392	60 915
2008	1 210 512	865 561	292 099	52 852
2009	1 156 960	838 045	264 213	54 702
2010	1 273 299	945 626	280 304	47 369
2011	1 260 972	918 507	298 914	43 551
2012	1 375 421	979 961	351 202	44 258
2013	1 530 109	1 120 369	364 078	45 662
2014	1 617 332	1 156 416	403 028	57 888
2015	1 633 574	1 166 335	409 265	57 974
2016	1 666 395	1 219 678	389 391	57 326
2017	1 665 546	1 172 016	429 189	64 341
2018	1 669 908	1 177 603	422 316	69 989
<b>2019</b>	<b>1 716 564</b>	<b>1 209 655</b>	<b>445 977</b>	<b>60 932</b>

### 6.36 Beherbergungsstätten, Gästebetten und durchschnittliche Auslastung der Gästebetten in den Seebädern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1996 bis 2019

Im Dezember des Jahres/Betriebsart	Betriebe		In den Betrieben angebotene Schlafgelegenheiten <sup>1</sup>	
	insgesamt	darunter	insgesamt	durchschnittliche Auslastung Jahresteil
		geöffnete		
	Anzahl			in %
<b><u>Beherbergungsstätten ohne Camping 1996 bis 2009</u></b>				
1996	45	38	2 635	36,6
1998	56	50	3 237	37,6
2000	56	53	3 512	40,9
2002	59	55	3 506	43,2
2004	61	54	3 278	.
2006	63	56	4 105	43,6
2008	65	62	4 666	45,7
2009	66	63	4 888	46,8
<b><u>Beherbergungsstätten einschließlich Camping 2010 bis 2019</u></b>				
2010	67	64	9 816	26,6
2012	65	63	9 865	27,9
2013	67	64	10 267	29,4
2014	66	64	10 090	32,1
2015	65	64	9 842	32,3
2016	66	61	9 829	33,4
2017	64	60	10 401	31,8
2018	72	60	9 878	32,7
<b>2019</b>	<b>67</b>	<b>63</b>	<b>10 624</b>	<b>33,7</b>
davon:				
Hotellerie	.	37	4 285	55,2
davon:				
Hotels	.	19	3 619	57,0
Hotels garnis	.	6	387	51,5
Gasthöfe und Pensionen	.	12	279	.
Ferienunterkünfte, Campingplätze und sonstige tourismusrelevante Unterkünfte	.	26	6 339	19,0

<sup>1</sup> Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet

**Abb. 6.06 Ankünfte und Übernachtungen in den Seebädern Warnemünde, Markgrafenheide, Hohe Düne und Diedrichshagen 2005 bis 2019<sup>1</sup>**



<sup>1</sup> einschließlich Camping



### 6.37 Gästeankünfte, Gästeübernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in den Seebädern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1996 bis 2019

Jahr/Betriebsart	Gästeankünfte	Gästeübernachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl		Tage
<b><u>Beherbergungen ohne Camping 1996 bis 2010</u></b>			
1996	144 728	431 863	3,0
1998	163 574	517 939	3,2
2000	185 859	613 189	3,3
2002	208 025	674 759	3,2
2004	222 452	699 065	3,1
2006	270 190	804 175	3,0
2007	271 208	834 990	3,1
2008	267 783	778 418	2,9
2009	271 005	814 631	3,0
2010	278 925	840 304	3,0
<b><u>Beherbergungen einschließlich Camping 2005 bis 2019</u></b>			
2005	257 054	812 540	3,2
2006	287 301	877 497	3,1
2007	283 660	898 882	3,2
2008	282 061	838 048	3,0
2009	286 212	875 933	3,1
2010	294 137	911 751	3,1
2011	289 732	884 321	3,1
2012	313 317	1 001 908	3,2
2013	359 933	1 098 856	3,1
2014	379 761	1 159 651	3,1
2015	384 934	1 171 326	3,0
2016	387 948	1 215 637	3,1
2017	387 393	1 196 955	3,1
2018	382 301	1 178 477	3,1
<b>2019 insgesamt</b>	<b>397 984</b>	<b>1 316 106</b>	<b>3,3</b>
<u>davon:</u>			
Hotellerie	300 737	874 793	2,9
<u>davon:</u>			
Hotels	265 577	770 843	2,9
Hotels garnis	24 310	69 544	2,9
Gasthöfe und Pensionen	10 850	34 406	3,2
Ferienunterkünfte, Campingplätze und sonstige tourismusrelevante Unterkünfte	97 247	441 313	4,5
<b><u>darunter: in der Hotellerie 2005 bis 2019</u></b>			
2005	156 655	497 786	3,2
2006	209 360	579 555	2,8
2007	214 657	608 488	2,8
2008	226 445	625 372	2,8
2009	225 082	648 247	3,0
2010	245 024	699 131	2,9
2011	237 238	677 675	2,9
2012	252 087	723 191	2,9
2013	302 510	853 908	2,8
2014	319 652	915 455	2,9
2015	320 430	909 680	2,8
2016	321 646	955 245	3,0
2017	312 910	911 645	2,9
2018	289 691	845 867	2,9
<b>2019</b>	<b>300 737</b>	<b>874 793</b>	<b>2,9</b>

### 6.38 Gästeankünfte und Gästeübernachtungen nach ausgewählten Herkunftsgebieten 2010 bis 2019

Herkunftsgebieten (ständiger Wohnsitz)	2010	2012	2014	2016	2018	2019
	Anzahl					
<b><i>Gästeankünfte in den Beherbergungsstätten (einschließlich Camping)</i></b>						
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>	<b>538 169</b>	<b>575 256</b>	<b>665 679</b>	<b>695 066</b>	<b>748 742</b>	<b>760 579</b>
<b><u>Ausland</u></b>						
Europäisches Ausland insgesamt	51 389	57 407	55 736	58 950	62 260	61 648
<u>darunter:</u>						
Belgien	866	978	1 100	1 153	865	1 086
Dänemark	5 406	6 156	5 970	5 996	6 654	6 645
Finnland	2 775	1 269	745	869	1 194	3 014
Frankreich	1 396	1 575	1 406	1 701	1 502	1 539
Italien	1 448	1 321	1 569	1 849	1 589	1 661
Niederlande	4 379	3 068	3 701	4 029	4 410	3 739
Norwegen	1 358	1 775	1 773	1 951	1 974	1 772
Österreich	3 047	3 279	3 064	3 714	3 931	3 843
Polen	1 677	4 155	3 167	2 826	3 148	3 713
Russische Föderation	1 619	1 653	940	738	1 136	908
Schweden	17 299	22 361	21 034	21 310	22 086	19 438
Schweiz	4 525	4 506	4 463	5 031	5 585	5 410
Spanien	515	517	654	903	810	1 059
Tschechische Republik	660	700	786	817	1 089	960
Vereinigtes Königreich	1 415	1 229	1 697	1 840	2 077	1 954
Afrika insgesamt	203	123	188	212	269	229
Asien insgesamt	1 400	1 591	1 608	1 579	2 847	2 481
Amerika einschließlich Mittel- und Südamerika insgesamt	2 415	2 004	1 924	2 001	3 107	3 189
Australien, Neuseeland und Ozeanien insgesamt	331	312	419	401	574	567
ohne Angabe	647	395	1 215	428	483	529
<b>Ausland insgesamt</b>	<b>56 385</b>	<b>61 832</b>	<b>61 090</b>	<b>63 571</b>	<b>69 540</b>	<b>68 643</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>594 554</b>	<b>637 088</b>	<b>726 769</b>	<b>758 637</b>	<b>818 282</b>	<b>829 222</b>
<b><i>Gästeübernachtungen in den Beherbergungsstätten (einschließlich Camping)</i></b>						
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>	<b>1 414 860</b>	<b>1 546 027</b>	<b>1 744 040</b>	<b>1 829 038</b>	<b>1 997 075</b>	<b>2 120 655</b>
<b><u>Ausland</u></b>						
Europäisches Ausland insgesamt	104 530	144 739	142 443	127 071	126 701	151 801
<u>darunter:</u>						
Belgien	2 216	2 874	2 719	2 648	2 023	2 508
Dänemark	9 624	11 550	11 486	11 376	12 304	12 548
Finnland	3 744	2 113	1 125	1 350	2 711	5 415
Frankreich	2 647	3 123	2 766	3 534	2 551	2 784
Italien	2 782	2 462	4 289	4 062	2 859	3 010
Niederlande	11 307	9 817	10 868	9 808	9 551	7 933
Norwegen	2 860	3 537	3 289	3 312	3 512	3 036
Österreich	6 192	7 667	7 602	8 705	9 027	9 249
Polen	6 090	36 164	31 549	12 879	11 324	29 573
Russische Föderation	3 248	3 393	1 920	1 814	2 636	2 054
Schweden	30 727	36 262	32 714	33 165	34 922	34 831
Schweiz	10 444	11 038	10 575	12 083	13 358	12 595
Spanien	1 086	1 175	1 636	1 834	1 820	3 309
Tschechische Republik	1 883	2 207	1 873	1 854	2 193	2 288
Vereinigtes Königreich	2 890	3 119	3 792	4 079	4 978	3 968
Afrika insgesamt	457	462	404	697	568	595
Asien insgesamt	3 229	4 715	3 467	3 891	6 597	5 912
Amerika einschließlich Mittel- und Südamerika insgesamt	6 012	4 626	4 143	4 361	6 149	7 753
Australien, Neuseeland und Ozeanien insgesamt	767	699	783	761	990	1 197
ohne Angabe	1 106	894	2 246	931	1 017	994
<b>Ausland insgesamt</b>	<b>116 101</b>	<b>156 135</b>	<b>153 486</b>	<b>137 712</b>	<b>142 022</b>	<b>168 252</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>1 530 961</b>	<b>1 702 162</b>	<b>1 897 526</b>	<b>1 966 750</b>	<b>2 139 097</b>	<b>2 288 907</b>

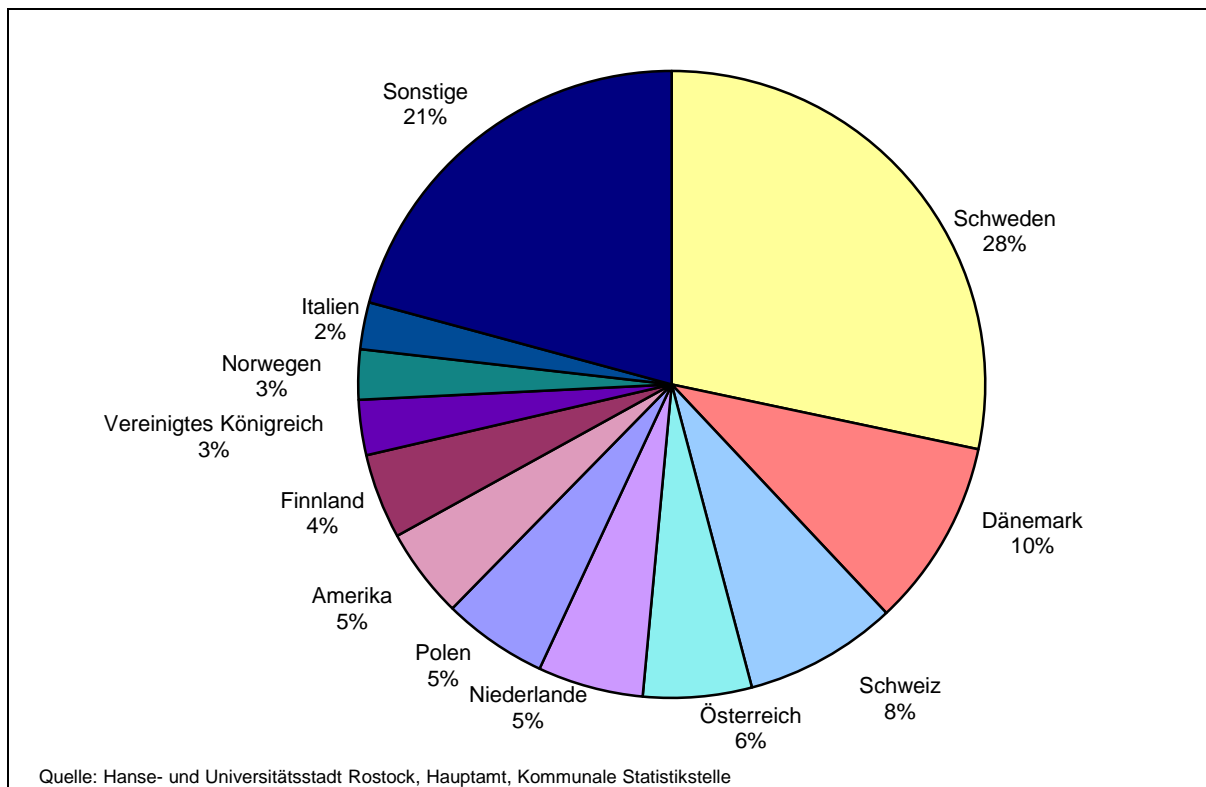
## 6.39 Gästeankünfte und Gästeübernachtungen nach Herkunftsländern 2019

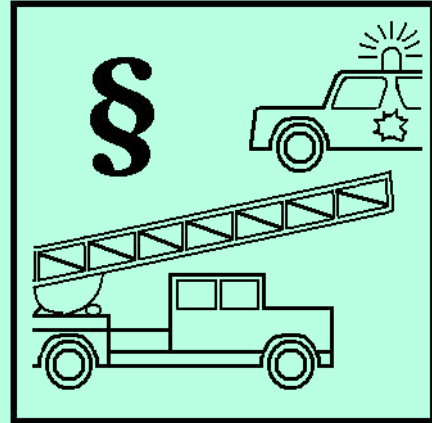
Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Gästeankünfte		Gästeübernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer Tage
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	um %	Anzahl	um %	
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>	<b>760 579</b>	<b>+ 1,6</b>	<b>2 120 655</b>	<b>+ 6,2</b>	<b>2,8</b>
<i>Ausland</i>					
<i>Europa</i>					
Belgien	1 086	+ 25,5	2 508	+ 24,0	2,3
Bulgarien	134	+ 28,8	846	- 3,1	6,3
Dänemark	6 645	- 0,1	12 548	+ 2,0	1,9
Estland	396	+ 104,1	1 892	+ 408,6	4,8
Finnland	3 014	+ 152,4	5 415	+ 99,7	1,8
Frankreich	1 539	+ 2,5	2 784	+ 9,1	1,8
Griechenland	162	+ 65,3	631	+ 170,8	3,9
Irland	165	- 1,2	471	+ 63,5	2,9
Island	55	+ 17,0	124	- 4,6	2,3
Italien	1 661	+ 4,5	3 010	+ 5,3	1,8
Kroatien	134	+ 57,6	342	+ 98,8	2,6
Lettland	183	- 18,3	347	- 31,7	1,9
Litauen	405	+ 29,4	2 116	+ 192,7	5,2
Luxemburg	227	+ 19,5	542	+ 24,6	2,4
Malta	17	- 32,0	33	- 28,3	1,9
Niederlande	3 739	- 15,2	7 933	- 16,9	2,1
Norwegen	1 772	- 10,2	3 036	- 13,6	1,7
Österreich	3 843	- 2,2	9 249	+ 2,5	2,4
Polen	3 713	+ 17,9	29 573	+ 161,2	8,0
Portugal	146	+ 11,5	267	+ 12,7	1,8
Rumänien	337	+ 10,5	519	- 18,1	1,5
Russische Föderation	908	- 20,1	2 054	- 22,1	2,3
Schweden	19 438	- 12,0	34 831	- 0,3	1,8
Schweiz	5 410	- 3,1	12 595	- 5,7	2,3
Slowakei	229	- 4,2	694	+ 80,3	3,0
Slowenien	70	+ 16,7	181	+ 84,7	2,6
Spanien	1 059	+ 30,7	3 309	+ 81,8	3,1
Tschechische Republik	960	- 11,8	2 288	+ 4,3	2,4
Türkei	215	- 8,5	633	- 0,2	2,9
Ukraine	686	+ 11,2	1 382	+ 16,5	2,0
Ungarn	540	+ 28,6	4 172	+ 74,6	7,7
Vereinigtes Königreich	1 954	- 5,9	3 968	- 20,3	2,0
Zypern	22	- 50,0	56	- 30,9	2,5
Sonstige europäische Länder	784	+ 10,1	1 452	- 3,6	1,9
<b>Europa insgesamt</b>	<b>61 648</b>	<b>- 1,0</b>	<b>151 801</b>	<b>+ 19,8</b>	<b>2,5</b>
<i>Afrika</i>					
Südafrika	68	- 13,9	220	+ 25,0	3,2
Sonstige afrikanische Länder	161	- 15,3	375	- 4,3	2,3
<b>Afrika insgesamt</b>	<b>229</b>	<b>- 14,9</b>	<b>595</b>	<b>+ 4,8</b>	<b>2,6</b>
<i>Asien</i>					
Arabische Golfstaaten	135	- 39,5	423	- 30,3	3,1
China (einschließlich Hongkong)	1 065	- 22,7	2 072	- 30,9	1,9
Indien	146	+ 25,9	528	- 6,5	3,6
Israel	144	- 18,2	284	+ 9,7	2,0
Japan	328	+ 24,7	741	+ 59,0	2,3
Korea, Republik	117	- 5,6	180	- 35,5	1,5
Taiwan	60	+ 15,4	75	- 3,8	1,3
Sonstige asiatische Länder	486	- 5,8	1 609	+ 19,7	3,3
<b>Asien insgesamt</b>	<b>2 481</b>	<b>- 18,9</b>	<b>5 912</b>	<b>- 10,4</b>	<b>2,4</b>

### Fortsetzung der Tabelle 6.39

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Gästeankünfte		Gästeübernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer Tage
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	um %	Anzahl	um %	
<b><u>Amerika einschließlich Mittel- und Südamerika</u></b>					
Kanada	466	+ 11,8	1 092	+ 35,8	2,3
Vereinigte Staaten	1 876	- 6,4	4 202	+ 3,6	2,2
Mittelamerika und Karibik	218	+ 20,4	705	+ 81,2	3,2
Brasilien	347	+ 70,1	618	+ 70,7	1,8
sonstige nordamerikanische Länder	16	- 69,2	407	+ 244,9	25,4
sonstige südamerikanische Länder	266	+ 6,8	729	+ 74,0	2,7
<b>Amerika einschließlich Mittel- und Südamerika insgesamt</b>	<b>3 189</b>	<b>+ 2,6</b>	<b>7 753</b>	<b>+ 26,1</b>	<b>2,4</b>
<b>Australien, Neuseeland und Ozeanien insgesamt</b>	<b>567</b>	<b>- 1,2</b>	<b>1 197</b>	<b>+ 20,9</b>	<b>2,1</b>
<b>Ohne Angabe</b>	<b>529</b>	<b>+ 9,5</b>	<b>994</b>	<b>- 2,3</b>	<b>1,9</b>
<b>Ausland insgesamt</b>	<b>68 643</b>	<b>- 1,3</b>	<b>168 252</b>	<b>+ 18,5</b>	<b>2,5</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>829 222</b>	<b>+ 1,3</b>	<b>2 288 907</b>	<b>+ 7,0</b>	<b>2,8</b>

Abb. 6.07 Auslandsgäste nach Herkunftsgebieten 2019





# **7**

## ***Öffentliche Sicherheit***

## Vorbemerkungen

Die Brandarten werden danach unterschieden, welche und wie viel Löschmittel im Einsatz waren.

Kleinbrand A:	Kübelspritze oder Feuerlöscher im Einsatz
Kleinbrand B:	Maximal Einsatz eines C-Rohres
Mittelbrand:	2 bis 3 C-Rohre im Einsatz
Großbrand:	mehr als 3 C-Rohre im Einsatz

Die statistische Erfassung eines Falles in die polizeiliche **Kriminalstatistik** erfolgt nach Abschluss der polizeilichen Ermittlung und bei Abgabe des Vorganges an die Strafverfolgungsbehörde oder das Gericht. In der "Polizeilichen Kriminalstatistik" sind Staatsschutz- und Verkehrsdelikte sowie Straftaten die außerhalb der Bundesrepublik Deutschland begangen wurden, nicht enthalten.

Bei den Angaben zu den **ermittelten Tatverdächtigen** handelt es sich um eine Täterrechtzählung, d.h. jeder Täter wird in einer Delikts- bzw. Erfassungskategorie nur einmal gezählt.

Beispiel: Täter A. trat 1995 mit 5 x Ladendiebstahl und 2 x Diebstahl von Kraftwagen in Erscheinung. Statistische Erfassung erfolgt als 1 Täter zum Ladendiebstahl und 1 Täter zum Diebstahl von Kraftwagen und wird bei Diebstahl gesamt als nur 1 Täter gezählt.

In Mecklenburg Vorpommern wird in der Kriminalitätsstatistik die **Vollständige Attributzählung** (VAZ) verwendet. Sie hat aber keinen Einfluss auf die Größe der im Rahmen der Täterrechtzählung ermittelten Gesamtzahl der Tatverdächtigen. Die Vollständige Attributzählung (VAZ) ist eine Zählweise von Tatverdächtigenattributen, wie Alter, Staatsangehörigkeit etc. bei Mehrfachtätern. Ändern sich solche Attributwerte im Erfassungsjahr bei einem Mehrfachtäter von Straftat zu Straftat, dann wird dieser Täter gleichzeitig unter mehreren Attributwerten ausgewiesen. Das kann dazu führen, dass die Summe der unter diesen Attributwerten aufgeführten Tatverdächtigen höher ist, als die Gesamtzahl der Tatverdächtigen.

Die Summe der **Straftaten der Stadtbereiche** ergibt nicht die Anzahl der Straftaten insgesamt, da nicht alle Straftaten einem Stadtbereich zugeordnet werden können, z. B. Diebstahl im Bahnverkehr.

Die Summe der Tatverdächtigen der Stadtbereiche ergibt ebenfalls nicht die Anzahl der Täter für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock insgesamt, da z. B. ein 16-jähriger Täter, der im Seebad Warnemünde, Lütten Klein und Reutershagen in Erscheinung tritt, in diesen Stadtbereichen jeweils als ein Täter, jedoch für die Stadt nur als ein Täter erfasst wird.

## Quellen

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Brandschutz- und Rettungsamt

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Stadtamt

Polizeiinspektion Rostock, Kriminalkommissariat

## Tabellenverzeichnis

## Seite

7.01	Brandeinsätze der Feuerwehr 1996 bis 2019.....	247
7.02	Fahrten des Rettungsdienstes 2003 bis 2019 .....	247
7.03	Verkehrsordnungswidrigkeiten - Bereich fließender Verkehr 1996 bis 2019 .....	248
7.04	Verkehrsordnungswidrigkeiten - Bereich ruhender Verkehr 1996 bis 2019 .....	248
7.05	Allgemeine Ordnungswidrigkeiten 1997 bis 2019 .....	249
7.06	Bekannt gewordene Straftaten 1992 bis 2019 .....	250
7.07	Kriminalstatistik der Tatverdächtigen nach Altersgruppen 1995 bis 2019 .....	251
7.08	Kriminalstatistik nach ausgewählten Straftatengruppen 2018 und 2019 .....	252
7.09	Bekannt gewordene Straftaten nach Stadtbereichen 2000 bis 2019 .....	253
7.10	Kriminalstatistik nach Stadtbereichen 2019.....	253

## Abbildungsverzeichnis

## Seite

Abb. 7.01	Anteil der als Tatverdächtige ermittelten Kinder, Jugendlichen und Heranwachsenden an ermittelten Tatverdächtigen bei ausgewählten Straftaten 2009, 2017, 2018 und 2019 .....	249
Abb. 7.02	Straftaten und Aufklärungsquoten insgesamt 1992 bis 2019 .....	250
Abb. 7.03	Ermittelte Tatverdächtige nach Altersgruppen 2019.....	251





## 7.01 Brandeinsätze der Feuerwehr 1996 bis 2019

Merkmal	Einsätze								
	1996	2000	2010	2015	2018	2019			
						insgesamt	davon		
							nur Berufsfeuerwehr	nur Freiwillige Feuerwehr	gemeinsame Einsätze
Anzahl									
Brände und Explosionen insgesamt	734	592	544	460	473	<b>427</b>	267	36	124
<u>davon:</u>									
Kleinbrände A	101	71	65	154	178	<b>179</b>	109	11	59
Kleinbrände B	554	440	444	278	260	<b>225</b>	156	24	45
Mittelbrände	63	65	31	26	27	<b>20</b>	2	-	18
Großbrände	16	16	4	2	8	<b>3</b>	-	1	2
Technische Hilfeleistungen insgesamt	441	918	2 133	1 928	2 036	<b>2 116</b>	1 919	127	70
<u>darunter:</u>									
Tiere/Insekten	80	510	1 271	854	774	<b>692</b>	690	-	2
Gefahrguteinsätze/Öl	.	156	89	122	96	<b>112</b>	81	16	15
Sonstige Einsätze	.	791	1 534	86	90	<b>82</b>	81	-	1
Fehlalarmierungen insgesamt	1 424	497	1 142	1 361	1 304	<b>1 346</b>	1 093	44	209
<u>davon:</u>									
blinde Alarmer	1 250	364	149	128	128	<b>121</b>	91	3	27
böswillige Alarmer	71	24	12	18	18	<b>27</b>	14	1	12
durch Brandmeldeanlagen	103	109	288	313	264	<b>267</b>	194	-	73
sonstiges	.	.	693	902	894	<b>931</b>	794	40	97

## 7.02 Fahrten des Rettungsdienstes 2003 bis 2019

Jahr	Fahrten					Transportierte Personen insgesamt
	insgesamt	darunter mit				
		Notarztwagen	Rettungs-transportwagen	Kranken-transportwagen	Notarzt-einsatzfahrzeug	
2003	36 872	16	18 284	9 601	8 971	30 067
2004	33 048	27	17 993	6 142	8 886	26 392
2005	35 257	31	19 139	6 701	9 386	28 231
2006	34 712	26	19 633	6 478	8 575	27 568
2007	36 959	32	20 393	7 007	9 527	26 057
2008	36 910	22	22 357	5 363	9 168	.
2009	37 919	12	23 227	5 607	9 073	29 374
2010	40 281	51	24 739	6 230	9 261	31 177
2011	39 642	31	24 845	5 454	9 312	30 250
2012	39 759	26	24 884	6 181	8 668	29 908
2013	40 405	17	25 728	5 921	8 739	30 501
2014	39 505	33	24 869	5 796	8 807	29 589
2015	41 682	16	26 847	6 293	8 526	30 878
2016	42 333	65	28 203	5 591	8 474	31 302
2017	41 863	32	28 425	5 188	8 218	37 710
2018	43 975	25	29 784	5 072	9 094	39 853
<b>2019</b>	<b>44 639</b>	<b>1</b>	<b>30 072</b>	<b>5 496</b>	<b>9 070</b>	<b>33 976</b>

### 7.03 Verkehrsordnungswidrigkeiten - Bereich fließender Verkehr 1996 bis 2019

Jahr	Anhängig ge- wordene Buß- geldverfahren insgesamt	Darunter				
		mit Fahrverbot	Geschwindig- keitsüber- schreitungen	Fahren bei Rot-/ Wechsel- licht	Verkehrsunfälle	Alkohol
1996	8 667	1 002	4 271	207	1 067	74
1998	16 933	1 076	9 916	272	1 546	168
2000	16 850	862	10 363	1 001	1 877	162
2002	21 050	911	9 411	1 267	1 330	163
2004	26 000	1 388	13 586	1 515	1 269	282
2006	25 672	1 351	13 060	3 020	1 187	185
2007	25 320	1 275	12 931	3 508	1 362	127
2008	24 182	1 278	11 106	3 323	1 220	195
2009	25 223	1 322	13 760	2 788	1 292	212
2010	23 590	946	14 734	2 165	1 202	244
2011	25 836	870	16 957	2 086	1 304	249
2012	31 520	912	22 203	1 907	1 063	248
2013	29 631	824	22 332	1 437	1 351	251
2014	30 607	963	23 525	1 788	1 172	249
2015	26 975	866	19 944	1 002	1 155	235
2016	31 627	1 146	23 046	2 947	1 033	295
2017	29 078	1 425	20 888	3 717	848	255
2018	32 034	2 125	23 925	4 278	800	200
<b>2019</b>	<b>23 275</b>	<b>1 051</b>	<b>16 160</b>	<b>2 672</b>	<b>885</b>	<b>226</b>

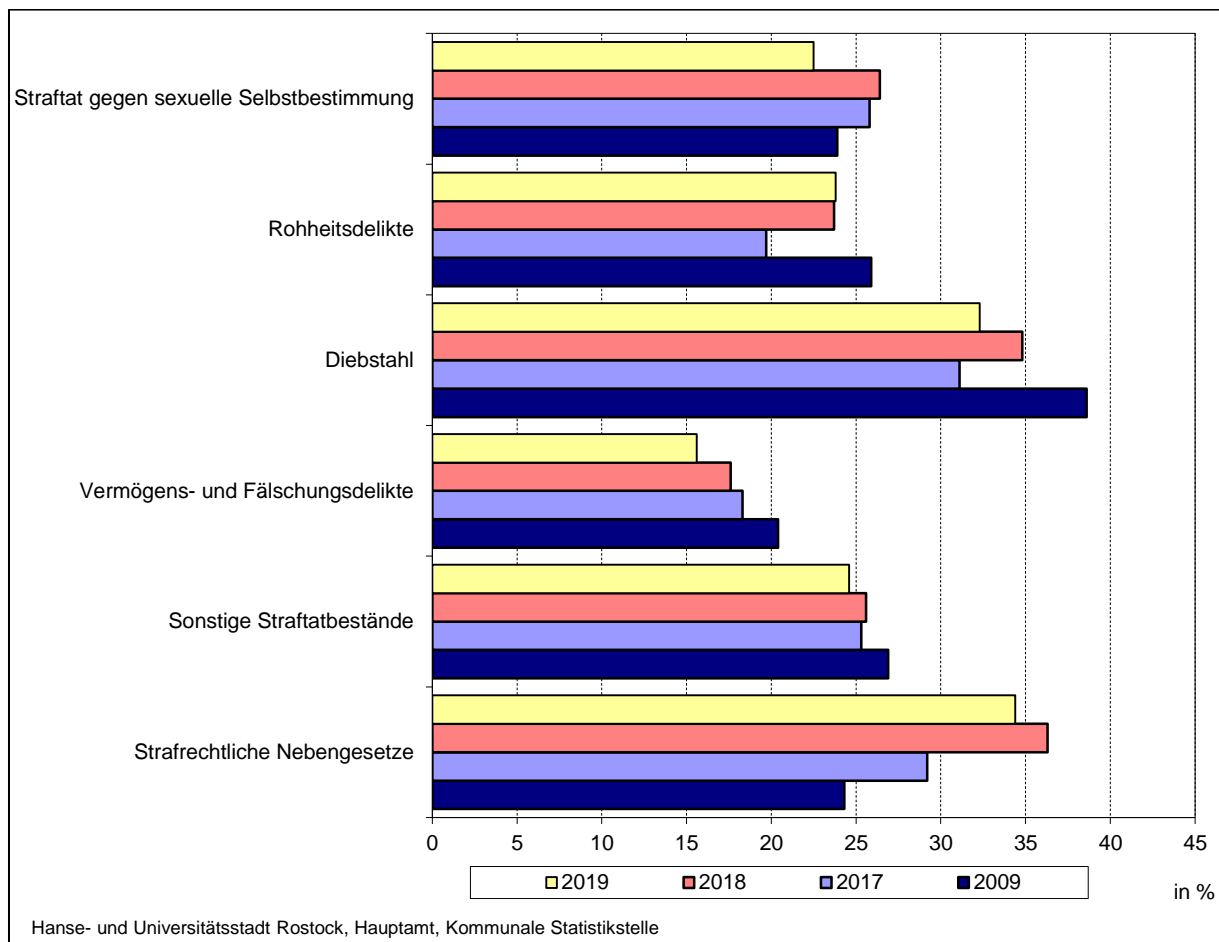
### 7.04 Verkehrsordnungswidrigkeiten - Bereich ruhender Verkehr 1996 bis 2019

Jahr	Ausgestellte Verwarnungen wegen unzulässigen Parkens				
	insgesamt	darunter			
		auf Geh- und Radwegen	in Fußgängerzo- nen	an Parkuhren und Parkschein- automaten	auf Behinderten- parkplätzen
Anzahl					
1996	86 582	22 442	7 544	14 270	2 176
1998	93 103	17 925	4 576	16 654	1 669
2000	123 813	24 472	1 892	25 295	2 113
2002	103 714	19 292	3 061	22 604	1 066
2004	105 253	14 612	2 808	32 208	948
2006	115 625	14 691	2 648	36 808	937
2007	115 130	14 346	2 770	38 466	856
2008	128 438	14 495	1 996	50 226	955
2009	125 188	12 394	1 612	49 904	926
2010	115 119	11 946	2 151	43 474	668
2011	132 756	14 438	1 710	53 496	825
2012	104 862	12 204	1 420	39 827	673
2013	91 929	16 076	1 642	29 328	641
2014	95 695	17 979	1 300	31 026	763
2015	84 082	17 922	1 354	23 478	527
2016	95 530	20 644	1 882	26 715	956
2017	84 865	17 380	1 322	24 131	763
2018	77 432	17 707	1 438	17 493	589
<b>2019</b>	<b>87 506</b>	<b>18 021</b>	<b>2 481</b>	<b>19 985</b>	<b>456</b>

## 7.05 Allgemeine Ordnungswidrigkeiten 1997 bis 2019

Merkmal	1997	2000	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019
	Anzahl								
Verfahren insgesamt	9 785	5 211	4 734	3 385	2 989	1 928	1 932	2 505	<b>2 514</b>
<u>darunter Verstoß gegen</u>									
Grünflächensatzung	8 127	2 879	2 109	2 028	2 379	1 010	1 132	1 660	<b>1 721</b>
Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz	46	37	40	57	60	68	55	53	<b>48</b>
Landesbauordnung	48	44	33	23	4	15	.	.	.
Gewerbeordnung/Gaststättengesetz	127	75	84	61	23	22	9	16	<b>22</b>
Gefahrgutgesetz/Gefahrgutverordnung									
Straße und Gefahrgut -See-	35	15	47	52	20	19	12	16	<b>7</b>
Hundesteuersatzung/Hundeverordnung	70	94	155	60	56	68	122	30	<b>35</b>
Bundesmeldegesetz	284	330	449	222	109	262	133	234	<b>229</b>
Personalausweisgesetz	32	259	485	22	12	42	42	17	<b>13</b>
Straßen- und Wegegesetz	323	183	590	284	53	69	114	41	<b>66</b>
Waffengesetz	34	30	71	52	63	82	98	100	<b>63</b>
Wohngeldgesetz	.	449	40	19	21	21	7	.	<b>6</b>

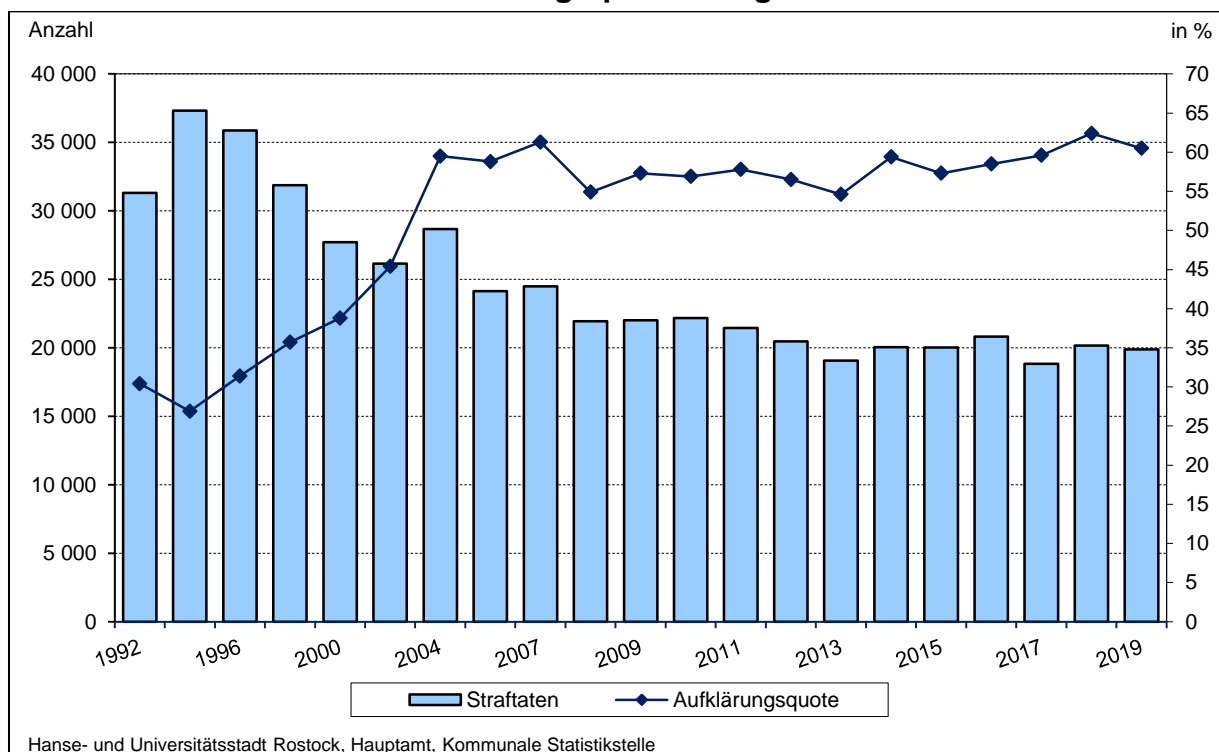
**Abb. 7.01 Anteil der als Tatverdächtige ermittelten Kinder, Jugendlichen und Heranwachsenden an ermittelten Tatverdächtigen bei ausgewählten Straftaten 2009, 2017, 2018 und 2019**



## 7.06 Bekannt gewordene Straftaten 1992 bis 2019

Jahr	Straftaten							
	insgesamt	davon						
		Straftat gegen das Leben	Straftat gegen die sexuelle Selbstbestimmung	Rohheitsdelikte/ persönliche Freiheit	Diebstahl insgesamt	Straftat gegen Vermögen/ Fälschung	Sonstige Straftaten nach Strafgesetzbuch	Strafrechtliche Nebengesetze
Anzahl								
<b><u>Erfasste Fälle von Straftaten</u></b>								
1992	31 318	16	72	1 786	21 634	1 022	6 487	301
1995	36 486	20	117	2 368	24 893	2 557	1 550	278
2000	27 707	9	214	2 397	17 422	2 752	4 319	594
2002	26 140	6	189	2 143	14 309	4 251	4 323	919
2005	23 671	10	125	2 296	11 466	4 651	4 472	651
2008	21 937	12	147	2 385	8 912	5 205	4 697	579
2010	22 186	10	95	2 175	7 966	6 733	4 477	730
2012	20 475	12	158	2 248	7 317	5 120	4 570	1 010
2014	20 055	13	174	2 237	6 997	4 857	4 361	1 416
2016	20 824	7	143	2 088	7 606	4 991	4 197	1 792
2017	18 832	8	171	2 084	5 960	4 856	4 099	1 654
2018	20 168	5	205	2 426	6 095	5 052	4 226	2 159
2019	<b>19 877</b>	<b>9</b>	<b>209</b>	<b>2 566</b>	<b>5 866</b>	<b>4 593</b>	<b>4 450</b>	<b>2 184</b>
<b><u>Aufklärungsquoten der erfassten Straftaten (in Prozent)</u></b>								
1992	30,4	87,5	51,4	64,6	27,4	75,0	20,7	94,4
1995	28,3	80,0	68,4	69,5	20,7	60,9	25,2	95,7
2000	38,8	88,9	91,6	77,8	23,9	71,5	45,9	97,3
2002	45,4	100,0	83,1	78,6	25,5	77,0	50,8	97,1
2005	56,0	90,0	78,4	82,8	34,7	86,7	58,1	96,5
2008	54,9	100,0	81,0	81,5	29,1	87,7	48,6	92,6
2010	56,9	100,0	85,3	79,7	24,6	93,0	41,9	96,2
2012	56,5	100,0	76,6	81,0	30,2	87,6	41,7	96,2
2014	59,4	100,0	79,3	84,3	30,8	87,1	48,8	95,7
2016	58,5	100,0	87,4	82,9	28,4	88,4	48,6	95,6
2017	59,6	100,0	80,7	83,1	25,2	87,1	50,4	94,3
2018	62,4	100,0	86,8	85,6	29,7	84,2	52,8	93,8
2019	<b>60,5</b>	<b>100,0</b>	<b>86,1</b>	<b>83,4</b>	<b>30,3</b>	<b>78,6</b>	<b>51,5</b>	<b>92,3</b>

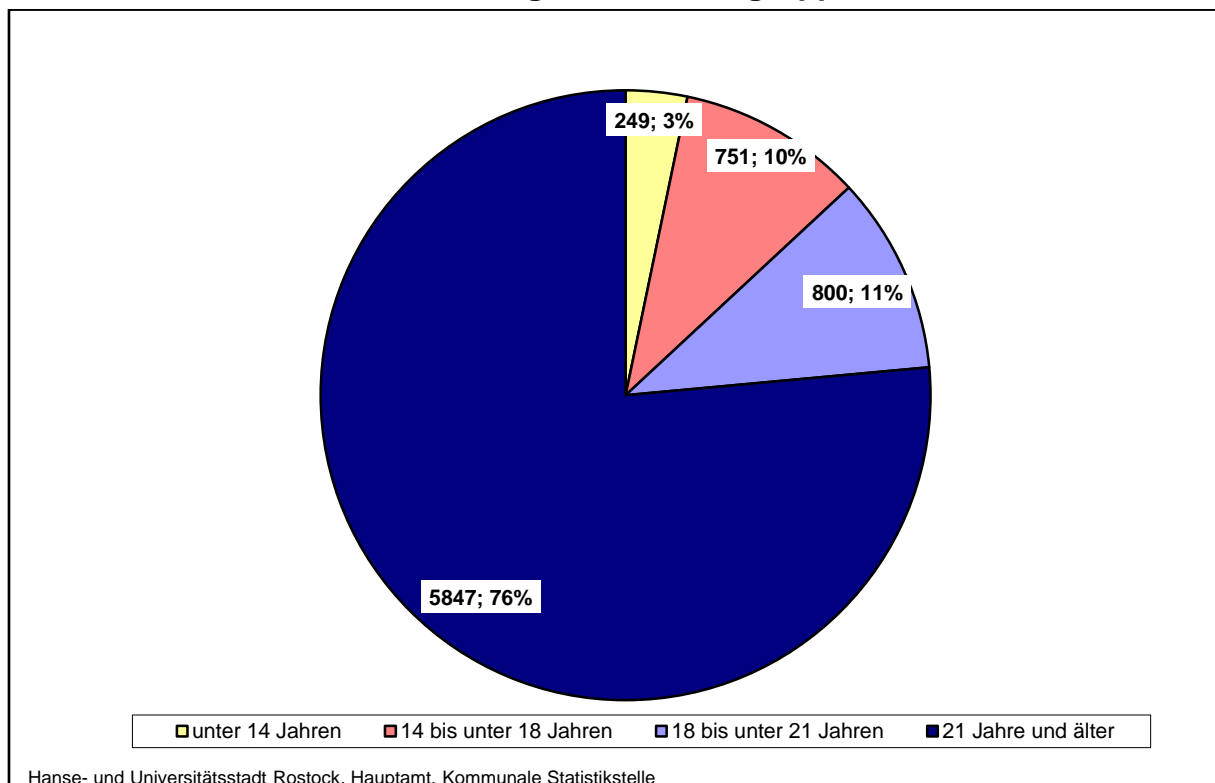
Abb. 7.02 Straftaten und Aufklärungsquoten insgesamt 1992 bis 2019



## 7.07 Kriminalstatistik der Tatverdächtigen nach Altersgruppen 1995 bis 2019

Jahr	Tatverdächtige							
	insgesamt	davon		Kinder unter 14 Jahren	Jugendliche 14 bis unter 18 Jahren	Heranwachsende 18 bis unter 21 Jahren	Erwachsene 21 Jahre und älter	Nichtdeutsche
		männlich	weiblich					
Personen								
1995	8 128	6 485	1 643	698	1 543	893	.	.
1996	9 300	7 318	1 982	768	1 638	1 066	.	.
1998	8 255	6 352	1 903	699	1 299	1 043	.	772
2000	7 128	5 619	1 509	499	1 176	1 013	4 440	660
2002	7 290	5 660	1 630	479	1 060	956	4 795	876
2003	7 303	5 623	1 680	345	1 067	995	4 896	814
2004	8 020	6 183	1 837	305	1 096	1 093	5 526	825
2005	7 408	5 809	1 599	271	942	1 001	5 194	791
2006	7 418	5 745	1 673	325	966	980	5 147	790
2007	8 204	6 253	1 951	283	902	1 186	5 833	782
2008	7 479	5 630	1 849	272	705	1 091	5 411	444
2009	7 491	5 654	1 837	275	594	1 026	5 596	556
2010	7 559	5 605	1 954	223	523	1 017	5 796	645
2011	7 784	5 731	2 053	264	526	900	6 094	723
2012	7 629	5 559	2 070	296	525	687	6 121	905
2013	7 070	5 231	1 839	282	481	549	5 758	859
2014	8 063	5 912	2 151	346	601	624	6 548	1 278
2015	7 700	5 746	1 954	303	533	659	6 265	1 570
2016	7 971	5 939	2 032	327	649	760	6 308	1 669
2017	7 524	5 659	1 865	280	678	675	5 911	1 508
2018	7 960	6 034	1 926	345	827	810	6 071	1 851
<b>2019</b>	<b>7 551</b>	<b>5 691</b>	<b>1 860</b>	<b>249</b>	<b>751</b>	<b>800</b>	<b>5 847</b>	<b>1 555</b>

Abb. 7.03 Ermittelte Tatverdächtige nach Altersgruppen 2019



## 7.08 Kriminalstatistik nach ausgewählten Straftatengruppen 2018 und 2019

Straftatengruppen	Erfasste Straftaten		Aufklärungsquote		Tatverdächtige		Darunter nichtdeutsche Tatverdächtige	
	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019
	Anzahl		in %		Personen			
Straftat gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	87	<b>99</b>	80,5	<b>84,8</b>	69	<b>82</b>	21	<b>22</b>
Sexueller Missbrauch	86	<b>74</b>	89,5	<b>82,4</b>	70	<b>57</b>	3	<b>14</b>
<u>darunter:</u> sexueller Missbrauch von Kindern	62	<b>50</b>	100,0	<b>92,0</b>	54	<b>44</b>	.	<b>10</b>
Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	129	<b>152</b>	74,4	<b>69,1</b>	125	<b>144</b>	43	<b>27</b>
<u>darunter:</u> Handtaschenraub	9	<b>10</b>	33,3	<b>50,0</b>	5	<b>7</b>	.	.
Körperverletzung	1 673	<b>1 730</b>	85,1	<b>83,8</b>	1 329	<b>1 317</b>	273	<b>195</b>
<u>darunter:</u> gefährliche und schwere Körperverletzung	469	<b>469</b>	81,9	<b>76,5</b>	462	<b>440</b>	126	<b>83</b>
<u>darunter:</u> auf Straßen, Wegen und Plätzen	266	<b>277</b>	77,4	<b>69,7</b>	289	<b>270</b>	87	<b>55</b>
Straftat gegen die persönliche Freiheit	624	<b>684</b>	89,1	<b>85,7</b>	483	<b>516</b>	84	<b>71</b>
<u>darunter:</u> Nötigung	163	<b>213</b>	85,3	<b>81,2</b>	139	<b>183</b>	15	<b>9</b>
<u>darunter:</u> Bedrohung	383	<b>383</b>	90,9	<b>86,2</b>	310	<b>290</b>	58	<b>51</b>
<u>darunter:</u> Nachstellung (Stalking)	56	<b>66</b>	91,1	<b>92,4</b>	48	<b>54</b>	8	<b>8</b>
Diebstahl von Kraftwagen	98	<b>97</b>	22,4	<b>18,6</b>	19	<b>21</b>	7	<b>8</b>
Diebstahl von Mopeds und Krafträdern	72	<b>134</b>	11,1	<b>12,7</b>	8	<b>21</b>	-	-
Diebstahl von Fahrrädern	1 155	<b>1 215</b>	4,8	<b>6,8</b>	54	<b>97</b>	14	<b>15</b>
Diebstahl an / aus Kraftfahrzeugen	640	<b>624</b>	9,2	<b>7,7</b>	43	<b>43</b>	7	<b>4</b>
Ladendiebstahl	1 404	<b>1 475</b>	83,0	<b>81,0</b>	890	<b>871</b>	208	<b>194</b>
Diebstahl in / aus Wohnungen	276	<b>198</b>	46,0	<b>50,5</b>	139	<b>106</b>	15	<b>12</b>
<u>darunter:</u> Wohnungseinbruchdiebstahl	156	<b>88</b>	24,4	<b>25,0</b>	48	<b>30</b>	7	<b>4</b>
Taschendiebstahl	197	<b>159</b>	7,1	<b>7,5</b>	14	<b>13</b>	6	<b>4</b>
Betrug	4 329	<b>3 955</b>	87,9	<b>82,1</b>	2 595	<b>2 193</b>	504	<b>383</b>
<u>darunter:</u> Waren- und Kreditbetrug	667	<b>724</b>	82,0	<b>75,7</b>	385	<b>359</b>	46	<b>41</b>
Veruntreuung	22	<b>29</b>	90,9	<b>100,0</b>	24	<b>29</b>	.	.
Unterschlagung	393	<b>384</b>	43,8	<b>40,9</b>	167	<b>160</b>	18	<b>11</b>
Urkundenfälschung	289	<b>218</b>	82,7	<b>77,5</b>	204	<b>164</b>	87	<b>65</b>
Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	755	<b>699</b>	89,3	<b>89,1</b>	509	<b>505</b>	68	<b>62</b>
Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz	568	<b>462</b>	99,6	<b>98,7</b>	615	<b>461</b>	612	<b>455</b>
Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz	140	<b>149</b>	85,0	<b>84,6</b>	117	<b>128</b>	10	<b>14</b>
Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz- Internetkriminalität	1 311	<b>1 381</b>	95,1	<b>95,9</b>	1 091	<b>1 198</b>	122	<b>118</b>
	533	<b>674</b>	69,4	<b>55,3</b>	248	<b>217</b>	13	<b>25</b>

## 7.09 Bekannt gewordene Straftaten nach Stadtbereichen 2000 bis 2019

Stadtbereich	Straftaten nach Stadtbereichen								
	2000	2004	2008	2010	2012	2014	2016	2018	2019
	Anzahl								
A Warnemünde	1 740	1 516	973	857	940	805	848	684	<b>786</b>
B Rostock-Heide	186	458	86	157	147	120	126	146	<b>87</b>
C Lichtenhagen	1 606	1 490	888	975	958	958	1 147	982	<b>908</b>
D Groß Klein	1 392	1 284	1 018	925	1 130	1 120	1 266	988	<b>1 127</b>
E Lütten Klein	3 273	3 191	2 107	2 508	2 075	2 073	1 965	1 843	<b>1 894</b>
F Evershagen	1 633	1 655	1 327	1 327	1 431	1 353	1 632	1 424	<b>1 358</b>
G Schmarl	1 555	1 287	807	815	869	951	970	976	<b>997</b>
H Reutershagen	2 179	2 283	1 252	1 391	1 116	1 177	1 100	1 142	<b>1 088</b>
I Hansaviertel	998	591	619	801	723	752	751	811	<b>832</b>
J Gartenstadt/Stadtweide	228	267	119	153	257	202	215	185	<b>167</b>
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	2 201	2 776	2 316	2 612	2 397	2 122	2 212	2 323	<b>2 209</b>
L Südstadt	1 936	1 645	1 347	1 320	1 047	1 138	1 144	910	<b>978</b>
M Biestow	82	109	84	85	66	76	81	56	<b>69</b>
N Stadtmitte	4 177	4 958	3 037	3 464	2 976	2 830	3 205	3 322	<b>3 163</b>
O Brinckmansdorf	478	708	428	317	547	416	472	394	<b>376</b>
P-R Dierkow gesamt <sup>1</sup>	1 686	1 730	1 478	1 148	1 140	1 134	1 093	1 194	<b>1 228</b>
S Toitenwinkel	1 508	1 673	1 103	1 125	940	955	1 016	1 090	<b>1 073</b>
T Gehlsdorf	174	256	157	198	155	155	143	226	<b>241</b>
U Rostock-Ost	265	240	253	214	218	284	244	188	<b>184</b>
Nicht zuordenbar	.	.	2 538	1 794	1 343	1 434	1 194	1 284	<b>1 112</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>27 707</b>	<b>28 680</b>	<b>21 937</b>	<b>22 186</b>	<b>20 475</b>	<b>20 055</b>	<b>20 824</b>	<b>20 168</b>	<b>19 877</b>

<sup>1</sup> Dierkow-Neu, Dierkow-Ost und Dierkow-West wird nur noch zusammengefasst ausgewiesen

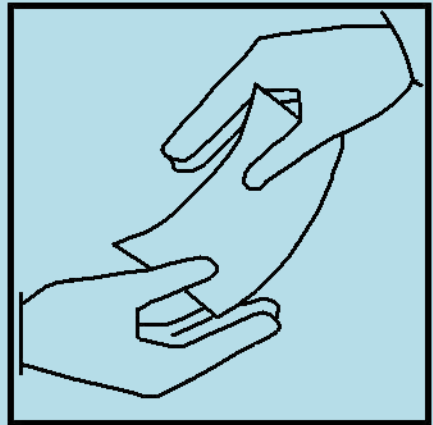
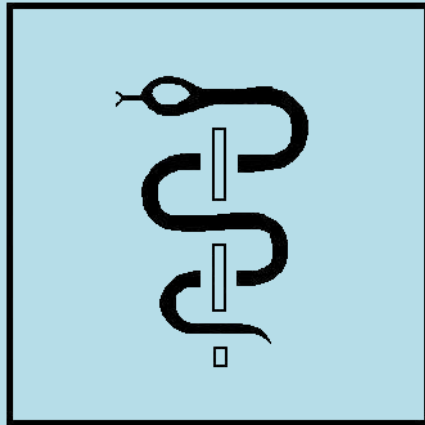
## 7.10 Kriminalstatistik nach Stadtbereichen 2019

Stadtbereich	Straftaten	Aufgeklärte Fälle		Ermittelte Tatverdächtige					
				insgesamt	je 1 000 Einwohner	und zwar			
						Kinder unter 14 Jahren	Jugendliche 14 bis unter 18 Jahren	Heranwachsende 18 bis unter 21 Jahren	Nicht-deutsche
Anzahl	in %								
A Warnemünde	786	251	31,9	223	26,7	4	14	14	28
B Rostock-Heide	87	37	42,5	36	22,7	-	.	.	.
C Lichtenhagen	908	488	53,7	396	28,1	22	43	31	40
D Groß Klein	1 127	699	62,0	563	41,8	36	90	66	63
E Lütten Klein	1 894	1 176	62,1	892	52,5	26	106	80	108
F Evershagen	1 358	825	60,8	605	35,7	29	71	53	79
G Schmarl	997	533	53,5	447	51,1	33	61	41	47
H Reutershagen	1 088	686	79,8	571	32,2	10	49	54	68
I Hansaviertel	832	508	61,1	394	46,9	4	25	48	40
J Gartenstadt/Stadtweide	167	80	47,9	76	23,4	4	.	10	32
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	2 209	1 261	57,1	983	50,3	12	92	133	182
L Südstadt	978	497	50,8	440	29,5	8	51	41	54
M Biestow	69	23	33,3	18	6,7	.	.	.	.
N Stadtmitte	3 163	2 021	63,9	1 553	75,1	35	250	192	285
O Brinckmansdorf	376	228	60,6	220	26,3	4	16	18	24
P-R Dierkow gesamt <sup>1</sup>	1 228	811	66,0	654	49,4	31	98	65	125
S Toitenwinkel	1 073	743	69,2	509	35,8	53	75	35	61
T Gehlsdorf	241	144	59,8	113	24,5	5	7	7	27
U Rostock-Ost	184	124	67,4	122	98,2	3	3	6	42
Nicht zuordenbar	1 112	888	79,9	849	x	26	93	98	511
<b>Insgesamt</b>	<b>19 877</b>	<b>12 023</b>	<b>60,5</b>	<b>7 551</b>	<b>36,1</b>	<b>249</b>	<b>751</b>	<b>738</b>	<b>1 555</b>

<sup>1</sup> Dierkow-Neu Dierkow-Ost und Dierkow-West wird nur noch zusammengefasst ausgewiesen







**8**

***Jugend, Gesundheits-  
und Sozialwesen***

## Vorbemerkungen

Die Auswertung der **Betreuung der Kinder in den Kindertageseinrichtungen** erfolgt aufgrund des unterschiedlichen Betreuungsschlüssels in 3 Hauptgruppen:

- betreute Kinder im Alter von 0 bis unter 3 Jahren
- betreute Kinder im Alter von 3 bis unter 6,5 Jahren
- betreute Kinder im Alter von 6,5 bis unter 10,5 Jahren

Die Statistik zum **Elterngeld** ist eine zentrale Statistik und wird vom Statistischen Bundesamt für Bund, Länder und Kreise erstellt. Mit der Einführung des Elterngeld Plus für ab dem 1. Juli 2015 geborene Kindern haben Eltern einen Anspruch auf einen flexibilisierten Elterngeldbezug. Sind die Eltern Teilzeit berufstätig, kann das Elterngeld Plus doppelt so lang bezogen werden. Die monatliche Bezugshöhe halbiert sich entsprechend. Zudem wird ein Partnerschaftsbonus gezahlt, wenn beide Eltern parallel zum Elterngeldbezug 25 bis 30 Stunden in der Woche arbeiten. Die Angaben zum Elterngeld beziehen sich ausschließlich auf Elterngeldbezüge nach neuer Rechtslage (Leistungsbezüge für ab dem 01. Juli 2015 geborene Kinder). Die Kreisauswertung erfolgt nach dem Wohnsitz der Leistungsbeziehenden. Im Ausland lebende Personen sind daher nicht berücksichtigt.

Die Angaben der **Jugendhilfestatistik** sind amtliche Ergebnisse des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommerns.

Zu den **Krankenhäusern** der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zählen ab 2009 das Klinikum der Universität, das Klinikum Südstadt und zwei Psychiatrische Tageskliniken (ausschließlich Ausweisung von Hauptstandorten). Im Rahmen der Patientenbewegung sind die durchschnittliche **Verweildauer** und die durchschnittliche **Bettenausnutzung** berechnete Größen. Unter **Patientenabgang aus Krankenhäusern** werden Entlassungen aus dem Krankenhaus und Sterbefälle geführt.

Die Anzahl der ambulant tätigen und niedergelassenen Ärzte, Zahnärzte und Apotheker beruhen auf Angaben der Berufskammern.

Mit der Neugestaltung des Sozialhilferechts zum 1. Januar 2005 hat sich das Erhebungskonzept in der Statistik deutlich verändert. Ein sehr großer Teil der bisherigen Sozialhilfeempfänger wurde durch die neue gesetzliche Regelung ab 2005 für verschiedene andere Arten staatlicher Hilfe leistungsberechtigt (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und die Grundsicherung für Arbeitssuchende - Arbeitslosengeld II). Aufgrund der Reform ist die Vergleichbarkeit mit den Statistiken vor 2005 nicht mehr gegeben. **Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung** nach dem Grundsicherungsgesetz (GSiG) erhalten seit dem 1. Januar 2003 Anspruchsberechtigte ab dem 65. Lebensjahr und dauerhaft voll erwerbsgeminderte Personen ab 18 Jahren, sofern diese Personen die finanziellen Mittel für die Sicherung ihres Lebensunterhaltes nicht aus eigener Kraft aufbringen können. Die Daten stammen vom Statistischen Bundesamt (GENESIS-Datenbank). Seit 2015 wird auf Kreisebene das Wohnortprinzip und auf Landesebene das Trägerprinzip angewendet. Bis 2014 wurde auch auf Kreisebene das Trägerprinzip angewiesen, d.h. Summe der Kreise ergab das Landesergebnis. Ein Vergleich zu den Vorjahren ist ab 2015 auf Kreisebene nicht mehr möglich. Die **Reinen Ausgaben** (Nettoausgaben) der Sozialhilfe sind als Differenz aus Bruttoausgaben (Gesamtheit aller Ausgaben, die im Rahmen der Hilfestellung an Bedürftige getätigt werden) und Einnahmen definiert. Ab 2017 werden die Ausgaben für Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nicht mehr durch das Statistische Landesamt Mecklenburg-Vorpommern, sondern auf Bundesebene erfasst. Von Seiten des Statistischen Bundesamtes liegt eine Übersicht der Ausgaben nicht vor.

Mit dem Inkrafttreten des Asylbewerberleistungsgesetzes im November 1993 fallen **Asylbewerber** nicht mehr unter die Bedingungen des Bundessozialhilfegesetzes. Seit 1994 erhalten Asylbewerber keine Sozialhilfe mehr, sondern Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und werden in einer eigenen von der Sozialhilfestatistik getrennten Statistik erfasst.

Die Auswertungen der **Rentenbestandsstatistik** gemäß § 7 der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift über die Statistik in der Rentenversicherung (RSVwV) jeweils zum 31. Dezember werden von der Deutschen Rentenversicherung vorgenommen. Ausgewertet werden Rentenbeziehende mit dem erstmalig gespeicherten Wohnort in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Grundlage der Angaben zu den **Alten- und Pflegeheimen** der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bilden die Unterlagen des Amtes für Jugend, Soziales und Asyl. Im Zuge der Pflegereform 2016/2017 wurden die bisherigen Pflegestufen I, II und III in fünf neue Pflegegrade umgewandelt. Seit Januar 2017 werden Pflegebedürftige und Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz wie Demenzerkrankte, längerfristig psychisch Erkrankte oder geistig Behinderte je nach ihrer noch vorhandenen Selbstständigkeit in die fünf Pflegegrade 1, 2, 3, 4 und 5 eingestuft und erhalten entsprechende Leistungen aus der Pflegeversicherung. Durch die höheren Leistungen der Pflegekassen fallen Personen teilweise aus dem Leistungsbezug nach SGB XII, was einen Rückgang der entsprechenden Ausgaben bewirkt (vgl. Tabelle 8.45). Die Daten zur Pflegestatistik werden ab dem Berichtsjahr 1999 in zweijährigem Erhebungsturnus jeweils zum 15. Dezember vom Statistischen Amt Mecklenburg-Vorpommern als Bestandserhebung (Totalerhebung) durchgeführt.

## Quellen

Apothekenkammer Mecklenburg-Vorpommern

Deutsche Rentenversicherung Bund

Eigenbetrieb „Klinikum Südstadt Rostock“

Evangelisch-Lutherische Pfarre Biestow

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Amt für Jugend, Soziales und Asyl

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Gesundheitsamt

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt

Kassenärztliche Vereinigung Mecklenburg-Vorpommern

Kassenzahnärztliche Vereinigung Mecklenburg-Vorpommern

Kirchgemeinde Toitenwinkel

Statistisches Amt Mecklenburg–Vorpommern

Statistisches Bundesamt

Universitätsmedizin Rostock



## Tabellenverzeichnis

## Seite

8.01	Kindertageseinrichtungen und genehmigte Plätze 1992 bis 2019 .....	261
8.02	Betreute Kinder mit Wohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in den Rostocker Kindertageseinrichtungen 1992 bis 2019 .....	261
8.03	Betreute Kinder in den Rostocker Kindertageseinrichtungen insgesamt 2008 bis 2019 .....	261
8.04	Versorgungssituation in den Kindertageseinrichtungen insgesamt - Stand Dezember 2019 .....	263
8.05	Betreute Kinder mit Wohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und Betreuung in Kindertageseinrichtungen des Umlandes 2008 bis 2019 .....	264
8.06	Kindertageseinrichtungen und betreute Kinder nach Trägerschaft 2007 bis 2019 .....	265
8.07	Betreute Kinder in der öffentlich geförderten Kindertagespflege nach Betreuungsformen 1997 bis 2019 .....	266
8.08	Tätige Personen in der Kindertagesbetreuung 2006 bis 2019 .....	267
8.09	Ausgaben und Einnahmen der Kinder- und Jugendhilfe 2007 bis 2018 .....	267
8.10	Reine Ausgaben für Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe 2009 bis 2018.....	267
8.11	Jugendhilfestatistik - Hilfen und Beratungen für junge Menschen 2007 bis 2019.....	268
8.12	Jugendhilfestatistik - Hilfen und Beratungen für junge Menschen 2018 .....	269
8.13	Jugendhilfestatistik - Hilfen und Beratungen für junge Menschen 2019 .....	270
8.14	Sozialpädagogische Familienhilfe nach § 31 SGB VIII 2007 bis 2019 .....	271
8.15	Adoptionen, Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft 1995 bis 2019 .....	272
8.16	Vorläufige Schutzmaßnahmen 2007 bis 2019.....	272
8.17	Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls 2012 bis 2019.....	272
8.18	Elterngeldempfänger mit Wohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und Höhe des monatlichen Elterngeldanspruchs 2016 bis 2019.....	273
8.19	Durchschnittliche Bezugsdauer und Höhe des Elterngeldanspruchs von Empfängern mit Wohnsitz in Rostock 2016 bis 2019 .....	273
8.20	Ausgewählte übertragbare, meldepflichtige Krankheiten 1991 bis 2019 .....	274
8.21	Krankenhäuser und Bettenanzahl 1958 bis 2018 .....	275
8.22	Klinikum der Universität Rostock und Klinikum Südstadt 1970 bis 2019 .....	276
8.23	Kennziffern der stationären Versorgung nach Fachrichtungen 2019.....	276
8.24	Entbindungen und Geburten in Krankenhäusern 1992 bis 2019 .....	277
8.25	Freiberuflich tätige Hebammen und außerklinische Geburten 2008 bis 2019 .....	277
8.26	Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1999 bis 2018.....	277
8.27	Ambulant tätige Ärzte und Zahnärzte 2005 bis 2019 .....	278
8.28	Ambulant tätige Ärzte, Zahnärzte und Apotheken nach Stadtbereichen 2005 bis 2019.....	278
8.29	Berufstätige Ärzte, Zahnärzte und Apotheker 1991 bis 2019.....	279
8.30	Betreute psychisch Kranke durch das Gesundheitsamt 1992 bis 2019.....	279
8.31	Schwerbehinderte nach Geschlecht und Altersgruppen 1995 bis 2019 .....	280
8.32	Schwerbehinderte nach Grad der Behinderung 1995 bis 2019 .....	280
8.33	Schwerbehinderte nach Art der schwersten Behinderung 1995 bis 2019 .....	280
8.34	Bestattungen 1991 bis 2019.....	281

8.35	Tollwutuntersuchungsergebnisse 1989 bis 2019 .....	282
8.36	Ergebnisse der Lebensmittelüberwachung 1994 bis 2019.....	282
8.37	Ergebnisse der Lebensmittelüberwachung 2018 und 2019 .....	283
8.38	Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII nach Altersgruppen 2005 bis 2018.....	284
8.39	Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII nach Altersgruppen 2019 .....	284
8.40	Personengemeinschaften von Empfängern laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen nach dem 3. Kapitel SGB XII 2005 bis 2016.....	285
8.41	Personengemeinschaften von Empfängern laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen nach dem 3. Kapitel SGB XII 2017 bis 2019.....	285
8.42	Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII 2015 bis 2019 .....	286
8.43	Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII nach Altersgruppen 2005 bis 2019 .....	286
8.44	Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII nach Hilfearten 2005 bis 2019 .....	287
8.45	Reine Ausgaben nach Hilfearten SGB XII 2006 bis 2019 .....	287
8.46	Empfänger von Asylbewerberleistungen 1995 bis 2019 .....	288
8.47	Empfänger von besonderen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach Altersgruppen 2019 .....	288
8.48	Anzahl der Renten nach Rentenarten in der Rentenversicherung 2000 bis 2019.....	289
8.49	Durchschnittliche monatliche Rentenzahlbeträge nach Rentenarten in der Rentenversicherung 2000 bis 2019.....	289
8.50	Anzahl der Renten und durchschnittliche monatliche Rentenzahlbeträge in der Rentenversicherung nach Geschlecht 2000 bis 2019.....	290
8.51	Leistungsempfänger der Pflegeversicherung, Pflegedienste und Pflegeheime 1999 bis 2019 .....	291
8.52	Alten- und Pflegeheime 1955 bis 2019.....	292
8.53	Platzkapazität der Alten- und Pflegeheime 1996 bis 2019.....	292
8.54	Belegung in den Alten- und Pflegeheimen 2019 .....	293

## Abbildungsverzeichnis

## Seite

Abb. 8.01	Gegenüberstellung der betreuten Kinder in den Kindertageseinrichtungen und der Kinder insgesamt mit Wohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock – Stand Dezember.....	262
Abb. 8.02	Durchschnittliche monatliche Rentenzahlbeträge in der Rentenversicherung nach Geschlecht 2000 bis 2019 .....	290

### 8.01 Kindertageseinrichtungen und genehmigte Plätze 1992 bis 2019

Dezember des Jahres	Kindertageseinrichtungen insgesamt	Darunter Horte an Schulen	Genehmigte Plätze in Kindertageseinrichtungen			
			insgesamt	davon für Kinder im Alter von ... bis unter ... Jahren		
				0 - 3	3 - 6,5	6,5 - 10,5
Anzahl						
1992	146	.	21 079	3 855	10 614	6 610
1996	80	4	11 192	1 140	4 154	5 898
1998	81	3	9 211	1 356	3 663	4 192
2000	75	2	8 106	1 647	3 749	2 710
2002	71	2	9 484	1 984	4 557	2 943
2004	72	8	11 080	2 118	4 952	3 010
2006	73	10	10 724	2 202	5 083	3 439
2008	77	13	11 463	2 304	5 340	3 819
2010	79	13	12 307	2 549	5 590	4 168
2012	81	13	13 294	2 747	5 894	4 653
2014	85	15	14 086	2 924	6 163	4 999
2016	89	18	15 053	3 102	6 518	5 433
2018	91	19	15 573	3 204	6 682	5 687
<b>2019</b>	<b>91</b>	<b>18</b>	<b>15 687</b>	<b>3 215</b>	<b>6 687</b>	<b>5 785</b>

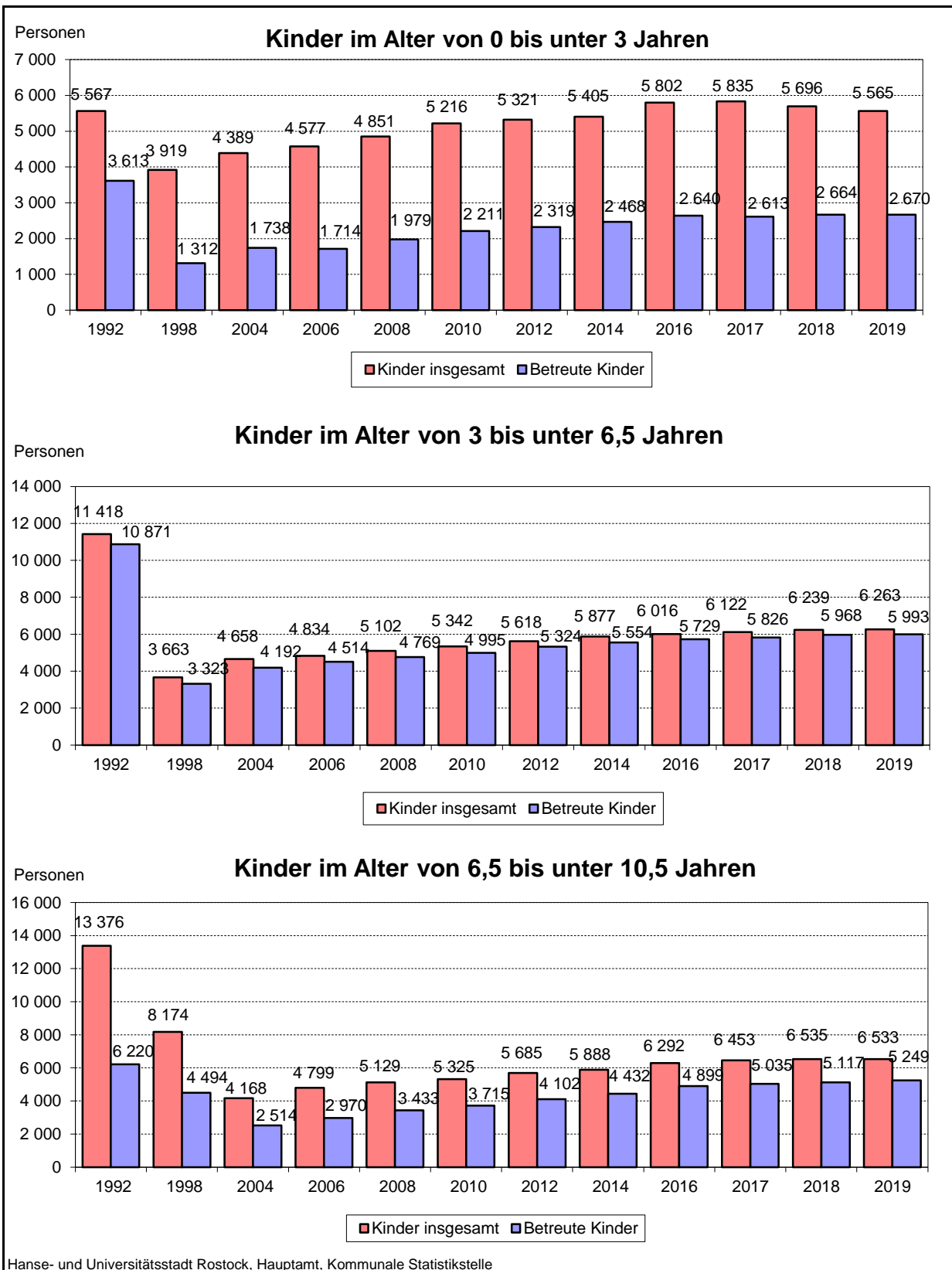
### 8.02 Betreute Kinder mit Wohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in den Rostocker Kindertageseinrichtungen 1992 bis 2019

Dezember des Jahres	Betreute Kinder mit Wohnsitz Hanse- und Universitätsstadt Rostock							
	insgesamt	je 1 000 Kinder	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
			0 - 3		3 - 6,5		6,5 - 10,5	
			insgesamt	je 1 000 Kinder	insgesamt	je 1 000 Kinder	insgesamt	je 1 000 Kinder
Personen								
1992	26 939	.	5 325	.	12 133	.	9 481	.
1996	11 609	588	1 209	357	4 513	931	5 887	511
1998	9 129	581	1 312	335	3 323	921	4 494	550
2000	7 878	615	1 578	372	3 500	916	2 800	589
2002	7 763	631	1 683	397	3 905	911	2 175	575
2004	8 444	639	1 738	396	4 192	900	2 514	603
2006	9 198	647	1 714	374	4 514	934	2 970	619
2008	10 181	675	1 979	408	4 769	935	3 433	669
2010	10 921	688	2 211	424	4 995	935	3 715	698
2012	11 745	707	2 319	436	5 324	948	4 102	722
2014	12 454	725	2 468	457	5 554	945	4 432	753
2016	13 268	733	2 640	455	5 729	952	4 899	779
2018	13 749	744	2 664	468	5 968	957	5 117	783
<b>2019</b>	<b>13 912</b>	<b>758</b>	<b>2 670</b>	<b>480</b>	<b>5 993</b>	<b>957</b>	<b>5 249</b>	<b>803</b>

### 8.03 Betreute Kinder in den Rostocker Kindertageseinrichtungen insgesamt 2008 bis 2019

Dezember des Jahres	Betreute Kinder einschließlich Umlandkinder			
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		
		0 - 3	3 - 6,5	6,5 - 10,5
Personen				
2008	10 463	2 095	5 137	3 641
2010	11 696	2 348	5 376	3 972
2012	12 595	2 467	5 706	4 422
2014	13 310	2 602	5 961	4 747
2015	13 856	2 676	6 119	5 061
2016	14 227	2 799	6 168	5 260
2017	14 451	2 780	6 274	5 397
2018	14 749	2 837	6 441	5 471
<b>2019</b>	<b>14 938</b>	<b>2 841</b>	<b>6 463</b>	<b>5 634</b>

**Abb. 8.01 Gegenüberstellung der betreuten Kinder in den Kindertageseinrichtungen und der Kinder insgesamt mit Wohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock – Stand Dezember**





## 8.04 Versorgungssituation in den Kindertageseinrichtungen insgesamt - Stand Dezember 2019

Stadtbereich	Kinder	Betreute Kinder	Betreute Kinder in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (einschließlich Umlandkinder)	Plätze für Kinder <sup>1</sup>	Auslastung der Plätze
	mit Wohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock			insgesamt	
	Personen			Anzahl	in %
<b><u>Im Alter von 0 bis unter 3 Jahren</u></b>					
A Warnemünde	132	60	64	66	97,0
B Rostock-Heide	19	16	19	24	79,2
C Lichtenhagen	366	136	136	150	90,7
D Groß Klein	330	140	144	174	82,8
E Lütten Klein	343	153	155	182	85,2
F Evershagen	409	220	230	250	92,0
G Schmarl	244	123	128	150	85,3
H Reutershagen	399	225	241	288	83,7
I Hansaviertel	287	155	176	200	88,0
J Gartenstadt/Stadtweide	77	33	45	44	102,3
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	651	338	355	386	92,0
L Südstadt	280	205	243	263	92,4
M Biestow	44	-	-	-	-
N Stadtmitte	743	273	285	347	82,1
O Brinckmansdorf	175	73	87	87	100,0
P Dierkow-Neu	300	121	124	144	86,1
Q Dierkow-Ost	19	-	-	-	-
R Dierkow-West	25	34	36	51	70,6
S Toitenwinkel	531	277	284	295	96,3
T Gehlsdorf	157	88	89	114	78,1
U Rostock-Ost	34	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>5 565</b>	<b>2 670</b>	<b>2 841</b>	<b>3 215</b>	<b>88,4</b>
<b><u>Im Alter von 3 bis unter 6,5 Jahren</u></b>					
A Warnemünde	142	142	147	159	92,5
B Rostock-Heide	34	42	48	44	109,1
C Lichtenhagen	423	300	305	323	94,4
D Groß Klein	414	371	378	424	89,2
E Lütten Klein	414	400	417	416	100,2
F Evershagen	522	559	594	640	92,8
G Schmarl	329	296	303	318	95,3
H Reutershagen	439	483	540	543	99,4
I Hansaviertel	274	319	368	361	101,9
J Gartenstadt/Stadtweide	122	71	92	94	97,9
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	560	596	638	649	98,3
L Südstadt	343	542	635	656	96,8
M Biestow	59	-	-	-	-
N Stadtmitte	790	570	609	609	100,0
O Brinckmansdorf	251	183	241	239	100,8
P Dierkow-Neu	373	332	339	338	100,3
Q Dierkow-Ost	29	-	-	-	-
R Dierkow-West	30	71	77	112	68,8
S Toitenwinkel	487	525	538	575	93,6
T Gehlsdorf	188	191	194	187	103,7
U Rostock-Ost	40	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>6 263</b>	<b>5 993</b>	<b>6 463</b>	<b>6 687</b>	<b>96,7</b>

<sup>1</sup> genehmigte Plätze laut Betriebserlaubnis

### Fortsetzung der Tabelle 8.04

Stadtbereich	Kinder	Betreute Kinder	Betreute Kinder in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (einschließlich Umlandkinder)	Plätze für Kinder <sup>1</sup>	Auslastung der Plätze
	mit Wohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock			insgesamt	
	Personen			Anzahl	in %
<b>Im Alter von 6,5 bis unter 10,5 Jahren (Hort)</b>					
A Warnemünde	170	188	188	185	101,6
B Rostock-Heide	41	-	-	-	-
C Lichtenhagen	478	240	241	242	99,6
D Groß Klein	470	239	239	242	98,8
E Lütten Klein	469	317	317	316	100,3
F Evershagen	533	350	357	360	99,2
G Schmarl	350	112	112	110	101,8
H Reutershagen	492	483	507	520	97,5
I Hansaviertel	243	-	-	-	-
J Gartenstadt/Stadtweide	132	191	263	270	97,4
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	494	654	707	730	96,8
L Südstadt	331	613	691	699	98,9
M Biestow	79	-	-	-	-
N Stadtmitte	744	776	811	851	95,3
O Brinckmansdorf	329	493	603	612	98,5
P Dierkow-Neu	352	177	179	198	90,4
Q Dierkow-Ost	31	-	-	-	-
R Dierkow-West	41	-	-	-	-
S Toitenwinkel	506	189	189	220	85,9
T Gehlsdorf	205	227	230	230	100,0
U Rostock-Ost	43	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>6 533</b>	<b>5 249</b>	<b>5 634</b>	<b>5 785</b>	<b>97,4</b>

<sup>1</sup> genehmigte Plätze laut Betriebserlaubnis

### 8.05 Betreute Kinder mit Wohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und Betreuung in Kindertageseinrichtungen des Umlandes 2008 bis 2019

Dezember des Jahres	Betreute Kinder <sup>1</sup>			
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		
		0 - 3	3 - 6,5	6,5 - 10,5
Personen				
2008	129	27	54	48
2009	125	29	51	45
2010	148	32	63	53
2011	150	26	71	53
2012	164	29	71	64
2013	172	39	71	62
2014	169	39	81	49
2015	172	39	82	51
2016	155	35	69	51
2017	150	26	73	51
2018	150	22	80	48
<b>2019</b>	<b>153</b>	<b>33</b>	<b>76</b>	<b>44</b>

<sup>1</sup> Kinder mit gewöhnlichem Aufenthalt in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, die in anderen Kommunen und Gemeinden betreut werden.

## 8.06 Kindertageseinrichtungen und betreute Kinder nach Trägerschaft 2007 bis 2019

Merkmal	2007	2010	2012	2014	2016	2017	2018	2019
	Stand Dezember							
<b><u>Anzahl der Einrichtungen</u></b>								
<b>Einrichtungen insgesamt</b>	<b>76</b>	<b>79</b>	<b>81</b>	<b>85</b>	<b>89</b>	<b>90</b>	<b>91</b>	<b>91</b>
<u>darunter:</u>								
Institut Lernen und Leben e.V.	11	15	16	17	19	20	21	21
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Rostock e.V.	8	9	9	10	10	10	10	10
Volkssolidarität, Kreisverband Rostock-Stadt e.V.	9	9	9	9	9	10	10	10
Rostocker Stadtmission e.V.	7	7	7	7	7	7	7	7
GGP Gesellschaft für Gesundheit und Pädagogik mbH Rostock	5	5	6	6	5	5	5	5
Arbeiterwohlfahrt Sozialdienst Rostock gGmbH	3	3	3	3	4	4	4	4
Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband Rostock e.V.	3	3	3	3	3	3	3	3
Integral e.V.	3	3	3	3	3	3	3	3
Initiative zur Förderung der Waldorfpädagogik Rostock e.V.	2	2	2	2	2	2	2	2
Kalis Kinderwelten GmbH	2	2	2	2	2	2	2	2
Europäische Stiftung für innovative Bildung gAG - Werkstattschule	1	1	1	1	1	1	1	1
CJD e.V. - Christophorus Hort -	-	-	-	-	1	1	1	1
Bernostiftung - Katholische Stiftung	1	1	1	1	1	1	1	1
Schulverein Jenaplan-Schule Rostock e.V.	1	1	1	1	1	1	1	1
Kindervilla Cords e. V.	3	1	1	1	1	1	1	1
<b><u>Anzahl der betreuten Kinder in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock einschließlich Umlandkinder (Personen)<sup>1</sup></u></b>								
<b>Einrichtungen insgesamt</b>	<b>10 377</b>	<b>11 696</b>	<b>12 595</b>	<b>13 310</b>	<b>14 227</b>	<b>14 451</b>	<b>14 749</b>	<b>14 938</b>
<u>darunter:</u>								
Institut Lernen und Leben e.V.	1 321	1 865	2 300	2 527	2 715	2 756	2 867	2 887
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Rostock e.V.	1 751	2 031	2 172	2 299	2 312	2 285	2 251	2 332
Volkssolidarität, Kreisverband Rostock-Stadt e.V.	1 711	1 782	1 798	1 833	1 890	2 068	2 178	2 162
Rostocker Stadtmission e.V.	699	887	914	1 001	1 046	1 070	1 087	1 084
GGP Gesellschaft für Gesundheit und Pädagogik mbH Rostock	556	590	626	633	750	730	750	752
Arbeiterwohlfahrt Sozialdienst Rostock gGmbH	599	643	704	808	846	862	863	882
Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband Rostock e.V.	380	394	413	422	490	486	491	484
Integral e.V.	919	914	907	911	902	888	888	879
Initiative zur Förderung der Waldorfpädagogik Rostock e.V.	143	136	153	148	152	157	163	168
Kalis Kinderwelten GmbH	463	474	519	550	538	535	508	540
Europäische Stiftung für innovative Bildung gAG - Werkstattschule	173	184	186	184	184	191	191	192
CJD e.V. - Christophorus Hort -	-	-	-	-	202	226	245	263
Bernostiftung - Katholische Stiftung	181	200	200	202	202	200	200	199
Schulverein Jenaplan-Schule Rostock e.V.	163	169	176	188	229	258	278	274
Kindervilla Cords e. V.	204	276	287	287	313	332	335	348

<sup>1</sup> einschließlich gemeldeter Kinder aus den umliegenden Wohnsitzgemeinden

## Fortsetzung der Tabelle 8.06

Merkmal	2007	2010	2012	2014	2016	2017	2018	2019
	Stand Dezember							
<b><i>Anzahl der betreuten Kinder mit Wohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Personen)<sup>1</sup></i></b>								
<b>Einrichtungen insgesamt</b>	<b>9 728</b>	<b>10 921</b>	<b>11 745</b>	<b>12 454</b>	<b>13 268</b>	<b>13 474</b>	<b>13 749</b>	<b>13 912</b>
<u>darunter:</u>								
Institut Lernen und Leben e.V.	1 243	1 665	2 048	2 274	2 470	2 500	2 625	<b>2 630</b>
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Rostock e.V.	1 676	1 928	2 070	2 198	2 208	2 202	2 170	<b>2 242</b>
Volkssolidarität, Kreisverband Rostock-Stadt e.V.	1 644	1 715	1 736	1 769	1 842	2 004	2 091	<b>2 084</b>
Rostocker Stadtmission e.V.	682	858	891	978	1 013	1 030	1 038	<b>1 049</b>
GGP Gesellschaft für Gesundheit und Pädagogik mbH Rostock	523	560	598	605	704	681	703	<b>699</b>
Arbeiterwohlfahrt Sozialdienst Rostock gGmbH	566	606	668	769	792	810	802	<b>815</b>
Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband Rostock e.V.	368	384	400	415	483	477	474	<b>471</b>
Integral e.V.	875	858	851	851	841	828	839	<b>838</b>
Initiative zur Förderung der Waldorfpädagogik Rostock e.V.	100	112	112	109	113	113	117	<b>121</b>
Kalis Kinderwelten GmbH	444	453	494	532	517	513	484	<b>515</b>
Europäische Stiftung für innovative Bildung gAG - Werkstattschule	134	132	138	142	138	141	149	<b>155</b>
CJD e.V. - Christophorus Hort -	-	-	-	-	160	176	188	<b>191</b>
Bernostiftung - Katholische Stiftung	137	154	158	159	159	158	163	<b>165</b>
Schulverein Jenaplan-Schule Rostock e.V.	146	157	155	174	221	248	268	<b>261</b>
Kindervilla Cords e. V.	200	270	282	284	310	329	334	<b>344</b>

<sup>1</sup> Die gemeldeten Kinder aus den umliegenden Wohnsitzgemeinden sind nicht berücksichtigt.

## 8.07 Betreute Kinder in der öffentlich geförderten Kindertagespflege nach Betreuungsformen 1997 bis 2019

Stand Dezember	Betreute Kinder in der öffentlich geförderten Kindertagespflege (Wohnsitz Hanse- und Universitätsstadt Rostock) <sup>1</sup>			
	insgesamt	davon		
		Krippe	Kindergarten	Hort
Personen				
1997	43	32	.	.
1998	67	46	.	.
2000	151	110	41	-
2002	207	153	50	4
2004	268	224	.	.
2006	392	360	32	-
2008	467	446	21	-
2010	560	535	25	-
2012	591	550	41	-
2013	619	559	60	-
2014	575	514	61	-
2015	570	507	63	-
2016	628	590	38	-
2017	620	577	43	-
2018	553	509	44	-
<b>2019</b>	<b>563</b>	<b>524</b>	<b>39</b>	<b>-</b>

<sup>1</sup> Die gemeldeten Kinder aus den umliegenden Wohnsitzgemeinden sind nicht berücksichtigt. Betreute Kinder nur mit Wohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, ohne Rostocker Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege im Umland.

## 8.08 Tätige Personen in der Kindertagesbetreuung 2006 bis 2019

Stichtag	Tätige Personen			Davon				
	insgesamt	darunter		und zwar			und zwar	
		mit fachpädagogischem Berufsausbildungsabschluss	tätige Personen in Kindertageseinrichtungen	mit fachpädagogischem Berufsausbildungsabschluss	Vollzeitkräfte	Tagespflegepersonen	mit fachpädagogischem Berufsausbildungsabschluss	mit abgeschlossenem Qualifizierungskurs
Personen								
15.03.2006	1 311	1 034	1 198	989	300	113	45	70
15.03.2008	1 455	1 142	1 340	1 099	325	115	43	83
01.03.2010	1 655	1 300	1 518	1 248	480	137	52	104
01.03.2012	1 797	1 431	1 664	1 377	636	153	54	117
01.03.2014	1 939	1 535	1 776	1 478	735	163	57	123
01.03.2015	1 981	1 595	1 822	1 541	742	159	54	123
01.03.2016	2 048	1 667	1 897	1 618	743	151	49	119
01.03.2017	2 083	1 698	1 934	1 646	756	149	52	114
01.03.2018	2 167	1 736	2 021	1 683	815	146	53	109
<b>01.03.2019</b>	<b>2 176</b>	<b>1 767</b>	<b>2 029</b>	<b>1 710</b>	<b>820</b>	<b>147</b>	<b>57</b>	<b>105</b>

## 8.09 Ausgaben und Einnahmen der Kinder- und Jugendhilfe 2007 bis 2018

Jahr	Ausgaben insgesamt	Darunter		Einnahmen insgesamt	Reine Ausgaben insgesamt
		für Einzel- und Gruppenhilfen	für Einrichtungen		
1 000 EUR					
2007	61 802	25 842	31 097	1 885	59 917
2008	64 318	26 990	32 459	1 748	62 570
2010	72 569	33 545	34 159	1 193	71 376
2012	89 027	49 029	39 126	1 961	87 067
2013	90 523	45 963	43 948	1 375	89 148
2014	100 548	51 739	48 161	1 512	99 035
2015	103 516	51 930	50 965	1 422	102 094
2016	113 749	58 266	54 849	1 434	112 315
2017	117 983	61 416	55 931	1 376	116 607
<b>2018</b>	<b>128 310</b>	<b>66 517</b>	<b>61 183</b>	<b>1 431</b>	<b>126 879</b>

## 8.10 Reine Ausgaben für Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe 2009 bis 2018

Jahr	Reine Ausgaben für Einrichtungen		
	insgesamt <sup>1</sup>	darunter	
		für Kindertageseinrichtungen	für Einrichtungen der Jugendarbeit
1 000 EUR			
2009	36 862	28 271	3 874
2011	42 509	33 155	3 966
2013	44 559	38 198	2 760
2014	48 741	41 741	2 915
2015	51 567	44 331	3 211
2016	55 477	47 777	3 340
2017	56 538	49 042	3 263
<b>2018</b>	<b>61 695</b>	<b>53 724</b>	<b>3 373</b>

<sup>1</sup> einschließlich Personalausgaben der überörtlichen Jugendhilfeverwaltung

## 8.11 Jugendhilfestatistik - Hilfen und Beratungen für junge Menschen 2007 bis 2019

Merkmal	Hilfe und Beratungen für junge Menschen							
	2007	2010	2012	2014	2016	2017	2018	2019
	Anzahl/Personen							
<b><u>Begonnene Hilfen und Beratungen</u></b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>891</b>	<b>723</b>	<b>618</b>	<b>686</b>	<b>701</b>	<b>696</b>	<b>651</b>	<b>691</b>
<u>davon:</u>								
Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII	26	7	3	.	.	9	3	.
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII	525	410	280	328	332	305	294	286
Soziale Gruppenarbeit §29 SGB VIII	34	35	10	.	.	-	8	.
Einzelbetreuung § 30 SGB VIII	105	126	122	115	102	149	124	163
Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	24	13	14	17	18	10	18	16
Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	18	9	25	31	24	20	15	19
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII	147	110	117	141	177	136	129	131
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII	3	3	7	3	14	8	7	11
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII	9	10	40	38	32	59	53	61
<b><u>Hilfen und Beratungen am 31.12.</u></b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>805</b>	<b>710</b>	<b>695</b>	<b>812</b>	<b>914</b>	<b>928</b>	<b>982</b>	<b>1 037</b>
<u>davon:</u>								
Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII	28	18	6	6	9	.	7	.
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII	191	92	69	81	94	90	132	142
Soziale Gruppenarbeit §29 SGB VIII	33	21	9	8	5	.	6	.
Einzelbetreuung § 30 SGB VIII	101	126	90	108	108	135	120	153
Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	44	33	28	30	33	29	37	36
Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	80	107	128	143	159	162	158	162
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII	302	278	296	352	396	379	382	364
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII	.	4	6	6	18	16	16	16
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII	24	31	63	78	92	105	124	154
<b><u>Beendete Hilfen und Beratungen</u></b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>694</b>	<b>794</b>	<b>642</b>	<b>662</b>	<b>671</b>	<b>704</b>	<b>617</b>	<b>691</b>
<u>davon:</u>								
Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII	25	51	4	.	.	7	7	.
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII	409	430	306	322	346	326	260	286
Soziale Gruppenarbeit §29 SGB VIII	31	36	17	.	.	4	3	.
Einzelbetreuung § 30 SGB VIII	80	119	145	109	108	119	141	152
Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	16	15	9	22	19	13	11	16
Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	.	14	16	29	17	26	23	23
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII	115	118	122	123	135	153	129	150
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII	.	3	3	6	7	11	7	.
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII	10	8	20	35	29	45	36	39

## 8.12 Jugendhilfestatistik - Hilfen und Beratungen für junge Menschen 2018

Merkmal	Hilfen und Beratungen für junge Menschen							
	insgesamt	weiblich	und zwar			für junge Menschen		auf Grund einer vorangegangenen Gefährdungseinschätzung
			im Alter von ... bis unter ... Jahren			mit ausländischer Herkunft <sup>1</sup>	mit Transferleistungen <sup>2</sup>	
			unter 6	6 - 12	12 - 18			
Anzahl/Personen								
<b><u>Begonnene Hilfen und Beratungen</u></b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>651</b>	<b>292</b>	<b>128</b>	<b>191</b>	<b>248</b>	<b>85</b>	<b>336</b>	<b>42</b>
<u>davon:</u>								
Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII	3	.	.	.	.	-	.	-
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII	294	148	87	104	93	34	100	.
Soziale Gruppenarbeit §29 SGB VIII	8	.	.	7	.	.	5	-
Einzelbetreuung § 30 SGB VIII	124	41	-	9	55	28	80	.
Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	18	6	.	17	.	-	14	.
Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	15	6	13	.	.	-	14	3
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII	129	66	23	25	75	16	90	34
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII	7	3	-	-	3	.	.	-
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII	53	18	4	27	18	.	29	-
<b><u>Hilfen und Beratungen am 31.12.</u></b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>982</b>	<b>414</b>	<b>106</b>	<b>265</b>	<b>423</b>	<b>175</b>	<b>625</b>	<b>125</b>
<u>davon:</u>								
Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII	7	4	.	.	.	-	5	-
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII	132	73	34	46	44	20	45	.
Soziale Gruppenarbeit §29 SGB VIII	6	3	-	.	.	.	4	-
Einzelbetreuung § 30 SGB VIII	120	39	-	6	60	29	80	.
Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	37	15	-	31	6	-	31	.
Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	158	66	38	57	58	14	135	26
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII	382	165	29	70	201	98	253	88
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII	16	9	-	-	.	.	7	.
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII	124	40	.	51	49	7	65	5
<b><u>Beendete Hilfen und Beratungen</u></b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>617</b>	<b>245</b>	<b>84</b>	<b>144</b>	<b>216</b>	<b>107</b>	<b>322</b>	<b>50</b>
<u>davon:</u>								
Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII	7	.	.	.	3	.	6	.
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII	260	115	66	98	83	25	93	4
Soziale Gruppenarbeit §29 SGB VIII	3	-	-	.	.	-	.	-
Einzelbetreuung § 30 SGB VIII	141	48	-	7	51	34	89	7
Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	11	4	-	4	7	.	10	.
Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	23	11	3	3	9	6	17	-
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII	129	48	13	17	49	32	83	35
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII	7	.	-	-	.	.	.	.
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII	36	9	.	13	12	5	19	-

<sup>1</sup> mindestens eines Elternteils

<sup>2</sup> Die Herkunftsfamilie bzw. der/die Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe SGB XII.

## 8.13 Jugendhilfestatistik - Hilfen und Beratungen für junge Menschen 2019

Merkmal	Hilfen und Beratungen für junge Menschen							
	ins- gesamt	weiblich	und zwar			für junge Menschen		auf Grund einer vorangegangenen Gefährdungseinschätzung
			im Alter von ... bis unter ... Jahren			mit ausländischer Herkunft <sup>1</sup>	mit Transferleistungen <sup>2</sup>	
			unter 6	6 - 12	12 - 18			
Anzahl/Personen								
<b><u>Beoggene Hilfen und Beratungen</u></b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>691</b>	<b>305</b>	<b>111</b>	<b>203</b>	<b>267</b>	<b>109</b>	<b>343</b>	<b>31</b>
<u>davon:</u>								
Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII	.	.	-	-	.	-	.	-
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII	286	131	75	107	84	39	93	.
Soziale Gruppenarbeit §29 SGB VIII	.	.	-	.	.	-	-	-
Einzelbetreuung § 30 SGB VIII	163	63	-	12	80	33	95	4
Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	16	7	-	15	.	.	15	.
Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	19	10	9	.	7	5	13	.
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII	131	73	21	28	74	20	87	23
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII	11	.	-	-	.	.	.	-
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII	61	12	6	37	14	.	32	-
<b><u>Hilfen und Beratungen am 31.12.</u></b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>1 037</b>	<b>440</b>	<b>108</b>	<b>305</b>	<b>420</b>	<b>168</b>	<b>658</b>	<b>111</b>
<u>davon:</u>								
Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII	.	.	-	-	.	-	3	-
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII	142	77	33	58	38	22	54	.
Soziale Gruppenarbeit §29 SGB VIII	.	.	-	4	.	.	3	-
Einzelbetreuung § 30 SGB VIII	153	50	-	10	77	34	97	6
Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	36	17	-	30	6	.	32	.
Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	162	72	35	57	63	20	136	26
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII	364	173	35	74	179	72	249	73
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII	16	6	-	-	4	6	7	-
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII	154	38	5	72	48	11	77	3
<b><u>Beendete Hilfen und Beratungen</u></b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>691</b>	<b>294</b>	<b>89</b>	<b>153</b>	<b>254</b>	<b>142</b>	<b>334</b>	<b>42</b>
<u>davon:</u>								
Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII	.	.	.	-	.	-	3	-
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII	286	129	72	105	92	42	88	9
Soziale Gruppenarbeit §29 SGB VIII	.	.	-	.	.	-	.	-
Einzelbetreuung § 30 SGB VIII	152	55	-	.	55	41	89	.
Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	16	5	-	11	5	-	12	.
Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	23	9	.	7	8	.	19	.
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII	150	66	12	14	71	46	93	25
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII	.	.	-	-	.	7	.	.
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII	39	18	-	12	18	.	23	.

<sup>1</sup> mindestens eines Elternteils

<sup>2</sup> Die Herkunftsfamilie bzw. der/die Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe SGB XII.



## 8.14 Sozialpädagogische Familienhilfe nach § 31 SGB VIII 2007 bis 2019

Jahr	Familien insgesamt	Davon Familien mit ...				Kinder in den Familien insgesamt	Und zwar Familien ...			
		1 Kind	2 Kindern	3 Kindern	4 und mehr Kindern		mit ausländischer Herkunft <sup>1</sup>	in denen nicht vorrangig deutsch gesprochen wird	mit Transferleistungen <sup>2</sup>	aufgrund einer vorangegangenen Gefährdungseinschätzung
		Anzahl					Personen	Anzahl		
<b><u>Begonnene Hilfen/Beratungen</u></b>										
2007	128	54	35	22	17	260	14	7	107	.
2008	138	77	34	15	12	244	14	11	113	.
2010	219	120	56	27	16	383	18	6	185	.
2011	213	119	59	20	15	363	22	8	175	.
2012	224	123	56	30	15	393	32	16	174	26
2013	255	128	75	28	24	464	22	8	199	33
2014	285	132	94	37	22	528	37	16	211	40
2015	249	116	89	29	15	433	28	16	200	30
2016	205	93	67	27	18	379	32	15	140	22
2017	258	132	74	30	22	457	40	26	178	36
2018	260	113	91	33	23	476	31	17	170	36
<b>2019</b>	<b>228</b>	<b>100</b>	<b>74</b>	<b>31</b>	<b>23</b>	<b>417</b>	<b>40</b>	<b>19</b>	<b>158</b>	<b>31</b>
<b><u>Hilfen/Beratungen mit Stand 31.12.</u></b>										
2007	216	79	59	40	38	489	22	10	191	.
2008	236	115	60	34	27	459	27	19	208	.
2010	340	172	87	43	38	648	32	14	290	.
2011	386	204	101	41	40	709	34	8	317	.
2012	444	231	124	48	41	809	38	13	365	25
2013	504	240	143	63	58	984	45	17	419	42
2014	569	264	171	75	59	1 099	60	24	451	60
2015	571	245	189	86	51	1 061	65	33	457	58
2016	555	242	179	86	48	1 038	68	32	437	58
2017	563	255	181	75	52	1 032	66	37	434	64
2018	606	279	187	84	56	1 115	74	42	448	72
<b>2019</b>	<b>583</b>	<b>269</b>	<b>176</b>	<b>85</b>	<b>53</b>	<b>1 060</b>	<b>83</b>	<b>46</b>	<b>435</b>	<b>68</b>
<b><u>Beendete Hilfen/Beratungen</u></b>										
2007	77	38	19	15	5	141	5	3	60	.
2008	107	49	35	16	7	199	12	3	86	.
2010	159	80	44	28	7	282	18	11	135	.
2011	192	100	54	26	12	340	21	7	165	.
2012	184	104	40	28	12	320	28	11	141	5
2013	200	105	52	22	21	368	15	6	153	19
2014	244	117	71	31	25	469	23	12	194	30
2015	253	132	73	23	25	424	24	6	201	36
2016	241	104	83	33	21	240	29	15	178	29
2017	251	114	70	43	24	479	40	18	178	36
2018	228	92	92	25	19	416	27	13	163	32
<b>2019</b>	<b>272</b>	<b>121</b>	<b>94</b>	<b>29</b>	<b>28</b>	<b>500</b>	<b>32</b>	<b>17</b>	<b>182</b>	<b>30</b>

<sup>1</sup> mindestens eines Elternteils

<sup>2</sup> Die Herkunftsfamilie bzw. der/die Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe SGB XII.

## 8.15 Adoptionen, Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft 1995 bis 2019

Merkmal	1995	2000	2005	2010	2015	2017	2018	2019
	Personen/Anzahl							
<b>Adoptionen</b>								
adoptierte Kinder/Jugendliche insgesamt	17	10	4	22	11	4	11	<b>12</b>
<u>darunter:</u> weiblich	.	.	.	18	5	.	7	<b>9</b>
in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche am 31.12.	11	3	3	29	9	10	11	<b>6</b>
vorgemerkte Adoptionsbewerbungen am 31.12.	17	25	19	28	5	6	3	.
<b>Kinder/Jugendliche am Jahresende unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft sowie mit Beistandschaften und Pflege</b>								
unter gesetzlicher Amtsvormundschaft	41	31	19	22	35	74	25	<b>24</b>
unter bestellte Amtspflegschaft	115	18	16	58	63	62	54	<b>45</b>
unter bestellte Amtsvormundschaft	131	19	68	53	171	151	89	<b>99</b>
mit Beistandschaft für Elternteile	462	432	726	912	819	921	1 072	<b>1 193</b>

## 8.16 Vorläufige Schutzmaßnahmen 2007 bis 2019

Jahr	Vorläufige Schutzmaßnahmen							
	insgesamt	davon im Alter von ...		davon		Maßnahme erfolgte		Schutzmaßnahmen wegen einer vorangegangenen Gefährdungseinschätzung
		unter 14 Jahren	14 bis unter 18 Jahren	männlich	weiblich	auf eigenen Wunsch	wegen Gefährdung	
	Personen							
2007	260	100	160	.	.	55	205	.
2008	214	109	105	.	.	48	166	.
2009	203	92	111	.	.	52	151	.
2010	210	107	103	.	.	38	172	.
2011	270	156	114	.	.	49	221	.
2012	265	151	114	.	.	37	228	.
2013	270	147	123	.	.	51	219	.
2014	240	112	128	120	120	60	180	.
2015	254	89	165	175	79	34	220	.
2016	207	106	101	105	102	19	188	32
2017	235	115	120	151	84	24	211	24
2018	172	104	68	105	67	17	155	19
<b>2019</b>	<b>219</b>	<b>119</b>	<b>100</b>	<b>97</b>	<b>122</b>	<b>18</b>	<b>194</b>	<b>65</b>

## 8.17 Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls 2012 bis 2019

Jahr	Verfahren insgesamt	Davon		Davon nach dem Ergebnis der Gefährdungseinschätzung			
		männlich	weiblich	akute Kindeswohlgefährdung	latente Kindeswohlgefährdung	keine Kindeswohlgefährdung aber Hilfebedarf	keine Kindeswohlgefährdung und kein (weiterer) Hilfebedarf
		Anzahl					
2012	738	380	378	204	135	185	234
2014	388	186	202	68	60	112	148
2016	511	274	237	157	35	177	142
2017	618	318	300	193	55	203	167
2018	546	239	307	135	43	249	119
<b>2019</b>	<b>621</b>	<b>307</b>	<b>314</b>	<b>190</b>	<b>70</b>	<b>234</b>	<b>127</b>

## 8.18 Elterngeldempfänger mit Wohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und Höhe des monatlichen Elterngeldanspruchs 2016 bis 2019

Jahr	Empfänger insgesamt	Darunter	Davon mit Höhe des Elterngeldes von								
		ohne Erwerbstätigkeit vor der Geburt	150 bis unter 300 EUR	300 EUR	mehr als 300 bis unter 500 EUR	500 bis unter 750 EUR	750 bis unter 1 000 EUR	1 000 bis unter 1 250 EUR	1 250 bis unter 1 500 EUR	1 500 bis unter 1 800 EUR	1 800 EUR und mehr
Personen											
<b><u>Empfänger von Elterngeld insgesamt</u></b>											
2016	3 365	694	129	548	351	651	675	391	267	197	156
2017	4 600	935	251	688	463	813	979	569	376	232	229
2018	4 733	959	286	654	453	772	981	618	421	264	284
<b>2019</b>	<b>4 699</b>	<b>940</b>	<b>305</b>	<b>581</b>	<b>442</b>	<b>717</b>	<b>944</b>	<b>647</b>	<b>451</b>	<b>301</b>	<b>311</b>
<b><u>davon weibliche Empfänger</u></b>											
2016	2 537	618	115	482	303	548	497	258	139	105	90
2017	3 454	822	218	593	397	685	738	372	209	116	126
2018	3 560	856	251	576	402	641	729	410	250	135	166
<b>2019</b>	<b>3 474</b>	<b>851</b>	<b>268</b>	<b>515</b>	<b>384</b>	<b>596</b>	<b>686</b>	<b>442</b>	<b>260</b>	<b>138</b>	<b>185</b>
<b><u>davon männliche Empfänger</u></b>											
2016	828	76	14	66	48	103	178	133	128	92	66
2017	1 146	113	33	95	66	128	241	197	167	116	103
2018	1 173	103	35	78	51	131	252	208	171	129	118
<b>2019</b>	<b>1 225</b>	<b>89</b>	<b>37</b>	<b>66</b>	<b>58</b>	<b>121</b>	<b>258</b>	<b>205</b>	<b>191</b>	<b>163</b>	<b>126</b>

## 8.19 Durchschnittliche Bezugsdauer und Höhe des Elterngeldanspruchs von Empfängern mit Wohnsitz in Rostock 2016 bis 2019

Jahr	Durchschnittliche Bezugsdauer von Elterngeld			Durchschnittliche Bezugsdauer von Elterngeld von Frauen			Durchschnittliche Bezugsdauer von Elterngeld von Männern		
	insgesamt	ohne Elterngeld Plus	mit Elterngeld Plus	insgesamt	ohne Elterngeld Plus	mit Elterngeld Plus	insgesamt	ohne Elterngeld Plus	mit Elterngeld Plus
Monate									
2016	10,3	9,4	17,4	12,5	11,6	18,7	3,5	3,0	9,7
2017	10,6	9,4	17,1	12,9	11,6	18,7	3,6	3,1	8,4
2018	10,6	9,4	17,2	12,9	11,6	18,7	3,7	3,1	8,9
<b>2019</b>	<b>10,6</b>	<b>9,2</b>	<b>16,9</b>	<b>13,0</b>	<b>11,6</b>	<b>18,6</b>	<b>3,5</b>	<b>/</b>	<b>8,4</b>
Jahr	Durchschnittliche Höhe des Elterngeldanspruchs			Durchschnittliche Höhe von Elterngeld von Frauen			Durchschnittliche Höhe von Elterngeld von Männern		
	EURO								
2016	7 502	7 416	8 184	8 940	8 952	8 856	3 095	3 026	4 103
2017	7 650	7 591	7 975	9 140	9 213	8 788	3 158	3 101	3 684
2018	7 910	7 913	7 895	9 418	9 593	8 602	3 334	3 257	4 038
<b>2019</b>	<b>8 074</b>	<b>8 069</b>	<b>8 095</b>	<b>9 737</b>	<b>9 943</b>	<b>8 902</b>	<b>3 358</b>	<b>3 253</b>	<b>4 159</b>

## 8.20 Ausgewählte übertragbare, meldepflichtige Krankheiten 1991 bis 2019

Jahr	Salmonellose	Campylobacter	Norovirus	Rotavirus	Darm-pathogene E.Coli	Yersinose	Tuberkulose	Keuchhusten	Influenza
	Personen								
<b><u>Erkrankte insgesamt</u></b>									
1991	455	101	-	87	20	28	60	-	.
1993	786	171	-	234	9	84	53	86	5
1995	620	262	-	267	.	75	27	5	39
1997	694	311	-	271	15	63	29	12	-
1999	362	165	-	568	51	29	18	-	-
2000	492	156	-	342	47	29	17	72	-
2001	362	342	-	532	51	39	23	11	5
2002	395	491	307	585	67	62	25	31	-
2003	257	321	135	452	38	19	24	14	.
2004	179	356	439	352	11	41	15	77	-
2005	133	354	273	419	5	10	17	230	5
2006	244	354	466	689	15	22	5	119	-
2007	135	468	538	525	13	29	6	200	103
2008	144	377	557	518	.	13	8	125	51
2009	108	322	294	414	23	11	7	16	316
2010	83	324	810	201	5	8	5	15	24
2011	77	438	1 211	258	41	10	9	36	666
2012	75	303	1 105	200	230	4	7	35	24
2013	73	292	1 039	198	230	6	8	24	991
2014	63	335	731	151	219	13	8	50	52
2015	56	292	1 051	212	179	.	.	114	741
2016	40	282	854	184	152	7	7	5	1 307
2017	64	242	683	193	91	8	12	185	891
2018	37	259	754	69	129	8	6	35	3 211
<b>2019</b>	<b>39</b>	<b>256</b>	<b>632</b>	<b>172</b>	<b>125</b>	<b>10</b>	<b>6</b>	<b>23</b>	<b>1 319</b>
<b><u>darunter: Erkrankte weiblich</u></b>									
1991	217	46	-	42	12	10	30	-	.
1993	-	-	-	-	-	-	-	-	3
1995	-	-	-	-	-	-	-	-	.
1997	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1999	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2000	254	65	-	152	21	5	4	39	-
2001	178	156	-	231	26	18	10	9	5
2002	203	239	187	291	27	41	9	20	-
2003	128	143	67	224	15	10	12	8	.
2004	76	185	239	176	4	19	7	46	-
2005	69	175	166	217	3	4	6	151	3
2006	113	180	258	346	9	8	.	66	-
2007	68	228	306	253	9	10	.	115	53
2008	74	190	325	279	-	6	3	69	21
2009	47	166	157	196	13	8	3	8	143
2010	39	166	456	95	.	3	.	11	15
2011	35	227	732	134	25	7	3	24	357
2012	37	146	654	104	100	.	.	17	8
2013	45	140	561	104	111	3	4	16	486
2014	33	158	396	90	98	6	.	32	22
2015	33	135	583	105	77	.	.	59	382
2016	22	150	519	89	75	4	4	3	670
2017	36	132	369	110	53	4	4	106	482
2018	17	132	402	37	62	.	3	21	1 689
<b>2019</b>	<b>23</b>	<b>142</b>	<b>376</b>	<b>105</b>	<b>68</b>	<b>4</b>	<b>.</b>	<b>14</b>	<b>663</b>

## 8.21 Krankenhäuser und Bettenanzahl 1958 bis 2018

Jahr	Anzahl der Krankenhäuser und Tageskliniken <sup>1</sup>	Aufgestellte Betten in Krankenhäusern	Betten je 1 000 Einwohner
		Anzahl	
1958	1	2 885	19,0
1959	1	3 004	19,3
1960	1	3 004	19,1
1962	1	3 055	18,6
1964	1	3 044	17,2
1966	2	3 370	18,2
1968	2	3 021	15,9
1970	2	2 940	14,8
1972	2	2 908	14,2
1974	2	3 056	14,5
1976	2	4 014	13,9
1978	2	3 014	13,4
1980	2	2 619	11,3
1981	2	2 604	11,0
1982	2	2 605	10,9
1983	2	2 603	10,8
1984	2	2 603	10,8
1985	2	2 602	10,6
1986	2	2 595	10,4
1987	2	2 575	10,2
1988	2	2 544	10,0
1989	2	2 544	10,1
1990	2	2 568	10,4
1991	2	2 319	9,5
1992	2	1 990	8,3
1993	2	1 810	7,6
1994	2	1 701	7,3
1995	2	1 602	7,0
1996	2	1 628	7,4
1997	3	1 589	7,5
1998	3	1 603	7,7
1999	3	1 559	7,7
2000	3	1 549	7,7
2001	4	1 547	7,8
2002	4	1 529	7,7
2003	4	1 523	7,7
2004	4	1 493	7,5
2005	4	1 479	7,4
2006	4	1 442	7,2
2007	4	1 486	7,4
2008	4	1 490	7,4
2009	4	1 519	7,5
2010	4	1 519	7,5
2011	4	1 523	7,6
2012	4	1 506	7,4
2013	4	1 503	7,4
2014	4	1 491	7,3
2015	4	1 509	7,3
2016	4	1 515	7,3
2017	4	1 514	7,3
<b>2018</b>	<b>4</b>	<b>1 537</b>	<b>7,4</b>

<sup>1</sup> ausschließlich Ausweisung der Hauptstandorte

## 8.22 Klinikum der Universität Rostock und Klinikum Südstadt 1970 bis 2019

Jahr	Klinikum der Universität Rostock			Klinikum Südstadt		
	Betten	Nutzungsgrad	Verweildauer	Betten	Nutzungsgrad	Verweildauer
	Anzahl	in %	Tage	Anzahl	in %	Tage
1970	2 371	75,1	16,9	601	79,9	10,7
1975	2 286	75,2	15,8	601	76,5	9,5
1980	2 170	73,6	14,2	517	75,6	9,2
1985	2 173	71,8	11,3	517	77,1	8,9
1990	2 115	66,9	12,8	517	77,8	8,8
1995	1 130	86,5	9,8	472	81,6	9,0
2000	1 179	83,0	8,7	370	81,7	8,0
2001	1 177	84,0	8,8	370	79,5	7,9
2002	1 173	79,1	8,0	356	82,6	7,4
2003	1 162	79,7	8,0	361	80,9	7,4
2004	1 117	81,9	8,2	376	80,0	7,1
2005	1 022	84,5	8,4	457	72,1	5,9
2006	1 029	84,2	8,2	413	82,3	6,5
2007	1 030	84,4	8,4	456	75,5	6,6
2008	1 034	86,3	8,1	456	76,0	6,5
2009	1 056	86,3	8,1	463	75,2	6,5
2010	1 056	85,2	8,0	463	75,6	6,2
2011	1 060	83,5	7,9	463	75,4	6,2
2012	1 028	84,3	7,9	478	72,2	6,4
2013	1 028	84,0	7,9	475	72,4	6,3
2014	1 028	83,3	7,9	463	78,1	6,3
2015	1 031	83,9	7,7	478	77,6	6,2
2016	1 031	84,9	7,6	484	78,4	6,2
2017	1 028	85,7	7,6	486	78,6	6,2
2018	1 050	85,5	7,8	487	77,4	6,0
<b>2019</b>	<b>1 050</b>	<b>86,2</b>	<b>7,6</b>	<b>487</b>	<b>77,1</b>	<b>5,9</b>

## 8.23 Kennziffern der stationären Versorgung nach Fachrichtungen 2019

Fachrichtung	Aufgestellte Betten	Patientenabgang	Nutzungsgrad	Betten je 10 000 Einwohner
	Anzahl	Personen	in %	Anzahl
Augenheilkunde	24	2 702	86,3	1,1
Chirurgie inkl. Thoraxchirurgie	272	12 243	75,1	13,0
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	123	6 951	65,7	5,9
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde	30	2 736	78,8	1,4
Haut- und Geschlechtskrankheiten	20	1 387	107,9	1,0
Herzchirurgie	22	851	130,6	1,1
Innere Medizin inkl. Intensivmedizin	414	19 744	90,8	19,8
Kinderchirurgie	15	1 406	75,7	0,7
Kinderheilkunde inkl. Intensivmedizin	65	3 607	74,7	3,1
Kinder- und Jugendpsychiatrie	38	518	91,5	1,8
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	20	1 030	63,4	1,0
Neurochirurgie	23	788	82,0	1,1
Neurologie inkl. Intensivmedizin	90	3 320	73,5	4,3
Nuklearmedizin (Therapie)	9	605	64,7	0,4
Orthopädie	41	1 747	80,8	2,0
Psychiatrie und Psychotherapie	167	2 709	98,8	8,0
Psychotherapeutische Medizin	17	101	96,9	0,8
Strahlentherapie	41	1 070	80,0	2,0
Urologie	41	2 245	86,2	2,0
Intensivmedizin ohne Zuordnung zu einem Fachbereich	65	857	67,3	3,1

## 8.24 Entbindungen und Geburten in Krankenhäusern 1992 bis 2019

Jahr	Krankenhäuser mit Entbindungen	Entbundene Frauen				Entbundene Frauen mit Komplikationen	Wegen Fehlgeburt behandelte Frauen	Geborene Kinder		
		insgesamt	darunter Entbindung durch					insgesamt	davon	
			Zangen- geburt	Vaku- um- extraktion	Kaiser- schnitt				lebend geboren	tot geboren
Anzahl	Personen									
1992	2	1 655	243	35	196	128	186	1 676	1 667	9
1996	2	1 937	156	26	271	287	269	1 963	1 953	10
2000	2	2 249	142	48	452	25	573	2 304	2 292	12
2004	2	2 305	93	24	607	201	.	2 362	2 349	13
2008	1	2 645	49	58	738	.	.	2 705	2 683	22
2010	1	2 941	44	84	811	.	.	3 017	2 998	19
2014	1	3 136	32	147	791	.	.	3 220	3 203	17
2015	1	3 166	23	135	792	.	.	3 251	3 236	15
2016	1	3 163	27	135	834	.	.	3 256	3 237	19
2017	1	3 068	20	122	825	.	.	3 169	3 148	21
2018	1	3 027	16	113	686	.	.	3 097	3 075	22
<b>2019</b>	<b>1</b>	<b>2 900</b>	<b>14</b>	<b>122</b>	<b>792</b>	.	.	<b>3 003</b>	<b>2 981</b>	<b>22</b>

## 8.25 Freiberuflich tätige Hebammen und außerklinische Geburten 2008 bis 2019

Jahr	freiberuflich tätige Hebammen insgesamt	Davon			außerklinische Geburten <sup>1</sup>	
		hauptberuflich tätige Hebammen	darunter			nebenberuflich tätige Hebammen
			Hebammen mit außerklinischen Geburten <sup>1</sup>			
Personen					Anzahl	
2008	51	31	4	20	22	
2010	57	37	8	20	57	
2012	62	42	3	20	66	
2014	85	65	.	20	57	
2015	67	47	.	20	79	
2016	68	48	.	20	85	
2017	71	51	.	20	102	
2018	72	52	.	20	96	
<b>2019</b>	<b>78</b>	<b>58</b>	-	<b>20</b>	-	

<sup>1</sup> inklusive Hausgeburten

## 8.26 Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1999 bis 2018

Jahr	Einrichtungen	Aufgestellte Betten	Betten je 10 000 Einwohner
	Anzahl		
1999	1	60	2,9
2001	1	64	3,2
2003	1	80	4,0
2005	1	76	3,8
2007	1	76	3,8
2009	1	76	3,8
2011	1	76	3,7
2013	1	76	3,7
2015	1	76	3,7
2017	1	76	3,6
<b>2018</b>	<b>1</b>	<b>96</b>	<b>4,6</b>

## 8.27 Ambulant tätige Ärzte und Zahnärzte 2005 bis 2019

Merkmal <sup>1</sup>	2005		2010		2015		2019	
	ambulant tätig	darunter	ambulant tätig	darunter	ambulant tätig	darunter	ambulant tätig	darunter
		nieder-gelassen		nieder-gelassen		nieder-gelassen		nieder-gelassen
Personen am 31.12.								
Ärzte	442	439	460	440	466	430	<b>481</b>	<b>424</b>
<u>davon nach Fachgebieten:</u>								
Allgemeinmedizin	121	121	114	111	106	98	<b>93</b>	<b>80</b>
Anästhesiologie	12	12	11	11	12	9	<b>13</b>	<b>10</b>
Augenheilkunde	20	20	19	17	25	18	<b>23</b>	<b>16</b>
Chirurgie	17	17	17	17	16	16	<b>15</b>	<b>15</b>
Haut- und Geschlechts-krankheiten	14	14	14	13	14	14	<b>12</b>	<b>12</b>
Frauenheilkunde und Ge-burtshilfe	35	35	37	36	36	34	<b>32</b>	<b>29</b>
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	16	16	18	16	16	15	<b>17</b>	<b>13</b>
Innere Medizin	54	53	55	52	54	52	<b>65</b>	<b>60</b>
Neurologie	24	24	20	20	23	23	<b>24</b>	<b>24</b>
Nuklearmedizin	3	3	4	3	5	4	<b>6</b>	<b>4</b>
Orthopädie	20	18	19	18	22	20	<b>23</b>	<b>19</b>
Kinderheilkunde	29	29	27	27	26	25	<b>28</b>	<b>25</b>
Pathologie	.	.	6	6	7	7	<b>8</b>	<b>6</b>
Psychologische Psycho-therapie	43	43	50	50	63	59	<b>75</b>	<b>71</b>
Psychotherapie	.	.	10	10	11	11	<b>15</b>	<b>15</b>
Radiologische Diagnostik	12	12	13	11	10	8	<b>8</b>	<b>6</b>
Urologie	10	10	11	10	11	10	<b>13</b>	<b>11</b>
Ärzte ohne eine der vorge-nannten Gebietstätigkeiten	9	9	15	12	9	7	<b>11</b>	<b>8</b>
Zahnärzte	222	218	225	212	212	194	<b>225</b>	<b>187</b>

## 8.28 Ambulant tätige Ärzte, Zahnärzte und Apotheken nach Stadtbereichen 2005 bis 2019

31.12 des Jahres/ Stadtbereich	Ambulant tätige Ärzte <sup>1</sup>		Ambulant tätige Zahnärzte <sup>1</sup>		Apotheken <sup>1</sup>	
	insgesamt	je 10 000 Einwohner	insgesamt	je 10 000 Einwohner	insgesamt	je 10 000 Einwohner
	Personen				Anzahl	
2005	442	22,4	222	11,3	48	2,4
2010	460	22,9	225	11,2	52	2,6
2015	466	22,6	212	10,3	49	2,4
2016	459	22,1	220	10,6	48	2,3
2017	472	22,6	223	10,7	47	2,3
2018	478	22,9	222	10,6	47	2,2
<b>2019 insgesamt</b>	<b>481</b>	<b>23,0</b>	<b>225</b>	<b>10,7</b>	<b>45</b>	<b>2,1</b>
<u>davon:</u>						
A Warnemünde	22	26,3	13	15,5	4	4,8
B Rostock-Heide	.	.	.	.	.	.
C Lichtenhagen	9	6,4	5	3,5	1	0,7
D Groß Klein	15	11,2	11	8,2	2	1,5
E Lütten Klein	73	43,0	24	14,1	6	3,5
F Evershagen	16	9,5	9	5,3	3	1,8
G Schmarl	9	10,3	5	5,7	1	1,1
H Reutershagen	26	14,7	10	5,7	3	1,7
I Hansaviertel	15	17,9	6	7,2	2	2,4
J Gartenstadt/Stadtweide	6	18,7	.	.	.	.
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	62	31,6	36	18,3	7	3,6
L Südstadt	42	28,1	12	8,0	2	1,3
M Biestow	.	.	.	.	.	.
N Stadtmitte	131	62,9	58	27,8	9	4,3
O Brinckmansdorf	3	3,6	4	4,8	.	.
P Dierkow-Neu	19	17,2	7	6,3	2	1,8
Q Dierkow-Ost	.	.	4	38,4	.	.
R Dierkow-West	3	24,8	3	24,8	.	.
S Toitenwinkel	18	12,5	12	8,3	2	1,4
T Gehlsdorf	7	14,8	3	6,4	1	2,1
U Rostock-Ost	.	.	.	.	.	.

<sup>1</sup> Angaben der Berufskammern (siehe Vorbemerkungen)



## 8.29 Berufstätige Ärzte, Zahnärzte und Apotheker 1991 bis 2019

Stand am 31.12.	Ärzte		Zahnärzte		Apotheker	
	insgesamt	Einwohner je Arzt	insgesamt	Einwohner je Zahnarzt	insgesamt	Einwohner je Apotheker
	Personen					
1991 <sup>1</sup>	1 230	231	308	800	88	2 800
1994	1 100	214	319	739	102	2 312
1998	1 191	174	322	644	115	1 804
2002	1 206	164	275	721	117	1 695
2006	1 232	162	281	711	122	1 638
2010	1 341	151	274	740	127	1 596
2011	1 379	148	273	748	143	1 428
2012	1 403	145	280	725	134	1 514
2013	1 419	143	278	732	125	1 627
2014	1 459	140	282	724	142	1 438
2015	1 475	140	279	738	145	1 421
2016	1 515	137	276	752	153	1 356
2017	1 538	136	269	775	154	1 353
2018	1 566	133	278	751	164	1 274
<b>2019</b>	<b>1 645</b>	<b>127</b>	<b>285</b>	<b>734</b>	<b>159</b>	<b>1 316</b>

<sup>1</sup> einschließlich Ärzte im Landkreis

## 8.30 Betreute psychisch Kranke durch das Gesundheitsamt 1992 bis 2019

Jahr/ Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Betreute Kranke insgesamt <sup>1</sup>	Darunter				
		Psychisch Kranke	Geistig Behinderte	Suchtkranke insgesamt	darunter	
					Alkohol/ Medikamente	andere Betäubungs- mittel
Personen						
1992	1 265	336	498	431	412	19
1994	821	408	159	254	228	26
1998	1 113	676	111	326	290	36
2002	1 039	649	66	324	280	44
2006	1 050	856	23	171	155	16
2010	1 215	837	165	213	207	6
2011	1 842	1 166	305	371	345	26
2012	1 890	1 197	340	353	331	22
2013	1 848	1 106	363	379	352	27
2014	2 071	1 292	400	379	348	31
2015	2 062	1 285	417	360	326	34
2016	1 768	1 184	259	325	286	39
2017	1 691	952	222	306	258	39
2018	1 540	857	186	307	261	33
<b>2019 insgesamt</b>	<b>1 569</b>	<b>1 002</b>	<b>189</b>	<b>266</b>	<b>221</b>	<b>37</b>
<u>davon:</u>						
0 - 21	47	.	10	3	-	.
21 - 27	135	95	28	12	6	5
27 - 60	934	616	134	184	148	29
60 - 80	256	175	16	65	65	-
80 und älter	85	82	.	.	.	-
keine Angabe	112	.	.	.	.	.

<sup>1</sup> einschließlich Doppeldiagnosen

### 8.31 Schwerbehinderte nach Geschlecht und Altersgruppen 1995 bis 2019

Stand am 31.12.	Schwer- behin- derte ins- gesamt	Davon		Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		männ- lich	weib- lich	unter 15		15 - 25		25 - 60		60 - 65		65 und älter	
				ins- gesamt	darunter weib- lich	ins- gesamt	darunter weib- lich	ins- gesamt	darunter weib- lich	ins- gesamt	darunter weib- lich	ins- gesamt	darunter weib- lich
		Personen											
1995	13 458	6 475	6 983	440	185	488	202	5 502	2 888	1 589	754	5 439	2 954
1999	16 990	7 826	9 164	332	135	586	251	6 029	3 061	2 208	1 123	7 835	4 594
2003	19 363	8 919	10 444	268	112	606	226	6 108	2 997	2 512	1 267	9 869	5 842
2007	17 421	8 228	9 193	269	116	546	207	5 803	2 821	1 667	852	9 136	5 197
2009	17 858	8 397	9 461	298	112	505	202	5 918	2 891	1 544	796	9 593	5 460
2011	18 755	8 813	9 942	380	141	506	214	6 020	2 906	1 919	985	9 930	5 696
2013	19 193	8 971	10 222	387	141	467	196	5 772	2 808	2 141	1 088	10 426	5 989
2015	19 567	9 138	10 429	395	142	423	167	5 779	2 825	2 164	1 078	10 806	6 217
2017	20 246	9 432	10 814	453	170	451	184	5 750	2 797	2 182	1 095	11 410	6 568
<b>2019</b>	<b>20 755</b>	<b>9 732</b>	<b>11 023</b>	<b>478</b>	<b>180</b>	<b>497</b>	<b>187</b>	<b>5 577</b>	<b>2 703</b>	<b>2 108</b>	<b>1 067</b>	<b>12 095</b>	<b>6 886</b>

### 8.32 Schwerbehinderte nach Grad der Behinderung 1995 bis 2019

Stand am 31.12.	Schwer- behinderte insgesamt	Davon nach dem Grad der Behinderung von ...					
		50	60	70	80	90	100
		Personen					
1995	13 458	4 305	2 335	1 612	1 894	541	2 771
1999	16 990	5 398	2 825	2 217	2 353	727	3 470
2003	19 363	6 352	3 213	2 345	2 643	804	4 006
2007	17 421	5 382	2 945	2 082	2 397	767	3 848
2009	17 858	5 575	2 976	2 135	2 501	753	3 918
2011	18 755	6 024	3 140	2 249	2 664	771	3 907
2013	19 193	6 361	3 215	2 241	2 655	804	3 917
2015	19 567	6 521	3 181	2 307	2 079	831	4 018
2017	20 246	6 778	3 287	2 365	2 781	912	4 123
<b>2019</b>	<b>20 755</b>	<b>6 970</b>	<b>3 236</b>	<b>2 424</b>	<b>2 824</b>	<b>1 007</b>	<b>4 294</b>

### 8.33 Schwerbehinderte nach Art der schwersten Behinderung 1995 bis 2019

Merkmal	1995	1999	2003	2009	2013	2017	2019
	Personen						
Schwerbehinderte insgesamt	13 458	16 990	19 363	17 858	19 193	20 246	<b>20 755</b>
<u>davon:</u>							
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	257	241	217	131	132	151	<b>148</b>
Funktionseinschränkung von Gliedmaßen	2 397	2 812	3 020	2 844	2 704	2 547	<b>2 526</b>
der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformation, des Brustkorbes	685	849	1 110	1 138	1 301	1 489	<b>1 548</b>
Blindheit und Sehbehinderung	1 081	1 370	1 513	1 213	1 246	1 239	<b>1 214</b>
Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörig- keit, Gleichgewichtsstörungen	707	958	1 145	1 064	1 120	1 173	<b>1 145</b>
Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u.a.	304	436	596	562	666	673	<b>708</b>
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	4 525	5 379	5 500	4 495	4 851	5 059	<b>5 201</b>
Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistig- seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	2 485	3 302	3 887	4 108	4 766	5 377	<b>5 659</b>
Sonstige	1 017	1 643	2 375	2 303	2 389	2 538	<b>2 606</b>

### 8.34 Bestattungen 1991 bis 2019

Jahr	Bestattungen insgesamt	Darunter			
		Erde	Urnen	Urnengemeinschaftsanlagen/ -biotop und Gemeinschaftsanlage für Urne und Erde	Ascheverstreuerung
Anzahl					
1991	2 670	527	1 598	463	82
1992	2 328	541	1 403	295	89
1993	2 336	454	1 435	350	97
1994	2 350	424	1 418	444	64
1995	2 287	423	1 334	466	64
1996	2 248	382	1 308	472	86
1997	2 114	361	1 178	500	75
1998	2 137	328	1 174	542	93
1999	2 106	292	1 103	615	96
2000	2 018	278	1 042	589	109
2001	2 089	294	1 054	634	107
2002	1 998	251	975	672	100
2003	2 146	251	927	832	136
2004	2 052	200	900	818	134
2005	1 997	208	807	832	150
2006 <sup>1</sup>	1 943	164	802	831	146
2007	2 034	177	836	899	122
2008	1 958	162	786	880	130
2009	2 096	152	804	1 009	131
2010	2 121	155	786	1 020	160
2011	2 101	146	704	1 110	141
2012	2 165	120	756	1 134	155
2013	2 278	151	720	1 222	185
2014	2 095	143	659	1 163	130
2015	2 312	190	629	1 352	139
2016	2 273	152	641	1 319	161
2017	2 310	102	668	1 373	162
2018	2 387	115	652	1 438	177
<b>2019 insgesamt</b>	<b>2 392</b>	<b>113</b>	<b>622</b>	<b>1 465</b>	<b>184</b>
<u>davon:</u>					
Städtische Friedhöfe					
Neuer Friedhof Rostock	1 097	40	387	662	-
Westfriedhof	410	24	77	125	184
Neuer Friedhof Warnemünde	405	19	92	294	-
RuheForst Rostocker Heide	292	-	-	292	-
Kirchliche Friedhöfe					
Friedhof Biestow	51	16	35	-	-
Friedhof Toitenwinkel	137	14	31	92	-

<sup>1</sup> ab III. Quartal 2006 einschließlich Bestattungen im RuheForst Rostocker Heide

### 8.35 Tollwutuntersuchungsergebnisse 1989 bis 2019

Jahr	Untersuchungen insgesamt	Darunter	Davon untersuchte ...	
		positiv	Wildtiere	Haustiere
Anzahl				
1989	86	14	35	51
1990	58	3	28	30
1991	27	5	14	13
1992	78	-	61	17
1994	38	-	29	9
1996	47	-	39	8
1998	76	-	66	10
2000	38	-	34	4
2002	37	-	33	4
2004	36	-	27	9
2006	44	.	41	3
2007	43	-	43	-
2008	16	-	16	-
2009	8	-	8	-
2010	15	-	15	-
2011	7	-	.	.
2012	14	-	14	-
2013	12	-	12	-
2014	15	-	15	-
2015	12	-	12	-
2016	15	-	15	-
2017	20	-	20	-
2018	15	-	15	-
<b>2019</b>	<b>3</b>	-	<b>3</b>	-

### 8.36 Ergebnisse der Lebensmittelüberwachung 1994 bis 2019

Jahr	Objekte	Objektkontrollen insgesamt	Lebensmittelproben insgesamt	Bemängelte Objekte	Verwarn-/ Bußgelder
1994	2 184	5 645	1 711	968	27
1996	2 549	6 187	1 267	1 088	34
1998	2 305	6 319	1 330	1 031	44
2000	2 114	5 999	1 338	966	96
2002	2 142	6 091	1 207	800	54
2004	2 719	6 094	976	804	73
2006	2 604	6 032	1 182	1 010	55
2007	2 949	5 101	1 029	956	59
2008	3 099	5 391	1 026	1 004	25
2009	3 202	4 649	1 025	825	9
2010	3 188	4 680	950	752	11
2011	3 228	4 484	884	890	12
2012	3 246	4 503	959	839	13
2013	2 949	4 270	1 027	728	7
2014	2 903	4 374	1 156	806	17
2015	2 786	4 410	1 091	375	13
2016	3 042	4 856	1 073	924	5
2017	3 111	4 170	1 122	725	.
2018	3 223	3 643	1 047	623	3
<b>2019</b>	<b>3 239</b>	<b>2 681</b>	<b>1 098</b>	<b>611</b>	.

### 8.37 Ergebnisse der Lebensmittelüberwachung 2018 und 2019

Kontrollobjekte	Objekte		Objektkontrollen insgesamt		Lebensmittelproben insgesamt		Bemängelte Objekte	
	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019
	Anzahl							
<b>Erzeuger (Urproduktion)</b>	<b>68</b>	<b>68</b>	<b>5</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>-</b>	<b>.</b>	<b>-</b>
<b>Hersteller (inkl. Abpacker)</b>	<b>42</b>	<b>41</b>	<b>65</b>	<b>48</b>	<b>76</b>	<b>40</b>	<b>7</b>	<b>5</b>
<u>darunter:</u>								
Fisch-, Krusten-, Schalentiere	5	7	-	-	10	10	-	-
Getränke	6	6	9	5	7	.	-	.
Hersteller von Süßwaren	4	4	8	5	6	3	3	-
<b>Großhändler, Lebensmittellager</b>	<b>119</b>	<b>130</b>	<b>180</b>	<b>191</b>	<b>49</b>	<b>48</b>	<b>11</b>	<b>3</b>
<u>darunter:</u>								
Großhändler, Im-/Export	22	19	15	9	10	7	3	.
Lebensmittellager	76	78	165	179	39	41	8	.
<b>Lebensmitteleinzelhandel</b>	<b>1 664</b>	<b>1 685</b>	<b>2 083</b>	<b>1 168</b>	<b>681</b>	<b>798</b>	<b>100</b>	<b>136</b>
<u>darunter:</u>								
Einzelhandelsgeschäfte/Märkte	110	107	402	565	530	643	24	33
Fleischereifilialen	18	16	44	35	33	30	7	4
Fischfilialen	5	4	9	5	7	6	.	.
Bäckereifilialen	90	93	67	82	4	9	23	40
Obst-/Gemüsefilialen	11	9	9	8	5	.	.	.
Reformhäuser/Drogerien	28	28	61	56	37	45	-	-
Kioske/Minimärkte	47	47	30	26	5	-	4	7
Tankstellen-Shops	27	24	14	19	-	-	7	6
Wochenmärkte, Volksfeste	77	72	76	54	16	26	5	5
Ambulanter Lebensmittelhandel	654	671	1 100	185	17	7	27	32
<b>Gemeinschaftsverpflegung</b>	<b>379</b>	<b>378</b>	<b>363</b>	<b>330</b>	<b>18</b>	<b>24</b>	<b>114</b>	<b>106</b>
<u>darunter:</u>								
Groß-/Betriebsküchen > 100 Essen	57	57	103	93	15	18	37	36
Küchen/Kantinen < 100 Essen	60	58	57	47	3	6	28	19
Essenausgabestellen	159	159	114	106	-	-	33	42
Tagesmütter	103	104	89	84	-	-	16	9
<b>Öffentliche Gastronomie</b>	<b>871</b>	<b>859</b>	<b>870</b>	<b>863</b>	<b>158</b>	<b>128</b>	<b>379</b>	<b>342</b>
<u>darunter:</u>								
Speisegaststätten	308	299	398	372	71	59	189	158
Schankwirtschaften	144	140	81	55	-	3	28	18
Cafés, Milchbars, Eisdielen	96	99	104	106	40	36	37	28
Imbisseinrichtungen	257	252	241	297	28	28	101	115
<b>Hersteller, Direktvermarktung, Gewerbebetriebe</b>	<b>80</b>	<b>78</b>	<b>77</b>	<b>79</b>	<b>63</b>	<b>60</b>	<b>11</b>	<b>19</b>
<u>darunter:</u>								
Fisch und Fischerzeugnisse	20	17	8	3	4	.	-	.
Fleischereien	3	.	20	17	26	18	3	.
Bäckereien	7	8	8	7	9	5	.	3
Konditoreien	6	5	16	15	4	3	.	4
Hersteller von Speiseeis	20	22	25	35	20	32	4	9
<b>Insgesamt</b>	<b>3 223</b>	<b>3 239</b>	<b>3 643</b>	<b>2 681</b>	<b>1 047</b>	<b>1 098</b>	<b>623</b>	<b>611</b>

### 8.38 Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII nach Altersgruppen 2005 bis 2018

Merkmal	Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII am 31.12.						
	2005	2008	2010	2014	2016	2017	2018
	Personen/Altersjahre						
<b><u>Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt insgesamt</u></b>							
<b>Insgesamt</b>	<b>787</b>	<b>1 054</b>	<b>1 183</b>	<b>1 325</b>	<b>1 274</b>	<b>1 263</b>	<b>1 199</b>
<u>davon im Alter von:</u>							
0 bis unter 3 Jahren	6	12	26	20	14	21	22
3 bis unter 7 Jahren	10	25	31	27	31	21	26
7 bis unter 11 Jahren	13	17	33	33	36	52	41
11 bis unter 15 Jahren	23	19	26	44	52	46	36
15 bis unter 18 Jahren	13	9	7	7	6	9	10
18 bis unter 21 Jahren	39	36	27	22	23	21	14
21 bis unter 25 Jahren	63	80	72	57	44	37	45
25 bis unter 30 Jahren	67	93	110	94	80	73	58
30 bis unter 40 Jahren	101	155	174	219	209	212	213
40 bis unter 50 Jahren	171	204	227	192	173	199	185
50 bis unter 60 Jahren	114	180	219	262	227	230	245
60 Jahren und älter	167	224	231	348	379	342	304
Durchschnittsalter	43,2	44,1	43,1	45,3	45,6	45,1	45,3
<b><u>darunter: Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt weiblich</u></b>							
<b>Insgesamt</b>	<b>324</b>	<b>471</b>	<b>494</b>	<b>573</b>	<b>530</b>	<b>524</b>	<b>497</b>
<u>davon im Alter von:</u>							
0 bis unter 3 Jahren	3	7	14	.	.	11	12
3 bis unter 7 Jahren	6	9	19	10	20	11	15
7 bis unter 11 Jahren	6	11	24	18	13	22	19
11 bis unter 15 Jahren	14	12	13	25	23	20	17
15 bis unter 18 Jahren	7	3	.	.	.	4	7
18 bis unter 21 Jahren	17	20	.	11	9	7	6
21 bis unter 25 Jahren	11	31	28	21	23	19	21
25 bis unter 30 Jahren	26	39	39	37	29	29	26
30 bis unter 40 Jahren	35	63	62	79	72	80	75
40 bis unter 50 Jahren	57	77	81	75	62	66	59
50 bis unter 60 Jahren	38	72	71	95	93	93	97
60 Jahren und älter	93	127	129	192	179	162	143
Durchschnittsalter	45,0	46,3	44,0	47,0	46,7	46,0	45,8

### 8.39 Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII nach Altersgruppen 2019

Merkmal	Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII am 31.12.2019			
	insgesamt		davon	
			männlich	weiblich
	Personen/Altersjahre	in %	Personen/Altersjahre	
<b>Insgesamt</b>	<b>1 194</b>	<b>100</b>	<b>720</b>	<b>474</b>
<u>davon im Alter von:</u>				
0 bis unter 3 Jahren	22	1,8	12	10
3 bis unter 7 Jahren	16	1,3	7	9
7 bis unter 11 Jahren	38	3,2	17	21
11 bis unter 15 Jahren	34	2,8	19	15
15 bis unter 18 Jahren	16	1,3	11	5
18 bis unter 21 Jahren	16	1,3	6	10
21 bis unter 25 Jahren	43	3,6	27	16
25 bis unter 30 Jahren	63	5,3	33	30
30 bis unter 40 Jahren	211	17,7	136	75
40 bis unter 50 Jahren	192	16,1	134	58
50 bis unter 60 Jahren	271	22,7	173	98
60 Jahren und älter	272	22,8	145	127
Durchschnittsalter	45,2	x	45,0	45,6

### 8.40 Personengemeinschaften von Empfängern laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen nach dem 3. Kapitel SGB XII 2005 bis 2016

Merkmal	Personengemeinschaften <sup>1</sup> von Empfängern laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen nach dem 3. Kapitel SGB XII am 31.12.							
	2005	2006	2008	2010	2012	2014	2015	2016
	Anzahl am 31.12.							
<b>Insgesamt</b>	<b>196</b>	<b>225</b>	<b>303</b>	<b>453</b>	<b>513</b>	<b>648</b>	<b>721</b>	<b>650</b>
<u>davon:</u>								
mit Haushaltsvorstand	146	177	236	350	425	536	593	532
<u>darunter:</u>								
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	.	3	.	7	12	.	11	9
einzelne nachgewiesene Haushaltsvorstände	142	167	229	325	393	500	550	499
<u>davon:</u>								
männlich	86	107	134	209	247	269	292	280
weiblich	56	60	95	116	146	231	258	219
Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 Jahren	.	.	.	.	.	.	5	4
Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 Jahren	4	7	4	14	17	22	25	19
ohne Haushaltsvorstand	47	45	66	77	61	76	86	83
anderweitig nicht erfasst	3	3	.	26	27	36	42	35

### 8.41 Personengemeinschaften von Empfängern laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen nach dem 3. Kapitel SGB XII 2017 bis 2019

Jahr	Personengemeinschaften <sup>1</sup> außerhalb von Einrichtungen insgesamt	Davon							
		einzelne erwachsene Leistungsberechtigte insgesamt	davon		Ehepaare/Lebenspartnerschaften <sup>2</sup> mit einer erwachsenen leistungsberechtigten Person <sup>3</sup>	Ehepaare/Lebenspartnerschaften <sup>2</sup> mit zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	Mindestens zwei erwachsene leistungsberechtigte Personen <sup>4</sup>	Leistungsberechtigte Minderjährige ohne leistungsberechtigte erwachsene Personen	Sonstige Personengemeinschaften
			ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren					
Anzahl am 31.12.									
2017	648	515	488	27	35	13	.	84	.
2018	589	485	456	29	25	12	-	67	-
<b>2019</b>	<b>591</b>	<b>495</b>	<b>469</b>	<b>26</b>	<b>23</b>	<b>13</b>	-	<b>60</b>	-

<sup>1</sup> Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt.

<sup>2</sup> Einschließlich eheähnlichen oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaften.

<sup>3</sup> Nach dem 3. Kapitel des SGB XII, die mit einer weiteren nach dem SGB II oder 4. Kapitel des SGB XII leistungsberechtigten erwachsenen Person im Haushalt lebt.

<sup>4</sup> Die nicht als Ehepaar/Lebenspartnerschaft, in eheähnlicher oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaft leben.

## 8.42 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII 2015 bis 2019

Merkmal <sup>1</sup>	Empfänger von Grundsicherung										
	insgesamt			davon						davon	
				außerhalb von Einrichtungen			in Einrichtungen				
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon		Deutsche	Ausländer
18 Jahre bis unter die Altersgrenze		Altersgrenze und älter	18 Jahre bis unter die Altersgrenze		Altersgrenze und älter	18 Jahre bis unter die Altersgrenze		Altersgrenze und älter			
Personen											
<b>2015 insgesamt</b>	<b>3 470</b>	<b>2 191</b>	<b>1 279</b>	<b>3 019</b>	<b>1 839</b>	<b>1 180</b>	<b>451</b>	<b>352</b>	<b>99</b>	<b>2 986</b>	<b>484</b>
<u>davon:</u>											
männlich	1 850	1 360	490	1 585	1 134	451	265	226	39	1 627	223
weiblich	1 620	831	789	1 434	705	729	186	126	60	1 359	261
<b>2017 insgesamt</b>	<b>3 330</b>	<b>2 111</b>	<b>1 219</b>	<b>2 911</b>	<b>1 782</b>	<b>1 129</b>	<b>419</b>	<b>329</b>	<b>90</b>	<b>2 816</b>	<b>514</b>
<u>davon:</u>											
männlich	1 861	1 322	539	1 617	1 121	496	244	201	43	1 615	246
weiblich	1 469	789	680	1 294	661	633	175	128	47	1 201	268
<b>2018 insgesamt</b>	<b>3 421</b>	<b>2 115</b>	<b>1 306</b>	<b>3 001</b>	<b>1 794</b>	<b>1 207</b>	<b>420</b>	<b>321</b>	<b>99</b>	<b>2 871</b>	<b>550</b>
<u>davon:</u>											
männlich	1 897	1 307	590	1 661	1 112	549	236	195	41	1 632	265
weiblich	1 524	808	716	1 340	682	658	184	126	58	1 239	285
<b>2019 insgesamt</b>	<b>3 392</b>	<b>2 105</b>	<b>1 287</b>	<b>2 989</b>	<b>1 786</b>	<b>1 203</b>	<b>403</b>	<b>319</b>	<b>84</b>	<b>2 840</b>	<b>552</b>
<u>davon:</u>											
männlich	1 918	1 315	603	1 692	1 125	567	226	190	36	1 650	268
weiblich	1 474	790	684	1 297	661	636	177	129	48	1 190	284

<sup>1</sup> Altersgrenze zum Renteneintrittsalter nach § 41 Abs.2 SGB XII

## 8.43 Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII nach Altersgruppen 2005 bis 2019

Merkmal	Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII				
	insgesamt	davon		und zwar	
		männlich	weiblich	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen
Personen/Altersjahre					
<b>2005 insgesamt</b>	<b>3 507</b>	<b>2 046</b>	<b>1 461</b>	<b>1 281</b>	<b>2 285</b>
<u>davon im Alter von:</u>					
0 bis 18 Jahren	870	561	309	349	529
18 bis 40 Jahren	1 082	671	411	348	760
40 bis 65 Jahren	1 014	655	359	337	700
65 Jahren und älter	541	159	382	247	296
Durchschnittsalter	36,7	32,6	42,5	37,0	36,5
<b>2010 insgesamt</b>	<b>5 268</b>	<b>3 043</b>	<b>2 225</b>	<b>2 464</b>	<b>2 861</b>
<u>davon im Alter von:</u>					
0 bis 18 Jahren	1 431	869	562	747	696
18 bis 40 Jahren	1 501	930	571	714	814
40 bis 65 Jahren	1 463	953	510	641	838
65 Jahren und älter	873	291	582	362	513
Durchschnittsalter	36,8	33,5	41,4	34,4	38,8
<b>2015 insgesamt</b>	<b>5 927</b>	<b>3 401</b>	<b>2 526</b>	<b>2 953</b>	<b>2 989</b>
<u>davon im Alter von:</u>					
0 bis 18 Jahren	1 473	880	593	820	664
18 bis 40 Jahren	1 560	999	561	797	765
40 bis 65 Jahren	1 701	1 081	620	787	915
65 Jahren und älter	1 193	441	752	549	645
Durchschnittsalter	40,4	37,0	45,0	38,0	42,7
<b>2019 insgesamt</b>	<b>5 904</b>	<b>3 501</b>	<b>2 403</b>	<b>2 852</b>	<b>3 088</b>
<u>davon im Alter von:</u>					
0 bis 18 Jahren	1 526	971	555	845	702
18 bis 40 Jahren	1 401	899	502	722	685
40 bis 65 Jahren	1 718	1 116	602	789	937
65 Jahren und älter	1 259	515	744	496	764
Durchschnittsalter	41,2	37,7	46,2	37,5	44,3



## 8.44 Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII nach Hilfearten 2005 bis 2019

Hilfearten	Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII <sup>1</sup>						
	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019
	Personen						
Insgesamt	3 507	5 268	5 927	5 759	5 605	5 765	<b>5 904</b>
<u>und zwar:</u>							
Hilfen zur Gesundheit	36	46	18	15	64	49	<b>12</b>
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	2 584	3 583	3 872	3 797	3 804	3 780	<b>3 890</b>
Hilfe zur Pflege	719	1 260	1 595	1 524	1 330	1 378	<b>1 415</b>
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	224	698	825	786	869	920	<b>881</b>
<u>und zwar:</u>							
außerhalb von Einrichtungen	1 281	2 464	2 953	2 799	2 737	2 830	<b>2 852</b>
<u>und zwar:</u>							
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	752	1 390	1 641	1 587	1 595	1 598	<b>1 660</b>
Hilfe zur Pflege	347	452	629	550	456	408	<b>365</b>
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	191	674	804	767	849	895	<b>860</b>
in Einrichtungen	2 285	2 861	2 989	2 982	2 888	2 974	<b>3 088</b>
<u>und zwar:</u>							
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	1 883	2 244	2 242	2 225	2 227	2 218	<b>2 265</b>
Hilfe zur Pflege	373	808	966	977	874	970	<b>1 050</b>
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	34	27	22	19	20	25	<b>21</b>

<sup>1</sup> Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt. Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

## 8.45 Reine Ausgaben nach Hilfearten SGB XII 2006 bis 2019

Merkmal	Reine Ausgaben							
	2006	2008	2010	2012	2014	2016	2018	2019
	1 000 EUR							
Insgesamt <sup>1</sup>	45 003	49 620	55 500	61 056	66 816	71 329	58 463	<b>59 378</b>
<u>darunter:</u>								
Hilfe zum Lebensunterhalt								
außerhalb von Einrichtungen	1 060	1 663	2 085	2 981	3 600	3 500	3 469	<b>3 651</b>
innerhalb von Einrichtungen	-	2 632	2 908	2 877	2 433	1 433	1 566	<b>1 595</b>
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung <sup>2</sup>								
außerhalb von Einrichtungen	6 316	7 788	9 029	11 259	13 657	15 669	.	.
innerhalb von Einrichtungen	1 853	2 024	2 066	2 229	2 221	2 741	.	.
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen								
außerhalb von Einrichtungen	1 122	5 840	6 522	7 585	7 807	8 533	9 716	<b>10 877</b>
innerhalb von Einrichtungen	26 557	22 288	24 162	24 986	26 020	28 737	32 288	<b>30 585</b>
Hilfe zur Pflege								
außerhalb von Einrichtungen	1 400	1 593	2 306	2 122	2 401	2 114	1 902	<b>1 938</b>
innerhalb von Einrichtungen	1 617	2 232	3 793	4 257	5 099	4 992	5 127	<b>6 330</b>
Hilfen zur Gesundheit und Erstattungen an Krankenkassen <sup>3</sup>	3 859	2 807	1 931	1 661	2 447	2 186	2 688	<b>2 183</b>

<sup>1</sup> Ab 2017 werden die Ausgaben für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nicht mehr im Rahmen der Statistik der Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII erfasst und fließen somit nicht in die Summe der reinen Ausgaben mit ein. Eine Vergleichbarkeit der Gesamtausgaben ist somit nicht gegeben.

<sup>2</sup> In den Ausgaben für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sind keine Kosten für abgeschlossene Gutachten enthalten.

<sup>3</sup> einschließlich Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung

## 8.46 Empfänger von Asylbewerberleistungen 1995 bis 2019

Stand am 31.12.	Regelleistungsempfänger				Empfänger von besonderen Leistungen			
	insgesamt	davon		darunter	insgesamt	davon		Leistungen bei Krank- heit, Schwan- gerschaft und Geburt
		männlich	weiblich	mit Grund- leistungen		männlich	weiblich	
Personen								
1995	195	.	.	60	75	.	.	.
1996	501	333	168	292	257	162	95	126
1998	526	337	189	526	314	188	126	278
2000	393	268	192	76	13	7	6	7
2002	418	268	150	338	300	168	132	231
2004	352	226	126	307	318	198	120	276
2006	323	211	112	189	275	177	98	172
2008	232	144	88	100	183	119	64	93
2010	349	224	125	253	249	168	81	247
2012	383	247	136	342	364	237	127	323
2013	480	322	158	432	461	311	150	413
2014	566	366	200	507	542	354	188	484
2015	1 454	992	462	1 383	1 338	925	413	1 338
2016	752	463	289	590	537	345	192	522
2017	552	343	209	380	374	240	134	354
2018	553	353	200	214	210	147	63	188
<b>2019</b>	<b>587</b>	<b>349</b>	<b>238</b>	<b>231</b>	<b>238</b>	<b>151</b>	<b>87</b>	<b>202</b>

## 8.47 Empfänger von besonderen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach Altersgruppen 2019

Merkmal	Empfänger von besonderen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.		
	insgesamt <sup>1</sup>	davon	
		männlich	weiblich
Personen/Altersjahre			
<b>Insgesamt</b>	<b>238</b>	<b>151</b>	<b>87</b>
<u>davon im Alter von:</u>			
0 bis unter 3 Jahren	9	6	3
3 bis unter 7 Jahren	16	12	4
7 bis unter 11 Jahren	.	.	.
11 bis unter 15 Jahren	.	.	.
15 bis unter 18 Jahren	7	3	4
18 bis unter 21 Jahren	8	3	5
21 bis unter 25 Jahren	15	8	7
25 bis unter 30 Jahren	41	27	14
30 bis unter 40 Jahren	73	44	29
40 bis unter 50 Jahren	35	25	10
50 bis unter 60 Jahren	4	4	-
60 Jahren und älter	8	5	3
Durchschnittsalter	28,9	29,0	28,8

<sup>1</sup> Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren

### 8.48 Anzahl der Renten nach Rentenarten in der Rentenversicherung 2000 bis 2019

Jahr	Renten insgesamt	Davon								Renten nach Art. 2 RÜG
		Renten nach SGB VI insgesamt	davon							
			Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit	Renten wegen Alters	Renten wegen Todes insgesamt	davon				
						Witwenrenten	Witwerrenten	Erziehungsrenten	Waisenrenten	
Anzahl										
2000	64 644	64 379	7 221	42 505	14 653	11 829	1 348	66	1 410	265
2002	65 906	65 710	6 860	44 341	14 509	11 605	1 480	59	1 365	196
2004	67 774	67 593	6 225	46 720	14 648	11 622	1 658	56	1 312	181
2006	68 664	68 495	5 705	48 131	14 659	11 500	1 822	48	1 289	169
2008	68 799	68 607	5 432	48 449	14 726	11 448	2 017	47	1 214	192
2010	69 756	69 578	5 829	48 980	14 769	11 598	2 104	36	1 031	178
2011	70 182	70 007	6 106	48 951	14 950	11 705	2 194	35	1 016	175
2012	70 345	70 171	6 282	48 857	15 032	11 762	2 254	35	981	174
2013	70 628	70 462	6 605	48 715	15 142	11 878	2 310	43	911	166
2014	71 331	71 158	6 923	49 023	15 212	11 940	2 368	45	859	173
2015	72 234	72 077	7 067	49 738	15 272	11 991	2 423	39	819	157
2016	73 302	73 151	7 260	50 475	15 416	12 054	2 524	38	800	151
2017	73 963	73 823	7 320	50 952	15 551	12 115	2 625	34	777	140
2018	74 226	74 098	7 294	51 168	15 636	12 156	2 672	29	779	128
<b>2019</b>	<b>74 542</b>	<b>74 505</b>	<b>7 218</b>	<b>51 498</b>	<b>15 789</b>	<b>12 169</b>	<b>2 789</b>	<b>28</b>	<b>803</b>	.

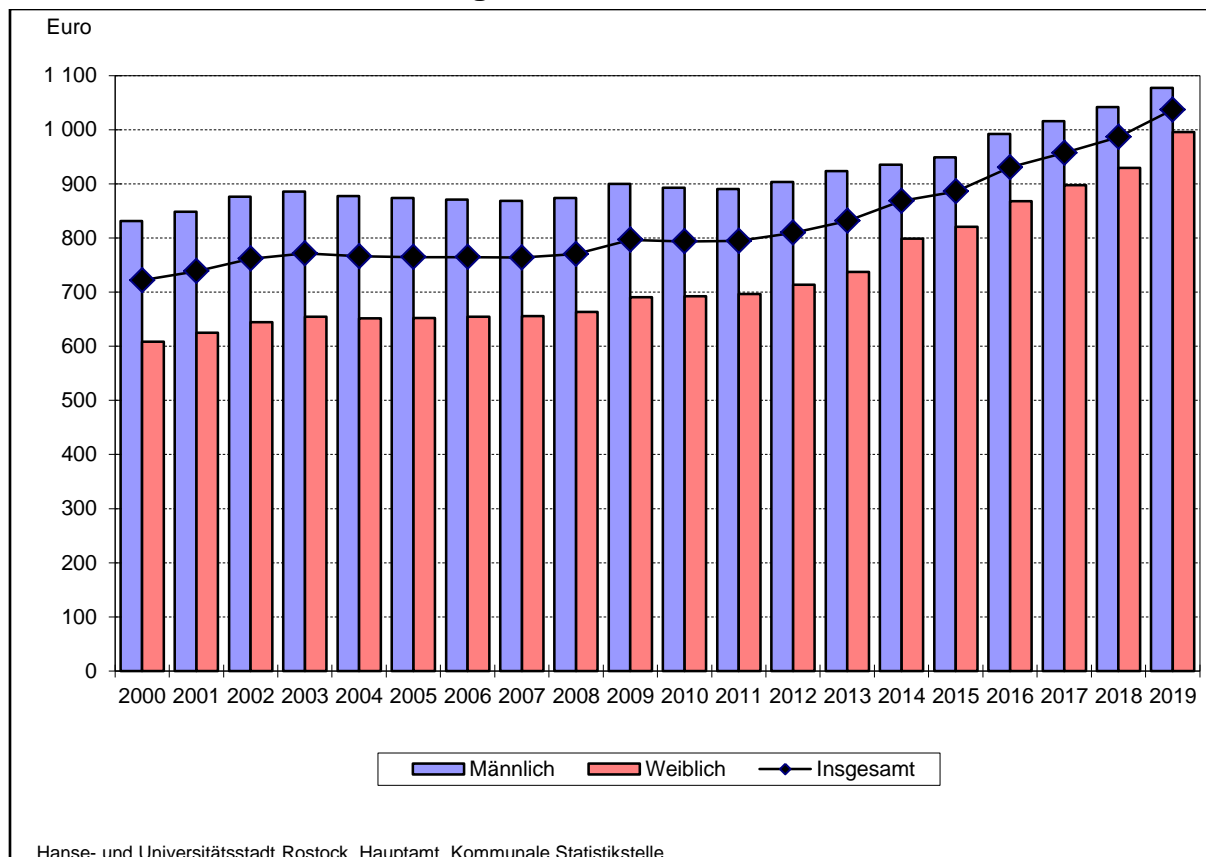
### 8.49 Durchschnittliche monatliche Rentenzahlbeträge nach Rentenarten in der Rentenversicherung 2000 bis 2019

Jahr	Durchschnittliche monatliche Rentenzahlbeträge insgesamt	Davon								Renten nach Art. 2 RÜG
		Renten nach SGB VI insgesamt	davon							
			Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit	Renten wegen Alters	Renten wegen Todes insgesamt	davon				
						Witwenrenten	Witwerrenten	Erziehungsrenten	Waisenrenten	
EUR										
2000	721,87	723,76	673,61	815,86	481,32	547,40	218,36	655,00	169,36	262,93
2002	761,83	763,32	697,66	857,10	507,74	580,52	241,73	744,22	167,15	264,15
2004	766,21	767,57	685,73	858,56	512,14	587,55	252,04	763,47	162,12	257,92
2006	764,71	765,97	675,30	855,03	508,84	586,45	260,66	772,77	157,38	253,75
2008	770,31	771,79	677,97	860,49	514,60	594,72	271,56	728,28	154,57	241,17
2010	793,52	794,94	667,21	887,74	537,61	616,45	286,58	755,41	155,44	237,79
2011	794,61	796,00	666,62	890,08	540,80	620,53	289,60	800,02	155,75	237,54
2012	809,68	811,10	674,22	908,32	552,33	632,90	299,70	783,03	158,46	237,68
2013	831,57	832,97	687,48	934,40	570,12	651,28	310,57	820,88	158,23	236,96
2014	868,36	869,90	713,17	981,74	580,78	657,02	343,31	853,31	161,54	235,28
2015	885,92	887,34	723,10	1 001,52	591,49	667,05	357,52	906,18	162,18	236,36
2016	930,60	932,03	759,02	1 052,09	620,44	700,44	376,12	939,59	170,58	237,88
2017	957,19	958,56	780,12	1 082,84	635,34	716,14	390,56	981,85	187,30	238,76
2018	986,31	987,62	803,09	1 116,00	653,57	736,50	406,04	1 000,86	195,50	232,72
<b>2019</b>	<b>1 036,91</b>	<b>1 037,43</b>	<b>846,34</b>	<b>1 176,27</b>	<b>671,91</b>	<b>755,06</b>	<b>440,33</b>	<b>1 043,11</b>	<b>203,21</b>	.

### 8.50 Anzahl der Renten und durchschnittliche monatliche Rentenzahlbeträge in der Rentenversicherung nach Geschlecht 2000 bis 2019

Jahr	Renten insgesamt	Davon		Durchschnittliche monatliche Rentenzahlbeträge	Davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich
	Anzahl			EUR		
2000	64 644	32 927	31 717	721,87	831,13	608,46
2002	65 906	33 417	32 489	761,83	876,17	644,22
2004	67 774	34 315	33 459	766,21	877,74	651,83
2006	68 664	34 881	33 783	764,71	871,16	654,79
2008	68 799	34 939	33 860	770,31	874,13	663,19
2010	69 756	35 278	34 478	793,52	892,63	692,11
2011	70 182	35 436	34 746	794,61	890,64	696,67
2012	70 345	35 566	34 779	809,68	903,31	713,94
2013	70 628	35 817	34 811	831,57	923,33	737,16
2014	71 331	36 276	35 055	868,36	935,36	799,02
2015	72 234	36 617	35 526	885,92	949,11	820,64
2016	73 302	37 004	36 298	930,60	992,07	867,94
2017	73 963	37 308	36 655	957,19	1 016,03	897,31
2018	74 226	37 368	36 858	986,31	1 042,16	929,69
<b>2019</b>	<b>74 542</b>	<b>37 481</b>	<b>37 061</b>	<b>1 036,91</b>	<b>1 077,63</b>	<b>995,73</b>

Abb. 8.02 Durchschnittliche monatliche Rentenzahlbeträge in der Rentenversicherung nach Geschlecht 2000 bis 2019



## 8.51 Leistungsempfänger der Pflegeversicherung, Pflegedienste und Pflegeheime 1999 bis 2019

Merkmal	Leistungsempfänger der Pflegeversicherung, Pflegedienste und Pflegeheime										
	Stand am 15.12.										
	1999	2001	2003	2005	2007	2009	2011	2013	2015	2017	2019
<b><u>Leistungsempfänger</u></b>											
Pflegebedürftige insgesamt	4 339	4 322	4 608	4 828	5 369	6 067	7 027	7 760	8 523	9 333	<b>10 670</b>
<u>darunter:</u>											
Ambulante Pflege	1 007	1 096	1 265	1 294	1 450	1 576	1 718	1 975	2 113	2 128	<b>2 577</b>
Vollstationäre Pflege	1 368	1 459	1 546	1 571	1 601	1 798	2 299	2 232	2 343	2 364	<b>2 560</b>
<u>darunter: Dauerpflege</u>	1 367	1 458	1 477	1 525	1 494	1 776	2 272	2 221	2 327	2 351	<b>2 549</b>
Pflegegeld <sup>1</sup>	1 964	1 767	1 797	1 963	2 318	2 693	3 010	3 553	4 067	4 840	<b>4 998</b>
je 1 000 Einwohner	21	22	23	24	27	30	34	38	41	45	<b>51</b>
<b><u>Pflegedienste</u></b>											
Anzahl Pflegedienste insgesamt	39	39	33	34	34	39	42	47	45	46	<b>48</b>
Personal in Pflegediensten insgesamt	397	436	449	478	518	608	773	1 021	1 149	1 139	<b>1 200</b>
Von Pflegediensten betreute Pflegebedürftige insgesamt	1 007	1 096	1 265	1 294	1 450	1 576	1 718	1 975	2 113	2 128	<b>2 577</b>
<u>davon:<sup>2</sup></u>											
Pflegestufe I	520	652	762	810	928	1 022	1 115	1 234	1 319	.	.
Pflegestufe II	420	396	417	407	430	466	486	597	633	.	.
Pflegestufe III	67	48	86	77	92	88	117	144	161	.	.
<u>davon:</u>											
Pflegegrad 1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	69	<b>172</b>
Pflegegrad 2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 122	<b>1 336</b>
Pflegegrad 3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	600	<b>730</b>
Pflegegrad 4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	252	<b>251</b>
Pflegegrad 5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	85	<b>88</b>
je Pflegedienst	26	28	38	38	43	40	41	42	47	46	<b>54</b>
je 1 000 Einwohner	5	6	6	6	7	8	8	10	10	10	<b>12</b>
<b><u>Pflegeheime</u></b>											
Anzahl Pflegeheime insgesamt	11	12	18	20	24	29	37	36	37	41	<b>44</b>
Anzahl verfügbare Plätze für vollstationäre Pflege	1 565	1 545	1 617	1 584	1 581	1 864	2 384	2 284	2 419	2 413	<b>2 655</b>
Personal in Pflegeheimen insgesamt	925	1 041	926	986	973	1 252	1 650	1 687	1 649	1 654	<b>1 920</b>
Von Pflegeheimen betreute Pflegebedürftige insgesamt	1 368	1 459	1 546	1 571	1 601	1 938	2 577	2 521	2 672	2 771	<b>3 044</b>
<u>darunter:</u>											
vollstationäre Pflege	.	.	.	.	.	.	.	.	2 343	2 364	<b>2 560</b>
<u>darunter:<sup>2</sup></u>											
Pflegestufe I	489	452	513	469	533	754	1 096	949	1 063	.	.
Pflegestufe II	710	807	811	862	821	926	1 143	1 146	1 161	.	.
Pflegestufe III	145	180	218	237	245	258	338	425	448	.	.
<u>davon:</u>											
Pflegegrad 1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	<b>6</b>
Pflegegrad 2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	553	<b>723</b>
Pflegegrad 3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	980	<b>1 064</b>
Pflegegrad 4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	845	<b>829</b>
Pflegegrad 5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	389	<b>422</b>
je Pflegeheim	124	122	86	79	67	67	70	70	72	68	<b>69</b>
je 1 000 Einwohner	7	7	8	8	8	10	13	12	13	13	<b>15</b>

<sup>1</sup> Ohne Empfänger von Pflegegeld, die zusätzlich auch ambulante Pflege erhalten. Diese werden bei der ambulanten Pflege berücksichtigt. Stichtag beim Pflegegeld: 31.12. des Jahres.

<sup>2</sup> Im Zuge der Pflegereform 2016/2017 wurden die bisherigen Pflegestufen I, II und III in fünf Pflegegrade umgewandelt. Daher ist ab 2017 eine Vergleichbarkeit der Werte mit den Vorjahren nicht mehr gegeben.

## 8.52 Alten- und Pflegeheime 1955 bis 2019

Am 31.12. des Jahres	Alten- und Pflegeheime (vollstationär)	Plätze in Alten- und Pflegeheimen
	Anzahl	
1955	6	382
1960	7	620
1970	9	749
1980	7	1 037
1990	9	1 741
2000 <sup>1</sup>	11	1 494
2010	25	2 137
2015	25	2 416
2016	25	2 416
2017	27	2 652
2018	27	2 638
<b>2019</b>	<b>27</b>	<b>2 658</b>

<sup>1</sup> ab 1999 einschließlich der Pflegeplätze der Einrichtungen: Michaelshof, Psychiatrisches Pflegeheim und Hospiz

## 8.53 Platzkapazität der Alten- und Pflegeheime 1996 bis 2019

Einrichtung	Träger	Vorhandene Plätze am 31.12.				
		1996	2000	2010	2018	2019
		Anzahl				
Seniorenzentrum Stadtweide	Arbeiterwohlfahrt Rostock	135	100	100	104	<b>108</b>
Alternative WohnOase	Arbeiterwohlfahrt Rostock	-	-	46	46	<b>46</b>
Pflegewohnen „Am Wasserturm“	Arbeiterwohlfahrt Rostock	-	-	110	110	<b>110</b>
PflegeWohnPark Groß Klein „Haupthaus“ und „Haus am Park“	Rostocker Heimstiftung	451	391	320	295	<b>295</b>
Pflegeheime Toitenwinkel I und II	Rostocker Heimstiftung	318	318	214	214	<b>212</b>
Pflegeheim Reutershagen	Rostocker Heimstiftung	-	-	108	108	<b>108</b>
PflegeWohnPark Lütten Klein	Rostocker Heimstiftung	-	-	100	100	<b>100</b>
DRK Seniorenwohnanlage Evershagen und Pflegeheim Südstadt	Deutsches Rotes Kreuz	420	420	288	312	<b>312</b>
DRK Seniorenwohnanlage Evershagen Fachpflegeeinrichtung für Menschen im Wachkoma	Deutsches Rotes Kreuz	-	-	15	15	<b>15</b>
Maria-Martha-Haus	Rostocker Stadtmission	36	34	39	39	<b>39</b>
Jakobi-Stift	Rostocker Stadtmission	-	-	75	77	<b>77</b>
Katholisches Altenpflegeheim „St. Franziskus“	Caritas Mecklenburg e.V.	51	53	80	80	<b>80</b>
Pflegeheim Warnemünde „Rolf Grund“	Volkssolidarität	25	25	70	70	<b>70</b>
Pflegeresidenz Rose (ehem. Wutschke)	Katja Rose	-	-	46	46	<b>46</b>
RENAFAN ServiceLeben Holzhalbinsel	Renafan GmbH	-	-	-	130	<b>130</b>
Senioren-Zentrum GmbH - KerVita „Am Botanischen Garten“	KerVita Betriebs GmbH	-	-	139	139	<b>139</b>
Senioren-Zentrum GmbH - KerVita „An der Warnow“	KerVita Betriebs GmbH	-	-	120	120	<b>120</b>
Pflegeheim Südhus in der Südstadt	Südhus GmbH	-	-	30	30	<b>48</b>
Pflegeheim Südhus Nord in Toitenwinkel	Südhus GmbH	-	-	70	70	<b>70</b>
Pflegeeinrichtung „Am Wasserschlosschen“	Visamre GmbH	-	-	-	135	<b>135</b>
Hospiz am Klinikum	Hanse- und Universitätsstadt Rostock	.	6	10	10	<b>10</b>
Psychiatrisches Pflegeheim	GGP mbH Gesellschaft für Gesundheit und Pädagogik	.	32	31	32	<b>32</b>
Michaelshof	Evangelische Stiftung Michaelshof	.	115	115	120	<b>120</b>
AlexA Seniorenresidenz Lütten-Klein	AlexA Seniorendienste Rostock GmbH	-	-	-	133	<b>133</b>
DSG Pflegewohnstift Lichtenhagen	DSG Deutsche Seniorenstift Gesellschaft mbH	-	-	-	103	<b>103</b>
<b>Insgesamt</b>		<b>1 436</b>	<b>1 494</b>	<b>2 137</b>	<b>2 638</b>	<b>2 658</b>

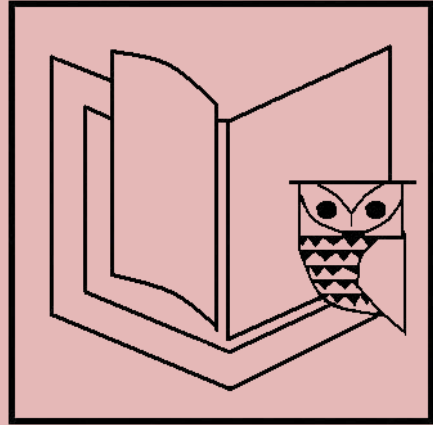
## 8.54 Belegung in den Alten- und Pflegeheimen 2019

Einrichtung <sup>1</sup>	Belegte Plätze am 31.12.	Davon		Davon im Alter von ... Jahren		Darunter			
		männlich	weiblich	unter 75	75 und älter	Pflegegrad 2	Pflegegrad 3	Pflegegrad 4	Pflegegrad 5
Personen									
Seniorenzentrum Stadtweide	106	31	75	14	92	23	39	26	17
Pflegewohnen „Am Wasserturm“	108	29	79	16	92	19	43	32	14
Alternative WohnOase	46	30	16	46	-	-	-	8	38
Pflegeheim Reutershagen	103	16	87	12	91	28	34	23	18
Pflegeheim Toitenwinkel I	100	20	80	9	91	25	28	28	19
Pflegeheim Toitenwinkel II	102	13	89	16	86	27	41	22	12
PflegeWohnPark Groß Klein inkl. Haus am Park	276	89	187	74	202	49	94	96	36
PflegeWohnPark Lütten Klein	91	24	67	12	79	21	20	38	12
DRK Seniorenwohnanlage Evershagen	165	20	145	27	138	23	58	54	30
DRK Seniorenwohnanlage Evershagen, Fachpflegeeinrichtung für Menschen im Wachkoma	11	7	4	.	.	-	-	-	11
DRK Pflegeheim Südstadt	137	30	107	9	128	28	38	52	19
Maria-Martha-Haus	38	13	25	3	35	7	15	10	6
Jakobi-Stift	76	16	60	.	.	15	34	18	9
Katholisches Altenpflegeheim "St. Franziskus"	78	20	58	5	73	19	29	24	6
Pflegeheim Warnemünde „Rolf Grund“	68	15	53	3	65	16	29	14	9
Pflegeresidenz Rose (ehem. Wutschke)	46	14	32	5	41	12	21	.	.
RENAFAN ServiceLeben Holzhalbinsel	128	35	93	12	116	48	51	26	3
KerVita Senioren-Zentrum „Am Botanischen Garten“	133	36	97	4	129	37	47	36	13
KerVita Senioren-Zentrum „An der Warnow“	118	36	82	9	109	26	41	32	19
Pflegeheim Südhus	46	14	32	6	40	8	15	16	7
Pflegeheim Südhus Nord	70	21	49	9	61	11	27	16	16
Pflegeeinrichtung „Am Warnowschlösschen“	132	63	69	70	62	35	47	36	14
Hospiz im Klinikum	9	4	5	5	4	4	.	.	-
Psychiatrisches Pflegeheim	32	13	19	29	3	.	11	10	.
AlexA Seniorenresidenz	131	47	84	7	124	47	54	27	3
DSG Pflegewohnstift Lichtenhagen	100	37	63	10	90	31	37	23	9
<b>Insgesamt</b>	<b>2 450</b>	<b>693</b>	<b>1 757</b>	<b>424</b>	<b>2 026</b>	<b>562</b>	<b>856</b>	<b>680</b>	<b>344</b>

<sup>1</sup> ohne Angaben der Einrichtung: Michaelshof







# 9

## ***Bildung***

## Vorbemerkungen

Die allgemein bildenden Schulen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sind nach den Schularten:

- Grundschule
- Regionale Schule
- Gesamtschule
- Gymnasium
- Förderschule
- Abendgymnasium

strukturiert.

Im Sinne des § 12 des Schulgesetzes für das Land Mecklenburg-Vorpommern können verschiedene allgemeinbildende Schularten organisatorisch verbunden werden. Neben den reinen Schularten gibt es folgende Organisationsformen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock:

- Grundschulen
- Grundschulen mit Orientierungsstufe
- Regionale Schulen
- Kooperative Gesamtschulen ohne gymnasialer Oberstufe
- Kooperative Gesamtschulen mit gymnasialer Oberstufe
- Kooperative Gesamtschulen mit gymnasialer Oberstufe und Grundschule
- Integrierte Gesamtschulen ohne gymnasialer Oberstufe
- Integrierte Gesamtschulen ohne gymnasialer Oberstufe mit Grundschule
- Integrierte Gesamtschulen mit gymnasialer Oberstufe
- Integrierte Gesamtschulen mit gymnasialer Oberstufe und Grundschule
- Gymnasien
- Gymnasien mit Grundschule
- Waldorfschulen
- Förderschulen
- Förderschulen mit Grundschule
- Abendgymnasien

**Öffentliche Schulen** sind staatliche Schulen in Trägerschaft der Gemeinden, kreisfreien Städte, Ämter, Schulverbände, Landkreise und des Landes. **Schulen in freier Trägerschaft** werden als Ersatz- oder Ergänzungsschulen von natürlichen oder juristischen Personen des privaten oder öffentlichen Rechts, nach Landesrecht jedoch nicht vom Land und von den Gemeinden oder Gemeindeverbänden errichtet und betrieben.

**Stundenweise beschäftigte Lehrkräfte** sind Lehrkräfte im Beamten-, Angestellten- oder sonstigen Dienstverhältnis, die mit weniger als 50 Prozent der Regelstunden einer vollbeschäftigten Lehrkraft tätig sind. Die Lehramtsanwärter/Referendare werden den stundenweisen Beschäftigten zugeordnet, auch wenn sie mit mehr als 50 Prozent der Regelpflichtstundenzahl unterrichten.

**Absolventen/Abgänger** sind Schüler **der allgemein bildenden Schulen**, die im Verlaufe oder am Ende des Schuljahres mit einem Abschluss- bzw. Abgangszeugnis eine allgemein bildende Schulart verlassen, unabhängig davon, ob sie (zum Erwerb zusätzlicher Abschlussqualifikationen) an eine andere allgemeinbildende Schulart wechseln.

Die **Studentenstatistik** beinhaltet die Ergebnisse folgender **Hochschulen**:

- Universität Rostock
- Private Hanseuniversität Rostock (nur Studienjahr 2007/2008 mit 4 Studenten)
- Hochschule für Theater und Musik
- Fachbereich Seefahrt Warnemünde der Hochschule Wismar, University of Technology, Business and Design
- Europäische Fachhochschule, Standort Rostock (ab Studienjahr 2017/2018)
- Fachhochschule des Mittelstandes, Standort Rostock (ab Studienjahr 2017/2018)

Die Ergebnisse der Studentenstatistik beziehen sich auf das jeweilige Wintersemester.

Im **Wintersemester 2015/2016** wurde eine **neue Fächersystematik** eingeführt. Sie bewirkt eine teilweise Neuordnung von Studienbereichen zu Fächergruppen. Die aktuellen Ergebnisse sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar.

## Quellen

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Schulverwaltungsamt

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

Industrie- und Handelskammer zu Rostock

Handwerkskammer Ostmecklenburg Vorpommern

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Konservatorium „Rudolf Wagner Régeny“

Welt-Musik-Schule „Carl Orff“

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Volkshochschule



## Tabellenverzeichnis

## Seite

9.01	Schüler der allgemeinbildenden Schulen nach rechtlichem Status der Schule 1992 bis 2019 .....	301
9.02	Schüler der allgemeinbildenden Schulen nach Schularten 1992 bis 2019 .....	302
9.03	Angemeldete Kinder zum Schuljahr, Einschulungen und Zurückstellungen an den allgemeinbildenden Schulen insgesamt 1994 bis 2019 .....	302
9.04	Allgemeinbildende Schulen nach Schularten 2004 bis 2019 .....	303
9.05	Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen 1995 bis 2019.....	304
9.06	Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen nach Schularten, Geschlecht und Beschäftigungsumfang 2009 bis 2019 .....	304
9.07	Klassen und Schüler der allgemeinbildenden Schulen nach Schularten - Schuljahr 2019/2020 - .....	305
9.08	Klassen und Schüler nach Schularten und Stadtbereichen - Schuljahr 2019/2020 - .....	305
9.09	Klassen und Schüler nach Schularten und Klassenstufen - Schuljahr 2019/2020 - .....	307
9.10	Förderschulen - Schuljahr 2019/2020 - .....	308
9.11	Absolventen/Abgänger nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht zum Ende des Schuljahres nach Abschlussarten 1992/1993 bis 2018/2019.....	309
9.12	Berufliche Schulen 1991 bis 2019 .....	310
9.13	Berufliche Schulen nach Stadtbereichen - Schuljahr 2019/2020 - .....	310
9.14	Lehrkräfte an beruflichen Schulen 1995 bis 2019 .....	311
9.15	Öffentliche berufliche Schulen 1992 bis 2019 .....	312
9.16	Absolventen/Abgänger der beruflichen Schulen nach Abschlussarten - Schuljahr 1994/1995 bis 2018/2019 - .....	313
9.17	Auszubildende insgesamt nach Ausbildungsbereichen 2010 bis 2019 .....	313
9.18	Auszubildende insgesamt nach Geschlecht und Ausbildungsjahr 2010 bis 2019 .....	313
9.19	Auszubildende und Umschüler im Bereich der Industrie- und Handelskammer 1994 bis 2019 .....	314
9.20	Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge im Bereich der Industrie- und Handelskammer 1998 bis 2019 .....	315
9.21	Auszubildende und Umschüler in Handwerksbetrieben 2014 bis 2019 .....	316
9.22	Studierende an Hochschulen 1955 bis 2019.....	317
9.23	Studierende der Universität Rostock nach Fächergruppen 1992 bis 2019 .....	319
9.24	Herkunft der Studierenden in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2005 bis 2018 .....	320
9.25	Studienort der Studierenden aus der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2005 bis 2018 .....	320
9.26	Studierende der Universität Rostock nach Herkunftsgebieten 2003 bis 2019 .....	321
9.27	Studierende der Hochschule für Musik und Theater nach Herkunftsgebieten 2003 bis 2019 .....	322
9.28	Bestandene Abschlussprüfungen an der Universität Rostock nach Fächergruppen, Prüfungsgruppen und Fachsemestern 1993 bis 2019 .....	323
9.29	Hochschulpersonal der Universität Rostock 1992 bis 2019 .....	324
9.30	Bestandene Abschlussprüfungen an der Hochschule für Musik und Theater Rostock 1994 bis 2019 .....	325
9.31	Hochschulpersonal der Hochschule für Musik und Theater Rostock 1994 bis 2019 .....	325

9.32	Schülerbelegung in den Musikschulen 1993 bis 2019 .....	326
9.33	Schüler, Lehrkräfte, Unterrichtsstunden und Veranstaltungen in Musikschulen 1992 bis 2019 .....	327
9.34	Veranstaltungen und Besucher in den Musikschulen 1992 bis 2019.....	327
9.35	Hauptberuflich Beschäftigte und Ausgaben der Volkshochschule 2008 bis 2019 .....	328
9.36	Neben- und freiberufliche Kursleiter, Kurse, Unterrichtsstunden und Belegungen an der Volkshochschule 1993 bis 2019 .....	328
9.37	Kurse, Unterrichtsstunden und Belegungen nach Programmbereichen an der Volkshochschule 1998 bis 2019 .....	329
9.38	Teilnehmer an den Kursen nach Alter und Programmbereichen an der Volkshochschule 1998 bis 2019 .....	330
9.39	Kurse, Unterrichtsstunden, Belegungen im Programmbereich „Sprachen“ an der Volkshochschule 1992 bis 2019 .....	331
9.40	Sonstige Veranstaltungen der Volkshochschule 1998 bis 2019 .....	331

## **Abbildungsverzeichnis**

## **Seite**

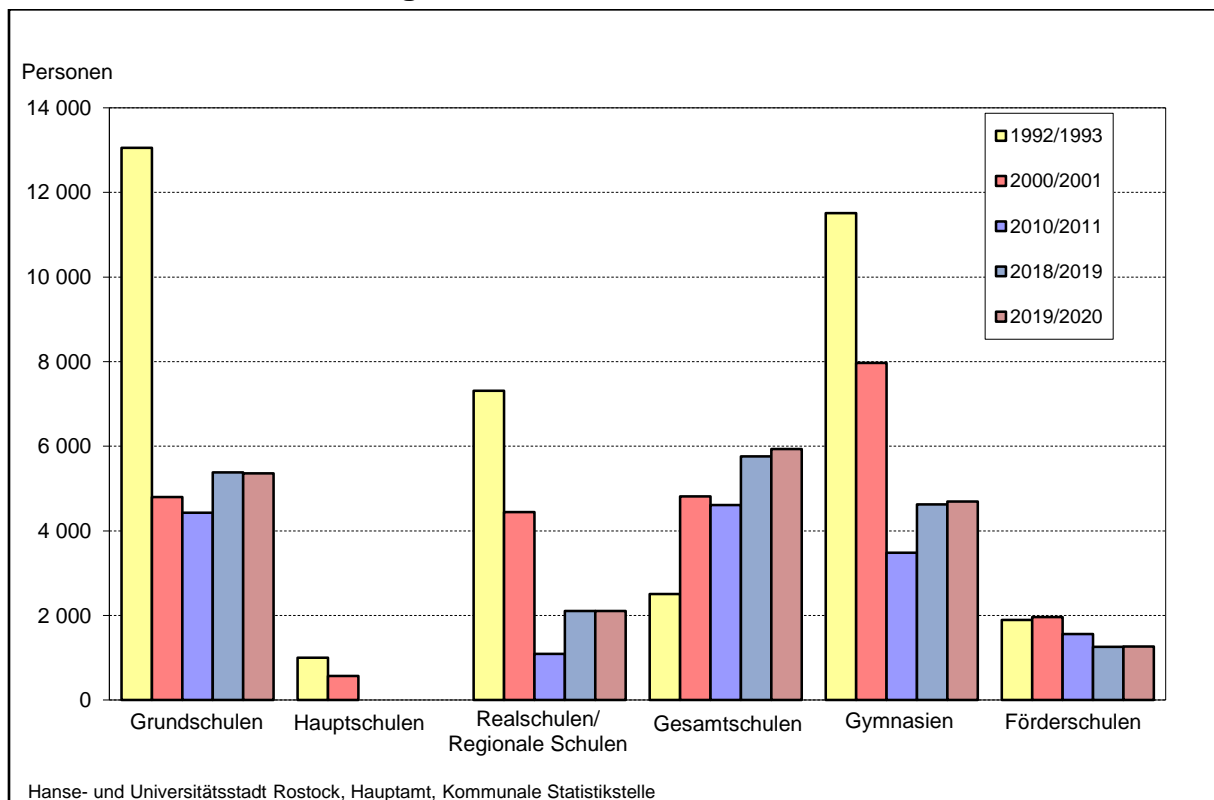
Abb. 9.01	Schüler der allgemeinbildenden Schulen nach Schularten .....	301
Abb. 9.02	Auszubildende der Industrie- und Handelskammer 1994 bis 2019.....	315

## 9.01 Schüler der allgemeinbildenden Schulen nach rechtlichem Status der Schule 1992 bis 2019

Schuljahr	Schüler <sup>1</sup> insgesamt	Darunter	Davon			
			an öffentlichen Schulen		an Schulen in freier Trägerschaft	
		weiblich	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter
			weiblich	weiblich		weiblich
Personen						
1992/1993	37 440	18 575	36 632	18 279	808	296
1994/1995	36 460	18 100	35 488	17 664	972	436
1996/1997	33 812	16 637	32 782	16 156	1 030	481
1998/1999	29 335	14 406	28 108	13 832	1 227	574
2000/2001	24 717	12 103	23 121	11 326	1 596	777
2002/2003	21 552	10 529	19 746	9 658	1 806	871
2004/2005	18 950	9 244	16 885	8 217	2 065	1 027
2006/2007	16 773	8 257	14 307	6 997	2 466	1 260
2008/2009	14 809	7 094	11 997	5 714	2 812	1 380
2010/2011	15 384	7 385	12 070	5 768	3 314	1 617
2012/2013	16 542	8 024	12 850	6 225	3 692	1 799
2014/2015	17 545	8 473	13 597	6 523	3 948	1 950
2016/2017	18 595	.	14 364	.	4 231	2 094
2018/2019	19 321	.	14 820	.	4 501	.
<b>2019/2020</b>	<b>19 541</b>	.	<b>14 852</b>	.	<b>4 689</b>	.

<sup>1</sup> einschließlich „Heinrich-Hoffmann-Schule“ (Schule mit dem Förderschwerpunkt „Unterricht kranker Schülerinnen und Schüler“)

Abb. 9.01 Schüler der allgemeinbildenden Schulen nach Schularten



## 9.02 Schüler der allgemeinbildenden Schulen nach Schularten 1992 bis 2019

Schuljahr	Schüler insgesamt	Davon						
		Grundschulen <sup>1</sup>	Haupt-schulen	Real-schulen/ Regionale Schulen <sup>2</sup>	Gesamt-schulen	Gymnasien	Abend-gymnasium	Förder-schulen <sup>3,4</sup>
Personen								
1992/1993	37 440	13 055	1 003	7 309	2 506	11 510	163	1 894
1996/1997	33 812	11 073	966	6 197	4 138	9 251	156	2 031
2000/2001	24 717	4 798	571	4 443	4 815	7 967	164	1 959
2004/2005	18 950	3 840	245	2 369	3 949	6 646	167	1 734
2008/2009	14 809	4 212	-	1 372	3 720	3 832	217	1 456
2010/2011	15 384	4 429	-	1 092	4 611	3 482	209	1 561
2012/2013	16 542	4 825	-	1 171	5 019	3 780	216	1 531
2014/2015	17 545	4 787	-	1 530	5 092	4 395	217	1 524
2016/2017	18 595	5 117	-	1 645	5 488	4 598	214	1 533
2017/2018	19 024	5 371	-	2 057	5 354	4 617	221	1 404
2018/2019	19 321	5 383	-	2 110	5 759	4 628	184	1 257
<b>2019/2020</b>	<b>19 541</b>	<b>5 359</b>	<b>-</b>	<b>2 110</b>	<b>5 933</b>	<b>4 696</b>	<b>175</b>	<b>1 268</b>
Anteil in %								
1992/1993	100	34,9	2,7	19,5	6,7	30,7	0,4	5,1
1996/1997	100	32,7	2,9	18,3	12,2	27,4	0,5	6,0
2000/2001	100	19,4	2,3	18,0	19,5	30,2	0,7	7,9
2004/2005	100	20,3	1,3	12,5	20,8	35,1	0,9	9,2
2008/2009	100	28,4	-	9,3	25,1	25,9	1,5	9,8
2010/2011	100	28,8	-	7,1	30,0	22,6	1,4	10,1
2012/2013	100	29,2	-	7,1	30,3	22,9	1,3	9,3
2014/2015	100	27,3	-	8,7	29,0	25,0	1,2	8,5
2016/2017	100	27,5	-	8,8	29,5	24,7	1,2	8,2
2017/2018	100	28,2	-	10,8	28,1	24,3	1,2	7,4
2018/2019	100	27,9	-	10,9	29,8	24,0	1,0	6,5
<b>2019/2020</b>	<b>100</b>	<b>27,4</b>	<b>-</b>	<b>10,8</b>	<b>30,4</b>	<b>24,0</b>	<b>0,9</b>	<b>6,5</b>

<sup>1</sup> ohne Grundschulteile

<sup>2</sup> Schuljahr 2002/2003 wurden die Regionalen Schulen eingeführt/ab Schuljahr 2004/2005 nur noch Regionale Schulen

<sup>3</sup> Förderschulen wurden bis zum Schuljahr 1995/1996 als Sonderschulen geführt

<sup>4</sup> einschließlich „Heinrich-Hoffmann-Schule“ (Schule mit dem Förderschwerpunkt „Unterricht kranker Schülerinnen und Schüler“)

## 9.03 Angemeldete Kinder zum Schuljahr, Einschulungen und Zurückstellungen an den allgemeinbildenden Schulen insgesamt 1994 bis 2019

Schuljahr	Angemeldete Kinder <sup>1</sup> insgesamt	Darunter		Davon				Zurück-stellungen
		weiblich	Ein-schulungen insgesamt	darunter		davon		
				weiblich	vorzeitig	fristgemäß	verspätet	
Personen								
1994/1995	3 514	1 654	3 269	1 559	66	2 787	416	245
1998/1999	1 414	679	1 297	631	23	996	278	117
2002/2003	1 152	555	1 056	529	36	905	115	96
2006/2007	1 415	674	1 391	665	41	1 262	88	24
2010/2011	1 490	709	1 476	705	55	1 367	54	14
2014/2015	1 616	750	1 579	738	48	1 460	71	37
2016/2017	1 804	874	1 726	849	48	1 569	109	78
2017/2018	1 802	842	1 713	805	49	1 563	101	89
2018/2019	1 782	848	1 709	822	44	1 552	113	79
<b>2019/2020</b>	<b>1 797</b>	<b>876</b>	<b>1 745</b>	<b>854</b>	<b>47</b>	<b>1 577</b>	<b>121</b>	<b>52</b>

<sup>1</sup> einschließlich Förderschulen



## 9.04 Allgemeinbildende Schulen nach Schularten 2004 bis 2019

Schuljahr bzw. Stadt- bereich	Schulen insge- samt	Davon					
		Grund- schulen <sup>1</sup>	Regionale Schulen	Gesamt- schulen	Gymnasien	Abend- gymnasium	Förder- schulen <sup>2</sup>
Anzahl							
<b><u>Schulen insgesamt</u></b>							
2004/2005	56	21	7	8	9	1	10
2006/2007	54	21	6	8	8	1	10
2008/2009	50	19	5	9	7	1	9
2010/2011	50	19	4	11	6	1	9
2012/2013	50	19	4	11	6	1	9
2014/2015	50	18	5	10	7	1	9
2015/2016	50	18	5	10	7	1	9
2016/2017	49	18	5	10	7	1	8
2017/2018	49	19	6	9	7	1	7
2018/2019	49	19	6	10	7	1	6
<b>2019/2020</b>	<b>49</b>	<b>19</b>	<b>6</b>	<b>10</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>6</b>
<b><u>darunter: Schulen in freier Trägerschaft</u></b>							
2004/2005	5	1	-	2	1	-	1
2006/2007	7	1	-	3	2	-	1
2008/2009	9	3	-	3	2	-	1
2010/2011	9	2	-	4	2	-	1
2012/2013	9	2	-	4	2	-	1
2014/2015	9	1	-	4	3	-	1
2015/2016	9	1	-	4	3	-	1
2016/2017	9	1	-	4	3	-	1
2017/2018	9	1	-	4	3	-	1
2018/2019	9	1	-	5	3	-	-
<b>2019/2020</b>	<b>9</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b><u>davon: nach Stadtbereichen</u></b>							
A Warnemünde	2	1	-	-	1	-	-
C Lichtenhagen	3	1	1	1	-	-	-
D Groß Klein	2	1	1	-	-	-	-
E Lütten Klein	4	2	-	-	1	-	1
F Evershagen	3	1	-	1	-	-	1
G Schmarl	2	1	1	-	-	-	-
H Reutershagen	5	2	1	-	1	-	1
J Gartenstadt/Stadtweide	1	-	-	-	1	-	-
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	5	2	-	3	-	-	-
L Südstadt	5	1	-	3	-	-	1
N Stadtmitte	6	3	-	1	1	1	-
O Brinckmansdorf	3	1	-	1	1	-	-
P Dierkow-Neu	2	1	-	-	1	-	-
S Toitenwinkel	4	1	2	-	-	-	1
T Gehlsdorf	2	1	-	-	-	-	1

<sup>1</sup> ohne Grundschulleile

<sup>2</sup> einschließlich „Heinrich-Hoffmann-Schule“ (Schule mit dem Förderschwerpunkt „Unterricht kranker Schülerinnen und Schüler“)

## 9.05 Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen 1995 bis 2019

Schuljahr	Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte				Stundenweise Beschäftigte
	insgesamt	darunter	davon		
		weiblich	vollzeit-	teilzeit-	
	beschäftigt				
Personen					
<b><u>Allgemeinbildende Schulen insgesamt</u></b>					
1995/1996	2 210	1 908	1 663	547	44
2000/2001	1 725	1 466	1 162	563	49
2006/2007	1 400	1 193	335	1 065	55
2010/2011	1 248	1 072	483	765	97
2014/2015	1 335	1 108	805	530	78
2016/2017	1 399	1 154	812	587	200
2017/2018	1 439	1 163	805	634	207
2018/2019	1 473	1 186	844	629	235
<b>2019/2020</b>	<b>1 485</b>	<b>1 181</b>	<b>869</b>	<b>616</b>	<b>232</b>
<b><u>darunter: öffentliche allgemeinbildende Schulen</u></b>					
1995/1996	2 130	1 865	1 598	532	38
2000/2001	1 604	1 392	1 100	504	34
2006/2007	1 216	1 067	237	979	5
2010/2011	1 007	890	382	625	42
2014/2015	1 025	874	651	374	21
2016/2017	1 072	906	660	412	104
2017/2018	1 093	908	657	436	121
2018/2019	1 112	924	678	434	139
<b>2019/2020</b>	<b>1 120</b>	<b>916</b>	<b>694</b>	<b>426</b>	<b>137</b>

## 9.06 Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen nach Schularten, Geschlecht und Beschäftigungsumfang 2009 bis 2019

Schuljahr	Schulen insgesamt	Davon						
		Grundschulen	Schulart mit mehreren Bildungsgängen <sup>1</sup>	Integrierte Gesamtschulen	Gymnasien	Abendgymnasium	Förderschulen	Waldorfschule
		Personen						
<b><u>Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt</u></b>								
2009/10	1 267	306	193	205	323	14	206	20
2013/14	1 260	339	241	153	337	13	159	18
2015/16	1 367	374	270	158	366	12	165	22
2016/17	1 399	390	275	162	378	11	159	24
2017/18	1 439	390	278	171	395	13	170	22
2018/19	1 473	402	270	186	410	13	169	23
<b>2019/20</b>	<b>1 485</b>	<b>401</b>	<b>279</b>	<b>192</b>	<b>409</b>	<b>11</b>	<b>171</b>	<b>22</b>
<b><u>darunter: vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte</u></b>								
2009/10	419	89	31	24	86	4	173	12
2013/14	694	204	129	70	144	3	138	6
2015/16	808	238	156	79	178	5	148	4
2016/17	812	228	157	81	198	4	138	6
2017/18	805	232	162	85	182	5	132	7
2018/19	844	232	160	92	212	6	135	7
<b>2019/20</b>	<b>869</b>	<b>250</b>	<b>171</b>	<b>96</b>	<b>207</b>	<b>8</b>	<b>130</b>	<b>7</b>

<sup>1</sup> Bildungsgang übergreifende Klassen und Regionale Schulen

## 9.07 Klassen und Schüler der allgemeinbildenden Schulen nach Schularten - Schuljahr 2019/2020 -

Schulart	Klassen	Schüler insgesamt		Davon	
				männlich	weiblich
	Anzahl	Personen	Anteil in %	Personen	
Grundschulen/Grundschulteile	345	6 960	35,6	3 606	3 354
<u>davon:</u>					
Grundschulen	271	5 359	27,4	2 760	2 599
<u>darunter:</u>					
Kinderkunstakademie <sup>1</sup>	4	85	0,4	35	50
Grundschulteile	74	1 601	8,2	846	755
Regionale Schulen	104	2 110	10,8	1 110	1 000
Gesamtschulen <sup>2</sup>	219	4 928	25,2	2 491	2 437
<u>darunter:</u>					
Werkstattschule in Rostock <sup>1,2</sup>	16	355	1,8	171	184
Don-Bosco-Schule <sup>1,2</sup>	26	627	3,2	320	307
Waldorfschule <sup>1,2</sup>	9	223	1,1	111	112
Privatschule Universitas <sup>1,2</sup>	8	94	0,5	64	30
Gymnasien <sup>2</sup>	197	4 256	21,8	2 013	2 243
<u>darunter:</u>					
CJD Christophorusschule <sup>1,2</sup>	50	1 061	5,4	550	511
ecolea-Internationale-Schule <sup>1,2</sup>	24	511	2,6	226	285
Abendgymnasium	9	175	0,9	120	55
Förderschulen <sup>2</sup>	115	1 112	5,7	.	.
<u>darunter:</u>					
Förderschulteil St. Michael-Schule <sup>1,2</sup>	15	122	0,6	70	52
<b>Insgesamt</b>	<b>989</b>	<b>19 541</b>	<b>100</b>	<b>.</b>	<b>.</b>

<sup>1</sup> Schulen in freier Trägerschaft

<sup>2</sup> ohne Grundschulteile

## 9.08 Klassen und Schüler nach Schularten und Stadtbereichen - Schuljahr 2019/2020 -

Stadtbereich	Klassen	Schüler	Davon		Schüler je Klasse
			männlich	weiblich	
	Anzahl	Personen			
<b><u>Allgemeinbildende Schulen insgesamt</u></b>					
A Warnemünde	33	713	331	382	22
C Lichtenhagen	63	1 444	717	727	23
D Groß Klein	36	676	345	331	19
E Lütten Klein	57	1 000	492	508	18
F Evershagen	78	1 517	780	737	19
G Schmarl	34	629	298	331	19
H Reutershagen	97	1 865	1 022	843	19
J Gartenstadt/Stadtweide	62	1 328	698	630	21
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	87	1 828	960	868	21
L Südstadt	123	2 585	1 363	1 222	21
N Stadtmitte	115	2 324	1 155	1 169	17
O Brinckmansdorf	49	1 039	493	546	21
P Dierkow-Neu	44	887	409	478	20
S Toitenwinkel	71	1 191	658	533	17
T Gehlsdorf	40	515	.	.	13
<b>Insgesamt</b>	<b>989</b>	<b>19 541</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>20</b>

**Fortsetzung der Tabelle 9.08**

Stadtbereich	Klassen Anzahl	Schüler	Davon		Schüler je Klasse
			männlich	weiblich	
<b>Personen</b>					
<b><u>Grundschulen/Grundschulteile</u></b>					
A Warnemünde	9	202	105	97	22
C Lichtenhagen	15	349	185	164	23
D Groß Klein	23	423	216	207	18
E Lütten Klein	23	495	248	247	22
F Evershagen	23	468	256	212	20
G Schmarl	18	299	148	151	17
H Reutershagen	26	548	290	258	21
J Gartenstadt/Stadtweide	12	267	148	119	22
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	36	752	379	373	21
L Südstadt	35	779	416	363	22
N Stadtmitte	52	927	470	457	18
O Brinckmansdorf	28	597	295	302	21
P Dierkow-Neu	17	303	159	144	18
S Toitenwinkel	16	309	156	153	19
T Gehlsdorf	12	242	135	107	20
<b>Insgesamt</b>	<b>345</b>	<b>6 960</b>	<b>3 606</b>	<b>3 354</b>	<b>20</b>
<b><u>Regionale Schulen</u></b>					
C Lichtenhagen	16	312	168	144	20
D Groß Klein	13	253	129	124	19
G Schmarl	16	330	150	180	21
H Reutershagen	24	490	283	207	20
S Toitenwinkel	35	725	380	345	21
<b>Insgesamt</b>	<b>104</b>	<b>2 110</b>	<b>1 110</b>	<b>1 000</b>	<b>20</b>
<b><u>Gesamtschulen<sup>1</sup></u></b>					
C Lichtenhagen	32	783	364	419	24
F Evershagen	37	836	412	424	23
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	51	1 076	581	495	21
L Südstadt	74	1 677	862	815	23
N Stadtmitte	17	391	180	211	23
O Brinckmansdorf	7	165	92	73	24
<b>Insgesamt</b>	<b>218</b>	<b>4 928</b>	<b>2 491</b>	<b>2 437</b>	<b>23</b>
<b><u>Gymnasien<sup>1</sup></u></b>					
A Warnemünde	24	511	226	285	21
E Lütten Klein	18	388	168	220	22
H Reutershagen	28	604	328	276	22
J Gartenstadt/Stadtweide	50	1 061	550	511	21
N Stadtmitte	36	831	385	446	23
O Brinckmansdorf	14	277	106	171	20
P Dierkow-Neu	27	584	250	334	22
<b>Insgesamt</b>	<b>197</b>	<b>4 256</b>	<b>2 013</b>	<b>2 243</b>	<b>22</b>
<b><u>Abendgymnasium</u></b>					
N Stadtmitte	10	175	120	55	18
<b>Insgesamt</b>	<b>10</b>	<b>175</b>	<b>120</b>	<b>55</b>	<b>18</b>
<b><u>Förderschulen<sup>1</sup></u></b>					
E Lütten Klein	16	117	76	41	7
F Evershagen	18	213	112	101	12
H Reutershagen	19	223	121	102	12
L Südstadt	14	129	85	44	9
S Toitenwinkel	20	157	122	35	8
T Gehlsdorf	28	273	.	.	10
<b>Insgesamt</b>	<b>115</b>	<b>1 112</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>9</b>

<sup>1</sup> ohne Grundschulteile

## 9.09 Klassen und Schüler nach Schularten und Klassenstufen - Schuljahr 2019/2020 -

Merkmal <sup>1</sup>	Klassenstufen												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Anzahl/Personen												
<b>Grundschulen<sup>2</sup></b>													
Klassen	67	72	72	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schüler	1 344	1 341	1 402	1 272	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<u>darunter:</u> weiblich	673	641	660	625	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<u>darunter:</u> <i>in freier Trägerschaft</i>													
Klassen	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schüler	20	22	22	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<u>darunter:</u> weiblich	13	13	13	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Regionale Schulen</b>													
Klassen	-	-	-	-	22	24	16	16	15	11	-	-	-
Schüler	-	-	-	-	464	480	294	346	314	212	-	-	-
<u>darunter:</u> weiblich	-	-	-	-	243	216	144	149	156	92	-	-	-
<b>Gesamtschulen<sup>3</sup></b>													
Klassen	12	11	11	11	35	34	29	28	32	27	18	15	1
Schüler	255	262	252	236	852	807	661	670	693	622	349	259	15
<u>darunter:</u> weiblich	112	135	113	120	433	375	313	336	331	324	182	135	8
<u>darunter:</u> <i>in freier Trägerschaft</i>													
Klassen	9	8	8	8	10	9	9	7	8	8	8	6	1
Schüler	192	186	180	171	237	218	217	169	182	179	144	103	15
<u>darunter:</u> weiblich	88	98	75	85	115	99	101	85	87	92	76	43	8
<b>Gymnasien<sup>3</sup></b>													
Klassen	5	5	5	5	16	16	28	27	27	27	28	26	2
Schüler	109	109	110	112	343	337	639	567	603	608	600	519	40
<u>darunter:</u> weiblich	52	51	45	60	185	163	339	303	314	333	338	253	15
<u>darunter:</u> <i>in freier Trägerschaft</i>													
Klassen	5	5	5	5	12	12	10	11	11	10	10	10	2
Schüler	109	109	110	112	268	253	214	223	224	229	210	188	40
<u>darunter:</u> weiblich	52	51	45	60	143	129	114	123	125	118	123	77	15
<b>Abendgymnasium</b>													
Klassen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	3
Schüler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70	60	45
<u>darunter:</u> weiblich											24	20	11
<b><u>Insgesamt</u></b>													
<b>Klassen</b>	<b>84</b>	<b>88</b>	<b>88</b>	<b>76</b>	<b>73</b>	<b>74</b>	<b>73</b>	<b>71</b>	<b>74</b>	<b>65</b>	<b>49</b>	<b>44</b>	<b>6</b>
<b>Schüler</b>	<b>1 708</b>	<b>1 712</b>	<b>1 764</b>	<b>1 620</b>	<b>1 659</b>	<b>1 624</b>	<b>1 594</b>	<b>1 583</b>	<b>1 610</b>	<b>1 442</b>	<b>1 019</b>	<b>838</b>	<b>100</b>
<b><u>darunter:</u></b>													
<b>weiblich</b>	<b>837</b>	<b>827</b>	<b>818</b>	<b>805</b>	<b>861</b>	<b>754</b>	<b>796</b>	<b>788</b>	<b>801</b>	<b>749</b>	<b>544</b>	<b>408</b>	<b>34</b>
<b><u>darunter:</u></b> <b><i>in freier Trägerschaft</i></b>													
<b>Klassen</b>	<b>15</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>22</b>	<b>21</b>	<b>19</b>	<b>18</b>	<b>19</b>	<b>18</b>	<b>18</b>	<b>16</b>	<b>3</b>
<b>Schüler</b>	<b>321</b>	<b>317</b>	<b>312</b>	<b>304</b>	<b>505</b>	<b>471</b>	<b>431</b>	<b>392</b>	<b>406</b>	<b>408</b>	<b>354</b>	<b>291</b>	<b>55</b>

<sup>1</sup> ohne Förderschulen

<sup>2</sup> ohne Grundschulteile

<sup>3</sup> inkl. Grundschulteile

## 9.10 Förderschulen - Schuljahr 2019/2020 -

Merkmal	Insgesamt	Davon nach Klassenstufen									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		Anzahl/Personen									
<b>Schulen mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ (Anzahl: 2)</b>											
Klassen	37	-	-	4	4	5	5	5	5	6	3
Schüler	436	-	-	48	44	56	64	53	65	67	39
<u>davon:</u>											
männlich	233	-	-	24	26	30	31	27	36	44	15
weiblich	203	-	-	24	18	26	33	26	29	23	24
<b>Schule mit dem Förderschwerpunkt „Körperliche und motorische Entwicklung“ mit Grundschule (Anzahl: 1)</b>											
Klassen	23	3	2	2	2	2	2	2	3	4	1
Schüler	285	43	37	35	41	17	21	21	25	37	8
<u>davon:</u>											
männlich	174	25	20	22	22	12	10	17	17	24	5
weiblich	111	18	17	13	19	5	11	4	8	13	3
<b>Schule mit dem Förderschwerpunkt „Emotionale und soziale Entwicklung“ (Anzahl: 1)</b>											
Klassen	20	2	2	3	2	2	2	4	2	1	-
Schüler	157	14	16	20	14	13	17	31	20	12	-
<u>davon:</u>											
männlich	122	10	14	20	11	13	13	22	11	8	-
weiblich	35	4	2	0	3	0	4	9	9	4	-
<b><u>Förderschulen insgesamt</u><sup>1,2</sup></b>											
<b>Klassen</b>	<b>80</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>4</b>
<b>Schüler</b>	<b>878</b>	<b>57</b>	<b>53</b>	<b>103</b>	<b>99</b>	<b>86</b>	<b>102</b>	<b>105</b>	<b>110</b>	<b>116</b>	<b>47</b>
<u>davon:</u>											
<b>männlich</b>	<b>529</b>	<b>35</b>	<b>34</b>	<b>66</b>	<b>59</b>	<b>55</b>	<b>54</b>	<b>66</b>	<b>64</b>	<b>76</b>	<b>20</b>
<b>weiblich</b>	<b>349</b>	<b>22</b>	<b>19</b>	<b>37</b>	<b>40</b>	<b>31</b>	<b>48</b>	<b>39</b>	<b>46</b>	<b>40</b>	<b>27</b>
<u>außerdem:</u>											
<b>Schule mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ (Anzahl: 1)</b>											
		<u>Unter- stufe</u>	<u>Mittel- stufe</u>	<u>Ober- stufe</u>	<u>Ab- schluss- stufe</u>						
Klassen	16	6	3	3	4	-	-	-	-	-	-
Schüler	117	42	20	22	33	-	-	-	-	-	-
<u>davon:</u>											
männlich	76	33	10	13	20	-	-	-	-	-	-
weiblich	41	9	10	9	13	-	-	-	-	-	-
<i>in freier Trägerschaft</i>											
<b>Förderschuleteil St. Michael-Schule mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ (Anzahl: 1)</b>											
		<u>Unter- stufe</u>	<u>Mittel- stufe</u>	<u>Ober- stufe</u>	<u>Ab- schluss- stufe</u>						
Klassen	15	6	3	3	3	-	-	-	-	-	-
Schüler	122	42	26	27	27	-	-	-	-	-	-
<u>davon:</u>											
männlich	70	26	9	18	17	-	-	-	-	-	-
weiblich	52	16	17	9	10	-	-	-	-	-	-
<b>Schule mit dem Förderschwerpunkt „Unterricht kranker Schülerinnen und Schüler“<sup>3</sup> (Anzahl: 1)</b>											
Klassen	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schüler	151	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> Förderschulen insgesamt ohne „Heinrich-Hoffmann-Schule“ (Schule mit dem Förderschwerpunkt „Unterricht kranker Schülerinnen und Schüler“), „Warnowschule“ (Schule mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ und Förderschuleteil mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ der frei getragenen „St. Michael-Schule“)

<sup>2</sup> einschließlich zugeordnete Grundschulen

<sup>3</sup> keine Untergliederung nach Geschlecht oder Klassenstufen möglich

## 9.11 Absolventen/Abgänger nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht zum Ende des Schuljahres nach Abschlussarten 1992/1993 bis 2018/2019

Merkmal	Absolventen/ Abgänger insgesamt	Davon					
		mit allgemeiner Hochschulreife (Abitur)	mit Fachhoch- schulreife (schulischer Teil)	mit Mittlerer Reife	mit Berufs- reife	mit Förderschul- abschluss	ohne Abschluss
Personen							
<b>Schuljahr 1992/1993</b>							
Insgesamt	2 814	849	.	1 339	244	146	236
davon:							
männlich	1 489	345	.	696	178	85	185
weiblich	1 325	504	.	643	66	61	51
<b>Schuljahr 1996/1997</b>							
Insgesamt	3 378	1 166	55	1 415	455	120	167
davon:							
männlich	1 673	470	22	719	273	74	115
weiblich	1 705	696	33	696	182	46	52
<b>Schuljahr 2006/2007</b>							
Insgesamt	2 390	956	31	805	344	137	117
davon:							
männlich	1 224	426	16	423	194	89	76
weiblich	1 166	530	15	382	150	48	41
<b>Schuljahr 2010/2011</b>							
Insgesamt	1 158	478	30	393	118	87	52
davon:							
männlich	623	234	234	204	82	52	38
weiblich	535	244	244	189	36	35	14
darunter:							
Ausländer	54	21	21	16	7	.	4
<b>Schuljahr 2014/2015</b>							
Insgesamt	1 448	684	67	426	131	56	84
davon:							
männlich	739	315	32	220	83	45	44
weiblich	709	369	35	206	48	11	40
darunter:							
Ausländer	52	19	.	18	10	.	5
<b>Schuljahr 2015/2016</b>							
Insgesamt	1 590	687	54	526	152	63	108
davon:							
männlich	830	320	35	274	90	43	68
weiblich	760	367	19	252	62	20	40
darunter:							
Ausländer	73	26	5	23	9	-	10
<b>Schuljahr 2016/2017</b>							
Insgesamt	1 591	726	72	452	184	47	110
davon:							
männlich	843	329	44	253	118	30	69
weiblich	748	397	28	199	66	17	41
darunter:							
Ausländer	96	40	.	19	15	.	20
<b>Schuljahr 2017/2018</b>							
Insgesamt	1 591	748	66	455	180	39	103
davon:							
männlich	826	341	35	253	101	27	69
weiblich	765	407	31	202	79	12	34
darunter:							
Ausländer	116	41	.	30	21	.	19
<b>Schuljahr 2018/2019</b>							
Insgesamt	1 659	798	61	465	151	55	129
davon:							
männlich	855	365	31	278	79	34	68
weiblich	804	433	30	187	72	21	61
darunter:							
Ausländer	125	30	.	42	22	.	25

## 9.12 Berufliche Schulen 1991 bis 2019

Schuljahr	Schulen insgesamt	Davon		Klassen	Schüler	Schüler je Klasse
		in öffentlicher Trägerschaft	in freier Trägerschaft			
	Anzahl			Personen		
1991/1992	8	8	-	475	9 210	19
1992/1993	9	8	1	486	9 283	19
1994/1995	11	9	2	514	10 362	20
1996/1997	11	9	2	564	11 780	21
1998/1999	11	9	2	564	12 063	21
2000/2001	11	9	2	566	12 298	22
2001/2001	11	9	2	569	12 405	22
2002/2003	12	9	3	570	12 410	22
2003/2004	11	8	3	590	12 549	21
2004/2005	10	7	3	577	12 684	22
2005/2006	10	7	3	557	12 318	22
2006/2007	10	7	3	551	12 511	23
2007/2008	12	7	5	549	12 298	22
2008/2009	13	6	7	506	11 571	22
2009/2010	12	6	6	492	10 870	22
2010/2011	12	6	6	460	9 822	21
2011/2012	12	6	6	421	8 770	21
2012/2013	13	4	9	399	8 138	20
2013/2014	13	4	9	380	7 685	20
2014/2015	13	4	9	379	7 717	20
2015/2016	12	4	8	392	7 860	20
2016/2017	12	4	8	398	7 982	20
2017/2018	12	4	8	422	8 187	19
2018/2019	12	4	8	414	8 144	20
<b>2019/2020</b>	<b>12</b>	<b>4</b>	<b>8</b>	<b>422</b>	<b>8 351</b>	<b>20</b>

## 9.13 Berufliche Schulen nach Stadtbereichen - Schuljahr 2019/2020 -

Stadtbereich	Schulen insgesamt	Davon		Klassen	Schüler insgesamt	Davon	
		in öffentlicher Trägerschaft	in freier Trägerschaft			männlich	weiblich
	Anzahl			Personen			
A Warnemünde	1	-	1	19	392	157	235
C Lichtenhagen	1	1	-	81	1 775	393	1 382
D Groß Klein	1	-	1	15	224	38	186
G Schmarl	1	1	-	98	1 805	961	844
H Reutershagen	1	1	-	114	2 313	2 223	90
I Hansaviertel	1	-	1	8	179	47	132
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	4	-	4	28	512	192	320
N Stadtmitte	1	-	1	8	195	49	146
R Dierkow-West	1	1	-	51	956	423	533
<b>Insgesamt</b>	<b>12</b>	<b>4</b>	<b>8</b>	<b>422</b>	<b>8 351</b>	<b>4 483</b>	<b>3 868</b>



## 9.14 Lehrkräfte an beruflichen Schulen 1995 bis 2019

Schuljahr	Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte				Stundenweise Beschäftigte
	insgesamt	darunter	davon		
		weiblich	vollzeitbeschäftigt	teilzeitbeschäftigt	
Personen					
<b><u>Berufliche Schulen insgesamt</u></b>					
1995/1996	364	197	357	7	87
2000/2001	441	240	432	9	91
2001/2002	437	244	422	15	85
2002/2003	440	245	404	36	103
2003/2004	453	259	412	41	128
2004/2005	432	251	371	61	134
2005/2006	424	251	350	74	135
2006/2007	426	251	340	86	101
2007/2008	427	259	326	101	139
2008/2009	414	261	294	120	167
2009/2010	417	273	279	138	135
2010/2011	394	255	257	137	126
2011/2012	375	250	250	125	121
2012/2013	378	254	217	161	105
2013/2014	338	237	248	90	88
2014/2015	333	232	245	88	91
2015/2016	329	230	241	88	97
2016/2017	348	239	261	87	78
2017/2018	328	225	235	93	89
2018/2019	331	226	234	97	91
<b>2019/2020</b>	<b>333</b>	<b>226</b>	<b>234</b>	<b>99</b>	<b>84</b>
<b><u>darunter: öffentliche berufliche Schulen</u></b>					
1995/1996	358	195	351	7	78
2000/2001	406	213	398	8	55
2001/2002	406	219	399	7	47
2002/2003	403	218	373	30	47
2003/2004	408	226	372	36	57
2004/2005	382	215	331	51	64
2005/2006	372	211	307	65	60
2006/2007	369	207	292	77	39
2007/2008	364	208	272	92	56
2008/2009	347	206	240	107	73
2009/2010	345	213	225	120	41
2010/2011	325	197	206	119	32
2011/2012	309	193	211	98	32
2012/2013	312	193	179	133	26
2013/2014	265	172	214	51	3
2014/2015	256	167	209	47	8
2015/2016	252	169	200	52	19
2016/2017	272	181	219	53	13
2017/2018	268	176	211	57	14
2018/2019	275	184	215	60	13
<b>2019/2020</b>	<b>277</b>	<b>186</b>	<b>216</b>	<b>61</b>	<b>22</b>

## 9.15 Öffentliche berufliche Schulen 1992 bis 2019

Schuljahr	Auszubildende / Schüler / Studenten der öffentlichen beruflichen Schulen							
	insgesamt	davon berufliche Schulen in Trägerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock						
		Technik <sup>1</sup>	Metall- technik <sup>1,2</sup>	„Alexander Schmorell“ am Klinikum Süd- stadt	Wirtschaft <sup>3</sup>	Elektronik und Elekt- rotechnik <sup>1</sup>	Dienstlei- stung und Gewerbe <sup>4</sup>	Bau- technik <sup>1</sup>
Personen								
<b><u>Auszubildende / Schüler / Studenten insgesamt</u></b>								
1992/1993	9 255	-	1 979	1 391	2 579	800	1 609	897
1994/1995	10 340	-	1 739	1 529	2 856	942	1 972	1 302
1996/1997	11 644	-	1 827	1 473	3 255	929	2 465	1 695
1998/1999	11 754	-	1 819	1 376	3 302	1 022	2 704	1 531
2000/2001	11 833	-	1 877	1 423	3 348	1 178	2 694	1 313
2002/2003	11 755	-	1 797	1 536	3 217	1 292	2 905	1 008
2004/2005	11 654	-	1 876	1 490	3 218	1 231	2 890	949
2006/2007	11 322	-	2 059	1 391	3 195	1 064	2 740	873
2008/2009	10 262	-	2 047	1 281	3 020	894	2 247	773
2010/2011	8 674	-	1 773	1 244	2 571	730	1 691	665
2012/2013	6 869	2 309	-	1 121	2 201	-	1 238	-
2014/2015	6 464	2 128	-	1 222	2 003	-	1 111	-
2016/2017	6 724	2 348	-	1 355	1 943	-	1 078	-
2017/2018	6 911	2 268	-	1 549	2 055	-	1 039	-
2018/2019	6 721	2 301	-	1 645	1 854	-	921	-
<b>2019/2020</b>	<b>6 849</b>	<b>2 313</b>	<b>-</b>	<b>1 775</b>	<b>1 805</b>	<b>-</b>	<b>956</b>	<b>-</b>
<b><u>darunter: weibliche Auszubildende / Schüler / Studenten</u></b>								
1996/1997	5 406	-	158	1 302	2 345	34	1 389	178
2002/2003	5 143	-	71	1 353	1 972	91	1 552	104
2004/2005	5 058	-	92	1 257	1 922	79	1 606	102
2006/2007	4 848	-	103	1 169	1 891	77	1 527	81
2008/2009	4 340	-	79	1 085	1 774	69	1 251	82
2010/2011	3 598	-	68	1 005	1 466	53	948	58
2012/2013	2 808	98	-	887	1 150	-	673	-
2014/2015	2 819	91	-	989	1 111	-	628	-
2016/2017	2 762	93	-	1 097	982	-	590	-
2017/2018	2 852	91	-	1 224	982	-	555	-
2018/2019	2 745	105	-	1 285	852	-	503	-
<b>2019/2020</b>	<b>2 849</b>	<b>90</b>	<b>-</b>	<b>1 382</b>	<b>844</b>	<b>-</b>	<b>533</b>	<b>-</b>

<sup>1</sup> Schuljahr 2012/2013 fusionierten die Berufliche Schule Metalltechnik, Berufliche Schule Elektrotechnik / Elektronik und die Berufsschule Bautechnik zur Beruflichen Schule Technik.

<sup>2</sup> einschließlich Fachbereich Seefahrt, Nautik und Schiffsbetriebstechnik

<sup>3</sup> Schuljahr 2003/2004 fusionierte die Berufliche Schule Wirtschaft und Verwaltung und die Berufliche Schule Handel zur Beruflichen Schule Wirtschaft.

<sup>4</sup> Schuljahr 2004/2005 fusionierte die Berufliche Schule Ernährung und Hauswirtschaft und die Berufliche Schule Sonderpädagogische Aufgabenstellung zur Beruflichen Schule Dienstleistung und Gewerbe.

## 9.16 Absolventen/Abgänger der beruflichen Schulen nach Abschlussarten - Schuljahr 1994/1995 bis 2018/2019 -

Schuljahr	Absolventen/Abgänger <sup>1</sup>		Davon					
			mit Abgangszeugnis		mit Abschlusszeugnis		ohne Angabe einer Zeugnisart	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
Personen								
1994/1995	3 257	1 583	218	57	2 955	1 512	84	14
1998/1999	3 819	1 836	317	113	3 502	1 723	-	-
2004/2005	4 473	2 015	531	190	3 942	1 825	-	-
2006/2007	4 182	1 960	649	213	3 533	1 747	-	-
2008/2009	4 379	2 190	538	195	3 841	1 995	-	-
2010/2011	3 735	1 655	450	199	3 285	1 456	-	-
2012/2013	2 611	1 220	346	194	2 265	1 068	-	-
2014/2015	2 321	1 140	254	112	2 067	1 028	-	-
2015/2016	2 333	1 146	324	145	2 009	1 001	-	-
2016/2017	2 398	1 133	314	120	2 084	1 013	-	-
2017/2018	2 491	1 111	334	108	2 157	1 003	-	-
<b>2018/2019</b>	<b>2 551</b>	<b>1 170</b>	<b>350</b>	<b>107</b>	<b>2 201</b>	<b>1 063</b>	-	-

<sup>1</sup> an berufsbildenden Einrichtungen mit Standort Rostock, ohne Designakademie und Ecolea

## 9.17 Auszubildende insgesamt nach Ausbildungsbereichen 2010 bis 2019

Ausbildungsbe- reich <sup>1</sup>	31.12.2010		31.12.2012		31.12.2016		31.12.2018		31.12.2019	
	Auszu- bildende insge- samt	darunter	Auszu- bildende insge- samt	darunter	Auszu- bildende insge- samt	darunter	Auszu- bildende insge- samt	darunter	Auszu- bildende insge- samt	darunter
		mit neu abge- schlos- senem Ausbil- dungs- vertrag		mit neu abge- schlos- senem Ausbil- dungs- vertrag		mit neu abge- schlos- senem Ausbil- dungs- vertrag		mit neu abge- schlos- senem Ausbil- dungs- vertrag		
Personen										
Industrie und Handel	3 377	1 203	2 562	1 002	2 224	859	2 259	899	2 299	919
Handwerk	947	296	596	205	576	240	647	242	645	244
Landwirtschaft	43	10	19	8	19	9	23	8	26	10
Öffentlicher Dienst	220	67	141	27	112	48	154	54	154	56
Freie Berufe	338	112	298	96	226	90	273	114	264	89
Hauswirtschaft	71	30	41	12	22	5	13	7	18	9
<b>Insgesamt</b>	<b>4 996</b>	<b>1 718</b>	<b>3 657</b>	<b>1 350</b>	<b>3 179</b>	<b>1 251</b>	<b>3 369</b>	<b>1 324</b>	<b>3 406</b>	<b>1 327</b>

<sup>1</sup> staatlich anerkannte Ausbildungsberufe im Sinne des Berufsbildungsgesetzes oder der Handwerksordnung mit Ort der Ausbildungsstätte in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

## 9.18 Auszubildende insgesamt nach Geschlecht und Ausbildungsjahr 2010 bis 2019

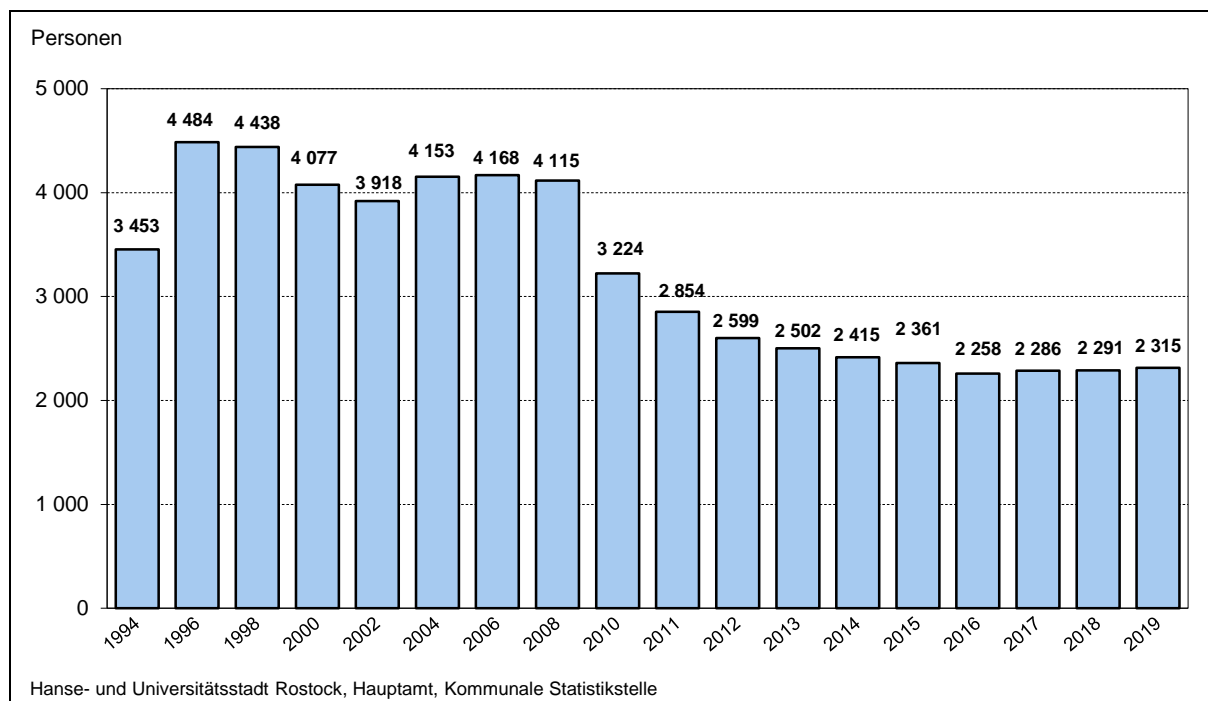
Merkmal	31.12.2010	31.12.2012	31.12.2016	31.12.2018	31.12.2019
	Personen				
<b>Auszubildende<sup>1</sup> insgesamt</b>	<b>4 996</b>	<b>3 657</b>	<b>3 179</b>	<b>3 369</b>	<b>3 406</b>
<u>davon:</u>					
männlich	2 789	2 112	1 939	2 114	2 173
weiblich	2 207	1 545	1 240	1 255	1 233
<u>davon nach Ausbildungsjahr:</u>					
1. Ausbildungsjahr	1 452	1 165	1 093	1 196	1 190
2. Ausbildungsjahr	1 540	1 177	1 041	1 051	1 104
3. Ausbildungsjahr	1 728	1 151	878	948	927
4. Ausbildungsjahr	276	164	167	174	185

<sup>1</sup> in staatlich anerkannten Ausbildungsberufen im Sinne des Berufsbildungsgesetzes oder der Handwerksordnung mit Ort der Ausbildungsstätte in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

## 9.19 Auszubildende und Umschüler im Bereich der Industrie- und Handelskammer 1994 bis 2019

Merkmal	1994	1998	2002	2006	2010	2014	2016	2018	2019
	Personen								
<b>Auszubildende in Erstausbildung insgesamt</b>	<b>3 453</b>	<b>4 438</b>	<b>3 918</b>	<b>4 168</b>	<b>3 224</b>	<b>2 415</b>	<b>2 258</b>	<b>2 291</b>	<b>2 315</b>
<u>darunter nach Berufsgruppen:</u>									
Metalltechnik	432	436	485	495	607	538	474	472	<b>478</b>
Elektrotechnik	210	282	276	194	154	158	155	216	<b>247</b>
Bau, Steine, Erden	372	308	172	134	58	43	44	54	<b>68</b>
Chemie, Physik, Biologie	16	66	49	47	77	30	37	51	<b>48</b>
Holz	-	11	7	31	39	5	.	3	.
Papier, Druck	.	75	76	56	25	14	18	18	<b>15</b>
Leder, Textil, Bekleidung	.	9	6	6	.	-	-	-	-
Nahrungs- und Genussmittel	50	81	53	28	.	7	9	7	<b>10</b>
Gewerbliche Sonderberufe und sonstige Berufe	31	112	64	19	34	12	.	7	.
Industrie	149	138	46	45	53	68	68	63	<b>63</b>
Handel	928	1 019	821	836	552	381	365	356	<b>337</b>
Banken	98	150	101	111	113	93	94	91	<b>95</b>
Versicherung	37	41	53	32	44	41	41	41	<b>41</b>
Hotel, Gaststätten	506	689	750	1 028	521	336	305	280	<b>308</b>
Verkehrs- und Transportgewerbe	77	160	53	118	104	112	129	137	<b>138</b>
Sonstige Berufe	457	731	729	905	740	517	451	459	<b>428</b>
Kaufmännische Sonderberufe/Behindertenberufe	83	130	173	83	84	60	53	36	<b>33</b>
<b>Auszubildende in Erstausbildung weiblich</b>	<b>1 762</b>	<b>2 312</b>	<b>1 693</b>	<b>1 847</b>	<b>1 350</b>	<b>922</b>	<b>796</b>	<b>749</b>	<b>732</b>
<u>davon nach Berufsgruppen:</u>									
Metalltechnik	29	13	6	18	21	13	6	8	<b>6</b>
Elektrotechnik	.	10	11	7	10	9	10	14	<b>16</b>
Bau, Steine, Erden	33	21	12	6	.	3	.	.	<b>4</b>
Chemie, Physik, Biologie	9	31	25	21	20	5	14	25	<b>20</b>
Holz	-	.	.	6	-	-	-	.	.
Papier, Druck	.	43	25	21	15	8	12	10	<b>6</b>
Leder, Textil, Bekleidung	-	.	4	4	-	-	-	-	-
Nahrungs- und Genussmittel	13	22	7	9	3	.	.	.	.
Gewerbliche Sonderberufe und sonstige Berufe	-	6	.	-	.	.	.	-	-
Industrie	118	95	27	27	32	23	35	35	<b>29</b>
Handel	651	727	488	521	371	245	216	193	<b>179</b>
Banken	51	83	61	66	58	48	50	56	<b>54</b>
Versicherung	21	20	20	15	16	20	12	17	<b>19</b>
Hotel, Gaststätten	346	468	381	489	282	175	139	106	<b>124</b>
Verkehrs- und Transportgewerbe	43	122	28	53	40	39	24	28	<b>37</b>
Sonstige Berufe	391	578	513	546	440	309	250	237	<b>222</b>
Kaufmännische Sonderberufe/Behindertenberufe	53	67	82	38	37	22	26	16	<b>14</b>
<b>Umschüler insgesamt</b>	<b>851</b>	<b>498</b>	<b>632</b>	<b>388</b>	<b>437</b>	<b>299</b>	<b>132</b>	<b>271</b>	<b>256</b>
<u>darunter nach Berufsgruppen:</u>									
Metalltechnik	57	37	33	86	89	44	10	25	<b>10</b>
Elektrotechnik	33	65	158	14	34	36	9	29	<b>38</b>
Bau, Steine, Erden	382	65	29	-	3	.	-	-	.
Chemie, Physik, Biologie	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Papier, Druck	3	24	47	3	10	10	4	8	<b>5</b>
Industrie	4	5	7	.	5	.	.	9	<b>6</b>
Handel	55	41	72	56	52	38	12	21	<b>30</b>
Versicherung	11	.	.	.	4	.	.	.	.
Hotel, Gaststätten	153	68	55	19	33	7	-	.	.
Verkehrs- und Transportgewerbe	.	30	28	58	41	29	18	39	<b>40</b>
Sonstige Berufe	150	160	200	144	155	131	74	137	<b>122</b>
<b>Umschüler weiblich</b>	<b>363</b>	<b>245</b>	<b>232</b>	<b>95</b>	<b>134</b>	<b>106</b>	<b>46</b>	<b>112</b>	<b>114</b>
<u>darunter nach Berufsgruppen:</u>									
Metalltechnik	3	19	-	-	3	.	.	.	.
Elektrotechnik	5	13	26	.	.	3	-	.	<b>4</b>
Bau, Steine, Erden	43	3	-	-	-	-	-	-	.
Papier, Druck	-	12	18	-	4	4	.	.	<b>3</b>
Industrie	4	.	.	-	.	.	.	.	<b>3</b>
Handel	39	28	43	19	14	9	.	4	<b>8</b>
Versicherung	11	.	-	-	-	-	-	-	.
Hotel, Gaststätten	136	52	30	7	15	.	-	-	.
Verkehrs- und Transportgewerbe	.	13	5	12	6	13	7	10	<b>10</b>
Sonstige Berufe	121	102	107	54	88	73	35	93	<b>84</b>

**Abb. 9.02 Auszubildende der Industrie- und Handelskammer 1994 bis 2019**



**9.20 Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge im Bereich der Industrie- und Handelskammer 1998 bis 2019**

Merkmal	1998	2002	2006	2010	2014	2016	2018	2019
	Personen							
<b>Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge insgesamt</b>	<b>1 669</b>	<b>1 552</b>	<b>1 739</b>	<b>1 115</b>	<b>944</b>	<b>865</b>	<b>898</b>	<b>919</b>
<u>davon nach Berufsgruppen:</u>								
Bergbau	-	-	-	-	.	.	-	-
Metalltechnik	97	158	174	125	147	124	149	136
Elektrotechnik	81	81	48	50	66	50	75	96
Bau, Steine, Erden	93	62	56	29	26	20	23	37
Chemie, Physik, Biologie	19	9	12	13	7	11	12	19
Holz	6	3	6	11	.	-	.	.
Papier, Druck	27	30	20	10	5	11	4	5
Leder, Textil, Bekleidung	6	4	-	.	-	-	-	-
Nahrungs- und Genussmittel	23	15	13	.	.	.	4	4
Glas, Keramik, Schmuck	-	3	-	-	-	-	-	-
Gewerbliche Sonderberufe und sonstige Berufe	24	18	4	13	5	4	.	.
Industrie	53	21	16	16	30	21	19	28
Handel	453	374	405	243	181	164	163	144
Banken	54	35	46	44	36	34	30	39
Versicherung	21	18	6	17	14	14	16	14
Hotel, Gaststätten	336	348	457	217	158	129	148	153
Verkehrs- und Transportgewerbe	53	11	55	32	40	62	52	59
Sonstige Berufe	268	275	374	251	193	189	181	167
Kaufmännische Sonderberufe/ Behindertenberufe	55	87	47	36	31	28	18	16
<b>Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge weiblich</b>	<b>960</b>	<b>705</b>	<b>811</b>	<b>499</b>	<b>388</b>	<b>328</b>	<b>309</b>	<b>327</b>
<u>darunter nach Berufsgruppen:</u>								
Metalltechnik	.	.	7	9	3	.	.	.
Elektrotechnik	3	7	3	4	3	6	4	6
Bau, Steine, Erden	5	6	.	.	.	-	-	.
Chemie, Physik, Biologie	9	3	4	3	-	7	4	7
Papier, Druck	16	9	6	7	.	7	.	.
Nahrungs- und Genussmittel	7	.	7	.	-	-	.	.
Industrie	34	11	13	6	10	14	8	10
Handel	327	206	259	161	124	99	93	88
Banken	31	23	27	20	16	20	18	20
Versicherung	11	8	4	7	5	.	8	6
Hotel, Gaststätten	238	180	230	119	86	57	56	71
Verkehrs- und Transportgewerbe	38	6	20	10	10	6	16	17
Sonstige Berufe	202	194	204	136	113	94	88	89
Kaufmännische Sonderberufe/ Behindertenberufe	33	43	23	14	14	14	9	6

## 9.21 Auszubildende und Umschüler in Handwerksbetrieben 2014 bis 2019

Merkmal	2014	2015	2016	2018	2019
	Personen				
<b>Auszubildende insgesamt</b>	<b>549</b>	<b>552</b>	<b>571</b>	<b>614</b>	<b>615</b>
<u>Berufsbereiche:</u>					
Handwerkliche Ausbildungsberufe	471	487	503	542	<b>558</b>
<u>davon:</u> Bau- und Ausbauhandwerke	67	73	76	75	<b>75</b>
Elektro- und Metallhandwerke	198	222	232	256	<b>283</b>
Holzhandwerke	30	34	25	21	<b>26</b>
Bekleidung-, Textil- und Lederhandwerke	12	14	.	11	<b>15</b>
Nahrungsmittelhandwerke	16	15	13	17	<b>19</b>
Gesundheits- und Körperpflege-, chemische und Reinigungshandwerk	143	126	147	158	<b>136</b>
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	5	3	.	4	<b>4</b>
Kaufmännische Ausbildungsberufe	31	28	30	17	<b>16</b>
Sonstige Ausbildungsberufe	19	17	21	35	<b>25</b>
Behinderten-Ausbildungsberufe	28	20	17	20	<b>16</b>
<b>darunter Auszubildende weiblich</b>	<b>152</b>	<b>142</b>	<b>162</b>	159	<b>146</b>
<u>Berufsbereiche:</u>					
Handwerkliche Ausbildungsberufe	123	121	143	147	<b>134</b>
<u>davon:</u> Bau- und Ausbauhandwerke	9	11	13	13	<b>10</b>
Elektro- und Metallhandwerke	7	8	8	5	<b>8</b>
Holzhandwerke	.	.	.	.	.
Bekleidung-, Textil- und Lederhandwerke	5	6	3	4	<b>6</b>
Nahrungsmittelhandwerke	4	4	5	10	<b>10</b>
Gesundheits- und Körperpflege-, chemische und Reinigungshandwerk	97	91	112	114	<b>98</b>
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	.	-	-	-	-
Kaufmännische Ausbildungsberufe	26	20	17	9	<b>8</b>
Sonstige Ausbildungsberufe	3	.	.	.	.
Behinderten-Ausbildungsberufe	-	-	-	.	.
<b>darunter Ausländer</b>	<b>19</b>	<b>18</b>	<b>14</b>	<b>47</b>	<b>54</b>
<u>Berufsbereiche:</u>					
Handwerkliche Ausbildungsberufe	17	17	13	38	<b>47</b>
<u>davon:</u> Bau- und Ausbauhandwerke	4	3	-	.	.
Elektro- und Metallhandwerke	6	8	9	23	<b>34</b>
Holzhandwerke	.	-	-	-	-
Bekleidung-, Textil- und Lederhandwerke	-	.	-	-	.
Gesundheits- und Körperpflege-, chemische und Reinigungshandwerk	5	5	4	12	<b>9</b>
Nahrungsmittelhandwerke	-	-	-	.	.
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	.	-	-	-	-
Kaufmännische Ausbildungsberufe	-	-	-	3	.
Sonstige Ausbildungsberufe	.	-	.	6	<b>5</b>
Behinderten-Ausbildungsberufe	.	.	-	-	.
<b>Umschüler insgesamt</b>	<b>18</b>	<b>26</b>	<b>28</b>	<b>11</b>	<b>17</b>
<u>davon:</u>					
männlich	9	16	12	7	<b>11</b>
weiblich	9	10	16	4	<b>6</b>

## 9.22 Studierende an Hochschulen 1955 bis 2019

Jahr	Studierende im Wintersemester insgesamt	Davon		Darunter		Neuzulassungen/ Studienanfänger <sup>1</sup>	Darunter weiblich	Absolventen/ Beständige Abschlussprüfungen <sup>1</sup>	Darunter weiblich	
		männlich	weiblich	Ausländer insgesamt	darunter					
					weiblich					
Personen										
<b><u>Hochschule für Seefahrt Warnemünde-Wustrow</u></b>										
1970	720	689	31	3	-	381	.	-	-	
1975	737	685	52	-	-	203	.	356	.	
1980	926	833	93	.	-	211	18	172	13	
1985	1 016	918	98	11	-	240	14	193	17	
1990	814	750	64	9	-	252	26	189	11	
<b><u>Fachbereich Seefahrt Warnemünde der Hochschule Wismar, University of Technology, Business and Design</u></b>										
1992	80	.	.	.	.	.	.	.	.	
1996	212	.	.	.	.	.	.	.	.	
2000	269	250	19	.	.	.	.	.	.	
2004	315	275	40	3	.	.	.	.	.	
2008	378	326	52	7	3	102	15	.	.	
2010	419	333	86	9	4	93	17	.	.	
2012	497	417	80	35	3	123	10	58	11	
2014	493	414	79	111	14	91	14	110	26	
2016	415	341	74	156	24	107	24	131	22	
2017	384	307	77	175	33	100	22	116	15	
2018	363	288	75	175	35	87	19	105	22	
<b>2019</b>	<b>352</b>	<b>281</b>	<b>71</b>	<b>178</b>	<b>32</b>	<b>110</b>	<b>19</b>	<b>98</b>	<b>25</b>	
<b><u>Universität Rostock</u></b>										
1955	2 845	1 895	950	28	-	546	.	239	.	
1960	3 556	2 156	1 400	35	-	.	.	.	.	
1965	3 909	2 533	1 376	131	14	.	.	.	.	
1970	5 075	3 028	2 047	211	41	1 409	.	755	.	
1975	5 657	2 742	2 915	.	.	1 370	.	1 348	.	
1980	6 390	3 276	3 114	147	46	1 476	764	941	466	
1982	6 518	3 318	3 200	151	45	1 416	691	1 053	502	
1984	6 232	3 142	3 090	149	40	1 382	693	1 143	577	
1986	6 336	3 168	3 168	179	46	1 333	696	913	464	
1988	6 442	3 294	3 148	214	54	1 403	692	1 019	528	
1990	6 059	3 140	2 919	212	54	1 441	616	1 005	497	
1992	8 509	4 930	3 579	233	76	1 259	631	1 130	533	
1994	8 572	4 645	3 927	282	91	1 557	762	1 258	631	
1996	9 127	4 572	4 555	292	117	1 957	1 096	1 302	591	
1998	10 461	5 058	5 403	358	166	2 089	1 091	957	428	
2000	11 638	5 689	5 949	419	207	2 344	1 195	1 075	552	
2002	12 178	5 994	6 184	665	309	2 198	1 370	1 157	603	
2004	14 443	7 005	7 438	878	376	2 931	1 613	1 324	720	
2006	14 076	6 850	7 226	884	371	2 440	1 300	1 591	826	
2008	14 472	7 096	7 376	790	346	2 636	1 346	1 854	1 031	
2010	15 236	7 648	7 588	882	369	2 415	1 198	2 175	1 172	
2012	15 062	7 567	7 495	884	384	2 223	1 198	2 428	1 248	
2014	13 892	6 904	6 988	823	361	2 035	1 086	2 508	1 231	
2016	13 867	6 949	6 918	1 143	399	2 622	1 287	2 255	1 177	
2017	13 815	7 063	6 752	1 464	434	2 394	1 097	2 218	1 136	
2018	13 322	6 777	6 545	1 613	451	2 332	1 109	2 177	1 103	
<b>2019</b>	<b>13 004</b>	<b>6 606</b>	<b>6 398</b>	<b>1 654</b>	<b>463</b>	<b>2 304</b>	<b>1 105</b>	<b>2 350</b>	<b>1 144</b>	

<sup>1</sup> im ersten Hochschulsemester des jeweiligen Studienjahres (Sommersemester und Wintersemester)

## Fortsetzung der Tabelle 9.22

Jahr	Studierende im Wintersemester insgesamt	Davon		Darunter		Neuzulassungen/ Studienanfänger <sup>1</sup>	Darunter	Absolventen/ Bestandene Abschlussprüfungen <sup>1</sup>	Darunter	
		männlich	weiblich	Ausländer insgesamt	darunter		weiblich		weiblich	weiblich
					weiblich					
Personen										
<b><i>Hochschule für Musik und Theater Rostock<sup>2</sup></i></b>										
1991	191	84	107	.	.	54	21	37	19	
1995	276	68	208	20	13	44	34	23	14	
1996	316	87	229	29	22	66	47	23	16	
1998	464	121	343	67	44	55	34	22	11	
2000	430	151	279	111	66	68	34	45	26	
2002	462	177	285	154	86	74	40	54	30	
2004	466	177	289	143	90	59	34	89	59	
2006	500	201	299	168	94	73	44	66	38	
2008	530	214	316	170	109	87	62	86	57	
2010	521	213	308	177	109	106	56	42	28	
2011	535	231	304	177	109	101	52	66	42	
2012	555	222	333	179	109	125	79	77	43	
2013	505	203	302	154	98	87	53	47	30	
2014	535	228	307	175	99	93	66	59	39	
2015	513	213	300	169	97	105	61	85	40	
2016	509	214	295	182	92	109	62	71	43	
2017	510	235	275	179	84	88	49	81	54	
2018	502	221	281	176	79	72	43	83	50	
<b>2019</b>	<b>501</b>	<b>216</b>	<b>285</b>	<b>171</b>	<b>81</b>	<b>89</b>	<b>49</b>	<b>96</b>	<b>50</b>	
<b><i>Fachhochschule des Mittelstandes, Standort Rostock<sup>3</sup></i></b>										
2017	267	58	209	5	5	93	78	72	55	
2018	328	72	256	5	5	127	96	76	57	
<b>2019</b>	<b>353</b>	<b>81</b>	<b>272</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>95</b>	<b>77</b>	<b>76</b>	<b>66</b>	
<b><i>Europäische Fachhochschule, Standort Rostock<sup>3</sup></i></b>										
2017	366	58	308	8	7	84	70	29	22	
2018	288	51	237	11	8	50	36	56	48	
<b>2019</b>	<b>340</b>	<b>67</b>	<b>273</b>	<b>11</b>	<b>8</b>	<b>121</b>	<b>97</b>	<b>56</b>	<b>50</b>	

<sup>1</sup> im ersten Hochschulsesemester des jeweiligen Studienjahres (Sommersemester und Wintersemester)

<sup>2</sup> Bis 1992 war die Hochschule für Musik und Theater Rostock der Universität Rostock zugeordnet.

<sup>3</sup> 2017 erfolgte die Umstellung der Studierendenerfassung auf das Standortprinzip. Die Studierenden der Fachhochschule des Mittelstandes und der Europäischen Fachhochschule können daher erst ab 2017 ausgewiesen werden.



## 9.23 Studierende der Universität Rostock nach Fächergruppen 1992 bis 2019

Merkmal <b>Wintersemester</b> .....	ME	Studenten insgesamt	Darunter	Darunter nach Fächergruppen <sup>1</sup>						
			Ausländer	Geisteswissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Mathematik, Naturwissenschaften	Humanmedizin	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Ingenieurwissenschaften
<b>1992/1993</b>	Personen	8 509	233	1 176	192	1 575	1 078	1 304	291	2 679
insgesamt	Anteil in %	100	2,7	13,8	2,3	18,5	12,7	15,3	3,4	31,5
<u>darunter:</u>	Personen	3 579	76	923	98	771	462	645	143	390
weiblich	Anteil in %	100	2,1	25,8	2,7	21,5	12,9	18,0	4,0	10,9
<b>2000/2001</b>	Personen	11 638	419	2 689	239	3 314	2 111	1 213	310	1 720
insgesamt	Anteil in %	100	3,6	23,1	2,1	28,5	18,1	10,4	2,7	14,8
<u>darunter:</u>	Personen	5 949	207	2 025	98	1 738	671	697	179	515
weiblich	Anteil in %	100	3,5	34,0	1,6	29,2	11,3	11,7	3,0	8,7
<b>2004/2005</b>	Personen	14 443	878	3 578	291	4 469	2 719	1 435	296	1 642
insgesamt	Anteil in %	100	6,1	24,8	2,0	30,9	18,8	9,9	2,1	11,4
<u>darunter:</u>	Personen	7 438	376	2 563	115	2 289	1 025	896	158	381
weiblich	Anteil in %	100	5,1	34,5	1,6	30,8	13,8	12,1	2,1	5,1
<b>2008/2009</b>	Personen	14 472	790	3 742	268	3 163	2 938	1 755	394	2 211
insgesamt	Anteil in %	100	5,5	25,9	1,9	21,9	20,3	12,1	2,7	15,3
<u>darunter:</u>	Personen	7 376	346	2 574	96	1 624	1 212	1 174	236	459
weiblich	Anteil in %	100	4,7	34,9	1,3	22,0	16,4	15,9	3,2	6,2
<b>2012/2013</b>	Personen	15 062	884	4 007	306	2 895	3 068	2 025	566	2 194
insgesamt	Anteil in %	100	5,9	26,6	2,0	19,2	20,4	13,4	3,8	14,6
<u>darunter:</u>	Personen	7 495	384	2 770	92	1 426	1 262	1 251	314	380
weiblich	Anteil in %	100	5,1	37,0	1,2	19,0	16,8	16,7	4,2	5,1
<b>2014/2015</b>	Personen	13 892	823	4 023	282	2 517	2 686	2 100	516	1 767
insgesamt	Anteil in %	100	5,9	29,0	2,0	18,1	19,3	15,1	3,7	12,7
<u>darunter:</u>	Personen	6 988	361	2 774	74	1 175	1 093	1 277	277	318
weiblich	Anteil in %	100	5,2	39,7	1,1	16,8	15,6	18,3	4,0	4,6
<b>2016/2017</b>	Personen	13 867	1 143	2 433	263	4 021	2 125	2 155	461	2 408
insgesamt	Anteil in %	100	8,2	17,5	1,9	29,0	15,3	15,5	3,3	17,4
<u>darunter:</u>	Personen	6 918	399	1 503	66	2 390	978	1 328	245	408
weiblich	Anteil in %	100	5,8	21,7	0,9	34,5	14,1	19,2	3,5	5,9
<u>darunter:</u>	Personen	1 143	x	106	3	108	175	156	32	563
<b>2018/2019</b>	Personen	13 322	1 613	2 221	221	3 510	2 062	2 201	390	2 717
insgesamt	Anteil in %	100	12,1	16,1	1,6	25,4	14,9	15,9	2,8	19,7
<u>darunter:</u>	Personen	6 545	451	1 399	55	2 111	940	1 388	205	447
weiblich	Anteil in %	100	6,7	20,7	0,8	31,3	13,9	20,6	3,0	6,6
<u>darunter:</u>	Personen	1 613	x	117	5	145	179	161	34	972
<b>2019/2020</b>	Personen	<b>13 004</b>	<b>1 654</b>	<b>2 122</b>	<b>228</b>	<b>3 375</b>	<b>2 018</b>	<b>2 185</b>	<b>374</b>	<b>2 702</b>
insgesamt	Anteil in %	100	12,7	16,3	1,8	26,0	15,5	16,8	2,9	20,8
<u>darunter:</u>	Personen	6 398	463	1 364	60	2 020	919	1 400	192	443
weiblich	Anteil in %	100	7,2	21,3	0,9	31,6	14,4	21,9	3,0	6,9
<u>darunter:</u>	Personen	1 654	x	108	5	161	197	155	36	992

<sup>1</sup> Ab 2015 gilt eine neue Fächersystematik. Der Fachbereich Sprach- und Kulturwissenschaften wurde in Geisteswissenschaften umbenannt. Zum Fachbereich Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften zählt ab 2015 auch die Veterinärmedizin. Durch die teilweise Neuordnung von Studienbereichen zu Fächergruppen sind die Angaben nach einzelnen Fächergruppen daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar.

## 9.24 Herkunft der Studierenden in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2005 bis 2018

Merkmal <u>Wintersemester</u> .../...	Studierende insgesamt <sup>1</sup>	Davon nach Ort des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung			
		Hanse- und Univer- sitätsstadt Rostock	in einem anderen Kreis Mecklenburg- Vorpommerns	in einem anderen Bundesland	im Ausland
Personen					
2005/2006 insgesamt	14 599	3 653	5 431	4 501	1 014
<u>darunter:</u> weiblich	7 493	1 776	2 743	2 505	469
2008/2009 insgesamt	15 002	3 491	5 641	4 924	943
<u>darunter:</u> weiblich	7 692	1 665	2 810	2 773	442
2010/2011 insgesamt	15 757	3 189	5 636	5 944	988
<u>darunter:</u> weiblich	7 896	1 419	2 714	3 321	442
2012/2013 insgesamt	15 617	2 734	5 160	6 735	988
<u>darunter:</u> weiblich	7 828	1 175	2 456	3 748	449
2014/2015 insgesamt	14 427	2 294	4 564	6 623	946
<u>darunter:</u> weiblich	7 295	999	2 183	3 690	423
2015/2016 insgesamt	14 281	2 182	4 362	6 696	1 041
<u>darunter:</u> weiblich	7 187	949	2 109	3 705	424
2016/2017 insgesamt	14 376	2 123	4 282	6 708	1 263
<u>darunter:</u> weiblich	7 213	938	2 098	3 727	450
2017/2018 insgesamt	14 958	2 094	4 340	6 905	1 619
<u>darunter:</u> weiblich	7 544	958	2 201	3 879	506
<b>2018/2019 insgesamt</b>	<b>14 440</b>	<b>2 033</b>	<b>4 250</b>	<b>6 396</b>	<b>1 761</b>
<b><u>darunter:</u> weiblich</b>	<b>7 319</b>	<b>964</b>	<b>2 182</b>	<b>3 659</b>	<b>514</b>

<sup>1</sup> ohne Fachbereich Seefahrt Warnemünde der Hochschule Wismar; ab 2017/2018 inklusive der Studierenden der Europäischen Fachhochschule und Fachhochschule des Mittelstandes

## 9.25 Studienort der Studierenden aus der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2005 bis 2018

Merkmal <u>Wintersemester</u> .../...	Studierende aus der Hanse- und Universitätsstadt Rostock insgesamt	Davon Studienort					
		Hanse- und Univer- sitätsstadt Rostock		in einem anderen Kreis in Mecklenburg- Vorpommern		in einem anderen Bun- desland	
		Personen	Anteil in %	Personen	Anteil in %	Personen	Anteil in %
2005/2006 insgesamt	7 581	3 653	48,2	1 382	18,2	2 546	33,6
<u>darunter:</u> weiblich	3 746	1 776	47,4	549	14,7	1 421	37,9
2008/2009 insgesamt	7 624	3 491	45,8	1 279	16,8	2 854	37,4
<u>darunter:</u> weiblich	3 703	1 665	45,0	533	14,4	1 505	40,6
2010/2011 insgesamt	7 605	3 189	41,9	1 265	16,6	3 151	41,4
<u>darunter:</u> weiblich	3 633	1 419	39,1	532	14,6	1 682	46,3
2012/2013 insgesamt	7 333	2 734	37,3	1 250	17,0	3 349	45,7
<u>darunter:</u> weiblich	3 416	1 175	34,4	501	14,7	1 740	50,9
2014/2015 insgesamt	6 650	2 294	34,5	1 076	16,2	3 280	49,3
<u>darunter:</u> weiblich	3 165	999	31,6	434	13,7	1 732	54,7
2015/2016 insgesamt	6 317	2 182	34,5	936	14,8	3 199	50,6
<u>darunter:</u> weiblich	3 001	949	31,6	391	13,0	1 661	55,3
2016/2017 insgesamt	6 140	2 123	34,6	858	14,0	3 159	51,4
<u>darunter:</u> weiblich	2 936	938	31,9	350	11,9	1 648	56,1
2017/2018 insgesamt	5 945	2 094	35,2	812	13,7	3 039	51,1
<u>darunter:</u> weiblich	2 873	958	33,3	336	11,7	1 579	55,0
<b>2018/2019 insgesamt</b>	<b>5 784</b>	<b>2 033</b>	<b>35,1</b>	<b>766</b>	<b>13,2</b>	<b>2 985</b>	<b>51,6</b>
<b><u>darunter:</u> weiblich</b>	<b>2 839</b>	<b>964</b>	<b>34,0</b>	<b>317</b>	<b>11,2</b>	<b>1 558</b>	<b>54,9</b>

## 9.26 Studierende der Universität Rostock nach Herkunftsgebieten 2003 bis 2019

Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung	Studierende des Wintersemesters .../...								
	2003/ 2004	2006/ 2007	2009/ 2010	2012/ 2013	2014/ 2015	2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020
	Personen								
<b><u>Studierende insgesamt</u></b>									
Studierende insgesamt	13 501	14 076	15 024	15 062	13 892	13 867	13 815	13 322	<b>13 004</b>
<u>davon:</u>									
Mecklenburg-Vorpommern	8 739	8 723	8 954	7 716	6 704	6 278	6 050	5 849	<b>5 836</b>
Baden-Württemberg	218	233	259	323	297	322	318	316	<b>285</b>
Bayern	134	141	192	227	234	243	245	238	<b>229</b>
Berlin	344	453	573	652	663	596	575	523	<b>470</b>
Brandenburg	848	1 046	1 226	1 358	1 277	1 236	1 168	1 066	<b>1 038</b>
Bremen	40	44	46	84	71	80	78	69	<b>55</b>
Hamburg	122	121	152	219	210	226	232	204	<b>202</b>
Hessen	118	102	119	154	178	187	192	190	<b>179</b>
Niedersachsen	507	542	570	841	812	810	775	678	<b>633</b>
Nordrhein-Westfalen	396	396	451	597	653	653	617	584	<b>540</b>
Rheinland-Pfalz	74	56	76	104	96	84	90	75	<b>69</b>
Saarland	15	13	11	16	18	17	22	24	<b>24</b>
Sachsen-Anhalt	336	381	468	491	446	425	427	400	<b>408</b>
Sachsen	213	296	369	415	380	423	417	396	<b>393</b>
Schleswig-Holstein	397	443	493	807	856	1 007	1 000	983	<b>913</b>
Thüringen	128	179	202	199	184	162	162	141	<b>128</b>
Ausland	872	907	863	859	813	1 118	1 447	1 586	<b>1 602</b>
<b><u>darunter: weibliche Studierende</u></b>									
Weibliche Studierende insgesamt	6 902	7 226	7 535	7 495	6 988	6 918	6 752	6 545	<b>6 398</b>
<u>davon:</u>									
Mecklenburg-Vorpommern	4 345	4 328	4 229	3 521	3 098	2 969	2 873	2 829	<b>2 819</b>
Baden-Württemberg	84	106	144	175	157	162	170	173	<b>161</b>
Bayern	63	69	103	122	126	120	121	124	<b>120</b>
Berlin	205	255	315	362	378	335	340	314	<b>294</b>
Brandenburg	499	609	695	770	750	713	644	595	<b>594</b>
Bremen	21	24	20	45	46	49	42	40	<b>33</b>
Hamburg	66	62	89	112	97	113	118	112	<b>109</b>
Hessen	60	51	57	85	95	99	107	102	<b>99</b>
Niedersachsen	266	281	301	468	445	431	401	360	<b>342</b>
Nordrhein-Westfalen	190	214	246	300	322	353	336	336	<b>311</b>
Rheinland-Pfalz	31	27	37	54	48	43	45	42	<b>41</b>
Saarland	7	7	6	7	9	10	13	14	<b>11</b>
Sachsen-Anhalt	213	241	283	290	274	257	261	243	<b>247</b>
Sachsen	149	209	234	264	234	260	246	237	<b>234</b>
Schleswig-Holstein	219	241	263	430	459	531	516	504	<b>468</b>
Thüringen	84	107	127	119	105	101	98	91	<b>81</b>
Ausland	400	395	386	371	345	372	421	429	<b>434</b>

## 9.27 Studierende der Hochschule für Musik und Theater nach Herkunftsgebieten 2003 bis 2019

Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung	Studierende des Wintersemesters .../...								
	2003/ 2004	2006/ 2007	2009/ 2010	2012/ 2013	2014/ 2015	2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020
	Personen								
<b><u>Studierende insgesamt</u></b>									
Studierende insgesamt	454	500	527	555	535	509	510	502	<b>501</b>
<u>davon:</u>									
Mecklenburg-Vorpommern	160	158	174	178	154	127	117	115	<b>119</b>
Baden-Württemberg	10	9	17	25	31	25	18	14	<b>10</b>
Bayern	.	11	7	15	21	20	14	16	<b>11</b>
Berlin	24	39	45	43	32	33	38	39	<b>39</b>
Brandenburg	21	29	26	32	30	23	23	25	<b>28</b>
Bremen	3	.	.	.	3	6	6	7	<b>6</b>
Hamburg	7	5	10	13	11	13	8	4	<b>5</b>
Hessen	3	.	8	10	12	12	7	7	<b>8</b>
Niedersachsen	20	31	17	23	24	24	26	23	<b>26</b>
Nordrhein-Westfalen	18	12	15	21	25	27	23	19	<b>14</b>
Rheinland-Pfalz	.	5	.	.	4	7	7	5	<b>4</b>
Sachsen-Anhalt	10	14	17	21	17	12	13	11	<b>14</b>
Sachsen	20	24	24	17	18	13	16	21	<b>20</b>
Schleswig-Holstein	16	11	10	16	17	18	25	27	<b>27</b>
Thüringen	12	9	10	6	3	4	6	6	<b>9</b>
Ausland	126	138	140	129	133	145	163	163	<b>161</b>
ohne Angabe	-	.	3	-	-	-	-	-	-
<b><u>darunter: weibliche Studierende</u></b>									
Weibliche Studierende insgesamt	284	299	318	333	307	295	275	281	<b>285</b>
<u>davon:</u>									
Mecklenburg-Vorpommern	100	101	107	110	84	67	67	62	<b>62</b>
Baden-Württemberg	8	3	6	14	17	16	11	11	<b>9</b>
Bayern	.	7	5	13	19	17	10	14	<b>11</b>
Berlin	16	20	26	20	13	19	22	21	<b>24</b>
Brandenburg	16	21	14	19	19	18	15	18	<b>19</b>
Bremen	-	-	.	.	.	3	.	4	.
Hamburg	4	.	5	7	7	6	.	.	<b>3</b>
Hessen	.	.	3	3	3	5	3	4	<b>5</b>
Niedersachsen	8	16	8	12	11	15	14	16	<b>18</b>
Nordrhein-Westfalen	10	7	11	14	16	17	14	8	<b>8</b>
Rheinland-Pfalz	.	3	.	.	.	5	5	.	.
Sachsen-Anhalt	9	10	11	14	12	9	9	8	<b>9</b>
Sachsen	13	17	14	9	10	4	5	12	<b>12</b>
Schleswig-Holstein	8	6	5	10	10	12	11	17	<b>15</b>
Thüringen	7	6	7	5	3	4	6	5	<b>6</b>
Ausland	81	78	91	78	78	78	78	76	<b>79</b>
ohne Angabe	-	-	.	-	-	-	-	-	-

## 9.28 Bestandene Abschlussprüfungen an der Universität Rostock nach Fächergruppen, Prüfungsgruppen und Fachsemestern 1993 bis 2019

Merkmal	Bestandene Prüfungen insgesamt	Darunter nach Fächergruppen <sup>1</sup>						
		Geisteswissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Mathematik, Naturwissenschaften	Humanmedizin	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Ingenieurwissenschaften
		Anzahl/Personen						
1993 insgesamt	1 356	148	57	39	185	334	102	467
<u>darunter:</u> weiblich	539	119	26	28	76	169	53	55
<u>davon:</u> Diplom/entsprechende Abschlussprüfungen <sup>2</sup>	881	3	-	38	74	195	93	454
Promotionen	216	9	3	.	45	139	9	.
Lehramtsprüfungen <sup>3</sup>	259	136	54	.	66	-	-	.
1998 insgesamt	957	156	.	226	133	224	16	198
<u>darunter:</u> weiblich	428	122	.	93	48	103	11	48
<u>davon:</u> Diplom/entsprechende Abschlussprüfungen <sup>2</sup>	654	54	.	210	64	122	12	192
Promotionen	197	11	.	16	58	102	4	.
Lehramtsprüfungen <sup>3</sup>	106	91	.	-	11	-	-	.
2005 insgesamt	1 626	378	36	407	333	197	51	222
<u>darunter:</u> weiblich	852	285	25	223	113	112	30	62
<u>davon:</u> Diplom/entsprechende Abschlussprüfungen <sup>2</sup>	999	147	27	288	202	121	20	192
Promotionen	237	22	1	45	69	76	5	19
Lehramtsprüfungen <sup>3</sup>	184	131	4	9	34	-	-	6
Bachelor	108	32	4	25	21	-	26	-
Master	98	46	-	40	7	-	-	5
2010 insgesamt	2 175	432	.	598	440	338	72	288
<u>darunter:</u> weiblich	1 172	312	.	306	219	218	38	74
<u>davon:</u> Diplom/entsprechende Abschlussprüfungen <sup>2</sup>	806	48	-	250	169	243	-	96
Promotionen	280	19	.	42	82	95	14	.
Lehramtsprüfungen <sup>3</sup>	274	194	.	.	56	-	-	.
Bachelor	566	82	-	249	117	-	32	86
Master	249	89	-	55	16	-	26	63
2015 insgesamt	2 431	429	5	468	566	346	116	496
<u>darunter:</u> weiblich	1 204	319	.	236	282	223	69	76
<u>davon:</u> Diplom/entsprechende Abschlussprüfungen <sup>2</sup>	240	6	-	8	7	218	-	.
Promotionen	310	14	-	19	95	128	9	45
Lehramtsprüfungen <sup>3</sup>	353	230	5	.	97	-	-	14
Bachelor	742	71	-	293	172	-	55	151
Master	786	108	-	146	195	-	52	285
2018 insgesamt	2 177	304	11	588	389	348	96	437
<u>darunter:</u> weiblich	1 103	209	.	363	200	200	49	79
<u>davon:</u> Diplom/entsprechende Abschlussprüfungen <sup>2</sup>	231	3	-	-	2	226	-	-
Promotionen	274	13	-	18	75	122	7	39
Lehramtsprüfungen <sup>3</sup>	437	168	11	161	78	-	-	15
Bachelor	561	87	-	221	106	-	41	106
Master	674	33	-	188	128	-	48	277
<b>2019 insgesamt</b>	<b>2 350</b>	<b>272</b>	<b>8</b>	<b>658</b>	<b>421</b>	<b>349</b>	<b>110</b>	<b>532</b>
<u>darunter:</u> weiblich	1 144	169	-	418	203	212	62	80
<u>davon:</u> Diplom/entsprechende Abschlussprüfungen <sup>2</sup>	256	11	-	-	-	245	-	-
Promotionen	280	12	-	25	73	104	14	52
Lehramtsprüfungen <sup>3</sup>	440	147	8	189	80	-	-	16
Bachelor	653	67	-	247	153	-	44	142
Master	721	35	-	197	115	-	52	322

<sup>1</sup> Ab 2015 gilt eine neue Fächersystematik. Der Fachbereich Sprach- und Kulturwissenschaften wurde in Geisteswissenschaften umbenannt. Zum Fachbereich Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften zählt ab 2015 auch die Veterinärmedizin. Durch die teilweise Neuordnung von Studienbereichen zu Fächergruppen sind die Angaben nach einzelnen Fächergruppen daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar.

<sup>2</sup> einschließlich der Prüfungsgruppe „Künstlerischer Abschluss“ und „Sonstiger Abschluss“

<sup>3</sup> keine Lehramtsprüfungen als Bachelor oder Master

## 9.29 Hochschulpersonal der Universität Rostock 1992 bis 2019

Merkmal	Personal insgesamt <sup>1</sup>	Darunter nach Fächergruppen <sup>2</sup>							
		Geisteswissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Mathematik, Naturwissenschaften	Humanmedizin	Agrar-, Forst- Ernährungswissenschaften	Ingenieurwissenschaften	Zentrale Einrichtungen
Personen									
1992 insgesamt	5 041	180	22	125	423	2 546	111	337	1 262
<u>darunter:</u> weiblich	3 580	97	11	59	193	2 153	58	102	888
<u>darunter:</u> wissenschaftliches und künstlerisches Personal	1 293	142	10	92	224	551	52	166	29
2000 insgesamt	6 387	391	30	327	652	2 777	261	524	1 420
<u>darunter:</u> weiblich	4 092	219	.	144	249	2 216	109	132	1 008
<u>darunter:</u> wissenschaftliches und künstlerisches Personal	2 550	347	19	290	450	781	183	338	142
2004 insgesamt	6 185	351	32	353	722	2 697	224	545	1 261
<u>darunter:</u> weiblich	3 820	184	13	162	272	2 073	115	119	882
<u>darunter:</u> wissenschaftliches und künstlerisches Personal	2 612	314	23	317	542	742	150	387	137
2008 insgesamt	6 335	440	32	358	798	2 669	256	511	1 271
<u>darunter:</u> weiblich	3 791	240	12	163	287	2 000	120	101	868
<u>darunter:</u> wissenschaftliches und künstlerisches Personal	2 935	404	22	324	619	781	182	384	219
2012 insgesamt	7 090	533	34	334	872	2 877	300	564	1 576
<u>darunter:</u> weiblich	4 244	299	11	179	338	2 133	143	118	1 023
<u>darunter:</u> wissenschaftliches und künstlerisches Personal	3 453	493	23	303	678	913	224	448	371
2014 insgesamt	7 183	563	28	287	868	2 902	295	562	1 678
<u>darunter:</u> weiblich	4 347	341	10	152	324	2 154	146	114	1 106
<u>darunter:</u> wissenschaftliches und künstlerisches Personal	3 607	519	17	255	686	1 027	223	450	430
2016 insgesamt	6 953	404	36	466	686	2 827	311	658	1 565
<u>darunter:</u> weiblich	4 214	220	13	275	267	2 077	151	136	1 075
<u>darunter:</u> wissenschaftliches und künstlerisches Personal	3 361	373	26	427	530	958	237	534	276
2017 insgesamt	7 252	390	35	478	646	2 978	307	695	1 723
<u>darunter:</u> weiblich	4 391	220	8	279	250	2 161	148	148	1 723
<u>darunter:</u> wissenschaftliches und künstlerisches Personal	3 530	362	25	440	504	1 073	233	572	321
2018 insgesamt	7 525	381	32	500	658	3 128	301	676	1 849
<u>darunter:</u> weiblich	4 568	218	7	302	252	2 260	143	147	1 239
<u>darunter:</u> wissenschaftliches und künstlerisches Personal	3 573	355	21	463	512	1 094	232	554	342
<b>2019 insgesamt</b>	<b>7 689</b>	<b>385</b>	<b>33</b>	<b>482</b>	<b>696</b>	<b>3 234</b>	<b>323</b>	<b>678</b>	<b>1 858</b>
<u>davon:</u> männlich	3 041	154	24	195	424	930	174	524	616
<u>davon:</u> weiblich	4 648	231	9	287	272	2 304	149	154	1 242
<u>davon:</u> wissenschaftliches und künstlerisches Personal	<b>3 604</b>	<b>355</b>	<b>24</b>	<b>445</b>	<b>550</b>	<b>1 128</b>	<b>253</b>	<b>553</b>	<b>296</b>
<u>davon im Alter von:</u>									
unter 25 Jahren	655	99	3	90	184	44	41	95	99
25 bis unter 35 Jahren	1 369	110	8	151	203	433	104	276	84
35 bis unter 45 Jahren	778	60	9	95	70	356	45	90	53
45 bis unter 55 Jahren	423	46	-	58	30	187	33	43	26
55 Jahren und älter	379	40	4	51	63	108	30	49	34
Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	<b>4 085</b>	<b>30</b>	<b>9</b>	<b>37</b>	<b>146</b>	<b>2 106</b>	<b>70</b>	<b>125</b>	<b>1 562</b>

<sup>1</sup> haupt- und nebenberufliches Personal, inklusive Beschäftigte der Universitätsmedizin Rostock und durch Drittmittel finanziertes Personal

<sup>2</sup> Ab 2015 gilt eine neue Fächersystematik. Der Fachbereich Sprach- und Kulturwissenschaften wurde in Geisteswissenschaften umbenannt. Zum Fachbereich Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften zählt ab 2015 auch die Veterinärmedizin. Durch die teilweise Neuordnung von Studienbereichen zu Fächergruppen sind die Angaben nach einzelnen Fächergruppen daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar.

### 9.30 Bestandene Abschlussprüfungen an der Hochschule für Musik und Theater Rostock 1994 bis 2019

Jahr	Bestandene Abschlussprüfungen					
	insgesamt	und zwar			darunter nach Fächergruppen	
		weiblich	Diplom/ entsprechende Abschluss- prüfungen <sup>1</sup>	Lehramts- Prüfungen <sup>2</sup>	Darstellende Kunst, Film u. Fernsehen, Theaterwissen- schaften <sup>1</sup>	Musik, Musik- wissenschaft
Anzahl/Personen						
1994	22	8	22	-	16	6
1996	23	16	23	-	-	23
1998	22	11	22	-	7	15
2000	45	26	44	.	12	32
2002	54	30	51	3	11	43
2004	89	59	80	9	10	79
2006	66	38	61	4	9	57
2008	86	57	69	17	12	74
2010	42	28	37	5	13	29
2012	77	43	77	-	17	60
2014	59	39	59	-	16	43
2015	85	40	85	-	6	79
2016	71	43	71	-	7	64
2017	81	54	81	-	14	67
2018	83	50	83	-	24	59
<b>2019</b>	<b>96</b>	<b>50</b>	<b>95</b>	<b>-</b>	<b>8</b>	<b>88</b>

<sup>1</sup> einschließlich der Prüfungsgruppe „Künstlerischer Abschluss“

<sup>2</sup> keine Lehramtsprüfungen als Bachelor oder Master

### 9.31 Hochschulpersonal der Hochschule für Musik und Theater Rostock 1994 bis 2019

Jahr	Personal insge- samt	Darunter		Davon						
		weiblich	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal					Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal		
			insge- samt	darunter		davon		insge- samt	davon	
				weiblich	haupt- beruflich	neben- beruflich	männlich		weiblich	
Personen										
1994	142	70	130	62	28	102	12	4	8	
1996	144	62	136	56	28	108	8	.	.	
1998	207	91	192	81	35	157	15	5	10	
2000	227	109	202	88	33	169	25	4	21	
2002	237	94	215	82	31	184	22	10	12	
2004	254	102	231	89	35	196	23	10	13	
2006	276	119	249	105	36	213	27	13	14	
2008	291	110	260	91	38	222	31	12	19	
2010	337	139	308	122	37	271	29	12	17	
2012	349	149	324	135	36	288	25	11	14	
2014	386	166	361	150	41	320	25	9	16	
2015	365	154	341	140	40	301	24	10	14	
2016	374	169	347	150	43	304	27	8	19	
2017	391	175	365	157	45	320	26	8	18	
2018	375	167	347	149	50	297	28	10	18	
<b>2019</b>	<b>414</b>	<b>189</b>	<b>387</b>	<b>171</b>	<b>48</b>	<b>339</b>	<b>27</b>	<b>9</b>	<b>18</b>	

## 9.32 Schülerbelegung in den Musikschulen 1993 bis 2019

Merkmal	01.01.						31.12.					
	1993	1998	2002	2006	2010	2012	2014	2015	2016	2017	2018	2019
<b>Personen</b>												
<b><u>Konservatorium "Rudolf Wagner-Régeny"</u></b>												
Belegungen insgesamt	2 133	2 187	1 884	1 959	1 843	1 818	2 437	3 023	2 943	2 840	2 897	<b>2 998</b>
<u>davon:</u>												
Grundfächer	303	165	145	214	202	205	367	387	376	396	398	<b>406</b>
<u>darunter:</u>												
Musikalische Früherziehung	237	135	122	152	107	105	169	176	171	180	190	<b>192</b>
Musikalische Angebote für Kinder unter 4 Jahren	-	-	23	57	95	100	138	151	145	146	138	<b>144</b>
Instrumental- und Vokalfächer	865	1 000	956	1 061	1 185	1 202	1 600	1 694	1 583	1 507	1 459	<b>1 653</b>
<u>darunter:</u>												
Violine	113	118	131	122	184	175	191	211	174	190	184	<b>193</b>
Violoncello	37	36	39	45	47	47	54	55	51	51	49	<b>61</b>
Gitarre	57	95	85	97	104	97	122	125	117	114	112	<b>141</b>
Elektro-Gitarre	26	6	8	12	9	6	21	17	14	18	12	<b>13</b>
Elektro-Bass	5	.	3	11	3	13	9	9	10	12	10	<b>13</b>
Trompete	28	31	29	30	26	32	51	44	40	36	41	<b>40</b>
Blockflöte	56	74	60	78	68	76	158	203	149	130	121	<b>127</b>
Querflöte	40	52	42	48	69	66	88	88	78	74	88	<b>87</b>
Klarinette	19	28	37	34	30	28	38	38	41	37	40	<b>36</b>
Saxophon	32	29	26	25	26	28	43	52	44	39	35	<b>45</b>
Schlaginstrumente	28	14	19	36	40	35	45	53	44	42	50	<b>61</b>
Klavier	244	317	319	327	368	340	404	396	385	379	371	<b>407</b>
Akkordeon	33	13	8	3	6	8	6	6	6	9	10	<b>14</b>
Keyboard/Synthesizer	30	62	42	20	12	10	7	6	6	5	4	<b>4</b>
Vokalfächer	61	72	50	54	55	56	81	68	74	65	68	<b>85</b>
Ensemblefächer	190	207	229	210	205	216	159	637	375	517	657	<b>571</b>
Ergänzungsfächer	482	815	554	474	245	195	311	305	609	420	383	<b>368</b>
<b><u>Welt-Musik-Schule „Carl Orff“ e.V.</u></b>												
Belegungen insgesamt	684	787	773	750	976	1 173	2 426	2 143	1 892	2 050	2 077	<b>2 230</b>
<u>davon:</u>												
Grundfächer	300	267	250	345	231	304	189	176	173	217	230	<b>606</b>
<u>darunter:</u>												
Musikalische Früherziehung	300	145	185	294	206	116	182	172	171	207	209	<b>578</b>
Musikalische Angebote für Kinder unter 4 Jahren	-	-	35	20	25	12	7	4	2	10	21	<b>28</b>
Instrumental- und Vokalfächer	355	458	470	345	565	785	1 257	1 791	1 547	1 644	1 658	<b>1 452</b>
<u>darunter:</u>												
Violine	15	10	15	14	35	54	75	88	78	85	89	<b>90</b>
Violoncello	.	4	3	3	7	9	21	22	23	32	31	<b>29</b>
Gitarre	57	80	68	38	91	134	125	140	127	120	129	<b>128</b>
Elektro-Gitarre	8	5	4	16	13	15	22	24	16	20	21	<b>25</b>
Elektro-Bass	-	10	12	12	13	17	10	8	9	13	13	<b>15</b>
Trompete	-	6	10	3	7	7	4	4	4	5	6	<b>3</b>
Blockflöte	77	51	48	36	48	71	84	84	92	103	85	<b>69</b>
Querflöte	-	13	8	9	12	20	26	22	18	14	7	<b>10</b>
Klarinette	-	3	12	11	6	8	8	10	10	8	7	<b>6</b>
Saxophon	-	15	12	9	15	25	28	26	32	33	27	<b>14</b>
Schlaginstrumente	10	41	45	31	43	42	47	223	202	195	298	<b>96</b>
Klavier	72	98	150	88	118	168	218	233	231	241	253	<b>244</b>
Akkordeon	43	24	31	43	30	35	37	37	41	42	31	<b>26</b>
Keyboard/Synthesizer	60	84	40	5	21	24	14	19	17	18	21	<b>27</b>
Vokalfächer	9	12	10	9	11	16	17	22	41	44	50	<b>54</b>
Ensemblefächer	29	37	38	22	39	58	348	27	26	43	31	<b>32</b>
Ergänzungsfächer	-	25	15	38	85	26	632	149	146	146	158	<b>140</b>



### 9.33 Schüler, Lehrkräfte, Unterrichtsstunden und Veranstaltungen in Musikschulen 1992 bis 2019

Jahr	Schüler			Lehrkräfte			Unterrichtsstunden (Jahreswochenstunden)	Veranstaltungen	Besucher
	insgesamt	davon		insgesamt	davon				
		männlich	weiblich		männlich	weiblich			
Personen							Anzahl	Personen	
<b><u>Konservatorium "Rudolf Wagner-Régeny"</u></b>									
1992	1 461	529	932	72	44	28	1 008	183	12 745
1996	1 278	427	851	76	39	37	903	118	9 974
2000	1 175	366	809	80	37	43	861	163	20 720
2004	1 442	541	901	80	40	40	882	303	28 105
2008	1 459	690	769	85	42	43	917	250	27 288
2012	1 389	590	799	75	37	38	869	264	25 623
2016	1 766	692	1 074	81	36	45	910	260	28 137
2017	1 757	698	1 059	79	37	42	910	262	21 769
2018	1 748	675	1 073	75	34	41	915	228	19 568
<b>2019</b>	<b>1 897</b>	<b>739</b>	<b>1 158</b>	<b>80</b>	<b>34</b>	<b>46</b>	<b>1 007</b>	<b>230</b>	<b>23 460</b>
<b><u>Welt-Musik-Schule "Carl Orff" e.V.</u></b>									
1992	655	240	415	16	5	11	260	25	7 100
1996	825	343	482	31	12	19	343	82	8 500
2000	730	305	425	33	15	18	358	80	7 800
2004	725	334	391	38	16	22	337	61	12 300
2008	808	361	447	39	15	24	397	65	9 655
2012	1 140	472	668	57	28	29	630	67	6 700
2016 <sup>1</sup>	1 222	464	758	60	25	35	504	126	7 120
2017 <sup>1</sup>	1 265	476	789	58	25	33	502	139	7 560
2018 <sup>1</sup>	1 245	454	791	72	30	42	493	135	7 085
<b>2019<sup>1</sup></b>	<b>1 256</b>	<b>451</b>	<b>805</b>	<b>79</b>	<b>34</b>	<b>49</b>	<b>478</b>	<b>156</b>	<b>7 840</b>

<sup>1</sup> außerdem Schüler in Kooperationen (Gamelan)

### 9.34 Veranstaltungen und Besucher in den Musikschulen 1992 bis 2019

Art der Veranstaltung	Veranstaltungen							Besucher						
	1992	2000	2005	2010	2015	2018	2019	1992	2000	2005	2010	2015	2018	2019
	Anzahl							Personen						
<b><u>Konservatorium "Rudolf Wagner-Régeny"</u></b>														
Schülervorspiele <sup>1</sup>	95	73	202	202	177	146	<b>151</b>	1 881	6 844	17 246	10 964	10 086	9 369	<b>10 925</b>
Chor- und Orchesterkonzerte	1	10	8	8	2	5	<b>6</b>	195	3 525	2 500	1 836	500	1 810	<b>2 120</b>
Kammermusik u. Lehrerkonzerte	3	2	2	1	1	1	<b>3</b>	576	165	248	380	200	200	<b>376</b>
Jazz-, Rock-, Pop- und Folkloerveranstaltungen	-	3	6	18	3	8	<b>17</b>	-	980	820	2 165	320	780	<b>2 278</b>
Mitwirkungen bei Fremdveranstaltungen	48	55	46	44	42	35	<b>35</b>	5 780	6 754	7 852	6 016	4 086	4 274	<b>3 736</b>
Sonstige	-	-	1	50	35	33	<b>18</b>	-	-	120	6 151	5 767	3 135	<b>4 025</b>
<b><u>Welt-Musik-Schule „Carl Orff“ e.V.</u></b>														
Schülervorspiele <sup>1</sup>	17	43	43	49	51	90	<b>127</b>	1 500	2 800	3 400	2 885	2 775	3 222	<b>4 470</b>
Kammermusik u. Lehrerkonzerte	-	-	-	1	15	8	<b>8</b>	-	-	-	200	300	523	<b>670</b>
Tanz- und Musiktheater	-	5	5	5	-	-	-	-	600	1 200	1 000	-	-	-
Mitwirkungen bei Fremdveranstaltungen	5	29	10	-	6	7	<b>6</b>	5 000	2 900	5 300	-	800	1 300	<b>1 200</b>
Sonstige	-	-	5	6	15	30	<b>15</b>	-	-	950	850	1 500	2 040	<b>1 500</b>

<sup>1</sup> interne und öffentliche Schülervorspiele

### 9.35 Hauptberuflich Beschäftigte und Ausgaben der Volkshochschule 2008 bis 2019

Jahr	Hauptberufliche Beschäftigte					Ausgaben
	insgesamt	darunter	davon			
		weiblich	Leiter	Pädagogische Mitarbeiter	Verwaltungs- mitarbeiter	1 000 EUR
Personen						
2008	14	11	1	5	8	1 559
2009	14	11	1	5	8	1 723
2010	13	10	1	4	8	1 461
2011	13	10	1	4	8	1 332
2012	13	10	1	4	8	1 449
2013	13	8	1	4	8	1 575
2014	13	8	1	4	8	1 747
2015	14	8	1	4	9	1 841
2016	13	8	1	4	8	2 013
2017	14	8	1	4	9	1 892
2018	11	7	1	3	7	1 973
<b>2019</b>	<b>13</b>	<b>8</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>9</b>	<b>2 326</b>

### 9.36 Neben- und freiberufliche Kursleiter, Kurse, Unterrichtsstunden und Belegungen an der Volkshochschule 1993 bis 2019

Jahr	Neben- und freiberufliche Kursleiter		Kurse <sup>1</sup>	Unterrichtsstunden <sup>1</sup>	Belegungen insgesamt <sup>1</sup>	Darunter
	insgesamt	darunter				weiblich
		Personen		Anzahl	Personen	
1993	107	66	342	15 014	5 168	3 901
1994	186	112	428	14 494	6 134	4 507
1996	227	128	471	18 327	6 717	4 997
1998	263	157	572	23 996	8 106	5 870
2000	411	253	699	33 151	8 926	6 091
2002	235	152	691	29 361	8 922	6 335
2004	311	226	758	28 680	9 632	6 649
2006	327	256	776	27 569	9 973	7 325
2008	309	233	766	26 741	9 826	7 048
2009	270	209	713	25 352	8 693	6 244
2010	243	190	730	24 148	8 780	6 186
2011	156	116	724	23 551	8 369	5 936
2012	255	201	705	22 839	7 885	5 552
2013	242	192	719	23 818	7 682	5 464
2014	225	176	885	25 860	9 303	5 209
2015	309	242	751	29 680	7 952	5 167
2016	349	248	719	28 105	8 177	5 016
2017	335	232	678	27 466	8 405	4 711
2018	320	195	670	24 029	7 983	4 868
<b>2019</b>	<b>330</b>	<b>177</b>	<b>672</b>	<b>25 367</b>	<b>8 583</b>	<b>4 839</b>

<sup>1</sup> ohne Einzelveranstaltungen

### 9.37 Kurse, Unterrichtsstunden und Belegungen nach Programmbereichen an der Volkshochschule 1998 bis 2019

Jahr	Insgesamt	Davon nach Programmbereichen					
		Politik, Gesellschaft, Umwelt	Kultur, Gestalten	Gesundheit	Sprachen	Arbeitsleben- IT- Organisation/ Management	Grundausbildung, Schulabschlüsse
Anzahl/Personen							
<b><u>Kurse</u></b>							
1998	572	43	93	64	236	81	55
2000	699	44	103	98	280	110	64
2002	691	25	120	130	247	89	80
2004	758	23	132	155	262	104	82
2006	776	18	137	127	293	92	109
2008	766	38	127	123	294	89	95
2010	730	27	116	143	261	74	109
2011	724	25	118	138	248	72	123
2012	705	43	126	114	232	86	104
2013	804	36	108	142	270	140	108
2014	885	9	123	166	370	124	93
2015	751	21	110	151	261	115	93
2016	719	51	115	151	237	73	92
2017	678	40	132	151	209	59	87
2018	670	33	127	161	203	63	83
<b>2019</b>	<b>672</b>	<b>46</b>	<b>131</b>	<b>165</b>	<b>189</b>	<b>65</b>	<b>76</b>
<b><u>Unterrichtsstunden</u></b>							
1998	23 996	941	1 862	1 768	10 548	2 834	6 043
2000	33 151	556	2 197	2 421	12 223	5 869	9 885
2002	29 361	395	2 317	3 330	10 887	2 956	9 476
2004	28 680	301	2 675	4 077	10 947	2 671	8 009
2006	27 569	204	3 019	3 204	10 790	2 187	8 165
2008	26 741	310	2 841	3 042	9 778	2 044	8 726
2010	24 148	363	2 504	2 485	8 398	1 880	8 518
2011	23 551	408	2 628	2 526	7 564	1 552	8 873
2012	22 839	584	2 642	2 342	6 794	1 634	8 843
2013	23 818	144	2 155	2 628	8 285	1 814	8 792
2014	25 860	124	2 029	2 810	9 133	1 994	9 770
2015	29 680	133	2 317	3 023	11 534	2 251	10 422
2016	28 105	274	2 610	2 897	10 295	1 718	10 311
2017	27 466	222	3 110	2 772	11 260	1 542	8 560
2018	24 029	210	3 103	2 889	8 757	1 288	7 782
<b>2019</b>	<b>25 367</b>	<b>275</b>	<b>4 446</b>	<b>3 441</b>	<b>7 996</b>	<b>1 233</b>	<b>7 976</b>
<b><u>Belegungen insgesamt</u></b>							
1998	8 106	1 006	999	889	3 536	910	766
2000	8 926	578	1 119	1 320	3 800	1 196	913
2002	8 922	264	1 281	1 886	3 562	861	1 068
2004	9 632	278	1 409	2 212	3 732	1 007	1 194
2006	9 973	247	1 635	1 627	3 873	910	1 681
2008	9 826	744	1 478	1 569	3 950	776	1 309
2010	8 780	424	1 316	1 774	3 168	679	1 419
2011	8 369	334	1 302	1 654	2 939	621	1 519
2012	7 885	573	1 385	1 281	2 764	691	1 191
2013	8 927	892	1 045	1 664	2 939	1 110	1 277
2014	9 303	144	1 091	2 046	3 909	1 041	1 072
2015	7 952	278	1 071	1 703	2 856	881	1 083
2016	8 177	977	1 124	1 761	2 713	524	1 078
2017	8 405	960	1 784	1 745	2 584	389	943
2018	7 983	559	1 345	1 937	2 790	449	903
<b>2019</b>	<b>8 583</b>	<b>1 127</b>	<b>1 642</b>	<b>1 948</b>	<b>2 542</b>	<b>450</b>	<b>874</b>

### 9.38 Teilnehmer an den Kursen nach Alter und Programmbereichen an der Volkshochschule 1998 bis 2019

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Teilnehmer an Kursen nach Programmbereichen <sup>1</sup>					
	Politik, Gesellschaft, Umwelt	Kultur, Gestalten	Gesundheit	Sprachen	Arbeitsleben-IT- Organisation/ Management	Grundaus- bildung, Schul- abschlüsse
Personen						
<b>1998</b>						
unter 18	43	85	248	291	111	7
18 - 25	117	115	232	175	160	56
25 - 35	31	52	172	184	225	194
35 - 50	89	431	958	843	865	144
50 - 65	39	79	164	230	75	5
65 und älter	238	305	80	84	.	.
<b>2004</b>						
unter 18	4	57	38	154	16	412
18 - 25	29	83	97	550	20	396
25 - 35	48	182	377	663	62	135
35 - 50	100	390	739	954	104	97
50 - 65	35	321	562	872	110	5
65 und älter	8	71	259	175	70	-
<b>2008</b>						
unter 18	8	30	22	115	3	422
18 - 25	39	69	77	526	36	383
25 - 35	68	138	281	852	64	111
35 - 50	142	318	633	1 201	136	53
50 - 65	63	432	331	809	102	13
65 und älter	6	253	84	222	57	-
<b>2012</b>						
unter 18	52	23	11	38	5	282
18 - 25	13	33	34	250	53	551
25 - 35	87	177	151	539	84	258
35 - 50	196	271	428	695	182	79
50 - 65	116	260	386	570	133	10
65 und älter	19	475	176	542	73	.
<b>2018</b>						
unter 18	3	152	11	22	.	30
18 - 25	13	69	24	206	14	517
25 - 35	38	89	144	502	26	163
35 - 50	68	121	327	550	71	145
50 - 65	67	278	599	661	77	36
65 und älter	144	547	660	629	71	6
<b>2019</b>						
<b>unter 18</b>	<b>15</b>	<b>814</b>	<b>126</b>	<b>23</b>	<b>15</b>	<b>22</b>
<b>18 - 25</b>	<b>13</b>	<b>50</b>	<b>29</b>	<b>206</b>	<b>5</b>	<b>550</b>
<b>25 - 35</b>	<b>49</b>	<b>75</b>	<b>138</b>	<b>522</b>	<b>26</b>	<b>125</b>
<b>35 - 50</b>	<b>60</b>	<b>128</b>	<b>362</b>	<b>541</b>	<b>45</b>	<b>133</b>
<b>50 - 65</b>	<b>82</b>	<b>275</b>	<b>596</b>	<b>576</b>	<b>68</b>	<b>36</b>
<b>65 und älter</b>	<b>94</b>	<b>265</b>	<b>569</b>	<b>622</b>	<b>91</b>	<b>7</b>

<sup>1</sup> Hier konnten nur die Teilnehmer erfasst werden, die die freiwillige Altersangabe machten.

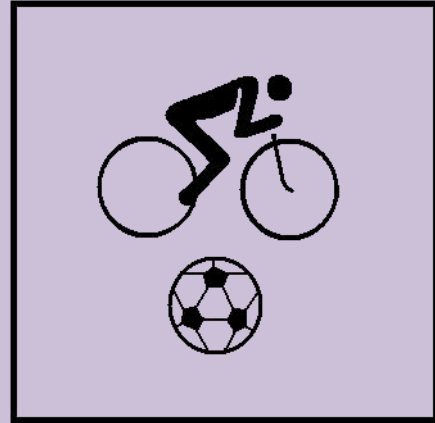
### 9.39 Kurse, Unterrichtsstunden, Belegungen im Programmbereich „Sprachen“ an der Volkshochschule 1992 bis 2019

Merkmal	Kurse	Unterrichtsstunden	Belegung
	Anzahl		Personen
1992	107	7 191	1 662
1994	176	5 574	2 582
1996	181	7 697	2 628
1998	236	10 548	3 536
2000	280	12 223	3 800
2002	247	10 887	3 562
2004	262	10 947	3 732
2006	293	10 790	3 873
2008	294	9 778	3 950
2010	261	8 398	3 168
2011	248	7 564	2 939
2012	232	6 794	2 764
2013	262	8 269	2 829
2014	370	9 133	3 909
2015	261	11 534	2 856
2016	237	10 295	2 713
2017	209	11 260	2 584
2018	203	8 757	2 790
<b>2019</b>	<b>189</b>	<b>7 996</b>	<b>2 542</b>
<u>darunter nach Sprachen:</u>			
Arabisch	5	144	44
Dänisch	4	94	39
Deutsch als Fremdsprache	41	3 896	753
Englisch	78	2 251	1 000
Französisch	7	172	81
Italienisch	1	20	15
Japanisch	5	122	64
Norwegisch	10	254	81
Polnisch	2	52	25
Schwedisch	8	224	98
Spanisch	23	603	287

### 9.40 Sonstige Veranstaltungen der Volkshochschule 1998 bis 2019

Merkmal	ME	1998	2002	2006	2010	2014	2018	2019
<b><u>Einzelveranstaltungen und Vortragsreihen</u></b>								
Veranstaltungen	Anzahl	120	156	42	49	103	105	<b>109</b>
Besucher	Personen	3 912	4 436	1 694	1 086	1 335	1 157	<b>1 827</b>
<b><u>Selbstveranstaltete Ausstellungen</u></b>								
Ausstellungen	Anzahl	9	10	8	-	-	3	<b>4</b>
Besucher	Personen	8 167	11 513	9 042	-	-	2 350	<b>2 550</b>
<b><u>Studienfahrten und Exkursionen</u></b>								
Fahrten	Anzahl	14	3	4	-	1	-	-
Teilnehmer	Personen	351	35	81	-	18	-	-
<b><u>Veranstaltungen für Weiterbildungspersonal</u></b>								
Fahrten	Anzahl	.	.	.	.	.	2	<b>2</b>
Teilnehmer	Personen	.	.	.	.	.	21	<b>18</b>





**10**  
***Kultur und Sport***

## Vorbemerkungen

Die Angaben des Volkstheaters Rostock sind bis 1968 nach Spielzeit und ab 1969 nach Kalenderjahr ausgewiesen.

$$\text{Auslastung der Spielstätten} = \frac{\text{Anzahl der Besucher}}{\text{Anzahl der Plätze} \times \text{Vorstellungen}}$$

Die Grafik „Besucher des Volkstheaters 1965 bis 2015 und die Tabellen 10.02 und 10.03 beinhalten nur die Angaben die über die eigenen Kartenverkaufssysteme erfasst wurden.

Das Traditionsschiff untersteht ab 2003 der IGA-Gesellschaft Rostock 2003 GmbH. Ab 2004 besteht das Städtische Schifffahrtsmuseum in der August-Bebel-Straße nicht mehr. Es wurde zum Schifffbau- und Schifffahrtsmuseum auf dem Traditionsschiff überführt.

Ab 2006 ist der Besuch in den Städtischen Museen (Kulturhistorisches Museum und Kunsthalle) grundsätzlich entgeltfrei. Folgende Ausnahmen sind zulässig:

- Entgelte für Veranstaltungen z.B. Vertragsveranstaltungen, museumspädagogische Veranstaltungen, Matineen oder sonstige Sonderveranstaltungen
- Entgelte für besonders aufwändige Ausstellungen
- Entgelte für Führungen

Als Benutzer in den Bibliotheken werden alle Personen erfasst, denen im Berichtsjahr ein Benutzerausweis ausgestellt oder ein in früheren Jahren ausgestellter Benutzerausweis in seiner Gültigkeit verlängert wurde. Der Bestand sowie die Entleihungen werden jeweils in Bestandseinheiten ausgewiesen. Bestandseinheiten sind alle in einer Bibliothek vorhandenen physischen Einheiten, d. h. Bücher, Broschüren, Zeitungen, Tonträger, Videos, DVD, CD ROM, Diapositive, Filme, Bilder, Spiele, Noten. Ab 2014 Onleihe von digitalen Medien über das Internet, die von der Stadtbibliothek zu diesem Zweck angeschafft wurden. Ab 4. Oktober 2015 ist der Bestand der Onleihe in den Onleihe-Verbund M-V eingegangen und kann von da an nicht mehr als Bestand nachgewiesen werden.

Benutzer des Archivs sind Neuanmeldungen. Aus der Zahl der Besucher und der Anzahl der Tage, an denen das Archiv von ihnen benutzt wird, ergibt sich die Zahl der Besuchstage.

Die Besucherstatistik des Zoologischen Gartens wird nach den Richtlinien des Verbandes Deutscher Zoodirektoren berechnet.

Es werden nur die Kleingärten und die Kleingartenanlagen erfasst, die Mitglied im Verband der Gartenfreunde e.V. der Hansestadt Rostock sind.

## Quellen

Volkstheater Rostock GmbH

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Städtische Museen

Schifffbau- & Schifffahrtsmuseum Rostock, IGA Rostock 2003 GmbH

Heimatmuseum Warnemünde e. V.

Kunsthalle Rostock, Verein "pro Kunsthalle"

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Stadtbibliothek

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Stadtarchiv Rostock

Zoologischer Garten Rostock GGmbH

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege

Verband der Gartenfreunde e.V. der Hansestadt Rostock

Stadtsportbund Rostock e.V.

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Amt für Schule und Sport



## Tabellenverzeichnis

## Seite

10.01	Besucher des Volkstheaters 1962 bis 2019 .....	337
10.02	Vorstellungen, Besucher und Auslastung nach Spielstätten des Volkstheaters 1991 bis 2019 .....	338
10.03	Vorstellungen, Besucher und Auslastung des Volkstheaters nach Gattungen 1993 bis 2019 .....	339
10.04	Premieren nach Spielstätten des Volkstheaters 1999 bis 2019 .....	340
10.05	Filmtheater 2008 bis 2019 .....	340
10.06	Besucher in den Museen insgesamt 1960 bis 2019.....	341
10.07	Besucher, Führungen und Veranstaltungen in den Museen 1993 bis 2019 .....	342
10.08	Zweigstellen, Benutzer, Entleihungen, Bestand und Besucher der Stadtbibliothek 1957 bis 2019 .....	343
10.09	Medienbestand nach Medieneinheiten der Stadtbibliothek 1989 bis 2019 .....	344
10.10	Entleihungen nach Medieneinheiten in der Stadtbibliothek 1989 bis 2019 .....	344
10.11	Entleiher nach Altersgruppen in der Stadtbibliothek 2015 bis 2019.....	344
10.12	Bestand, Entleihungen, Entleiher, Veranstaltungen und Teilnehmer in den Zweigstellen der Stadtbibliothek 2015 bis 2019 .....	345
10.13	Bestand und Benutzer der Universitätsbibliothek 2000 bis 2019 .....	346
10.14	Benutzung des Stadtarchivs 1989 bis 2019 .....	347
10.15	Benutzung des Verwaltungsarchivs I und II 1993 bis 2019.....	347
10.16	Besucher des Zoologischen Gartens 1956 bis 2019.....	348
10.17	Tierbestand des Zoologischen Gartens nach Arten und Individuen 1961 bis 2019.....	349
10.18	Öffentliche Spielplätze nach Stadtbereichen 1997 bis 2019 .....	350
10.19	Öffentliche Spiel- und Sportanlagen 2000 bis 2019 .....	350
10.20	Kleingartenbestand 1988 bis 2020 .....	351
10.21	Flächen der Kleingartenanlagen 1993 bis 2020 .....	351
10.22	Sportvereine und ihre Mitglieder 1994 bis 2020 .....	352
10.23	Mitglieder nach Sportarten 2005 bis 2020.....	353
10.24	Sportvereine nach Sportarten und ihre Mitglieder 2020.....	354
10.25	Die 10 größten Sportvereine und ihre Mitglieder 2020.....	355
10.26	Sportstätten 2002 bis 2019.....	355
10.27	Sportstätten nach Art der Anlagen 2019 .....	356
10.28	Besucher der Schwimmhalle „Neptun“ 1994 bis 2019 .....	356
10.29	Die größten sportlichen Erfolge von Rostocker Sportlern 2019 .....	356

## Abbildungsverzeichnis

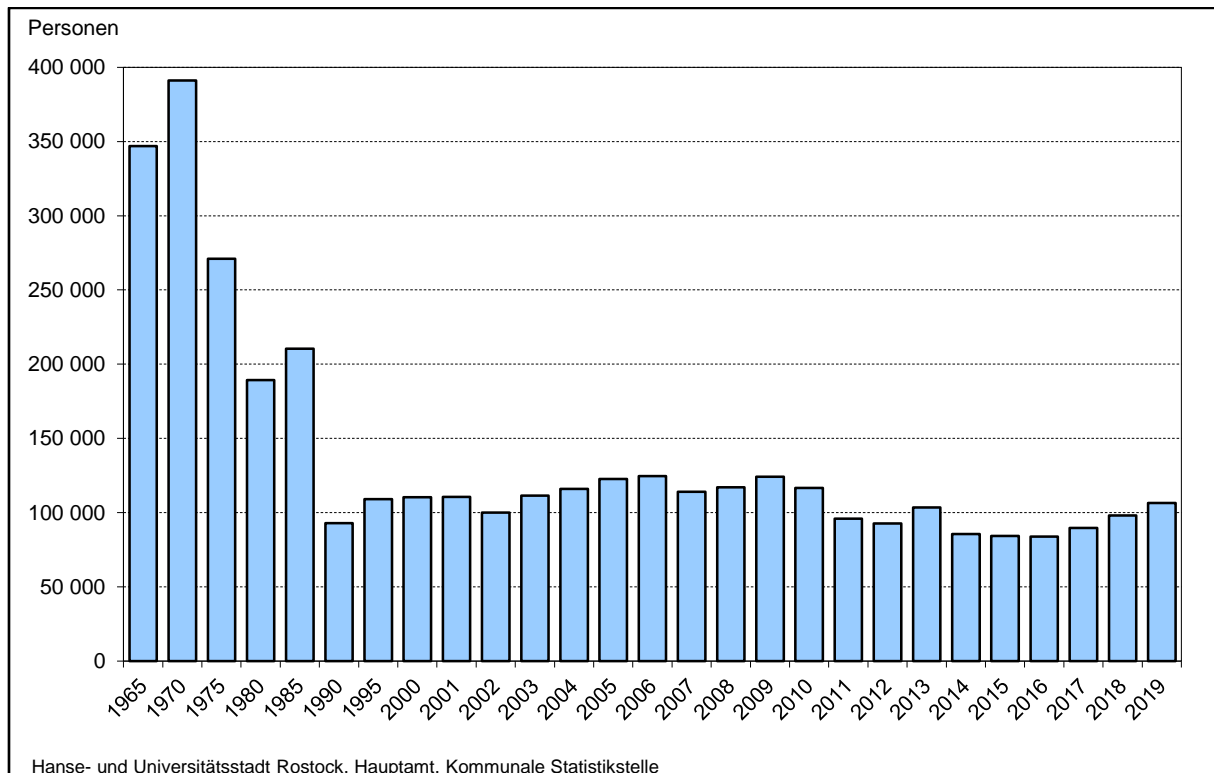
## Seite

Abb. 10.01	Besucher des Volkstheaters laut Kartenverkaufssystemen 1965 bis 2019 .....	337
Abb. 10.02	Besucher in den Museen 1991 bis 2019 .....	341
Abb. 10.03	Entleihungen nach Medieneinheiten in der Stadtbibliothek 1989 bis 2019.....	343
Abb. 10.04	Besucher des Zoologischen Gartens 1956 bis 2019.....	348
Abb. 10.05	Mitglieder in Sportvereinen nach Altersgruppen von 1996 bis 2020 .....	352

## 10.01 Besucher des Volkstheaters 1962 bis 2019

Jahr	Besucher	Jahr	Besucher
<b><u>Besucher laut Kartenverkaufssystemen (Personen)</u></b>			
1962	237 534	2005	122 880
1965	346 866	2006	124 552
1970	391 095	2007	113 997
1975	271 051	2008	116 993
1980	189 335	2009	124 209
1985	210 498	2010	116 641
1989	189 524	2011	95 877
1990	92 793	2012	92 736
1992	114 368	2013	103 555
1994	123 227	2014	85 470
1996	140 605	2015	84 274
1998	114 695	2016	83 873
2000	110 424	2017	89 648
2002	100 031	2018	98 006
2003	111 435	<b>2019</b>	<b>106 439</b>
2004	115 996		
<b><u>Besucher insgesamt - einschließlich erfasste Besucher außerhalb der Kartenverkaufssysteme - (Personen)</u></b>			
2003	156 485	2013	128 532
2004	128 278	2014	108 834
2006	151 692	2015	105 655
2008	141 198	2016	107 109
2009	149 353	2017	107 601
2010	142 679	2018	123 287
2011	117 247	<b>2019</b>	<b>125 385</b>
2012	121 358		

**Abb. 10.01 Besucher des Volkstheaters laut Kartenverkaufssystemen 1965 bis 2019**



## 10.02 Vorstellungen, Besucher und Auslastung nach Spielstätten des Volkstheaters 1991 bis 2019<sup>1</sup>

Jahr	Insgesamt	Davon					
		Großes Haus <sup>2</sup>	Kleine Spielstätten im Großen Haus <sup>3</sup>	Theater im Stadthafen <sup>4</sup>	Kleine Komödie	Ateliertheater/Heck <sup>5</sup>	sonstige Spielstätten <sup>6</sup>
<b><u>Vorstellungen (Anzahl)</u></b>							
1991	854	266	-	-	140	81	367
1995	700	235	-	-	-	126	339
1998	590	193	-	133	37	125	102
2000	782	198	-	191	112	151	130
2004	669	212	-	174	199	42	42
2006	742	207	-	167	216	59	93
2008	718	202	-	173	207	60	76
2010	756	180	-	154	191	78	153
2012	660	185	-	188	168	7	112
2014	522	176	40	-	141	107	58
2015	599	206	53	-	150	105	85
2016	550	193	23	-	171	96	67
2017	656	151	16	-	225	126	138
2018	661	166	3	-	221	136	135
<b>2019</b>	<b>621</b>	<b>169</b>	<b>5</b>	<b>-</b>	<b>173</b>	<b>148</b>	<b>126</b>
<b><u>Besucher (Personen)</u></b>							
1991	100 961	77 238	-	-	3 976	2 104	17 643
1995	109 018	83 536	-	-	-	4 285	21 197
1998	114 695	61 129	-	17 368	1 532	4 389	30 277
2000	110 424	69 435	-	21 652	4 779	5 056	9 502
2004	115 996	79 702	-	20 492	7 746	1 396	6 660
2006	124 552	72 861	-	19 891	8 184	1 893	21 723
2008	116 993	68 282	-	17 861	8 348	1 773	20 729
2010	116 641	61 217	-	14 987	8 220	2 768	29 449
2012	92 736	52 056	-	19 495	6 566	264	14 355
2014	85 470	60 966	2 349	-	6 281	4 425	11 449
2015	84 274	58 949	2 168	-	7 088	4 573	11 496
2016	83 873	61 922	990	-	7 028	4 367	9 566
2017	89 648	52 320	777	-	10 082	5 458	21 011
2018	98 006	58 307	65	-	8 853	6 514	24 267
<b>2019</b>	<b>106 439</b>	<b>63 706</b>	<b>79</b>	<b>-</b>	<b>7 454</b>	<b>8 584</b>	<b>26 616</b>
<b><u>Auslastung (in %)</u></b>							
1991	46,7	50,4	-	-	30,2	43,4	39,1
1995	60,1	62,0	-	-	-	80,9	51,3
1998	61,0	55,4	-	65,7	62,4	85,1	69,3
2000	63,1	62,1	-	62,1	63,5	83,6	65,2
2004	63,6	66,4	-	61,1	57,2	81,6	48,4
2006	65,4	66,2	-	63,3	55,7	80,7	68,1
2008	61,9	63,4	-	60,7	59,3	73,9	58,5
2010	59,1	64,3	-	55,8	64,4	88,7	49,6
2012	61,6	61,3	-	56,2	57,6	94,3	75,2
2014	70,2	68,0	80,6	-	65,4	85,7	79,2
2015	67,7	65,8	62,6	-	69,4	65,8	80,7
2016	68,0	65,9	81,5	-	60,5	68,9	93,2
2017	65,4	71,9	85,3	-	66,1	66,1	52,7
2018	70,0	72,1	65,0	-	58,5	71,0	70,1
<b>2019</b>	<b>74,2</b>	<b>74,7</b>	<b>100,0</b>	<b>-</b>	<b>63,4</b>	<b>81,1</b>	<b>74,4</b>

<sup>1</sup> laut Kartenverkaufssystemen

<sup>2</sup> ab 22. Februar 2011 wegen baulichen und brandschutztechnischen Mängeln geschlossen, ab September 2011 Vorstellungen im Theaterzelt; ab September 2012 Großes Haus wieder geöffnet; ab 2014 einschließlich Maschinenraum und Vorderdeck hier wird die große Bühne mit einbezogen

<sup>3</sup> Spielstätten Bug, Zwischendeck und Innentreppe, ab August 2016 wurde Bug Ballettsaal und Zwischendeck wurde Chorsaal

<sup>4</sup> Theater im Stadthafen wurde Ende 2013 geschlossen

<sup>5</sup> bis Juni 2014 Ateliertheater und ab Oktober 2014 Spielstätte Heck / ab August 2016 wurde aus der Spielstätte Heck wieder Ateliertheater

<sup>6</sup> Sommerbespielung Haedgehalbinsel und Halle 207, Barocksaal, Hochschule für Musik und Theater, Nikolaikirche, Heiligengeistkirche, Foyer Großes Haus, Kleines Haus (bis März 1998), Bunker u. a.

### 10.03 Vorstellungen, Besucher und Auslastung des Volkstheaters nach Gattungen 1993 bis 2019

Jahr	Schauspiel	Kinder- und Jugendtheater	Musiktheater	Davon				Konzerte	Tanztheater	Gastspiel
				Oper	Operette	Musical	sonstiges Musiktheater			
<b><u>Vorstellungen (Anzahl)</u></b>										
1993	416	152	94	52	13	29	.	39	42	31
1994	363	176	151	.	.	.	.	42	.	68
1996	304	87	152	.	.	.	.	55	.	77
1998	248	88	113	58	13	20	.	48	25	65
2000	279	188	120	53	8	33	.	42	28	82
2002	288	108	145	35	21	42	.	49	20	85
2004	195	66	115	29	13	39	34	68	25	199
2006	222	137	117	29	9	33	46	58	21	178
2008	207	117	104	23	31	19	31	59	29	194
2010	185	174	128	22	6	26	74	67	43	157
2011	240	141	88	38	7	12	31	74	20	72
2012	271	152	69	31	10	8	20	69	27	59
2013	274	139	68	39	12	16	1	69	45	43
2014	170	114	47	30	2	14	1	69	50	29
2015	212	113	54	33	10	-	11	66	24	27
2016	205	106	49	26	15	-	8	64	33	41
2017	225	134	75	31	10	6	28	69	33	86
2018	223	137	70	27	5	6	32	70	20	109
<b>2019</b>	<b>209</b>	<b>134</b>	<b>52</b>	<b>16</b>	<b>26</b>	<b>-</b>	<b>10</b>	<b>72</b>	<b>29</b>	<b>104</b>
<b><u>Besucher (Personen)</u></b>										
1993	29 761	31 014	23 935	9 421	2 107	12 407	.	15 993	10 459	2 574
1994	23 444	26 333	43 195	.	.	.	.	18 013	.	12 242
1996	26 644	4 986	77 195	.	.	.	.	21 386	.	9 757
1998	29 097	25 312	25 436	11 687	5 141	6 294	.	19 830	4 718	9 328
2000	26 138	16 781	27 690	10 886	1 958	13 276	.	20 355	5 235	11 956
2002	19 303	11 795	29 939	10 126	2 557	15 126	.	20 226	6 137	11 898
2004	25 776	14 306	28 384	6 383	5 083	15 425	1 493	22 649	8 880	15 801
2006	28 889	21 687	24 936	7 658	2 904	12 610	1 764	23 685	5 441	19 407
2008	23 132	22 893	22 358	6 316	8 831	6 237	974	23 208	8 082	16 995
2010	17 827	23 441	28 939	7 094	2 437	9 050	10 358	23 383	7 643	14 708
2011	18 257	20 470	20 809	10 163	1 572	6 713	2 361	23 395	2 332	9 616
2012	20 707	21 716	15 034	7 157	2 914	2 581	2 382	22 077	3 689	8 360
2013	23 203	16 713	22 735	10 994	4 094	7 406	241	24 198	7 880	7 913
2014	13 393	18 039	14 667	8 269	476	5 563	359	26 020	4 923	3 956
2015	14 378	16 794	14 457	10 345	3 214	-	898	23 323	4 064	3 937
2016	18 207	16 840	12 385	5 818	4 267	-	2 300	24 951	3 592	4 898
2017	12 609	18 269	18 285	9 137	3 830	2 480	2 838	27 161	4 840	7 269
2018	22 663	22 721	13 335	8 335	1 676	1 538	1 786	27 125	2 798	8 130
<b>2019</b>	<b>23 291</b>	<b>25 330</b>	<b>16 076</b>	<b>6 020</b>	<b>9 311</b>	<b>-</b>	<b>745</b>	<b>27 917</b>	<b>2 270</b>	<b>10 052</b>
<b><u>Auslastung (in %)</u></b>										
1993	45,7	93,6	47,5	35,7	28,5	74,7	.	76,1	62,4	64,8
1994	38,7	82,3	57,4	.	.	.	.	76,7	.	86,2
1996	46,5	74,0	63,9	.	.	.	.	82,5	.	69,3
1998	57,0	70,8	54,2	42,0	72,9	71,9	.	78,8	33,7	69,8
2000	52,3	89,6	56,1	43,4	42,6	75,5	.	87,2	47,2	64,1
2002	44,0	77,2	56,0	51,8	61,4	57,8	.	85,0	53,6	66,3
2004	56,2	85,7	59,3	39,0	69,2	70,7	65,6	71,3	62,9	60,8
2006	59,7	86,4	53,7	49,7	60,7	54,5	56,4	81,2	48,7	65,7
2008	52,1	84,4	49,0	51,7	41,6	61,8	46,2	81,9	52,4	61,6
2010	49,0	75,9	53,2	61,0	76,5	65,6	40,2	73,6	37,6	64,4
2011	55,4	71,2	77,4	72,9	65,9	94,0	69,5	77,0	38,3	65,5
2012	46,6	80,5	55,7	50,2	60,4	60,3	65,6	76,3	37,2	72,8
2013	48,8	93,1	63,8	53,9	63,9	86,8	80,3	72,5	43,7	77,0
2014	62,7	90,3	58,7	51,4	44,5	74,5	100,0	78,2	47,9	65,2
2015	55,3	84,1	62,7	62,4	63,9	-	62,1	77,8	46,9	64,3
2016	65,7	83,1	51,4	44,4	56,3	-	67,6	87,7	35,1	55,0
2017	48,4	76,9	62,0	52,4	75,8	82,0	74,9	86,3	39,5	58,1
2018	60,3	79,3	58,7	58,5	66,1	50,7	61,5	91,4	43,9	61,2
<b>2019</b>	<b>62,1</b>	<b>85,9</b>	<b>68,1</b>	<b>74,5</b>	<b>63,8</b>	<b>-</b>	<b>79,5</b>	<b>88,7</b>	<b>51,5</b>	<b>68,3</b>

## 10.04 Premieren nach Spielstätten des Volkstheaters 1999 bis 2019

Merkmal	Premieren insgesamt	Davon					
		Großes Haus/ Großer Saal <sup>1</sup>	Kleine Spielstätten im Großen Haus <sup>2</sup>	Theater im Stadthafen <sup>3</sup>	Kleine Komödie	Ateliertheater/ Heck <sup>4</sup>	sonstige Spielstätten <sup>5</sup>
		Anzahl					
1999	30	8	-	6	7	4	5
2000	34	12	-	8	3	8	3
2002	30	10	-	10	2	6	2
2004	22	10	-	7	2	-	-
2006	21	10	-	4	2	4	1
2008	16	8	-	4	-	2	2
2010	35	12	-	8	3	6	6
2011	26	8	-	10	3	-	5
2012	25	7	-	12	1	1	4
2013	27	10	-	9	5	3	-
2014	36	10	5	-	6	13	2
2015	32	10	5	-	5	10	2
2016	20	8	2	-	4	6	-
2017	35	9	3	-	4	15	4
2018	27	9	-	-	5	8	5
<b>2019 insgesamt</b>	<b>27</b>	<b>9</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>12</b>	<b>-</b>
<u>davon:</u>							
Musiktheater	3	2	-	1	-	-	-
<u>darunter:</u>							
Oper	1	1	-	-	-	-	-
Operette	2	1	-	1	-	-	-
Schauspiel	17	4	-	1	3	9	-
Tanztheater	2	1	-	-	-	1	-
Kinder-/ Jugendtheater	5	2	-	1	-	2	-
Sparten übergreifendes Theater	-	-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> ab 22. Februar 2011 wegen baulichen und brandschutztechnischen Mängeln geschlossen, ab September 2011 Vorstellungen im Theaterzelt; ab September 2012 Großes Haus wieder geöffnet; ab 2014 einschließlich Maschinenraum und Vorderdeck, hier wird die große Bühne mit einbezogen

<sup>2</sup> Spielstätten Bug, Zwischendeck und Innentreppe, August 2016 wurde Bug Ballettsaal und Zwischendeck Chorsaal

<sup>3</sup> Theater im Stadthafen wurde Ende 2013 geschlossen

<sup>4</sup> bis Juni 2014 Ateliertheater und ab Oktober 2014 Spielstätte Heck, August 2016 wieder umbenannt in Ateliertheater

<sup>5</sup> Sommerbespielung Haedgehalbinsel und Halle 207, Barocksaal, Hochschule für Musik und Theater, Nikolaikirche, Heiligengeistkirche, Foyer Großes Haus, Bunker u. a.

## 10.05 Filmtheater 2008 bis 2019

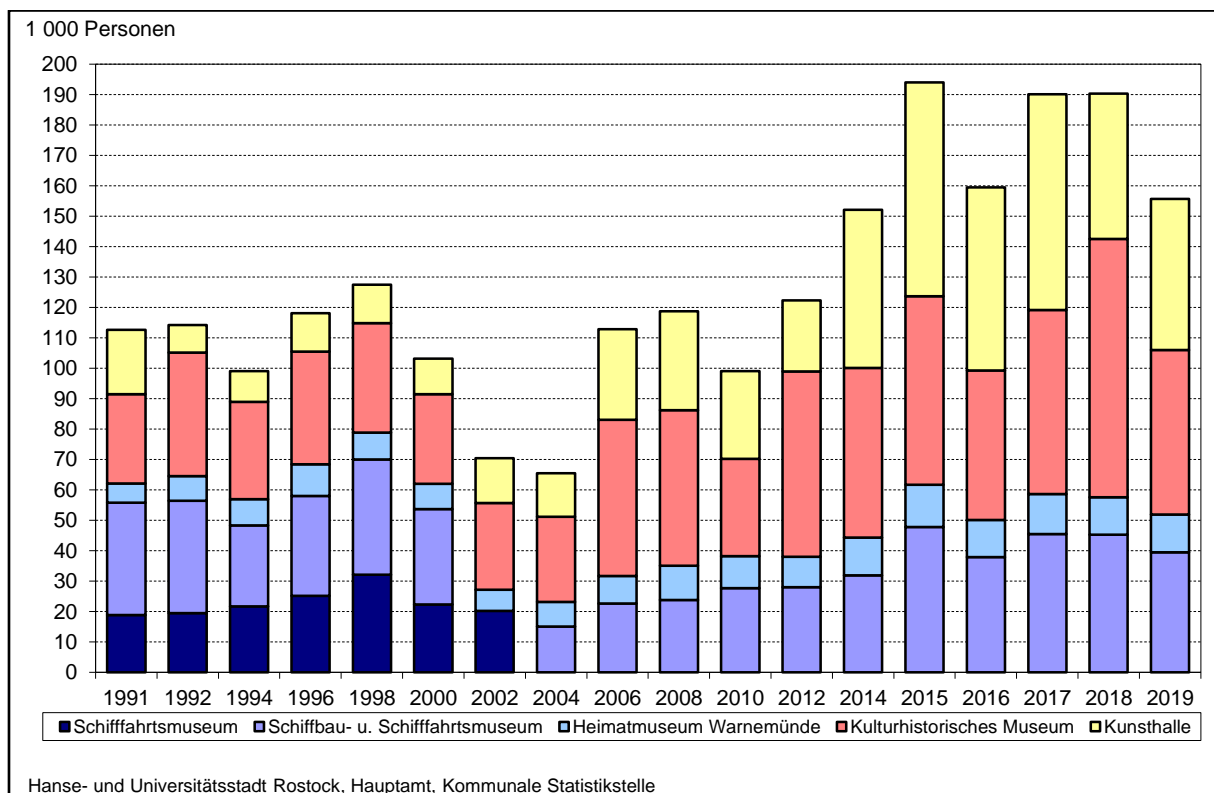
Jahr	Ortsfeste Leinwände	Sitzplätze
	Anzahl	
2008	18	4 393
2009	19	4 663
2010	18	4 334
2011	18	4 101
2012	15	3 414
2013	15	3 414
2014	16	3 535
2015	16	3 535
2016	16	3 535
2017	16	3 535
2018	16	3 492
2019	16	3 467

## 10.06 Besucher in den Museen insgesamt 1960 bis 2019

Jahr	Museen	Besucher	Darunter
	Anzahl	Person	weibliche Besucher
1960	1	25 400	.
1970	1	223 890	.
1975	5	409 749	.
1980	8	580 980	.
1985	8	628 888	.
1990	4	280 862	.
1995	4	104 817	.
2000	5	129 861	.
2002	5	71 358	.
2004 <sup>1</sup>	4	65 486	33 904
2006	4	112 869	57 610
2007	4	126 652	64 075
2008	4	118 778	59 615
2009	4	103 729	51 349
2010	4	99 116	50 931
2011	4	139 436	73 170
2012	4	122 349	.
2013	4	131 125	68 110
2014	4	152 160	75 369
2015	4	194 032	.
2016	4	159 480	.
2017	4	190 114	.
2018	4	190 314	.
<b>2019</b>	<b>4</b>	<b>155 737</b>	.

<sup>1</sup> Das Schiffahrtsmuseum als Städtisches Museum in der August-Bebel-Straße wurde am 01.01.2004 geschlossen. 2004 wurde das Schiffahrtsmuseum zum Traditionsschiff überführt und heißt jetzt Schiffbau- und Schiffahrtsmuseum auf dem Traditionsschiff das der IGA-Gesellschaft Rostock GmbH untersteht.

### Abb. 10.02 Besucher in den Museen 1991 bis 2019



## 10.07 Besucher, Führungen und Veranstaltungen in den Museen 1993 bis 2019

Jahr	Museen insgesamt <sup>1</sup>	Davon				
		Schiffahrtsmuseum <sup>2</sup>	Schiffbau- und Schiffahrtsmuseum <sup>3</sup>	Heimatmuseum Warnemünde	Kulturhistorisches Museum <sup>4</sup>	Kunsthalle
<b><u>Besucher (Personen)</u></b>						
1993	109 698	25 104	23 878	8 930	42 419	9 367
1996	118 136	25 189	32 773	10 416	37 156	12 602
1998	127 475	32 104	37 896	8 799	36 087	12 589
2000	129 861	22 322	31 349	8 351	29 465	11 640
2002	71 358	20 231	.	6 887	28 619	14 733
2004	65 486	-	15 088	8 037	28 026	14 335
2006	112 869	-	22 587	9 092	51 426	29 764
2008	118 778	-	23 751	11 268	51 183	32 576
2010	99 116	-	27 725	10 485	31 991	28 915
2012	122 349	-	27 956	10 065	60 928	23 400
2014	152 160	-	31 949	12 339	55 851	52 021
2016	159 480	-	37 865	12 245	49 205	60 165
2018	190 314	-	45 280	12 356	84 908	47 770
<b>2019</b>	<b>155 737</b>	<b>-</b>	<b>39 449</b>	<b>12 406</b>	<b>54 118</b>	<b>49 764</b>
<b><u>Führungen (Anzahl)</u></b>						
1993	475	86	64	124	179	22
1996	395	92	63	79	82	79
1998	308	60	36	59	80	73
2000	312	53	28	21	143	67
2002	312	34	-	2	239	37
2004	256	-	18	18	173	47
2006	270	-	34	35	87	114
2008	212	-	60	36	86	30
2010	222	-	57	41	101	23
2012	392	-	69	105	167	51
2014	323	-	84	27	127	85
2016	424	-	112	40	116	156
2018	492	-	107	58	167	160
<b>2019</b>	<b>637</b>	<b>-</b>	<b>179</b>	<b>46</b>	<b>168</b>	<b>244</b>
<b><u>Veranstaltungen (Anzahl)</u></b>						
1993	649	152	277	41	116	63
1996	345	57	120	11	114	43
1998	244	46	33	8	90	67
2000	211	36	15	3	77	80
2002	204	39	-	1	38	126
2004	398	-	7	3	167	221
2006	129	-	45	13	63	8
2008	204	-	46	46	86	26
2010	188	-	42	31	73	42
2012	391	-	48	33	80	230
2014	202	-	40	35	76	51
2016	215	-	64	15	78	58
2018	252	-	61	19	51	121
<b>2019</b>	<b>599</b>	<b>-</b>	<b>80</b>	<b>13</b>	<b>47</b>	<b>459</b>

<sup>1</sup> 2000 und 2002 einschließlich Betonschiff

<sup>2</sup> Das Schiffahrtsmuseum als Städtisches Museum in der August-Bebel-Straße wurde am 01.01.2004 geschlossen.

<sup>3</sup> Traditionsschiff gehört ab 2003 der IGA Gesellschaft Rostock 2003 GmbH. 2004 wurde das Schiffahrtsmuseum integriert und heißt jetzt Schiffbau- und Schiffahrtsmuseum auf dem Traditionsschiff.

<sup>4</sup> 1995 bis 2004 einschließlich Kröpeliner Tor

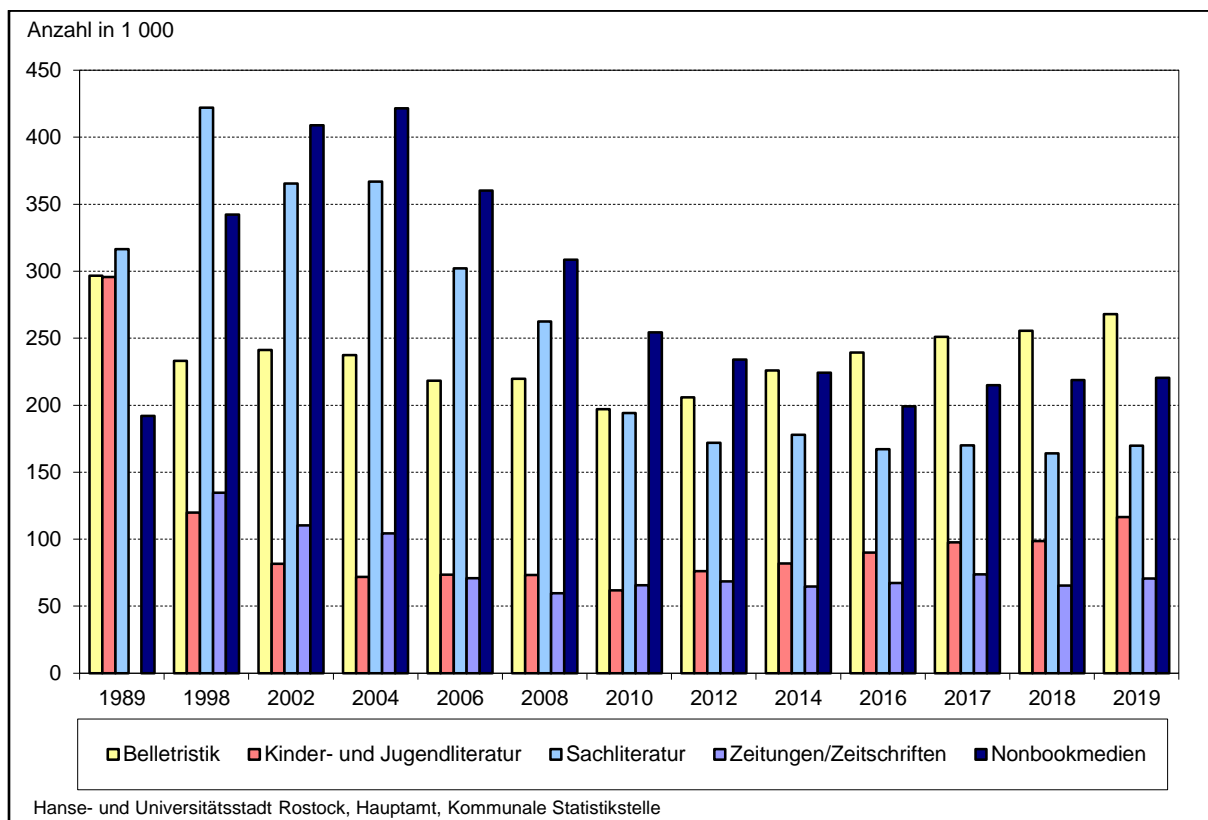


## 10.08 Zweigstellen, Benutzer, Entleihungen, Bestand und Besucher der Stadtbibliothek 1957 bis 2019

Jahr	Zweigstellen	Benutzer	Entleihungen	Bestand am 31.12.	Besucher
	Anzahl	Personen	Anzahl in 1 000		Personen
1957	.	12 335	280	64	.
1960	.	13 886	323	85	.
1965	.	19 499	394	103	.
1970	.	30 796	627	154	.
1975	.	46 184	1 081	264	.
1980	.	47 759	1 086	408	.
1985	.	54 288	1 267	467	.
1990	23	31 061	704	512	.
1995	9	36 502	1 017	286	342 064
2000	8	38 652	919	232	218 061
2005	8	34 735	1 135	208	667 116
2010	6	23 720	773	148	407 361
2011	6	23 516	806	146	388 847
2012	6	23 225	757	149	388 717
2013	6	23 307	763	156	432 904
2014	6	22 637	775	156	398 633
2015	6	21 623	763	145 <sup>1</sup>	392 586
2016	6	21 560	763	139	373 904
2017	6	21 269	808	139	380 754
2018	6	23 222	802	139	362 347
<b>2019</b>	<b>6</b>	<b>24 361</b>	<b>846</b>	<b>136</b>	<b>365 962</b>

<sup>1</sup> Der Bestand der Onleihe ist seit dem 4. Oktober 2015 in den Onleihe-Verbund Mecklenburg-Vorpommern eingegangen und kann von da an nicht mehr als Bestand nachgewiesen werden.

**Abb. 10.03 Entleihungen nach Medieneinheiten in der Stadtbibliothek 1989 bis 2019**



## 10.09 Medienbestand nach Medieneinheiten der Stadtbibliothek 1989 bis 2019

Jahr	Medienbestand am 31.Dezember <sup>1</sup>					
	insgesamt	davon				
		Belletristik	Kinder- und Jugendliteratur	Sachliteratur	Zeitungen Zeitschriften-abonnements	Nonbook-medien <sup>2</sup>
Anzahl						
1989	558 467	135 424	148 896	192 084	.	82 063
1990	512 381	121 154	139 473	168 705	.	83 049
1995	286 169	59 926	37 130	131 831	1 436	55 846
2000	231 942	51 041	35 495	104 843	871	39 692
2005	208 058	39 512	23 703	85 586	16 325	42 665
2010	148 387	33 205	18 047	55 427	10 764	30 944
2015	144 843	37 629	21 171	46 646	8 381	31 016
2016	138 624	35 375	20 356	44 413	8 047	30 434
2017	139 100	35 704	21 123	45 620	8 072	28 581
2018	139 370	36 145	21 904	43 614	7 545	30 162
<b>2019</b>	<b>136 493</b>	<b>35 249</b>	<b>23 044</b>	<b>41 959</b>	<b>6 643</b>	<b>29 598</b>

<sup>1</sup> Der Bestand der Onleihe ist seit dem 4. Oktober 2015 in den Onleihe-Verbund Mecklenburg-Vorpommern eingegangen und kann von da an nicht mehr als Bestand in Rostock nachgewiesen werden.

<sup>2</sup> Analoge und digitale Medien: DVDs, Hörbücher, Musik-CDs, Brett- und Familienspiele, Konsolenspiele, CD-ROMs

## 10.10 Entleihungen nach Medieneinheiten in der Stadtbibliothek 1989 bis 2019

Jahr	Entleihungen						
	insgesamt	davon					Onleihe
		Belletristik	Kinder- und Jugendliteratur	Sachliteratur	Zeitungen Zeitschriften-abonnements	Nonbook-medien <sup>1</sup>	
Anzahl							
1989	1 100 733	296 582	295 679	316 471	.	192 001	.
1990	704 400	154 083	194 870	192 160	.	163 287	.
1995	1 016 630	181 170	125 213	314 675	128 097	267 475	.
2000	918 924	200 021	83 037	253 590	102 901	279 375	.
2005	1 136 940	229 051	73 208	335 421	86 543	410 717	.
2010	772 711	197 009	61 704	194 044	65 587	254 367	.
2015	762 973	231 239	83 774	167 040	64 437	216 483	61 357
2016	763 231	239 413	90 041	167 278	67 276	199 223	104 820
2017	807 522	251 090	97 687	170 021	73 756	214 968	139 635
2018	802 149	255 448	98 642	164 033	65 291	218 735	168 710
<b>2019</b>	<b>845 677</b>	<b>268 101</b>	<b>116 629</b>	<b>169 830</b>	<b>70 653</b>	<b>220 464</b>	<b>194 944</b>

<sup>1</sup> Analoge und digitale Medien: DVDs, Hörbücher, Musik-CDs, Brett- und Familienspiele, Konsolenspiele, CD-ROMs

## 10.11 Entleiher nach Altersgruppen in der Stadtbibliothek 2015 bis 2019

Jahr	Entleiher					
	insgesamt	davon im Alter von .... bis unter ....Jahren				
		unter 15	15 - 25	25 - 45	45 - 65	65 und älter
Personen						
2015	236 408	19 605	20 244	70 194	71 787	54 578
2016	196 911	23 720	23 319	29 943	29 822	90 107
2017	224 234	19 542	18 291	62 854	67 992	55 555
2018	211 515	18 709	16 409	57 776	59 136	59 485
<b>2019</b>	<b>216 766</b>	<b>20 270</b>	<b>16 304</b>	<b>62 854</b>	<b>60 032</b>	<b>57 306</b>

## 10.12 Bestand, Entleihungen, Entleiher, Veranstaltungen und Teilnehmer in den Zweigstellen der Stadtbibliothek 2015 bis 2019

Zweigstellen der Stadtbibliothek	2015	2016	2017	2018	2019
<b><u>Medienbestand am 31. Dezember (Anzahl)<sup>1</sup></u></b>					
Zentralbibliothek	86 412	84 510	85 087	85 472	<b>81 605</b>
Kurbibliothek Warnemünde	9 743	7 427	7 130	7 273	<b>7 337</b>
Groß Klein	11 120	10 496	10 935	11 813	<b>12 276</b>
Lütten Klein	16 229	15 670	14 909	15 536	<b>15 719</b>
Reutershagen	10 634	10 145	10 250	10 200	<b>10 817</b>
Dierkow	10 705	10 376	10 789	9 076	<b>8 739</b>
<b><u>Entleihungen (Anzahl)</u></b>					
Zentralbibliothek	481 891	447 300	459 628	435 305	<b>444 912</b>
Kurbibliothek Warnemünde	25 371	23 041	23 948	19 313	<b>22 560</b>
Groß Klein	39 128	41 571	65 942	43 546	<b>44 002</b>
Lütten Klein	70 084	69 800	43 534	65 973	<b>65 001</b>
Reutershagen	54 794	48 546	45 702	41 281	<b>44 465</b>
Dierkow	30 575	28 153	29 133	28 021	<b>29 793</b>
außerdem: Onleihe <sup>2</sup>	61 130	104 820	139 635	167 710	<b>194 944</b>
<b><u>Entleiher (Personen)</u></b>					
Zentralbibliothek	163 772	136 490	157 753	148 035	<b>150 116</b>
Kurbibliothek Warnemünde	8 806	8 145	8 673	6 898	<b>8 699</b>
Groß Klein	13 021	12 202	12 707	12 309	<b>12 653</b>
Lütten Klein	24 973	18 964	23 054	23 112	<b>23 299</b>
Reutershagen	17 402	12 817	14 381	13 237	<b>13 543</b>
Dierkow	8 434	8 293	7 666	7 924	<b>8 456</b>
außerdem: Onleihe <sup>2</sup>	13 353	17 369	22 059	4 990	<b>5 629</b>
<b><u>darunter: weibliche Entleiher (Personen)</u></b>					
Zentralbibliothek	116 591	96 721	111 063	105 502	<b>106 644</b>
Kurbibliothek Warnemünde	6 550	5 804	6 405	5 113	<b>6 289</b>
Groß Klein	8 303	7 821	8 136	7 853	<b>9 592</b>
Lütten Klein	17 897	12 460	16 606	16 801	<b>17 400</b>
Reutershagen	13 495	9 188	10 801	9 958	<b>7 838</b>
Dierkow	5 926	5 287	5 367	5 647	<b>7 342</b>
<b><u>Veranstaltungen, Einführungen in die Bibliotheksbenutzung, Ausstellungen (Anzahl)</u></b>					
Zentralbibliothek	165	191	224	266	<b>325</b>
Kurbibliothek Warnemünde	22	13	9	18	<b>21</b>
Groß Klein	55	61	66	79	<b>63</b>
Lütten Klein	12	36	33	50	<b>69</b>
Reutershagen	30	24	9	16	<b>58</b>
Dierkow	60	48	40	53	<b>63</b>
<b><u>Teilnehmer an Veranstaltungen, Einführungen in die Bibliotheksbenutzung, Ausstellungen (Personen)</u></b>					
Zentralbibliothek	3 760	4 084	4 223	5 337	<b>5 490</b>
Kurbibliothek Warnemünde	330	232	189	256	<b>349</b>
Groß Klein	1 253	1 361	1 609	1 725	<b>1 670</b>
Lütten Klein	136	873	645	1 102	<b>1 163</b>
Reutershagen	1 263	659	183	329	<b>1 149</b>
Dierkow	1 456	926	831	1 225	<b>1 238</b>

<sup>1</sup> Der Bestand der Onleihe ist seit dem 4. Oktober 2015 in den Onleihe-Verbund Mecklenburg-Vorpommern eingegangen und kann von da an nicht mehr als Bestand nachgewiesen werden.

<sup>2</sup> Entleihungen von digitalen Medien über das Internet, die von der Stadtbibliothek zu diesem Zweck angeschafft wurden.

### 10.13 Bestand und Benutzer der Universitätsbibliothek 2000 bis 2019

Merkmal	2000	2005	2010	2015	2018	2019
	Anzahl					
<b><u>Medienbestand</u></b>						
Bücher, Dissertationen, Zeitschriften, Zeitungen nach Buchbinderbänden	1 883 720	2 006 660	2 054 804	2 163 913	2 209 575	2 201 273
Karten	.	.	4 211	4 243	4 392	4 396
Noten	.	.	11 306	11 309	11 335	11 339
Patente	.	5 596 841	6 085 153	6 085 153	6 085 151	6 085 154
Normen	.	39 229	50 556	51 013	51 013	51 013
Handschriften	.	.	4 383	4 394	4 401	4 402
Mikromaterialien	.	.	2 121 598	2 121 958	2 121 978	2 121 984
laufende Zeitschriften und Zeitungen	3 422	4 931	35 232	44 088	40 029	55 485
<u>davon:</u> in gedruckter Form	.	2 824	1 484	1 142	948	927
in elektronischer Form	.	2 107	33 748	42 946	39 081	54 558
Datenbanken	.	.	.	435	470	474
<b><u>Entleihungen</u></b>						
Benutzung vor Ort						
Entleihungen	443 921	1 174 756	1 322 002	1 010 587	808 981	641 149
Vormerkungen	.	.	5 438	4 460	3 182	2 636
Fernleihe						
erhaltene Bestellungen	33 265	19 588	21 087	15 588	13 046	11 358
abgesandte Bestellungen	38 448	68 729	47 030	32 854	20 401	15 523
<b><u>Benutzer</u></b>						
registrierte Benutzer	13 398	22 960	23 137	21 015	25 383	26 099
Benutzerarbeitsplätze	.	.	1 159	1 201	1 190	1 101
<u>darunter:</u> Computerarbeitsplätze	.	.	147	122	150	153

## 10.14 Benutzung des Stadtarchivs 1989 bis 2019

Jahr	Benutzer (Neuan- meldungen)	Benutzer- tage	Öffnungs- tage	Ausgeh- bene Archi- valien <sup>1</sup>	Schriftlich erteilte Auskünfte	Vorträge	Teilnehmer an Vorträgen	Bearbeitete Reproduk- tions- aufträge
	Personen	Anzahl				Personen	Anzahl	
1989	363	1 377	.	.	247	116	2 430	152
1990	413	1 547	.	.	259	42	700	177
1992	687	2 377	196	1 759	424	98	1 959	739
1994	835	2 565	197	2 981	378	61	1 356	788
1996	606	1 979	147	2 777	316	42	805	528
1998	828	2 551	200	2 329	285	62	1 322	767
2000	875	2 426	193	1 718	395	56	1 462	803
2002	791	2 506	192	2 400	465	57	1 380	721
2004	884	2 306	201	2 323	401	53	1 245	725
2006	765	1 980	198	1 436	391	58	1 260	522
2008	596	1 767	199	1 758	386	34	1 207	539
2010	601	1 698	201	2 159	559	57	1 478	562
2011	550	1 725	199	2 630	536	38	1 009	507
2012	621	2 015	199	3 080	577	36	1 434	556
2013	459	1 638	194	2 653	579	29	1 067	414
2014	468	1 789	196	2 825	712	26	1 123	376
2015	445	1 579	190	2 558	714	24	864	406
2016	415	1 451	198	2 001	760	13	268	399
2017 <sup>2</sup>	248	932	100	1 597	759	6	262	274
2018	403	1 434	192	2 406	575	24	1 192	339
<b>2019</b>	<b>308</b>	<b>1 437</b>	<b>195</b>	<b>2 194</b>	<b>578</b>	<b>14</b>	<b>741</b>	<b>313</b>

<sup>1</sup> ohne Bilder, Bücher, Sammlungen, Karten, Pläne und Zeichnungen

<sup>2</sup> Der Lesesaal war auf Grund von Renovierungs- und Baumaßnahmen vom 03. Juli 2017 bis 03.01.2018 geschlossen.

## 10.15 Benutzung des Verwaltungsarchivs I und II 1993 bis 2019

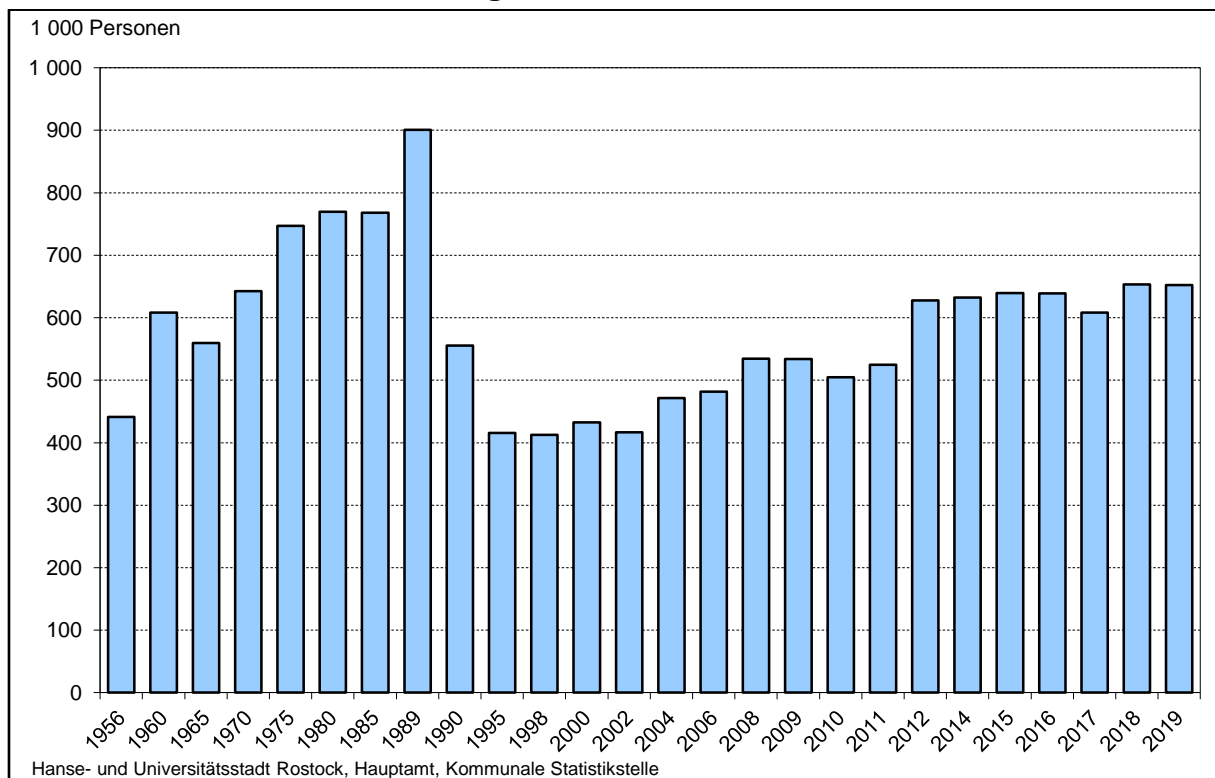
Jahr	Anfragen	Aushebungen	Zugänge	Abgänge
	Anzahl	Akteneinheiten		
1993	1 367	4 382	1 551	974
1994	1 064	3 557	2 343	1 927
1996	969	2 299	4 533	729
1998	638	1 383	2 619	2 646
2000	503	947	1 461	1 350
2002	358	842	1 200	1 172
2004	403	832	4 283	1 294
2006	237	508	6 101	1 109
2008	174	250	2 628	1 075
2010	132	274	2 051	1 535
2011	109	339	1 476	3 612
2012	130	275	2 119	377
2013	114	270	2 098	995
2014	147	321	1 641	1 880
2015	134	296	1 457	1 247
2016	180	283	2 500	1 203
2017	132	194	2 472	5 354
2018	68	112	1 668	1 190
<b>2019</b>	<b>73</b>	<b>95</b>	<b>2 437</b>	<b>942</b>

### 10.16 Besucher des Zoologischen Gartens 1956 bis 2019

Jahr <sup>1</sup>	Besucher	Jahr <sup>1</sup>	Besucher
	Personen		Personen
1956	441 414	2001	411 601
1960	608 343	2002	416 912
1965	559 512	2003	425 727
1970	642 792	2004	471 617
1975	747 227	2005	530 509
1980	769 793	2006	481 516
1985	767 950	2007	555 774
1986	787 302	2008	530 509
1987	862 775	2009	533 810
1988	853 215	2010	504 824
1989	900 675	2011	524 910
1990	555 324	2012	627 696
2008	534 668	2013	637 391
1991	558 195	2014	632 337
1992	583 009	2015	639 513
1993	567 092	2016	638 982
1994	428 456	2017	608 311
1995	415 408	2018	653 313
1996	387 340	<b>2019</b>	<b>652 220</b>
1997	391 749		
1998	412 311		
1999	457 836		
2000	432 452		

<sup>1</sup> Ab 1993 Besucher einschließlich Jahreskarten - Besucher (Berechnung lt. Verband der Zoodirektoren).

**Abb. 10.04 Besucher des Zoologischen Gartens 1956 bis 2019**



## 10.17 Tierbestand des Zoologischen Gartens nach Arten und Individuen 1961 bis 2019

Jahr	Insgesamt	Davon								
		Säuger	darunter					Vögel	Amphibien, Reptilien	Fische, Wirbellose
			Raubtiere	Huftiere	Niedere Affen	Menschenaffen	Elefanten			
Anzahl										
<b><u>Tierbestand nach Arten</u></b>										
1961	175	.	20	29	10	2	1	108	.	-
1965	187	.	11	19	8	3	2	127	.	-
1970	235	.	12	20	8	3	2	149	.	-
1975	257	.	14	25	10	3	2	166	.	-
1980	286	64	17	25	10	3	2	184	38	-
1985	301	60	17	28	9	3	2	208	33	-
1990	352	64	18	32	7	3	2	183	40	65
1992	359	59	17	28	6	3	2	169	31	100
1994	336	61	15	28	8	3	2	154	26	95
1996	330	58	14	26	8	3	2	154	26	92
1998	308	57	13	25	8	3	2	136	27	88
2000	299	58	15	25	8	3	2	130	24	87
2002	250	56	15	23	8	3	2	106	19	69
2004	243	58	15	22	9	3	1	100	18	67
2006	228	59	15	23	8	3	1	81	17	71
2008	236	64	18	22	9	3	1	82	21	69
2010	240	63	19	20	10	2	1	71	24	82
2012	312	75	20	21	14	2	1	69	27	141
2014	394	79	19	22	15	2	-	83	31	201
2015	380	79	19	24	14	2	-	77	31	193
2016	386	78	16	24	13	2	-	77	31	200
2017	395	77	16	23	12	2	-	76	36	206
2018	412	78	17	23	12	2	-	72	33	229
<b>2019</b>	<b>456</b>	<b>80</b>	<b>16</b>	<b>25</b>	<b>13</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>73</b>	<b>39</b>	<b>264</b>
<b><u>Tierbestand nach Individuen</u></b>										
1961	885	.	49	102	30	3	3	623	.	-
1965	945	.	40	87	25	8	3	705	.	-
1970	1 358	.	74	100	22	8	2	704	.	-
1975	1 187	.	49	153	36	10	4	712	.	-
1980	1 362	382	61	181	34	12	4	856	124	-
1985	1 541	444	60	184	31	10	3	973	124	-
1990	1 844	295	42	182	37	12	3	828	153	568
1992	1 885	245	47	132	34	13	2	792	83	765
1994	1 710	271	47	156	38	10	2	747	65	627
1996	1 588	276	49	144	38	11	4	676	86	550
1998	1 402	272	50	131	47	10	4	661	71	398
2000	1 442	269	55	128	47	10	4	668	54	451
2002	1 511	249	58	112	39	9	4	556	51	655
2004	1 527	281	55	110	44	9	2	541	61	644
2006	1 641	292	59	122	49	8	2	494	47	808
2008	1 715	329	69	115	51	8	2	455	79	852
2010	1 752	357	92	107	60	5	1	372	84	939
2012	4 526	379	84	103	75	11	1	441	104	3 602
2014	3 856	409	71	113	78	12	-	519	118	2 810
2015	3 726	399	67	109	79	13	-	471	132	2 724
2016	3 716	425	57	109	80	14	-	435	195	2 661
2017	3 815	464	56	102	80	15	-	450	152	2 749
2018	4 103	460	54	96	80	17	-	445	158	3 040
<b>2019</b>	<b>4 488</b>	<b>466</b>	<b>50</b>	<b>98</b>	<b>82</b>	<b>17</b>	<b>-</b>	<b>437</b>	<b>211</b>	<b>3 374</b>

## 10.18 Öffentliche Spielplätze nach Stadtbereichen 1997 bis 2019

Stadtbereich	Stand			Stand 31.12.						
	18. Juni 1997	18. Oktober 2000	07. September 2004	2010	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	Anzahl									
A Warnemünde	7	9	9	10	10	12	12	11	11	11
B Rostock-Heide	2	2	2	3	3	4	4	4	4	4
C Lichtenhagen	13	12	12	12	13	12	12	12	12	13
D Groß Klein	15	15	17	16	15	15	15	15	15	15
E Lütten Klein	31	29	25	19	18	20	19	19	19	17
F Evershagen	12	14	15	12	13	12	13	13	13	13
G Schmarl	8	9	10	9	9	9	9	8	8	8
H Reutershagen	19	15	16	14	14	14	14	14	16	16
I Hansaviertel	5	10	10	12	12	12	12	13	13	13
J Gartenstadt/Stadtweide	1	1	1	3	3	3	3	3	3	3
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	9	8	11	16	16	15	15	15	15	15
L Südstadt	9	10	14	15	15	15	15	15	15	16
M Biestow	2	2	3	3	3	3	3	3	4	4
N Stadtmitte	16	21	25	21	23	23	23	26	26	26
O Brinckmansdorf	1	6	10	12	11	10	10	10	10	10
P Dierkow-Neu	11	17	23	20	20	19	19	18	18	18
Q Dierkow-Ost	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
R Dierkow-West	4	5	6	5	5	5	5	5	5	5
S Toitenwinkel	12	23	23	19	19	19	19	19	19	19
T Gehlsdorf	3	5	5	8	8	8	8	8	8	8
U Rostock-Ost	-	-	-	4	4	4	4	4	4	4
<b>Insgesamt</b>	<b>182</b>	<b>215</b>	<b>239</b>	<b>235</b>	<b>236</b>	<b>236</b>	<b>236</b>	<b>237</b>	<b>240</b>	<b>240</b>

## 10.19 Öffentliche Spiel- und Sportanlagen 2000 bis 2019

Stand ab 2009 am 31.12.)	Öffentliche Spiel- und Sportanlagen								
	insgesamt	davon							
		Geräte-spielplatz	Ballspiel-platz	Basketball-ständer-, anlagen	Jugend-treff mit Spiel-möglich-keiten	Jugend-treff	Skate-anlage	Tisch-tennis-Anlage	sonstige Spiel-plätze (Sonder-formen u.a.)
Anzahl									
18.10.2000	215	114	44	9	12	8	4	12	12
17.06.2002	219	117	42	9	14	8	7	11	11
07.09.2004	239	120	41	13	13	12	9	9	22
15.09.2006	243	120	44	12	13	14	10	6	24
22.07.2008	249	119	44	16	10	16	13	7	24
2009	242	115	46	16	9	13	12	5	26
2010	235	115	44	15	8	11	12	5	25
2011	235	116	44	15	8	10	12	5	25
2012	234	116	43	15	8	9	12	4	27
2013	235	117	43	15	8	9	12	4	27
2014	236	116	43	15	9	9	12	4	28
2015	236	117	46	13	9	8	12	4	27
2016	236	117	48	13	9	8	12	4	25
2017	237	117	43	15	9	8	12	4	29
2018	240	119	42	15	9	8	12	4	31
<b>2019</b>	<b>240</b>	<b>118</b>	<b>44</b>	<b>15</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>12</b>	<b>4</b>	<b>31</b>



## 10.20 Kleingartenbestand 1988 bis 2020

Stand 01.01.	Vereine	Parzellen
	Anzahl	
1988	126	14 895
1992	146	15 663
1994	147	15 432
1996	149	15 527
1998	150	15 619
2000	152	15 792
2002	153	15 725
2004	155	15 788
2006	157	15 733
2008	157	15 733
2009	157	15 725
2010	156	15 684
2012	154	15 494
2013	154	15 476
2014	154	15 457
2015	153	15 421
2016	153	15 408
2017	153	15 405
2018	152	15 093
2019	152	14 851
<b>2020</b>	<b>150</b>	<b>14 851</b>

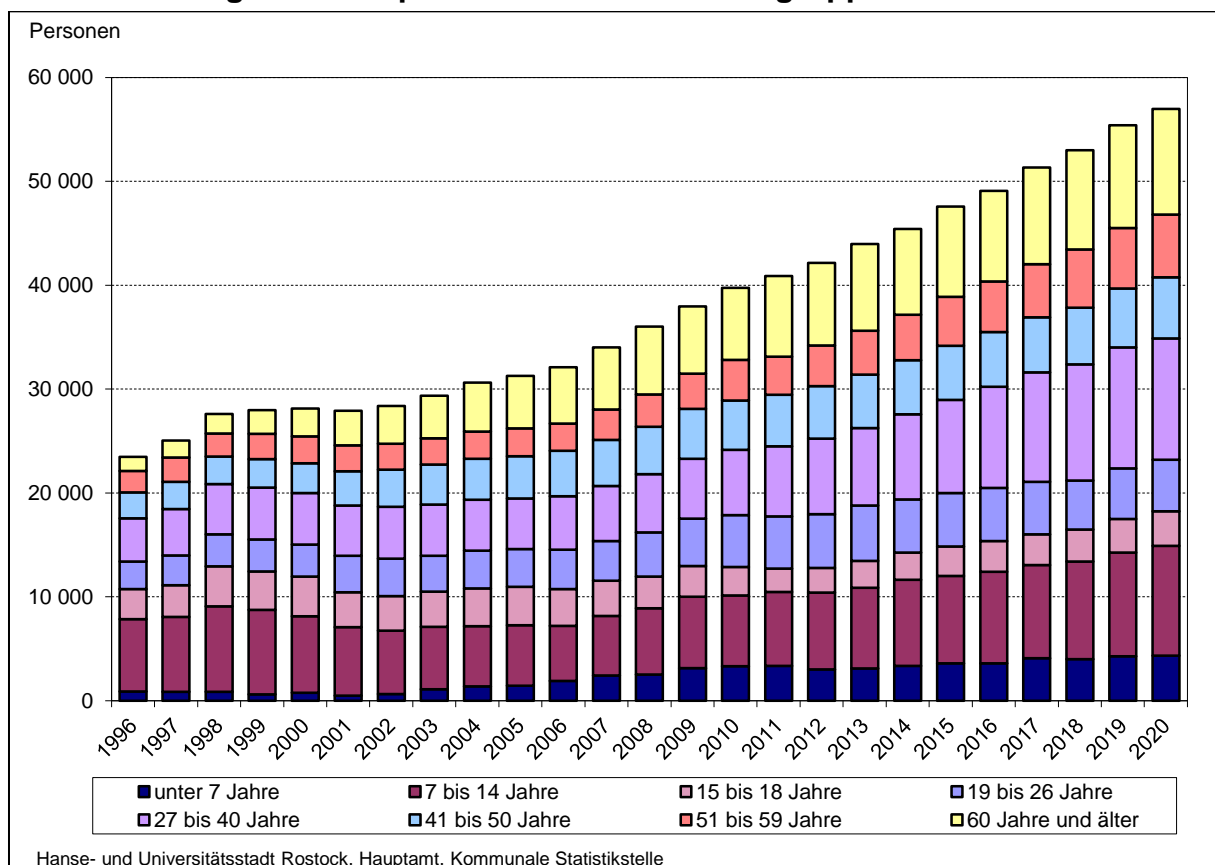
## 10.21 Flächen der Kleingartenanlagen 1993 bis 2020

Stand 01.01.	Flächen insgesamt	Darunter					
		kommunales Eigentum	kirchliches Eigentum	Eigentum des Bundes	sonstiges Eigentum	darunter	
						Privates Eigentum	ungeklärtes Eigentum
ha							
1993	419	390	29	.	.	.	.
1996	638	457	29	18	134	96	39
2001	642	457	29	27	128	119	9
2003	651	466	28	27	129	122	7
2005	656	474	28	29	122	114	7
2007	654	466	28	31	127	109	10
2009	656	472	28	31	121	115	7
2011	651	473	28	31	116	109	7
2012	648	472	28	31	116	110	6
2013	649	471	28	31	117	110	7
2014	649	472	28	31	117	113	4
2015	648	481	28	22	116	112	4
2016	651	483	28	22	116	111	5
2017	650	483	28	22	116	110	5
2018	637	471	24	21	119	107	12
2019	628	470	24	22	111	104	7
<b>2020</b>	<b>625</b>	<b>469</b>	<b>26</b>	<b>21</b>	<b>106</b>	<b>104</b>	<b>2</b>

## 10.22 Sportvereine und ihre Mitglieder 1994 bis 2020

Stand 01.01.	Vereine	Sport- angebote	Mitglieder insgesamt	Davon		Davon		
				männlich	weiblich	Kinder bis unter 15 Jahren	Jugendliche von 15 bis unter 27 Jahren	Erwachsene 27 Jahre und älter
				Anzahl		Personen		
1994	87	57	22 908	13 941	8 967	7 930	5 429	9 549
1996	98	58	23 476	14 300	9 176	7 832	5 576	10 068
1998	119	75	27 609	17 326	10 283	9 079	6 946	11 584
2000	131	74	28 117	16 580	11 537	8 130	6 888	13 099
2002	145	74	28 383	16 765	11 618	6 722	6 956	14 705
2004	153	74	30 635	17 859	12 776	7 163	7 280	16 192
2006	166	79	32 104	18 981	13 123	7 214	7 327	17 563
2007	173	79	34 005	20 070	13 935	8 170	7 200	18 635
2008	177	79	36 021	21 204	14 817	8 901	7 305	19 815
2009	182	79	37 948	22 421	15 527	9 999	7 527	20 422
2010	181	88	39 759	23 634	16 125	10 138	7 724	21 897
2011	181	88	40 891	24 234	16 657	10 472	7 263	23 156
2012	182	90	42 164	25 546	16 618	10 401	7 555	24 208
2013	189	91	43 976	27 061	16 915	10 874	7 916	25 186
2014	191	91	45 423	28 166	17 257	11 649	7 728	26 046
2015	200	93	47 582	29 942	17 640	11 999	7 986	27 597
2016	197	97	49 078	31 089	17 989	12 404	8 083	28 591
2017	201	98	51 338	32 525	18 813	13 041	8 014	30 283
2018	203	98	53 012	33 417	19 595	13 387	7 798	31 827
2019	205	104	55 397	35 133	20 264	14 254	8 122	33 021
<b>2020</b>	<b>201</b>	<b>75</b>	<b>56 966</b>	<b>36 140</b>	<b>20 826</b>	<b>14 901</b>	<b>8 283</b>	<b>33 782</b>

Abb. 10.05 Mitglieder in Sportvereinen nach Altersgruppen von 1996 bis 2020



## 10.23 Mitglieder nach Sportarten 2005 bis 2020

Sportart	01.01.2005		01.01.2010		01.01.2015		01.01.2020	
	Mitglieder							
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter
		weiblich		weiblich		weiblich		weiblich
Personen								
Aero	174	32	142	9	102	9	-	-
Aerobic, Tae Bo, Steppaerobic	158	158	159	155	128	128	148	.
Aikido	34	12	74	17	145	40	123	39
Allgemeiner Sport <sup>1</sup>	5 464	3 387	4 950	2 952	5 803	3 406	7 099	4 230
American Football	65	31	54	.	174	17	535	112
Angeln	160	6	49	7	20	3	6	-
Badminton	150	46	209	73	215	81	215	67
Baseball	-	-	-	-	-	-	77	28
Basketball	288	65	403	86	894	219	1 820	509
Reha-/Gehörlosensport	1 688	955	2 230	1 473	2 965	1 991	2 873	1 934
Bergsteigen	51	35	56	27	20	8	-	-
Bogenschießen	65	15	86	15	73	13	135	50
Boxen, Thai Boxen	209	56	377	52	439	121	812	162
Cheerleading	-	-	-	-	78	69	227	218
DLRG, Rettungssport	164	73	223	102	245	111	438	137
Drachenboot	123	46	62	28	96	47	210	102
Eissport <sup>2</sup>	395	111	429	113	460	102	471	136
Fechten	77	22	78	28	70	23	132	42
Fitness/Gewichtheben/Kraftsport	161	.	399	103	454	95	445	143
Fußball/futsal, Straßenfußball	5 240	329	8 664	788	13 630	1 414	17 981	2 201
Gymnastik	1 211	1 095	1 775	1 596	1 665	1 458	1 466	1 220
Handball	1 044	470	967	447	920	417	1 286	574
Hockey	114	40	77	24	75	30	128	53
Jiu Jitsu	13	-	3	.	21	6	14	.
Judo	459	176	478	161	468	141	600	184
Ju-Jutsu	40	11	99	30	121	33	36	9
Kanurennsport/-polo/Wasserwandern	417	129	567	175	602	190	657	204
Karate, Kobudo	1 122	310	1 292	393	2 032	586	2 415	907
Kegeln, Bowling	468	130	391	112	287	74	242	58
Kung Fu	7	.	206	66	402	102	607	204
Leichtathletik	1 326	595	1 651	768	2 053	1 020	1 838	967
Motorbootsport	118	11	127	16	141	27	144	11
Radsport	107	22	59	.	75	.	123	18
Reiten, Fahren, Voltigieren	177	158	215	196	270	255	200	189
Ringern	191	25	112	12	131	18	161	27
Rollsport/Skaten/Inline-Hockey	76	-	61	10	141	22	177	42
Rudern	423	118	389	82	414	141	463	165
Schach	137	4	141	10	143	10	218	26
Schützen	541	67	470	56	440	55	506	71
Schwimmen <sup>3</sup>	2 535	1 455	2 859	1 676	2 786	1 541	2 781	1 545
Seesport	69	8	65	13	60	16	111	32
Segeln, Surfen	1 224	259	1 330	294	1 505	355	1 624	416
Skisport	323	147	472	207	388	180	321	146
Sportakrobatik	77	66	69	54	67	56	69	59
Sporttauchen	615	172	580	177	590	198	611	213
Taekwondo	245	100	245	101	305	121	281	133
Tanzsport	487	320	573	367	497	311	753	495
Tennis	795	283	720	298	766	326	841	350
Tischtennis	408	57	437	55	572	74	582	89
Triathlon	56	14	126	44	354	135	500	178
Turnen	1 024	852	3 097	1 928	2 414	1 340	2 481	1 503
Volleyball	939	401	1 114	471	1 105	456	1 133	460
Wandern, Working	228	133	400	311	127	78	64	60

<sup>1</sup> einschließlich Gesundheitssport

<sup>2</sup> einschließlich Eishockey, Eiskunstlauf, Short Track

<sup>3</sup> einschließlich Wasserball, Wasserspringen, Wassergymnastik und Aqua-Fitness

## 10.24 Sportvereine nach Sportarten und ihre Mitglieder 2020

Sportart	Vereine/ Abteilungen	Mitglieder insgesamt	Davon		Darunter im Alter unter 19 Jahren		
			männlich	weiblich	insgesamt	davon	
	Stand am 01.01.						
	Anzahl	Personen					
Aerobic, Tae Bo, Steppaerobic	3	148	.	.	20	.	.
Aikido	3	123	84	39	46	27	19
Allgemeiner Sport	46	7 099	2 869	4 230	1 651	921	730
American Football	3	535	423	112	139	118	21
Angeln	1	6	6	-	-	-	-
Badminton	4	215	148	67	50	31	19
Baseball	1	77	49	28	23	15	8
Basketball	5	1 820	1 311	509	1 567	1 122	445
Bogenschießen	3	135	85	50	20	8	12
Bowling	5	96	69	27	.	.	-
Boxen, Thai Boxen	5	812	650	162	281	223	58
Cheerleading	3	227	9	218	171	1	170
DLRG, Rettungssport	3	438	301	137	207	105	102
Drachenboot	1	210	108	102	13	4	9
Eishockey	3	279	255	24	80	70	10
Eiskunstlauf	1	51	.	.	40	.	.
Fechten	3	132	90	42	52	33	19
Fitness, Kraftsport, Bodybuilding	7	445	302	143	31	21	10
Fußball/futsal, Straßenfußball	38	17 981	15 780	2 201	4 114	3 456	658
Gehörlosensport	1	18	14	4	-	-	-
Gewichtheben	1	20	16	4	.	.	-
Goalball	1	59	42	17	7	.	.
Gymnastik, Rhythmische Sportgymnastik	20	1 466	246	1 220	132	72	60
Hallenboccia	1	13	7	6	-	-	-
Handball	9	1 286	712	574	487	206	281
Hockey	2	128	75	53	70	39	31
Jiu Jitsu	2	14	12	2	6	6	-
Judo	5	600	416	184	307	202	105
Ju-Jutsu	1	36	27	9	10	7	3
Kanu/-polo/-rennsport, Wasserwandern	5	657	453	204	88	67	21
Karate, Kobudo	8	2 415	1 508	907	1 682	1 031	651
Kegeln	7	146	115	31	10	10	0
Kung-Fu	2	607	403	204	489	324	165
Leichtathletik	7	1 838	871	967	844	365	479
Modellsport	1	20	20	-	-	-	-
Motorbootsport	3	144	133	11	10	.	.
Motorflug	1	14	14	-	-	-	-
RadSPORT	3	123	105	18	40	31	9
Rehasport	11	2 855	925	1 930	70	44	26
Reiten, Fahren, Volt.	2	200	11	189	113	.	.
Ringern	2	161	134	27	77	59	18
Rollsport, Skaten, Inline-Hockey	2	177	135	42	94	70	24
Rudern	3	463	298	165	111	65	46
Rugby	1	28	22	6	.	.	-
Schach	6	218	192	26	96	79	17
Schützen	9	506	435	71	28	24	4
Schwimmen	16	2 606	1 130	1 476	1 366	670	696
Seesport	2	111	79	32	41	28	13
Segelflug	1	91	84	7	8	8	-
Segeln, Surfen	12	1 624	1 208	416	254	164	90
Short Track	1	141	78	63	86	38	48
Skisport	2	321	175	146	50	27	23
Sportakrobatik	1	69	10	59	55	3	52
Sporttauchen	9	611	398	213	90	45	45
Taekwondo	4	281	148	133	173	84	89
Tanzsport	10	753	258	495	352	88	264
Tennis	5	841	491	350	260	137	123
Tischtennis	13	582	493	89	133	110	23
Triathlon	3	500	322	178	112	73	39
Turnen	10	2 481	978	1 503	2 060	859	1 201
Volleyball	25	1 133	673	460	201	50	151
Wandern, Working	2	64	4	60	-	-	-
Wasserball	2	123	85	38	78	50	28
Wasserspringen	1	52	21	31	-	-	-

## 10.25 Die 10 größten Sportvereine und ihre Mitglieder 2020

Vereine	Sport-angebote	Mitglieder insgesamt	Davon		Davon		
			männlich	weiblich	Kinder bis unter 15 Jahren	Jugendliche von 15 bis unter 27 Jahren	Erwachsene 27 Jahre und älter
	Stand am 01.01.						
	Anzahl	Personen					
F. C. Hansa Rostock e. V.	1	13 622	1 832	11 790	1 621	2 242	9 759
Polzeisportverein Rostock e. V.	14	3 049	1 336	1 713	1 111	337	1 601
HSG Uni Rostock e. V.	11	2 262	1 274	988	459	313	1 490
Erster Basketballclub Rostock e. V.	1	1 685	474	1 211	1 364	234	87
Sportverein Warnemünde e. V.	10	1 353	720	633	441	214	698
SV Olympia Rostock e. V.	4	1 303	938	365	271	17	1 015
Schwimmclub Empor Rostock 2000 e. V.	1	1 121	611	510	537	126	458
1. Leichtathletikverein Rostock e. V.	1	1 113	599	514	397	151	565
Wassersport Warnow e. V. <sup>1</sup>	4	1 105	627	478	611	32	462
Integrativer Treff e. V.	7	916	610	306	29	46	841

<sup>1</sup> ehemals Lederhexen e. V.

## 10.26 Sportstätten 2002 bis 2019

Jahr	Sportstätten			
	insgesamt	davon		
		kommunale	an Vereine verpachtete	übrige
Anzahl				
2002	210	152	22	36
2005	214	99	33	82
2006	213	97	34	81
2007	209	94	42	73
2008	205	94	39	72
2009	205	94	39	72
2010	206	93	38	75
2011	206	93	38	75
2012	206	93	38	75
2013	204	94	38	72
2014	205	108	29	68
2015	205	107	30	68
2016	205	107	30	68
2017	205	108	30	67
2018	205	107	30	68
<b>2019</b>	<b>206</b>	<b>107</b>	<b>30</b>	<b>69</b>

## 10.27 Sportstätten nach Art der Anlagen 2019

Sportstätten	Sportstätten			
	insgesamt	davon		
		kommunale	an Vereine verpachtete	übrige
Anzahl				
Großspielfelder	35	12	7	16
Kleinspielfelder	36	26	-	10
Rundlaufbahnen	7	3	-	4
Sporthallen	72	53	-	19
Freibäder	1	-	1	-
Hallenbäder	3	1	-	2
Wassersportanlagen	39	11	16	12
Kegelsportanlagen	4	-	-	4
Pferdesportanlagen	4	-	2	2
Tennisanlagen	4	1	3	-
Kunstrasenhockeyplätze	1	-	1	-

## 10.28 Besucher der Schwimmhalle „Neptun“ 1994 bis 2019

Jahr	Besucher insgesamt	Davon	
		Festnutzer <sup>1</sup>	öffentliche Besucher
	Personen		
1994	288 534	224 698	63 836
1996	323 442	271 261	52 181
1998	346 938	277 128	69 810
2000	363 898	278 626	85 272
2002	303 247	247 591	55 656
2004	322 645	263 020	59 625
2006	300 189	243 141	57 048
2008	291 536	227 264	64 272
2010	317 763	255 497	62 266
2012	299 919	249 470	50 449
2014	302 224	257 141	45 083
2016	312 579	263 806	48 773
2017	304 292	258 129	46 163
2018	295 779	251 547	44 232
<b>2019</b>	<b>277 510</b>	<b>235 271</b>	<b>42 239</b>

<sup>1</sup> Personen aus Vereinen, Schulen, Gemeinschaften und sonstige

## 10.29 Die größten sportlichen Erfolge von Rostocker Sportlern 2019

Sportart	Name	Sportclub/Verein	Platzierung bei Olympischen Spielen, Weltmeisterschaften und Europameisterschaften
Goalball	Reno Tiede, Felix Rogge	Rostocker Goalballclub Hansa	1 x Platz 1
Leichtathletik	Julia Ulbricht	1. LAV Rostock	1 x Platz 2
Ringern	Rebekka March	SV Warnemünde 1949	1 x Platz 1
Schwimmen	Angela Zingler	Hochschulsportgemeinschaft Universität Rostock	4 x Platz 1
Schwimmen	Denise Grahl	Hanse Schwimmverein Rostock	1 x Platz 2
Tauchen/Flossenschwimmen	Lisa Dethloff	Tauchsportclub Rostock 1957	1 x Platz 3
			2 x Platz 1
			1 x Platz 2



# **11**

## ***Öffentliche Finanzen und Verwaltung***

## Vorbemerkungen

Quelle der Daten zu Ausgaben und Einnahmen bzw. Auszahlungen und Einzahlungen; Realsteuervergleich; Schuldenstand und Lohn- und Einkommensteuerstatistik ist das Statistische Amt Mecklenburg-Vorpommern.

Bis zum Jahr 2011 sind **die Ausgaben und Einnahmen** der Hanse- und Universitätsstadt Rostock statistisch aufbereitete Ergebnisse der Jahrechnungstatistik mit kameraler Buchführung für das jeweilige Rechnungsjahr. Die Darstellung erstreckt sich auf die rechnungsmäßigen jährlichen Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen in der Gliederung nach Einnahme- und Ausgabearten der kommunalen Haushaltssystematik.

Im Jahr 2012 hat die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ihr kommunales Haushalts- und Rechnungswesen auf das doppische Rechnungswesen umgestellt. In den Tabellen 11.03 und 11.04 wird der Finanzhaushalt - **die Auszahlungen und Einzahlungen** der Hanse- und Universitätsstadt Rostock auf der Grundlage bundeseinheitlicher Konten dargestellt. Das sind die statistisch aufbereiteten Ergebnisse der Jahrechnungstatistik ab 2012 mit doppischer Buchführung. Der kommunale Haushaltsplan in der Doppik wird produktorientiert untergliedert. Die Mindestgliederungsebene für die Teilhaushalte stellen die Produktbereiche dar.

Der **Realsteuervergleich** enthält folgende Angaben auf der Basis der vierteljährlichen Kassenstatistik:

Realsteuer-Istaufkommen: Kassenmäßiges Istaufkommen der Gemeinden von Grundsteuer A, Grundsteuer B und Gewerbesteuer nach Ertrag. Realsteuer-Grundbeträge: Istaufkommen je Realsteuerart dividiert durch jeweiligen Hebesatz, multipliziert mit 100. Hebesätze: In Prozentzahlen ausgedrückte Steuersätze der Grundsteuer A, Grundsteuer B und Gewerbesteuer. Gewogene Durchschnittshebesätze: Summe der Istaufkommen je Realsteuerart dividiert durch die Summe der Grundbeträge je Realsteuerart, multipliziert mit 100. Für jede Aggregationsstufe (z.B. Land, Kreis, Gemeindegrößenklasse) gibt es entsprechende gewogene Durchschnittshebesätze. Realsteueraufbringungskraft: Multiplikation der Grundbeträge der Gemeinden je Realsteuerart mit dem jeweiligen gewogenen Landesdurchschnittshebesatz, dividiert durch 100. Die Summe der so errechneten Größen ergibt dann die Realsteueraufbringungskraft. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer: Schlüsselmäßige Verteilung von 15 Prozent des Aufkommens der Lohn- und veranlagten Einkommensteuer sowie 12 Prozent des Aufkommens aus dem Zinsabschlag (einschließlich der Zerlegungsanteile); Berechnungsgrundlage ist die Jahresschlussrechnung. Gewerbesteuerumlage: Betrag, mit dem Bund und Länder am gemeindlichen Gewerbesteueraufkommen beteiligt werden. Er ergibt sich durch Anwendung eines Vielfältigers auf den Gewerbesteuergrundbetrag einschließlich Jahresschlussrechnung. 1997 war für die neuen Bundesländer keine Gewerbesteuerumlage an Bund und Ländern abzuführen; die ausgewiesenen Angaben setzen sich aus Berichtigungen für das Jahr 1996 und Erstattungen an Gewerbesteuer für das Jahr 1997 zusammen. Steuereinnahmekraft: Realsteueraufbringungskraft plus Gemeindeanteil an der Einkommensteuer minus Gewerbesteuerumlage.

Die **Schulden** der öffentlichen Haushalte ab 2010 stellen sich in einer erweiterten Definition als „Schulden des öffentlichen Gesamthaushaltes“ dar. Die erweiterte Darstellung der „Schulden des öffentlichen Gesamthaushaltes“ ist in fortschreitenden Ausgliederungen aus den Kernhaushalten und zunehmender Übertragung von öffentlichen Aufgaben nebst ihrer Schulden auf Fonds, Einrichtungen und Unternehmen mit eigenem Rechnungswesen (FEU) begründet. Dieser Prozess hat den Vergleich der Schulden der öffentlichen Haushalte, insbesondere der Länderhaushalte untereinander, zunehmend beeinträchtigt. Um die Vergleichbarkeit der öffentlichen Haushalte wiederherzustellen, müssen zusätzlich zu den Kernhaushalten auch die Schulden der öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die in rechtlich selbständiger oder unselbständiger Form mit eigenem Rechnungswesen geführt werden, berücksichtigt werden. Dies geschieht durch die Integration der Schulden der Kernhaushalte des Bundes, der Länder, der Gemeinden/Gemeindeverbände und der gesetzlichen Sozialversicherung mit den öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die nach den Kriterien des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG`95) dem Sektor Staat zuzurechnen sind.

Die **Lohn- und Einkommensteuerstatistik** liefert einen Überblick über das gesamte Einkommen der Volkswirtschaft, soweit es steuerlich erfasst wird. Sie werden aufgrund des umfangreichen Erhebungs- und Aufbereitungsaufwandes nur in mehrjährigen Abständen durchgeführt; in den neuen Bundesländern erstmals 1992. Sie erfasst alle unbeschränkt und beschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen, die Einnahmen aus mindestens einer der steuerrechtlich relevanten Einkunftsarten haben. Neben den lohnsteuerpflichtigen Arbeitnehmern mit ihren Einkünften aus nichtselbstständiger Tätigkeit werden somit auch die übrigen zur Einkommensteuer Veranlagten berücksichtigt. Unbeschränkte Steuerpflicht liegt vor, wenn sich bei natürlichen Personen der Wohnort oder gewöhnliche Aufenthalt bzw. bei juristischen Personen der Sitz der Geschäftsleitung im Inland befindet. Ist das nicht der Fall, werden aber inländische Einkünfte bezogen, so liegt beschränkte Steuerpflicht vor.



Grundlage der Angaben zum **Personal des Landes** und zum **Personal der Hanse- und Universitätsstadt Rostock** sind die Personalstandsstatistiken - Stand 30. Juni - des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommerns. Beim **Personal des Landes** erfolgt die Zuordnung der Regionaldaten nach Dienst- bzw. Arbeitsorten.

Detailliertere Angaben zum **Personal der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock** werden ab 2003 auch mit Stichtag 30. Juni gewonnen. Sie werden analog dem Stellenplan, das heißt ohne Auszubildende, AFG-Beschäftigte nach §§ 260 ff. Arbeitsförderungs-Reformgesetz und geringfügig Beschäftigte ausgewiesen. Angaben zur Entwicklung der Zahl der Auszubildenden nach Berufsgruppen werden in separaten Tabellen gemacht.

## Quellen

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Finanzverwaltungsamt



## Tabellenverzeichnis

## Seite

11.01	Ausgaben und Einnahmen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Arten 2005 bis 2011 .....	363
11.02	Auszahlungen und Einzahlungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Arten 2012 bis 2018 .....	364
11.03	Auszahlungen und Einzahlungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock je Einwohner nach Arten 2012 bis 2018.....	365
11.04	Auszahlungen und Einzahlungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Arten und Produktbereichen 2018.....	366
11.05	Realsteuervergleich 1992 bis 2019 .....	368
11.06	Hundesteuer und Hunde 2007 bis 2019.....	369
11.07	Schuldenstand des öffentlichen Haushaltes der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2010 bis 2019 .....	369
11.08	Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte 1992 bis 2016 .....	370
11.09	Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte nach Größenklassen 2016 .....	370
11.10	Personal des Landes nach Dienstverhältnissen 1992 bis 2019.....	371
11.11	Personal der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Dienstverhältnissen 1992 bis 2019 .....	371
11.12	Personal der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Beschäftigungsbereichen und Dienstverhältnissen 1992 bis 2019.....	372
11.13	Personal der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1992 bis 2020 .....	373
11.14	Entwicklung der Altersstruktur des Personals der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2000 bis 2020 .....	374
11.15	Personal der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stellenplan 2006 bis 2020 .....	375
11.16	Auszubildende in der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Ausbildungsjahren und Geschlecht 1997 bis 2020 .....	376
11.17	Auszubildende in der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Berufsgruppen und Geschlecht 1997 bis 2020 .....	376

## Abbildungsverzeichnis

## Seite

Abb. 11.01	Personal der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1992 bis 2020 .....	373
------------	---	-----



## 11.01 Ausgaben und Einnahmen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Arten 2005 bis 2011

Ausgabeart/Einnahmeart	2005	2007	2009	2011	2005	2007	2009	2011
	1 000 EUR				EUR je Einwohner			
<b>Bereinigte Ausgaben insgesamt</b>	<b>482 079</b>	<b>481 550</b>	<b>469 787</b>	<b>546 162</b>	<b>2 421</b>	<b>2 411</b>	<b>2 345</b>	<b>2 727</b>
<u>davon:</u>								
<b>Ausgaben der laufenden Rechnung</b>	<b>421 440</b>	<b>423 887</b>	<b>428 989</b>	<b>455 062</b>	<b>2 117</b>	<b>2 122</b>	<b>2 141</b>	<b>2 273</b>
<u>davon:</u>								
Personalausgaben	121 840	115 945	117 381	101 808	612	580	586	508
Laufender Sachaufwand	88 531	84 307	82 693	92 370	445	422	413	461
<u>darunter:</u>								
Unterhaltung der Grundstücke/baulichen Anlagen	5 517	2 191	3 042	1 802	28	11	15	9
Mieten und Pachten	10 361	10 402	10 379	12 766	52	52	52	64
Bewirtschaftung Grundstücke/baulicher Anlagen	12 976	12 418	12 427	14 708	65	62	62	73
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	4 865	4 536	2 346	1 623	24	23	12	8
Soziale Leistungen	141 920	152 527	189 880	203 627	713	764	948	1 017
Zinsausgaben	12 835	16 829	12 252	9 042	64	84	61	45
Sonstige Ausgaben der laufenden Rechnung	60 446	57 679	30 278	52 984	304	289	151	265
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	4 132	3 400	3 496	4 769	21	17	17	24
<b>Ausgaben der Kapitalrechnung</b>	<b>60 639</b>	<b>57 663</b>	<b>40 798</b>	<b>91 100</b>	<b>305</b>	<b>289</b>	<b>204</b>	<b>455</b>
<u>davon:</u>								
Sachinvestitionen	28 439	20 425	11 698	34 117	143	102	58	170
<u>darunter:</u>								
Baumaßnahmen	23 580	16 094	9 482	27 724	118	81	47	138
Schuldentilgung bei Verwaltungen	1 014	1 283	2 107	3 132	5	6	11	16
Sonstige Ausgaben der Kapitalrechnung	31 190	35 964	26 995	53 852	157	180	135	269
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	5	10	1	0	0	0	0	0
<b>Bereinigte Einnahmen insgesamt</b>	<b>449 832</b>	<b>473 022</b>	<b>510 514</b>	<b>553 090</b>	<b>2 259</b>	<b>2 368</b>	<b>2 548</b>	<b>2 762</b>
<u>davon:</u>								
<b>Einnahmen der laufenden Rechnung</b>	<b>386 248</b>	<b>417 835</b>	<b>450 158</b>	<b>464 645</b>	<b>1 940</b>	<b>2 092</b>	<b>2 247</b>	<b>2 320</b>
<u>davon:</u>								
Steuern (netto)	80 877	98 373	123 325	128 365	406	492	616	641
Schlüsselzuweisungen	65 218	76 837	83 692	62 803	328	385	418	314
Bedarfs-/sonstige allgemeine Zuweisungen v. Land	53 688	54 756	58 167	72 387	270	274	290	361
Erstattungen und laufende Zuweisungen vom Land	84 238	92 804	91 253	100 220	423	465	456	500
Erstattungen und laufende Zuweisungen vom Bund	5 888	6 589	6 192	7 073	30	33	31	35
Gebühren, zweckgebundene Abgaben	42 154	46 400	43 609	43 395	212	232	218	217
Sonstige Einnahmen der laufenden Rechnung	58 316	45 476	47 415	55 171	293	228	237	276
<u>darunter:</u>								
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	22 027	25 851	27 312	30 964	111	129	136	155
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	4 132	3 400	3 496	4 769	21	17	17	24
<b>Einnahmen der Kapitalrechnung</b>	<b>63 584</b>	<b>55 187</b>	<b>60 356</b>	<b>88 445</b>	<b>319</b>	<b>276</b>	<b>301</b>	<b>442</b>
<u>davon:</u>								
Zuweisungen für Investitionen vom Land	38 916	34 776	31 713	50 214	195	174	158	251
Schuldenaufnahme bei Verwaltungen	4 121	-	15 400	6 440	21	-	77	32
Sonstige Einnahmen der Kapitalrechnung	20 552	20 421	13 244	31 762	103	102	66	159
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	5	10	1	0	0	0	0	0
<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>-32 247</b>	<b>- 8 528</b>	<b>40 726</b>	<b>6 927</b>	<b>- 162</b>	<b>- 43</b>	<b>203</b>	<b>35</b>

## 11.02 Auszahlungen und Einzahlungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Arten 2012 bis 2018

Art der Auszahlungen und Einzahlungen	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	1 000 EUR						
<b>Bereinigte Auszahlungen insgesamt</b>	<b>521 790</b>	<b>509 365</b>	<b>541 496</b>	<b>563 376</b>	<b>579 310</b>	<b>601 040</b>	<b>646 193</b>
<u>davon:</u>							
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>463 555</b>	<b>472 360</b>	<b>507 730</b>	<b>519 187</b>	<b>544 662</b>	<b>553 256</b>	<b>579 675</b>
<u>davon:</u>							
Personal- und Versorgungsauszahlungen	104 196	109 533	120 158	121 410	124 308	128 729	135 541
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	48 970	52 253	57 864	59 647	63 075	63 968	70 795
Sozialtransferleistungen und Leistungsbeteiligungen nach SGB II	206 954	216 670	227 230	232 204	241 966	240 454	240 719
Zinsauszahlungen	8 007	6 164	5 948	4 373	4 145	3 821	2 195
Sonstige laufende Auszahlungen	97 665	93 460	100 594	106 086	115 912	120 943	134 392
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	2 237	5 720	4 064	4 532	4 744	4 658	3 967
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>58 235</b>	<b>37 005</b>	<b>33 766</b>	<b>44 189</b>	<b>34 647</b>	<b>47 784</b>	<b>66 519</b>
<u>davon:</u>							
Auszahlungen für Erwerb v. Sachanlagevermögen	52 151	31 905	31 753	42 045	33 346	45 788	65 090
<u>darunter:</u>							
Auszahlungen für Baumaßnahmen	15 852	18 397	19 764	21 922	19 404	24 811	22 819
Tilgung von Krediten bei Verwaltungen	3 849	2 941	-	-	-	-	-
Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2 235	2 159	2 013	2 144	1 302	1 996	1 429
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	-	-	-	-	-	-	-
<b>Bereinigte Einzahlungen insgesamt</b>	<b>525 457</b>	<b>531 941</b>	<b>545 081</b>	<b>578 422</b>	<b>628 241</b>	<b>698 747</b>	<b>666 475</b>
<u>davon:</u>							
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>464 411</b>	<b>500 774</b>	<b>509 678</b>	<b>546 538</b>	<b>590 831</b>	<b>653 583</b>	<b>623 067</b>
<u>davon:</u>							
Steuern (netto)	134 993	151 016	157 563	169 246	199 389	212 686	213 422
<u>darunter:</u>							
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	40 823	46 120	49 955	54 550	55 234	58 009	62 903
Gewerbesteuer (netto)	60 621	69 586	71 783	76 736	105 742	112 297	104 284
Grundsteuer	20 820	22 559	22 314	22 621	22 627	22 749	22 908
Schlüsselzuweisungen vom Land	61 416	69 193	67 253	68 626	70 537	67 386	63 524
Bedarfs- und sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	65 971	70 725	72 904	73 025	78 066	72 875	79 977
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	67 990	70 295	74 433	79 091	75 939	79 140	87 951
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund	28 342	38 618	30 502	26 213	27 362	30 181	28 412
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	39 624	39 898	42 285	43 844	45 276	50 571	51 264
Sonstige laufende Einzahlungen	68 311	66 749	68 801	91 025	99 006	145 401	102 483
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	2 237	5 720	4 064	4 532	4 744	4 658	3 967
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>61 046</b>	<b>31 167</b>	<b>35 403</b>	<b>31 883</b>	<b>37 410</b>	<b>45 165</b>	<b>43 408</b>
<u>davon:</u>							
Investitionszuweisungen vom Land	43 347	25 938	26 409	21 342	23 623	32 378	40 063
Kreditaufnahme für Investitionen bei Verwaltungen	2 730	-	-	-	-	-	-
Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	14 969	5 229	8 994	10 541	13 787	12 786	3 345
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	-	-	-	-	-	-	-
<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>3 667</b>	<b>22 576</b>	<b>3 585</b>	<b>15 046</b>	<b>48 932</b>	<b>97 707</b>	<b>20 281</b>
<b>Mehrauszahlungen/Mehreinzahlungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>856</b>	<b>28 414</b>	<b>1 948</b>	<b>27 352</b>	<b>46 169</b>	<b>100 326</b>	<b>43 392</b>
Kreditaufnahmen für Investitionen am Kreditmarkt	9 340	8 440	10 000	19 865	16 190	4 928	2 950
Tilgung von Krediten für Investitionen am Kreditmarkt	17 127	12 053	8 629	12 460	9 522	13 641	12 081

### 11.03 Auszahlungen und Einzahlungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock je Einwohner nach Arten 2012 bis 2018

Art der Auszahlungen und Einzahlungen	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	EUR je Einwohner						
<b>Bereinigte Auszahlungen insgesamt</b>	<b>2 585</b>	<b>2 515</b>	<b>2 662</b>	<b>2 755</b>	<b>2 803</b>	<b>2 897</b>	<b>3 105</b>
<u>davon:</u>							
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2 296</b>	<b>2 332</b>	<b>2 496</b>	<b>2 539</b>	<b>2 636</b>	<b>2 666</b>	<b>2 785</b>
<u>davon:</u>							
Personal- und Versorgungsauszahlungen	516	541	591	594	602	620	651
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	243	258	284	292	305	308	340
Sozialtransferleistungen und Leistungsbeteiligungen nach SGB II	1 025	1 070	1 117	1 136	1 171	1 159	1 157
Zinsauszahlungen	40	30	29	21	20	18	11
Sonstige laufende Auszahlungen	484	461	495	519	561	583	646
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	11	28	20	22	23	22	19
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>288</b>	<b>183</b>	<b>166</b>	<b>216</b>	<b>168</b>	<b>230</b>	<b>320</b>
<u>davon:</u>							
Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagevermögen	258	158	156	206	161	221	313
<u>darunter:</u>							
Auszahlungen für Baumaßnahmen	79	91	97	107	94	120	110
Tilgung von Krediten bei Verwaltungen	19	15	-	-	-	-	-
Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11	11	10	10	6	10	7
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	-	-	-	-	-	-	-
<b>Bereinigte Einzahlungen insgesamt</b>	<b>2 603</b>	<b>2 627</b>	<b>2 680</b>	<b>2 829</b>	<b>3 040</b>	<b>3 368</b>	<b>3 202</b>
<u>davon:</u>							
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2 300</b>	<b>2 473</b>	<b>2 506</b>	<b>2 673</b>	<b>2 859</b>	<b>3 150</b>	<b>2 993</b>
<u>davon:</u>							
Steuern (netto)	669	746	775	828	965	1 025	1 025
<u>darunter:</u>							
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	202	228	246	267	267	280	302
Gewerbesteuer (netto)	300	344	353	375	512	541	501
Grundsteuer	103	111	110	111	109	110	110
Schlüsselzuweisungen vom Land	304	342	331	336	341	325	305
Bedarfs- u. sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	327	349	358	357	378	351	384
Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke v. Land	337	347	366	387	367	381	423
Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke v. Bund	140	191	150	128	132	145	137
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	196	197	208	214	219	244	246
Sonstige laufende Einzahlungen	338	330	338	445	479	701	492
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	11	28	20	22	23	22	19
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>302</b>	<b>154</b>	<b>174</b>	<b>156</b>	<b>181</b>	<b>218</b>	<b>209</b>
<u>davon:</u>							
Investitionszuweisungen vom Land	215	128	130	104	114	156	192
Kreditaufnahme für Investitionen bei Verwaltungen	14	-	-	-	-	-	-
Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	74	26	44	52	67	62	16
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	-	-	-	-	-	-	-
<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>18</b>	<b>111</b>	<b>18</b>	<b>74</b>	<b>237</b>	<b>471</b>	<b>97</b>
<b>Mehrauszahlungen/Mehreinzahlungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4</b>	<b>140</b>	<b>10</b>	<b>134</b>	<b>223</b>	<b>484</b>	<b>208</b>
Kreditaufnahmen für Investitionen am Kreditmarkt	46	42	49	97	78	24	14
Tilgung von Krediten für Investitionen am Kreditmarkt	85	60	42	61	46	66	58

## 11.04 Auszahlungen und Einzahlungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Arten und Produktbereichen 2018

Art der Auszahlungen und Einzahlungen	Zahlungen insgesamt		Davon nach Produktbereichen			
			Innere Verwaltung	Sicherheit und Ordnung	Schulträgeraufgaben	Kultur und Wissenschaft
			11	12	21-24	25-29
	1 000 EUR	EUR je Einwohner				
<b>Bereinigte Auszahlungen insgesamt</b>	<b>646 193</b>	<b>3 104,59</b>	<b>360,64</b>	<b>251,65</b>	<b>162,00</b>	<b>171,93</b>
<u>davon:</u>						
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>579 675</b>	<b>2 785,01</b>	<b>303,04</b>	<b>223,87</b>	<b>159,05</b>	<b>167,72</b>
<u>davon:</u>						
Personal- und Versorgungsauszahlungen	135 541	651,20	227,69	138,81	26,26	37,83
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	70 795	340,13	45,43	35,62	107,11	15,74
Sozialtransferleistungen und Leistungsbeteiligungen nach SGB II	240 719	1 156,52	-	-	-	-
Zinsauszahlungen	2 195	10,51	-	-	-	-
Sonstige laufende Auszahlungen	134 392	645,68	29,91	49,43	41,66	114,15
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	3 967	19,06	-	-	15,98	-
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>66 519</b>	<b>319,58</b>	<b>57,61</b>	<b>27,78</b>	<b>2,95</b>	<b>4,21</b>
<u>davon:</u>						
Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagevermögen	65 090	312,72	57,61	27,78	2,95	4,21
<u>darunter:</u>						
Auszahlungen für Baumaßnahmen	22 819	109,63	1,02	-	-	-
Tilgung von Krediten bei Verwaltungen	-	-	-	-	-	-
Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1 429	6,87	-	-	-	-
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	-	-	-	-	-	-
<b>Bereinigte Einzahlungen insgesamt</b>	<b>666 475</b>	<b>3 202,03</b>	<b>102,90</b>	<b>116,74</b>	<b>5,42</b>	<b>37,98</b>
<u>davon:</u>						
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>623 067</b>	<b>2 993,48</b>	<b>99,48</b>	<b>113,23</b>	<b>5,42</b>	<b>37,77</b>
<u>davon:</u>						
Steuern (netto)	213 422	1 025,37	-	-	-	-
<u>darunter:</u>						
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	62 903	302,22	-	-	-	-
Gewerbesteuer (netto)	104 284	501,03	-	-	-	-
Grundsteuer	22 908	110,06	-	-	-	-
Schlüsselzuweisungen vom Land	63 524	305,20	-	-	-	-
Bedarfs- u. sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	79 977	384,25	-	-	-	-
Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke v. Land	87 951	422,56	8,00	1,48	-	27,87
Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke v. Bund	28 412	136,50	24,02	0,52	0,34	1,91
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51 264	246,29	0,24	90,01	-	0,10
Sonstige laufende Einzahlungen	102 483	492,37	67,22	21,22	21,07	7,89
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	3 967	19,06	-	-	15,98	-
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>43 408</b>	<b>208,55</b>	<b>3,42</b>	<b>3,51</b>	<b>-</b>	<b>0,21</b>
<u>davon:</u>						
Investitionszuweisungen vom Land	40 063	192,48	0,69	3,27	-	0,21
Kreditaufnahme für Investitionen bei Verwaltungen	-	-	-	-	-	-
Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3 345	16,07	2,73	0,24	-	0,01
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	-	-	-	-	-	-
<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>20 281</b>	<b>97,44</b>	<b>- 257,74</b>	<b>- 134,91</b>	<b>- 156,58</b>	<b>- 133,95</b>
<b>Mehrauszahlungen/Mehreinzahlungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>43 392</b>	<b>208,47</b>	<b>- 203,56</b>	<b>- 110,64</b>	<b>- 153,63</b>	<b>- 129,95</b>
Kreditaufnahmen für Investitionen am Kreditmarkt	2 950	14,17	-	-	-	-
Tilgung von Krediten für Investitionen am Kreditmarkt	12 081	58,04	-	-	-	-



**Fortsetzung der Tabelle 11.04**

Art der Auszahlungen und Einzahlungen	Davon nach Produktbereichen						
	Soziales und Jugend	davon		Gesundheit und Sport	Räumliche Planung und Entwicklung; Bauen u. Wohnen; Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	Ver-/Entsorgung; Natur-/ Landschaftspflege; Umweltschutz; Wirtschaft und Tourismus	Zentrale Finanzleistungen
		Soziale Hilfen	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
	3	31-35	36	4	51,52,54	53,55-57	6
EUR je Einwohner							
<b>Bereinigte Auszahlungen insgesamt</b>	<b>1 407,19</b>	<b>803,33</b>	<b>603,87</b>	<b>105,07</b>	<b>343,23</b>	<b>284,72</b>	<b>18,16</b>
<u>davon:</u>							
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1 400,29</b>	<b>802,00</b>	<b>598,29</b>	<b>103,25</b>	<b>193,80</b>	<b>215,84</b>	<b>18,16</b>
<u>davon:</u>							
Personal- und Versorgungsauszahlungen	58,54	30,91	27,63	36,39	65,10	60,57	-
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14,45	12,83	1,63	41,90	58,33	21,54	-
Sozialtransferleistungen und Leistungsbeteiligungen nach SGB II	1 156,52	684,97	471,55	-	-	-	-
Zinsauszahlungen	-	-	-	-	-	-	10,54
Sonstige laufende Auszahlungen	173,83	73,43	100,40	24,96	70,39	133,73	7,61
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	3,05	0,14	2,91	-	0,02	-	-
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6,91</b>	<b>1,33</b>	<b>5,58</b>	<b>1,82</b>	<b>149,43</b>	<b>68,87</b>	<b>-</b>
<u>davon:</u>							
Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagevermögen	6,08	0,50	5,58	1,42	143,86	68,80	-
<u>darunter:</u>							
Auszahlungen für Baumaßnahmen	-	-	-	-	96,32	12,30	-
Tilgung von Krediten bei Verwaltungen	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,82	0,82	-	0,40	5,57	0,07	-
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	-	-	-	-	-	-	-
<b>Bereinigte Einzahlungen insgesamt</b>	<b>676,03</b>	<b>473,35</b>	<b>202,68</b>	<b>21,43</b>	<b>209,29</b>	<b>224,51</b>	<b>1 807,73</b>
<u>davon:</u>							
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>668,62</b>	<b>471,52</b>	<b>197,10</b>	<b>21,18</b>	<b>143,00</b>	<b>169,05</b>	<b>1 735,73</b>
<u>davon:</u>							
Steuern (netto)	-	-	-	-	-	-	1 025,37
<u>darunter:</u>							
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-	-	-	-	-	-	302,22
Gewerbesteuer (netto)	-	-	-	-	-	-	501,03
Grundsteuer	-	-	-	-	-	-	110,06
Schlüsselzuweisungen vom Land	-	-	-	-	-	-	305,20
Bedarfs- u. sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	-	-	-	-	-	-	384,25
Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke v. Land	364,56	194,34	170,22	1,48	18,84	0,32	-
Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke v. Bund	108,68	107,52	1,16	0,31	-	0,72	-
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4,18	0,01	4,17	13,37	42,15	96,23	-
Sonstige laufende Einzahlungen	194,25	169,79	24,47	6,01	82,03	71,77	20,91
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	3,05	0,14	2,91	-	0,02	-	-
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7,41</b>	<b>1,84</b>	<b>5,58</b>	<b>0,25</b>	<b>66,28</b>	<b>55,47</b>	<b>72,00</b>
<u>davon:</u>							
Investitionszuweisungen vom Land	7,00	1,42	5,58	0,25	54,31	54,75	72,00
Kreditaufnahme für Investitionen bei Verwaltungen	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,42	0,42	-	-	11,97	0,71	-
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	-	-	-	-	-	-	-
<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>- 731,16</b>	<b>- 329,97</b>	<b>- 401,19</b>	<b>- 83,64</b>	<b>- 133,95</b>	<b>- 60,20</b>	<b>1 789,57</b>
<b>Mehrauszahlungen/Mehreinzahlungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>- 731,67</b>	<b>- 330,48</b>	<b>- 401,19</b>	<b>- 82,07</b>	<b>- 50,80</b>	<b>- 46,80</b>	<b>1 717,58</b>
Kreditaufnahmen für Investitionen am Kreditmarkt	-	-	-	-	-	-	14,17
Tilgung von Krediten für Investitionen am Kreditmarkt	-	-	-	-	-	-	58,04

## 11.05 Realsteuervergleich 1992 bis 2019

Jahr	Realsteuer-Istaufkommen			Realsteuer-Grundbeträge			Gewogene Durchschnittshebesätze		
	Grundsteuer		Gewerbe- steuer	Grundsteuer		Gewerbe- steuer	Grundsteuer		Gewerbe- steuer
	A	B		A	B		A	B	
	1 000 EUR						in %		
1992	72	6 727	6 694	36	2 102	1 913	200	320	350
1993	47	8 332	10 100	21	2 137	2 658	220	390	380
1994	43	8 689	24 145	19	2 228	6 191	220	390	390
1995	43	11 671	20 899	19	2 993	5 359	220	390	390
1996	50	14 426	25 358	22	3 699	6 502	220	390	390
1997	61	15 599	30 369	28	4 000	7 787	220	390	390
1998	55	14 046	41 154	22	3 426	10 038	250	410	410
1999	75	15 202	40 325	30	3 708	9 835	250	410	410
2000	56	16 784	56 599	22	4 093	13 805	250	410	410
2001	57	17 655	30 402	23	4 204	7 238	250	420	420
2002	56	16 890	31 663	22	4 021	7 539	250	420	420
2003	40	18 486	23 624	16	4 401	5 625	250	420	420
2004	59	18 247	33 920	23	4 345	8 076	250	420	420
2005	68	18 114	36 403	27	4 313	8 667	250	420	420
2006	59	18 433	50 761	23	4 189	11 537	250	440	440
2007	58	18 823	43 046	23	4 278	9 783	250	440	440
2008	71	20 039	60 494	24	4 453	13 443	300	450	450
2009	68	19 991	64 474	23	4 442	14 328	300	450	450
2010	75	20 190	60 535	25	4 487	13 452	300	450	450
2011	75	20 467	62 017	25	4 548	13 782	300	450	450
2012	73	20 746	65 650	24	4 610	14 589	300	450	450
2013	71	22 488	74 969	24	4 685	16 122	300	480	465
2014	71	22 243	78 143	24	4 634	16 805	300	480	465
2015	62	22 371	82 963	21	4 661	17 842	300	480	465
2016	61	22 371	113 835	20	4 661	24 481	300	480	465
2017	67	22 682	122 534	22	4 725	26 351	300	480	465
2018	69	22 839	112 817	23	4 758	24 262	300	480	465
<b>2019</b>	<b>68</b>	<b>23 197</b>	<b>108 552</b>	<b>23</b>	<b>4 833</b>	<b>23 345</b>	<b>300</b>	<b>480</b>	<b>465</b>

Jahr	Realsteueraufbringungskraft		Gemeindeanteil an der		Gewerbe- steuerumlage	Steuereinnahmekraft	
			Einkommen- steuer	Umsatzsteuer			
	1 000 EUR	EUR je Einw. <sup>1</sup>	1 000 EUR				EUR je Einw. <sup>1</sup>
1992	12 186	50	20 861	.	.	33 047	136
1993	15 490	65	24 633	.	732	39 391	164
1994	27 225	115	28 183	.	2 368	53 041	225
1995	27 037	117	35 147	.	2 034	60 149	260
1996	33 817	151	21 361	.	2 471	52 707	235
1997	38 456	176	24 712	.	- 0	63 169	288
1998	44 186	210	25 806	7 578	698	76 873	365
1999	44 210	215	25 312	7 957	4 426	73 053	355
2000	60 477	299	24 328	8 247	6 212	93 380	462
2001	37 924	190	21 480	8 134	3 909	70 472	352
2002	37 532	189	19 730	8 091	4 976	67 925	342
2003	32 187	162	18 872	8 019	4 387	61 953	312
2004	39 855	202	17 999	8 044	3 715	68 583	347
2005	41 643	209	19 281	8 179	3 814	72 445	364
2006	51 617	259	21 266	8 588	4 384	82 878	416
2007	46 906	235	27 970	9 591	3 718	87 603	439
2008	61 383	306	34 506	9 911	4 033	109 003	544
2009	65 260	326	32 314	9 467	4 585	109 806	548
2010	63 050	313	33 332	9 630	4 708	109 579	543
2011	64 669	319	36 974	10 165	4 824	114 990	567
2012	69 301	343	41 525	10 249	5 106	124 786	618
2013	76 654	378	45 575	10 365	5 643	135 916	671
2014	79 563	391	50 143	10 695	5 882	144 003	708
2015	84 455	413	54 044	12 113	6 245	153 674	751
2016	110 111	533	55 371	12 483	8 568	169 396	820
2017	119 422	576	58 628	15 543	9 223	184 370	889
2018	112 675	541	62 955	19 245	8 492	196 645	945
<b>2019</b>	<b>109 849</b>	<b>526</b>	<b>67 863</b>	<b>21 335</b>	<b>8 171</b>	<b>190 877</b>	<b>915</b>

<sup>1</sup> nach dem Bevölkerungsstand vom 30. Juni

## 11.06 Hundesteuer und Hunde 2007 bis 2019

Merkmal	ME	2007	2008	2009	2017	2018	2019
Steuerlich erfasste Hunde am 31.12.	Anzahl	6 345	6 343	6 180	6 727	6 660	<b>6 679</b>
Hundealter am 31.12.	Personen	6 209	6 205	5 996	6 416	6 396	<b>6 391</b>
Hunde je 1 000 Einwohner am 31.12.	Anzahl	32	32	31	32	32	<b>32</b>
Steuersätze laut Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock über die Erhebung							
für den 1. Hund	Euro/Jahr	84	84	84	108	108	<b>108</b>
für den 2. Hund	Euro/Jahr	120	120	120	144	144	<b>144</b>
für den 3. und jeden weiteren Hund	Euro/Jahr	144	144	144	168	168	<b>168</b>
für jeden gefährlichen Hund	Euro/Jahr	468	468	468	468	468	<b>468</b>
Hundesteueraufkommen	1 000 Euro	540	528	459	756	772	<b>784</b>

## 11.07 Schuldenstand des öffentlichen Haushaltes der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2010 bis 2019

Jahr	Einwohner am 30.06.  Personen	Schuldenstand am 31.12. insgesamt		Davon			
				Schulden des Kernhaushaltes		Schulden der Eigenbetriebe	
		1 000 EUR	EUR je Einwohner	1 000 EUR	EUR je Einwohner	1 000 EUR	EUR je Einwohner
2010	201 646	376 805	1 868	354 668	1 758	22 137	109
2011	200 244	384 490	1 920	313 035	1 563	71 455	357
2012	201 879	395 212	1 958	310 666	1 539	84 546	419
2013	202 528	379 591	1 874	285 932	1 412	93 659	462
2014	203 421	379 220	1 864	280 235	1 378	98 984	487
2015	204 492	380 161	1 859	268 912	1 315	111 249	544
2016	206 660	330 716	1 600	218 080	1 055	112 636	545
2017	207 487	253 729	1 223	136 867	660	116 862	563
2018	208 141	246 868	1 186	127 574	613	119 294	573
<b>2019</b>	<b>208 684</b>	<b>230 598</b>	<b>1 105</b>	<b>118 148</b>	<b>566</b>	<b>112 450</b>	<b>539</b>

### 11.08 Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte 1992 bis 2016

Merkmal	ME	1992	1995	1998	2001	2004	2007	2010	2013	2015	2016
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige	Anzahl	58 798	65 082	63 040	61 598	74 740	88 430	88 755	94 476	97 833	<b>99 300</b>
Summe der positiven Einkünfte insgesamt	Mio. EUR	1 321	1 734	1 742	1 680	1 809	2 104	2 234	2 608	2 924	<b>3 068</b>
<u>darunter:</u>											
aus Gewerbebetrieben	Mio. EUR	57	70	178	85	96	126	143	165	183	<b>194</b>
aus selbständiger Arbeit	Mio. EUR	48	71	82	90	97	124	139	157	191	<b>186</b>
aus nicht selbständiger Arbeit	Mio. EUR	1 199	1 562	1 438	1 446	1 562	1 740	1 824	2 129	2 346	<b>2 441</b>
Summe der negativen Einkünfte insgesamt	Mio. EUR	-12	-36	-47	-38	-29	-18	-15	-13	-11	<b>-11</b>
<u>darunter:</u>											
aus Vermietung/Verpachtung	Mio. EUR	-7	-28	-36	-25	-16	-12	-9	-8	-7	<b>-7</b>
Summe der Einkünfte	Mio. EUR	1 309	1 697	1 695	1 646	1 780	2 085	2 219	2 596	2 913	<b>3 056</b>
Gesamtbetrag der Einkünfte	Mio. EUR	1 308	1 697	1 694	1 644	1 775	2 079	2 211	2 587	2 901	<b>3 045</b>
Gesamtbetrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	EUR	22 253	26 069	26 874	26 697	23 746	23 505	24 909	27 379	29 657	<b>30 665</b>
Einkommen	Mio. EUR	1 105	1 423	1 425	1 409	1 527	1 861	1 896	2 218	2 512	<b>2 638</b>
Zu versteuerndes Einkommen	Mio. EUR	956	1 303	1 402	1 376	1 494	1 832	1 863	2 179	2 468	<b>2 591</b>
Festgesetzte Einkommensteuer/ Jahreslohnsteuer	Mio. EUR	167	252	297	253	270	312	323	392	452	<b>473</b>

### 11.09 Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte nach Größenklassen 2016

Größenklassen des Gesamtbetrages der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Festgesetzte Einkommensteuer/ Jahreslohnsteuer
	Anzahl	1 000 EUR	
0	3 577	-	14
1 - 5 000	10 962	23 452	401
5 000 - 10 000	7 018	52 613	1 105
10 000 - 15 000	11 189	142 211	4 002
15 000 - 20 000	12 737	222 828	13 023
20 000 - 25 000	10 768	241 575	19 413
25 000 - 30 000	8 665	237 401	24 608
30 000 - 35 000	6 522	211 079	25 821
35 000 - 50 000	12 631	526 447	76 173
50 000 - 125 000	13 301	957 802	177 635
125 000 - 250 000	1 507	247 056	68 202
250 000 - 500 000	343	113 795	36 820
500 000 und mehr	80	68 793	25 338
<b>Insgesamt</b>	<b>99 300</b>	<b>3 045 051</b>	<b>472 555</b>

## 11.10 Personal des Landes nach Dienstverhältnissen 1992 bis 2019

Stand am 30.06.	Beschäftigte		Davon						Vollzeitäquivalente	
			Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte				
	ins- gesamt	je 1 000 Einwoh- ner <sup>1</sup>	ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon		ins- gesamt	je 1 000 Einwoh- ner <sup>1</sup>
				Beam- te/Richter	Arbeit- nehmer		Beam- te/Richter	Arbeit- nehmer		
Personen										
1992	13 026	54	11 990	997	10 993	1 036	2	1 034	.	.
1995	11 730	51	10 248	2 275	7 973	1 482	17	1 465	.	.
2000	11 712	58	10 117	2 824	7 293	1 595	75	1 520	.	.
2005	11 016	55	8 195	2 586	5 609	2 821	198	2 623	9 927	50
2006	8 065	41	5 667	2 066	3 601	2 398	245	2 153	7 140	36
2007	8 061	40	5 558	2 047	3 511	2 503	283	2 220	7 071	35
2008	7 579	38	5 169	1 944	3 225	2 410	294	2 116	6 647	33
2009	7 517	37	5 124	1 919	3 205	2 393	302	2 091	6 517	33
2010 <sup>2</sup>	7 466	37	4 972	1 868	3 104	2 494	358	2 136	6 537	33
2011 <sup>2</sup>	7 911	39	5 380	1 957	3 423	2 531	390	2 141	6 954	34
2012 <sup>2</sup>	6 944	34	4 728	1 972	2 756	2 216	377	1 839	6 158	30
2013 <sup>2</sup>	6 967	34	4 941	2 035	2 906	2 026	355	1 671	6 256	31
2014 <sup>2,3</sup>	6 895	34	4 960	2 010	2 950	1 935	350	1 585	6 235	31
2015 <sup>2,3</sup>	6 850	33	4 950	2 110	2 840	1 900	400	1 500	6 225	30
2016 <sup>2,3</sup>	6 795	33	4 955	2 120	2 835	1 835	405	1 430	6 245	30
2017 <sup>2,3</sup>	6 605	32	4 955	2 130	2 825	1 655	410	1 245	6 165	30
2018 <sup>2,3</sup>	6 650	32	4 935	2 170	2 765	1 715	405	1 310	6 210	30
<b>2019<sup>2,3</sup></b>	<b>6 730</b>	<b>32</b>	<b>4 895</b>	<b>2 190</b>	<b>2 705</b>	<b>1 835</b>	<b>440</b>	<b>1 395</b>	<b>6 235</b>	<b>30</b>

<sup>1</sup> nach Bevölkerungsstand am 30.06.

<sup>2</sup> ohne Volkstheater - 2010 wurde die VOLKSTHEATER ROSTOCK GmbH gegründet

<sup>3</sup> Ab 2014 wird aus Geheimhaltungsgründen ein Rundungsverfahren angewendet. Jede absolute Fallzahl wird auf ein Vielfaches von 5 auf- oder abgerundet. Dadurch kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 11.11 Personal der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Dienstverhältnissen 1992 bis 2019

Stand am 30.06.	Beschäftigte		Davon					Vollzeitäquivalente	
			Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte			
	ins- gesamt	je 1 000 Einwoh- ner <sup>1</sup>	ins- gesamt	davon		ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	je 1 000 Einwoh- ner <sup>1</sup>
				Beamte	Arbeit- nehmer		Arbeit- nehmer		
Personen									
1992	8 079	33	7 023	10	7 013	1 056	1 056	.	.
1995	4 926	21	4 213	405	3 808	713	713	.	.
2000	4 107	20	3 352	473	2 879	755	754	.	.
2005	3 923	20	3 358	472	2 886	565	553	3 712	19
2006	3 866	19	3 308	476	2 832	558	544	3 690	19
2007	3 741	19	3 234	452	2 782	507	494	3 527	18
2008	3 634	18	3 138	458	2 680	496	.	.	.
2009	3 513	18	3 028	445	2 583	485	.	.	.
2010 <sup>2</sup>	3 200	16	2 681	432	2 249	519	486	3 018	15
2011 <sup>2</sup>	3 323	16	2 788	444	2 344	535	507	3 145	16
2012 <sup>2</sup>	3 375	17	2 815	453	2 362	560	534	3 197	16
2013 <sup>2</sup>	3 473	17	2 893	468	2 425	580	556	3 298	16
2014 <sup>2,3</sup>	3 540	17	2 935	465	2 470	600	580	3 370	17
2015 <sup>2,3</sup>	3 595	18	3 000	470	2 530	595	575	3 440	17
2016 <sup>2,3</sup>	3 570	17	2 995	465	2 530	575	565	3 435	17
2017 <sup>2,3</sup>	3 645	18	2 990	460	2 530	650	640	3 490	17
2018 <sup>2,3</sup>	3 695	18	3 025	450	2 575	665	650	3 535	17
<b>2019<sup>2,3</sup></b>	<b>3 770</b>	<b>18</b>	<b>3 015</b>	<b>450</b>	<b>2 565</b>	<b>755</b>	<b>740</b>	<b>3 590</b>	<b>17</b>

<sup>1</sup> nach Bevölkerungsstand am 30.06.

<sup>2</sup> ohne Volkstheater - 2010 wurde die VOLKSTHEATER ROSTOCK GmbH gegründet

<sup>3</sup> Ab 2014 wird aus Geheimhaltungsgründen ein Rundungsverfahren angewendet. Jede absolute Fallzahl wird auf ein Vielfaches von 5 auf- oder abgerundet. Dadurch kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 11.12 Personal der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Beschäftigungsbereichen und Dienstverhältnissen 1992 bis 2019

Stand am 30.06.	Beschäftigte insgesamt <sup>1</sup>	Davon				Teilzeitbeschäftigte
		Vollzeitbeschäftigte			Personen	
		insgesamt	davon			
			Beamte	Arbeitnehmer		
<b><u>Verwaltung</u></b>						
1992	7 106	6 112	10	6 102	968	
1995	3 880	3 375	396	2 979	505	
2000	3 274	2 710	473	2 237	564	
2005	2 898	2 526	472	2 054	372	
2006	2 842	2 478	476	2 002	364	
2007	2 699	2 396	452	1 944	303	
2008	2 577	2 273	458	1 815	304	
2009	2 497	2 190	445	1 745	307	
2010 <sup>2</sup>	2 146	1 822	432	1 390	324	
2011 <sup>2</sup>	2 158	1 864	444	1 420	294	
2012 <sup>2</sup>	2 174	1 876	453	1 423	298	
2013 <sup>2,3</sup>	2 252	1 944	468	1 476	308	
2014 <sup>2,3</sup>	2 270	1 960	465	1 495	310	
2015 <sup>2,3</sup>	2 265	1 975	470	1 500	295	
2016 <sup>2,3</sup>	2 250	1 970	465	1 510	280	
2017 <sup>2,3</sup>	2 290	1 970	460	1 510	320	
2018 <sup>2,3</sup>	2 330	2 000	450	1 550	335	
<b>2019<sup>2,3</sup></b>	<b>2 390</b>	<b>2 015</b>	<b>450</b>	<b>1 570</b>	<b>370</b>	
<b><u>Rechtlich unselbständige Einrichtungen und Unternehmen</u></b>						
1994	5	5	-	5	-	
1995	5	5	-	5	-	
2000	77	69	-	69	8	
2005	96	77	-	77	19	
2006	102	91	-	91	11	
2007	100	82	-	82	18	
2008	94	82	-	82	12	
2009	98	88	-	88	10	
2010	96	85	-	85	11	
2011	112	100	-	100	12	
2012	114	101	-	101	13	
2013	110	98	-	98	12	
2014 <sup>3</sup>	120	105	-	105	10	
2015 <sup>3</sup>	120	110	-	110	10	
2016 <sup>3</sup>	120	110	-	110	10	
2017 <sup>3</sup>	120	115	-	115	5	
2018 <sup>3</sup>	135	130	-	130	10	
<b>2019<sup>3</sup></b>	<b>130</b>	<b>120</b>	<b>-</b>	<b>120</b>	<b>15</b>	
<b><u>Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen</u></b>						
1992	999	911	-	911	88	
1995	869	667	-	667	202	
2000	756	573	-	573	183	
2005	929	755	-	755	174	
2006	918	737	-	737	181	
2007	932	749	-	749	183	
2008	963	783	-	783	180	
2009	918	750	-	750	168	
2010	958	774	-	774	184	
2011	1 053	824	-	824	229	
2012	1 087	838	-	838	249	
2013	1 111	851	-	851	260	
2014 <sup>3</sup>	1 150	870	-	870	280	
2015 <sup>3</sup>	1 210	920	-	920	290	
2016 <sup>3</sup>	1 195	910	-	910	290	
2017 <sup>3</sup>	1 235	905	-	905	330	
2018 <sup>3</sup>	1 225	900	-	900	325	
<b>2019<sup>3</sup></b>	<b>1 250</b>	<b>880</b>	<b>-</b>	<b>880</b>	<b>370</b>	

<sup>1</sup> einschließlich Beschäftigte in Ausbildung/mit Zeitvertrag/AFG-Beschäftigte nach §§ 260 ff. Arbeitsförderungs-Reformgesetz  
<sup>2</sup> ohne Volkstheater - 2010 wurde die VOLKSTHEATER ROSTOCK GmbH gegründet

<sup>3</sup> Ab 2014 wird aus Geheimhaltungsgründen ein Rundungsverfahren angewendet. Jede absolute Fallzahl wird auf ein Vielfaches von 5 auf- oder abgerundet. Dadurch kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

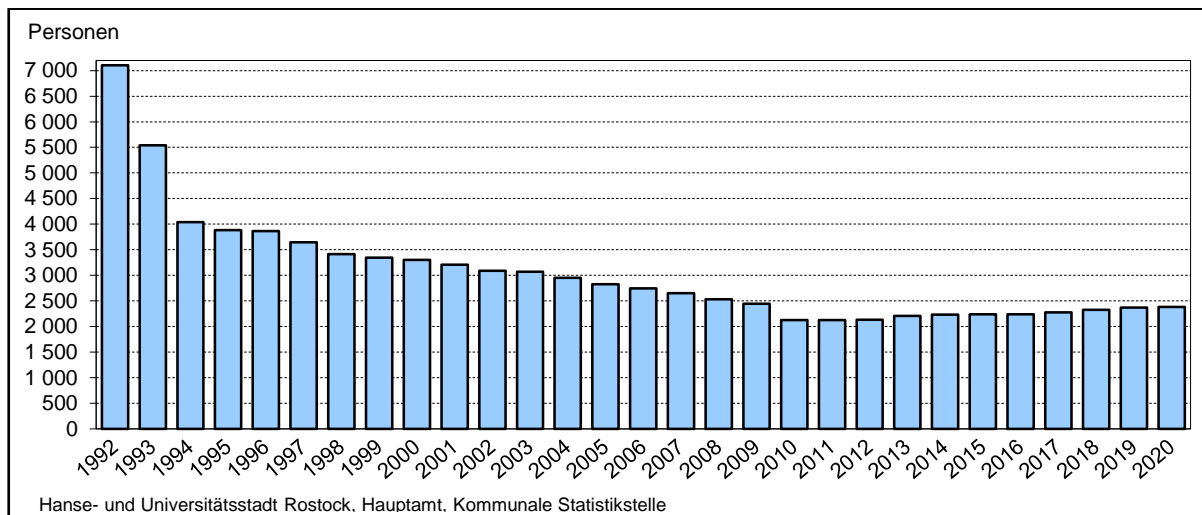
### 11.13 Personal der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1992 bis 2020<sup>1</sup>

Stand am 30.06.	Personal insgesamt	Davon	
		männlich	weiblich
Personen			
1992	7 106	1 740	5 366
1993	5 543	1 621	3 922
1994	4 037	1 370	2 667
1995	3 880	1 385	2 495
1996	3 864	1 406	2 458
1997	3 648	1 362	2 286
1998	3 416	1 310	2 106
1999	3 345	1 276	2 069
2000	3 301	1 263	2 038
2001	3 205	1 221	1 984
2002	3 090	1 207	1 883
2003	3 072	1 196	1 876
2004	2 953	1 149	1 804
2005	2 827	1 096	1 731
2006	2 746	1 062	1 684
2007	2 650	1 031	1 619
2008	2 534	989	1 545
2009	2 446	960	1 486
2010 <sup>2</sup>	2 127	792	1 335
2011 <sup>2</sup>	2 126	812	1 314
2012 <sup>2</sup>	2 133	812	1 321
2013 <sup>2</sup>	2 206	854	1 352
2014 <sup>2</sup>	2 231	860	1 371
2015 <sup>2</sup>	2 235	869	1 366
2016 <sup>2</sup>	2 235	886	1 349
2017 <sup>2</sup>	2 273	898	1 375
2018 <sup>2</sup>	2 325	949	1 376
2019 <sup>2</sup>	2 369	964	1 405
<b>2020<sup>2</sup></b>	<b>2 380</b>	<b>988</b>	<b>1 392</b>

<sup>1</sup> Die Auswertung erfolgt nach Stellenplan, d. h. ohne Auszubildende, AFG-Beschäftigte nach §§ 260 ff. Arbeitsförderungs-Reformgesetz und geringfügig Beschäftigte.

<sup>2</sup> ohne Volkstheater - 2010 wurde die VOLKSTHEATER ROSTOCK GmbH gegründet

**Abb. 11.01 Personal der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1992 bis 2020<sup>1</sup>**



<sup>1</sup> Stand am 30.06.; ab 2010 ohne Volkstheater - 2010 wurde die VOLKSTHEATER ROSTOCK GmbH gegründet

## 11.14 Entwicklung der Altersstruktur des Personals der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2000 bis 2020<sup>1</sup>

Altersgruppen im Alter von ... bis unter... Jahren	Personal am ...													
	31.12.2000		30.06.2005		30.06.2010 <sup>2</sup>		30.06.2015 <sup>2</sup>		30.06.2018 <sup>2</sup>		30.06.2019 <sup>2</sup>		30.06.2020 <sup>2</sup>	
	Personen	Anteil in %	Personen	Anteil in %	Personen	Anteil in %	Personen	Anteil in %	Personen	Anteil in %	Personen	Anteil in %	Personen	Anteil in %
<b><u>Personal insgesamt</u></b>														
unter 26	76	2,3	68	2,4	34	1,6	57	2,6	27	1,2	33	1,4	<b>39</b>	<b>1,6</b>
26 bis unter 31	133	4,0	90	3,2	76	3,6	115	5,1	194	8,3	171	7,2	<b>153</b>	<b>6,4</b>
31 bis unter 36	341	10,3	140	5,0	89	4,2	191	8,5	253	10,9	288	12,1	<b>295</b>	<b>12,4</b>
36 bis unter 41	610	18,5	349	12,3	130	6,1	192	8,6	273	11,7	303	12,8	<b>311</b>	<b>13,1</b>
41 bis unter 46	549	16,6	597	21,1	294	13,8	171	7,7	181	7,8	225	9,5	<b>260</b>	<b>10,9</b>
46 bis unter 51	575	17,4	496	17,5	511	24,0	329	14,7	255	11,0	229	9,7	<b>223</b>	<b>9,4</b>
51 bis unter 56	405	12,3	521	18,4	459	21,6	517	23,1	452	19,4	406	17,1	<b>360</b>	<b>15,1</b>
56 bis unter 61	508	15,4	354	12,5	435	20,5	442	19,8	464	20,0	492	20,8	<b>513</b>	<b>21,6</b>
61 und älter	104	3,2	212	7,5	99	4,7	221	9,9	226	9,7	222	9,4	<b>226</b>	<b>9,5</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>3 301</b>	<b>100</b>	<b>2 827</b>	<b>100</b>	<b>2 127</b>	<b>100</b>	<b>2 235</b>	<b>100</b>	<b>2 325</b>	<b>100</b>	<b>2 369</b>	<b>100</b>	<b>2 380</b>	<b>100</b>
<b><u>Personal männlich</u></b>														
unter 26	26	2,1	30	2,7	18	2,3	23	2,6	8	0,9	10	1,0	<b>15</b>	<b>1,5</b>
26 bis unter 31	53	4,2	41	3,7	30	3,8	53	6,1	75	7,9	66	6,8	<b>56</b>	<b>5,7</b>
31 bis unter 36	141	11,2	64	5,8	44	5,6	86	9,9	117	12,3	129	13,4	<b>134</b>	<b>13,6</b>
36 bis unter 41	224	17,7	147	13,4	53	6,7	98	11,3	127	13,4	134	13,9	<b>146</b>	<b>14,8</b>
41 bis unter 46	214	16,9	225	20,5	116	14,6	78	9,0	95	10,0	111	11,5	<b>120</b>	<b>12,1</b>
46 bis unter 51	179	14,2	185	16,9	176	22,2	133	15,3	111	11,7	104	10,8	<b>111</b>	<b>11,2</b>
51 bis unter 56	142	11,2	173	15,8	167	21,1	179	20,6	169	17,8	155	16,1	<b>156</b>	<b>15,8</b>
56 bis unter 61	210	16,6	129	11,8	135	17,0	158	18,2	171	18,0	178	18,5	<b>179</b>	<b>18,1</b>
61 und älter	74	5,9	102	9,3	53	6,7	61	7,0	76	8,0	77	8,0	<b>71</b>	<b>7,2</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>1 263</b>	<b>100</b>	<b>1 096</b>	<b>100</b>	<b>792</b>	<b>100</b>	<b>869</b>	<b>100</b>	<b>949</b>	<b>100</b>	<b>964</b>	<b>100</b>	<b>988</b>	<b>100</b>
<b><u>Personal weiblich</u></b>														
unter 26	50	2,5	38	2,2	16	1,2	34	2,5	19	1,4	23	1,6	<b>24</b>	<b>1,7</b>
26 bis unter 31	80	3,9	49	2,8	46	3,4	62	4,5	119	8,6	105	7,5	<b>97</b>	<b>7,0</b>
31 bis unter 36	200	9,8	76	4,4	45	3,4	105	7,7	136	9,9	159	11,3	<b>161</b>	<b>11,6</b>
36 bis unter 41	386	18,9	202	11,7	77	5,8	94	6,9	146	10,6	169	12,0	<b>165</b>	<b>11,8</b>
41 bis unter 46	335	16,4	372	21,5	178	13,3	93	6,8	86	6,2	114	8,1	<b>140</b>	<b>10,1</b>
46 bis unter 51	396	19,4	311	18,0	335	25,1	196	14,4	144	10,5	125	8,9	<b>112</b>	<b>8,0</b>
51 bis unter 56	263	12,9	348	20,1	292	21,9	338	24,7	283	20,6	251	17,9	<b>204</b>	<b>14,7</b>
56 bis unter 61	298	14,6	225	13,0	300	22,5	284	20,8	293	21,3	314	22,4	<b>334</b>	<b>24,0</b>
61 und älter	30	1,5	110	6,4	46	3,4	160	11,7	150	10,9	145	10,3	<b>155</b>	<b>11,1</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>2 038</b>	<b>100</b>	<b>1 731</b>	<b>100</b>	<b>1 335</b>	<b>100</b>	<b>1 366</b>	<b>100</b>	<b>1 376</b>	<b>100</b>	<b>1 405</b>	<b>100</b>	<b>1 392</b>	<b>100</b>

<sup>1</sup> Die Auswertung erfolgt nach Stellenplan, d. h. ohne Auszubildende, AFG-Beschäftigte nach §§ 260 ff. Arbeitsförderungs-Reformgesetz und geringfügig Beschäftigte.

<sup>2</sup> ab 2010 ohne Volkstheater - 2010 wurde die VOLKSTHEATER ROSTOCK GmbH gegründet



## 11.15 Personal der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stellenplan 2006 bis 2020<sup>1</sup>

Merkmal	30.06.2006			30.06.2010 <sup>2</sup>			30.06.2019 <sup>2</sup>			30.06.2020 <sup>2</sup>		
	Personal insgesamt	davon		Personal insgesamt	davon		Personal insgesamt	davon		Personal insgesamt	davon	
		Frauen	Männer		Frauen	Männer		Frauen	Männer		Frauen	Männer
	Personen											
Personal insgesamt	2 746	1 684	1 062	2 127	1 335	792	2 369	1 405	964	<b>2 380</b>	1 392	988
<b><u>Nach Beschäftigungsumfang</u></b>												
Vollzeitbeschäftigte	2 416	1 408	1 008	1 799	1 064	735	1 988	1 062	926	<b>1 972</b>	1 022	950
Teilzeitbeschäftigte	330	276	54	328	271	57	381	343	38	<b>408</b>	370	38
<u>davon:</u>												
30 - 39 Stunden	152	147	5	145	139	6	303	286	17	<b>327</b>	306	21
< 30 Stunden	178	129	49	183	132	51	78	57	21	<b>81</b>	64	17
<b><u>Nach Dienstverhältnissen</u></b>												
Beamte	473	159	314	444	147	297	427	99	328	<b>421</b>	90	331
Tarifbeschäftigte	2 033	1 417	616	1 671	1 185	486	1 942	1 306	636	<b>1 959</b>	1 302	657
<u>davon nach Entgeltgruppen:</u>												
E 15	23	14	9	12	7	5	20	14	6	<b>19</b>	13	6
E 14	28	15	13	26	13	13	24	12	12	<b>27</b>	14	13
E 13	39	16	23	29	14	15	37	19	18	<b>37</b>	21	16
E 12	38	18	20	48	22	26	70	38	32	<b>78</b>	40	38
E 11	122	69	53	107	60	47	227	134	93	<b>255</b>	159	96
E 10	103	67	36	84	57	27	106	69	37	<b>98</b>	67	31
E 09	578	453	125	420	332	88	-	-	-	<b>-</b>	-	-
E 09a	-	-	-	-	-	-	269	199	70	<b>303</b>	216	87
E 09b	-	-	-	-	-	-	190	157	33	<b>161</b>	125	36
E 09c	-	-	-	-	-	-	128	96	32	<b>145</b>	111	34
S 17	-	-	-	6	3	3	7	3	4	<b>9</b>	4	5
S 15	-	-	-	-	-	-	4	4	-	<b>4</b>	4	-
S 14	-	-	-	45	37	8	53	44	9	<b>52</b>	43	9
S 12	-	-	-	-	-	-	26	23	3	<b>24</b>	21	3
S 12a	-	-	-	3	3	-	-	-	-	<b>-</b>	-	-
S 11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>-</b>	-	-
S 11a	-	-	-	7	7	-	-	-	-	<b>-</b>	-	-
S 11b	-	-	-	-	-	-	10	-	-	<b>8</b>	-	-
E 08	215	187	28	204	181	23	136	107	29	<b>117</b>	95	22
E 07	18	-	18	5	-	5	45	37	8	<b>44</b>	32	12
E 06	289	216	73	238	172	66	174	118	56	<b>161</b>	107	54
E 05	400	268	132	303	207	96	316	181	135	<b>323</b>	184	139
S 08	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>-</b>	-	-
E 04	72	11	61	49	5	44	39	12	27	<b>32</b>	12	20
E 03	77	64	13	63	53	10	42	21	21	<b>43</b>	18	25
E 02	-	-	-	-	-	-	3	-	-	<b>-</b>	-	-
E 02a	31	19	12	21	11	10	11	4	7	<b>10</b>	3	7
S 04	-	-	-	-	-	-	5	5	-	<b>7</b>	-	-
Künstlertarif	224	103	121	-	-	-	-	-	-	<b>-</b>	-	-
Waldarbeitertarif	16	5	11	12	3	9	-	-	-	<b>-</b>	-	-

<sup>1</sup> Die Auswertung erfolgt nach Stellenplan, d. h. ohne Auszubildende, AFG-Beschäftigte nach §§ 260 ff. Arbeitsförderungs-Reformgesetz und geringfügig Beschäftigte.

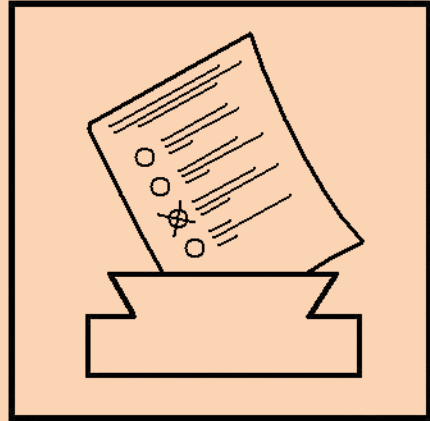
<sup>2</sup> ab 2010 ohne Volkstheater - 2010 wurde die VOLKSTHEATER ROSTOCK GmbH gegründet

### 11.16 Auszubildende in der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Ausbildungsjahren und Geschlecht 1997 bis 2020

Jahr	Auszubildende insgesamt			Davon								
				1. Ausbildungsjahr			2. Ausbildungsjahr			3. Ausbildungsjahr		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Personen												
31.12.1997	76	33	43	22	11	11	31	15	16	23	7	16
31.12.1998	63	28	35	25	14	11	17	6	11	21	8	13
31.12.1999	63	27	36	27	12	15	20	9	11	16	6	10
31.12.2000	79	40	39	30	19	11	27	12	15	22	9	13
31.12.2001	81	41	40	32	19	13	25	13	12	24	9	15
31.12.2002	79	43	36	22	11	11	30	18	12	27	14	13
30.06.2003	84	50	34	29	18	11	30	19	11	25	13	12
30.06.2004	88	59	29	38	28	10	27	17	10	23	14	9
30.06.2005	80	45	35	23	8	15	37	27	10	20	10	10
30.06.2006	67	38	29	21	12	9	23	9	14	23	17	6
30.06.2007	61	31	30	15	8	7	21	12	9	25	11	14
30.06.2008	43	24	19	14	8	6	15	8	7	14	8	6
30.06.2009	51	34	17	26	20	6	14	7	7	11	7	4
30.06.2010	53	36	17	18	10	8	26	21	5	9	5	4
30.06.2011	57	30	27	28	14	14	20	11	9	9	5	4
30.06.2012	71	40	31	28	19	9	29	16	13	14	5	9
30.06.2013	81	44	37	33	19	14	30	21	9	18	4	14
30.06.2014	80	44	36	27	14	13	34	20	14	19	10	9
30.06.2015	83	44	39	31	17	14	33	19	14	19	8	11
30.06.2016	77	44	33	18	9	9	36	24	12	23	11	12
30.06.2017	79	45	34	31	19	12	25	16	9	23	10	13
30.06.2018	71	42	29	28	19	9	31	19	12	12	4	8
30.06.2019	88	53	35	39	24	15	29	21	8	20	8	12
<b>30.06.2020</b>	<b>96</b>	<b>60</b>	<b>36</b>	<b>52</b>	<b>38</b>	<b>14</b>	<b>29</b>	<b>15</b>	<b>14</b>	<b>15</b>	<b>7</b>	<b>8</b>

### 11.17 Auszubildende in der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Berufsgruppen und Geschlecht 1997 bis 2020

Merkmal	31.12.		30.06.									
	1997	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	2016	2018	2019	2020
	Personen											
Auszubildende insgesamt	76	79	88	67	43	53	71	80	77	71	88	<b>96</b>
<u>davon nach Berufsgruppen:</u>												
Bachelor of laws/Öffentliche Verwaltung	9	9	10	13	11	10	21	22	20	15	14	<b>14</b>
Verwaltungswirt/-in	-	-	-	5	4	-	-	-	-	-	-	-
Brandmeister/-inspektor-Anwärter/-in	12	8	23	-	-	18	20	16	23	25	31	<b>29</b>
Verwaltungsfachangestellte/-r	15	12	11	11	10	12	15	25	24	21	23	<b>25</b>
Kauffrau/-mann für Bürokommunikation	12	6	6	6	4	3	8	7	-	-	3	<b>6</b>
Assistent/-in an Bibliotheken	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fachangestellte/-r für Medien/Informationsdienste	-	6	6	4	-	-	-	3	3	3	4	<b>3</b>
Vermessungstechniker/-in	4	6	6	4	-	-	-	-	-	-	-	-
Fachangestellte/-r für Bäderbetriebe	4	6	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-
Gärtner/-in	9	18	16	16	12	10	5	7	6	6	8	<b>8</b>
Straßenwärter/-in	6	6	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fachkraft für Veranstaltungstechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lebensmittelkontrolleur/-in	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Notfallsanitäter/-in	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>7</b>
Auszubildende weiblich insgesamt	43	36	29	29	19	17	31	36	33	29	35	<b>36</b>
<u>darunter nach Berufsgruppen:</u>												
Bachelor of laws/Öffentliche Verwaltung	8	7	7	7	5	4	14	14	15	14	12	<b>8</b>
Verwaltungsfachangestellte	12	6	6	6	5	9	9	12	14	11	14	<b>18</b>
Kauffrau für Bürokommunikation	9	5	5	5	-	3	6	6	-	-	3	<b>5</b>
Fachangestellte für Medien/Informationsdienste	-	5	4	-	-	-	-	-	3	-	3	-



# **12**

## ***Wahlen***

## Vorbemerkungen

Die **Europawahl**, die in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union in der Zeit vom 23. bis 26. Mai 2019 stattfand, war die neunte Direktwahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland. Die Europawahl erfolgte nach den Grundsätzen der Verhältniswahl mit Listenvorschlägen. Jeder Wähler hatte eine Stimme.

Die **Wahl zum 19. Deutschen Bundestag** fand am 24. September 2017 nach den Grundsätzen einer mit der Personenwahl verbundenen Verhältniswahl statt. Es wurden die Abgeordneten des Bundestages für die Dauer von vier Jahren je zur Hälfte nach Kreiswahlvorschlägen (Direktmandate) und nach Landeswahlvorschlägen (Landeslisten) gewählt. Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock bildete bei diesen Wahlen gemeinsam mit den amtsfreien Gemeinden Dummerdorf, Graal-Müritz und Sanitz und den Ämtern Carbak, Rostocker Heide, Schwaan, Tessin und Amt Warnow-West einen gemeinsamen Wahlkreis **14 Rostock - Landkreis Rostock II**. Im Jahrbuch werden aus Gründen der Vergleichbarkeit nur die Ergebnisse in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock dargestellt.

Jeder Wähler hatte zwei Stimmen zu vergeben: die Erststimme für die Wahl eines Wahlkreisabgeordneten, die Zweitstimme für eine Landesliste. Ein Direktmandat im Bundestag erhielt der Bewerber, der im Wahlkreis die einfache Mehrheit der abgegebenen gültigen Erststimmen auf sich vereinigte. Bei der Verteilung der Bundestagsitze auf die Landeslisten wurden die Parteien berücksichtigt, die mindestens fünf Prozent der abgegebenen gültigen Zweitstimmen oder in mindestens drei Wahlkreisen ein Direktmandat errungen hatten.

Am 4. September 2016 fand die Wahl der 71 Abgeordneten des **7. Landtages von Mecklenburg-Vorpommern** statt. Für eine Dauer von fünf Jahren wurden 36 Abgeordnete durch direkte Wahl in den Wahlkreisen, die übrigen durch Verhältniswahl aus den Landeslisten der politischen Parteien, gewählt. Es fanden nahezu die gleichen Grundsätze wie zur Bundestagswahl Anwendung. Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock war in vier Wahlkreise eingeteilt.

Die wahlberechtigten Bürger der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählten am 26. Mai 2019 für die Dauer von fünf Jahren die 53 Mitglieder der **Bürgerschaft** nach dem System einer Kombination von Verhältniswahl mit Persönlichkeitselementen.

Hiernach hatte jeder Wähler drei Stimmen, die er

- beliebig auf mehrere Bewerber desselben Wahlvorschlages oder
- auf verschiedene Wahlvorschläge von Parteien, Wählergruppen und Einzelbewerber verteilen (panaschieren) oder
- auf einen einzigen Bewerber häufen (kumulieren)

konnte.

Um die 53 Mandate in der Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bewarben sich in fünf Wahlbereichen 6 Einzelbewerber und 235 Kandidaten aus 14 Parteien und Wählergruppen. Es wurden bei der Bürgerschaftswahl auch Parteien, Wählergruppen und Einzelbewerber berücksichtigt, die im Wahlgebiet weniger als fünf Prozent der gültigen Stimmen auf sich vereinigten.

Am 26. Mai 2019 fand in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock gleichzeitig die vierte **Direktwahl der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters** statt. Da kein/e Kandidat/in mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhielt, wurde am 16. Juni 2019 eine Stichwahl zwischen den 2 Kandidaten mit den meisten Stimmen durchgeführt. Herr Claus Ruhe Madsen erhielt bei der Stichwahl mit 57,1 % die meisten Stimmen und ist der neue Oberbürgermeister der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bis 2026.

Erstmalig fand in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock am 24. September 2017 ein **Bürgerentscheid zur Verlegung des "Traditionsschiffes"** statt. Die Frage des Bürgerentscheids lautete: "Sollen das Traditionsschiff und die weiteren maritimen Ausstellungsstücke vom Standort Schmarl in den Stadthafen verlegt werden?". Die gestellte Frage des Bürgerentscheids ist in dem Sinne entschieden, in dem sie von der Mehrheit der gültigen Stimmen beantwortet wurde, sofern diese Mehrheit mindestens 25 Prozent der Abstimmungsberechtigten beträgt.

Alle in den Tabellen angegebenen Werte schließen die Briefwahlergebnisse mit ein.

## Tabellenverzeichnis

## Seite

12.01	Eckkennziffern der Wahlen des Europäischen Parlaments 1994 bis 2019.....	381
12.02	Entwicklung der Stimmenanteile bei den Europaparlamentswahlen 1994 bis 2019.....	381
12.03	Eckkennziffern der Wahlen des Bundestages der Bundesrepublik Deutschland 1990 bis 2017 .....	382
12.04	Entwicklung der Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen 1990 bis 2017 .....	383
12.05	Eckkennziffern der Wahlen des Landtages von Mecklenburg-Vorpommern 1990 bis 2016 .	384
12.06	Entwicklung der Stimmenanteile bei den Landtagswahlen 1990 bis 2016 .....	384
12.07	Gewählte Wahlkreisbewerber der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bei den Wahlen des Landtages von Mecklenburg-Vorpommern 1994 bis 2016.....	385
12.08	Eckkennziffern der Wahlen der Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1990 bis 2019 .....	386
12.09	Entwicklung der Stimmenanteile bei den Bürgerschaftswahlen 1990 bis 2019.....	386
12.10	Sitzverteilung in der Bürgerschaft nach Parteien/Wählergruppen.....	387
12.11	Bürgerentscheid zur Verlegung des "Traditionsschiffes" am 24. September 2017.....	388
12.12	Eckkennziffern der Wahlen des Oberbürgermeisters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2002 bis 2019 .....	388
12.13	Stimmenanteile bei den Oberbürgermeisterwahlen 2002 bis 2019 .....	389

## Abbildungsverzeichnis

## Seite

Abb. 12.01	Sitzverteilung in der Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Wahlperiode 2019 bis 2024 .....	387
------------	---	-----



## 12.01 Eckkennziffern der Wahlen des Europäischen Parlaments 1994 bis 2019

Tag der Wahl	Wahlberechtigte		Wähler		Wahlbeteiligung	Anteil der		
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter		gültigen Stimmen an den abgegebenen Stimmen insgesamt	Wahlberechtigten mit Wahrschein an Wahlberechtigten insgesamt	Briefwähler an Wählern insgesamt
		mit Wahrschein		Briefwähler				
Personen					in %			
12. Juni 1994	180 963	8 652	103 083	7 393	57,0	96,0	4,8	7,2
13. Juni 1999	164 766	8 869	64 061	8 022	38,9	97,6	5,4	12,5
13. Juni 2004	163 105	6 936	58 360	6 271	35,8	96,5	4,3	10,7
07. Juni 2009	169 654	10 725	73 343	9 762	43,2	97,6	6,3	13,3
25. Mai 2014	169 595	18 212	69 529	16 524	41,0	98,1	10,7	23,8
<b>26. Mai 2019</b>	<b>168 169</b>	<b>28 741</b>	<b>101 031</b>	<b>26 784</b>	<b>60,1</b>	<b>98,7</b>	<b>17,1</b>	<b>26,5</b>

## 12.02 Entwicklung der Stimmenanteile bei den Europaparlamentswahlen 1994 bis 2019

Partei/Wählergruppe	Stimmenanteile bei den Europaparlamentswahlen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock					
	12. Juni 1994	13. Juni 1999	13. Juni 2004	07. Juni 2009	25. Mai 2014	<b>26. Mai 2019</b>
CDU	20,7	32,0	28,2	22,4	23,7	<b>17,3</b>
SPD	25,5	24,0	20,5	19,5	22,8	<b>16,7</b>
DIE LINKE bzw. PDS	35,2	34,2	26,9	27,0	24,2	<b>16,8</b>
AfD	-	-	-	-	7,7	<b>12,4</b>
GRÜNE	7,9	3,8	9,4	9,7	10,0	<b>17,7</b>
NPD	0,2	0,6	1,1	-	1,5	<b>0,6</b>
FDP	1,9	1,4	4,2	8,2	1,9	<b>3,6</b>
FAMILIE	-	-	1,6	1,9	1,4	<b>1,5</b>
PIRATEN	-	-	-	1,4	2,0	<b>0,8</b>
Tierschutzpartei	-	0,6	1,4	1,1	1,2	<b>1,4</b>
FREIE WÄHLER	-	-	-	0,5	0,6	<b>1,0</b>
Die PARTEI	-	-	-	-	1,1	<b>4,4</b>
Volksabstimmung	-	-	-	0,4	0,5	<b>0,3</b>
DKP	-	-	0,4	0,2	0,3	<b>0,2</b>
ÖDP	0,3	0,1	0,1	0,2	0,2	<b>0,4</b>
MLPD	-	-	-	-	0,2	<b>0,1</b>
SGP	-	-	-	-	-	<b>0,0</b>
BP	0,1	-	-	0,0	0,0	<b>0,1</b>
TIERSCHUTZ hier!	-	-	-	-	-	<b>0,3</b>
Tierschutzallianz	-	-	-	-	-	<b>0,3</b>
Bündnis C	-	-	-	-	-	<b>0,2</b>
BIG	-	-	-	-	-	<b>0,0</b>
BGE	-	-	-	-	-	<b>0,1</b>
DIE DIREKTE!	-	-	-	-	-	<b>0,1</b>
Demokratie in Europa - DiEM25	-	-	-	-	-	<b>0,4</b>
III. Weg	-	-	-	-	-	<b>0,0</b>
Die Grauen	-	-	-	-	-	<b>0,3</b>
DIE RECHTE	-	-	-	-	-	<b>0,1</b>
DIE VIOLETTEN	-	-	-	0,3	-	<b>0,1</b>
LIEBE	-	-	-	-	-	<b>0,2</b>
DIE FRAUEN	-	0,3	0,9	0,6	-	<b>0,3</b>
Graue Panther	-	-	-	-	-	<b>0,3</b>
LKR	-	-	-	-	-	<b>0,1</b>
MENSCHLICHE WELT	-	-	-	-	-	<b>0,2</b>
NL	-	-	-	-	-	<b>0,0</b>
ÖkoLinX	-	-	-	-	-	<b>0,1</b>
Die Humanisten	-	-	-	-	-	<b>0,2</b>
PARTEI FÜR DIE TIERE	-	-	-	-	-	<b>0,3</b>
Gesundheitsforschung	-	-	-	-	-	<b>0,4</b>
Volt	-	-	-	-	-	<b>0,6</b>

## Fortsetzung der Tabelle 12.02

Partei/Wählergruppe	Stimmenanteile bei den Europaparlamentswahlen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock					
	12. Juni 1994	13. Juni 1999	13. Juni 2004	07. Juni 2009	25. Mai 2014	26. Mai 2019
	in %					
REP	2,0	0,7	0,7	1,0	0,2	-
AUF	-	-	-	0,2	0,2	-
PBC	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	-
CM	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	-
PSG	-	-	0,2	0,1	0,1	-
BüSo	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	-
PRO NRW	-	-	-	-	0,1	-
AUFBRUCH	-	-	0,3	0,4	-	-
50Plus	-	-	-	0,4	-	-
DVU	-	-	-	0,9	-	-
DIE GRAUEN	-	-	-	1,1	-	-
EDE	-	-	-	0,1	-	-
FBI	-	-	-	0,2	-	-
FÜR VOLKSENTSCHEIDE	-	-	-	0,3	-	-
Newropeans	-	-	-	0,1	-	-
RRP	-	-	-	0,4	-	-
RENTNER	-	-	-	1,3	-	-
GRAUE	0,8	0,5	2,2	-	-	-
ZENTRUM	-	0,1	0,1	-	-	-
Deutschland	-	-	0,7	-	-	-
Unabhängige Kandidaten	-	-	0,4	-	-	-
DP	-	-	0,2	-	-	-
APD	0,8	0,6	-	-	-	-
NATURGESETZ	0,2	0,1	-	-	-	-
PASS	0,8	0,8	-	-	-	-
ASP	-	0,0	-	-	-	-
HP	-	0,1	-	-	-	-
DSU	0,2	-	-	-	-	-
BfB	1,3	-	-	-	-	-
BSA	0,0	-	-	-	-	-
LIGA	0,1	-	-	-	-	-
AUTONOMIE	0,1	-	-	-	-	-
FORUM	0,9	-	-	-	-	-
PEAD	0,1	-	-	-	-	-
STATT Partei	0,4	-	-	-	-	-

## 12.03 Eckkennziffern der Wahlen des Bundestages der Bundesrepublik Deutschland 1990 bis 2017

Tag der Wahl	Wahlberechtigte		Wähler		Wahlbeteiligung	Anteil der		
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter		gültigen Stimmen an den abgegebenen Stimmen insgesamt	Wahlberechtigten mit Wahrschein an Wahlberechtigten insgesamt	Briefwähler an Wählern insgesamt
		mit Wahrschein		Briefwähler				
Personen					in %			
02. Dezember 1990	188 038	4 670	129 934	4 300	69,1	99,0	2,5	3,3
16. Oktober 1994	178 485	15 318	132 287	14 488	74,1	98,7	8,6	11,0
27. September 1998	167 365	15 343	132 361	14 567	79,1	97,9	9,2	11,0
22. September 2002	161 960	16 101	115 637	15 351	71,4	98,2	9,9	13,3
18. September 2005	165 436	17 530	118 417	16 845	71,6	98,6	10,6	14,2
27. September 2009	169 637	20 415	111 062	19 726	65,5	98,5	12,0	17,8
22. September 2013	169 982	25 197	114 208	24 201	67,2	98,8	14,8	21,2
<b>24. September 2017</b>	<b>168 771</b>	<b>35 582</b>	<b>121 903</b>	<b>33 822</b>	<b>72,2</b>	<b>98,9</b>	<b>21,1</b>	<b>27,7</b>



## 12.04 Entwicklung der Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen 1990 bis 2017

Partei/Wählergruppe	Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock							
	02.12.1990	16.10.1994	27.09.1998	22.09.2002	18.09.2005	27.09.2009	22.09.2013	24.09.2017
in %								
<b><u>Zweitstimmenergebnisse</u></b>								
CDU	30,2	27,6	21,2	21,5	21,5	25,8	35,3	<b>28,4</b>
DIE LINKE <sup>1</sup>	19,2	29,9	28,6	18,2	24,2	31,5	24,8	<b>22,1</b>
SPD	28,6	33,1	39,6	48,5	39,9	18,5	19,8	<b>16,4</b>
AfD	-	-	-	-	-	-	5,5	<b>14,7</b>
GRÜNE	-	5,0	4,0	5,0	5,8	9,0	7,3	<b>7,0</b>
NPD	0,4	-	0,9	0,5	1,9	2,3	1,6	<b>0,5</b>
FDP	10,4	2,6	2,0	4,6	5,2	9,1	1,9	<b>6,4</b>
FREIE WÄHLER	-	-	-	-	-	-	0,7	<b>0,6</b>
MLPD	-	0,0	-	-	0,4	0,3	0,2	<b>0,2</b>
BGE	-	-	-	-	-	-	-	<b>0,4</b>
ÖDP	-	-	-	-	-	-	-	<b>0,2</b>
Die PARTEI	-	-	-	-	-	-	-	<b>1,8</b>
Tierschutzpartei	-	-	-	-	-	-	-	<b>1,2</b>
PIRATEN	-	-	-	-	-	3,5	2,7	-
REP	1,0	0,8	0,3	0,1	-	0,1	0,1	-
pro Deutschland	-	-	-	-	-	-	0,2	-
GRAUE	0,8	0,5	0,3	-	0,9	-	-	-
PBC	-	-	-	-	0,2	-	-	-
Schill	-	-	-	1,4	-	-	-	-
ödp	0,2	0,1	0,1	-	-	-	-	-
BFB-Die Offensive	-	-	0,1	-	-	-	-	-
CHANCE 2000	-	-	0,1	-	-	-	-	-
DVU	-	-	1,6	-	-	-	-	-
Pro DM	-	-	1,0	-	-	-	-	-
AB 2000	-	-	0,2	-	-	-	-	-
NATURGESETZ	-	0,2	-	-	-	-	-	-
DSU	0,2	-	-	-	-	-	-	-
SAD	0,0	-	-	-	-	-	-	-
Bündnis 90/Grüne	9,2	-	-	-	-	-	-	-
<b><u>Erststimmenergebnisse</u></b>								
Merkmal	02.12.1990	16.10.1994	27.09.1998	22.09.2002	18.09.2005	27.09.2009	22.09.2013	24.09.2017
Direktmandat / Wahlkreissieger (Partei)	Dr. Christine Lucyga (SPD)	Dr. Christine Lucyga (SPD)	Dr. Christine Lucyga (SPD)	Dr. Christine Lucyga (SPD)	Christian Kleiminger (SPD)	Steffen Bockhahn (DIE LINKE)	Peter Stein (CDU)	<b>Peter Stein (CDU)</b>
Prozentualer Anteil (in %) <sup>2</sup>	34,4	33,2	36,8	45,2	38,4	33,0	31,9	<b>27,0</b>

<sup>1</sup> Partei hatte Namensänderungen (PDS - Die Linke. - DIE LINKE)

<sup>2</sup> Prozentualer Anteil, der in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock erzielt wurde

## 12.05 Eckkennziffern der Wahlen des Landtages von Mecklenburg-Vorpommern 1990 bis 2016

Tag der Wahl	Wahlberechtigte		Wähler		Wahlbeteiligung	Anteil der		
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter		gültigen Stimmen an den abgegebenen Stimmen insgesamt	Wahlberechtigten mit Wahrschein an Wahlberechtigten insgesamt	Briefwähler an Wählern insgesamt
		mit Wahrschein		Briefwähler				
Personen					in %			
14. Oktober 1990	186 979	5 081	118 770	4 754	63,5	98,1	2,7	4,0
16. Oktober 1994	178 150	15 262	132 036	14 322	74,1	98,4	8,6	10,8
27. September 1998	166 652	15 186	132 012	14 399	79,2	98,0	9,1	10,9
22. September 2002	161 166	15 911	115 103	14 959	71,4	98,4	9,9	13,0
17. September 2006	166 170	14 268	97 867	13 516	58,9	98,3	8,6	13,8
04. September 2011	169 786	14 972	87 576	13 760	51,6	97,9	8,8	15,7
<b>04. September 2016</b>	<b>168 495</b>	<b>26 482</b>	<b>106 501</b>	<b>24 811</b>	<b>63,2</b>	<b>98,7</b>	<b>15,7</b>	<b>23,3</b>

## 12.06 Entwicklung der Stimmenanteile bei den Landtagswahlen 1990 bis 2016

Partei/Wählergruppe	Stimmenanteile bei den Landtagswahlen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock						
	14.10.1990	16.10.1994	27.09.1998	22.09.2002	17.09.2006	04.09.2011	<b>24.09.2016</b>
	in %						
<b><u>Zweitstimmenergebnisse</u></b>							
SPD	30,7	34,1	37,7	45,5	32,1	33,8	<b>32,6</b>
CDU	27,4	26,1	21,9	23,7	21,9	16,3	<b>15,4</b>
DIE LINKE <sup>1</sup>	21,0	29,1	30,3	19,1	20,5	21,6	<b>16,6</b>
GRÜNE	4,4	5,3	3,6	3,9	5,7	14,3	<b>8,0</b>
NPD	0,1	0,2	1,1	0,5	5,1	4,1	<b>1,6</b>
FDP	5,7	2,9	1,4	4,1	9,6	2,5	<b>3,1</b>
PIRATEN	-	-	-	-	-	3,8	<b>0,6</b>
FAMILIE	-	-	-	-	1,0	1,8	<b>0,8</b>
FREIE WÄHLER	-	-	-	-	-	0,6	<b>0,4</b>
Die PARTEI	-	-	-	-	-	0,4	<b>1,6</b>
Die Achtsamen	-	-	-	-	-	-	<b>0,1</b>
ALFA	-	-	-	-	-	-	<b>0,3</b>
AfD	-	-	-	-	-	-	<b>16,8</b>
Bündnis C	-	-	-	-	-	-	<b>0,1</b>
DKP	-	-	-	-	-	-	<b>0,2</b>
FREIER HORIZONT	-	-	-	-	-	-	<b>0,5</b>
Tierschutzpartei	-	-	-	-	-	-	<b>1,2</b>
PBC	-	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	-
AB	-	-	-	-	0,1	0,2	-
APD	-	-	-	-	0,1	0,2	-
AUF	-	-	-	-	-	0,1	-
REP	0,8	0,7	0,3	0,1	-	0,1	-
Ödp	-	-	-	-	-	0,1	-
Offensive D	-	-	-	-	0,0	-	-
GRAUE	0,1	0,4	0,3	0,3	1,3	-	-
Deutschland	-	-	-	-	0,2	-	-
AGFG	-	-	-	-	0,2	-	-
WASG	-	-	-	-	0,8	-	-
Bündnis für M-V	-	-	-	-	1,2	-	-
BMV	-	-	-	0,2	-	-	-
SPASS	-	-	-	0,8	-	-	-
Schill	-	-	-	1,5	-	-	-
SLP	-	-	-	0,0	-	-	-
V.P.M.V.	-	-	-	0,1	-	-	-
BFB-Die Offensive	-	-	0,1	-	-	-	-
DVU	-	-	2,0	-	-	-	-
Pro DM	-	-	1,0	-	-	-	-
AB 2000	-	-	0,3	-	-	-	-

<sup>1</sup> Partei hatte Namensänderung (PDS - Die Linke. - DIE LINKE)

### Fortsetzung der Tabelle 12.06

Partei/Wählergruppe	Stimmenanteile bei den Landtagswahlen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock						
	14.10.1990	16.10.1994	27.09.1998	22.09.2002	17.09.2006	04.09.2011	<b>24.09.2016</b>
in %							
BUMV	-	0,2	-	-	-	-	-
NATURGESETZ	-	0,2	-	-	-	-	-
Norddeutsche Bauernpartei	-	0,0	-	-	-	-	-
PASS	-	0,4	-	-	-	-	-
Die Grünen	3,8	-	-	-	-	-	-
Christlich-Soziale Union e.V.	0,5	-	-	-	-	-	-
Deutsche Biertrinker Union	0,9	-	-	-	-	-	-
Deutsche Soziale Union	0,5	-	-	-	-	-	-
Freie alternative Bürgerunion	0,0	-	-	-	-	-	-
Landesverband Vorpom- Neues Forum	0,1	-	-	-	-	-	-
	4,1	-	-	-	-	-	-

### 12.07 Gewählte Wahlkreisbewerber der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bei den Wahlen des Landtages von Mecklenburg-Vorpommern 1994 bis 2016

Wahltag	Gewählte Wahlkreisbewerber							
	Wahlkreis 4 Hansestadt Rostock I <sup>1</sup>		Wahlkreis 5 Hansestadt Rostock II <sup>1</sup>		Wahlkreis 6 Hansestadt Rostock III <sup>1</sup>		Wahlkreis 7 Hansestadt Rostock IV <sup>1</sup>	
	Name (Partei)	Stimmen- anteil in %	Name (Partei)	Stimmen- anteil in %	Name (Partei)	Stimmen- anteil in %	Name (Partei)	Stimmen- anteil in %
16.10.1994	Dankert (SPD)	33,5	Staszak (SPD)	35,3	Baunach (SPD)	33,1	Dr. Reißmann (SPD)	34,1
27.09.1998	Dankert (SPD)	38,8	Staszak (SPD)	41,5	Baunach (SPD)	38,8	Dr. Reißmann (SPD)	41,3
22.09.2002	Dankert (SPD)	43,0	Voland (SPD)	46,7	Baunach (SPD)	45,2	Schulte (SPD)	41,7
17.09.2006	Dankert (SPD)	33,2	Prof. Dr. Methling (Die Linke.)	32,2	Baunach (SPD)	34,9	Schulte (SPD)	29,4
04.09.2011	Mucha (SPD)	34,4	Albrecht (SPD)	38,6	Brodkorb (SPD)	41,5	Schulte (SPD)	31,5
<b>04.09.2016</b>	<b>Mucha (SPD)</b>	<b>33,5</b>	<b>Albrecht (SPD)</b>	<b>36,3</b>	<b>Brodkorb (SPD)</b>	<b>31,4</b>	<b>Schulte (SPD)</b>	<b>29,0</b>

<sup>1</sup> 1994 bis 2011 waren die Wahlkreisnamen: Rostock I, Rostock II, Rostock III, Rostock IV

## 12.08 Eckkennziffern der Wahlen der Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1990 bis 2019

Tag der Wahl	Wahlberechtigte		Wähler		Wahlbe- teiligung	Anteil der		
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter		gültigen Stimmen an den abge- gebenen Stimmen insgesamt	Wahlberech- tigten mit Wahlschein an Wahlbe- rechtigten insgesamt	Briefwähler an Wählern insgesamt
		mit Wahl- schein		Briefwähler				
Personen					in %			
06. Mai 1990	187 678	-	127 979	-	68,2	96,4	-	-
12. Juni 1994	180 369	8 592	102 273	7 166	56,7	96,4	4,8	7,0
13. Juni 1999	169 674	8 965	65 357	8 097	38,5	97,0	5,3	12,4
13. Juni 2004	167 632	6 978	59 767	6 319	35,7	97,1	4,2	10,6
07. Juni 2009	171 343	10 699	74 042	9 793	43,2	98,0	6,2	13,2
25. Mai 2014	173 518	18 305	70 237	16 480	40,5	98,4	10,5	23,5
<b>26. Mai 2019</b>	<b>173 650</b>	<b>28 940</b>	<b>102 304</b>	<b>26 774</b>	<b>58,9</b>	<b>98,6</b>	<b>16,7</b>	<b>26,2</b>

## 12.09 Entwicklung der Stimmenanteile bei den Bürgerschaftswahlen 1990 bis 2019

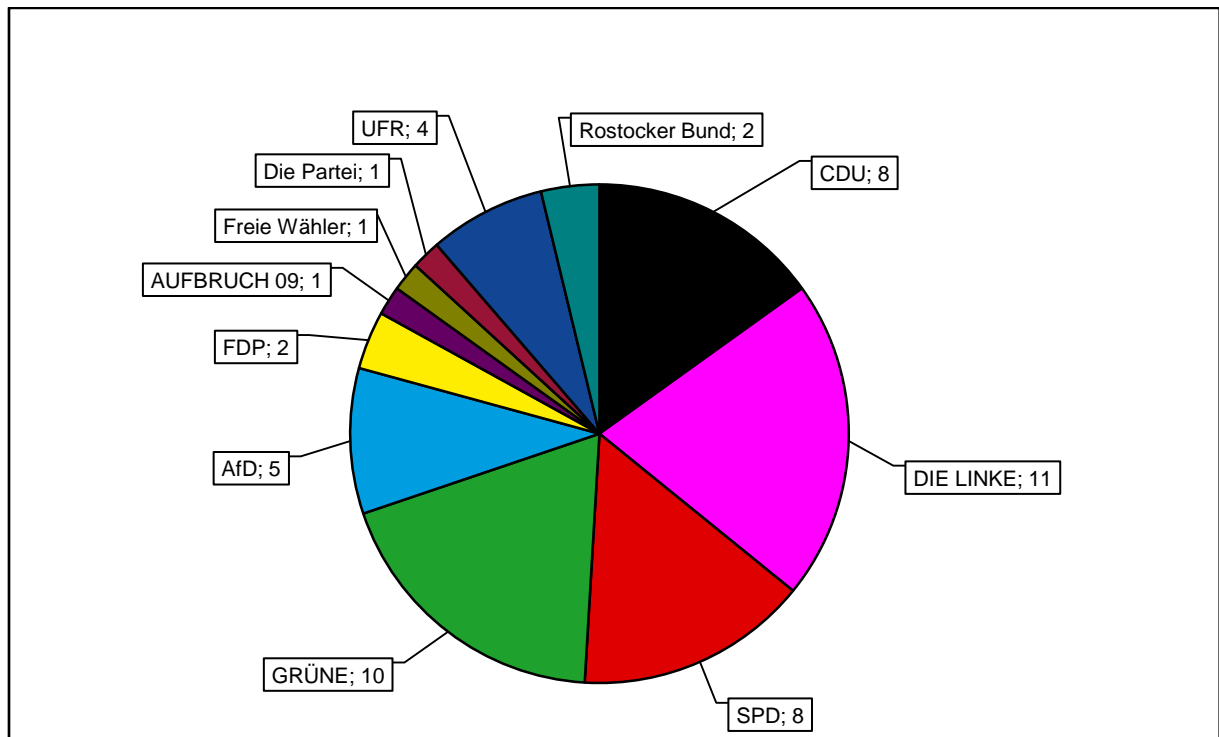
Partei/Wählergruppe/ Einzelbe- werber	Stimmenanteile bei den Bürgerschaftswahlen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock						
	06.05.1990	12.06.1994	13.06.1999	13.06.2004	07.06.2009	25.05.2014	<b>16.05.2019</b>
	in %						
CDU	22,9	18,3	28,0	24,2	17,4	20,5	<b>14,5</b>
DIE LINKE bzw. PDS	22,8	33,2	31,9	24,0	23,7	26,4	<b>19,9</b>
SPD	28,0	27,3	27,6	21,4	18,4	17,0	<b>14,4</b>
GRÜNE	-	-	-	-	10,0	11,4	<b>19,0</b>
AfD	-	-	-	-	-	4,4	<b>9,6</b>
FDP	4,5	2,3	2,5	4,9	8,4	2,5	<b>3,3</b>
NPD	-	-	-	-	3,0	1,7	<b>0,6</b>
AUFBRUCH 09	-	-	-	-	1,9	1,5	<b>1,0</b>
FREIE WÄHLER	-	-	-	-	-	-	<b>1,3</b>
Graue / GRAUE	-	-	-	-	-	0,8	<b>0,6</b>
Die PARTEI	-	-	-	-	-	-	<b>2,5</b>
PIRATEN	-	-	-	-	-	-	<b>0,6</b>
UFR	-	-	-	-	7,9	8,1	<b>7,3</b>
Rostocker Bund	-	-	-	5,5	4,8	4,6	<b>4,1</b>
Einzelbewerber Ritter	-	-	-	-	-	-	<b>0,2</b>
Einzelbewerber Schmidt	-	-	-	-	-	-	<b>0,3</b>
Einzelbewerber Schönberger	-	-	-	-	-	-	<b>0,2</b>
Einzelbewerber Schulz	-	-	-	-	-	-	<b>0,2</b>
Einzelbewerber Schwertfeger	-	-	-	-	-	-	<b>0,2</b>
Einzelbewerber Voß	-	-	-	-	-	0,1	<b>0,1</b>
Einzelbewerber Burmeister	-	-	-	-	0,1	0,7	-
Einzelbewerber Engelmann	-	-	-	-	0,1	0,2	-
AfR	-	-	-	2,2	0,8	-	-
APD	-	-	-	-	0,2	-	-
DIE GRAUEN	-	-	-	-	1,2	-	-
Haus und Grund Rostock	-	-	-	0,8	0,3	-	-
SAV	-	-	-	2,5	1,6	-	-
Einzelbewerber Hess	-	-	-	-	0,0	-	-
Einzelbewerber Soltwedel	-	-	-	-	0,1	-	-
Einzelbewerber von	-	-	-	-	0,1	-	-
Olszewski	-	-	-	-	-	-	-
GRAUE	-	-	-	1,1	-	-	-
Bündnis 90	10,3	10,7	5,9	10,6	-	-	-
Übrige <sup>1</sup>	11,5	8,3	4,1	3,0	-	-	-

<sup>1</sup> Aus Platzgründen wurden bei den Wahlen von 1990 bis 2004 die Ergebnisse der anderen Parteien, Wählergruppen und der Einzelbewerber zusammengefasst.

## 12.10 Sitzverteilung in der Bürgerschaft nach Parteien/Wählergruppen

Partei/Wählergruppe/ Einzelbewerber	12. Juni 1994	13. Juni 1999	13. Juni 2004	07. Juni 2009	25. Mai 2014			26. Mai 2019		
	ins- gesamt	ins- gesamt	ins- gesamt	ins- gesamt	ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon	
						männlich	weiblich		männlich	weiblich
Personen										
CDU	11	16	13	9	11	9	2	8	6	2
DIE LINKE bzw. PDS	20	18	13	13	14	7	7	11	5	6
SPD	16	16	11	10	9	6	3	8	6	2
GRÜNE	-	-	-	5	6	2	4	10	6	4
AfD	-	-	-	-	2	2	-	5	5	-
FDP	-	-	3	4	1	1	-	2	1	1
NPD	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-
AUFBRUCH 09	-	-	-	1	1	-	1	1	-	1
FREIE WÄHLER	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-
Graue/GRAUE	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
Die Partei	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-
UFR	-	-	-	4	4	3	1	4	4	-
Rostocker Bund	-	-	3	3	3	1	2	2	1	1
DIE GRAUEN	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
SAV	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
AfR	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Bündnis 90/Die Grünen	6	3	6	-	-	-	-	-	-	-
GRAUE	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Einzelbewerber	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Freitag	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	53	53	53	53	53	32	21	53	36	17
Anteil in %	100	100	100	100	100	60,4	39,6	100	67,9	32,1
<b>Durchschnittsalter</b> (in Jahren)	48,5	47,4	48,2	46,5	48,1	48,7	47,3	48,8	47,1	49,6

**Abb. 12.01 Sitzverteilung in der Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Wahlperiode 2019 bis 2024**



## 12.11 Bürgerentscheid zur Verlegung des "Traditionsschiffes" am 24. September 2017

Merkmal	Abstimmungsergebnis	
	Personen/Anzahl	in %
Abstimmungsberechtigte	173 169	x
Abstimmende bzw. Abstimmungsbeteiligung	120 439	69,5
davon:		
Ungültige Stimmen	1 712	1,4
Gültige Stimmen	118 727	98,6
von den gültigen Stimmen entfielen auf:		
Ja	50 529	42,6
Nein	68 198	57,4

## 12.12 Eckkennziffern der Wahlen des Oberbürgermeisters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2002 bis 2019

Tag der Wahl HW - Hauptwahl SW - Stichwahl	Wahlberechtigte		Wähler		Wahlbe- teiligung	Anteil der		
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter		gültigen Stimmen an den abge- gebenen Stimmen insgesamt	Wahlberech- tigten mit Wahlschein an Wahlbe- rechtigten insgesamt	Briefwähler an Wählern insgesamt
		mit Wahl- schein		Briefwähler				
Personen					in %			
14. April 2002 (HW)	166 038	5 771	75 026	5 328	45,2	99,4	3,5	7,1
28. April 2002 (SW)	165 978	7 317	61 407	6 052	37,0	99,0	4,4	9,9
27. Februar 2005 (HW)	169 521	6 542	72 341	6 137	42,7	99,5	3,9	8,5
05. Februar 2012 (HW)	173 550	12 192	63 433	11 216	36,6	99,4	7,0	17,7
26. Mai 2019 (HW)	173 650	28 941	102 490	26 923	59,0	99,0	16,7	26,3
16. Juni 2019 (SW)	173 187	32 126	76 413	27 098	44,1	99,4	18,5	35,3

## 12.13 Stimmenanteile bei den Oberbürgermeisterwahlen 2002 bis 2019

Merkmal		Wahlergebnis	
		Stimmenanzahl	in %
<b><u>Wahl der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters am 14. April 2002</u></b>			
Prechtel, Alexander	CDU	20 105	27,0
Pöker, Arno	SPD	23 995	32,2
Molle, Christina	PDS	13 183	17,7
Dr. Terpe, Harald	Bündnis 90	14 246	19,1
Lehnert, Christine	SAV	538	0,7
Dr. Hochmuth, Helmut	Einzelbewerber	518	0,7
Dr. Kesting, Ulrich	Einzelbewerber	533	0,7
Staib, Karl-Heinz	Einzelbewerber	1 474	2,0
<b><u>Stichwahl des Oberbürgermeisters am 28. April 2002</u></b>			
Pöker, Arno	SPD	35 981	59,2
Prechtel, Alexander	CDU	24 828	40,8
<b>Gewählt wurde Herr Arno Pöker mit 59,2 % aller gültigen Stimmen</b>			
<b><u>Wahl der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters am 27. Februar 2005</u></b>			
Schörken, Dieter	CDU	5 468	7,6
Schillen, Ida	PDS	9 256	12,9
Schröder, Sebastian	SPD/Bündnis 90/GRÜNE	13 783	19,1
Methling, Roland	Bündnis für Rostock	41 933	58,2
Laubert, René	FLD - DIE FREIHEITLICHEN	145	0,2
Eickstädt, Bernhard	Einzelbewerber	100	0,1
Finck, Brunhild	Einzelbewerberin	335	0,5
Konrad, Peter	Einzelbewerber	75	0,1
Vetter, Toralf	Einzelbewerber	239	0,3
Voß, Detlef	Einzelbewerber	306	0,4
Zeggel, Jan	Einzelbewerber	375	0,5
<b>Gewählt wurde Herr Roland Methling mit 58,2 % aller gültigen Stimmen</b>			
<b><u>Wahl der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters am 05. Februar 2012</u></b>			
Blauel, Christian	GRÜNE	3 426	5,4
Jens, Karina	CDU	4 597	7,3
Liebich, Kerstin	DIE LINKE	8 687	13,8
Dr. Bachmann, Sybille	Rostocker Bund	2 990	4,7
Dr. Stapelfeld, Ait	SPD	8 764	13,9
Methling, Roland	Einzelbewerber	33 930	53,8
Vetter, Toralf	Einzelbewerber	657	1,0
<b>Gewählt wurde Herr Roland Methling mit 53,8 % aller gültigen Stimmen</b>			
<b><u>Wahl der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters am 26. Mai 2019</u></b>			
Bockhahn, Steffen	DIE LINKE	19 177	18,9
Dr. Müller-von Wrycz Rekowski, Chris	SPD	13 433	13,2
Flachsmeyer, Uwe	GRÜNE	10 378	10,2
Dr. Zierau, Dirk	UFR	11 958	11,8
Dr. Bachmann, Sybille	Einzelbewerberin	6 240	6,2
Bräuer, Matthias	Einzelbewerber	1 118	1,1
Madsen, Claus Ruhe	Einzelbewerber	35 046	34,6
Reimer, Tom	Einzelbewerber	2 475	2,4
Schulze, Edgar	Einzelbewerber	1 598	1,6
<b><u>Stichwahl des Oberbürgermeisters am 16. Juni 2019</u></b>			
Madsen, Claus Ruhe	Einzelbewerber	43 341	57,1
Bockhahn, Steffen	DIE LINKE	32 617	42,9
<b>Gewählt wurde Herr Claus Ruhe Madsen mit 57,1 % aller gültigen Stimmen</b>			





# ***Anhang***

## Vorbemerkungen

Die Angaben zum **Bevölkerungsstand** und zur **Bevölkerungsbewegung bzw. Wanderungsbewegung nach Stadtbereichen** sind aus den Daten des Einwohnermelderegisters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock ermittelt und beziehen sich jeweils auf die Bevölkerung mit Hauptwohnung in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Zur **Bevölkerung** (Bevölkerung mit Hauptwohnung) gehören alle Personen einer Gemeinde, die dort Ihre Wohnung, die sie vorwiegend nutzen, innehaben.

Bei allen **Bevölkerungsbestandsangaben** ist der Stichtag der 31. Dezember des jeweiligen Jahres.

Seit der Kreisgebietsreform am 4. September 2011 gibt es nur noch zwei kreisfreie Städte Rostock und Schwerin und sechs Landkreise in Mecklenburg-Vorpommern. Danach haben sich auch die vier Ämter für Raumordnung und Landesplanung Mecklenburg-Vorpommerns (die Regionalen Planungsverbände) neu strukturiert.

Die Planungsregion des Regionalen Planungsverbandes **Region Rostock** erstreckt sich auf das Gebiet des Landkreises Rostock sowie der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Die Daten zur **Bevölkerungsentwicklung in der Region Rostock** sind amtliche Angaben des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommerns.

Grundlage des Systems der Bevölkerungsstatistik sind die in größeren Zeitabständen stattfindenden Volkszählungen, die demographische Grunddaten in tiefer regionaler Gliederung bereitstellen. Die letzte Volkszählung „Zensus 2011“ wurde am 9. Mai 2011 durchgeführt, diese bildet die Ausgangsbasis für die laufende Fortschreibung der Bevölkerung.

## Quellen

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Einwohnermelderegister  
Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

## Tabellenverzeichnis

## Seite

Bevölkerung der Stadtbereiche Warnemünde, Rostock-Heide, Lichtenhagen und Groß Klein nach Altersgruppen 1992 bis 2019.....	396
Bevölkerung der Stadtbereiche Lütten Klein, Evershagen, Schmarl und Reutershagen nach Altersgruppen 1992 bis 2019.....	398
Bevölkerung der Stadtbereiche Hansaviertel, Gartenstadt/Stadtweide, Kröpeliner-Tor-Vorstadt und Südstadt nach Altersgruppen 1992 bis 2019 .....	400
Bevölkerung der Stadtbereiche Biestow, Stadtmitte und Brinckmansdorf nach Altersgruppen 1992 bis 2019 .....	402
Bevölkerung der Stadtbereiche Dierkow-Neu, Dierkow-Ost und Dierkow-West nach Altersgruppen 1992 bis 2019.....	404
Bevölkerung der Stadtbereiche Toitenwinkel, Gehlsdorf und Rostock-Ost nach Altersgruppen 1992 bis 2019 .....	406
Natürliche Bevölkerungsbewegung nach Stadtbereichen 2009 bis 2019 .....	408
Wanderung über die Stadtgrenze nach Stadtbereichen 2009 bis 2019 .....	409
Wanderung durch Umzug innerhalb der Stadt nach Stadtbereichen 2009 bis 2019 .....	410
Gewinn bzw. Verlust der Bevölkerung nach Stadtbereichen 2009 bis 2019 .....	411
Wanderungsbewegung nach Stadtbereichen und Altersgruppen 2019.....	412
Bevölkerungsentwicklung in der Region Rostock 1990 bis 2019.....	416

## Abbildungsverzeichnis

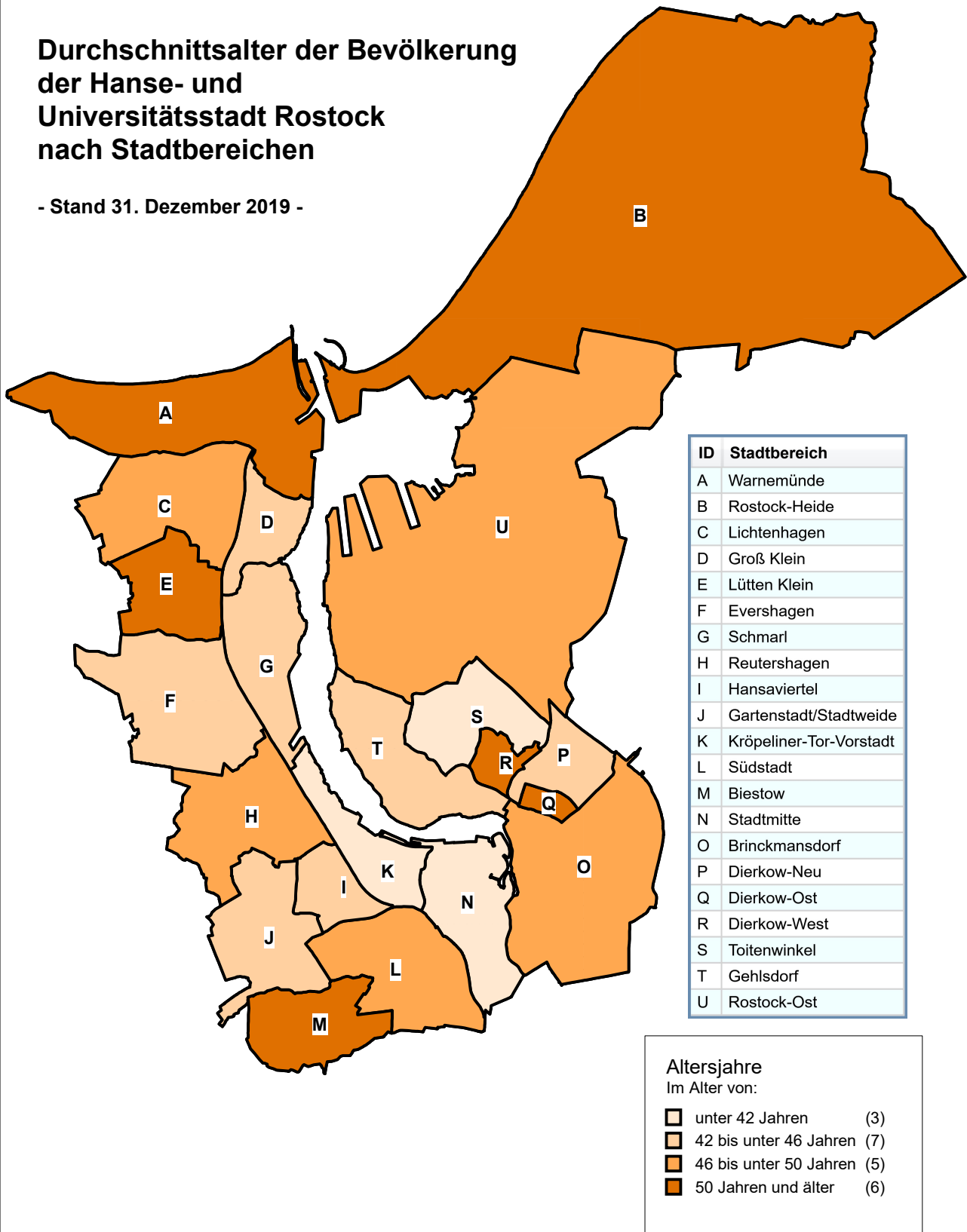
## Seite

Durchschnittsalter der Bevölkerung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2019 .....	395
Altersstruktur der Stadtbereiche: A Warnemünde, B Rostock-Heide, C Lichtenhagen und D Groß Klein am 31. Dezember 2019 .....	397
Altersstruktur der Stadtbereiche: E Lütten Klein, F Evershagen, G Schmarl und H Reutershagen am 31. Dezember 2019 .....	399
Altersstruktur der Stadtbereiche: I Hansaviertel, J Gartenstadt/Stadtweide, K Kröpeliner-Tor-Vorstadt und L Südstadt am 31. Dezember 2019 .....	401
Altersstruktur der Stadtbereiche: M Biestow, N Stadtmitte und O Brinckmansdorf am 31. Dezember 2019 .....	403
Altersstruktur der Stadtbereiche: P Dierkow-Neu, Q Dierkow-Ost und R Dierkow-West am 31. Dezember 2019 .....	405
Altersstruktur der Stadtbereiche: S Toitenwinkel, T Gehlsdorf und U Rostock-Ost am 31. Dezember 2019 .....	407



# Durchschnittsalter der Bevölkerung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen

- Stand 31. Dezember 2019 -



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## Bevölkerung der Stadtbereiche Warnemünde, Rostock-Heide, Lichtenhagen und Groß Klein nach Altersgruppen 1992 bis 2019

<b>A Warnemünde</b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	8 231	138	221	757	916	1 077	1 064	1 265	1 131	971	691
1995	7 416	69	105	598	854	980	953	1 099	1 130	917	711
2000	8 768	157	110	514	903	985	1 199	1 321	1 664	1 042	873
2005	8 441	136	111	317	724	799	1 136	1 256	1 544	1 411	1 007
2010	7 986	95	118	367	434	635	903	1 203	1 389	1 696	1 146
2014	7 827	107	112	356	376	611	721	1 207	1 378	1 606	1 353
2015	7 860	97	112	369	346	598	693	1 224	1 336	1 587	1 498
2016	7 955	107	122	377	380	572	700	1 228	1 322	1 545	1 602
2017	8 105	106	117	403	398	577	712	1 257	1 316	1 525	1 694
2018	8 274	118	125	405	406	607	724	1 214	1 337	1 522	1 816
<b>2019</b>	<b>8 378</b>	<b>132</b>	<b>121</b>	<b>391</b>	<b>407</b>	<b>631</b>	<b>746</b>	<b>1 146</b>	<b>1 388</b>	<b>1 494</b>	<b>1 922</b>

<b>B Rostock-Heide</b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	2 007	45	93	300	223	351	358	207	242	109	79
1996	2 135	31	36	235	367	402	368	232	235	164	65
2000	1 756	29	21	147	216	227	323	273	242	192	86
2005	1 621	39	30	60	187	188	239	309	244	212	113
2010	1 563	28	25	57	127	163	175	298	290	243	157
2014	1 565	31	26	72	70	178	146	270	339	243	190
2015	1 582	39	35	68	62	184	152	260	341	239	202
2016	1 570	36	28	77	68	161	157	253	342	240	208
2017	1 605	32	38	82	83	140	169	248	332	269	212
2018	1 568	24	33	84	77	124	174	219	332	284	217
<b>2019</b>	<b>1 561</b>	<b>19</b>	<b>30</b>	<b>77</b>	<b>77</b>	<b>123</b>	<b>166</b>	<b>211</b>	<b>342</b>	<b>289</b>	<b>227</b>

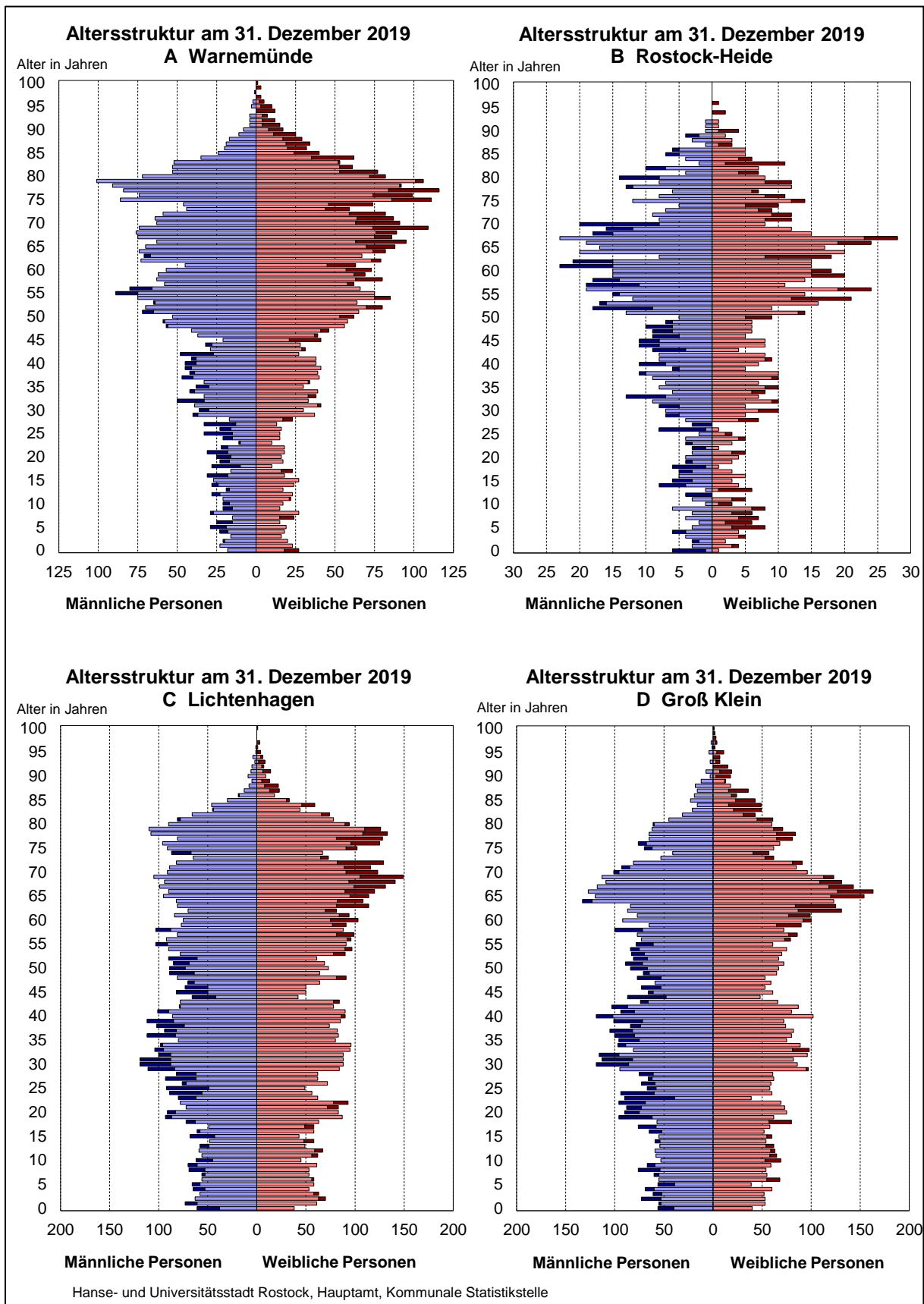
  

<b>C Lichtenhagen</b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	18 034	358	574	2 238	3 180	2 324	3 367	3 671	1 481	526	315
1995	16 824	217	378	1 879	2 753	2 384	2 683	3 354	2 176	670	330
2000	14 535	288	265	1 246	2 300	1 801	2 057	2 586	2 636	935	421
2005	13 553	288	271	679	2 231	1 717	1 697	2 004	2 442	1 711	513
2010	13 591	351	310	764	1 866	1 922	1 362	1 792	2 227	2 259	738
2014	14 091	377	394	957	1 366	2 149	1 499	1 747	2 098	2 228	1 276
2015	14 114	369	397	956	1 322	2 162	1 507	1 732	1 992	2 207	1 470
2016	14 309	369	370	996	1 455	2 092	1 547	1 701	1 951	2 167	1 661
2017	14 338	356	362	1 039	1 426	2 006	1 624	1 698	1 890	2 131	1 806
2018	14 125	375	359	1 022	1 393	1 813	1 662	1 602	1 841	2 083	1 975
<b>2019</b>	<b>14 135</b>	<b>366</b>	<b>363</b>	<b>1 040</b>	<b>1 439</b>	<b>1 778</b>	<b>1 698</b>	<b>1 536</b>	<b>1 813</b>	<b>2 060</b>	<b>2 042</b>

<b>D Groß Klein</b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	22 278	359	657	4 038	3 835	2 649	5 870	2 671	995	573	631
1995	20 824	269	418	2 643	4 465	2 496	4 810	3 062	1 405	609	647
2000	13 487	296	223	1 146	2 657	1 510	2 089	2 841	1 430	680	615
2005	12 119	288	272	674	1 835	1 580	1 473	2 479	1 748	1 101	669
2010	12 808	348	345	803	1 545	1 942	1 251	1 805	2 408	1 451	870
2014	12 932	344	351	924	1 233	1 955	1 417	1 510	2 462	1 594	1 142
2015	13 183	375	368	978	1 181	2 007	1 463	1 518	2 374	1 701	1 218
2016	13 383	371	382	1 054	1 307	1 957	1 511	1 464	2 278	1 751	1 308
2017	13 509	408	366	1 078	1 381	1 900	1 612	1 412	2 152	1 833	1 367
2018	13 557	386	364	1 112	1 432	1 811	1 688	1 419	1 993	1 953	1 399
<b>2019</b>	<b>13 384</b>	<b>330</b>	<b>337</b>	<b>1 090</b>	<b>1 435</b>	<b>1 690</b>	<b>1 729</b>	<b>1 409</b>	<b>1 832</b>	<b>2 061</b>	<b>1 471</b>

**Altersstruktur der Stadtbereiche: A Warnemünde, B Rostock-Heide, C Lichtenhagen und D Groß Klein am 31. Dezember 2019**



## Bevölkerung der Stadtbereiche Lütten Klein, Evershagen, Schmarl und Reutershagen nach Altersgruppen 1992 bis 2019

<b><u>E Lütten Klein</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	23 581	505	795	2 092	2 501	3 647	2 478	5 096	4 230	1 452	785
1995	21 926	314	520	2 023	2 033	3 355	2 392	3 248	5 354	1 829	858
2000	18 867	336	294	1 302	1 895	2 191	2 400	1 951	4 637	2 780	1 081
2005	17 549	322	311	762	2 117	1 681	2 157	2 018	2 486	4 183	1 512
2010	16 830	323	298	758	1 773	1 862	1 537	2 100	1 818	3 987	2 374
2014	16 931	362	340	846	1 437	2 280	1 386	2 127	1 903	2 650	3 600
2015	17 107	391	358	876	1 411	2 465	1 406	2 077	1 945	2 348	3 830
2016	17 068	376	381	887	1 453	2 433	1 442	1 983	2 014	2 022	4 077
2017	17 234	401	374	918	1 502	2 420	1 498	1 926	2 033	1 923	4 239
2018	17 091	366	362	958	1 537	2 303	1 595	1 789	2 079	1 818	4 284
<b>2019</b>	<b>16 973</b>	<b>343</b>	<b>338</b>	<b>999</b>	<b>1 587</b>	<b>2 226</b>	<b>1 648</b>	<b>1 696</b>	<b>2 105</b>	<b>1 787</b>	<b>4 244</b>

<b><u>F Evershagen</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	21 215	444	659	2 296	2 874	2 979	2 711	4 513	2 612	995	1 132
1995	19 842	292	513	2 182	2 352	2 965	2 578	3 229	3 438	1 190	1 103
2000	15 796	334	334	1 440	2 038	1 883	2 274	1 926	3 179	1 468	920
2005	15 962	346	342	1 001	2 396	1 597	2 193	2 169	2 315	2 513	1 090
2010	16 337	420	378	1 059	2 272	1 997	1 765	2 285	1 944	2 778	1 439
2014	16 571	425	409	1 117	1 912	2 458	1 608	2 232	2 122	2 201	2 087
2015	16 587	424	424	1 129	1 832	2 573	1 582	2 231	2 092	2 050	2 250
2016	16 704	446	382	1 166	1 845	2 606	1 619	2 197	2 133	1 871	2 439
2017	16 847	430	436	1 195	1 855	2 622	1 643	2 147	2 146	1 846	2 527
2018	16 989	426	447	1 181	1 923	2 577	1 727	2 072	2 179	1 811	2 646
<b>2019</b>	<b>16 878</b>	<b>409</b>	<b>455</b>	<b>1 193</b>	<b>2 001</b>	<b>2 425</b>	<b>1 789</b>	<b>1 945</b>	<b>2 187</b>	<b>1 799</b>	<b>2 675</b>

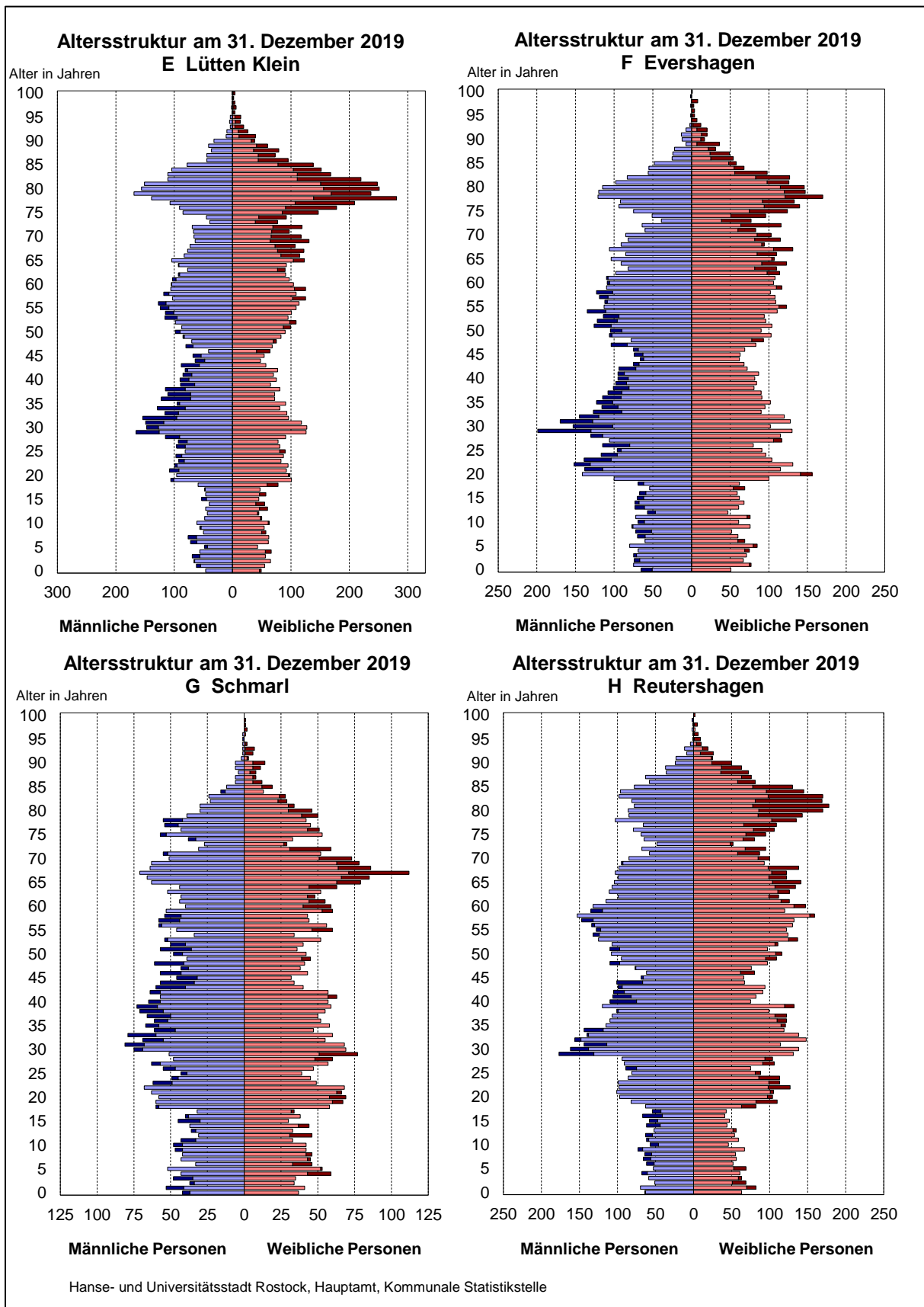
<b><u>G Schmarl</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	13 531	237	391	1 736	2 657	1 434	3 123	2 405	1 012	373	163
1995	12 505	164	281	1 292	2 452	1 536	2 314	2 413	1 377	483	193
2000	8 833	218	181	799	1 414	1 110	1 151	1 740	1 426	562	232
2005	7 650	217	189	495	1 006	1 085	912	1 335	1 250	818	343
2010	8 057	253	216	564	975	1 206	896	1 041	1 373	1 083	450
2014	8 616	280	261	646	913	1 441	965	1 020	1 336	1 102	652
2015	8 850	302	281	707	949	1 409	1 077	989	1 305	1 126	705
2016	8 736	289	265	684	919	1 342	1 096	993	1 234	1 152	762
2017	8 756	261	290	716	956	1 287	1 120	972	1 132	1 193	829
2018	8 787	239	299	736	1 033	1 275	1 127	935	1 073	1 215	855
<b>2019</b>	<b>8 745</b>	<b>244</b>	<b>290</b>	<b>737</b>	<b>1 061</b>	<b>1 204</b>	<b>1 166</b>	<b>892</b>	<b>1 032</b>	<b>1 215</b>	<b>904</b>

<b><u>H Reutershagen</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	21 127	405	677	1 963	2 070	3 003	2 516	2 436	4 525	2 209	1 323
1995	19 836	245	369	1 761	1 860	2 842	2 562	1 929	4 098	2 860	1 310
2000	18 264	309	260	1 183	1 830	2 135	2 520	2 092	2 892	3 489	1 554
2005	18 069	327	285	750	2 148	1 814	2 471	2 511	1 983	3 554	2 226
2010	18 087	398	331	859	1 770	2 384	1 914	2 595	2 126	2 752	2 958
2014	18 108	405	397	998	1 485	2 732	1 820	2 508	2 444	1 916	3 403
2015	18 117	425	411	1 026	1 415	2 826	1 849	2 458	2 478	1 827	3 402
2016	18 080	442	380	1 101	1 436	2 764	1 881	2 355	2 531	1 801	3 389
2017	17 978	433	383	1 097	1 487	2 675	1 956	2 240	2 574	1 813	3 320
2018	17 830	417	380	1 084	1 602	2 561	2 007	2 104	2 589	1 819	3 267
<b>2019</b>	<b>17 648</b>	<b>399</b>	<b>373</b>	<b>1 050</b>	<b>1 690</b>	<b>2 439</b>	<b>2 079</b>	<b>2 008</b>	<b>2 569</b>	<b>1 853</b>	<b>3 188</b>



# Altersstruktur der Stadtbereiche: E Lütten Klein, F Evershagen, G Schmarl und H Reutershagen am 31. Dezember 2019



## Bevölkerung der Stadtbereiche Hansaviertel, Gartenstadt/Stadtweide, Kröpeliner-Tor-Vorstadt und Südstadt nach Altersgruppen 1992 bis 2019

<b><u>I Hansaviertel</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	9 848	205	352	930	1 102	1 473	1 145	1 438	1 417	1 098	688
1995	9 319	152	200	907	924	1 593	1 137	1 111	1 437	1 186	672
2000	8 730	200	135	659	952	1 277	1 255	1 065	1 344	1 097	746
2005	8 540	227	181	348	1 279	1 308	1 208	1 042	941	1 103	903
2010	8 603	256	183	434	1 066	1 673	962	1 013	874	1 135	1 007
2014	8 456	282	216	424	873	1 858	881	1 027	910	876	1 109
2015	8 467	316	196	427	861	1 891	932	991	906	804	1 143
2016	8 432	317	191	452	825	1 914	928	967	909	745	1 184
2017	8 465	324	232	453	909	1 808	974	951	874	733	1 207
2018	8 391	281	259	461	985	1 664	1 027	908	872	706	1 228
<b>2019</b>	<b>8 382</b>	<b>287</b>	<b>243</b>	<b>464</b>	<b>1 037</b>	<b>1 596</b>	<b>1 074</b>	<b>878</b>	<b>853</b>	<b>712</b>	<b>1 238</b>

<b><u>J Gartenstadt/Stadtweide</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	2 350	45	65	205	322	350	264	341	317	238	203
1995	2 256	32	42	207	270	358	288	277	333	251	198
2000	2 684	62	41	252	342	339	436	368	403	236	205
2005	3 183	88	98	245	404	339	591	506	364	309	239
2010	3 322	88	97	336	345	287	528	585	396	370	290
2014	3 362	77	94	341	338	301	464	610	457	324	356
2015	3 302	83	82	321	346	314	393	609	469	321	364
2016	3 327	85	79	320	391	303	372	583	494	306	394
2017	3 312	90	87	308	380	293	382	558	513	291	410
2018	3 299	78	106	315	358	298	384	539	524	299	398
<b>2019</b>	<b>3 201</b>	<b>77</b>	<b>105</b>	<b>308</b>	<b>335</b>	<b>241</b>	<b>388</b>	<b>485</b>	<b>537</b>	<b>321</b>	<b>404</b>

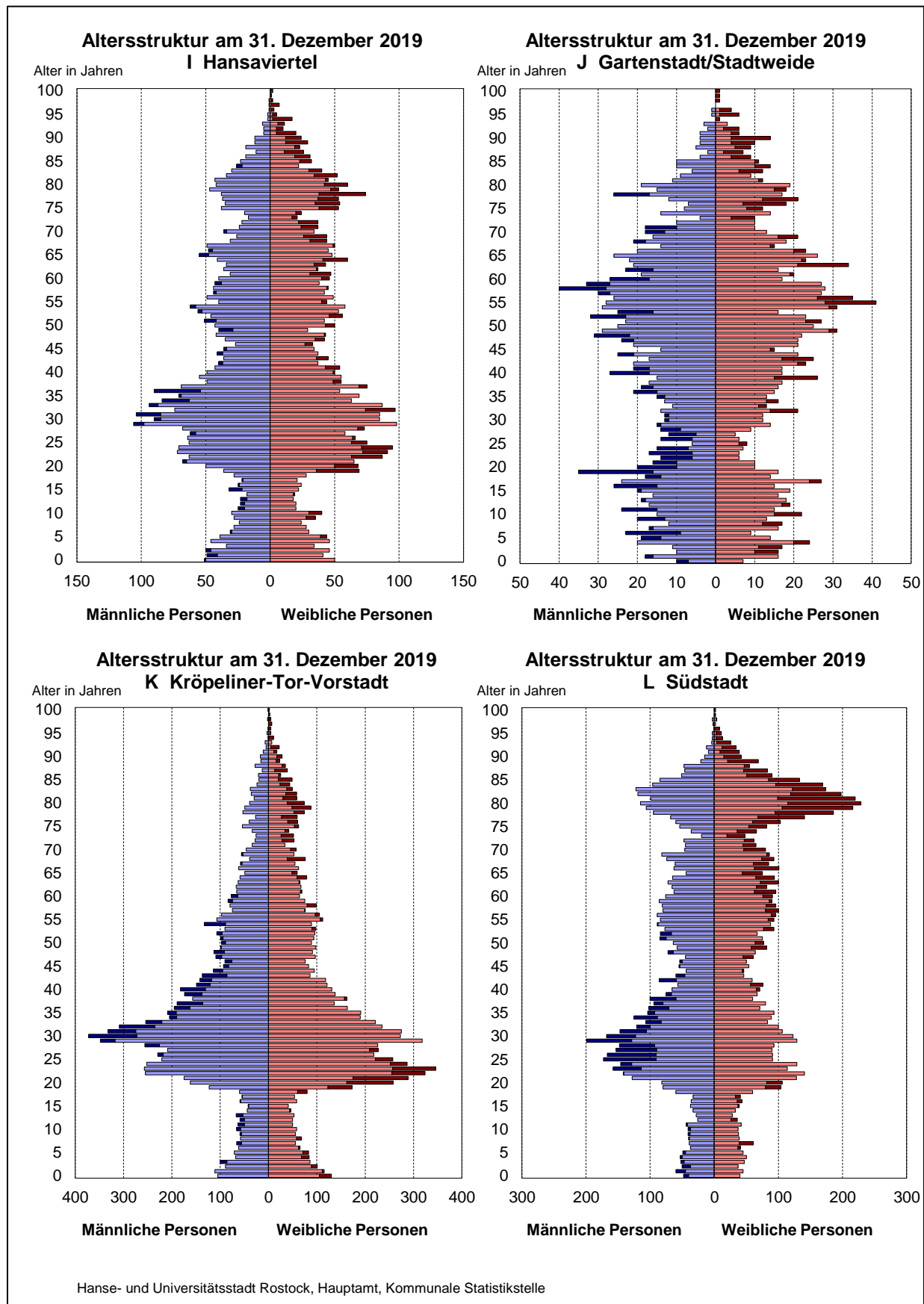
  

<b><u>K Kröpeliner-Tor-Vorstadt</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	18 170	645	836	1 782	2 425	4 035	2 282	1 869	1 920	1 327	1 049
1995	14 907	287	402	1 441	1 755	3 391	2 118	1 555	1 728	1 296	934
2000	15 097	464	273	980	2 465	3 760	2 215	1 429	1 441	1 206	864
2005	17 687	566	382	678	3 765	4 818	2 658	1 592	1 116	1 187	925
2010	19 053	616	467	931	3 499	5 715	2 488	1 880	1 166	1 160	1 131
2014	19 154	602	466	956	3 012	5 873	2 610	2 002	1 333	1 019	1 281
2015	19 323	666	452	990	2 868	5 973	2 695	1 998	1 340	969	1 372
2016	19 397	672	451	983	2 924	5 901	2 732	1 999	1 369	940	1 426
2017	19 342	641	485	997	3 101	5 588	2 740	2 018	1 401	945	1 426
2018	19 570	663	466	1 005	3 303	5 395	2 859	2 008	1 486	961	1 424
<b>2019</b>	<b>19 649</b>	<b>651</b>	<b>492</b>	<b>1 046</b>	<b>3 350</b>	<b>5 175</b>	<b>2 989</b>	<b>1 941</b>	<b>1 586</b>	<b>975</b>	<b>1 444</b>

<b><u>L Südstadt</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	15 158	211	374	938	1 275	1 850	1 199	2 592	4 028	1 712	979
1995	14 551	128	192	922	1 111	1 771	1 295	1 357	4 530	2 177	1 068
2000	13 614	151	126	615	1 162	1 268	1 466	1 077	3 234	3 098	1 417
2005	14 323	188	150	352	2 005	1 380	1 425	1 381	1 534	3 952	1 956
2010	14 469	255	203	472	1 752	1 886	1 167	1 568	1 271	3 091	2 804
2014	14 703	270	231	614	1 567	2 275	1 131	1 677	1 552	1 774	3 612
2015	14 786	292	245	643	1 520	2 424	1 175	1 636	1 581	1 563	3 707
2016	15 035	327	273	663	1 645	2 475	1 262	1 602	1 620	1 402	3 766
2017	14 998	328	272	681	1 715	2 434	1 315	1 544	1 648	1 331	3 730
2018	14 941	311	279	681	1 744	2 475	1 367	1 467	1 656	1 307	3 654
<b>2019</b>	<b>14 967</b>	<b>280</b>	<b>296</b>	<b>684</b>	<b>1 807</b>	<b>2 503</b>	<b>1 457</b>	<b>1 394</b>	<b>1 700</b>	<b>1 279</b>	<b>3 567</b>

**Altersstruktur der Stadtbereiche: I Hansaviertel, J Gartenstadt/Stadtweide, K Kröpeliner-Tor-Vorstadt und L Südstadt am 31. Dezember 2019**



## Bevölkerung der Stadtbereiche Biestow, Stadtmitte und Brinckmansdorf nach Altersgruppen 1992 bis 2019

<b><u>M Biestow</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	567	9	13	52	80	56	76	129	99	20	33
1995	582	7	12	52	82	61	71	107	130	29	31
2000	2 927	65	66	325	407	256	619	406	424	216	143
2005	3 022	50	67	255	413	173	574	525	356	395	214
2010	2 941	47	78	284	248	167	382	584	375	457	319
2014	2 817	38	57	239	229	152	263	592	449	349	449
2015	2 784	41	54	227	220	146	236	578	479	326	477
2016	2 781	44	55	209	230	146	218	555	506	300	518
2017	2 753	54	44	211	218	148	213	507	519	302	537
2018	2 736	50	50	205	220	141	216	460	544	304	546
<b>2019</b>	<b>2 679</b>	<b>44</b>	<b>50</b>	<b>204</b>	<b>206</b>	<b>103</b>	<b>229</b>	<b>428</b>	<b>556</b>	<b>309</b>	<b>550</b>

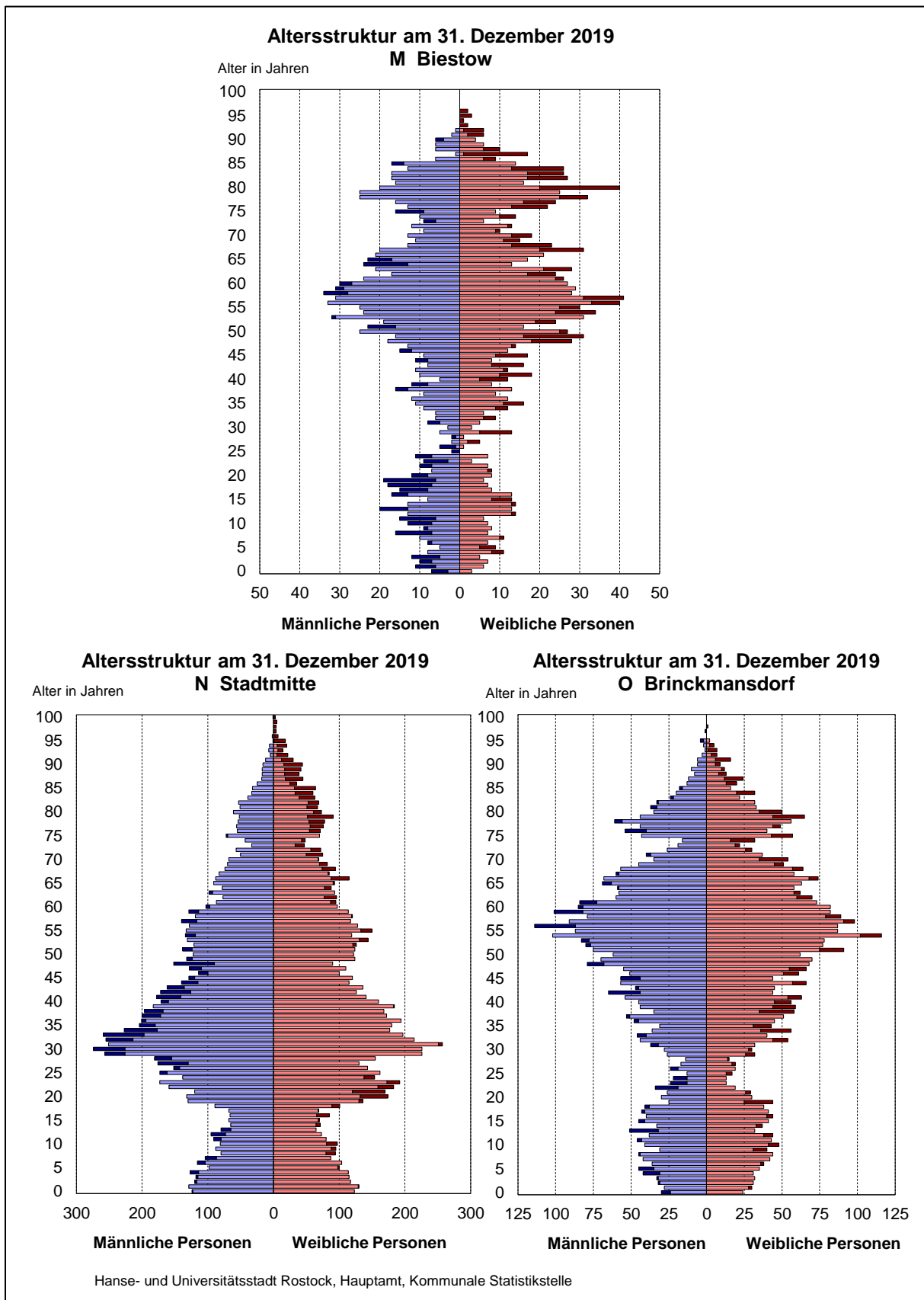
  

<b><u>N Stadtmitte</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	16 768	481	740	2 070	1 924	3 208	2 386	1 958	1 857	1 264	880
1995	14 057	232	350	1 742	1 607	2 628	2 305	1 505	1 636	1 252	800
2000	14 093	437	301	1 114	2 179	2 718	2 460	1 577	1 399	1 138	770
2005	16 508	554	406	750	2 893	3 558	2 834	2 034	1 278	1 225	976
2010	17 935	641	530	1 069	2 437	4 214	2 811	2 383	1 478	1 226	1 146
2014	18 785	694	574	1 252	2 082	4 476	2 824	2 511	1 777	1 130	1 465
2015	19 566	766	584	1 342	2 067	4 558	3 002	2 564	1 907	1 192	1 584
2016	19 779	778	609	1 388	2 081	4 444	3 058	2 606	1 960	1 232	1 623
2017	19 986	776	620	1 462	2 147	4 287	3 152	2 558	2 028	1 274	1 682
2018	20 593	773	672	1 523	2 370	4 126	3 336	2 538	2 112	1 394	1 749
<b>2019</b>	<b>20 839</b>	<b>743</b>	<b>672</b>	<b>1 566</b>	<b>2 477</b>	<b>4 092</b>	<b>3 383</b>	<b>2 480</b>	<b>2 190</b>	<b>1 437</b>	<b>1 799</b>

<b><u>O Brinckmansdorf</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	3 059	58	114	376	388	422	452	500	398	216	135
1995	3 009	28	47	343	431	391	470	450	452	255	142
2000	5 051	92	118	490	727	559	977	716	769	378	225
2005	8 052	189	227	587	1 204	726	1 679	1 422	917	728	373
2010	8 165	176	205	733	708	721	1 287	1 781	1 059	971	524
2014	8 170	184	199	736	549	679	1 064	1 804	1 334	899	722
2015	8 154	174	216	730	568	646	1 043	1 722	1 405	850	800
2016	8 213	174	217	720	598	632	993	1 687	1 453	835	904
2017	8 317	168	214	722	628	610	1 024	1 609	1 528	845	969
2018	8 322	160	213	725	633	582	1 018	1 516	1 578	893	1 004
<b>2019</b>	<b>8 394</b>	<b>175</b>	<b>218</b>	<b>731</b>	<b>642</b>	<b>599</b>	<b>1 009</b>	<b>1 447</b>	<b>1 606</b>	<b>920</b>	<b>1 047</b>

**Altersstruktur der Stadtbereiche: M Biestow, N Stadtmitte und O Brinckmansdorf am 31. Dezember 2019**



## Bevölkerung der Stadtbereiche Dierkow-Neu, Dierkow-Ost und Dierkow-West nach Altersgruppen 1992 bis 2019

<b><u>P Dierkow-Neu</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	19 531	465	985	5 068	1 642	5 044	4 188	1 087	684	267	101
1995	17 955	248	468	3 850	2 582	3 241	4 880	1 271	895	401	119
2000	11 896	300	185	1 205	2 619	1 326	2 955	1 799	831	505	171
2005	10 542	295	293	582	2 154	1 376	1 595	2 380	846	726	295
2010	10 499	321	274	634	1 675	1 879	955	2 208	1 394	731	428
2012	10 623	331	306	652	1 432	2 183	892	1 912	1 690	731	494
2014	10 615	303	310	683	1 228	2 223	994	1 633	1 943	718	580
2015	10 658	320	298	733	1 113	2 233	1 091	1 461	2 067	734	608
2016	10 916	338	291	782	1 168	2 202	1 167	1 389	2 127	795	657
2017	10 916	333	306	780	1 188	2 132	1 233	1 249	2 141	904	650
2018	10 926	319	302	792	1 211	2 027	1 344	1 146	2 138	994	653
<b>2019</b>	<b>11 029</b>	<b>300</b>	<b>326</b>	<b>782</b>	<b>1 313</b>	<b>1 898</b>	<b>1 457</b>	<b>1 025</b>	<b>2 111</b>	<b>1 141</b>	<b>676</b>

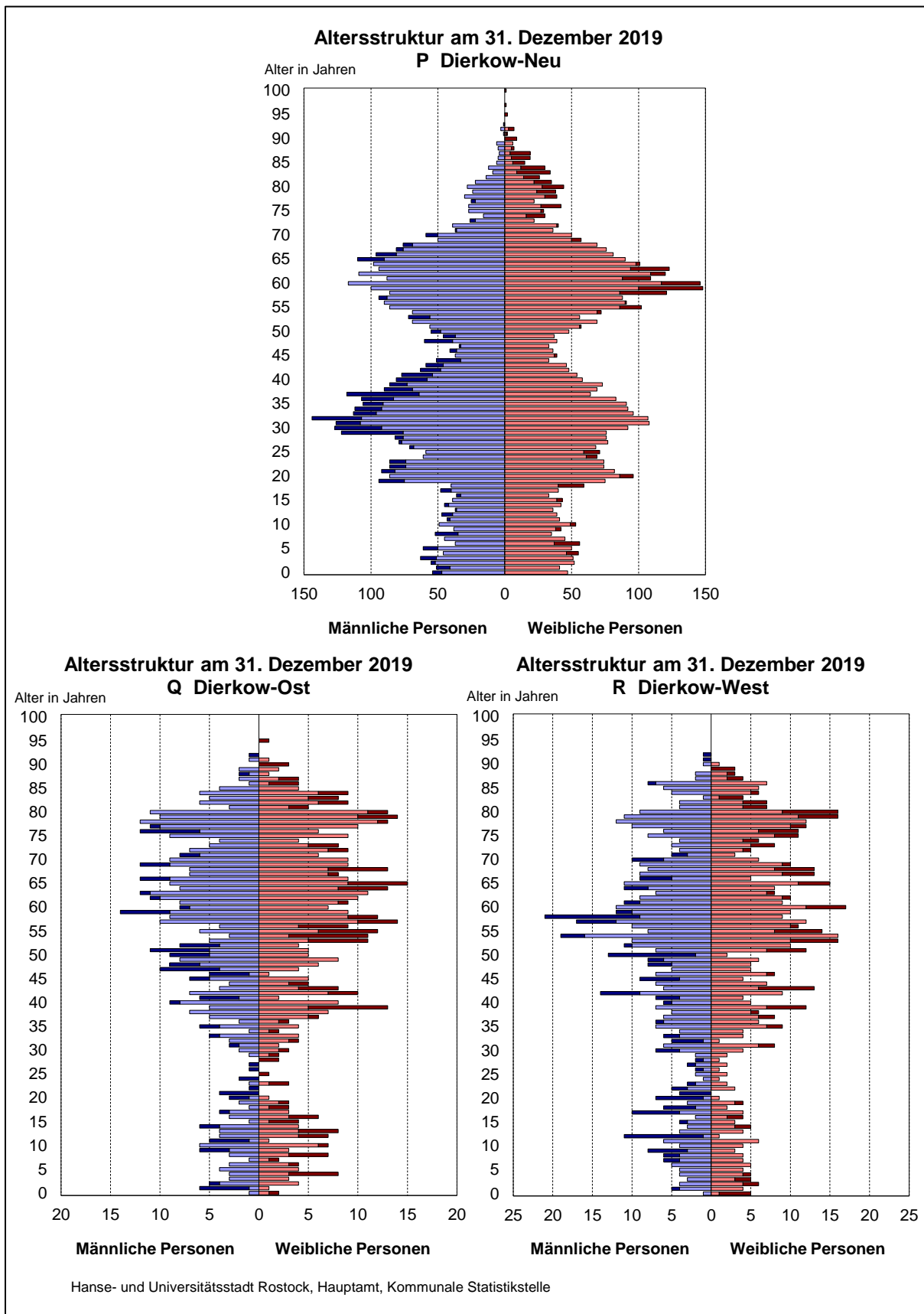
  

<b><u>Q Dierkow-Ost</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	1 395	12	30	133	183	147	186	294	236	88	86
1995	1 350	10	13	112	197	126	185	245	281	108	73
2000	1 296	13	18	86	166	99	175	218	289	163	69
2005	1 191	19	11	40	136	92	143	207	234	231	78
2010	1 121	22	27	47	67	96	117	191	202	245	107
2012	1 106	20	26	59	61	75	116	181	211	225	132
2014	1 092	19	28	60	55	71	110	178	200	202	169
2015	1 087	23	21	66	44	67	116	166	205	191	188
2016	1 081	22	19	72	48	58	116	161	201	179	205
2017	1 058	20	16	76	45	47	114	148	208	167	217
2018	1 039	19	22	73	46	44	116	139	199	166	215
<b>2019</b>	<b>1 042</b>	<b>19</b>	<b>25</b>	<b>81</b>	<b>45</b>	<b>37</b>	<b>120</b>	<b>135</b>	<b>196</b>	<b>170</b>	<b>214</b>

<b><u>R Dierkow-West</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	1 223	16	20	110	154	153	138	257	238	80	57
1995	1 264	16	19	97	152	158	170	217	277	109	49
2000	1 284	12	15	98	155	128	201	179	273	167	56
2005	1 282	12	21	66	150	113	211	213	199	227	70
2010	1 218	20	22	76	86	104	144	236	172	221	137
2012	1 184	20	18	70	79	83	135	248	177	213	141
2014	1 146	13	22	66	67	75	114	234	200	191	164
2015	1 156	10	24	66	65	71	118	232	207	179	184
2016	1 149	11	19	66	71	62	120	213	214	170	203
2017	1 141	14	15	66	80	60	119	195	219	160	213
2018	1 206	26	23	79	77	72	138	191	232	153	215
<b>2019</b>	<b>1 209</b>	<b>25</b>	<b>25</b>	<b>89</b>	<b>69</b>	<b>68</b>	<b>151</b>	<b>181</b>	<b>226</b>	<b>158</b>	<b>217</b>

**Altersstruktur der Stadtbereiche: P Dierkow-Neu, Q Dierkow-Ost und R Dierkow-West am 31. Dezember 2019**



## Bevölkerung der Stadtbereiche Toitenwinkel, Gehlsdorf und Rostock-Ost nach Altersgruppen 1992 bis 2019

<b><u>S Toitenwinkel</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	18 892	848	2 095	3 745	1 347	6 419	2 519	740	560	274	345
1995	19 543	421	812	4 661	1 806	5 323	3 829	1 006	840	453	392
2000	16 600	381	319	2 350	2 712	2 166	4 185	1 814	1 240	851	582
2005	13 201	336	318	769	2 712	1 515	2 452	2 451	991	986	671
2010	12 985	434	348	762	2 005	2 147	1 363	2 753	1 408	964	801
2012	13 195	414	378	840	1 705	2 495	1 271	2 609	1 698	901	884
2014	13 409	431	409	957	1 373	2 758	1 315	2 365	1 975	845	981
2015	13 775	443	424	1 054	1 303	2 916	1 425	2 192	2 149	858	1 011
2016	13 904	418	434	1 089	1 342	2 868	1 530	2 044	2 237	899	1 043
2017	14 010	448	446	1 089	1 370	2 739	1 682	1 883	2 349	953	1 051
2018	14 009	475	425	1 112	1 430	2 562	1 808	1 697	2 434	1 009	1 057
<b>2019</b>	<b>14 419</b>	<b>531</b>	<b>410</b>	<b>1 144</b>	<b>1 536</b>	<b>2 558</b>	<b>1 980</b>	<b>1 589</b>	<b>2 509</b>	<b>1 089</b>	<b>1 073</b>

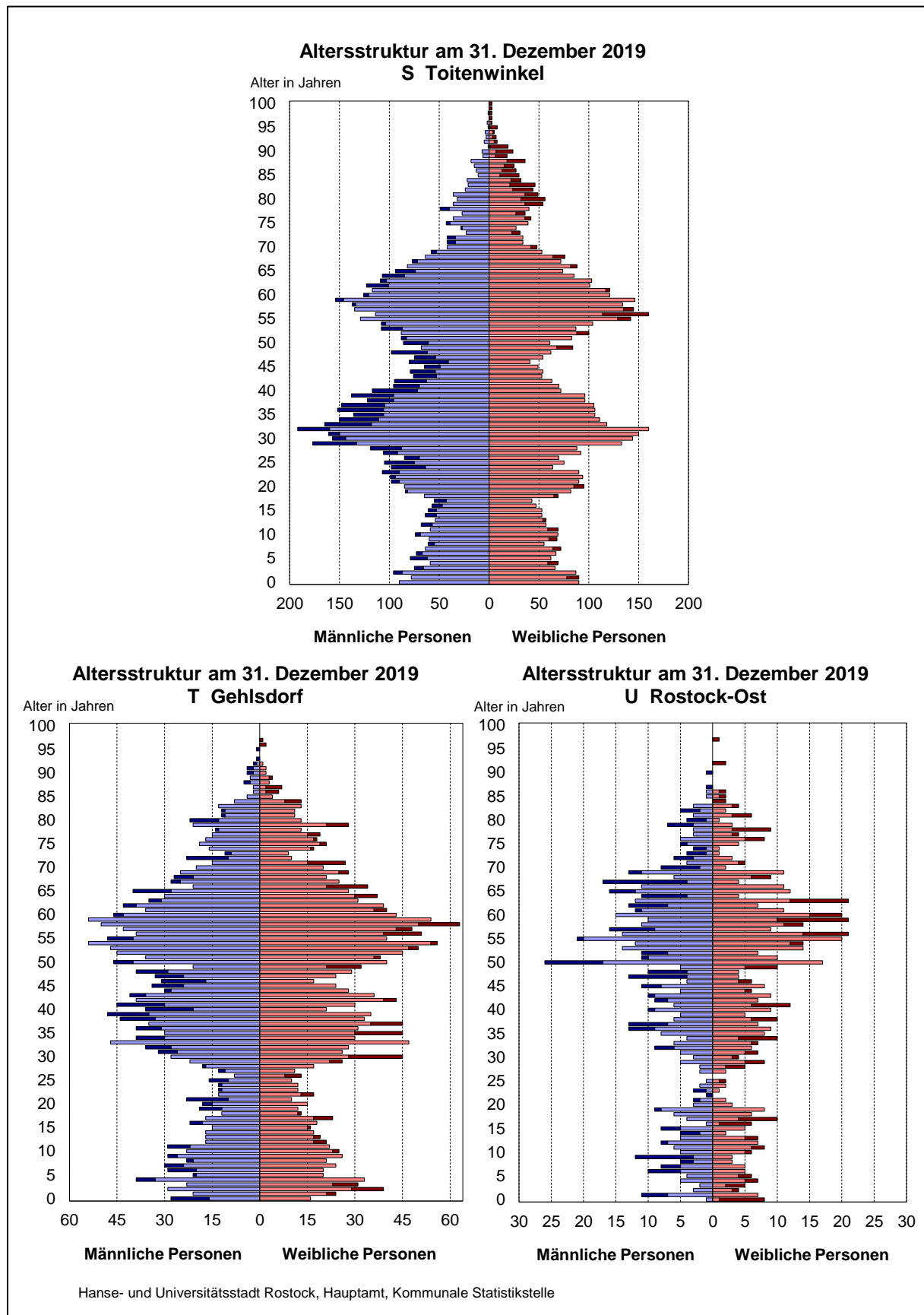
<b><u>T Gehlsdorf</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	2 639	63	110	349	350	529	375	335	302	138	88
1995	2 446	40	61	294	322	504	395	290	305	163	72
2000	3 103	77	65	321	418	436	688	455	376	185	82
2005	3 539	84	74	210	480	412	764	691	392	311	121
2010	3 841	101	86	274	317	483	617	887	505	388	183
2012	3 973	106	104	276	264	514	586	924	609	375	215
2014	4 321	137	118	328	262	609	610	921	676	397	263
2015	4 373	151	137	328	250	597	621	867	734	388	300
2016	4 468	159	128	364	254	585	641	843	787	404	303
2017	4 662	194	135	382	305	588	693	808	823	406	328
2018	4 615	158	148	394	323	526	706	758	842	415	345
<b>2019</b>	<b>4 721</b>	<b>157</b>	<b>167</b>	<b>409</b>	<b>313</b>	<b>512</b>	<b>734</b>	<b>741</b>	<b>870</b>	<b>445</b>	<b>373</b>

<b><u>U Rostock-Ost</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	877	18	35	120	91	175	163	109	96	39	31
1995	770	9	18	111	105	117	127	101	98	57	27
2000	1 088	19	7	128	195	111	256	158	122	65	27
2005	1 184	12	30	58	211	88	257	266	131	89	42
2010	1 210	23	29	75	113	126	182	310	183	125	44
2012	1 197	26	31	84	74	133	168	296	222	108	55
2014	1 177	24	24	93	56	122	137	297	250	108	66
2015	1 202	24	27	86	74	134	134	276	259	117	71
2016	1 205	21	29	95	76	121	133	265	266	116	83
2017	1 184	18	29	94	82	93	140	250	268	126	84
2018	1 217	32	33	100	76	96	160	224	273	131	92
<b>2019</b>	<b>1 244</b>	<b>34</b>	<b>29</b>	<b>110</b>	<b>83</b>	<b>88</b>	<b>167</b>	<b>211</b>	<b>283</b>	<b>147</b>	<b>92</b>



**Altersstruktur der Stadtbereiche: S Toitenwinkel, T Gehlsdorf und U Rostock-Ost am 31. Dezember 2019**



## Natürliche Bevölkerungsbewegung nach Stadtbereichen 2009 bis 2019

Stadtbereich	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	Personen										
<b>Geborene</b>											
A Warnemünde	34	22	47	39	34	36	30	29	37	46	40
B Rostock-Heide	3	15	12	8	11	14	11	9	12	8	8
C Lichtenhagen	105	129	125	128	142	127	117	122	125	120	101
D Groß Klein	118	118	126	122	116	116	138	125	130	130	98
E Lütten Klein	108	109	102	123	120	110	137	132	132	114	95
F Evershagen	136	127	129	137	125	161	139	133	155	141	123
G Schmarl	69	82	94	96	91	99	99	94	78	87	80
H Reutershagen	137	145	130	146	112	153	164	145	147	174	137
I Hansaviertel	95	100	79	85	97	123	112	113	114	96	109
J Gartenstadt/Stadtweide	24	30	28	26	22	24	36	18	27	40	18
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	270	232	255	256	239	270	277	266	254	277	255
L Südstadt	83	80	89	99	95	96	123	111	99	124	91
M Biestow	13	13	17	17	12	9	15	17	16	16	10
N Stadtmitte	243	234	218	246	254	247	305	287	282	277	271
O Brinckmansdorf	49	55	62	65	50	56	45	45	50	53	51
P Dierkow-Neu	115	107	110	117	106	105	105	134	113	105	105
Q Dierkow-Ost	5	8	7	4	6	6	7	5	6	8	3
R Dierkow-West	3	11	5	3	4	6	.	5	5	7	5
S Toitenwinkel	138	142	135	138	144	154	130	144	193	163	179
T Gehlsdorf	36	30	22	45	41	41	68	46	71	45	42
U Rostock-Ost	8	8	8	6	10	5	5	7	5	15	10
<b>Gestorbene</b>											
A Warnemünde	103	96	101	93	103	103	95	90	126	109	109
B Rostock-Heide	15	15	11	18	14	15	13	16	13	11	20
C Lichtenhagen	83	95	83	114	101	80	101	106	136	155	143
D Groß Klein	202	185	180	193	206	188	186	230	194	224	189
E Lütten Klein	192	196	232	240	268	241	277	283	259	353	341
F Evershagen	191	190	182	178	195	197	200	178	210	200	208
G Schmarl	50	70	63	56	68	69	84	89	77	85	89
H Reutershagen	221	237	242	218	204	215	251	232	243	249	233
I Hansaviertel	72	98	92	93	103	107	88	102	99	86	97
J Gartenstadt/Stadtweide	42	55	43	41	47	37	48	47	44	54	48
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	120	110	116	101	120	104	113	125	108	127	132
L Südstadt	201	201	212	236	229	229	262	245	222	223	210
M Biestow	22	22	19	22	17	16	26	27	40	29	32
N Stadtmitte	116	132	136	170	174	166	197	225	211	217	231
O Brinckmansdorf	67	72	64	68	81	71	83	58	70	85	84
P Dierkow-Neu	80	66	76	58	101	70	69	69	87	96	88
Q Dierkow-Ost	12	8	11	9	8	10	9	15	13	16	12
R Dierkow-West	6	8	13	15	8	5	9	7	14	20	18
S Toitenwinkel	162	157	159	145	157	150	155	170	155	180	182
T Gehlsdorf	15	27	21	25	23	24	24	28	34	25	32
U Rostock-Ost	8	6	8	3	8	6	9	3	9	9	14
<b>Geborenen(+)- bzw. Gestorbenen(-)überschuss</b>											
A Warnemünde	- 69	- 74	- 54	- 54	- 69	- 67	- 65	- 61	- 89	- 63	- 69
B Rostock-Heide	- 12	-	+ 1	- 10	- 3	- 1	- 2	- 7	- 1	- 3	- 12
C Lichtenhagen	+ 22	+ 34	+ 42	+ 14	+ 41	+ 47	+ 16	+ 16	- 11	- 35	- 42
D Groß Klein	- 84	- 67	- 54	- 71	- 90	- 72	- 48	- 105	- 64	- 94	- 91
E Lütten Klein	- 84	- 87	- 130	- 117	- 148	- 131	- 140	- 151	- 127	- 239	- 246
F Evershagen	- 55	- 63	- 53	- 41	- 70	- 36	- 61	- 45	- 55	- 59	- 85
G Schmarl	+ 19	+ 12	+ 31	+ 40	+ 23	+ 30	+ 15	+ 5	+ 1	+ 2	- 9
H Reutershagen	- 84	- 92	- 112	- 72	- 92	- 62	- 87	- 87	- 96	- 75	- 96
I Hansaviertel	+ 23	+ 2	- 13	- 8	- 6	+ 16	+ 24	+ 11	+ 15	+ 10	+ 12
J Gartenstadt/Stadtweide	- 18	- 25	- 15	- 15	- 25	- 13	- 12	- 29	- 17	- 14	- 30
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	+ 150	+ 122	+ 139	+ 155	+ 119	+ 166	+ 164	+ 141	+ 146	+ 150	+ 123
L Südstadt	- 118	- 121	- 123	- 137	- 134	- 133	- 139	- 134	- 123	- 99	- 119
M Biestow	- 9	- 9	- 2	- 5	- 5	- 7	- 11	- 10	- 24	- 13	- 22
N Stadtmitte	+ 127	+ 102	+ 82	+ 76	+ 80	+ 81	+ 108	+ 62	+ 71	+ 60	+ 40
O Brinckmansdorf	- 18	- 17	- 2	- 3	- 31	- 15	- 38	- 13	- 20	- 32	- 33
P Dierkow-Neu	+ 35	+ 41	+ 34	+ 59	+ 5	+ 35	+ 36	+ 65	+ 26	+ 9	+ 17
Q Dierkow-Ost	- 7	-	- 4	- 5	- 2	- 4	- 2	- 10	- 7	- 8	- 9
R Dierkow-West	- 3	+ 3	- 8	- 12	- 4	+ 1	- 8	- 2	- 9	- 13	- 13
S Toitenwinkel	- 24	- 15	- 24	- 7	- 13	+ 4	- 25	- 26	+ 38	- 17	- 3
T Gehlsdorf	+ 21	+ 3	+ 1	+ 20	+ 18	+ 17	+ 44	+ 18	+ 37	+ 20	+ 10
U Rostock-Ost	-	+ 2	-	+ 3	+ 2	- 1	- 4	+ 4	- 4	+ 6	- 4

## Wanderung über die Stadtgrenze nach Stadtbereichen 2009 bis 2019

Stadtbereich	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	Personen										
<b><u>Zuzüge über die Stadtgrenze</u></b>											
A Warnemünde	284	265	299	292	285	321	406	413	472	424	453
B Rostock-Heide	118	91	81	88	77	72	58	72	98	82	122
C Lichtenhagen	870	817	846	856	785	723	872	901	802	803	734
D Groß Klein	666	729	759	711	764	670	958	886	765	745	806
E Lütten Klein	799	699	795	895	816	833	955	847	831	731	753
F Evershagen	854	849	988	853	854	841	1 024	1 010	871	944	787
G Schmarl	538	507	508	515	510	540	671	1 011	507	429	446
H Reutershagen	662	622	635	655	789	833	870	849	721	680	602
I Hansaviertel	453	474	431	408	456	435	463	479	427	406	465
J Gartenstadt/Stadtweide	166	243	161	175	298	361	469	271	226	219	156
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	1 750	1 775	1 621	1 603	1 542	1 566	1 789	1 623	1 617	1 688	1 656
L Südstadt	816	757	904	903	843	971	1 032	985	924	963	963
M Biestow	62	57	45	43	44	46	56	39	50	47	55
N Stadtmitte	1 545	1 648	1 657	1 693	1 484	1 412	1 819	1 623	1 669	1 665	1 720
O Brinckmansdorf	227	204	192	211	207	175	209	230	219	214	223
P Dierkow-Neu	675	701	716	667	663	701	741	675	595	560	624
Q Dierkow-Ost	19	19	25	7	21	14	26	22	15	16	21
R Dierkow-West	23	35	17	18	25	17	41	32	28	29	26
S Toitenwinkel	872	859	882	859	890	867	1 153	979	1 000	957	1 202
T Gehlsdorf	172	218	177	142	217	214	138	176	330	227	309
U Rostock-Ost	33	24	26	21	41	36	79	38	63	41	48
<b><u>Fortzüge über die Stadtgrenze</u></b>											
A Warnemünde	291	286	268	275	257	285	298	273	295	251	284
B Rostock-Heide	96	83	71	75	71	62	42	74	76	92	110
C Lichtenhagen	880	617	667	715	622	778	682	782	668	770	624
D Groß Klein	618	566	560	594	642	593	661	648	635	597	788
E Lütten Klein	643	573	563	662	662	814	718	736	638	675	644
F Evershagen	767	712	676	777	665	811	894	818	682	762	863
G Schmarl	393	342	399	459	415	417	421	460	444	396	438
H Reutershagen	706	675	693	716	712	841	847	828	696	714	791
I Hansaviertel	583	504	391	487	477	489	536	469	485	492	487
J Gartenstadt/Stadtweide	127	132	125	149	146	129	193	235	156	128	148
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	1 645	1 740	1 540	1 533	1 655	1 795	1 703	1 611	1 607	1 543	1 511
L Südstadt	844	648	706	669	860	869	867	948	939	905	834
M Biestow	76	91	58	47	63	77	94	57	76	68	91
N Stadtmitte	1 823	1 511	1 595	1 512	1 598	1 501	1 425	1 608	1 578	1 339	1 541
O Brinckmansdorf	252	200	179	236	226	209	252	212	219	195	226
P Dierkow-Neu	536	555	616	544	578	584	642	555	580	564	556
Q Dierkow-Ost	16	23	11	19	21	27	20	19	25	19	17
R Dierkow-West	20	22	20	19	24	23	26	32	28	32	24
S Toitenwinkel	648	612	661	803	746	777	869	847	834	970	891
T Gehlsdorf	181	168	161	126	158	202	179	159	182	247	189
U Rostock-Ost	37	43	31	35	40	45	34	37	59	35	41
<b><u>Wanderungssaldo über die Stadtgrenze</u></b>											
A Warnemünde	- 7	- 21	+ 31	+ 17	+ 28	+ 36	+ 108	+ 140	+ 177	+ 173	+ 169
B Rostock-Heide	+ 22	+ 8	+ 10	+ 13	+ 6	+ 10	+ 16	- 2	+ 22	- 10	+ 12
C Lichtenhagen	- 10	+ 200	+ 179	+ 141	+ 163	- 55	+ 190	+ 119	+ 134	+ 33	+ 110
D Groß Klein	+ 48	+ 163	+ 199	+ 117	+ 122	+ 77	+ 297	+ 238	+ 130	+ 148	+ 18
E Lütten Klein	+ 156	+ 126	+ 232	+ 233	+ 154	+ 19	+ 237	+ 111	+ 193	+ 56	+ 109
F Evershagen	+ 87	+ 137	+ 312	+ 76	+ 189	+ 30	+ 130	+ 192	+ 189	+ 182	- 76
G Schmarl	+ 145	+ 165	+ 109	+ 56	+ 95	+ 123	+ 250	+ 551	+ 63	+ 33	+ 8
H Reutershagen	- 44	- 53	- 58	- 61	+ 77	- 8	+ 23	+ 21	+ 25	- 34	- 189
I Hansaviertel	- 130	- 30	+ 40	- 79	- 21	- 54	- 73	+ 10	- 58	- 86	- 22
J Gartenstadt/Stadtweide	+ 39	+ 111	+ 36	+ 26	+ 152	+ 232	+ 276	+ 36	+ 70	+ 91	+ 8
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	+ 105	+ 35	+ 81	+ 70	- 113	- 229	+ 86	+ 12	+ 10	+ 145	+ 145
L Südstadt	- 28	+ 109	+ 198	+ 234	- 17	+ 102	+ 165	+ 37	- 15	+ 58	+ 129
M Biestow	- 14	- 34	- 13	- 4	- 19	- 31	- 38	- 18	- 26	- 21	- 36
N Stadtmitte	- 278	+ 137	+ 62	+ 181	- 114	- 89	+ 394	+ 15	+ 91	+ 326	+ 179
O Brinckmansdorf	- 25	+ 4	+ 13	- 25	- 19	- 34	- 43	+ 18	-	+ 19	- 3
P Dierkow-Neu	+ 139	+ 146	+ 100	+ 123	+ 85	+ 117	+ 99	+ 120	+ 15	- 4	+ 68
Q Dierkow-Ost	+ 3	- 4	+ 14	- 12	-	- 13	+ 6	+ 3	- 10	- 3	+ 4
R Dierkow-West	+ 3	+ 13	- 3	- 1	+ 1	- 6	+ 15	-	-	- 3	+ 2
S Toitenwinkel	+ 224	+ 247	+ 221	+ 56	+ 144	+ 90	+ 284	+ 132	+ 166	- 13	+ 311
T Gehlsdorf	- 9	+ 50	+ 16	+ 16	+ 59	+ 12	- 41	+ 17	+ 148	- 20	+ 120
U Rostock-Ost	- 4	- 19	- 5	- 14	+ 1	- 9	+ 45	+ 1	+ 4	+ 6	+ 7

## Wanderung durch Umzug innerhalb der Stadt nach Stadtbereichen 2009 bis 2019

Stadtbereich	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	Personen										
<b>Umzugszuzüge aus anderen Stadtbereichen</b>											
A Warnemünde	181	157	210	206	192	197	189	211	268	244	<b>204</b>
B Rostock-Heide	52	32	43	28	30	37	52	36	58	33	<b>39</b>
C Lichtenhagen	589	518	674	804	649	519	534	782	555	507	<b>531</b>
D Groß Klein	578	494	558	546	552	579	592	592	584	492	<b>450</b>
E Lütten Klein	643	803	765	670	691	713	752	674	733	675	<b>703</b>
F Evershagen	659	725	736	693	649	707	707	699	662	720	<b>722</b>
G Schmarl	441	432	420	401	429	474	428	364	351	373	<b>366</b>
H Reutershagen	831	816	731	975	836	789	835	911	731	714	<b>760</b>
I Hansaviertel	675	526	449	580	543	504	587	474	518	506	<b>482</b>
J Gartenstadt/Stadtweide	115	112	115	113	146	106	131	326	160	174	<b>175</b>
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	1 387	1 256	1 277	1 311	1 288	1 131	1 252	1 128	1 056	1 114	<b>1 068</b>
L Südstadt	651	614	641	768	697	652	669	907	710	623	<b>631</b>
M Biestow	120	102	86	84	62	93	64	78	83	93	<b>64</b>
N Stadtmitte	1 256	1 036	1 111	1 176	1 235	1 323	1 340	1 264	1 111	1 217	<b>1 097</b>
O Brinckmansdorf	341	295	328	258	286	295	312	305	322	246	<b>326</b>
P Dierkow-Neu	478	443	461	480	467	398	455	540	427	435	<b>480</b>
Q Dierkow-Ost	36	27	40	23	22	43	25	22	19	27	<b>42</b>
R Dierkow-West	46	17	26	45	30	23	47	36	32	110	<b>54</b>
S Toitenwinkel	652	594	682	600	659	612	692	716	508	570	<b>633</b>
T Gehlsdorf	156	135	158	230	312	192	218	209	198	192	<b>219</b>
U Rostock-Ost	38	45	45	53	37	48	26	60	37	86	<b>53</b>
<b>Umzugsfortzüge in andere Stadtbereiche</b>											
A Warnemünde	196	177	220	208	195	202	196	206	210	201	<b>213</b>
B Rostock-Heide	52	43	48	35	34	44	50	44	48	53	<b>50</b>
C Lichtenhagen	673	662	635	698	705	678	714	722	650	725	<b>593</b>
D Groß Klein	600	548	583	613	579	561	584	530	515	471	<b>552</b>
E Lütten Klein	792	660	689	771	723	655	689	670	639	632	<b>680</b>
F Evershagen	762	753	716	818	720	721	756	726	661	698	<b>675</b>
G Schmarl	397	361	417	410	428	420	443	1 018	391	383	<b>403</b>
H Reutershagen	789	699	746	678	776	729	759	871	752	751	<b>664</b>
I Hansaviertel	523	530	490	578	523	513	509	527	449	501	<b>467</b>
J Gartenstadt/Stadtweide	140	146	140	174	244	255	432	312	225	262	<b>246</b>
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	1 368	1 242	1 306	1 357	1 273	1 349	1 339	1 208	1 249	1 175	<b>1 243</b>
L Südstadt	616	571	673	640	588	615	620	571	611	625	<b>618</b>
M Biestow	108	89	95	101	86	83	55	56	64	74	<b>65</b>
N Stadtmitte	1 091	991	1 092	1 087	1 131	1 047	1 064	1 173	1 065	994	<b>1 059</b>
O Brinckmansdorf	279	268	272	290	239	237	268	253	210	229	<b>223</b>
P Dierkow-Neu	614	533	542	593	601	509	540	464	455	429	<b>465</b>
Q Dierkow-Ost	40	28	39	32	31	28	30	17	21	33	<b>30</b>
R Dierkow-West	43	43	40	39	39	44	42	38	32	31	<b>44</b>
S Toitenwinkel	656	626	630	703	713	571	603	703	614	575	<b>531</b>
T Gehlsdorf	136	169	142	167	131	132	174	158	197	245	<b>248</b>
U Rostock-Ost	50	40	41	52	53	42	40	67	65	64	<b>30</b>
<b>Wanderungssaldo durch Umzug aus anderen Stadtbereichen bzw. in andere Stadtbereiche</b>											
A Warnemünde	- 15	- 20	- 10	- 2	- 3	- 5	- 7	+ 5	+ 58	+ 43	- <b>9</b>
B Rostock-Heide	-	- 11	- 5	- 7	- 4	- 7	+ 2	- 8	+ 10	- 20	- <b>11</b>
C Lichtenhagen	- 84	- 144	+ 39	+ 106	- 56	- 159	- 180	+ 60	- 95	- 218	- <b>62</b>
D Groß Klein	- 22	- 54	- 25	- 67	- 27	+ 18	+ 8	+ 62	+ 69	+ 21	- <b>102</b>
E Lütten Klein	- 149	+ 143	+ 76	- 101	- 32	+ 58	+ 63	+ 4	+ 94	+ 43	+ <b>23</b>
F Evershagen	- 103	- 28	+ 20	- 125	- 71	- 14	- 49	- 27	+ 1	+ 22	+ <b>47</b>
G Schmarl	+ 44	+ 71	+ 3	- 9	+ 1	+ 54	- 15	- 654	- 40	- 10	- <b>37</b>
H Reutershagen	+ 42	+ 117	- 15	+ 297	+ 60	+ 60	+ 76	+ 40	- 21	- 37	+ <b>96</b>
I Hansaviertel	+ 152	- 4	- 41	+ 2	+ 20	- 9	+ 78	- 53	+ 69	+ 5	+ <b>15</b>
J Gartenstadt/Stadtweide	- 25	- 34	- 25	- 61	- 98	- 149	- 301	+ 14	- 65	- 88	- <b>71</b>
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	+ 19	+ 14	- 29	+ 46	+ 15	- 218	- 87	- 80	- 193	- 61	- <b>175</b>
L Südstadt	+ 35	+ 43	- 32	+ 128	+ 109	+ 37	+ 49	+ 336	+ 99	- 2	+ <b>13</b>
M Biestow	+ 12	+ 13	- 9	- 17	- 24	+ 10	+ 9	+ 22	+ 19	+ 19	- <b>1</b>
N Stadtmitte	+ 165	+ 45	+ 19	+ 89	+ 104	+ 276	+ 276	+ 91	+ 46	+ 223	+ <b>38</b>
O Brinckmansdorf	+ 62	+ 27	+ 56	- 32	+ 47	+ 58	+ 44	+ 52	+ 112	+ 17	+ <b>103</b>
P Dierkow-Neu	- 136	- 90	- 81	- 113	- 134	- 111	- 85	+ 76	- 28	+ 6	+ <b>15</b>
Q Dierkow-Ost	- 4	- 1	+ 1	- 9	- 9	+ 15	- 5	+ 5	- 2	- 6	+ <b>12</b>
R Dierkow-West	+ 3	- 26	- 14	+ 6	- 9	- 21	+ 5	- 2	-	+ 79	+ <b>10</b>
S Toitenwinkel	- 4	- 32	+ 52	- 103	- 54	+ 41	+ 89	+ 13	- 106	- 5	+ <b>102</b>
T Gehlsdorf	+ 20	- 34	+ 16	+ 63	+ 181	+ 60	+ 44	+ 51	+ 1	- 53	- <b>29</b>
U Rostock-Ost	- 12	+ 5	+ 4	+ 1	- 16	+ 6	- 14	- 7	- 28	+ 22	+ <b>23</b>

## Gewinn bzw. Verlust der Bevölkerung nach Stadtbereichen 2009 bis 2019

Stadtbereich	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	Personen										
<b>Umzüge innerhalb des jeweiligen Stadtbereiches</b>											
A Warnemünde	188	197	253	178	169	214	182	226	276	208	187
B Rostock-Heide	21	20	28	29	20	15	20	19	36	6	19
C Lichtenhagen	424	444	436	486	309	309	339	336	311	319	298
D Groß Klein	565	554	577	487	472	447	536	378	407	366	389
E Lütten Klein	492	517	489	458	435	434	453	434	371	430	370
F Evershagen	500	583	557	529	410	480	415	401	376	421	340
G Schmarl	300	284	307	265	362	294	272	249	190	235	248
H Reutershagen	462	363	390	433	442	393	439	398	345	378	359
I Hansaviertel	162	93	95	127	121	87	112	129	109	79	92
J Gartenstadt/Stadtweide	21	11	24	8	12	5	10	8	37	11	.
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	918	811	781	881	817	774	884	666	784	788	794
L Südstadt	363	306	355	322	331	339	318	354	281	349	333
M Biestow	19	19	10	7	17	.	5	6	9	.	15
N Stadtmitte	622	566	609	677	645	644	710	562	576	655	610
O Brinckmansdorf	62	59	39	57	61	45	38	45	71	51	51
P Dierkow-Neu	431	398	417	247	351	321	303	276	332	279	276
Q Dierkow-Ost	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
R Dierkow-West	.	.	.	.	.	5	3	.	.	.	.
S Toitenwinkel	681	626	578	626	666	574	633	499	466	500	476
T Gehlsdorf	53	52	72	74	74	93	60	56	28	45	96
U Rostock-Ost	.	3	4	5	5	5	8	10	.	8	.
<b>Gewinn bzw. Verlust insgesamt<sup>1</sup></b>											
A Warnemünde	- 90	- 114	- 35	- 39	- 48	- 37	+ 33	+ 95	+ 150	+ 169	+ 104
B Rostock-Heide	+ 10	- 1	+ 4	- 4	-	+ 2	+ 17	+ 12	+ 35	- 37	- 7
C Lichtenhagen	- 72	+ 85	+ 263	+ 262	+ 139	- 164	+ 23	+ 195	+ 29	- 213	+ 10
D Groß Klein	- 55	+ 46	+ 112	- 23	+ 6	+ 29	+ 251	+ 200	+ 126	+ 48	- 173
E Lütten Klein	- 85	+ 187	+ 170	+ 11	- 28	- 52	+ 176	- 39	+ 166	- 143	- 118
F Evershagen	- 75	+ 44	+ 279	- 86	+ 55	- 14	+ 16	+ 117	+ 143	+ 142	- 111
G Schmarl	+ 206	+ 249	+ 146	+ 87	+ 122	+ 204	+ 234	- 114	+ 20	+ 31	- 42
H Reutershagen	- 96	- 20	- 186	+ 165	+ 48	- 6	+ 9	- 37	- 102	- 148	- 182
I Hansaviertel	+ 38	- 41	- 10	- 80	- 4	- 53	+ 11	- 35	+ 33	- 74	- 9
J Gartenstadt/Stadtweide	- 8	+ 49	- 8	- 47	+ 28	+ 67	- 60	+ 25	- 15	- 13	- 98
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	+ 317	+ 180	+ 197	+ 171	+ 17	- 284	+ 169	+ 74	- 55	+ 228	+ 79
L Südstadt	- 122	+ 31	+ 46	+ 220	- 35	+ 3	+ 83	+ 249	- 37	- 57	+ 26
M Biestow	- 7	- 32	- 23	- 26	- 48	- 27	- 33	- 3	- 28	- 17	- 57
N Stadtmitte	+ 6	+ 277	+ 166	+ 343	+ 69	+ 272	+ 781	+ 213	+ 207	+ 607	+ 246
O Brinckmansdorf	+ 18	+ 5	+ 66	- 62	- 4	+ 5	- 16	+ 59	+ 104	+ 5	+ 72
P Dierkow-Neu	+ 38	+ 97	+ 53	+ 71	- 44	+ 36	+ 43	+ 258	-	+ 10	+ 103
Q Dierkow-Ost	- 10	- 5	+ 10	- 25	- 11	- 3	- 5	- 6	- 23	- 19	+ 3
R Dierkow-West	+ 4	- 9	- 26	- 8	- 12	- 26	+ 10	- 7	- 8	+ 65	+ 3
S Toitenwinkel	+ 199	+ 196	+ 254	- 44	+ 74	+ 140	+ 366	+ 129	+ 106	- 1	+ 410
T Gehlsdorf	+ 32	+ 26	+ 33	+ 99	+ 259	+ 89	+ 95	+ 95	+ 194	- 47	+ 106
U Rostock-Ost	- 14	- 9	- 1	- 12	- 14	- 6	+ 25	+ 3	- 21	+ 33	+ 27
<b>Gewinn bzw. Verlust je 1 000 Einwohner am 31.12. des Vorjahres<sup>1</sup></b>											
A Warnemünde	- 11	- 14	- 4	- 5	- 6	- 5	+ 4	+ 12	+ 19	+ 21	+ 13
B Rostock-Heide	+ 6	- 1	+ 3	- 3	-	+ 1	+ 11	- 8	+ 22	- 23	- 4
C Lichtenhagen	- 5	+ 6	+ 19	+ 19	+ 10	- 12	+ 2	+ 14	+ 2	- 15	+ 1
D Groß Klein	- 4	+ 4	+ 9	- 2	-	+ 2	+ 19	+ 15	+ 9	+ 4	+ 13
E Lütten Klein	- 5	+ 11	+ 10	+ 1	- 2	- 3	+ 10	- 2	+ 10	- 8	- 7
F Evershagen	- 5	+ 3	+ 17	- 5	+ 3	- 1	+ 1	+ 7	+ 9	+ 8	- 7
G Schmarl	+ 27	+ 32	+ 18	+ 11	+ 15	+ 24	+ 27	- 13	+ 2	+ 4	- 5
H Reutershagen	- 5	- 1	- 10	+ 9	+ 3	- 0	+ 0	- 2	- 6	- 8	- 10
I Hansaviertel	+ 4	- 5	- 1	- 9	- 0	- 6	+ 1	- 4	+ 4	- 9	- 1
J Gartenstadt/Stadtweide	- 2	+ 15	- 2	- 14	+ 9	+ 20	- 18	+ 8	- 5	- 4	- 30
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	+ 17	+ 10	+ 10	+ 9	+ 1	- 15	+ 9	+ 4	- 3	+ 12	+ 4
L Südstadt	- 8	+ 2	+ 3	+ 15	- 2	+ 0	+ 6	+ 17	- 2	- 4	+ 2
M Biestow	- 2	- 11	- 8	- 9	- 17	- 9	- 12	- 1	- 10	- 6	- 21
N Stadtmitte	+ 0	+ 16	+ 9	+ 19	+ 4	+ 15	+ 42	+ 11	+ 10	+ 30	+ 12
O Brinckmansdorf	+ 2	+ 1	+ 8	- 8	- 0	+ 1	- 2	+ 7	+ 13	+ 1	+ 9
P Dierkow-Neu	+ 4	+ 9	+ 5	+ 7	- 4	+ 3	+ 4	+ 24	-	+ 1	+ 9
Q Dierkow-Ost	- 9	- 4	+ 9	- 22	- 10	- 3	- 5	- 6	- 21	- 18	+ 3
R Dierkow-West	+ 3	- 7	- 21	- 7	- 10	- 22	+ 9	- 6	- 7	+ 57	+ 2
S Toitenwinkel	+ 16	+ 15	+ 20	- 3	+ 6	+ 11	+ 27	+ 9	+ 8	-	+ 29
T Gehlsdorf	+ 8	+ 7	+ 9	+ 26	+ 65	+ 21	+ 12	+ 22	+ 43	- 10	+ 23
U Rostock-Ost	- 11	- 7	- 1	- 10	- 12	- 5	+ 21	+ 2	- 17	+ 28	+ 22

<sup>1</sup> unter Berücksichtigung von Korrekturen

## Wanderungsbewegung nach Stadtbereichen und Altersgruppen 2019<sup>1</sup>

Stadtbereich	Wanderung insgesamt			Davon					
				Wanderung über die Stadtgrenze			Wanderung durch Umzug innerhalb der Stadt		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
<b>Insgesamt</b>									
A Warnemünde	657	497	+ 160	453	284	+ 169	204	213	- 9
B Rostock-Heide	161	160	+ 1	122	110	+ 12	39	50	- 11
C Lichtenhagen	1 265	1 217	+ 48	734	624	+ 110	531	593	- 62
D Groß Klein	1 256	1 340	- 84	806	788	+ 18	450	552	- 102
E Lütten Klein	1 456	1 324	+ 132	753	644	+ 109	703	680	+ 23
F Evershagen	1 509	1 538	- 29	787	863	- 76	722	675	+ 47
G Schmarl	812	841	- 29	446	438	+ 8	366	403	- 37
H Reutershagen	1 362	1 455	- 93	602	791	- 189	760	664	+ 96
I Hansaviertel	947	954	- 7	465	487	- 22	482	467	+ 15
J Gartenstadt/Stadtweide	331	394	- 63	156	148	+ 8	175	246	- 71
K Kröpelin-Tor-Vorstadt	2 724	2 754	- 30	1 656	1 511	+ 145	1 068	1 243	- 175
L Südstadt	1 594	1 452	+ 142	963	834	+ 129	631	618	+ 13
M Biestow	119	156	- 37	55	91	- 36	64	65	- 1
N Stadtmitte	2 817	2 600	+ 217	1 720	1 541	+ 179	1 097	1 059	+ 38
O Brinckmansdorf	549	449	+ 100	223	226	- 3	326	223	+ 103
P Dierkow-Neu	1 104	1 021	+ 83	624	556	+ 68	480	465	+ 15
Q Dierkow-Ost	63	47	+ 16	21	17	+ 4	42	30	+ 12
R Dierkow-West	80	68	+ 12	26	24	+ 2	54	44	+ 10
S Toitenwinkel	1 835	1 422	+ 413	1 202	891	+ 311	633	531	+ 102
T Gehlsdorf	528	437	+ 91	309	189	+ 120	219	248	- 29
U Rostock-Ost	101	71	+ 30	48	41	+ 7	53	30	+ 23
<b>im Alter von 0 bis unter 15 Jahren</b>									
A Warnemünde	55	45	+ 10	37	29	+ 8	18	16	+ 2
B Rostock-Heide	7	21	- 14	.	.	- 15	.	.	+ 1
C Lichtenhagen	170	151	+ 19	68	74	- 6	102	77	+ 25
D Groß Klein	133	225	- 92	79	146	- 67	54	79	- 25
E Lütten Klein	137	148	- 11	69	68	+ 1	68	80	- 12
F Evershagen	183	178	+ 5	52	95	- 43	131	83	+ 48
G Schmarl	111	114	- 3	36	65	- 29	75	49	+ 26
H Reutershagen	111	202	- 91	38	124	- 86	73	78	- 5
I Hansaviertel	75	130	- 55	32	73	- 41	43	57	- 14
J Gartenstadt/Stadtweide	81	71	+ 10	28	12	+ 16	53	59	- 6
K Kröpelin-Tor-Vorstadt	163	280	- 117	87	130	- 43	76	150	- 74
L Südstadt	77	108	- 31	35	68	- 33	42	40	+ 2
M Biestow	17	13	+ 4	3	8	- 5	14	5	+ 9
N Stadtmitte	211	326	- 115	100	179	- 79	111	147	- 36
O Brinckmansdorf	92	32	+ 60	26	15	+ 11	66	17	+ 49
P Dierkow-Neu	122	145	- 23	68	81	- 13	54	64	- 10
Q Dierkow-Ost	19	6	+ 13	.	.	+ 4	.	.	+ 9
R Dierkow-West	16	4	+ 12	.	.	- 1	.	.	+ 13
S Toitenwinkel	170	163	+ 7	107	100	+ 7	63	63	-
T Gehlsdorf	88	65	+ 23	55	23	+ 32	33	42	- 9
U Rostock-Ost	21	11	+ 10	9	6	+ 3	12	5	+ 7

<sup>1</sup> ohne Umzüge innerhalb des Stadtbereiches

**Fortsetzung der Tabelle: Wanderungsbewegung nach Stadtbereichen und Altersgruppen 2019<sup>1</sup>**

Stadtbereich	Wanderung insgesamt			Davon					
				Wanderung über die Stadtgrenze			Wanderung durch Umzug innerhalb der Stadt		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
<b>im Alter von 15 bis unter 25 Jahren</b>									
A Warnemünde	97	98	- 1	72	51	+ 21	25	47	- 22
B Rostock-Heide	52	52	-	47	39	+ 8	5	13	- 8
C Lichtenhagen	402	318	+ 84	261	157	+ 104	141	161	- 20
D Groß Klein	318	290	+ 28	219	143	+ 76	99	147	- 48
E Lütten Klein	434	299	+ 135	255	130	+ 125	179	169	+ 10
F Evershagen	476	345	+ 131	297	163	+ 134	179	182	- 3
G Schmarl	258	220	+ 38	168	96	+ 72	90	124	- 34
H Reutershagen	435	295	+ 140	233	137	+ 96	202	158	+ 44
I Hansaviertel	323	187	+ 136	191	85	+ 106	132	102	+ 30
J Gartenstadt/Stadtweide	61	103	- 42	45	41	+ 4	16	62	- 46
K Kröpelinertor-Vorstadt	1 052	602	+ 450	698	340	+ 358	354	262	+ 92
L Südstadt	606	365	+ 241	422	198	+ 224	184	167	+ 17
M Biestow	10	41	- 31	6	24	- 18	4	17	- 13
N Stadtmitte	772	490	+ 282	503	280	+ 223	269	210	+ 59
O Brinckmansdorf	57	100	- 43	41	48	- 7	16	52	- 36
P Dierkow-Neu	358	212	+ 146	244	98	+ 146	114	114	-
Q Dierkow-Ost	4	7	- 3	.	.	- 2	.	.	- 1
R Dierkow-West	12	20	- 8	5	7	- 2	7	13	- 6
S Toitenwinkel	437	276	+ 161	297	157	+ 140	140	119	+ 21
T Gehlsdorf	67	89	- 22	43	32	+ 11	24	57	- 33
U Rostock-Ost	12	17	- 5	5	7	- 2	7	10	- 3
<b>im Alter von 25 bis unter 35 Jahren</b>									
A Warnemünde	166	130	+ 36	110	76	+ 34	56	54	+ 2
B Rostock-Heide	31	21	+ 10	20	13	+ 7	11	8	+ 3
C Lichtenhagen	307	335	- 28	178	173	+ 5	129	162	- 33
D Groß Klein	274	357	- 83	183	221	- 38	91	136	- 45
E Lütten Klein	348	410	- 62	178	205	- 27	170	205	- 35
F Evershagen	375	480	- 105	184	289	- 105	191	191	-
G Schmarl	192	225	- 33	93	132	- 39	99	93	+ 6
H Reutershagen	399	459	- 60	148	275	- 127	251	184	+ 67
I Hansaviertel	331	385	- 54	154	210	- 56	177	175	+ 2
J Gartenstadt/Stadtweide	61	101	- 40	24	42	- 18	37	59	- 22
K Kröpelinertor-Vorstadt	943	1 221	- 278	565	709	- 144	378	512	- 134
L Südstadt	577	597	- 20	342	380	- 38	235	217	+ 18
M Biestow	22	37	- 15	12	27	- 15	10	10	-
N Stadtmitte	968	923	+ 45	568	571	- 3	400	352	+ 48
O Brinckmansdorf	159	108	+ 51	55	58	- 3	104	50	+ 54
P Dierkow-Neu	298	346	- 48	156	216	- 60	142	130	+ 12
Q Dierkow-Ost	11	10	+ 1	.	.	- 5	.	.	+ 6
R Dierkow-West	14	12	+ 2	5	6	- 1	9	6	+ 3
S Toitenwinkel	528	448	+ 80	339	299	+ 40	189	149	+ 40
T Gehlsdorf	148	112	+ 36	90	59	+ 31	58	53	+ 5
U Rostock-Ost	23	17	+ 6	12	9	+ 3	11	8	+ 3

<sup>1</sup> ohne Umzüge innerhalb des Stadtbereiches

**Fortsetzung der Tabelle: Wanderungsbewegung nach Stadtbereichen und Altersgruppen 2019<sup>1</sup>**

Stadtbereich	Wanderung insgesamt			Davon					
				Wanderung über die Stadtgrenze			Wanderung durch Umzug innerhalb der Stadt		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
<b>im Alter von 35 bis unter 45 Jahren</b>									
A Warnemünde	86	63	+ 23	57	39	+ 18	29	24	+ 5
B Rostock-Heide	14	25	- 11	10	18	- 8	4	7	- 3
C Lichtenhagen	183	174	+ 9	118	101	+ 17	65	73	- 8
D Groß Klein	192	198	- 6	116	142	- 26	76	56	+ 20
E Lütten Klein	172	183	- 11	94	105	- 11	78	78	-
F Evershagen	204	234	- 30	105	163	- 58	99	71	+ 28
G Schmarl	113	120	- 7	71	75	- 4	42	45	- 3
H Reutershagen	182	208	- 26	87	132	- 45	95	76	+ 19
I Hansaviertel	100	129	- 29	37	63	- 26	63	66	- 3
J Gartenstadt/Stadtweide	66	64	+ 2	29	23	+ 6	37	41	- 4
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	277	384	- 107	162	204	- 42	115	180	- 65
L Südstadt	129	140	- 11	67	80	- 13	62	60	+ 2
M Biestow	29	17	+ 12	9	9	-	20	8	+ 12
N Stadtmitte	385	475	- 90	250	294	- 44	135	181	- 46
O Brinckmansdorf	102	75	+ 27	39	42	- 3	63	33	+ 30
P Dierkow-Neu	129	150	- 21	67	79	- 12	62	71	- 9
Q Dierkow-Ost	17	10	+ 7	.	.	+ 5	.	.	+ 2
R Dierkow-West	24	12	+ 12	10	6	+ 4	14	6	+ 8
S Toitenwinkel	278	242	+ 36	195	167	+ 28	83	75	+ 8
T Gehlsdorf	105	86	+ 19	65	45	+ 20	40	41	- 1
U Rostock-Ost	18	8	+ 10	.	.	+ 2	.	.	+ 8
<b>im Alter von 45 bis unter 55 Jahren</b>									
A Warnemünde	85	57	+ 28	56	38	+ 18	29	19	+ 10
B Rostock-Heide	15	15	-	11	9	+ 2	4	6	- 2
C Lichtenhagen	86	80	+ 6	52	46	+ 6	34	34	-
D Groß Klein	130	111	+ 19	98	68	+ 30	32	43	- 11
E Lütten Klein	117	88	+ 29	64	47	+ 17	53	41	+ 12
F Evershagen	109	124	- 15	66	74	- 8	43	50	- 7
G Schmarl	57	62	- 5	34	29	+ 5	23	33	- 10
H Reutershagen	95	70	+ 25	43	37	+ 6	52	33	+ 19
I Hansaviertel	36	46	- 10	15	25	- 10	21	21	-
J Gartenstadt/Stadtweide	19	31	- 12	13	16	- 3	6	15	- 9
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	89	112	- 23	43	67	- 24	46	45	+ 1
L Südstadt	60	52	+ 8	25	26	- 1	35	26	+ 9
M Biestow	10	12	- 2	.	.	-	.	.	- 2
N Stadtmitte	163	183	- 20	111	114	- 3	52	69	- 17
O Brinckmansdorf	47	41	+ 6	24	21	+ 3	23	20	+ 3
P Dierkow-Neu	66	60	+ 6	39	33	+ 6	27	27	-
Q Dierkow-Ost	4	3	+ 1	.	.	+ 2	.	.	- 1
R Dierkow-West	5	7	- 2	.	.	+ 2	.	.	- 4
S Toitenwinkel	185	129	+ 56	148	91	+ 57	37	38	- 1
T Gehlsdorf	52	37	+ 15	26	14	+ 12	26	23	+ 3
U Rostock-Ost	17	9	+ 8	.	.	+ 1	.	.	+ 7

<sup>1</sup> ohne Umzüge innerhalb des Stadtbereiches



**Fortsetzung der Tabelle: Wanderungsbewegung nach Stadtbereichen und Altersgruppen 2019<sup>1</sup>**

Stadtbereich	Wanderung insgesamt			Davon					
				Wanderung über die Stadtgrenze			Wanderung durch Umzug innerhalb der Stadt		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
<b>im Alter von 55 bis unter 65 Jahren</b>									
A Warnemünde	85	34	+ 51	59	20	+ 39	26	14	+ 12
B Rostock-Heide	24	8	+ 16	21	5	+ 16	3	3	-
C Lichtenhagen	55	57	- 2	30	29	+ 1	25	28	- 3
D Groß Klein	72	73	- 1	49	29	+ 20	23	44	- 21
E Lütten Klein	99	53	+ 46	43	31	+ 12	56	22	+ 34
F Evershagen	68	62	+ 6	36	28	+ 8	32	34	- 2
G Schmarl	42	42	-	21	16	+ 5	21	26	- 5
H Reutershagen	66	67	- 1	24	28	- 4	42	39	+ 3
I Hansaviertel	25	24	+ 1	11	11	-	14	13	+ 1
J Gartenstadt/Stadtweide	13	9	+ 4	6	5	+ 1	7	4	+ 3
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	78	70	+ 8	43	32	+ 11	35	38	- 3
L Südstadt	49	51	- 2	33	21	+ 12	16	30	- 14
M Biestow	4	3	+ 1	.	.	- 1	.	.	+ 2
N Stadtmitte	107	97	+ 10	77	59	+ 18	30	38	- 8
O Brinckmansdorf	30	39	- 9	13	14	- 1	17	25	- 8
P Dierkow-Neu	68	65	+ 3	31	31	-	37	34	+ 3
Q Dierkow-Ost	.	.	+ 2	.	.	+ 1	.	.	+ 1
R Dierkow-West	4	5	- 1	.	.	- 1	.	.	-
S Toitenwinkel	98	94	+ 4	59	52	+ 7	39	42	- 3
T Gehlsdorf	36	25	+ 11	17	11	+ 6	19	14	+ 5
U Rostock-Ost	10	5	+ 5	.	.	+ 2	.	.	+ 3
<b>im Alter von 65 Jahren und älter</b>									
A Warnemünde	83	70	+ 13	62	31	+ 31	21	39	- 18
B Rostock-Heide	18	18	-	11	9	+ 2	7	9	- 2
C Lichtenhagen	62	102	- 40	27	44	- 17	35	58	- 23
D Groß Klein	137	86	+ 51	62	39	+ 23	75	47	+ 28
E Lütten Klein	149	143	+ 6	50	58	- 8	99	85	+ 14
F Evershagen	94	115	- 21	47	51	- 4	47	64	- 17
G Schmarl	39	58	- 19	23	25	- 2	16	33	- 17
H Reutershagen	74	154	- 80	29	58	- 29	45	96	- 51
I Hansaviertel	57	53	+ 4	25	20	+ 5	32	33	- 1
J Gartenstadt/Stadtweide	30	15	+ 15	11	9	+ 2	19	6	+ 13
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	122	85	+ 37	58	29	+ 29	64	56	+ 8
L Südstadt	96	139	- 43	39	61	- 22	57	78	- 21
M Biestow	27	33	- 6	15	12	+ 3	12	21	- 9
N Stadtmitte	211	106	+ 105	111	44	+ 67	100	62	+ 38
O Brinckmansdorf	62	54	+ 8	25	28	- 3	37	26	+ 11
P Dierkow-Neu	63	43	+ 20	19	18	+ 1	44	25	+ 19
Q Dierkow-Ost	5	10	- 5	.	.	- 1	.	.	- 4
R Dierkow-West	5	8	- 3	.	.	+ 1	.	.	- 4
S Toitenwinkel	139	70	+ 69	57	25	+ 32	82	45	+ 37
T Gehlsdorf	32	23	+ 9	13	5	+ 8	19	18	+ 1
U Rostock-Ost	-	4	- 4	.	.	- 2	.	.	- 2

<sup>1</sup> ohne Umzüge innerhalb des Stadtbereiches

## Bevölkerungsentwicklung in der Region Rostock 1990 bis 2019

Kreis/Gemeinde	Bevölkerung am 31.12.				Veränderungen 2019 gegenüber 2018	Veränderungen 2019 gegenüber 1990		
	1990	2018	2019			auf %	Personen	auf %
			insgesamt	darunter weiblich				
<b>Kreisfreie Stadt</b>								
<b>Hanse- und Universitätsstadt Rostock</b>	<b>248 844</b>	<b>208 886</b>	<b>209 191</b>	<b>106 090</b>	<b>+ 305</b>	<b>100,1</b>	<b>- 39 653</b>	<b>84,1</b>
<b>Landkreis Rostock</b>								
Admannshagen-Bargeshagen	780	2 880	<b>2 895</b>	1 431	+ 15	100,5	+ 2 115	371,2
Alt Bukow	619	474	<b>478</b>	250	+ 4	100,8	- 141	77,2
Alt Sührkow	572	394	<b>392</b>	183	- 2	99,5	- 180	68,5
Altkalen	841	784	<b>789</b>	388	+ 5	100,6	- 52	93,8
Am Salzhaff	512	513	<b>515</b>	247	+ 2	100,4	+ 3	100,6
Bad Doberan, Stadt	12 119	12 491	<b>12 642</b>	6 591	+ 151	101,2	+ 523	104,3
Bartenshagen-Parkentin	833	1 345	<b>1 348</b>	676	+ 3	100,2	+ 515	161,8
Bastorf	1 025	1 077	<b>1 073</b>	516	- 4	99,6	+ 48	104,7
Baumgarten	991	770	<b>785</b>	382	+ 15	101,9	- 206	79,2
Behren-Lübchin	1 333	917	<b>899</b>	421	- 18	98,0	- 434	67,4
Benitz	202	397	<b>390</b>	197	- 7	98,2	+ 188	193,1
Bentwisch	1 749	3 197	<b>3 298</b>	1 628	+ 101	103,2	+ 1 549	188,6
Bernitt	1 928	1 582	<b>1 585</b>	764	+ 3	100,2	- 343	82,2
Biendorf	1 278	1 196	<b>1 205</b>	606	+ 9	100,8	- 73	94,3
Blankenhagen	934	1 040	<b>1 058</b>	527	+ 18	101,7	+ 124	113,3
Börgerende-Rethwisch	868	1 673	<b>1 685</b>	855	+ 12	100,7	+ 817	194,1
Bröbberow	307	623	<b>647</b>	314	+ 24	103,9	+ 340	210,7
Broderstorf	1 607	3 861	<b>3 835</b>	1 890	- 26	99,3	+ 2 228	238,6
Bützow, Stadt	10 597	7 799	<b>7 789</b>	3 825	- 10	99,9	- 2 808	73,5
Cammin	1 037	745	<b>775</b>	381	+ 30	104,0	- 262	74,7
Carinerland	1 503	1 235	<b>1 247</b>	602	+ 12	101,0	- 256	83,0
Dahmen	740	469	<b>467</b>	214	- 2	99,6	- 273	63,1
Dalkendorf	380	253	<b>244</b>	119	- 9	96,4	- 136	64,2
Dobbin-Linstow	649	482	<b>480</b>	223	- 2	99,6	- 169	74,0
Dolgen am See	632	660	<b>648</b>	318	- 12	98,2	+ 16	102,5
Dreetz	235	203	<b>199</b>	89	- 4	98,0	- 36	84,7
Dummerstorf	5 428	7 459	<b>7 405</b>	3 465	- 54	99,3	+ 1 977	136,4
Elmenhorst/Lichtenhagen	1 178	4 162	<b>4 265</b>	2 154	+ 103	102,5	+ 3 087	362,1
Finkenthal	368	301	<b>317</b>	139	+ 16	105,3	- 51	86,1
Gelbensande	2 286	1 687	<b>1 753</b>	752	+ 66	103,9	- 533	76,7
Glasewitz	405	436	<b>424</b>	196	- 12	97,2	+ 19	104,7
Gnewitz	217	185	<b>201</b>	99	+ 16	108,6	- 16	92,6
Gnoien, Stadt	4 177	2 880	<b>2 888</b>	1 483	+ 8	100,3	- 1 289	69,1
Graal-Müritz	4 079	4 079	<b>4 072</b>	2 229	- 7	99,8	- 7	99,8
Grammow	248	155	<b>157</b>	71	+ 2	101,3	- 91	63,3
Groß Roge	802	631	<b>614</b>	306	- 17	97,3	- 188	76,6
Groß Schwiesow	260	305	<b>296</b>	145	- 9	97,0	+ 36	113,8
Groß Wokern	996	1 011	<b>1 011</b>	502	-	100,0	+ 15	101,5

**Fortsetzung der Tabelle: Bevölkerungsentwicklung in der Region Rostock 1990 bis 2019**

Kreis/Gemeinde	Bevölkerung am 31.12.				Veränderungen 2019 gegenüber 2018		Veränderungen 2019 gegenüber 1990	
	1990	2018	2019					
			insgesamt	darunter weiblich				
	Personen				auf %		Personen	auf %
<b>noch Landkreis Rostock</b>								
Groß Wüstenfelde	1 048	819	<b>794</b>	399	- 25	96,9	- 254	75,8
Gülzow-Prüzen	1 779	1 551	<b>1 569</b>	766	+ 18	101,2	- 210	88,2
Güstrow, Stadt	37 513	29 241	<b>29 083</b>	14 993	- 158	99,5	- 8 430	77,5
Gutow	765	1 006	<b>1 014</b>	505	+ 8	100,8	+ 249	132,5
Hohen Demzin	556	362	<b>360</b>	184	- 2	99,4	- 196	64,7
Hohen Spreng	510	521	<b>537</b>	255	+ 16	103,1	+ 27	105,3
Hohenfelde	447	797	<b>779</b>	389	- 18	97,7	+ 332	174,3
Hoppenrade	782	642	<b>633</b>	311	- 9	98,6	- 149	80,9
Jördenstorf	1 489	875	<b>900</b>	424	+ 25	102,9	- 589	60,4
Jürgenshagen	1 136	1 101	<b>1 113</b>	550	+ 12	101,1	- 23	98,0
Kassow	450	326	<b>325</b>	159	- 1	99,7	- 125	72,2
Klein Belitz	1 110	832	<b>846</b>	394	+ 14	101,7	- 264	76,2
Klein Upahl	416	231	<b>220</b>	109	- 11	95,2	- 196	52,9
Krakow am See, Stadt	4 379	3 461	<b>3 426</b>	1 716	- 35	99,0	- 953	78,2
Kritzow	1 316	3 875	<b>3 900</b>	1 977	+ 25	100,6	+ 2 584	296,4
Kröpelin, Stadt	5 483	4 784	<b>4 752</b>	2 371	- 32	99,3	- 731	86,7
Kuchelmiß	765	633	<b>618</b>	297	- 15	97,6	- 147	80,8
Kühlungsborn, Stadt	7 864	7 896	<b>7 867</b>	4 136	- 29	99,6	+ 3	100,0
Kuhs	378	313	<b>318</b>	159	+ 5	101,6	- 60	84,1
Laage, Stadt	8 990	6 396	<b>6 469</b>	3 234	+ 73	101,1	- 2 521	72,0
Lalendorf	4 667	3 528	<b>3 556</b>	1 725	+ 28	100,8	- 1 111	76,2
Lambrechtshagen	1 048	2 855	<b>2 889</b>	1 487	+ 34	101,2	+ 1 841	275,7
Lelkendorf	695	459	<b>464</b>	224	+ 5	101,1	- 231	66,8
Lohmen	547	776	<b>755</b>	380	- 21	97,3	+ 208	138,0
Lüssow	1 232	929	<b>914</b>	447	- 15	98,4	- 318	74,2
Mistorf	760	638	<b>635</b>	301	- 3	99,5	- 125	83,6
Mönchhagen	567	1 260	<b>1 248</b>	622	- 12	99,0	+ 681	220,1
Mühl Rosin	732	1 099	<b>1 130</b>	587	+ 31	102,8	+ 398	154,4
Neubukow, Stadt	5 018	3 918	<b>3 952</b>	2 008	+ 34	100,9	- 1 066	78,8
Nienhagen	677	1 972	<b>2 014</b>	1 041	+ 42	102,1	+ 1 337	297,5
Nustrow	189	152	<b>158</b>	73	+ 6	103,9	- 31	83,6
Papendorf	1 102	2 531	<b>2 540</b>	1 278	+ 9	100,4	+ 1 438	230,5
Penzin	149	130	<b>136</b>	71	+ 6	104,6	- 13	91,3
Plaaz	853	767	<b>769</b>	367	+ 2	100,3	- 84	90,2
Pölchow	485	953	<b>941</b>	469	- 12	98,7	+ 456	194,0
Poppendorf	264	706	<b>704</b>	355	- 2	99,7	+ 440	266,7
Prebberede	911	741	<b>758</b>	374	+ 17	102,3	- 153	83,2
Reddelich	522	942	<b>968</b>	477	+ 26	102,8	+ 446	185,4

**Fortsetzung der Tabelle: Bevölkerungsentwicklung in der Region Rostock 1990 bis 2019**

Kreis/Gemeinde	Bevölkerung am 31.12.				Veränderungen 2019 gegenüber 2018		Veränderungen 2019 gegenüber 1990	
	1990	2018	2019					
			insgesamt	darunter weiblich				
	Personen				auf %		Personen	auf %
<b>noch Landkreis Rostock</b>								
Reimershagen	537	404	<b>404</b>	180	-	100,0	- 133	75,2
Rerik, Stadt	2 301	2 142	<b>2 160</b>	1 127	+ 18	100,8	- 141	93,9
Retschow	585	930	<b>943</b>	472	+ 13	101,4	+ 358	161,2
Roggentin	507	2 661	<b>2 683</b>	1 357	+ 22	100,8	+ 2 176	529,2
Rövershagen	1 489	2 575	<b>2 530</b>	1 277	- 45	98,3	+ 1 041	169,9
Rühn	661	603	<b>624</b>	314	+ 21	103,5	- 37	94,4
Rukieten	263	329	<b>332</b>	158	+ 3	100,9	+ 69	126,2
Sanitz	4 555	5 969	<b>6 048</b>	3 065	+ 79	101,3	+ 1 493	132,8
Sarmstorf	468	487	<b>479</b>	239	- 8	98,4	+ 11	102,4
Satow	5 032	5 767	<b>5 874</b>	2 939	+ 107	101,9	+ 842	116,7
Schorssow	590	469	<b>451</b>	221	- 18	96,2	- 139	76,4
Schwaan, Stadt	5 724	5 022	<b>5 017</b>	2 583	- 5	99,9	- 707	87,6
Schwasdorf	745	444	<b>440</b>	207	- 4	99,1	- 305	59,1
Selpin	940	470	<b>472</b>	219	+ 2	100,4	- 468	50,2
Stäbelow	547	1 378	<b>1 404</b>	699	+ 26	101,9	+ 857	256,7
Steffenshagen	345	525	<b>536</b>	265	+ 11	102,1	+ 191	155,4
Steinhagen	863	688	<b>669</b>	345	- 19	97,2	- 194	77,5
Stubbendorf	135	154	<b>163</b>	73	+ 9	105,8	+ 28	120,7
Sukow-Levitzow	521	479	<b>485</b>	227	+ 6	101,3	- 36	93,1
Tarnow	1 464	1 069	<b>1 062</b>	528	- 7	99,3	- 402	72,5
Tessin, Stadt	3 948	3 872	<b>3 993</b>	2 054	+ 121	103,1	+ 45	101,1
Teterow, Stadt	11 440	8 470	<b>8 341</b>	4 287	- 129	98,5	- 3 099	72,9
Thelkow	561	449	<b>454</b>	200	+ 5	101,1	- 107	80,9
Thulendorf	404	667	<b>663</b>	328	- 4	99,4	+ 259	164,1
Thürkow	509	391	<b>375</b>	190	- 16	95,9	- 134	73,7
Vorbeck	304	352	<b>359</b>	159	+ 7	102,0	+ 55	118,1
Walkendorf	1 480	886	<b>888</b>	434	+ 2	100,2	- 592	60,0
Wardow	1 588	1 320	<b>1 320</b>	644	-	100,0	- 268	83,1
Warnkenhagen	424	328	<b>323</b>	157	- 5	98,5	- 101	76,2
Warnow	1 199	907	<b>899</b>	421	- 8	99,1	- 300	75,0
Wiendorf	584	779	<b>779</b>	367	-	100,0	+ 195	133,4
Wittenbeck	398	876	<b>853</b>	443	- 23	97,4	+ 455	214,3
Zarnewan	383	395	<b>411</b>	194	+ 16	104,1	+ 28	107,3
Zehna	732	621	<b>643</b>	316	+ 22	103,5	- 89	87,8
Zepelin	549	439	<b>456</b>	222	+ 17	103,9	- 93	83,1
Ziesendorf	736	1 427	<b>1 436</b>	731	+ 9	100,6	+ 700	195,1
<b>Landkreis Rostock insgesamt</b>	<b>215 820</b>	<b>215 113</b>	<b>215 794</b>	<b>108 434</b>	<b>+ 681</b>	<b>100,3</b>	<b>- 26</b>	<b>100,0</b>

## Stichwortverzeichnis

Abfälle	201, 202
Abschlussprüfungen	323, 325
Absolventen	296, 309, 313
Abwasserentsorgung	194, 202
Adoptionen	272
Alleinerziehende	99, 100
Allgemeinbildende Schulen	296, 301–9
Altenheime	256, 292–93
Altersspezifische Geburtenziffer	67
Altersstruktur	28, 34–37, 49, 54
Altlasten	206
Ampeln	194, 200
Anhang	391–418
Apotheken	278, 279
Arbeitgeber	121
Arbeitnehmer	102, 117–19
Arbeitnehmerentgelt	102, 113–14
Arbeitslose	103, 158–61, 162–65
Arbeitslosenquote	103, 158, 160
Arbeitsstellen, gemeldete	162
Ärzte	278, 279
Asylbewerberleistungen	256, 288
Aus- und Einpendler	102, 125–29
Ausbaugewerbe	154–57
Ausgaben	358, 363
Ausländische Bevölkerung	38–40
Außerbetriebsetzungen	231
Ausstellungen	173
Auszahlungen	358, 364–67
Auszubildende	313–16
Autowrackentsorgung	200
Badewasserqualität	206
Baufertigstellungen	185
Baugenehmigungen	185
Bauhauptgewerbe	148–53, 155
Bauland	187
Bautätigkeit	176, 185–87
Bauüberhang	187
Bedarfsgemeinschaften	166–68, 170
Beförderte Personen	220–21
Beherbergungen	235–42
Benzin	228–29
Berufliche Schulen	310–13
Beschäftigte,	
geringfügig entlohnte	102, 130–32
marginal	102, 117
schwerbehinderte	103, 120–21
sozialversicherungspflichtig	102, 121–25
Bestattungen	281
Bevölkerung	28, 395–418
Bevölkerung,	28
ausländische	38–40, 44–48
Bevölkerungsbewegung,	28
natürliche	64–71, 408
räumliche	28, 64, 72–87, 409–18
Bevölkerungsdichte	58
Bevölkerungspyramide	41, 44, 73
Bevölkerungsstand,	28
nach Stadtbereichen	55–63

Bildung.....	295–331
Binnenwanderung.....	90–93
Brandeinsätze der Feuerwehr .....	244, 247
Bruttoinlandsprodukt.....	102, 109
Bruttolöhne und -gehälter .....	115–16
Bruttowertschöpfung.....	102, 110–11
Bundestagswahl .....	378, 382–83
Bürgerentscheid .....	378, 388
Bürgerschaftswahl .....	386–87
Bußgeldverfahren .....	248
Camping .....	235
Chronik .....	12–14
Diesel.....	228–29
Durchschnittsalter.....	52–53, 395
Ehedauer .....	95, 96
Ehescheidungen.....	94–96
Eheschließungen.....	94
Einbürgerungen .....	49
Eingemeindungen.....	21
Einkommen, verfügbares.....	112
Einkommensteuer.....	358, 370
Einnahmen .....	358, 363
Einschulungen .....	302
Einzahlungen .....	358, 364–67
Elterngeld.....	256, 273
Energien, erneuerbare.....	194
Energien, regenerative .....	194
Energieverwendung.....	147
Entbindungen .....	277
Entsorgung .....	200–202
Erneuerbare Energien .....	194, 199
Erwerbstätige.....	102, 117–18
Europaparlamentswahl.....	378, 381–82
Fährverkehr über See.....	208, 214, 216, 218
Fährverkehr, innerstädtisch .....	224
Familienhilfe .....	271
Familienstand .....	50–51
Fernwärmeabgabe .....	198
Feuerwehreinsätze .....	244, 247
Filmtheater.....	340
Finanzen, öffentliche .....	361–70
Flächen .....	19, 21–23
Flughafen Rostock-Laage .....	224–25
Flugverkehr.....	224–25
Flurbezirke .....	23
Förderschulen.....	308
Fortzüge.....	72–87, 409–18
Führerscheine.....	231
Gasabgabe .....	198
Geborene.....	64–68
Geborenenüberschuss .....	65–66, 408
Geburten.....	277
Geburtenziffer, altersspezifisch .....	67
Gehwege .....	226
Gemarkungen.....	23
Geografische Angaben.....	19
Geringfügig entlohnte Beschäftigte .....	102, 130–32
Geschichte.....	9–11
Gestorbene .....	64–66, 69–71
Gestorbenenüberschuss .....	65–66, 408
Gesundheitswesen .....	274–83

Gewerbean- und Gewerbeabmeldungen .....	102, 133–35
Gewerbebestand .....	102, 135–36
Grundsicherung .....	256, 286
Güterumschlag .....	208
Handwerke .....	138–39
Haushalte.....	28, 96–99
Hebammen .....	277
Hilfen zum Lebensunterhalt.....	284–85
Hochschulen .....	296, 317–25
Hochschulpersonal .....	324, 325
Hotels.....	235–39
Hundesteuer .....	369
Immissionswerte.....	203
Innerstädtischer Fährverkehr.....	224
Insolvenzen .....	103, 143–44
Internationale Beziehungen.....	19
Investitionen .....	204
Jahrmärkte.....	173
Jugend.....	261–72
Jugendhilfe .....	267–70
Kaufwerte.....	187
Kinder .....	261–72
Kinder- und Jugendhilfe.....	256, 267–70
Kindertagesbetreuung .....	256, 261–67
Kindertagespflege.....	266, 267
Kindeswohl .....	272
Kinos.....	340
Kleingärten .....	351
Kraftfahrer-Preisindex.....	171
Kraftfahrzeugbestand .....	208, 226–29
Kraftstoffarten .....	228–29
Krankenhäuser .....	256, 275–76
Krankheiten .....	274
Kreuzschiffahrt.....	219
Kriminalität .....	244, 249–53
Kultur .....	337–51
Landtagswahl .....	378, 384–85
Lebendgeborenenüberschuss .....	65–66
Lebensbaum .....	41, 44, 73
Lebensmittelüberwachung.....	282–83
Lehrkräfte.....	296, 304, 311
Lichtsignalanlagen.....	194, 200
Lohn- und Einkommensteuer .....	358, 370
Luftmessstation .....	194
Lufttemperatur .....	24–26
Marginal Beschäftigte .....	102, 117
Märkte.....	173
Meldepflichtige Krankheiten .....	274
Müll .....	201, 202
Museen.....	341–42
Musikschulen .....	326–27
Nahverkehr .....	220–23
Natürliche Bevölkerungsbewegung.....	64–71, 408
Nebenwohnungen .....	63, 96
Niederschlag.....	24–26
Nutzungsarten .....	21–23
Oberbürgermeisterwahl .....	378, 388–89
Öffentliche Finanzen.....	361–70
Öffentliche Sicherheit .....	243–53
Öffentlicher Nahverkehr.....	220–23
Ordnungswidrigkeiten.....	249
Parken .....	248

Passagierverkehr über See .....	208
Pendler .....	102, 125–29
Personalbestand .....	359, 371–76
Personenbeförderung .....	221–23
Personengemeinschaften .....	285
Pflege .....	291–93
Pflegedienste .....	291
Pflegeheime .....	256, 292–93
Pflegeversicherung .....	291
PKW .....	226–29
Preisindex Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke .....	172
Preisindex Wohnen .....	172
Primäreinkommen .....	102, 112
Psychisch Kranke .....	279
Radwege .....	226
Räumliche Bevölkerungsbewegung .....	28, 64, 72–87, 409–18
Realsteuervergleich .....	358, 368
Regelleistungsberechtigte .....	169
Regen .....	24–26
Regenerative Energien .....	194, 199
Rehabilitationseinrichtungen .....	277
Reiseverkehr .....	209, 219, 224–25, 235–42
Religionszugehörigkeit .....	62
Rente .....	256, 289–90
Rettungsdienste .....	247
Rostocker Straßenbahn AG .....	221–23
RSAG .....	221–23
Schadstoffkonzentration .....	203
Schadstoffplakette .....	229
Scheidungen .....	94–96
Schiffsverkehr .....	218
Schulabgänger .....	296, 309, 313
Schularten .....	296
Schulden .....	358, 369
Schulen .....	296, 302–8
Schüler .....	301–2
Schwerbehinderte .....	280
Schwerbehinderte Beschäftigte .....	103, 120–21
Schwimmhalle .....	356
Seeverkehr .....	208, 213–18
SGB II .....	161, 166–70
SGB III .....	161
SGB XII .....	284–87
Single-Haushalte .....	99
Sitzverteilung .....	378, 387
Sonnenschein .....	24–26
Sozialhilfe .....	256
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte .....	102, 121–25
Sozialwesen .....	273, 284–93
Spezialmärkte .....	173
Spiel- und Sportanlagen .....	350
Spielplätze .....	350
Sport .....	352–56
Sportanlagen .....	350
Sportarten .....	353–54
Sportboote .....	219
Sporterfolge .....	356
Sportstätten .....	355–56
Sportvereine .....	352–55
Staatsangehörigkeit .....	47–49
Stadtarchiv .....	347
Stadtbibliothek .....	343–45



Stadtgebiet .....	19–23
Stadtverwaltung .....	359, 373, 375–76
Straftaten .....	244, 249–50, 252–53
Straßenbeleuchtung .....	200
Straßennetz .....	225
Straßenverkehrsunfälle .....	208, 232–34
Stromabgabe .....	198
Studierende .....	296, 317–22
Tagespflege .....	266, 267
Tatverdächtige .....	244, 249, 251–53
Temperatur .....	24–26
Todesursachen .....	28, 70–71
Tollwut .....	282
Trinkwasserqualität .....	205
Übernachtungen .....	235–42
Umlandgemeinden .....	84–87
Umsatzsteuer .....	102, 140–42
Umschüler .....	314, 316
Umwelt .....	203–6
Umweltschutz .....	204
Umweltschutzinvestitionen .....	204
Umzüge .....	90–93
Unfälle .....	232–34
Universität Rostock .....	317–21
Universitätsbibliothek .....	346
Unternehmensstatistik .....	137
Verarbeitendes Gewerbe .....	145–47
Verbraucherpreisindex .....	103, 171
Verkehr .....	213–34
Verkehrsanbindung .....	19
Verkehrsordnungswidrigkeiten .....	248
Verkehrsunfälle .....	208, 232–34
Versorgung .....	197–200
Verunglückte .....	232
Verwaltung .....	371–76
Verwaltungsarchiv .....	347
Volkstfeste .....	173
Volkshochschule .....	328–31
Volkstheater .....	337–40
Vormundschaft .....	272
Vorsorgeeinrichtungen .....	277
Wahl	
der Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock .....	378, 386–87
der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock .....	378, 388–89
des Deutschen Bundestages .....	378, 382–83
des Europäischen Parlaments .....	378, 381–82
des Landtages von Mecklenburg-Vorpommern .....	378, 384–85
Wanderungen .....	28, 64, 72–87, 409–18
Wanderungssaldo .....	72, 74–77, 82–85, 87, 409–18
Wasserabgabe .....	197
Wasserversorgung .....	194, 197
Weißer Flotte .....	224
Wetter .....	24–26
Witterung .....	24–26
Wochenmärkte .....	174
Wohndauer .....	63
Wohnfläche .....	184
Wohngebäude .....	184
Wohngeld .....	176, 188–91
Wohnräume .....	179–80, 182
Wohnungen .....	179–84

Wohnungsbestand.....	176, 179–84
Wohnungsvergabe .....	188
Zahnärzte.....	278, 279
Zoologischer Garten .....	348–49
Zuzüge.....	72–87, 409–18